

KATALOG 3

Versandantiquariat Hans-Jürgen Lange
Lerchenkamp 7a
D-29323 Wietze

Tel.: 05146-986038

Email: Antiquariat.Lange@web.de

*Bestellungen werden streng nach Eingang bearbeitet.
Versandkosten siehe letzte Seite.*

Alchemie	1-10
Astrologie	11-73
Charakterkunde, Handlesen, Graphologie	74-110
Fraternitas Saturni	111-170
Fraternitas Saturni - empfohlene Literatur	171-213
Freimaurer u.a. Geheimbünde	214-261
Grenzwissenschaften	262-291
Heilkunde u. Ernährung	292-379
Hypnose, Suggestion u. Magnetismus	380-408
Okkultismus u. Magie	409-449
Philosophie u. Psychologie	450-490
Radiästhesie	491-546
Spiritismus u. Parapsychologie	547-591
Theosophie u. Anthroposophie	592-651
Utopie u. Phantastik	652-722
Varia	723-888

Weitere Angebote unter www.AntiquariatLange.de.

Wir sind stets am Ankauf antiquarischer Bücher aller Gebiete der Grenz- und Geheimwissenschaften interessiert!

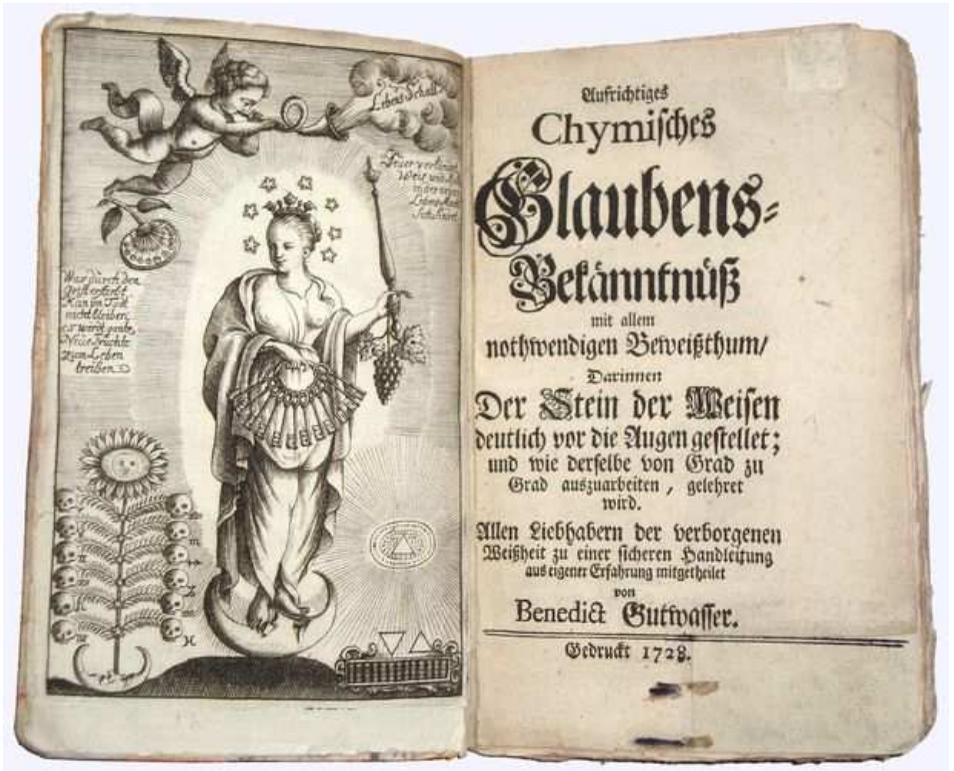
Gedruckt in 400 nummerierten Exemplaren. Nr. 1-260 wurden handkoloriert und erhielten eine montierte Abbildung.

.....

Alchemie

1. Aquino, Thomas von: Abhandlung über den Stein der Weisen. Übersetzt, herausgegeben und mit einer ausführlichen Einleitung versehen von Gustav Meyrink. 1. Aufl. Leipzig, Zürich, Wien u. München-Planegg, Otto Wilhelm Barth-Verlag, 1925. XLVII, 56 S., 8°, Illus. goldbedruckter O-Karton **50,00 €**

U.a. über: Abhandlung des Heiligen Thomas vom Orden der Dominikaner über den Stein der Weisen u. zunächst über die außerirdischen Körper; Über die niederen Körper u. die Natur u. die Eigenschaften der Mineralien. Zunächst über die Steine; Von der Beschaffenheit u. der Essenz der Metalle; Von der Essentiellen Substanz der Metalle; Von der Verwandlung der Metalle u. zunächst von der, die sich auf künstlichem Wege vollzieht; Von der Natur u. der Herstellung eines neuen Goldes u. eines neuen Silbers mit Hilfe des Schwefels, der aus dem mineralischen Gestein gewonnen wird; Vom natürlichen animalischen u. vegetabilischen Stein; Von der Art u. Weise mit Destillaten zu arbeiten; Von der Herstellung der Fermente des Bleis u. anderer Metalle; Über das Verfahren der Umwandlung des Zinns, mit anderen Worten über die Herstellung des Goldes; Abhandlung über die Kunst der Alchemie. Abhandlung des Heiligen Thomas über die Kunst der Alchemie, Bruder Reinaldus gewidmet. - Rücken etwas gelblichen u. mit kl. Fleckspuren; leicht berieben, sonst ein gutes Expl.



Nr. 4

2. Eichelter, P[ongraz] R[udolf]: Vom Goldmachen. 1. Aufl. Hattenheim i. Rhg., Verlag Psychokratie, [1923]. 99 S., 2 Bll., Kl.-8°, Illus. O-Karton **75,00 €**

"Auf die Gefahr hin, von allen Ganzgescheidten in Acht und Bann getan zu werden, beichte und gestehe ich, daß ich nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch mit dieser überbelemundeten Wissenschaft - die Alchemie ist Wissenschaft! - beschäftigt habe und daß mir hiebei die Erkenntnis geworden ist, daß ihr Leitgedanke ein kerngesunder sei... Doch - was weiß unsere Kathederwissenschaft dagegen! Und was weiß sie - beispielsweise - von der Tatsache, daß Gold bei längerem Liegen in ammoniakreicher Luft an Gewicht zunimmt?" (Vorwort). - Inhalt: Einleitung; Geschichtliches; Die alchemistische Praxis. - Eichelter veröffentlichte auch unter dem Pseudonym P.R. Eichler; der Verlag ist v.a. für die Werke

des "Psychokraten" Paulk (Paul Kemski, u.a. "Die Manneslehre"), bekannt. - Einband etwas fleckig; Rücken am oberen Kapital angerissen aber intakt; Vorsätze min. stockfl., sonst ein gutes Expl. - Selten.

3. Frick, Karl R. H. (Einleitung): Eröffnete Geheimnisse des Steins der Weisen oder Schatzkammer der Alchymie. Um Einleitung verm. Nachdr. Graz, Akademische Druck- u. Verlagsanstalt, 1976. XXXVI S., 9 Bll., 816 S., 1 Bl., mit einigen Abb., 8°, O-Kunstleder mit O-Umschlag **118,00 €**

(= Fontes Artis Chymicae). - Nach der Einleitung von Frick folgt das Faksimile der Schrift von 1718: Eröffnete Geheimnisse Des Steins der Weisen Oder Schatz-Kammer der Alchymie / Darinnen die vortrefflichsten Schriften derer berühmtesten alten und neuern Scribenten denen Liebhabern der Kunst dargestellt werden. Nebst vielen Kupfferstichen und andern dazu dienlichen Figuren. - "Es handelt sich um die Kollektion von Texten des Paracelsus, Trismosinus, Zachaire, Hartung, Polyselius und anderer Autoren, die in verschiedener Zusammenstellung von 1598 an unter dem Titel Aureum Vellus Oder Guldin Schatzkammer mehrfach herausgegeben wurde... Die dem Nachdruck vorangestellte Einführung befaßt sich vor allem mit den klassischen Schriften über das Goldene Vlies (Aureum Vellus) und mit dem Splendor Solis und seinem berühmten Bildschmuck." (Klappentext) - Leichte Gebrauchsspuren am Umschlag, sonst ein gutes Expl., gedruckt auf kräftigem gelblichem Papier.

4. Gutwasser, Benedict: Aufrichtiges Chymisches Glaubens-Bekänntnüß mit allem notwendigen Beweißthum. Darinnen der Stein der Weisen deutlich vor die Augen gestellt; und wie derselbe von Grad zu Grad auszuarbeiten, gelehret wird. Allen Liebhabern der verborgenen Weißheit zu einer sicheren Handleitung aus eigener Erfahrung mitgetheilet. o.O., o.V., 1728. 4 Bll., 118 S., mit schönem Frontispiz, Kl.-8°, Priv. Karton **1380,00 €**

Bei Ferguson I, 356 nur der Verweis auf ein auszugsweises "Aufrichtiges Chymisches Glaubens-Bekennnis" im 2. Band von "Hermetisches A. B. C. derer achten Weisen" (1779, S. 41-55). - Erschien vermutlich in Süddeutschland u. ist auch nur in der Bayerischen Staatsbibliothek, München, nachweisbar. - Etwas bestossen; Vorsatzblatt mit überklebtem u. etwas unschön neu geschriebenen Besizervermerk; Titel mit kl., sauber von alter Hand hinterlegter Fehlstelle; unbeschnitten u. gut erhalten. - Selten.

5. Hermetische Hieroglyphen - Carl, Hans: Hermetische Heilkunde. Paracelsus und die Alchemie. 1. Aufl. Sersheim (Württ.), Osirisverlag, 1957. 48 S., 2 Bll., mit 2 Taf., 8°, O-Karton **42,00 €**

(= Schriftreihe der hermetischen Arbeitsgemeinschaft; Hermetische Hieroglyphen. Heft Nr.2) - U.a. über: Die Grundlagen der Philosophia adepta des Paracelsus; Paracelsus, ein Iatrosof; Von der Bereitung des Steines der Weisen u. von der Heilung des Steins u. Podagras; Von der Ausziehung der quinta essentia aus den Gemmis; Erklärung der 5 Siegel. - Der Deckel ist stärker fleckig u. mit Eselsohr; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

6. Hermetische Hieroglyphen - Müller-Edler, Alfred: Der Schlüssel zum Garten der Hesperiden. 1. Aufl. Sersheim (Württ.), Osirisverlag, 1956. 37 S., 3 Bll., mit Textfig. u. 1 Taf., 8°, O-Karton **38,00 €**

(= Schriftreihe der hermetischen Arbeitsgemeinschaft; Hermetische Hieroglyphen. Heft Nr.1). - U.a. über: Die Vorgeschichte der Porta Mangica; Die Porta Magica in Rom; Jenseits der Pforte; Von der wahren Materie des Steins; Die Ode des Frederico Gualdo; Erich Sopp: Der Garten der Hesperiden in der griechischen Sage u. in der hermetischen Interpretation; Erklärungen zur Bildtafel. - Deckel u. einige Seiten etwas fleckig; kl. Anstreichungen u. Kürzel in Bleistift, sonst ein gutes Expl.

7. Maack, Dr. Ferdinand: Zweimal gestorben! Die Geschichte eines Rosenkreuzers aus dem XVIII. Jahrhundert. Nach urkundlichen Quellen, mit literarischen Belegen und einer Abhandlung über vergangene und gegenwärtige Rosenkreuzerei. Erstausg. Leipzig, Verlag von Wilhelm Heims, 1912. 111 S., 8°, Halbleinen d. Zt. **100,00 €**

U.a. über: Tabula Smaragdina Hermetis; Das Rosenkreuzer-Prinzip; Theosophische Hochschule für Geisteswissenschaft; Societas roseae crucis rediviva; Die historischen Rosenkreuzer; Hofrat Schmidt als Rosenkreuzer; Zweimal gestorben! Die Geschichte eines Rosenkreuzers aus dem XVIII. Jahrhundert; Literatur von u. über Hofrat Schmidt. - Zu Maack (1861-1930) dem deutschen Arzt, Okkultisten u. Rosenkreuzer siehe Miers. - Kanten leicht berieben; Rücken mit aufgeklebten Papierschild, sonst ein sehr gutes Expl. - Sehr selten.

8. Müller, Philipp: Miracula & Mysteria Chymico-Medica. Libris quinque (quorum summam pagina versa exhibet,) enucleata. Studio & opera Philippi Mulleri Freiburg Brisgovi Philosof. & Med. D. Edition tertia, cum Gratia & Privil S.C.M. ad decennium 1616. - Accessunt his: 1. Tyrocinium Chymicum [von Beguinus bzw. Jean Begiun]. 2. Novum Lumen Chymicum

[von Michael Sendivogus]. - Summa horum, juxta seriem Caputum & Tractat ad calcem inveniendi est. 3. Aufl. Aachen, [Wittenberg], Clementis Bergeri Bibliop., 1616. 12 Bll., S. 1-190, 151-493, 2 Bll. [so kompl.!], mit Titelvignette, einigen Vignetten am Text u. 18 Fig. (Holzschnitte), 12°, Gepr. Pergament d. Zt. **3500,00 €**

Ferguson II, 115f. (nennt die gleiche Seitenzählung!), vgl. auch I,93 (Beguin), II,365f. (Sendivogus); Caillet 7869, vgl. auch 913 u. 10135. - Die EA des Werks wurde 1610 hrsg. Es erschienen etliche Auflagen, z.T. mit den beiden angebandenen Werken (Tyrocinium Chymicum u. Novum Lumen Chymicum), z.T. aber auch ohne! Auch unter dem etwas abweichenden Titel "Miracula chymica et misteria medica. Libris quinque enucleata, quorum summam pagina versa exhibet." Das Werk beschreibt die Bereitung versch. (pharmazeutischer) Substanzen. Über Philipp Müller lässt sich nichts gesichertes feststellen, es scheint versch. Personen dieses Namens gegeben zu haben (Ferguson). - Jean Beguins (1550-1620) Chemielehrbuch "Tyrocinium chymicum" (hier ab S. 151) erlebte im 17. Jh. etliche Auflagen u. war entsprechend verbreitet. Es gilt als eines der ersten Chemiebücher (im Gegensatz zur Alchemie). - Der polnische Alchemist Michael Sendivogus (1566-1636) soll Kaiser Rudolf II u.a. mit Hilfe eines Pulvers, das er von Alexander Seton kurz vor dessen Tode erhalten hatte, Transmutationen vorgeführt haben. Sein "Novum Lumen Chymicum" beginnt hier auf S. 369. - Einband ist fleckig; Aussengelenk gering angerissen; neuere Schliessbändchen; Vorderes Vorsatzblatt fehlt; Titel mit hinterlegter Fehlstelle (kein Textverlust), auch im Text wenige hinterlegte Fehlstellen mit ergänzten Buchstaben oder Wörtern; vereinzelt Anstreichungen von alter Hand, Anmerkung im hinteren Vorsatz; Seiten sind deutlich gebräunt u. z.T. angeschmutzt oder fleckig; ab S. 399 mit kl. Fehlstelle im oberen Rand (Mäusefrass?), dabei z.T. angeschnittene Seitenzahlen; ca. 1/4 der Seiten mit Wurmängern im Rand. - Selten!



Nr. 8

9. Tremp, Urs (Hrsg.): Essentia. 19 Hefte von 1981 bis 1990. Die Zeitschrift für evolutionäre Ideen. Nr. [1] (Erstausgabe), Doppelnr. 2/[3], Nr. 4, 6, 7, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 18, 22, 23, 27, 36, 37/38 und 41. Zürich, Paracelsus College Europa; ab Nr. 9 Reflexe Verlag, Goldach, dann St. Gallen, 1981-1990. jew. ca. 20-40 S., mit einigen Abb., 4°, Illus. O-Karton **190,00 €**

Die dtsh. Version der amerikanischen "Essentia", die von Albert Richard Riedel ("Frater Albertus") hrsg. wurde. Die vierteljährlich ersch. Zeitschrift widmet sich insbesondere der Alchemie, aber auch verwandten Gebieten, wie Kunst, Heilkunde, Astrologie oder Kabbala. - Nr. 1 u. 36 mit ExLibris von dem Esoteriker u. Autor Thorwald Detlefsen; Nr. 7 mit oberflächlichem Abriss am Rückendeckel u. 4 unbedruckten Seiten (Fehlgedruck); sonst gute Expl. bei z.T. leichten Gebrauchsspuren an den Einbänden.

10. Wiedenmann, Baptist: Alchimie und Lebenselixier. (Teil 1 von: Das große Mysterium). Leipzig, Jaegersche Verlagsbuchhandlung, [1910]. 45 S., 9 Bll., mit Fig., 8°, Illus. O-Karton **30,00 €**

(= Erwin Gondarin, Theosophisch-Okkultistische Bibliothek. Band I). - Erschien auch als Band 14 der Osiris-Bücher. - Inhalt: Was unter Alchimie zu verstehen ist. Die Farben der Elemente oder Tattwas; Die Tattwahlere der Indervon Sankara

Karya; Die Verwandlung der "Metalle" in Gold. Das Lebenselixier. - Einband bestossen, Rücken angerissen, oben mit unschön fleckigem Feuchtigkeitsrand (auch auf den ersten Blatt); Anstreichungen u. Anmerkungen in Bleistift; einige Lagen sind lose; z.T. etwas fingerfleckig. - Selten, v.a. in dieser Ausg.

Astrologie

11. Astr. Bibliothek 01 - Brandler-Pracht, Karl: Kleines Astrologisches Lehrbuch. Zur Einführung in die astrologische Wissenschaft. Erstausg. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus Dr. Hugo Vollrath [Deckel: Astrologisches Verlagshaus], [vor 1910]. 4 Bll., 146 S., mit einigen Fig., 8°, Illus. O-Leinen **90,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band I). - U.a. über: Tierkreiszeichen; Aspekte; 12 Häuser; Rechnen mit Logarithmen; Bestimmung der Fixsternorte; Transite. - Karl Brandler-Pracht (1864-1939), ursprünglich Schauspieler, später in Basel offenbarte ihm ein Medium, dass seine Lebensaufgabe in der Wiederbelebung der Astrologie liegen würde. Bald gründete er unermüdlich astrologische Forschungsgruppen u. Vereine (u.a. 1908 Gründung der "Ersten astrologischen Gesellschaft Wien") sowie Zeitschriften (1906 das "Zentralblatt für Okkultismus", 1909 Prana" u.a. mehr). Um 1918 gab er sein grosses 6-bändiges Basislehrwerk "Astrologische Kollektion zum Selbststudium" heraus, nachdem er sich mit Vollrath entzweit hatte u. dieser die vorl. "Astrologische Bibliothek" von anderen Autoren überarbeiten liess. Karl Brandler-Pracht legte den Grundstein für die bis heute andauernde astrologische Bewegung im deutschsprachigen Raum. - Sehr gutes Expl. - Seltene EA, im KVK kein Expl.

12. Astr. Bibliothek 01 - Pöllner, Otto (Bearb.): Astrologisches Lehrbuch zur Einführung in die astrologische Wissenschaft. 3., bed. verm. u. verb. Aufl., mit 25 in den Text gedruckten Zeichnungen nebst einem Anhang wertvoller Tabellen. (3. verm. Aufl.). Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1919]. 2 Bll., 168 S., mit 25 Textfig., 8°, O-Halbleinen **28,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band I). - Ursprünglich als "Kleines Astrologisches Lehrbuch" von Karl Brandler-Pracht verfasst, auf Veranlassung des Verlegers Vollrath von Pöllner umgearbeitet. - U.a. über: Aspekte; Das Rechnen mit Logarithmen; Die Berechnung der Häuserspitzen; Bsp. in welchem der Geburtsort südliche geographische Breite hat; Die sensitiven Punkte der Ekliptik; Bestimmung über den Hyleg; Transite; Die Korrektur der Geburtszeit. - Rückenbeschriftung ausgerieben; min. bestoßen u. angestaubt; nach dem Titel etwas geöffnetes Gelenk; durchgehend papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

13. Astr. Bibliothek 01 - Sebottendorf, Rudolf von: Astrologisches Lehrbuch. 4., vollst. neubearb. Aufl. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, 1927. IV, 204 S., 2 Bll. mit 17 Tabellen u. 15 Fig., 8°, O-Halbleinen **30,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band I). - Erneute Umwarbeitung des 1. Bandes durch Sebottendorf. Er schreibt im Vorwort, dass vorliegender Band nichts mit seinen drei vorhergehenden Auflagen gemeinsam hat. "Er ist in der Anordnung des Stoffes, in der Erklärungsweise und im Aufbau die Frucht mehr als zwanzigjähriger Erfahrung". - Rudolf von Sebottendorf, alias Erwin Torre, eig. Adam Alfred Rudolf Glauer (1875-1945) war Abenteurer, Hochstapler u. Gründer der Thule-Gesellschaft, einem Ableger des Germanenorden, ausserdem angeblich Meister der Rosenkreuzer. Darüber hinaus beschäftigte er sich mit dem Sufismus u. der Theosophie-Lehre von Helena Blavatsky u. veröffentlichte einige Astrologie-Bücher. - Mit Register. - Gering bestossen u. berieben; wenige Anstreichungen oder Anmerkungen, gutes Expl.

14. Astr. Bibliothek 02 - Brandler-Pracht, Karl: Astrologische Aphorismen. Eine große Sammlung von astrologischen Regeln und Vorschriften zur Deutung und Interpretation der Horoskope. Die Erfahrungen der berühmtesten Astrologen aller Zeiten wurden vom Verfasser gesammelt und in diesem Buche in einer den modernen Verhältnissen angepaßten Form niedergelegt. Unerlässlich für jeden Astrologen! Erstausg. Leipzig, Astrologisches Verlagshaus Dr. Hugo Vollrath, [1911]. 4 Bll., 192 S., Gr.-8°, Schlichtes priv. Halbleinen **50,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band II). - Etwas bestossen; handschriftliches Rückenschild mit kl. Fehlstelle; Vortitel mit Besitzervermerk u. -stempel (Okkultler Lesezirkel "Zodiak"), sonst ein gutes Expl.

15. Astr. Bibliothek 02 - Feerhow, Lia [d.i. Lia Wehofer, später Ore]: Astrologische Deutungsregeln in neuer Bearbeitung. - Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1920]. 2 Bll., 208 S., 8°, Priv. neueres Leinen **45,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band II). - Wie schon Band 1, liess Vollrath auch diesen neu bearbeiten. Vorl. Ausgabe enthält ein Geleitwort von Friedrich Feerhow (d.i. Dr. med. Dr. phil. Friedrich Wehofer), dem Bruder der Autorin. - Die oberen Ecken etwas bestossen; Titel u. letzte Seite leicht angeschmutzt; Besitzerstempel; vereinzelte sauber geklebte Risse im Rand; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

16. Astr. Bibliothek 03 - Brandler-Pracht, Karl: Häuser-Tabellen von 40° bis 56° geographische Breite. Mit einem Anhang: Mathematische Tafeln zum Gebrauche für die Astrologie. Diese Häuser-Tabellen ermöglichen es die Häuser eines Horoskops auch ohne rechnerische Mühe annähernd genau zu bestimmen. Berechnet und zusammengestellt von Karl Brandler-Pracht. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus Dr. Hugo Vollrath [Deckel: Astrologisches Verlagshaus], [1911]. 3 Bll., 96 S., 1 Bl., Gr.-8°; Illus. O-Karton **28,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band III). - "Die Häusertabellen sind hauptsächlich für diejenigen Interessenten der Astrologie bestimmt, die Horoskope ohne Zuhilfenahme der sphärischen Trigonometrie berechnen wollen. Der Anhang Mathematische Tafeln dient besonders zum Gebrauche für die Direktionen. Diesem Werke ist auch eine Tabelle beigegeben, welche die geographischen Positionen vieler größerer Orte auf der Erde aufweist." (Verlagswerbung) - Einband gelblich u. mit stärkeren Randläsuren; Rückendeckel angeknickt; Vortitel mit Stempel "Stern im Osten. Erste Wiener okkult. Buchhandlung Andreas Pichl"; einige Seiten etwas schmutz fleckig; unbeschnitten.

17. Astr. Bibliothek 04 - Brandler-Pracht, Karl: Das Solarhoroskop. Jahreshoroskop. Erstausg. Leipzig, Astrologisches Verlagshaus Dr. Hugo Vollrath, [1911]. 3 Bll., 48 S. 8° Illus. O-Leinen **38,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band IV). - "Die Solar-Revolution oder das Jahreshoroskop ist ein sehr wichtiger Teil der astrologischen Technik. Es zeigt uns die Geschehnisse des betreffenden Jahres mit allen Details, unterstützt die Aussagen der Direktionen und übt demnach eine aufklärende Korrektur auf das Geburtshoroskop (auch Wurzelhoroskop, Grundhoroskop oder kurzweg Wurzel genannt) aus." (S.1) - Einband bestossen, berieben, etwas fleckig; Vortitel entfernt; einige farbige Anstreichungen u. Anmerkungen; Seiten z.T. leicht angeschmutzt, stockfleckig, ein Blatt mit grossem "Eselsohr."

18. Astr. Bibliothek 04 - Sebottendorf, Rudolf von: Die Hilfshoroskopie. Jahreshoroskop Geburtstagshoroskop (Solar) Progressionshoroskop Lunationshoroskop. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1921 od. 1933?]. 100 S., Gr.-8°; O-Halbleinen **38,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band IV). - Ein weiterer von Sebottendorf umgearbeiteter Brandler-Pracht-Band. - "Du mußt die Astrologie in Dir erleben, um Astrologe zu werden; die Wissenschaft wirkt wie Scheidewasser; wer sich ernsthaft mit ihr beschäftigt, der wird reinen Herzens, der ist imstande, sein Glück zu schaffen, weil er andere beglücken kann." (Vorwort) - Ecken etwas bestossen; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut.

19. Astr. Bibliothek 05 - Brandler-Pracht, Karl: Die Lehre von den astrologischen Direktionen. Erstausg. Leipzig, Astrologisches Verlagshaus Dr. Hugo Vollrath, [1911]. 4 Bll., 120 S., 8°, Illus. O-Leinen **45,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band V). - Behandelt die Sekundar-, die Primar- u. die Mundan-Direktionen sowie die Rektifikation (Korrektur) der Geburtszeit u. enthält Regeln für die Prognose der Primar-Direktionen. - Einband ist etwas angeschmutzt u. bestossen; Kapital gering angerissen; ExLibris; vom Titel ist oben ein Streifen abgeschnitten; wenige Anstreichungen; Bindung z.T. etwas beschädigt, Seiten papierbedingt gebräunt. - Seltene EA.

20. Astr. Bibliothek 05 - Grimm, A[lfred] M[ax]: Direktionen der wissenschaftlichen Astrologie. 2. vollst. umgearb., verb. u. erw. Aufl. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1920]. IV, 164 S., Gr.-8°; O-Halbleinen **38,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band V). - Das Werk beschäftigt sich umfassend mit den Direktionen, ursprünglicher Autor war auch hier Karl-Brandler-Pracht; nun von Grimm überarbeitet. - Einband leicht fleckig u. bestossen; Aussengelockt ca. 2cm eingerissen; der Buchblock ist leicht gelockert u. die Seiten papierbedingt gebräunt. Mit Besizervermerk u. mehreren Stempeln von dem deutschgläubigen Autor Emil Hubricht (Mohler B 134.24). Vereinzelt kl. Anstreichungen, evtl. ebenfalls von Hubricht. Sonst gutes Expl.

21. Astr. Bibliothek 08 - Pöllner, Otto: Schicksal und Sterne. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1914]. 2 Bll., 101 S., 1 Bl. mit 22 Fig., Gr.-8°, Illus. O-Karton **14,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band VIII). - U.a. über: Früher Tod der Eltern; Bsp. von Blindheit, Konstellationen, wie sie bei Geisteskranken u. bei Menschen, die durch Selbstmord endeten zu finden sind; Tragischer, gewaltsamer Tod durch Ermordung, Unfälle etc.; Erhöhung im Leben. Beförderung etc.; Reichtum oder Wohlhabenheit erst im Alter; Die Wichtigkeit des Solar-Horoskops; Gegenseitige Sympathie u. Antipathie zw. den Menschen. - Etwas bestossen; Rücken über die ganze Länge gerissen, aber geklebt; Seiten unbeschnitten; vereinzelt Bleistiftanstreichungen, sonst ein recht gutes Expl.

22. Astr. Bibliothek 10 - Mörbitz, Fr.: Berechnungs-Tabellen für die astrologische Praxis zum Gebrauche bei den verschiedenen Direktionsverfahren. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus Dr. Hugo Vollrath, [1918]. 105 S., 1 Bl., Gr.-8°; O-Karton **9,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band X). - Deckel ist lose, geknickt u. hat rundum Randläsuren; Rücken u. Rückendeckel

fehlen; Buchblock sonst recht gut, mit Besizervermerk u. mehreren Stockflecken; Seiten halten recht gut zusammen; im letzten Blatt (Vlgs.Anzeigen) ist ein Loch unter geringem Buchstabenverlust.

23. Astr. Bibliothek 11 - Pöllner, Otto: Tafeln der schiefen Aufsteigung für die Polhöhe (geographische Breite) von 1° bis 60°. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1919]. 66 S., 1 Bl., Gr.-8°; O-Karton **14,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band XI). - "Mit Hilfe dieser Tafeln ist es für alle Himmelskörper, Häuserspitzen und Aspekte möglich, in kurzer Zeit festzustellen, ob es sich verlohnt, eine genaue Berechnung aufzustellen, oder ob überhaupt eine zodiakale Direktion in nächster Zeit fällig ist." (S. 3) - Einband etwas bestossen u. berieben; Rücken mit Fehlstelle; Besizervermerk; Seiten etwas gebräunt; durchgehend mit Feuchtigkeitsfleck im unteren Rand, sonst gut.

24. Astr. Bibliothek 14 - Tiede, Ernst: Astrologisches Lexikon. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1920]. 363 S., 2 Bll. Gr.-8°, O-Halbleinen **40,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band XIV). - "Außer der Erklärung astrologischer Fachausdrücke und Begriffe sind in [dem Buch] auch die älteren und die ganz alten astrologischen Schriftsteller und deren meist sehr wertvollen Werke angeführt; es ist auch nicht unterlassen worden, die neueren und zeitgenössischen, insbesondere die deutschen, Autoren nebst ihren astrologischen Schriften anzuführen." (S.4) - Ecken leicht bestossen; Deckel mit schwachem Stempel "Theosophisches Verlagshaus"; Vorsatz ebenfalls gestempelt; Seiten leicht gebräunt, sonst gut.

25. Astr. Bibliothek 15 - Sebottendorf, Rudolf Freiherr von: Geschichte der Astrologie. Band 1 [alles Erschienene]. Erstaug. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1923]. 159 S., 8°; O-Halbleinen **190,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band XV). - Einzige Ausgabe u. zugleich das seltenste Werk aus der Reihe der "Astrologischen Bibliothek". Eines der wenigen Bücher, in denen Sebottendorf (1875-1945) selbst Einblick in seine Gedanken u. Vorstellungen gibt. Die nachfolgenden zwei Bände der "Geschichte der Astrologie", von ihm selbst im Vorwort als Nummer XIX u. XX in der Reihe angekündigt, erschienen nicht mehr; sondern Band XIX wurde von Becher "Die Symbole des Tierkreises" u. als Band XX erschien "Die Lehre von den Transiten" von Prof. Uhle, mit Band XXI endet die Astrologische Bibliothek. - "Ich nehme mit diesem Werke Abschied von Deutschland um in meine zweite Heimat nach Kleinasien zurückzukehren. (...) Es sei meinen Freunden und Feinden verraten, daß die Geschichte der Astrologie ein Geheimnis enthält - das dem Suchenden sich enthüllen wird. (...) Bad Sachsa 1923." - Das Werk behandelt die Astrologie bis zu Auftreten von Claudius Ptolemäus. U.a. über: Die nordische Erstentdeckung der Astrologie; Die Beziehung von Runen u. Sternbildern; Unarische Katastrophentheorien. - Einband min. lichtschattig u. leicht bestoßen, sonst ein gutes Expl.

26. Astr. Bibliothek 16 - Sebottendorf, Rudolf von: Sterntafeln (Ephemeriden) von 1838 bis 1922 und Häusertabellen 2° bis 40°. Perioden- und Berechnungstafeln für jede gegebene Zeit. Tafeln zur Berechnung der Sonnen- und Mondfinsternisse. Berechnet und zusammengestellt. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1921]. 333 S., 1 Bl. / 23 Bll. (Berichtigungen), Gr.-8°; O-Karton **20,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band XVI). - Einband bestossen u. angerändert; Seiten gebräunt u. unbeschnitten, sonst recht gut. Die beiliegenden Berichtigungen allerdings mit deutlichen Randläsuren oder Eselsohren u. am Rücken geklebt.

27. Astr. Bibliothek 17 - Sebottendorf, Rudolf von: Praktischer Lehrgang zur Horoskopie nebst Deklinationen der Wandelsterne von 1851-1923. Erstaug. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1922]. 264 S., Gr.-8°, O-Karton **43,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band XVII). - "Vielfache an mich ergangene Anfragen ließen es notwendig erscheinen, das vorgeburtliche Horoskop (Empfängnishoroskop) eingehend zu behandeln. Die Gelegenheit wurde benutzt, um eine vereinfachte Art des Horoskopaufstellens zu zeigen, eine Methode, die überall im Auslande angewandt wird und die es ermöglicht, daß sich jeder Mensch sein Horoskop selbst aufstellen kann. Es hat nichts weiter notwendig, als etwas Nachdenken und ein wenig Zusammenzählen und Abziehen." (Geleitwort) - Der grössere Teil des Buches enthält die Deklinationen der Wandelsterne. - Etwas bestossen; Rücken gelblich; eine Seite umfangreicher mit Bleistift beschrieben, sonst ein recht gutes Expl.

28. Astr. Bibliothek 18 - Sebottendorf, Rudolf von: Sonnen- und Mondorte. Sternzeit von 1850-1923. Die Frage der Häuserberechnung, Planetenkonjunktionen und Ausdeutung von Finsternissen. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1922]. 356 S. / 36 S. / 6 Bll., Gr.-8°, O-Karton **20,00 €**

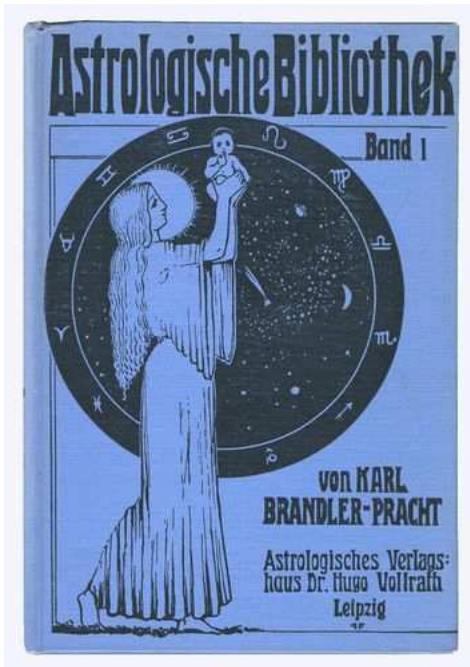
(= Astrologische Bibliothek Band XVIII). - Buchdeckel gelblich; stark eingerissen u. mit Tesa geklebt; Einband mit Randläsuren, Schnitt mit schwarzen (Schmier?)flecken, unaufgeschnittes Expl. Beiliegend die meist fehlenden: "Berichtigungen zu Band XVIII. der Astrologischen Bibliothek Sonnen- und Monorte." 36 S., (Randläsuren, sonstgut) u. die "Deckblätter zu Bd. XVIII. Astr. Bibl." 6 Bll.

29. Astr. Bibliothek 19 - [Becher, Theobald (Vorwort)]: Die Symbole des Tierkreises. Der Schlüssel zu dem astrologischen Weltbild. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1925]. XVI, 319 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, O-Karton **37,00 €**

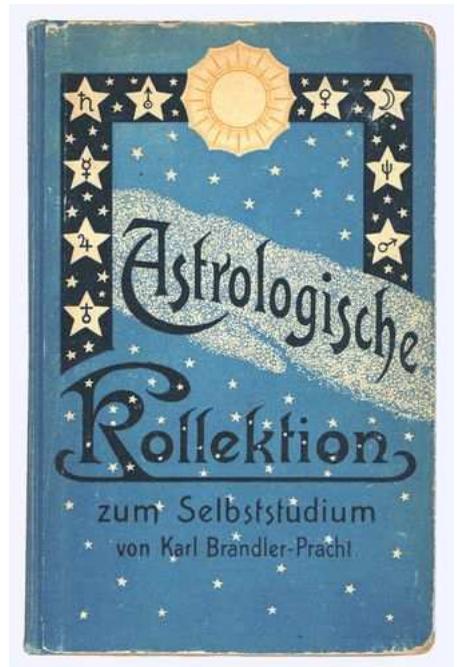
(= Astrologische Bibliothek Band XIX). - Der vorliegende Band "ist aus dem Bedürfnisse heraus entstanden, alles bisher in der astrologischen Literatur und besonders in den vorhergehenden Bänden I-XVIII der Astrologischen Bibliothek über die Tierkreiszeichen Gesagte zusammenfassend darzustellen, um einen Gesamtüberblick über die auf diesem Teilgebiete der Astrologie geleistete Arbeit zu erhalten." (S.V) - Hauptkapitel: Die zwölf Zeichen des Tierkreises; Das Begriffsschemas des astrologischen Tierkreises (von Ernst Hentges); Die zwölf Menschengruppen; Die esoterische Bedeutung der Tierkreiszeichen. - Fast alle Beiträge sind ohne Autorengabe, im letzten Abschnitt ein Beitrag von J. Kruisheer sowie Dr. Franz Hartmann. - Einband etwas bestossen u. leicht eselsohrig; erste 10 Blatt mit einem schwächer werdenden Fleckan der oberen Ecke; vereinzelte kl. Anmerkungen; etwas belesen, doch gut; unbeschnittenes Expl.

30. Astr. Bibliothek 20 - Uhle, Prof. Dr.: Die Lehre von den Transiten. - Die Wirkung der einfachen und progressiven Transite der Planeten über die wichtigen Plätze und Stellen des Geburtshoroskopes. In übersichtlicher und leicht verständlicher Form dargestellt und erläutert. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1926]. IV, 202 S., 3 Bll., Gr.-8°, Priv. neueres Leinen **27,00 €**

(= Astrologische Bibliothek XX). - Das Buch beschäftigt sich ausschließlich mit den Transiten. Mit Register zum Aufsuchen der einfachen bzw. progressiven Transite. - Buchblock ist wellig durch Feuchtigkeit, doch nur wenige Feuchtigkeitsränder, wenige Stockflecken u. sehr vereinzelt Bleistiftanreicherungen.



Nr. 11



Nr. 33

31. Astr. Kollektion 01 - Brandler-Pracht, Karl: Die astrologische Technik. VII. Aufl. Berlin-Pankow, Linser-Verlag, 1927. 252 S., 2 Bll., mit 21 Fig., 8°, O-Karton **15,00 €**

(= Astrologische Kollektion zum Selbststudium Band I). - "In diesem Band führt der Verfasser in die Technik der Berechnung eines Horoskopes ein, erläutert das Zustandekommen eines solchen, so daß es dem Leser möglich ist, sein eigenes Horoskop aufstellen zu können." (VlgsWerbung) - Einband lichtrandig u. bestossen; Rücken mit Fehlstellen; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.

32. Astr. Kollektion 02 - Brandler-Pracht, Karl: Die astrologische Prognose. Die Interpretation und Ausdeutung des Horoskops. Bearbeitet nach langjährigen eigenen, und den Erfahrungen und den Erkenntnissen der berühmtesten älteren und neueren Astrologen aller Länder. VI. Aufl. Berlin-Pankow, Linser-Verlag, 1927. 278 S., 1 Bl., 8°, O-Leinen **23,00 €**
(= Astrologische Kollektion zum Selbststudium Band II). - Hauptkapitel: Die Tierkreiszeichen (u.a. der Aszendent); Sonne, Mond u. die Planeten; Bes. Regeln (z.B. Kinder, Ehe, Reisen, Geschwister, Freunde); Die Technik der Prognose. - Einband etwas bestossen u. gering angeschmutzt; Seiten papierbedingt gebräunt; eine Randanstreichung mit Füller, sonst ein gutes Expl.

33. Astr. Kollektion 05 - Brandler-Pracht, Karl: Die Stundenastrologie. Berlin-Pankow, Linser Verlag, 1921. 126 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Halb leinen **43,00 €**
(= Astrologische Kollenktion zum Selbststudium Band V). - Mit Hilfe der Stundenastrologie stellt man ein Horoskop auf einen bestimmten Zeitpunkt, z.B. auf den Augenblick, in dem man sich eine Frage dachte, u. versucht mit dem gewonnenen Horoskop die Frage zu beantworten. - Einband bestossen u. an den Kanten beschabt; Besitzervermerk; Seiten papierebedingt gebräunt, sonst gut.

34. Astr. Rundschau 01 - Brandler-Pracht, Karl (Schriftlg.): Astrologische Rundschau. I. Jhg. 1910/11 [kmpl.]. Organ der deutschen Astrologischen Gesellschaft (Sitz Leipzig). [Leipzig], [Astrologischer Verlag Dr. Hugo Vollrath], 1910/1911. 120 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, Priv. schlichtes Leinen **80,00 €**
Die Monatsschrift erschien in Verbindung mit der Zeitschrift "Prana" u. die meisten Beiträge stammen von K. Brandler-Pracht. Aus dem Inhalt: Franz Hartmann: Esoterische Astrologie; Die Astrologie als Kulturfaktor; Aphorismen für die Geburtsastrologie; Karl Kiesewetter: Drei Kaisernativitäten; König Ludwig II von Bayern; Die astrologische Uhr; Astronomische Betrachtungen usw., daneben Vereinsnachrichtren u.a. - Einband mit Feuchtigkeitsrand (2cm breit); wenige, aber unschöne Blei- u. Buntstiftanstreichungen; Seiten gebräunt, z.T. etwas braunfleckig; wenige Blatt leicht angeknickt, ein altersentsprechend gut erhaltener Band.

35. Astr. Rundschau 03 - Brandler-Pracht, Karl (Schriftlg.): Astrologische Rundschau. III. Jhg. 1912/13, Nr. 1-9 und 11-12 [= 11 von 12 Nummern]. Organ der deutschen Astrologischen Gesellschaft. Sitz: Leipzig. Leipzig, Verlag Dr. H[ugo] Vollrath, 1912/1913. S. 1-144, 161-192, mit einigen Abb., Gr.-8°, Priv. Halb leinen **70,00 €**
Die Schrift erschien in Verbindung mit "Prana", konnte aber auch separat bezogen werden. Aus dem Inhalt: Elli Brandler-Pracht (Übers): Die hundert Regeln des Ptolemäus; K. Brandler-Pracht: Das Horoskop des verstorbenen Königs Friedrich VIII. von Dänemark; Friedrich Feerhow: Die Seele der Erde; Elli Brandler-Pracht: Astrologische Untersuchungen über Gesundheit u. Krankheit; Therese Segerer (Th. Hadith): Für den Gebrauch der Planetenstunden; Arthur Grobe-Wutischky: Bemerkenswerte Horoskope usw. sowie Bücherbesprechungen, Vereinsnachrichten etc. - Kanten gering berieben; nur wenige, aber unschöne Bleistiftanstreichungen (zumeist im Rand); wenige Blatt angeknickt; die letzten Hefte mit leicht gebräunten Seiten, gutes Expl.

36. Astr. Rundschau 05 - Tiede, Ernst (Redaktion): Astrologische Rundschau. V. Jhg. 1914/15 [kmpl.], Monatsschrift für Astrologische Forschung in Naturwissenschaft, Geschichte, Religion, Kunst, Numismatik. Organ verschiedener astrologischer Gesellschaften. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, 1914/1915. IV, 191 S., Gr.-8°, Priv. schlichtes Halbleinen **95,00 €**
Gegründet wurde die Schrift 1910 von Karl Brandler-Pracht, ihm folgte als Redakteur 1913 Ernst Tiede, der später (1920) von Rudolf von Sebottendorf abgelöst wird. - Aus dem Inhalt: Elsbeth Ebertin: Das Schicksal der Zwillingskinder; Otto Pöllner: Der gegenwärtige Völkerkrieg; Friedrich Feerhow: Diagnostische Hilfsmittel der medizinischen Astrologie; E. Tiede: Zum Horoskop des Michael Nostradamus; A. M. Grimm: Der Einfluss des aufsteigenden Tierkreiszeichens usw., sowie mehrere Kurzbeiträge, Büchervorstellungen u.a. - Einband etwas bestossen u. stark berieben; Vorsätze beschrieben; der Buchblock selbst in gutem Zustand (vereinzelte kl. Anstreichungen) u. fest im Einband.

37. Astr. Rundschau 10 - Tiede, Ernst (Redaktion): Astrologische Rundschau. X. Jhg. 1919/20, Nummer 1-12 [kmpl. in 4 Hefen]. Monatsschrift für Astrologische Forschung [in Naturwissenschaft, Geschichte, Religion, Kunst, Numismatik. Organ verschiedener astrologischer Gesellschaften]. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, 1919/1920. IV, 189 S., 1 Bl., mit einigen Fig., anbei Jhgs.-Titel u. -Inhalt, Gr.-8°, Geheftet (Hefte) **85,00 €**
Aus dem Inhalt: E. Tiede: Stücke aus Franciscus Junctinus "Speculum Astrologiae"; Alfred Witte: Sensitive Punkte; Harry Sommer: Elementarereignisse. Voraussage auf Grund astrologischer Berechnungen; Ernest Hentges: Georges Clemenceau. Einige Bemerkungen zum Horoskop des franz. Ministerpräsidenten; Alfred Ullkan: Aus alten astrologischen Schriften; Walter Guhlmann: Eklipsenberechnung. Eine mathematisch-astrologische Studie usw. sowie mehrere

Kurzbeiträge, Büchervorstellungen u.a. - Die Klammern sind durchgerostet; die jew. äusseren Blatt angestaubt; Expl. papierbedingt gebräunt, sonst gut.

38. Astr. Rundschau 11 - Sebottendorf, Rudolf von (Schriftlgt.): Astrologische Rundschau. XI. Jhg. 1920/21, Nummer 1-12 [kompl. in 6 Heften]. Monatsschrift für Astrologische Forschung. Organ verschiedener astrologischer Gesellschaften. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, 1920/1921. 192 S., mit einigen Fig., Gr.-8°, Geheftet **80,00 €**

Sebottendorf will die Schrift im Sinne Tiedes weiter führen: "Wir wollen die großen Gebiete Astrologie und Theosophie (Ariosophie) einander näher bringen." (S.2) - Aus dem Inhalt: Leo French: Uranus, der Umgestalter; Arno Feldmann: Das Schicksal des dtsh. Kaiserreiches; Peter Paul Westphal: Bibelweissagungen u. ihre astrologische Berechnung; Alfred Witte: Das horoskopische System des Planeten Erde; Ernst Hentges: Fragmente aus William Lillys "Christian Astrology"; E. Hentges: Astrale Gesetzmäßigkeit der örtlichen Selbstmordhäufigkeit; Ludwig Rudolph: Das neue Deutschland; Us Linker: Zur Synagoge der Astrologie; Ernst Tiede: Der Tarot; Paul Klinger: Spagyrische Heilmethode u. Astrologie usw., sowie mehrere Kurzbeiträge, Büchervorstellungen u.a. - Die Hefte sind äusserlich angestaubt u. z.T. fleckig; die Klammern durchgerostet, dadurch Rostflecken u. v.a. aussen lose Blätter; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst recht gut.

39. Astr. Rundschau 12 - Sebottendorf, Rudolf von (Schriftlgt.): Astrologische Rundschau. XII. Jhg. 1921/22, Nummer 1-8 und 11-12 [es fehlt das Doppelheft 9/10]. Monatsschrift für Astrologische Forschung. Organ verschiedener astrologischer Gesellschaften. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, 1921/1922. S. 1-128, [161]-192, mit einigen Fig., Gr.-8°, Geheftet **75,00 €**

Ungebundener Jhg. dessen 12 Nummern in 6 Heften erschienen. - Aus dem Inhalt: Frank Glahn: Matthias Erzberger; Ernst Tiede: Astrologie im modernen Volkseben; Alfred Witte: Die Bestimmung der unbekanntenen Geburtszeit; Der Mond in den 12 Zeichen u. die persönlichen Farben (nach Allan Leo); Wilhelm Becker: Tierkreiszeichen u. Tierähnlichkeit; A.M. Grimm: Die Horoskopauslegung; Wilh. Th. Richter: Das Horoskop am Grabmal; Alexander Baradoy: Erwünschte Reformen; A. Attensperger: Zum astrologischen Welt- u. Lebensbild usw., sowie mehrere Kurzbeiträge, Büchervorstellungen u.a. - Papierbedingt gebräunte Seiten, sonst recht gute Expl.

40. Astr. Rundschau 14 - Sebottendorf, Rudolf von (Schriftlgt.): Astrologische Rundschau. XIV. Jhg. [1923], Heft 1 bis 4 [von 12]. Monatsschrift für Astrologische Forschung (Organ verschiedener astrologischer Gesellschaften). Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1923]. S. 1-76, Gr.-8°, Geheftet (Hefte) **40,00 €**

Aus dem Inhalt: Alb. Süß: Was ist bei Benutzung der Bionomie zum Identitätsnachweis der Perioden seitens der Astrologie zu beachten?; Karl Heise: Wünschelrute u. Gestirneinflüsse; Heft 2 enthält einen Bericht über den II. Deutschen Astrologen-Kongress zu Leipzig 1923. Auf Grund der Stenogramme u. Beiträge der Referenten bearbeitet von Theobald Becher u. Max Dittrich; Heft 3 enthält einige Vorträge des Kongresses, u.a. Wilhelm Becker: Die religiöse u. ethische Bedeutung der Astrologie; A.M. Grimm: Das Valutaproblem im Lichte der Astrologie; Elsbeth Ebertin: Das Wesen der Astrologie u. die heutige Zeit; Heft 4 berichtet über das Statistische Zentralamt der Deutschen Astrologen Bewegung, Leipzig u. enthält die Geschäfts- u. Arbeitsordnung des Amtes. - Seiten papierbedingt gebräunt; Klammern stark gerostet, bei Heft 2 gelöst; sonst gut. Beiliegend ein Zettel zur Preiserhöhung bezüglich der Inflation u. ein Werbeblatt für "Sternenmächte und Mensch" von Friedrich Schwab.

41. Astr. Rundschau 15 - Sebottendorf, R[udolf] v[on] (Schriftlgt.): Astrologische Rundschau. XV. Jhg. [1924], Heft 1 bis 5 [von 12]. Zeitschrift für astrologische Forschung. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1924]. S. 1-150 mit einigen Fig. [Seitenzählung in Heft 2 fehlerhaft, aber so kompl.], 8°, Geheftet **42,00 €**

Aus dem Inhalt: A[lfred] Witte: Der progressive Meridian während eines Jahres; Ludwig Rudolph: Arbeitsmethoden moderner Wetterpropheten; Ernest Hentges: Geschichtliche Notizen; E. F. E. Feuerstein: Das Epoche-Horoskop; Frank Glahn: Die Bedeutung der Jahresregenten; Ernst Tiede: Über die Anticien (Gegenschatten) nach Firmicus Maternus; Wilh. Th. H. Wulff: Über Mutterschafts-Mysterien; Th[eobald] Becher: Astrologische Grund-Gesetze; J. P. Reimann: Astro-Psychologie; Paul Glaesmer: Die Planetensymbole im Lichte der gnostischen Dimensionen-Lehre (mit lose beiliegender Tabelle). - Etwas bestossen, gebräunt u. mit Besizervermerken auf den Deckeln; angerostete Klammern; Heft 1 mit schwachem Fleck auf Deckel; Heft 5 inkomplett, es fehlt das letzte Blatt u. damit auch Text, sonst gut; anbei ein Doppelblatt "Mitteilung und Aufruf" zur Mitarbeit an den Zielen der Astrologischen Gesellschaft in Deutschland (angerissen u. Randläsuren).

42. Astr. Rundschau 16 - Sebottendorf, Rudolf von (Schriftlgt.): Astrologische Rundschau. XVI. Jhg. [1924/25], Heft 6 bis 12 [von 12]. Organ der Astrologischen Gesellschaft in Deutschland. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1924/1925]. S. [161]-368, mit einigen Abb., Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **55,00 €**

Aus dem Inhalt: Ferdinand Hoyer: Astrologische Forschungsergebnisse; Das Strassenbahnunglück zu Iserlohn u. Glahn neue Theorie; H. Freiherr von Klöcker: Die Elemente der Astrologie; Wilhelm Becker: Transneptunische Planeten; Theobald Becher: Der tiefere Sinn der Astrologie; Gerhard Naumann: Alan Leo: Die Deutung des Horoskopes; M. Anzenberger: Die Reise des Zeppelin Z.R.III über den Atlantik; Walther Roßberg: Mussolini u. sein Horoskop; Karl Erdmann: Lehrgang der Epoche-Horoskopie; Johannes Vehlou: Was bringt uns das Jahr 1925; Georg Lomer: Politische u. Wetterkrisen; F. Quade: Erde u. Tierkreis. - Heft 10/11 bestossen u. durchgehend stärker wellig (Feuchtigkeit); die anderen gut, z.T. sehr gut erhalten, aber alle mit gerosteten Klammern. Beiliegend ein nicht ausgefüllter Fragebogen für die Leser der Zeitschrift.

43. Astr. Rundschau 17 - Sebottendorf, Rudolf Freiherr von und Theobald Becher (Schrftltg.): Astrologische Rundschau. XVII. Jhg. 1925/26, Heft 1 bis 8 [von 12]. Zeitschrift für astrologische Forschung, Wissenschaft und Weltanschauung. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, 1925. S. 1-224 mit einigen Fig., Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **68,00 €**

Aus dem Inhalt: R. Köstler: Marconi, der Erfinder der drahtlosen Telegraphie; Arno Feldmann: Zur Nativität des Massenmörders Angerstein; Wolfgang Weyl: Astrologie u. Priestertum; Karl Erdmann: Verkürzte Berechnung der Sonnenprogressionen; Johannes Vehlou: Das Horoskop des Reichspräsidenten von Hindenburg; Gerhard Naumann: Kosmologie; Ernst Tiede: In deiner Brust sind deines Schicksals Sterne!; Irma Naumann: Gegen den Geist der Laisierung u. Popularisierung in der Astrologie; Ludwig Rudolph: Kriminalistik u. Astrologie. - Etwas bestossen u. gebräunt; z.T. etwas angerissen, sonst recht gute Expl. mit etwas Verlagswerbung beiliegend.

44. Belcsák, Sándor (Zusammenstellung): Zoé Gräfin Wassilko-Serecki. Eine Dokumentation. Wien, Österreichische Astrologische Gesellschaft, 1987. 2 Bll., 366 S., 1 Bl., mit einigen Abb., 4°, Illus. O-Karton **60,00 €**

(= Qualität der Zeit. Tradition und Fortschritt der klassischen Astrologie. Publikationen der Österreichischen Astrologischen Gesellschaft. 48./51. Nummer). - "Vorliegende Dokumentation ist eine Sammlung auffindbarer, ausgewählter und erzeugter Belege über das Leben und Wirken Gräfin Wassilkos mit dem Anspruch auf Genauigkeit, Vollständigkeit und Lebendigkeit." (Vorwort) - Mit Namens- u. Horoskop-Register. - Sauberes u. gutes Expl.

45. Die Astrologie 01 - Brandler-Pracht, Karl (Schrftltg.): Astrologische Blätter. I. Jhg. 1914/15 [kompl.]. Zentral-Organ für wissenschaftliche Astrologie. Berlin-Charlottenburg, Potsdam u. Berlin-Steglitz, Verlag "Brandler-Pracht (Karl Pracht)", 1914/1915. 192 S. mit einigen Abb., 8°, Priv. Halbleinen **115,00 €**

Die Zeitschrift erschien als Beiblatt zur Monatsschrift "Psyche", später aber separat u. wurde umbenannt in "Die Astrologie". In vorl. Jhg. sind die letzten 4 Ausgaben als Doppelnummern (9/10 u. 11/12) erschienen, was vermutlich mit dem Tod von Brandler-Prachts Gattin Eleonore im Herbst 1914 zusammen hängt. - Aus dem Inhalt: Arthur Grobe-Wutischky: Astrologie im Alltagsleben; K. Brandler-Pracht: Das Astrolabium / Die Hindu-Astrologie / Das Horoskop von Swedenborg; Elli Brandler-Pracht: Astrologie u. Erziehung; Hermann Finster: Ueber die Wirkung von Transiten; Elsbeth Ebertin: Das Horoskop des dtsh. Kaisers; A. M. Grimm: Die Sonnenfinsternis am 21. August 1914 u. ihre Folgen; Ernest Hentges: Das Horoskop der französischen Republik; C. Neuweiler: Astrologie u. ihre Verwendung bei der Kaninchenzucht. - Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

46. Die Astrologie 09 - Winkel, M. Erich (Schrftltg. bis Nr. 6) und Bruno Noah (Schrftltg. ab Nr. 7): Die Astrologie. IX. Jhg. 1927/28, Heft 1, 2, 3, 6, 7/8, 9, 10, 11 und 12 [= 10 von 12 Nummern]. Monatsschrift für theoretische und angewandte Astrologie. Der Astrologischen Blätter neunter Jahrgang. Unabhängige Zeitschrift für astrologische Forschung. (1-6) Berlin-Pankow, Linser Verlag / (7-12) Berlin-Steglitz, Astrologischer Verlag Wilhelm Becker, 1927/1928. S. 1-135, [227]-540, mit einigen Fig., am Ende jew. 1-2 Bll. Anzeigen, Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **95,00 €**

Aus dem Inhalt: J. M. Verweyen: Zur Prinzipienfrage der Astrologie; Karl Ernst Krafft: Die Vererbung des Gestirnsstandes zur Geburtszeit (Astrologische Erblichkeit); Heinz Artur Strauss: "Mittelalterliche" Astrologie; Thomas Ring: Sexualität u. Horoskop; Rolf Reissmann: Astrologie u. Mathematik; Ernest Hentges: Der Evolutionismus in der Astrologie; Alexander Bethor: Ist Astrologie möglich?; Wilhelm H. Münster: Das neue Tycho Brahe-Museum; B. Noah: Astrologie u. Kriegsschuldfrage; A. Schoeler: Über astrologische Zeitbestimmungen; W. Becker: Das Horoskop der Therese Neumann. - Heft 1 mit Knicken u. Fehlstelle am Einband; Heft 2, 3 u. 6 mit Stempel auf Titel u. erster Seite; Zwei Blatt in Heft 3 mit Eckabriss; Heft 9 etwas angeknickt u. mit kl. Fehlstelle im Einband; Heft 12 ist lichtertrandig, sonst u. gesamt gute Expl. Beiliegend ein Inhalts-Verzeichnis für den Jhg.

47. Die Astrologie 10 - Noah, Bruno (Schrftltg.): Die Astrologie. 10. Jhg. 1928/29, Heft 1 bis 9 [von 12]. Monatsschrift für theoretische und angewandte Astrologie. Verschmolzen mit Phönix, Zeitschrift für moderne Astrologie. Organ der Astrologischen Gesellschaft, Berlin. Berlin-Steglitz, Astrologischer Verlag Wilhelm Becker, 1928/1929. S. 1-414, mit einigen Fig,

jew. am Ende 1 Bl. Anzeigen, Gr.-8°; O-Karton (Heft e)

90,00 €

Aus dem Inhalt: A. Schoeler: Schicksal u. Willensfreiheit; Vincenz Luedecke: Die Taten des Herakles in astronomischer Bedeutung; V[ictor] Rockers: Amerika-Flug-Horoskope; Karl Erdmann: Gleiche Geburtszeit, gleiche Schicksale?; Bruno Lehmann: Beiträge zur astrologischen Bedeutung der magischen Quadrate; Carl Haase: Zu den Grimmschen Ephemeriden; Ernest Hentges: Zusammengewachsene Zwillinge; Hans H. Reinsch: Edda, Nibelungenlied u. Weltanschauung; Peryt Shou: Die Verwandlung (Transmutation) der Gegenwarts-Menschheit durch kosmische Feuerstrahlen; Hans Albert Müller: Über die Wissenschaft u. Weltanschauung der Triosophie; Adolf Jenik: Luftschiff "Graf Zeppelin" Geburts-Sternbild. - Gute Expl.

48. Die Astrologie 11 - Becker, Wilhelm (Hrsg.): Die Astrologie. 11. Jhg. 1929/30, Heft 2, 3, 4/5, 6, 7, 8, 10 und 12 [= 9 von 12 Nummern]. Monatsschrift für theoretische und angewandte Astrologie. Verschmolzen mit Phönix, Zeitschrift für moderne Astrologie. Organ der Astrologischen Gesellschaft, Berlin. Berlin-Steglitz, Astrologischer Verlag Wilhelm Becker, 1929/1930. S. 49-368, 417-464, 513-559, mit einigen Fig, Gr.-8°; O-Karton (Hefte) **80,00 €**

Am Ende ein Inhaltsverzeichnis für den Jhg. Aus dem Inhalt: A. M. Grimm: Die Statistik in der Astrologie; A. Schoeler: Die Mystik der Elemente; Hans Wolff: Über die Kaste; W. Becker: Ein Kursus in Primärdirektionen; Karl Erdmann: Das Epochenhoroskop u. die Zeit der Eheschließung; Oskar Ganser: Eine wichtige Entscheidung; Richard Winterberg-Schenefeld: Der Zigeuner-Paragraph; Karl Brandler-Pracht: In den Sternen steht es geschrieben; Hans Albert Müller: Die geheimnisvolle Macht der Zahl 5; Heinz Brendel: Astrologie u. Lotterie; Hans von Horn: Khunraths alchemistisches System u. die moderne Astrologie; Richard Wagner: Haben Zwillinge ein gleiches Schicksal?; Hans H. Reinsch: Atlantis u. Mondstrahlung; Wilh. Th. H. Wulff: Die Horoskopie der Inder. - In Heft 4/5 Bleistiftanmerkungen an einer Horoskopzeichnung, sonst altersentsprechend gute Expl. mit kl. Mängeln. Nur Heft 12 nur Leseexpl., da mit recht starkem Wasserschaden.

49. Die Astrologie 16 - Becker, Wilhelm (Hrsg.): Die Astrologie. 16. Jhg. 1934/35, Heft 1, 9 und 10 [von 12]. Monatsschrift für theoretische und angewandte Astrologie. Organ der Astrologischen Gesellschaft, Berlin. Berlin-Steglitz, Astrologischer Verlag Wilhelm Becker, 1934/1935. S. 1-32, 249-312, mit einigen Fig, Gr.-8°; O-Karton (Hefte) **50,00 €**

Aus dem Inhalt: Carl Egon Horn: Gleiche Geburtsstunde, gleiches Schicksal!; A. Krumm-Heller: Der Zwerg "Es" von Urmal; A. Schoeler: Der Animodar; Walter Schorsch: Astrale Heredität; C. van Es: Lilith u. Lulu, die dunklen Trabanten; Bert van Solden: Zur Jahreswende. - Einbände etwas bestossen u. angeschmutzt, Rücken leicht angerissen; Heft 1 mit gerosteten Klammern u. Feuchtigkeitsrand, sonst gute Expl.

50. Die Astrologie 17 - Becker, Wilhelm (Hrsg.): Die Astrologie früher Astrologische Blätter. 17. Jhg. 1935/36, Heft 8, 9 und 12 [von 12]. Monatsschrift für theoretische und angewandte Astrologie. Organ der Astrologischen Gesellschaft, Berlin. Berlin-Steglitz, Astrologischer Verlag Wilhelm Becker, 1935/1936. 3 S., S. 209-272, 337-368, mit einigen Fig, Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft, Gr.-8°; O-Karton (Hefte) **50,00 €**

Aus dem Inhalt: Ernst Hentges: Das Horoskop Mussolinis; G. Sellnick: Die Rettung der uralten Astrologie durch die Beweise der Helio-Biologie u. des Kosmotechnischen Deutschen Weltbildes; G. Sellnick: Der Sonne-Gottessohn in der Ur-Astrologie, Esoterik, Woche-, Jul- u. Weihnachts-Nacht; Henry Busse: Goethes Leiden; W. Koch: Zur astrologischen Farbenlehre. - Einbände etwas bestossen u. angeschmutzt; Heft 9 mit einigen Anstreichungen u. durch gerostete Klammern sind die innersten Seiten lose; Heft 12 mit Stempel auf Deckel u. erster Seite, sonst gute Expl.

51. Ebertin, Reinhold (Hrsg.): Kosmobiologie. 15. Jhg. 1948/49 und 16. Jhg. 1949/50 [jew. kmpl.]. Mensch im All. Mitteilungsblatt des Arbeitskreises für kosmobiologische Forschung. Aalen (Württ.), Ebertin-Verlag, 1948-1950. 192 S. / 360 S., mit einigen Abb., 8°, Priv. Halbleinen (beide zus. in 1 Bd.), beim 16. Jhg. sind die Hefteinbände mit eingebunden **140,00 €**

Aus dem Inhalt: Ernst Barthel: Menschenleib u. Universum; R. Ebertin: Keplers Stellung zur Astrologie; Georg Lomer: Gotthold Ephraim Lessing als Zeuge für die Astrologie; Carl von Brentano: Die Erlichkeit der astronomischen Positionen des Horoskops als wissenschaftliche Beweismethode für die Astrologie; Paul Dobler: Unsichtbare biologische Strahlung// Otto von Bressendorf: Bedeutung u. Entstehung der Tierkreissymbole; Herbert Fritsche: Magie u. Mystik im Geburtsbild; Erich Carl Kühn: Lebensdauer u. klassische Primär-Direktionen; U. v. Mangold: Entsprechungen von hand u. Horoskop; Peryt Shou: Esoterik in der Ur-Astrologie; F. G. Goerner: Astrologischer Psychotest; Hans Emmerling: Der Helseher Max Moecke im Spiegel seines Geburtsbildes. - Der 15. Jhg. ist etwas schmalrandig, vereinzelt sind die Seitenzahlen oder Kopfzeilen etwas beschnitten; Seiten leicht gebräunt, ein gutes Expl.

52. Grimm, A[lfred] M[ax] (Schriftlgt.): Deutsche Astrologen-Zeitung. 1. Jhg. 1923, Nr. 4 bis 15 [von 15] und 2. Jhg., Nr. 1. [Untertitel bis Nr. 9:] Nachrichtenblatt der Freien wissenschaftlichen Vereinigung für astrologische Forschung. Internationales

Publikationsorgan. Bad Tölz, Verlag: A. M. Grimm, 1923-1924. Jew. 8 S. / Nr. 13 nur 4 S. / Nr. 14 u. 1 des 2. Jhg. mit 16 S., 4°, Gefaltet **130,00 €**

Erschien bis Nr. 7 wöchentlich, dann monatlich u. ab dem 2. Jhg. "in zwangloser Folge so oft als möglich." Es erschienen nur 2 Jhge. Aus dem Inhalt: Das Tetrabiblos des Claudius Ptolemaeus nach J. W. Pfaff; Frank Glahn: Dürfen Astrologen Parteimänner sein?; Ernest Hentges: Ist das Geschlecht im Horoskop angezeigt?; Elsbeth Ebertin: Das Wesen der Astrologie u. die heutige Zeit; Grimm: Noetling u. die Cheopspyramide. - Expl. sind gebräunt, haben Randläsuren u. sind gelocht (dadurch z.T. Verlust von Buchstaben); z.T. an den Rücken angerissen oder mit Besizervermerk; sonst gute Expl. Vom Postversand gefaltet. - Selten.

53. Grupp, Eugen: Astrologie und Theologie. Hektographiertes Typoskript. Geislingen, Als Manuskript vervielfältigt, 1948. 24 S., 1 Bl. 4°, Geheftet **28,00 €**

Die Arbeit wurde bereits 1931 geschrieben u. sollte unter dem Titel "Astrologie und Kirche" veröffentlicht werden; was aber aufgrund der widrigen damaligen Umstände nicht geschah. Die vorl. Fassung wurde erweitert u. überarbeitet. Grupp bezieht sich bes. auf die Lehren des Thomas von Aquin. 1958 erschien ebenfalls im Selbstverlag: "Astrologie und Theologie: Handbuch der Astrologie und deren Literatur mit praktischem Teil." (407 S.). - Schlechtes Expl. Der schlichte Kartoneinband mit sehr unschönem Wasserschaden, der Block hat sich aus dem Einband gelöst. Dieser ist gebräunt u. wellig, z.T. mit Feuchtigkeitsrändern. Einige schlecht oder falsch gedruckte Buchstaben wurden handschriftlich ausgebessert.

54. Heindel, Max: Vereinfachte wissenschaftliche Astrologie. Einzig autorisierte Übersetzung von R. Voss. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1920]. 1 Bl., 158 S., mit einigen Fig., Gr.-8°, Illus. O-Halbheften **20,00 €**

Heindel will einen einfachen, aber dennoch wissenschaftlichen Weg geben, um jeden in den Stand zu setzen ein Horoskop zu errichten. Mit Index. - Rückenschrift ist ausgerieben; kl. Rückenschild; zwei Besizervermerke im Vorsatz; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gutes Expl.

55. Korsch, Dr. Hubert: Grundzüge der Astronomie. Düsseldorf, 1934. 16 S., mit 12 Fig., 8°, Geheftet **20,00 €**

(= Sonderdruck [von] Zenit. Zentralblatt für astrologische Forschung. Herausgeber Dr. Hubert Korsch). - Über die Ortsbestimmung der Gestirne (Ekliptik, Aequator, Horizontal- u. Pol-System). - Deckel ist angeschmutzt; die Klammern sind weggerostet u. haben entsprechende Flecken hinterlassen, sonst gut.

56. Lang, Johannes: Das Horoskop des Reichsbankpräsidenten Dr. Schacht und die Zukunft von Währung und Wirtschaft. 1-20.000. Hamburg, Verlag: F. Z., Freiwirtschaftliche Zeitung, [1926]. 32 S., Kl.-8°, Illus. O-Karton **30,00 €**

Über volkswirtschaftliche Zusammenhänge, die Währungspolitik des Dr. Schacht u. die Hoffnung, "daß einst der Tag kommt, an dem, ob mit oder ohne Dr. Schacht, die Indexwährung eingeführt wird, um Wirtschaftskrisen ein für allemal auszuschalten, die Wirtschaft dauernd im Vollbetrieb zu halten." (S.32) - Der Berufsastrologe Johannes Lang ist v.a. für seine Hohlwelttheorie bekannt, die er zusammen mit Karl Neupert entwickelte u. nach der wir auf der Innenseite einer Hohlkugel leben. - Einband etwas schmutzig-berieben; Deckel u. erste Seite mit Besizervermerk; angerostete Klammern, sonst ein gutes Expl.

57. Lanz von Liebenfels, J[örg]: Praktisch-empirisches Handbuch der ariosophischen Astrologie. 1. Band: Die Berechnung von Geburtshoroskopen. Lieferung Nr. 10. Pforzheim, Verlag Herbert Reichstein, [1927/1928?]. S. 177-192, überwiegend Tabellen, Gr.-8°, O-Karton **40,00 €**

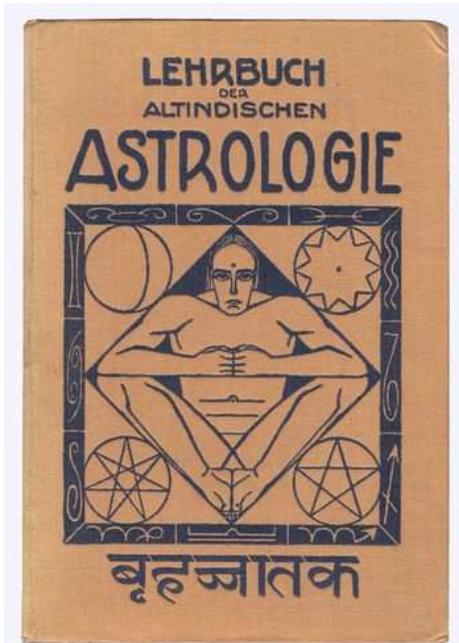
Hieronimus 54. Das Werk erschien zunächst wie vorliegend in Einzellieferungen als Beilage zur Zeitschrift "Ariosophie"; später als Buch. Der zweite Band zur "Deutung" wurde nicht abgeschlossen, hier erschienen nur 6 Lieferungen. Die letzte 9/ 1934, zusammen mit dem letzten Heft der Zeitschrift. "Ein Weiterdruck des Textes scheint nicht erfolgt zu sein." - Unbeschnitten u. etwas angeändert, sonst gut.

58. Mensinga, J[ohannes] A[letta] M[arinus]: Über alte und neuere Astrologie. Neudr. der Ausg. 1871. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1921]. VII, 47 S. mit einigen Fig., 8°, O-Karton **48,00 €**

(= Quellschriften zur Astrologie. Eine Sammlung alter und neuer astrologischer Schriftsteller. Band II). - Mit einem Geleit von Rudolf von Sebottendorf u. einem "Horoskopium gestellt durch Johannes Kepler". - Die Schrift behandelt u.a. Geschichte, Aufstieg u. Fall des Ansehens der Astrologie. - Etwas angestaubt u. mit kl. Rückenschild; durchgehend papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

59. Mihira, Varaha: Das grosse Buch der Nativitätslehre (Brihat Jataka) des Varaha Mihira. Nach der englischen Übersetzung von N. Chidambaram Iyer ins Deutsche übersetzt und bearbeitet von Wilhelm Wulff [Deckeltitel: Lehrbuch der altindischen Astrologie]. Dtsch. Erstausg. Hamburg, Atair-Verlag, 1925. 199 S., 8 Bll., im Anhang 2 Tab., 1 gef. Abb., 2 Fig. (eine gef.) u. 3 Diagramme, Gr.-8°, Illus. O-Leinen **98,00 €**

Verinnerlichung S. 32. - Aus dem Inhalt: Über Tier- u. Pflanzenhoroskope; Von der Zeit der Empfängnis; Von der Bestimmung der Lebenslänge; Von den Astakavargas; Über Asketen Yogas; Über Frauenhoroskope; Über den Tod. - "Es wird hierin gezeigt, daß die Astrologie schon vor Jahrtausenden bei den alten Ariern in hoher Blüte gestanden hat, und daß den Astrologen des Abendlandes wahrscheinlich nur ein kleiner, verstümmelter Teil altarischen Wissens bekannt ist." (Vorwort von Wulff). - Der deutsche Astrologe Wilhelm Theodor H. Wulff (1893-?) veröffentlichte nach dem Krieg seine Erinnerungen in "Tierkreis und Hakenkreuz. Als Astrologe an Himmlers Hof." - Ecken etwas bestossen; Rücken geblickten u. mit Hand beschriftet; sehr wenige Bleistiftanzeichnungen, sonst ein sauberes u. gutes Expl. mit Signatur des bekannten Astrologen Reinhold Ebertin, aus dessen Besitz das Buch offenbar stammt.



Nr. 59



Nr. 72

60. Prónay, Alexander von (Schriftlgt.): Urania das astrologische Magazin. Nr. 1 bis 4. Aktuelle Horoskope, Themen, Analysen, Kommentare; informativ und interessant. Bietigheim, Karl Rohm Verlag, 1973-1976. 71 S. / 66 S. / 83 S. / 82 S., alle mit mehreren Abb., (1) 4°, (2-4) 8°, Illus. O-Karton **30,00 €**

Aus dem Inhalt: Otto Rumburg: Das Horoskop der SED; Wird Dr. Kohl einmal Bundeskanzler?; A. v. Prónay: Astrologie u. Kommunismus; Thomas Ring: Grundgedanken der revidierten Astrologie; Reinhold Ebertin: Astrologie u. Kosmobiologie; Hans Genuit: Medizinische Astrologie; Erich von Beckerath: Die astrologische Deutung eines Gemäldes von Domenichino; Heinz Fidelsberger: Astrologische Zwillinge; Wilhelm Knappich: Von den großen Konjunktionen; Thorwald Dethlefsen: Astrologie u. Reinkarnation. - Einbände, va. Nr. 1, etwas berieben u. bestossen; Nr. 4 mit Besitzerstempel, sonst gute Expl.

61. Raman, B. V.: Hindu Astrologie. [Deckeltitel: Indische Astrologie]. München-Planegg, Otto Wilhelm Barth, 1938. 308 S., 8°, O-Halbplein **30,00 €**

U.a. über: Zyklus der Jahre, "Ayanas", Monate usw.; Herrschaft u. Würden der Planeten; Aufstellung eines Horoskops nach indischer Methode; Westliche Methode der Aufstellung eines Horoskops u. ihre Zurückführung auf die Indische Art; Die Shadvargas; Ayurdana, Langlebigkeit; Schlüsselplaneten für jedes Zeichen u. ihre Ergebnisse; Besondere Yogas; Ursache u. Art des Todes; System des Ashtakaverga; Stunden-Astrologie; Verlorene Horoskope; Medizinische Astrologie;

Weibliche Astrologie; Die Berechnung des progressiven Horoskops; Ein Beispielhoroskop. - Etwas gebräunt u. mit Besitzervermerk, sonst ein gutes Expl.

62. Regiomontanus - Koch, Walter A.: Regiomontanus und das Häusersystem des Geburtsortes. Mit 24 Bildern und Figuren sowie Beiträgen und 16 Abbildungen von Friedrich Zanzinger. Göppingen (Fils), Siriusverlag Dr. Koch, 1960. 2 Bll., 160 S., mit einigen Abb., 8°, O-Karton **28,00 €**

Die Schrift versteht sich als Teil II zu "Koch und Knappich, Horoskop und Himmelshäuser. Grundlagen und Altertum." - Der erste Teil enthält Häusertafeln nach rationaler Manier (Regiomontanus) für die Nördlichen Breiten von 46° bis 56° bei einer Ekliptikschiefe von 23°27'15" (Unv. Nachdr. der 1. Aufl. 1932) - Der zweite Teil (ab S. 61): Regiomontanus. Leben und Häusersystem. - Etwas belesen u. beide Deckel mit Flecken von Tesa, sonst ein gutes Expl.

63. Schumacher, R. (Leitung): "Zenit" 2. Jhg. 1955, Heft 3 bis 12 [von 12]. Zeitschrift für kosmobiologische Fortbildung und Forschung. Organ des Süddeutschen Astrologenbundes. München, Kosmologische Werkgemeinschaft "Zenit", 1955. 4 S., S. 44-307, mit einigen Fig., 8°, O-Karton (Hefte) **50,00 €**

Aus dem Inhalt: Gustav Schwickert: Die Astrologische Geburtszeit; H. G. Müller: Gesundheit u. Heilung aus dem Geburtsbild; A. Schütz: Die heliozentrischen Gestirnstellungen; J. L. Rieß: Das Gesetz der konstellativen Resonanz; E. Parm: Der große Astro-Test im August 1955; G. Schwickert: Die Elemente; Fritz Brunhübner: Pluto; Hans Reißmann: Polydaktylie, Syndaktylie, Astrologie, Vererbung; Walter Koch: Das Kosmogramm; K. H. Maenzel: Das Horoskop des Weltkrieges 1939/1945; Eduard Haase: Johannes Vehlows 65. Geburtstag - Heft 4 u. 5 ohne Einband u. Klammerung; durchgehend mehrere Buntstiftanstreichungen; in Heft 7 sind die Seiten falsch eingehftet u. dadurch ducheinander (aber kmpl.); sonst recht gut; Heft 10/11 mit kl. Vermerk von Walter Koch u. dem Stempel "Überreicht vom Verfasser". Anbei Titel u. Inhalt für den Jhg.

64. Schumacher, R. (Leitung): Zenit. 3. Jhg. 1956, Heft 1 bis 12 [kmpl.]. Zeitschrift für kosmobiologische Fortbildung und Forschung. München, Zenit, 1956. 428 S., mit einigen Fig., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **70,00 €**

Aus dem Inhalt: Wilhelm Knappich: Vom Tierkreis zum Häuserkreis; Gustav Schwickert: Ptolemäus u. Placidius; Ludwig Rudolph: Alfred Wittes astrologisches Ziel; Oskar Seidel: Okulte Gefahr "Spiritismus"; W. A. Koch: Quintilische u. septilische Aspekte; G. Schwickert: Astrologie u. Magie; Josef Aumann: Astrologie u. Vererbung; A. M. Grimm: Gattenmord; K. H. Maenzel: Zum Kosmogramm der UARKA; Johannes Vehlows Wetter unfreundlich u. kühl; Wolfgang Döbereiner: Gibt es wirklich keine Hexen? - Einbände etwas lichterndig, z.T. leicht fleckig; z.T. angerostete Klammern; Heft 2-6 mit Anstreichungen; in Heft 5 ist ein Blatt vertauscht eingebunden, daher sind 4 S. durcheinander; z.T. etwas angerändert, sonst gute Expl.

65. Schumacher, R. (Leitung): Zenit. 4. Jhg. 1957, Heft 1 bis 12 [kmpl.]. Zeitschrift für kosmobiologische Fortbildung und Forschung. Herausgeber: Gemeinschaft kosmobiologische Fortbildung und Forschung e.V. München, Zenit-Verlag, 1957. 5, 424 S., mit einigen Fig., beiliegend eine Lochkarte, 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **70,00 €**

Aus dem Inhalt: K. H. Maenzel: Charles E. O. Carter zum 70. Geburtstag; Wolfgang Döbereiner: Häusertabellen zum Rhythmen-System; Gustav Schwickert: Die Determinationen; Heinrich Daub: Die Lebensperioden; Ernst Selus: Die vier Elemente im Tierkreis; G. Schwickert: Frank Glahns Kardinal-Auslösungen; Hermann Lefeldt: Aus Theorie u. Praxis der Hamburger Schule; F. Arthos: Das astrologische Lochkartenverfahren. - Die Einbände z.T. stark geblichen, z.T. leicht fleckig, z.T. angerostete Klammern; einige Hefte etwas angerändert; Heft 3-5 u. 10 mit einigen Anstreichungen; bei Heft 2, 3 u. 6 fehlt die Klammerung, so dass die Lagen lose sind, sonst gute Expl. Anbei Titel u. Inhalt für den Jhg.

66. Wehrmann, Frodi Ingolfson: Eine praktischen Menschenkenntnis für jedermann auf Grund der Geburtsmonate. Die Wirkung der Sonne in den zwölf Tierkreisen. Enthält auch die natürlichen individuellen Grundlagen für Kindererziehung. [Deckeltitel: Erleichterte praktischen Menschenkenntnis nach den Geburts-Monaten]. Erstausg. Berlin-Pankow, Linser Verlag, 1923. 112 S., 8°, Illus. O-Karton **28,00 €**

Der ariosophische Autor war ein glühender Verehrer von Guido List u. schrieb auch für die Buchreihe "Ariosophische Bibliothek". Er widmet das Buch: "einer der selbstlosesten, treuesten und edelsten Frauen Ario-Germaniens Frau Ida Klara Kysper." - Rücken u. Deckel mit professionell geklebten u. hinterlegten Fehlstellen; papierbedingt leicht gebräunt, ein befriedigendes Expl. - Sehr selten.

67. Witte, Alfred und Hermann Lefeldt (Überarb.): Regeln für Planetenbilder von Alfred Witte. Überarbeitet, erweitert und ergänzt durch die Aussagen über Pluto und die von Friedrich Siegrün berechneten Transneptunplaneten Apollon, Admetos, Vulkanos und

Poseidon von Hermann Lefeldt. [Deckel: Die Astrologie von Morgen. Regelwerk für Planetenbilder]. 4. verb. Aufl. (Typoskript). Hamburg, Ludwig Rudolph (Witte-Verlag), 1950. 3 Bll., 295 S., 4°, Illus. O-Karton **50,00 €**

Wichtiges Werk der Hamburger Schule, die von Alfred Witte begründet wurde. Die EA war bereits 1928 erschienen. Vorl. 4. Aufl. erschien ursprünglich in 10 Lieferungen; wegen der grossen Nachfrage liess Lefeldt sie noch einmal in vorl. Form drucken. - Leicht bestossen u. papierbedingt gebräunt, ein gutes Expl.

68. Zenit 1 - Korsch, Dr. H[ubert] (Hrsg.): Zenit. I. Jhg. 1930, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Zentralblatt für astrologische Forschung. Düsseldorf, Verlag: Otto Fritz, 1930. VIII, 424 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **130,00 €**

Aus dem Inhalt: Erich Karl Kühr: Die Direktionen in der Solar-Revolution (nach Morin); F. S. Sindbad: Was ist Wahrheit an der Astrologie?; Ernest Hentges: Die Notwendigkeit eines charakterologischen Einheitsschemas; Johannes Lang: Die weitere Zukunft Dr. Schachts;- Astrologische Literatur-Angaben; Dr. Koch: Direktionslehren des Regiomontanus; Otto A. Ludwig: Ein Beitrag zum Häuserproblem; J. M. Verweyen: Grenzen der Astrologie; Wilhelm Knappich: Ptolemäus u. die Entwicklung der Häusertheorien; Wilh. Th. Wulff: Ahoratri-Uhr; Wilhelm Kritzinger: Astrologische Paregra; Korsch: Regiomontanus u. Alan Leo; Emil Saenger: Johannes Kepler als Astrologe u. Philosoph; Zoe Gräfin Wassilko-Serecki: Die Trigonometrische Berechnung der Häuserspitzen nach Regiomontanus, Campanus u. Placidus usw. - Gute Expl. Beiliegend Titel u. Inhalt für den Jhg.

69. Zenit 2 - Korsch, Dr. H[ubert] (Hrsg.): Zenit. II. Jhg. 1931, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Zentralblatt für astrologische Forschung. Düsseldorf, (1-5) Verlag: Otto Fritz, (6-12) Verlag Rudolf Knorsch, 1931. X, 480 S., Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **130,00 €**

Aus dem Inhalt: Prof. Josef Benes: Horoskope zur Goldmacherskunst; Lory Brüll-Neuda: Astrologie u. Mediumismus; Karl Frankenbach: Außereuropäische Mächte / Warum bekämpft Dr. Albert Hellwig die Astrologie? / Adolf Hitler; A. Frank Glahn: Symbol für Pluto; Dr. K. G. Heimsoth: Homosexualität; Ernest Hentges: Astrologie u. Individualpsychologie; Wilhelm Knappich: Die exakte Häuserberechnung nach der Methode Maginus-Placidus de Titis; Dr. Walter Koch: Solarberechnung m. Proportionslogarithmen; Korsch: Astrologie u. Polizei; Karl Ernst Krafft: Ein Beitrag zur Zwillingforschung; Wilhelm Kritzinger: Astrologische Paregra; Erich Carl Kühr: Primäre oder sekundäre Direktionen; Dr. Paul Moebius: Schicksale "gleichzeitig" Geborener; Dr. A. Schoeler: Regiomontanus?; Fritz Werle: Zum Problem des Tierkreises; Wilhelm Wulff: Grundlegendes zur Horoskopie der Inder usw. - Etwas bestossen u. angestaubt, gute Expl. Beiliegend Titel u. Inhalt für den Jhg.

70. Zenit 3 - Korsch, Dr. H[ubert] (Hrsg.): Zenit. III. Jhg. 1932, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Zentralblatt für astrologische Forschung. Düsseldorf, Verlag Rudolf Knorsch, 1932. XII, 484 S., mit einigen Abb., u. 16 S. "Beilage zum Zenit 1932", Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **130,00 €**

Aus dem Inhalt: Fritz Brunnhübner: Astrologie u. Medialität; Francis Rolt-Wheeler: Die höheren Ebenen der Astrologie. Ihre Verbindung mit der okkulten Kosmologie u. der kabbalistischen Kosmographie; Karl Ernst Krafft: Ein Beitrag zur astromedizinischen Statistik; A. Kern: Immer noch Hitler; Erich Carl Kühr: Deutungsgesetze von Morin; Karl Frankenbach: Aufrüstung im fernen Osten; F. Brunnhübner: Wir wirkt Pluto?; Walter Koch: Zahlenmetrie in Häusertabellen; Wilhelm Knappich: Die Häuserteilungen von Tiede u. Vehlow; Ernest Hentges: Das Substitutionsprinzip in der Astrologie; K.-G. Heimsoth: Uranus, rechts-radikal? Neptun, links-radikal?; Zoe Wassilko-Serecki: Die Schlüsselfrage bei der Korrektur mit Primärdirektionen usw. - Gute Expl., etwas angestaubt. Beiliegend Titel u. Inhalt für den Jhg.

71. Zenit 4 - Korsch, Dr. H[ubert] (Hrsg.): Zenit. IV. Jhg. 1933, Heft 1-3 und 5-12 [= 11 von 12 Nummern]. Zentralblatt für astrologische Forschung. Düsseldorf, Verlag: Rudolf Knorsch, 1933. S. 1-132, 177-474, mit einigen Abb., 20 S. "Nachrichtenblatt der Astrolog. Zentralstelle", Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **103,00 €**

Aus dem Inhalt: Harald Weber: Die entscheidende Geburtsstunde, ein Fehler?; Helena S. E. Burgers: Das Abendmahl von Leonardo da Vinci; A. M. Grimm: Geburt oder Vorgeburt?; Rudolf Burkhardt: Das Horoskop von Gustav Meyrink; Korsch: Entwurf einer Verbands-Prüfungsordnung für wissenschaftliche Astrologen; Walter Koch: Astrologie u. Edelsteine; Olga von Ungern-Sternberg: Grundsätzliches zur Typenlehre; Fritz Brunnhübner: Pluto-Aspekte; Peter Bender: Leben wir auf oder in der Erdkugel? (Das Weltall im Erdball); Heinz Noesselt: Schicksalsdeterminanten des Reichskanzlers Adolf Hitler; Georg Sellnick: Der Nationalsozialismus u. die Astrologie; Zoé Wassilko-Serecki: Die Schwingungen der astrologischen Zeichen u. Planeten; Ernest Hentges: Zum Horoskop des Reichskanzlers Adolf Hitler; Hans Pietzke: Das Hakenkreuz als Sternbild; J. Dietrich: Dietrich Eckart; E. Schellenberg: Zwölf versch. Rauchertypen; Karl Brandler-Pracht: Todesdirektionen im Horoskop Gustav Adolfs. - Einbände etwas angestaubt; Rückendeckel von Heft 3 mit Feuchtigkeitsspuren; teilweise sind die Klammern regelrecht weggerostet u. neben Rostflecken die Seiten kompl. lose; sehr vereinzelte Anstreichungen, sonst gute Expl.

72. Zenit 6 - Korsch, Dr. Hubert (Hrsg.): Zenit. VI. Jhg. 1935, Heft 1-3 und 5-12 [= 11 von 12 Nummern]. Zentralblatt für astrologische Forschung. Düsseldorf, Verlag: Rudolf Knorsch, 1935. XI S., S. 1-96, 129-390, mit einigen Abb. / 36 S. "XIV. Astrologen-Kongress

Werningerode 1935", Gr.-8°, O-Karton (Hefte)

110,00 €

Aus dem Inhalt: Karl Ernst Krafft: Entwicklungsstufen der Sterndeutung; Carl Ernst Wiehe: Beziehungen zw. Tierkreiszeichen u. Häusern in bezug auf die Planeten; Joseph Loh: Vererbung; G. Sellnick: Pluto unter astronomischer, astrologischer u. kosmopolitischer Lupe; Ernst Hentges: Das Direktionsverfahren des Franciscus Allaeus; Josef Schultz Die Berechnung von konversen Direktionen bei Regiomontanus; Erich Carl Kühr: Das "widerlegte" Direktionssystem; Alfred Maass: Der altjavanische Tierkreisbecher; Harald Weber: Geburt u. Tod innerh. von 72 Stunden; Hans Meinardus: Tierkreis u. Hakenkreuz; Georg Lomer: Kosmische Zahlen in der Natur; Fritz Brunnhübner: Die Beziehungen zw. dem Solarhoroskop der Mutter u. dem Radixhoroskop des Kindes - Angerostete Klammern; Heft 5 im Deckel mit kl. Fehlstelle u. hier sind einige Blatt falsch eingebunden bzw. bedruckt, aber kmpl.; z.T. sind die innersten Seiten lose, sonst gute Expl. Beiliegend Titel u. Inhalt für den Jhg.

73. Zenit 8 - Korsch, Dr. Hubert (Hrsg.): Zenit. VIII. Jhg. 1937, Heft 1/2, 4, 6, 7, 8/9, 10, 11 und 12 [= 10 von 12 Nummern]. Zentralblatt für astrologische Forschung. Düsseldorf, Druck: Otto Fritz, 1937. S. 1-44, 69-92, 129-296, mit einigen Abb., Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **95,00 €**

Aus dem Inhalt: Hans Pietzke: Zur Typokosmie des Planeten Pluto; Friedrichson: Hamburger Schule u. klassische Astrologie; Rudolf Nemeček: Morinsche Determinationslehre in ihrer gestaltenden Kraft; Wilh. Th. H. Wulff: Grundlegendes zur Astrologie der arischen Inder; Friedrich Schilling: Beide Direktionspartner unter ihrem eigenen Pol; Wilhelm Knappich: Zur Geschichte u. Theorie der Aspekte; Alfred Maass: Unbekannte altjavanische Sternbilder; Guido Roeder: Die Tierkreiszeichen u. ihre Herren; Ernst Hentges: War K. W. Naundorf wirklich Ludwig XVII.? usw. - Etwas angestaubt, an den Rücken berieben u. die Klammern angerostet; im ersten u. letzten Heft wenige Anstreichungen, sonst gute Expl.

Charakterkunde, Handlesen, Graphologie

74. Brotz, Robert H.: Großes Lehrbuch der Graphologie in 3 Bänden. [Band 1], Band 2 und Band 3 [kmpl.]. Mit 394 Abbildungen, enthaltend viele hundert Schriftproben. [Titel bei Band 1 etwas abweichend: Großes Lehr- und Handbuch der ariosophischen Graphologie. Aus der Praxis - Für die Praxis. Mit 394 Schriftproben und Abbildungen, enthaltend viele Hundert Beispiele]. 1. Aufl. (Bd. 1) Düsseldorf-Unterrath, Verlag Herbert Reichstein / (Bd. 2 u. 3) Zeulenroda i. Thür., Bernard Sporn [auf den Einbänden u. Umschlägen alle B. Sporn], 1927, 1934, 1934. 160 S. / 216 S. / 184 S., zus. mit 394 Abb., Gr.-8°, Goldgepr. O-Leinen mit O-Umschlägen (alle gleich) **280,00 €**

Band 1 erschien 1927-28 in Lieferungen u. konnte erst 1934 fortgeführt werden. Anscheinend hat der Sporn-Verlag eine Restauflage von Bd. 1 erstanden u. neu eingebunden. - Brotz betrachtet die Graphologie als Ariosoph, er gehörte neben Issberner-Haldane, Frodi Ingolfson Wehrmann u. Wilhelm Wulff (späterer Astrologe von Heinrich Himmler) zu der Berliner Okkultistengruppe "Svastika-Zirkel". - Inhalt: Die mathematischen u. rhythmischen Gesetze der Handschrift (u.a. Die Temperamente u. ihre Eigenschaften, Der spitze Winkel u. das Böse in der Handschrift, Eigenschaften des Verstandes u. der Moral, Sprachsinn); Die Zahlengesetze der Handschrift; Physiologische u. pathologische Grundlagen der Handschrift (u.a. Druck u. Strichführung, Das Blut als Sitz der Krankheiten); Rassenmerkmale der Handschrift (u.a. Schädel u. Rasse in ihrer Beziehung zur Schrift, Schriftbsp. zur Rassendiagnose, z.B. Arierschriften, Schriften von Mongolen, Negern, Juden); Graphologische Synthese. Technik der Deutung; Die Beziehungen der Graphologie zu anderen Charakterologischen Wissenschaften (u.a. Schrift u. Kopfform, Astrologie). - Mit Register. - Die meist fehlenden Umschläge sind leicht schmutzig-berieben, z.T. angerissen u. mit kl. Fehlstellen; die Bücher selbst in sehr gutem Zustand (bei Bd. 1 ein kl. brauner Fleck über einige Seiten).

75. C. und Lia Feerhow (Übers.): Kleiner Lehrgang der Physiognomik von C. Autorisierte Uebersetzung aus dem Französischen von Lia Feerhow [d.i. Lia Wehofer, später Ore]. Mit einem Geleitwort von Friedrich Feerhow [d.i. Wehofer] und 25 Illustrationen. Leipzig, Max Altmann, 1913. XI, 61 S., 3 Bll., mit 25 Abb., 8°, O-Karton **40,00 €**

Inhalt: Die Linienzüge; Die physiognomischen Typen; Die Umrisslinien; Das Temperament. - Einband angestaubt u. bestossen; Rücken geringfügig angerissen; erste Lage gelockert; unbeschnitten, mit wenigen Anstreichungen, sonst gutes Expl. - Selten.

76. Ciocki, Johann: Schicksalsgeheimnisse [sic! soll heißen: Schicksalsgeheimnisse]. Lehrbuch der Chiromantie oder der Kunst, aus den Linien der eigenen Hand Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft zu erkennen. Volkstümlich verfaßt mit 122 Skizzen. 2. Aufl. Dresden, Rudolphsche Verlagsbuchhandlung, [1924]. 97 S., 3 Bll. mit Frontispiz u. 122 Abb., 8°, Illus. O-Karton **55,00 €**

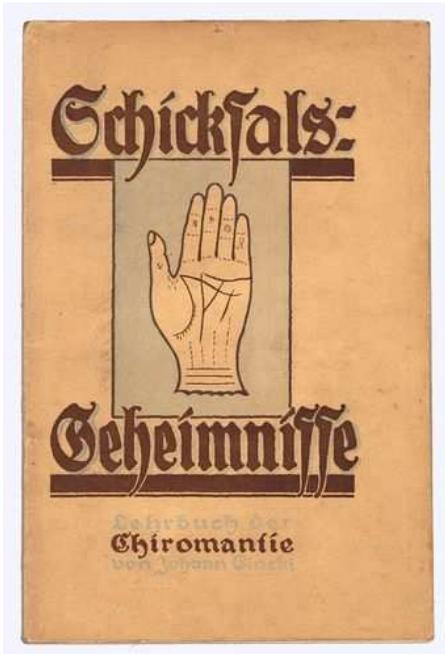
"Ich könnte seitenlang von den wunderbarsten und unglaublichsten Ergebnissen und Erfolgen berichten, die ich im Laufe der letzten 5 Jahre hatte, und die zum Teil auch in einer Gerichtsverhandlung durch Zeugen festgelegt wurden. Aber es würde den Umfang dieses Buches nur übermäßig und unnötig vergrößern, ohne besonderen Nutzen zu stiften! Der Eingeweihte weiß ohnedies über die Wahrheit und Unanfechtbarkeit der Handlesekunst Bescheid und der interessierte Laie kann sich durch ernsthaftes Studium dieses Buches gleichfalls überzeugen." (S.6) - Etwas bestossen u. angestaubt; Seiten leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

77. Ebertin, Elsbeth: Auf Irrwegen der Liebe. Graphologische Betrachtungen. Unter graphologischer Mitwirkung von Magdalene Thumm-Kintzel. Mit 63 Faksimiles. Erstausg. Berlin, Modern-Paedagogischer und Psychologischer Verlag, 1909. 87 S., mit Abb., Gr.-8°, O-Karton **38,00 €**

U.a. über: Die Handschrift von Graf Moltke; Die Schrift eines weiblichen Mannes; Die Schrift einer männlichen Frau; Ein Knabenliebhaber; Ein Enterbter des Liebesglückes; Erotische Übertreibungen; Die Handschrift des Marquis de Sade etc. - Einband etwas bestossen u. angeschmutzt; papierbedingt gebräunt, unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

78. Ebertin, Reinhold: Du bist durchschaut durch deine Handschrift! Erfurt, Ebertin Verlag, [1934]. 48 S. mit einigen Abb. (Schriftproben), 8°, Priv. Leinen **38,00 €**

[= Sig-Rit-Schriften 2]. - Ebertin legt "auf das Wort Betrachtung wert, weil ich dem Leser eine Anleitung zur Betrachtung des Schriftbildes in die Hand geben will und kein Regelwerk. Mir kommt es also mehr darauf an, wie man eine Handschrift betrachtet nicht auf die unzähligen Möglichkeiten der Deutung." (S.5) - U.a. über: Der Schriftrand; Die Zeilenrichtung; Einzelne Schrifteigentümlichkeiten; Kurven u. Winkel; Die Graphologie im praktischen Leben. - Einband ist leicht fleckig, sonst ein gutes Expl. - Selten.



Nr. 76



Nr. 82

79. Ertl, Hans: Vollständiger Lehrkurs der Charakterbeurteilung. 2. verb. u. erw. Aufl. Leipzig, Verlag "Wahrheit" (Ferd. Spohr), 1920. 101 S., 1 Bl., mit 32 Abb., 8°, O-Leinen mit Goldschrift **48,00 €**

U.a. über: Die drei Reiche; Phrenologische Studien über den Sitz u. das Wesen der selbständigen Sinne; Die Beurteilung der Hände u. Finger; Graphologie; Die Sterne u. deren Einfluß auf den Charakter. - Hans Ertl verfasste u.a. auch "Vollständiger Lehrkurs des Hypnotismus". - Ecken bestossen; papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

80. Gerling, Reinhold (Hrsg.): Praktische Menschenkenntnis. Der Weg zur Ergründung der Veranlagung und des Charakters durch Physiognomik, Gehirn- und Schädellehre, Handformenkunde und Graphologie unter Berücksichtigung neuester Forschungsergebnisse und Erfahrungen allgemeinverständlich dargestellt. Ein Lehrgang zum Selbststudium. Herausgegeben von Reinhold Gerling in Verbindung mit: Karl Baumbach, Hans Freimark, M. Ivanovic, Karl Noghe, Willy Pastor unter teilweiser Benutzung der Arbeiten von Dr. Struwe, Dr. Combe und Prof. Dr. Carl Schmidt. Mit 677 Textabbildungen, Bildnissen, Schriftproben-Faksimiles, Photos von Händen, Totenmasken, Tafeln, einem zerlegbaren farbigen Kopf- und Gesichtsmodell und einem Graphometer. Leipzig, Deutsches Verlagshaus Bong & Co., [1930]. 1 Bl., 47, 92, 136, 99, 144, 64 S., mit Abb., lose beiliegend: das "Graphometer" (zerlegbares Modell), 2 Bilder des Gehirns sowie ein Faltblatt zu diesen Beilagen (nur so kmpf!), 4°, Goldgepr. O-Leinen **70,00 €**

Die Seitenzählung ist nach den sechs Hauptkapiteln getrennt: Zur Geschichte der Menschenkenntnis. Vergleichende Charakterologie; Graphologie; Handformenkunde; Gehirn- u. Schädellehre; Physiognomik; Angewandte Menschenkenntnis. - Die Aufsätze meist von Gerling u. von den anderen im Titel genannten Mitarbeitern. - Vorsatz mit zahlreichen Unterschriften; beide Vorsatzgelenke sauber mit Gewebeband geklebt; eine eingef. Tafel mit Randläsuren, gutes Expl.

81. Gerling, Reinh[old] (Hrsg.): Praktische Menschenkenntnis. Ein Lehrbuch zum Studium menschlicher Charaktere, der Anlagen, Neigungen und Fähigkeiten und ihrer Erkenntnis aus äußeren Merkmalen. Mit Beiträgen von Hans Freimark, E. Kampmann, Carl Noghe und teilweiser Nutzung älterer Arbeiten von Prof. Dr. K. H. Schmidt, Dr. Struve und Dr. Combe hrsg. von Reinh. Gerling. Oranienburg, Orania Verlag, [1911]. 496 S. mit ca. 300 Illus., Gr.-8°, O-Leinen **48,00 €**

Interessant durch die Fülle der Illustrationen u. Abb. Bei der Schädel-Interpretation (Phrenologie) bezieht sich das Werk auf Franz Josef Gall (1757-1828), auf dessen Arbeiten sich auch alle völkischen Rassentheorien mit stützen (wie z.B. Alfred Richter: Die urrewige Weisheitssprache der Menschenformen). Der Schriftsteller u. Kritiker der Theosophie Hans Freimark (1881-?) schrieb den Beitrag: Was die menschliche Hand uns sagt. - Der starke Leinen-Einband ist etwas angestaubt; ein Fleck auf dem Deckel, sonst ein gutes Expl.

82. Geßmann, G[ustav] W.: Die Kinderhand und deren Bedeutung für Erziehung und Berufswahl. Erstausg. Berlin, Karl Siegismund, 1894. IV, 84 S., 2 Bll., mit 31 Abb., 8°, Illus. O-Leinen **60,00 €**

(= Occultistische Handbücher). - Geßmann gibt die "Chirosophie in Ihrer Bedeutung für die Begutachtung der Kinderhand" (S.7) in mehreren leicht faßlichen "Unterrichtsstunden". - Leicht beriebener Einband, sonst ein sauberes u. gutes Expl.

83. Geßmann, G[ustav] W.: Katechismus der Handschriften-Deutung. Nach dem neuesten Stande der Forschung und nach eigenen Erfahrungen. Mit 200 Handschriften-Faksimiles. 2. durchges. u. erg. Aufl. Berlin, Verlag von Karl Siegismund, [1917]. 150 S., 1 Bl., mit 12 eingefalteten Taf., 8°, Illus. O-Karton **20,00 €**

(= Occultistische Handbücher). - Der Einband bestossen u. angerändert; kl. Besitzerverm. u. eine "Schreibübung"; 3 Bll. mit kl. Randläsuren; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

84. Henze, Adolf: Die Chirogrammatomantie oder Lehre den Charakter, die Neigungen, die Eigenschaften und Fähigkeiten der Menschen aus der Handschrift zu erkennen und zu beurtheilen. Leipzig, Verlagsbuchhandlung von J. J. Weber, 1862. XIV, 326 S., mit gestoch. Fronispiz (Bild des Autors) u. zahlreichen Textabb., 8°, Halbleder d. Zt. mit goldener Rückenschrift **75,00 €**

Kanten u. Ecken leicht berieben u. bestossen; Lederrücken mit leicht beschabten Stellen; Vorsätze u. nachfolgende Blätter etwas stockfleckig, sonst ein gutes Expl.

85. Hirsch-Hirson, Edgar: Die praktische Anleitung zur Handlesekunst für jedermann. Wolfenbüttel, Verlag der Freude (Georg Koch & Paul Zieger), 1930. 39 S., mit 11 Abb., 8°, Illus. O-Karton **35,00 €**

(= Die Praktiken zur Lebensbemeisterung. Zweite Folge). - "Der Charakter des Menschen spricht sich in der Gebärde aus. Eine andere Hand hat der Zögernde als der Entschlossene, eine andere der Nichtstuer als der Schwerarbeiter; doch eingezeichnet sind die Linien der Hand von Anbeginn der Geburt." (Einführung). - Behandelt Chironomie (Hand- u. Fingerformen) u. Chiromantie (Handlinien). - Einband bestossen; etwas stockfleckig; mehrere Buntstiftanmerkungen v.a. an den Abb.; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

86. Huter, Carl: Illustriertes Handbuch der praktischen Menschenkenntnis nach meinem System der wissenschaftlichen Psycho-Physiognomik. Körper-, Kopf-, Gesichts- u. Augen-Ausdruckskunde. [Neuauf.] Althofnass bei Breslau, Carl Huter-Verlag, [1928]. 2 Bll., 199 S., 2 Bll. u. 2 Bestell-Karten zum Ausreissen, mit mehreren Abb., 8°; Illus. O-Halbleinen **70,00 €**

Dieses Buch soll "dem rein praktischen Teile der Menschenkenntnis dienen, um darin für jedermann ein treuer Berater und täglicher Führer zu sein." (Vorwort) - Carl Huter (1861-1912), Entwickler einer Lehre aus Physiognomik u. Phrenologie. 1896 eröffnete er in Detmold eine eigene Kuranstalt. Sein Werk wurde nach seinem Tode von August Amandus Kupfer weiter geführt. - Gutes Expl.

87. Huter, Carl: Liebe, Ehe, Familie und Gesellschaft der Zukunft nach dem natürlichen Sittengesetz, den unterschiedlichen Triebanlagen und den freien Lieberechten der verschiedenen Personen und Geschlechter, nach der harmonischen Gemeinschaft und nach der Rangordnung der Geister auf Grund der neuen Naturell- und Charaktertypenlehre. Die neue Ethik und Sittenreform. Schwaig bei Nürnberg, Verlag für Carl Huters psychophysiognomische Werke von Am[andus] Kupfer, [1923]. 175 S. mit 1 Taf. (Huter) u. einigen Textabb., Gr.-8°, O-Karton **48,00 €**

Auf den Geschlechtstrieb "will ich bauen meine Hoffnung und meinen Glauben an die Liebe, die ohne Ende ist. Aus ihm will ich schaffen die Gemeinschaft der Heiligen." (Leitwort). - "Prostitution und Liebessünden zerfressen am Marke der Völker Gesundheit und Wohlstand und Lebensglück. Wie das alles anders und besser werden kann durch eine freiere, natürlichere aber auch gewissenstrengere Liebeskultur, das gibt Carl Huter durch seine Reformvorschläge für das Liebes-, Ehe- und Familienleben der Zukunft bekannt." (Verlagswerbung in einem anderen Buch). - Etwas bestossen; Seiten leicht gebräunt, gutes Expl.

88. Huter, Carl - Kupfer, Amandus: Grundlagen der praktischen Menschenkenntnis nach Carl Huters Psycho-Physiognomik. Erster und Zweiter Band [kmpf.]. Erster Studienband: Naturell und Charakter. 230 Abbildungen. Bearbeitet und herausgegeben von Siegfried Kupfer. Zweiter Studienband: Gesicht und Wesenart. 230 Abbildungen. 20. u. 13. Aufl. Schwaig bei Nürnberg, Siegfried Kupfer, Verlag für Carl Huters Werke, 1958, [1962]. 198 S., 1 Bl. / 182 S., 1 Bl. mit zahlreichen Abb., Gr.-8°, O-Leinen mit Goldschrift (beide Bde. gleich) **67,00 €**

Inhalt Bd. 1: Die Weltanschauung der Huterschen Psycho-Physiognomik (u.a. Die strahlende Lebenskraft Heliöda); Der Ausdruck des Innenlebens in der äußeren Erscheinung (u.a. Die Geschlechter, Die Rassen); Die Naturellehre (Hauptteil, u.a. Das Naturell in der Entwicklung der Pflanzen- u. Tierwelt, Die polaren Naturelle, Die Grundnaturelle mit Harmonie, Das Verbrecher-Naturell); Die Staatsform der Zukunft. - Inhalt Bd. 2 u.a.: Die Krafrichtungsordnung; Der goldene Schnitt; Der Magnetismus; Carl Huters Hinterhauptregionenlehre; Das klassische Vorbild einer glücklichen Ehe; Untergesicht u. Naturell; Psychologie der Barttrachten; Die elektrische Energie u. das Ohr; Die europäischen Urrassen; Die Neandertal- u. die Aurignacrasse; Kräfte u. Krafrichtung in der Nasenform; Geschlechtsreinheit u. untere Nasenform; Die Physiognomik u. Mimik des Auges; Die Heliödapathie; Die Beziehungen zw. den einzelnen Stirnorganen. - Saubere u. gute Expl. mit Verlagswerbung beiliegend u. einer bedruckten Ansichtskarte mit einem Bild von Huter (zu seinem 100. Geburtstag 1961).

89. Huter, Carl - Lemke-Huter, Irmgard Johanna: Das geniale Naturell dargestellt und erläutert an bedeutenden deutschen Männern und Frauen und einigen Ausländern. Mit 40 Abbildungen und einigen Zeichnungen, Skizzen und Porträts. Berlin, Dr. Lemke-Verlag, 1928. 64 S., 2 Bll., mit Abb., Gr.-8°, O-Pappband **68,00 €**

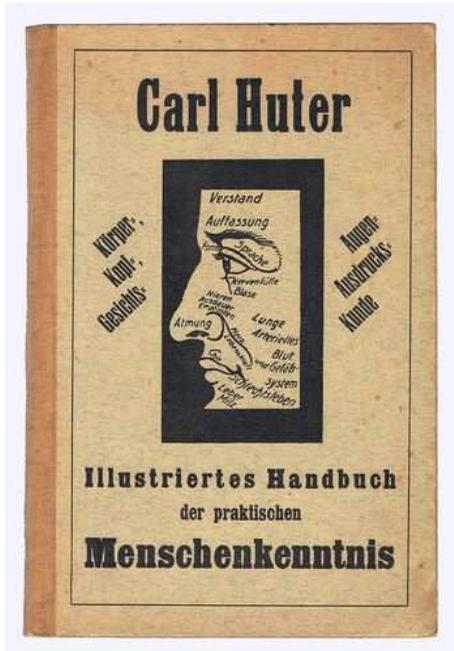
U.a. über: Carl Huter u. das geniale Naturell; Lehrsystem der Naturellehre; Geniale Völker u. ihre Weltmissionen; Ernst Haeckel; Seherin von Prevorst; Justinus Kerner; Therese Neumann; Gerhart Hauptmann; Prentice Mulford; Goethe; Zepplin; Darwin usw. - Irmgard Johanna Lemke-Huter war die älteste Tochter Carl Huters. - Einband etwas bestossen u. leicht fleckig, sonst sauber u. gut. Selten.

90. Knobloch, Dr. Hans: Graphologisches Archiv (Atlas). Mit 253 Schriftproben auf 100 photographischen Tafeln. Textband und Bildband (Graphologischer Atlas) [kmpf.]. Wien u. Stuttgart, Wilhelm Braumüller Universitäts-Verlagsbuchhandlung, 1958. 156 S., 1 Bl. / 100 Taf., 8°, O-Kunststoff / O-Ringordner **78,00 €**

(= Charakterkunde und Ausdruckslehre. Eine Schriftenreihe - Herausgegeben von Herbert Hönel. Band 2.) - Das Buch bringt bestimmte Eigenschaften (z.B. Vitalität, Instinktschwäche, Trägheit, Süchtigkeit, Depressionen u.a.) mit Handschriften in Verbindung, die im Bildband gezeigt werden. Der Bildband enthält 100 Tafeln mit über 253 verschiedenen Schriftproben in einem Ringordner. Die Schriften sind offensichtlich in Originalgröße wiedergegeben u. bei einigen liegen auszugswise Vergrößerungen vor, so dass deutlich die Handbewegung nachvollziehbar ist. - Der Graphologe Knobloch verfasste u.a. auch eine "Experimentelle Graphologie" u. "Die Lebensgestalt der Handschrift". - Einbände mit leichten Gebrauchsspuren, sonst gut u. vollständig. - Selten.

91. Landsberg, Dr. Joseph: Die Wahrsagekunst aus der menschlichen Gestalt. Mit vielen Abbildungen. 3. verm. u. verb. Aufl. Berlin, Verlag von Gustav Schuhr, 1895. 4 Bll., 334 S., 1 Bl., mit Textabb., Gr.-8°, Priv. Halbleinen mit montierten O-Deckel **140,00 €**

Die Wahrsagekunst des Verf. beruht hauptsächlich auf Menschenkenntnis, Anthropologie u. Physiologie. Er versucht "die körperlich wahrnehmbaren Eigenthümlichkeiten und besonderen Ausprägungen des Individuums zu erklären und so durchsichtig zu machen, daß daraus Rückschlüsse auf das Lebensglück und den ferneren Lebenslauf desselben gewonnen werden." (S.3). Landsberg verfasste auch eine "Volksthümliche Philosophie". - U.a. über: Der Handteller; Die Lebenswürdigkeit; Der Zahn im Munde; Der Blick; Die Ermittelung der Lebensdauer; Geist u. Körper. - Innenpapierbedingung gebräunt; eine Seite mit etwas unschön hinterlegten Einriß; einige Ecken angeknickt, ein kl. Eckabriß, sonsteingutes Expl.



Nr. 86



Nr. 91

92. Madame Sylvia: Das Buch der hundert Hände. Mit einer Geschichte der Chirosoophie. Mit fünfzig Tafeln in Lichtdruck. 1. Aufl. Dresden, Verlag von Wolfgang Jess, [1931]. 70 S., 1 Bl., u. 50 Abb. auf Taf., 4° O-Leinen **58,00 €**

Unter den Aufnahmen auch die Hände von: Thomas Alwa Edison; Albert Einstein; Wilhelm Filchner; Ernest Issberner-Haldane; Max Liebermann; Sir Oliver Logde; Heinrich Nüßlein; Werner Sombart u. Karl Hans Strobl. - Einband zum Rand hin leicht stockfleckig; Deckel mit Fleck (1x2cm); Ecken des Rücken etwas bestossen, sonst ein gutes u. sauberes Expl.

93. Marby, Friedrich: Die Sprache des Kopfes. [Kurz und allgemeinverständlich dargestellt. Mit bunten Tafeln, Tabellen u. Abbildungen]. Stuttgart, Selbstverlag des Verfassers, 1924. 2 Bll., IV, 48 S., mit 3 Taf., 8°, 111. O-Karton **68,00 €**

U.a. über: Welt, Zelle u. Zeugung; Das Werden des menschlichen Körpers; Der menschliche Schädel u. sein Inhalt; Der Schädel u. die Lunge; Bevorzugte Speisen; Mutmaßliche Kinderzahl; Der Normalmensch. - Der völkische Esoteriker Friedrich Bernhard Marby (1882-1966) befasste sich mit Astrologie, Pendeln u. alternativen Heilmethoden, ist aber meist bekannt für seine Runenforschungen. Ab 1924 gab er die Zeitschrift "Der eigene Weg" heraus. 1935 bat Willigut/Weisthor seinen Dienstherrn Heinrich Himmler, etwas gegen die Runen-Gymnastik des Siegfried Adolf Kummer u. des Marby zu unternehmen. Dass Marby u. seine Aktivitäten im NS unerwünscht waren, belegt seine Einweisung ins KZ, wo er insgesamt 99 Monate bis April 1945 verbrachte. - Einband angestaubt, bestossen u. angerissen; Rücken mit kl. Fehlstellen; Titel ist angerissen u. mit Besizervermerk; Seiten sind angerändert, gebräunt u. leicht wellig, nur befriedigendes Expl. - Selten.

94. Mendelssohn, Anja: Verborgene Seelenkräfte. Handbuch der intuitiven Menschenkunde. München, Asokthebu Otto Wilhelm Barth, 1922. 43 S., Kl.-8°; Illus. O-Karton **30,00 €**

Der Titel stand 1938 im NS auf der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums". - Wahrscheinlich auch wegen solcher darin enthaltenen Aussagen: "Die invertierte Frau braucht kein Mannweib zu sein - sie kann tiefste Weiblichkeit des Gefühls mit der Fähigkeit zu logischem, abstrakten Denken verbinden, einen unzerstörbaren Drang nach selbstständiger Entfaltung ihrer Eigenart mit Opfermut und Hingabe. Und umgekehrt beim Manne: der weibliche Einschlag kann Schwäche, Haltlosigkeit, Unsachlichkeit hervorrufen, er kann aber auch dem Denken Blut und Farbe, dem Willen Biegsamkeit verleihen." - Ein gutes Expl. mit expressiver Deckellillus.

95. Menhofer, F. und *:** Zeige mir deine Hand und ich sage dir wer du bist. Versuch einer Physiognomik der Hand. Erstausg. München, Verlag "Zeitgeist", [1926]. 166 S., 1 Bl., 8°, O-Leinen **72,00 €**

Ackermann IV/568. - Während die Züge der Hand "nicht nur in keiner Weise einer willkürlichen Veränderung unterworfen sind, gibt sie auch durch die größere Gliederung der äußeren Form eher die Möglichkeit, charakteristische Eigenheiten zu erfassen und evt. abzumessen. Und in der dadurch gewährleistetesten sicheren Möglichkeit richtiger Charakterkenntnis liegt der Anlaß, gerade die Physiognomik der Hand einmal zum Gegenstand einer gründlicheren Behandlung zu nehmen." (S.13). - U.a. über Naturelle u. Typen; Fortpflanzungstrieb u. Geschlechtscharakter; Spezielle Morphologie der Hand. - Einband leicht bestossen u. stockfleckig; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Seiten.

96. Menschenkunde 02 - Hattingberg, Dr. med. et. jur. Hans von und Niels Kampmann (Hrsg.): Zeitschrift für Menschenkunde. 2. Jhg. 1926/27 [kmpl., 6 Hefte]. Blätter für Charakterologie und angewandte Psychologie. o.O., o.V., 1926/1927. 90 S. / 64 S. / 56 S. / 71 S. / 76 S. / 70 S., 1 Bl., mit Taf. u. Schriftproben, Gr.-8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **80,00 €**

Aus dem Inhalt: Oscar A. H. Schmitz: Die Wertfrage zw. den Geschlechtern; Alfred Gernat: Die Jungschen Psychologischen Typen in der Handschrift; Elisabeth Busse-Wilson: Der moralische Schwachsinn beim weiblichen Geschlecht; A. Delhougne: Ein Fall von präparierter Textfälschung; E. Brunner: Gerichtliche Schriftuntersuchung u. Zeugenaussagen; Felix Emmel: Schauspielkunst als Beruf; Lutz Wagner: Analyse der Handschrift von Werner Krauß; L. Weiszäcker: Analyse der Handschrift von Paul Wegener; Ludwig Klages: "Nietzsches psychologische Errungenschaften"; J.M. Verweyen: Zur Charakterologie des Händlerotypus; Paul Cohn: Totenmasken als metaphysisches Problem; A. Deventer v. Kunow: Goethes Charakter nach seiner Handschrift; Minna Becker: Die Kinderlüge, ihre Quellen u. Erscheinungsformen; L. Klages: Die "religiöse Kurve in der Handschrift"; Werner Achelis: Das Problem des Traumes; Karl Eichhorn: Medizinische Romane; Anja Mendelssohn: Ludwig Aub; Ludwig Ferdinand Clauß: Erforschung der Rassenseele usw. - Einige Stempel der "Bibliothek für psychische Forschung in Latvia", sonst ein gutes Expl.

97. Menschenkunde 19-20 - Schultz, Prof. Dr. J. H. und Prof. Dr. August Vetter (Hrsg.): Zeitschrift für Menschenkunde und Zentralblatt für Graphologie. 19. und 20 Jhg. 1955 und 1956. Wien u. Stuttgart, Wilhelm Braumüller, 1955-1956. 2 Bil., 376, 42 S., 1 Bl., mit mehreren Schriftproben u. 1 Taf. (Ludwig Klages), Gr.-8°, Priv. grünes Leinen (beide zus. in einem Bd.) **70,00 €**

Die Seitenzählung umfasst beide Jhge. Die 42 S. sind stückweise den Heften angebunden u. beinhalten ein "Graphologisches Archiv. Eine Sammlung von Fällen aus der Praxis. Geleitet von Hans Knobloch". - Aus dem Inhalt: Werner Danckert: Wasser-Symbolik im Volkslied; Theodor Valentiner: Kant u. sein Namenszug; Friedrichkarl Pfefferkorn: Leistungsstörungen im Betrieb in graphologischer Sicht; Martin Ninck: Die Handschrift Sigmund Freuds; Gottfried Roth: Zur Psychopathologie des Sektenwesens; Heinz Siegel: Graphologie u. Pälographie; usw., daneben auch mehrere Buchbesprechungen. - Lichtrandiger Einband, sonst sauber u. gut.

98. Menschenkunde 21 - Schultz, Prof. Dr. J. H. und Prof. Dr. August Vetter (Hrsg.): [Zeitschrift für Menschenkunde und Zentralblatt für Graphologie. 21. Jhg. 1957]. [Wien u. Stuttgart], [Wilhelm Braumüller], [1957]. 188 S., S. [43]-66, Gr.-8°, Priv. Halbleinen **30,00 €**

Die S. 43-66 sind stückweise den Heften angebunden u. beinhalten ein "Graphologisches Archiv. Eine Sammlung von Fällen aus der Praxis. Geleitet von Hans Knobloch" Das "Archiv" wurde bereits im vorherigen Jhg. mit S. 1 begonnen. - Aus dem Inhalt: Minna Becker: Beziehungen zw. Graphologie u. Schriftexpertise; Hans Eggert Schröder: Das Weltbild des Pelasgertums; Ernst Frauchinger: Grunriß zu einer vergleichenden Psychopathologie des Menschen u. der Tiere; Frank Victor: Das Beethoven-Bild der Graphologen; usw. - Wenige Seiten mit intensiven Anstreichungen (Kuli), sonst sauber u. gut, aber ohne Jahrgangstitel.

99. Menschenkunde 22-28 - Schultz, Prof. Dr. J. H. und Prof. Dr. August Vetter (Hrsg.): Zeitschrift für Menschenkunde und Zentralblatt für Graphologie. 22. Jhg. 1958 bis 28. Jhg. 1964 [= 7 Jhge., jew. kmpl.]. Schriftleiter: Dr. Herbert Hönel, Dr. Hans Knobloch. Wien u. Stuttgart, Wilhelm Braumüller, 1958, 1959, 1960, 1961, 1962, 1963, 1964. Je Jhg. ca. 200 S.,

z.T. mit Schriftproben, sowie einige lose beiliegenden Karten mit Schriftproben (zugehörig), Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **130,00 €**

Aus dem Inhalt: Ottmar Deitigsmann: Ausdruck u. Willkür in verstellten Schriften; Bernhard Bruch: Vom biographischen Wert der Schriftdeutung; Egon von Niederhöffer: Die Persönlichkeitspsychologie von Hans Prinzhorn u. ihre aktuelle Bedeutung; Arno Müller: Vom Ausdruck der persönlichen Unfallneigung in der Handschrift; Ingeborg Wendt: Über den japanischen Charakter; Hans Langebruch: Schreibvibrometer- u. Schreibfoliometerverfahren; Alois Legrün: Reifungs-Skala für Schülerschriften; Kurt Gins: Studien zur Mystik; Richard R. Pokorny: Zur Graphologie des "Ödipus"-Komplexes; Victor von Seckendorff: Natur u. menschlicher Ausdruck; Rudolf Fährmann: Hauptrichtungen u. Grundprobleme der gegenwärtigen Musikpsychologie; Lutz Wagner: Die Deutung der extremen Unverbundenheit; Rudolf Spieth: Konstanzu. Variabilität des Schriftbildes. - Fast alle Hefte mit Kugelschreiber-Anstreichungen, z.T. nur sehr wenige, z.T. aber auch sehr intensiv. Sonst gute Expl. bei leichten Gebrauchsspuren.

100. Menschenkunde 29-33 - Zeitschrift für Menschenkunde. 29. Jhg. 1965 bis 33. Jhg. 1969 [= 5 Jhge., jew. kmpl.]. Zentralblatt für Graphologie, Ausdruckswissenschaft und Charakterkunde. Herausgeber: Sektion Schriftpsychologie im Berufsverband deutscher Psychologen, Schweizerische Graphologische Gesellschaft, Gesellschaft zur Förderung der wissenschaftlichen Graphologie, Österreichische Gesellschaft für Psychologie. Wien u. Stuttgart, Wilhelm Braumüller, 1965, 1966, 1967, 1968, 1969. Je Jhg. ca. 200 S., z.T. mit Abb. u. Schriftproben, sowie einige lose beiliegenden Karten mit Schriftproben (zugehörig), Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **140,00 €**

Aus dem Inhalt: Maria Paul-Mengelberg: Die Symptome der Voralterung in der Handschrift; Roda Wieser: Versteifung u. Grundrhythmus; Franz Baake: Querschnittmessung des Striches zur Registrierung des Schreibdruckes; Thea Stein Lewinson: Klages im Zeitalter der Psychometrie; Wilhelm Blasius: Die menschliche Sprache, physiologische Analyse u. erscheinungswissenschaftliche Deutung; Ursula Avé-Lallemant: Graphologie, Charakterologie u. personale Anthropologie; Isolde Emich: Zur Psychologie der Stenographie; August Vetter: Die Stellung der Schriftpsychologie innerhalb der Psychodiagnostik; Maria Pail-Mengelberg: Ansatz einer differentialdiagnostischen Betrachtung der Handschriften versch. Krankengruppen; Rudolf Fährmann: Untersuchungen an Mörder- u. Totschlägerhandschriften. - Der Deckel von Heft 1/1966 mit Kugelschreiberanstreichung, sonst gute Expl. bei nur geringen Gebrauchsspuren.

101. Mojsisovics, Dr. phil. Edgar von: Die Gesichtsbildung des Genies. Ein Beitrag zur Entwicklungsgeschichte des Menschen. Mit einer Profil-Tafel. Dresden, Richard Lincke, 1908. 41 S., 1 Taf., 8°, O-Karton **48,00 €**

Eine Studie über die besondere Gesichtform von Genies. Der Autor fand, dass diese Menschen immer eine starke Krümmung des Nasenrückens aufweisen. "Das Auftreten dieses Gesichtstypus bei allen als Genies zu bezeichnenden Männern spricht deutlich genug für die Tatsache, dass wir es hier nicht mit einem bedeutungslosen kausalen Zusammentreffen, sondern mit der Notwendigkeit organischer Entwicklung zu tun haben." (Vorwort). - Inhalt: Das Gesetz vom Vorhandensein eines Genietypus; Die Entwicklungslinie des menschlichen Profils; Wahrscheinliche Ursache für die Entstehung eines Genietypus; Der Genietypus beim Weibe; Eine Liste von Genies. - Etwas bestossen; Rücken mit kl. Fehlstelle; Seiten unbeschnitten, sonst ein gutes Expl. mit Widmung des Verfassers: "Frau Flora Zatschek in grösster Verehrung."

102. Planas-Ketty, J. F.: Die Hand. Eine Einführung in die Praxis der Handdeutung (Chirologie). Mit 40 Figuren in gesondertem Bilderheft. Neu bearbeitet und erweitert von Werner Th. Zenker. 2., umgestalt. Aufl. Leipzig, Richard Hummel Verlag, 1928. 135 S. / 23 S. (Bilderheft im hinteren Deckel), 8°, Illus. O-Halbleinen **62,00 €**

U.a. über: Aufgabe der Chirologie; Praktische Grundlagen der modernen Chirologie; Chiromantie oder die Bestimmung der Schicksale aus den Handlinien; Chiromonomie. Erschließung des menschlichen Charakters aus Form u. Beschaffenheit der Hand; Besondere Zeichen u. Deutungen (Heirat, Krankheit, Sterne, Verbrecherhand usw.); Wie man die Hand liest; Verhältnis Chirologie zu Philosophie u. Wissenschaft; Literaturangaben. - "Planas-Ketlys Werk ist das Anfänger-Lehrbuch der Chirologie schlechthin." Es führt den Leser "sofort in die praktische Arbeit hinein." (Vorwort v. Zenker). - Etwas angestaubter Einband, sonst ein sauberes u. gutes Expl.

103. Raschig, Marianne: Hand und Persönlichkeit. Einführung in das System der Handlehre. [2 Bände]. Erstaug. Hamburg, Gebrüder Enoch, 1931. 154 S u. 158 Taf., Gr.-8°, O-Leinen **90,00 €**

Standardwerk zur Handlesekunst. - Handlinienabb./Handdrucke von u.a.: B. Brecht, A. Döblin, A. Einstein, W. Furtwängler, W. Hasenclever, G. Hauptmann, M. Hirschfeld, A. Kerr, K. Kollwitz, H. Keyserling, Fritz Lang, Th. u. H. Mann, E. Orlik, C. Sternheim, E. Toller, F. Werfel, H. Zille, C. Zuckmayer u.v.a. - Rückenvergoldung leicht abgeblättert; an einer Ecke bestossen, sonst gute Expl.

104. Rothemann, Karl: Menschenform und Charakter. 1.-3. Aufl. Leipzig, Max Altmann, 1922. 2 Bll., 38 S., 1 Bl., mit mehreren Abb., Gr.-8°; Illus. O-Karton **34,00 €**

"Ein Lehrbuch zu schreiben, war nicht meine Aufgabe.. Menschenkenntnis läßt sich nicht lehren, sondern nur erwerben: durch selbständige Beobachtung, liebevolle Einfühlung und intuitives Erkennen. Für die Beobachtung sollte der Weg gezeigt werden, der den weitesten Ausblick gestattet. Aber gehen muß den Weg jeder selbst." (Vorwort). - U.a. über die Naturell-Lehre (Carl Huter); Die Phrenologie (Josef Gall u.a.). - Einband schwach fleckig u. mit kl. Ransläsuren; papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

105. Scheve, Gustav: Phrenologische Bilder. Zur Naturlehre des menschlichen Geistes und deren Anwendung auf das Leben. Auch zur Verständigung zwischen Phrenologie und Anthropologie. Mit 112 Abbildungen und dem Porträt des Verfassers als Stahlstich. 3. verm. u. verb. Aufl. Leipzig, Verlag von J. J. Weber, 1874. XVI, 532 S., mit Frontispiz u. 112 Abb., z.T. auf Taf., 8°; Schlichtes priv. Leinen **75,00 €**

Will "die Phrenologie von verschiedenen Gesichtspunkten aus beleuchten, deren jeder also dem Gegenstande nach ein anderer, für sich verständlicher ist, die aber alle ein und dasselbe Ergebnis liefern." (Vorwort zur EA 1850) - U.a. über: Zur Geschichte der Phrenologie; Ueber die Einheit des Geistes, Seele u. Geist; Der Mensch u. das Thier, Darwins Lehre; Phrenologische Charakteristik: H. Kothe, der Mnemoniker; Psychologie u. Phrenologie; Das System; Der Anatom Arnold; Eine Giftmörderin; Phrenologie u. Strafrecht; Praktischer Unterricht in der Phrenologie; Phrenologie u. Anthropologie. - Einband etwas fleckig; Aussengelenke etwas aufgerieben; schwach angeplatztes Vorsatzgelenk; Bestizerstempel auf Vortitel u. Titel, sonst gut.



Nr. 94



Nr. 108

106. Sophronistron: Charakterforschung. Ein Wegweiser zur Selbst- und Menschenkenntnis. Dresden, Verlag H. Scheel, [um 1910]. 66 S., 8°; O-Karton **34,00 €**

"Wer die Zeichen zu lesen versteht, dem sprechen sie mit tausend Zungen. Da gibt es kein Verbergen. Mag die Miene noch so gleißnerisch sein, ein unbewußtes Zucken wird zum Verräter. In der Gestalt, im Gesicht, in den Gebärden, in der Hand und in der Handschrift sind die Erkennungsmerkmale eingepägt für unsern Wert und unsern Wesen." (S.8). - Das Heft beginnt sich aus der Klammerung zu lösen, sonst ein gutes Expl. - Selten.

107. Tiede, Ernst: Die Runen der Hand und ihre Bedeutung. Gemeinverständlicher Lehrgang der Handliniendeutung mit Figurentafel. Erstausg. Marienwerder, Wendt Groll,

1908. 54 S., 1 Taf., Kl.- 8°, Illus. O-Halbleinen

48,00 €

Chiromantie mit astrologischer Deutung. Der Autor Ernst Tiede war Hrsg. der "Astrologischen Rundschau", dessen Nachfolger in der Geschäftsleitung Rudolf von Sebottendorf wurde. Bekannter sind seine Werke: "Ur-Arische Gotteserkenntnis" u. "Stern-Weistum". - Einband leicht bestoßen u. angeschmutzt, sonst ein gutes Expl.

108. Vierath, Willy: Die Handlesekunst und Das Wahrsagen aus der Hand. Mit 34 Illustrationen und 2 Tafeln im Text. [ANGEBUNDEN: H. Freimark: Wie deute ich mein Schicksal aus Form und Linien der Hand?] 3. verm. u. verb. Aufl. Oranienburg, Verlag von F. Koslowsky, [1918]. 74 S., 3 Bll., Gr.-8°, Priv. Halblein en d. Zt.mit aufgezogenem illus. Deckel von "Freimark" **30,00 €**

ANGEB.: Hans Freimark: Wie deute ich mein Schicksal aus Form und Linien meiner Hand? Ein illustrierter Beitrag zur Geschichte der Handlesekunst und Handformenkunde mit Abbildung und Beschreibung der Hände vieler bedeutender Zeitgenossen. Mit 93 Abbildungen im Text. 3. verb. u. verm. Aufl., Berlin, Leipzig, Wien u. Zürich, Verlag von W. Vobach & Co. 172 S., 2 Bll. - Rücken mit Hand beschriftet u. mit Resten eines kl. Rückenschildes; das aufgezogene Deckblatt mit Randläsuren; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut.

109. Vorwahl, Lic. Dr. phil. H[einrich]: Die Kunst, den Charakter des Menschen zu erkennen! Recklinghausen, Verlag G. W. Visarius, [1938]. 160 S., mit einigen Abb., 8°, O-Halbleinen **40,00 €**

(= Visarius-Bücher). - Inhalt: Vom bösen Blick zur wissenschaftlichen Charakterkunde; Das Gefüge des Charakters nach der Psychoanalyse u. nach der Lehre von Klages; Körperbau u. Charakter nach E. R. Jeansch u. nach Kretschmer; Die Ausdruckslehre; Geschlecht u. Charakter; Lebensalter u. Charakter; Erziehung u. Charakter. - Sehr gutes Expl.

110. Wefers, Richard: Die Chiromantie und Paul Stoß. Ein Denkmal dem bedeutendsten Chiromanten der Neuzeit. Schmiedeberg u. Leipzig, F. E. Baumann, 1918. 140 S., 2 Bll., mit 5 Abb., 8°, O-Karton **45,00 €**

Während sich der erste Teil mit der Chiromantie u. Paul Stoss befasst, beantwortet Wefers im zweiten Teil 48 Fragen zum Thema, z.B.: Gräbt nicht das fortschreitende Leben Runen in die Hand, so daß man nur die Vergangenheit sehen kann, nicht aber die Zukunft?; Bedarf es einer besonderen Voraussagungsgabe für den Chiromanten?; Ist es möglich, den Todestag zu berechnen?; Kann ein Chiromant durch seine Prognose Unheil anrichten?; Gibt es wertvolle Geheimschriften über Chiromantie?; Haben auch die Linien der Füße eine Bedeutung?; Welchen Wert haben die Geißmannschen Schriften?; Gleichen unsere heutigen "Wahrsager" nicht den alten römischen Auguren?; Wie erkenne ich, ob ich einen Meister oder Charlatan vor mir habe?; Ist die Stoßsche Theorie des astralen Fluids nicht unhaltbar?; Wie stellt sich die Kirche zur Chiromantie?; War Stoß nicht deshalb ein "schwarzer Magier", weil er sich seine Prognosen bezahlen ließ? usw. - Paul Stoß (1862-1906) schrieb schon als Student (leider verloren gegangene) Abhandlungen, u.a. über das Faustproblem. Später arbeitete er im Staatsdienst, wo er u.a. Gelegenheit hatte, in Zuchthäusern Hände von "Irren" zu untersuchen. Da er mit seiner Arbeit nicht glücklich war, machte Stoß sich als Geschäftsmann selbständig, was jedoch scheiterte. Darauf hin arbeitete er erfolgreich als Chiromant, was ihm nicht nur seinen Lebensunterhalt, sondern auch sehr viel praktische Erfahrung auf diesem Gebiet einbrachte. - Deckel min. fleckig u. mit Besizervermerk; Rücken leicht angerissen; Titel stockfleckig, sonst sauber u. gut.

Fraternitas Saturni

111. Frater Daniel [d.i. Guido Wolther]: Daniels Magia Lunae. o.O., o.V., 18 Bll. mit Fig. u. Textabb., 4°, Illus. O-Karton mit montiertem Deckelbil **19,00 €**

Von Mstr. Daniel, Ex-Großmeister der Fraternitas Saturni. U.a. über Mondmagie; den Astarte-Kult; das Aufladen von Sigillen; Magie des Neumondes. - Quelle dieser u. ähnlicher "Underground-Produktionen" ist wahrscheinlich der okkultbesessene Akademiker Adolf Hemberger (1929-1991), dem "Daniel" (d.i. Guido Wolther) u. "Rahel" (d.i. Andree Meriam Wolther) dieses Material zw. 1966 u. 1974 verkauften. Siehe dazu P. R. Koenig: "In Nomine Demiurgi Saturni: 1925-1969" u. "In Nomine Demiurgi Nosferati: 1970-1996" - Sehr gutes Expl. des vervielfältigten Typoskripts.

112. Frater V.:. D.:. [d.i. Ralph Tegtmeier] und Großmeister :. Thot :.: "Die Fraternitas Saturni heute. "Frater V.:. D.:. spricht mit Großmeister :. Thot :. Bad Münstereifel, Edition Magus im Verlag Ralph Tegtmeier, [1994]. 68 S., 1 Bl., 8°, O-Ringbindung **36,00 €**

(= Dokumente der Magie, No. 4). - "Erstmals in der Geschichte der FS stellt sich ein amtierender Großmeister einem Interview und bietet aktuelle Einsichten in den wohl bekanntesten und interessantesten magischen Orden deutscher Herkunft." - Ein gutes Expl.

113. Fröhling, Armand: Praktische Astrologie. [Mit zugehöriger Beilage:] Tabellen für den rechnerischen Teil der praktischen Astrologie. Erstausg. Zeulenroda, Bernhard Sporn, [1931]. 333 S. / 38 S. mit Tab., Gr.- 8°, O-Leinen **40,00 €**

U.a. über: Die astrologische Typenlehre; Astromedizin; Das Häusersystem; Anleitung zum Gebrauch der diesem Buch beigelegten Tabellen; Berechnung u. Zeichnung des Horoskops; Erfordernisse u. Voraussetzung für die Auslegung; Auslegungsbeispiel eines Radix-Horoskops; Auslegungsbeispiel eines Solarhoroskops; Die Transite; Die Halbdistanzpunkte; Das Lunarhoroskop u. seine Auslegung; Die Korrektur der Geburtszeit; Vergleichshoroskopie; Stundenhoroskopie, Mundanastronomie. - Armand Fröhling vertrat die äqual-Methode u. berief sich auf Freiherr von Klöcker, Sindbad/Dr. A. Weiß u. Johannes Vehlou. Für die Fraternitas Saturni schrieb er den Logenschul-Vortrag Nr. 6: "Horoskop und menschliche Psyche". - Einband min. lichtschattig u. angestaubt, sonst ein gutes Expl.

114. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche]: Aleister Crowleys magische Rituale. Aufgezeichnet von Gregor A. Gregorius, neu bearbeitet und kommentiert von Friedrich Meyer. Berlin, Richard Schikowski, [1980]. 376 S., 3 Bll., mit Frontispiz (Crowley) u. Abb., 8°, Illus. O-Leinen **22,00 €**

(= Die Magischen Handbücher). - U.a. über: Ein Stern in Sicht; Liber Porta lucis, Sub figura X; Liber Tzaddi vel Hamus hermeticus, S.f. XC; Liber Viarum viae, S.f. DCCCLXVIII; Liber TAV vel Kabbalae trium literarum, S.f. CD; Liber Resh vel Helios, S.f. CC; Liber XLIV, Die Messe des Phönix; Liber Israfel, S.f. LXIV; (...) Liber B vel Magi, S.f. I; Liber Cheth vel Vallum Abiegni, S.f. CLVI; Einige der grundlegenden Korrespondenzen der Kabbalah (Qabalah); Anhang mit Abb. u. Sigillen. - Eugen Grosche (Pseud.: Gregor Gregorius, 1888-1969) unterhielt in Berlin die Buchhandlung "Inveha" mit angegliedertem Verlag. 1928 gründete er im freimaurerischen Umfeld die magisch-okkulte Loge "Fraternitas Saturni (FS)". Neben dem Ordo Templi Orientis (O.T.O.) übernahm die Loge das thelemitischen Gesetz von Aleister Crowley. Das "Tue, was du willst, ist das Gesetz. Liebe ist das Gesetz, Liebe unter Willen" aus dem Liber Al vel Legis, erweiterte sie um den Zusatz "Mitleidlose Liebe!". Zur FS siehe Dr. Adolf Hemberger: Der mystisch-magische Orden Fraternitas Saturni. Bekanntes heutiges Mitglied ist "Frater V.:D" (d.i. Ralph Tegtmeier). - Einband leicht berieben u. mit schwachen Fleckspuren, sonst ein gutes Expl. der Leinenausg.

115. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche]: Exoriat. Der Roman eines dämonischen Wesens. 1. Aufl. Berlin-Grunewald, Verlag Eugen Grosche, 1960. 431 S., 8 Bll., mit 7 Illus. von F. G. Winkler, 8°, Goldgepr. illus. O-Leinen **115,00 €**

Inhalt: Die heilige Hure von San Masagno; Die Strega von Venezia; Der Tanz der Toten; Der Nekromant; Der Vampir; Exoriat; Das dunkle Licht. - Mit umfangreichem Literaturverzeichnis sowie Angaben zu Büchern u. Schriften von Gregor A. Gregorius. - Eine Seite mit schwachem Fleck, sonst ein gutes Expl.

116. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche]: Pendel Magie. Handbuch der praktischen Pendellehre. 2. verb. Aufl. Berlin, Richard Schikowski, 1955. 95 S., mit 10 Taf., 8°, Illus. O-Pappband **12,00 €**

(= Die magischen Handbücher. Bd. 3). - Die EA dieses Buches erschien 1926 als 5. Band der "Magischen Briefe". - "Aus der zahlreichen Pendelliteratur nimmt dieses Buch einen hervorragenden Platz ein." (Aus einer Verlagswerbung). - Das hintere Vorsatzblatt ist sauber an den hinteren Deckel geklebt, sonst ein gutes Expl.

117. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche], Meister der Loge Fraternitas Saturni Orient Berlin (Hrsg.): Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst. Jhg. 1951, November (Heft 20). 1. Aufl. Berlin, Privatdruck (Typoskripts, 1951. 12 Bll., 4°, O-Heftstreifen (geklemmt) **32,00 €**

Die Originalausgaben des internen Logendrucks erschienen, um den "bibliophilen Seltenheits-Charakter" zu betonen, nur in jeweils 200 Expl. - Inhalt: Der Sexual-Verkehr als magischer Od-Ausgleich; Die äquale oder inäquale Häuser-Methode im Horoskop. Von Gregor A. Gregorius. - Ein gutes Expl. der Originalausg.

118. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche], Meister der Loge Fraternitas Saturni Orient Berlin (Hrsg.): Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst. Jhg. 1951 [Nr. 10-21, kmpl.]. 1. Aufl. Berlin, Privatdruck, 1951. Jew. ca. 18 Bll., 4°, O-Heftstreifen (geklemmt) **420,00 €**

Ausschließlich mit Beiträgen von Gregorius. - Min. lichtrandig; kurze Anmerkungen u. wenige Anstreichungen; ein Heft mit kl. Ausriß im Deckel; tlw. mit kl. Fleckspuren; papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl. der Originalausg. des Logendrucks.

119. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche], Meister der Loge Fraternitas Saturni Orient Berlin (Hrsg.): Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst. Jhg. 1952, 10 Hefte [von 12; es fehlen Nr.30/ Sep. u. Nr.31/ Okt.]. 1. Aufl. Berlin, Privatdruck, 1952. Jew. ca. 18 Bll., 4°, O-Heftstreifen (geklemmt) **320,00 €**

Mit Beiträgen von Gregor A. Gregorius; Lydia Ziemann; Hans Müller; Fra. Faustus; Dr. Wilh. Lietke. - Min. lichertrandig, tlw. mit geringen Randläsuren; ein Expl. in anderer Titelblatt-Variante, dies am Rücken angerissen, leicht angeknickt u. fleckig; ein Deckel mit Filmoplast geklebt; papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl. der Originalausg. des Logendrucks.

120. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche], Meister der Loge Fraternitas Saturni Orient Berlin (Hrsg.): Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst. Jhg. 1953, 8 Hefte [von 12; es fehlen: April/Nr.37; Aug./Nr.41; Sept./Nr.42; Okt./Nr.43]. 1. Aufl. Berlin, Privatdruck, 1953. Jew. ca. 18 Bll., mit Textfig., 4°, O-Heftstreifen (geklammert) **256,00 €**

Mit Beiträgen von Gregorius; Fra. Johannes; Br. Leonardo. - Min. lichertrandig; tlw. mit kl. Fleckspuren; papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl. der Originalausg. des Logendrucks.

121. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche], Meister der Loge Fraternitas Saturni Orient Berlin (Hrsg.): Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst. Jhg. 1953, Januar (Heft 34). 1. Aufl. (Originalausg.) Berlin, Privatdruck, 1953. 24 Bll., mit einigen Fig., 4°, O-Heftstreifen (geklammert) **32,00 €**

Inhalt: Symbolik u. Magie (wortgetreue Publikation des Logenschul-Vortrages 5); Gregorius: Die sensitiven Punkte im Geburtshoroskop. - Deckel angeknickt, leicht bestossen u. etwas fleckig, sonst gutes Expl. in der Titelblatt-Variante des Typoskripts.

122. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche], Meister der Loge Fraternitas Saturni Orient Berlin (Hrsg.): Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst. Jhg. 1953 ohne das Mai-Heft [in gebundener Fotokopie!]. Publikations-Organ der Loge "Fraternitas Saturni" Orient Berlin. Kopie! Berlin, 1953. Zus ca. 180 S., mit Fig., 4°, Schlichtes Halbleinen d. Zt. **24,00 €**

Aus dem Inhalt: Symbolik u. Magie; Logen-Eignung; Mentalistische Magie; Das Ego des Menschen im Lichte esoterischer Astrologie; Mephistopheles oder Luzifer?; Das Alter der Welt, Ein esoterisches Weistum; Charakter u. Schicksal in esoterisch-astrologischer Betrachtung; Dämonische Signaturen verschlüsselt in theonischen Charakteren u. Symbolen; Das Geheimnis der Persönlichkeits-Glyphe, die magische Klangfigur des Menschen; Die Jugend u. die sexuelle Frage im Sinne des neuen Zeitalters; Das Gravitations-Gesetz als kosmischer Aufbau-Faktor; Weihnachten u. der Chrestos-Gedanke in der Gnosis; Der Ätherkörper als Transformator von Sonnenlicht. - Einband etwas berieben, sonst ein gutes Expl. der gebundenen alten Naßkopien.

123. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche], Meister der Loge Fraternitas Saturni Orient Berlin (Hrsg.): Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst. Jhg. 1954, Nr. 46/Jan., 47/Feb., 48/ März, 49/April und 57/Dez. [= 5 von 12 Heften]. 1. Aufl. Berlin, Privatdruck, 1954. Jew. ca. 18 Bll., mit Textfig., 4°, O-Heftstreifen (geklammert) **160,00 €**

Mit Beiträgen von Gregor A. Gregorius; Br. Amenophis; Br. Arminius. - Min. lichertrandig; tlw. mit leichten Mittelknick; ein Heft mit Feuchtigkeitrand; papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl. der Originalausg. des Logendrucks.

124. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche], Meister der Loge Fraternitas Saturni Orient Berlin (Hrsg.): Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst. Jhg. 1955, 8 Hefte [von 12; es fehlen Nr.58/Jan.; Nr.59/Feb.; Nr.60/März u. Nr.62/Mai]. 1. Aufl. Berlin, Privatdruck, 1955. Jew. ca. 18 Bll., mit einigen Tab., Textfig. u. Illus. auf 3 Taf., 4°, O-Heftstreifen (geklammert) **256,00 €**

Mit Beiträgen von Gregorius; Eberhard Maria Körner; Fra. Amenophis; Fra. Apollonius; Fra. Arminius; Kenneth Grant (9. Gr. O.T.O.); Fra. Han-Rulsow-Yin; Fra. Ernesto-Noesis; Fra. Giovanni; Fra. Akademos Pneumatikos; F. U. Lermer; Karl Spiesberger (Frater Eratus); Br. Leonardo; Prof. Dr. Schunke von Mannstedt; Wilhelm Th. Richter. - Min. lichertrandig; tlw. mit leichtem Mittelknick u. kl. Fleckspuren; kurze Anmerkungen u. wenige Anstreichungen [beides von Dr. Adolf Hemberger (1929-1991), der regen Kontakt zur Fraternitas Saturni pflegte]; papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl. der Originalausg. des Logendrucks.

125. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche], Meister der Loge Fraternitas Saturni Orient Berlin (Hrsg.): Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst. Jhg. 1956, 9 Hefte [von 12; es fehlen Nr.72/ März, Nr.74/ Mai u. Nr.76/ Juli]. 1. Aufl. Berlin, Privatdruck, 1956. Jew. ca. 18 Bll., mit wenigen Textabb., 1 Taf. u. 3 montierten Abb., 4°, O-Heftstreifen (geklammert) **288,00 €**

Mit Beiträgen von Gregorius; Fra. Johannes d. Ältere; Dr. Ferdinand Maack; Fra. Apollonius; Br. Arminius; Fra. Amenophis; Ing. Lambert Binder; Fra. Masterius; Fra. Hermanius; Lore Dujardin. - Min. lichertrandig; einige Expl. mit leichtem Mittelknick; wenige kurze Anmerkungen; papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl. der Originalausg. des Logendrucks.

126. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche], Meister der Loge Fraternitas Saturni Orient Berlin (Hrsg.): Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst. Jhg. 1957, Nr. 83/Febr., 84/März, 86/Mai, 88/Juli und 91/Okt. [= 5 von 12 Heften]. 1. Aufl. Berlin, Privatdruck, 1957. Jew. ca. 18 Bll., mit 2 montierten Illus. auf Fotoabzügen, 4°, O-Heftstreifen (geklammert) **160,00 €**

Mit Beiträgen von Gregorius; Fra. Amenophis; Schw. Themis; Fra. Wilhelm; Fra. Noah; Dr. Wilhelm Liedtke; Schw. Themis; Sorella Gerlinde. - Rücken tlw. mit Läsuren u. kl. Fehlstellen; min. lichtrandig; papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl. der Originalausg. des Logendrucks.

127. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche], Meister der Loge Fraternitas Saturni Orient Berlin (Hrsg.): Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst. Jhg. 1958, 11 Hefte [von 12; es fehlt Nr.96/ März]. 1. Aufl. Berlin, Privatdruck, 1958. Jew. ca. 18 Bll., mit einigen Tab., Textfig. u. 1 montierten Illus., 4°, O-Heftstreifen (geklammert) **352,00 €**

Mit Beiträgen von Gregorius; Fra. Apollonius; Fra. Ramananda; Maestra Roxane; Mstr. Amenophis; Mstr. Reinold; Br. Romano; Mstr. Giovanni; Schwester Maria; Br. Nezah; Dr. K.-Gustav Bittner; Fra. Han-Rulsow-Yin. - Min. lichtrandig; zwei Deckel mit kl. Flecken am Kopfrand; papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl. der Originalausg. des Logendrucks.

128. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche], Meister der Loge Fraternitas Saturni Orient Berlin (Hrsg.): Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst. Jhg. 1961, 9 [von 12] Nummern [in 7 Heften: Januar, Februar, März, April, Mai, August/September/Oktob, Dezember]. 1. Aufl. Berlin, Privatdruck, 1961. 40 S. / 36 S., 2 Bll. / 40 S. / 28 S. / 24 S. / 178 S. / 27 S., mit einigen Abb., 1 Taf., 8°, Illus. O-Karton **238,00 €**

Mit Beiträgen von Gregorius; Mstr. Amenophis; Baphomet; Mstr. Apollonius; Mstr. Ramananda; Fra. Immanuel. - Min. lichtrandig; tlw. mit kl. Fleckspuren; kurze Anmerkungen u. wenige Anstreichungen von "Dr. Hemberger" [siehe dreifach Heft Aug./Sep./Okt. Der okkultbesessene Akademiker Dr. Adolf Hemberger (1929-1991) pflegte regen Kontakt zur Fraternitas Saturni], sonst gute Expl.

129. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche], Meister der Loge Fraternitas Saturni Orient Berlin: Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst. XIII. Jhg. 1962, Nr. 142 bis 153. [in 6 Doppel-Heften, so kmpl.]. Publikations-Organ der Loge "Fraternitas Saturni" Orient Berlin. Berlin, Privatdruck, 1962. Jew. ca. 25 S., tlw. mit Textabb. u. Taf., 8°, Illus. O-Karton **120,00 €**

Aus dem Inhalt: Mstr. ... Giovanni: Baphomet; Mstr. ... Amenophis: Spekulationen um die Saturn-Glyphe; Gregor A. Gregorius: Aleister Crowley alias Meister Therion; Maestra ... Flita: Über den Geheimkult der Göttlichen Mutter; Johannes Vehlouw: Der Karma-Planet Saturn; Gregor A. Gregorius: Magie u. Esoterik des Sonnenlogos; Fra. Ptahhotep: Der Stein der Weisen. - Sehr gute Expl. mit der meist fehlenden (losen) Illustrationsseite 25 von Heft 142/3.

130. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche], Meister der Loge Fraternitas Saturni Orient Berlin (Hrsg.): Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst. XIII. Jhg. 1962 und XIV. Jhg. 1963 (= Nr. 142-164) [beinahe kmpl.: Nr. 144/516 nur als Kopie! = 16 Original-Hefte und 1 kopiertes Doppelheft]. Publikations-Organ der Loge "Fraternitas Saturni" Orient Berlin. Berlin, Privatdruck, 1962-1963. jew. ca. 25 S., tlw. mit Textabb., 8°, Illus. O-Karton **220,00 €**

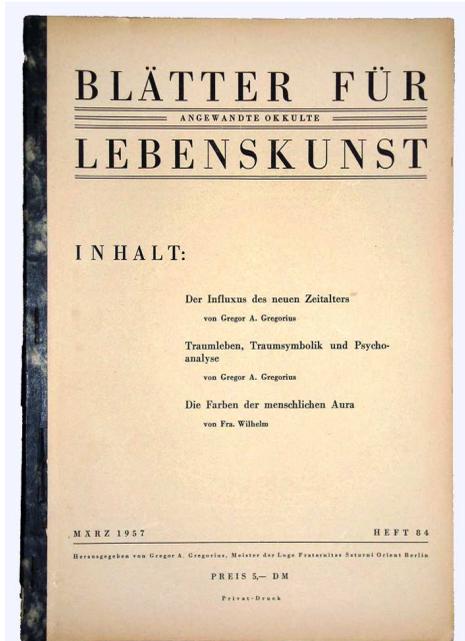
Der XIII. Jhg. erschien in 6 Heften (6 Doppelnummern), der XIV. Jhg. 12 Heften. - Aus dem Inhalt: Mstr. ... Giovanni: Baphomet; Mstr. ... Amenophis: Spekulationen um die Saturn-Glyphe; Gregor A. Gregorius: Aleister Crowley alias Meister Therion; Maestra ... Flita: Über den Geheimkult der Göttlichen Mutter; Johannes Vehlouw: Der Karma-Planet Saturn; Gregorius: Magie u. Esoterik des Sonnenlogos; Fra. Ptahhotep: Der Stein der Weisen; Maestra ... Roxane: Kult u. Zeremonialmagie!; Mstr. ... Immanuel: Höchste Stufe u. Fortsetzung der Arbeit. Die Aktivierung der Chakren als Oberstufe des autogenen Trainings; Mstr. ... Heliobas: Eigengesetzliche Persönlichkeitsentwicklung; Frater Protagoras: Das große Geheimnis des Saturn u. seine Konjunktionen; Martin Steinke: Ein Lebensquerschnitt nach der Buddhalehre. - Sehr gute Expl. nur Nr. 144/5 in Kopie mit farbigen Umschlag. Mit der meist fehlenden (losen) Illustrationsseite 25 von Heft 142/3.

131. Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche], Meister der Loge Fraternitas Saturni Orient Berlin: Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst. XIV. Jhg. 1963, Nr. 154 bis 164. [12 Hefte, kmpl.]. Publikations-Organ der Loge "Fraternitas Saturni" Orient Berlin. Berlin, Privatdruck, 1963. Jew. ca. 25 S., tlw. mit Textabb. u. Taf., 8°, Illus. O-Karton **120,00 €**

Aus dem Inhalt: Maestra Roxane: Kult u. Zeremonialmagie!; Mstr. Immanuel: Höchste Stufe u. Fortsetzung der Arbeit. Die Aktivierung der Chakren als Oberstufe des autogenen Trainings; Mstr. ... Heliobas: Eigengesetzliche Persönlichkeitsentwicklung; Frater Protagoras: Das große Geheimnis des Saturn u. seine Konjunktionen; Martin Steinke: Ein Lebensquerschnitt nach der Buddhalehre. - Sehr gute Expl.

132. Grosche, Eugen und Johannes Schräpel: Ewigkeitssucher. Zwei Wanderer auf dem Wege der Erkenntnis. Mit Zeichnungen von Fidus. Gedichte von Eugen Grosche und Johannes Schräpel. Erstausg. Berlin, Buch-Verlag "Inveha", [1920]. 77 S., mit 1 Taf. als Frontispiz u. mit Illus., 8°, Gepr. O-Pappband mit Deckelbild **128,00 €**

Seltene, schön gestaltete Erstausg. mit Illus. von Fidus (Hugo Höppener 1868-1948), die in der Neuauflage von 2003 nicht wieder gegeben werden. - Die "lyrischen Gedichte der beiden Gottsucher-Poeten fanden in den weitesten Kreisen eine freudige Aufnahme (...) geschmückt mit zwei ausdrucksreichen und recht nachdenklichen, getönten Zeichnungen des berühmten Meisters Fidus (...) - Min. bestoßen, ein sehr gutes Expl. - Selten.



Nr. 126



Nr. 133

133. Grosche, Eugen (Hrsg.): Saturn Gnosis. 1. Jhg. 1928/29, Band 1, 2, 3, 4. [Und 2. Jhg.] 1930, Band 5 [= 5 Bände, alles Erschienene]. Offizielles Publikations-Organ der deutschen Groß-Loge Fraternitas Saturni Orient Berlin. Veröffentlichung der Esoterischen Studiengesellschaft e.V. Berlin, Keithstr.19. / (Bd. 5:) Veröffentlichung der gnostischen Arbeits-Gemeinschaft Berlin. Hrsg. Eugen Grosche Direktor vom "Forschungs-Institut für Okkultismus", Berlin. Erstausg. Berlin W 62 (Kleiststr. Nr.6), Okkultur Buchverlag "Inveha", 1928-1930. 264 S., mit vielen Textfig. u. 20 Taf., davon 16 montiert u. 7 farbig, 4° (335x232mm), Illus. O-Karton **1500,00 €**

Band 1, Juli 1928; Band 2, Oktober 1928; Band 3, Januar 1929; Band 4, April/Okttober 1929; Band 5, Januar/März 1930. - Alles Erschienene dieser aufwendig gestalteten Zeitschrift. Erstes Periodikum u. wichtiges Quellenwerk, der offiziell an Ostern 1928 gegründeten u. 1933 verbotenen Loge Fraternitas Saturni. Zur FS siehe Dr. Adolf Hemberger: "Der mystisch-magische Orden Fraternitas Saturni. Organisationsformen, Rituale, Lehren und magische Thematik der freimaurerischen- und freimaurerartigen Bünde im Deutschen Sprachraum Mitteleuropas". - Die Bände enthalten u.a. Beiträge von: Fra. Pacitius [d.i. Albin Grau]; Fra. Gregorius [Eugen Grosche]; Meister Therion [Aleister Crowley, mit: "Der Mensch" u. "Meisterschaft"]; Johannes Vehlou; Dr. Wilhelm Liedtke; Dr. Eugen Heinrich Schmitt u. Martin Steinke. - Bei den Interna u.a. der bereits im Jan. 1929 gemeldete Austritt von Neoph. Br. Rah Omir [Wilhelm Quintscher] u. damit die wortlose Rücknahme des in Heft 1 bereits erteilten Grad des Mercurius. - Die Einbände sind angestaubt; die Rücken an den Kapitalen angerissen (aber fest), Band 4 dort mit einer Fehlstelle; Band 1 an einer hinteren Ecke leicht bestossen; in Band 5 fleckige Montagekartons u. Seidenhemdchen, die dahinterliegenden Illus. am Rand ebenfalls leicht fleckig (Feuchtigkeitsflecken!); sonst gute Expl. - Kmpl. selten.

134. Haack, Friedrich-Wilhelm: Die Fraternitas Saturni (FS) als Beispiel für einen arkan-mystogenen Geheimorden des 20. Jahrhunderts. München, Arbeitsgemeinschaft für Religions- und Weltanschauungsfragen (ARW), [1977]. 144 S., 8°, Illus. O-Karton **68,00 €**

(= Hiram-Edition 1). - U.a. über: Aleister Crowley u. Eugen Grosche; Die Fraternitas Saturni (FS) als Beispiel für einen arkan-mystogenen Geheimorden des 20. Jh.; Kurzer Überblick über Entstehung u. Geschichte bis zum Verbot; Neugründung u. neuere Geschichte der FS im Spiegel der internen Rundbriefe; Die magisch-esoterische Arbeit der FS dargestellt am Bsp. der Arbeitsbriefe eines Eingeweihten; Gnostische Ideen im Lehrgut der FS; Rituale Missae Fraternitas Saturni. - Ein gutes Expl.

135. Logenschul-Vorträge 01 - Grosche, Eugen (Hrsg.): Karma und Astrologie. Unbez. Nachdr. der Ausg. Berlin (Inveha), 1928. o.O., o.V., 32 S., mit Textabb., 8°, Illus. O-Karton **14,00 €**

(= Logenschul-Vorträge. Geheimwissenschaftliche Studien. Heft 1. Diese Schriftenreihe ist herausgegeben von der Esoterischen Studiengesellschaft E.V. Berlin, Keith-Str.19. Klasse A, Imprimatur: ..Loge "Fraternitas Saturni", Orient Berlin. Großloge von Deutschland). - Es erschienen insgesamt 14 Hefte, drei davon als Doppelnummern. - Sehr gutes Expl.

136. Logenschul-Vorträge 01 - Grosche, Eugen (Direktor, der Esoterischen Studiengesellschaft E.V.): Karma und Astrologie. Berlin, Okkultur Buchverlag "Inveha", [1928]. 32 S., mit 2 ganzseitigen Abb., 8°, Illus. O-Karton **55,00 €**

(= Logenschul-Vorträge. Geheimwissenschaftliche Studien. Heft 1. Schriftenreihe der Esoterischen Studiengesellschaft E.V. Berlin [erst ab Heft 2 mit "Imperatur: .. Loge Fraternitas Saturni Orient Berlin"]). - Leicht angeknickt; Deckel leimschattig durch ExLibris im Innendeckel; Besitztvermerk u. eine radierte Buntstiftanstrichung, sonst ein gutes Expl.

137. Logenschul-Vorträge 02 - Müller, Hans (Dozent der Esoterischen Studiengesellschaft): Die Dreiheit und das Analogiegesetz der alten Wissenschaft. Berlin, Okkultur Buchverlag "Inveha", [1928]. 32 S., mit 2 ganzseitigen Abb., 8°, Illus. O-Karton **55,00 €**

(= Logenschul-Vorträge. Geheimwissenschaftliche Studien. Heft 2. Diese Schriftenreihe ist herausgegeben von der Esoterischen Studiengesellschaft E.V. Berlin, Keith-Str. 19. Klasse A, Imprimatur: ..Loge "Fraternitas Saturni", Orient Berlin. Großloge von Deutschland). - Deckel mit kl. Flecken; Innendeckel mit ExLibris Stempel: Bibliothek H. Comes, sonst ein gutes Expl.

138. Logenschul-Vorträge 03 - Grosche, Eugen (Direktor, der Esoterischen Studiengesellschaft E.V.): Die Symbolik des Tau und des Pentagramm. Berlin, Okkultur Buchverlag "Inveha", [1928]. 28 S., 2 Bll., mit 15 Abb., 8°, Illus. O-Karton **55,00 €**

(= Logenschul-Vorträge. Geheimwissenschaftliche Studien. Heft 3). - Leicht angegestaubt, sonst ein gutes Expl.

139. Logenschul-Vorträge 04 - Grosche, Eugen (Direktor, der Esoterischen Studiengesellschaft E.V.): Die Symbolik der höheren Daseinsebenen. Berlin, Okkultur Buchverlag "Inveha", [1928]. 24 S., 2 Bll., mit Textabb., 8°, Illus. O-Karton **50,00 €**

(= Logenschul-Vorträge. Geheimwissenschaftliche Studien. Heft 4. Diese Schriftenreihe ist herausgegeben von der Esoterischen Studiengesellschaft E.V. Berlin, Keith-Str.19. Klasse A, Imprimatur: ..Loge "Fraternitas Saturni", Orient Berlin. Großloge von Deutschland). - Leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

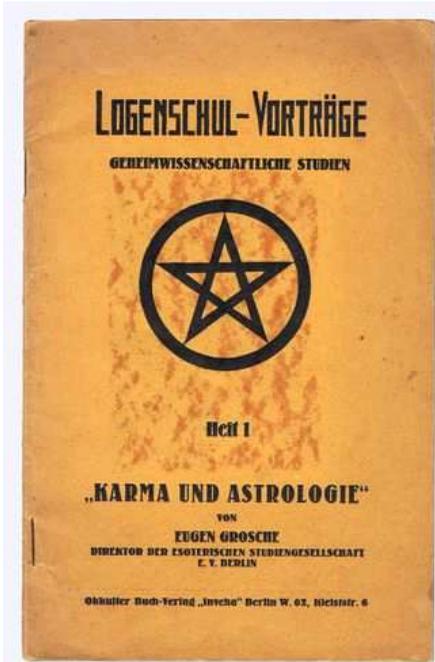
140. Logenschul-Vorträge 05 - Grosche, Eugen (Direktor, der Esoterischen Studiengesellschaft E.V.): Symbolik und Magie. Berlin, Okkultur Buchverlag "Inveha", [1928]. 30 S., 1 Bl., mit Textabb., 8°, Illus. O-Karton **44,00 €**

(= Logenschul-Vorträge. Geheimwissenschaftliche Studien. Heft 5. Diese Schriftenreihe ist herausgegeben von der Esoterischen Studiengesellschaft E.V. Berlin, Keith-Str.19. Klasse A, Imprimatur: ..Loge "Fraternitas Saturni", Orient Berlin. Großloge von Deutschland). - Deckel angestaubt u. mit kl. Fleckspuren, sonst ein gutes Expl.

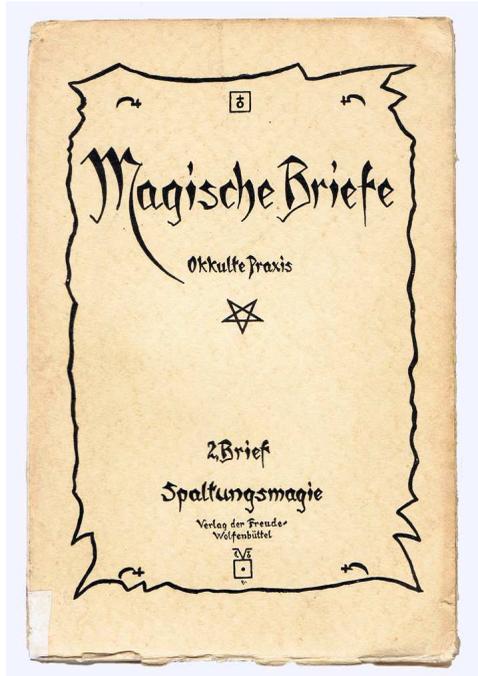
141. Logenschul-Vorträge 11/12 - Müller, Hans (Psychologe und Magnetopath): Praktische Vorbereitungen zur Magie. Berlin, Okkultur Buchverlag "Inveha", [1928]. 60 S., mit 11 Abb. auf 4 Taf., 8°, Illus. O-Karton **58,00 €**

(= Logenschul-Vorträge. Geheimwissenschaftliche Studien. Heft 11/12. Diese Schriftenreihe ist herausgegeben von der Esoterischen Studiengesellschaft E.V. Berlin, Keith-Str.19. Klasse A, Imprimatur: ..Loge "Fraternitas Saturni", Orient Berlin. Großloge von Deutschland). - Deckel gering fleckig u. angestaubt; mit kl. Spuren entfernter Markierungspunkte, sonst ein gutes Expl.

142. Logenschul-Vorträge 1-14 - Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche] und andere Autoren: Logenschul-Vorträge. Geheimwissenschaftliche Studien. Nr. 1 bis 14 [in 11 Heften, so kompl.]. Unbez. Faksimile-Nachdr. der Ausg. Berlin, Okkultur Buch-Verlag "Inveha". o.O., o.V., o.J. (neueren Datums). 32 S. / 32 S. / 28 S., 2 Bll. / 24 S., 2Bll. / 30 S., 1 Bl. / 31 S. / 32 S. / 61 S., 1 Bl. / 28 S. / 60 S. / 64 S., tlw. mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton **110,00 €**
 Von den 14 "Vorträgen" erschienen drei als Doppelnummern. - Neuwertige Expl. des Faksimile-Drucks.



Nr. 136



Nr. 144

143. Mag. Briefe 1 - Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche]: Spiegel- und Kristall-Magie. Unbez. Nachdr. der Ausg. 1925. o.O., o.V., [um 1970]. 38 S., mit Textfig. u. Tab., Gr.-8°, Illus. O-Karton **16,00 €**
 (= Magische Briefe. Okkulte Praxis. 1. Brief). - Ein gutes Expl.

144. Mag. Briefe 2 - Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche]: Spaltungsmagie. Wolfenbüttel, Verlag der Freude, Georg Koch und Paul Zieger, [1925]. 106 S., mit 8 Abb. u. einigen Textfig., Gr.-8°, Illus. O-Karton **40,00 €**
 (= Magische Briefe. Okkulte Praxis. 2. Brief). - Rücken etwas angerissen u. geklebt; unbeschnitten u. dadurchangerändert, sonst ein gutes Expl. der Originalausg. (mit Fadenbindung u. Verlagswerbung auf Rückendeckel).

145. Mag. Briefe 3 - Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche]: Formen- und Symbol-Magie. Wolfenbüttel, Verlag der Freude, Georg Koch und Paul Zieger, [1925]. 46 S., mit 6 farb. Taf. u. 8 Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton **40,00 €**
 (= Magische Briefe. Okkulte Praxis. 3. Brief). - Kanten etwas berieben, schwache Fleckspur auf dem Deckel, sonst ein gutes Expl. der Originalausg. (mit Fadenbindung u. Verlagswerbung auf dem Rückendeckel).

146. Mag. Briefe 3 - Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche]: Formen- und Symbol-Magie. Unbez. Nachdr. der Ausg. 1925. o.O., o.V., [um 1970]. 46 S., mit 6 farb. Taf. u. 8 Abb.,

Gr.-8°; Illus. O-Karton

16,00 €

(= Magische Briefe. Okkulte Praxis. 3. Brief). - Ein gutes Expl.

147. Mag. Briefe 4 - Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche]: Astologie und Magie. Wolfenbüttel, Verlag der Freude, Georg Koch und Paul Zieger, [1925]. 45 S., mit Tab. u. einigen Textfig., Gr.-8°; Illus. O-Karton mit Bänder ole **40,00 €**

(= Magische Briefe. Okkulte Praxis. 4. Brief). - Einband etwas angeschmutzt u. berieben; Vorsatz am Rand geringfügig verletzt, sonst ein gutes Expl. der Originalausg. (mit Fadenbindung u. Verlagswerbung auf dem Rückendeckel).

148. Mag. Briefe 4 - Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche]: Astrologie und Magie. Unbez. Nachdr. der Ausg. 1925. o.O., o.V., [um 1970]. 45 S., mit Tab. u. Textfig., Gr.-8°; Illus. O-Karton **16,00 €**

(= Magische Briefe. Okkulte Praxis. 4. Brief). - Ein sehr gutes Expl.

149. Mag. Briefe 5 - Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche]: Pendelmagie. Wolfenbüttel, Verlag der Freude, Georg Koch und Paul Zieger, [1926]. 84 S., mit 6 Taf. im Anhang, Gr.-8°; Illus. O-Karton **40,00 €**

(= Magische Briefe. Okkulte Praxis. 5. Brief). - Einband angeknickt u. bestoßen; Rücken etwas angerissen, sonst ein gutes Expl. der Originalausg. (mit Fadenbindung u. Verlagswerbung auf Rückendeckel).

150. Mag. Briefe 5 - Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche]: Pendelmagie. Unbez. Nachdr. der Ausg. 1926. o.O., o.V., [um 1970]. 84 S., mit 6 ganzseitigen Taf. im Anhang, Gr.-8°; Illus. O-Karton **16,00 €**

(= Magische Briefe. Okkulte Praxis. 5. Brief). - Ein gutes Expl.

151. Mag. Briefe 6 - Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche]: Sympathiemagie. Wolfenbüttel, Verlag der Freude, Georg Koch und Paul Zieger, [1926]. 64 S., mit Tab., Gr.-8°; Illus. O-Karton **40,00 €**

(= Magische Briefe. Okkulte Praxis. 6. Brief) - Enthält auch überlieferte sympathetische Rezepte. - Einband angestaubt u. leicht bestoßen, sonst ein gutes Expl. der Originalausg. (mit Fadenbindung u. Verlagswerbung auf dem Rückendeckel).

152. Mag. Briefe 8 - Gregorius, Gregor A. [d.i. Eugen Grosche]: Sexualmagie. Unbez. Nachdr. der Ausg. 1927. o.O., o.V., [um 1970]. 103 S., mit Tab. u. 1 Abb., Gr.-8°; Illus. O-Karton **18,00 €**

(= Magische Briefe. Okkulte Praxis. 8. Brief). - Mit 2 S. Literaturverzeichnis. - Deckel leicht fleckig; einige Anstreichungen u. Anmerkungen, sonst ein gutes Expl.

153. Mstr. Giovanni, Fra. ... Johannes, Gregor A. Gregorius [d.i. Eugen Grosche] u. a.: Chronik der Loge "Fraternitas Saturni". Nicht näher bez. fotomechanischer Manuskriptdr. o.O., o.V., o.J.. 27 S., mit einigen Textabb. u. Fig., 4°; Illus. O-Karton **12,00 €**

U.a. über: Der sakrale u. magische Aufbau der Loge "Fraternitas Saturni"; Die höheren Oktave des Planeten Saturn eine esoterische Betrachtung; Der Logenornat von Mstr. Amenophis; Das kleine Ritual. - Ein sehr gutes Expl.

154. Müller, Hans: Die praktische Anleitung zur Konzentration für jedermann. [Der einzige Weg zum Erfolg für jedermann]. 2. Aufl. Wolfenbüttel, Verlag der Freude (Georg Koch & Paul Zieger), 1929. 48 S. mit 6 Taf., 8°; Illus. O-Karton **60,00 €**

(= Die Praktiken zur Lebensmeisterung 1. Folge [verm. alles Erschienene]). - U.a. über: Atmung; Autosuggestion; Körperpflege; Ernährung; Konzentration im Willen, Denken u. Fühlen; Vergeistigte Kraftkonzentration. - Auf dem Deckel wird der Autor, als "Dozent bei der esoterischen Studiengesellschaft zu Berlin" bezeichnet. Hans Müller war Mitglied der Fraternitas Saturni u. veröffentlichte dort neben Gregor Gregorius (Eugen Grosche) Logenschul-Vorträge. - Deckelleicht fleckig; eine Ecke leicht bestossen; innen schwach wellig, sonst ein gutes Expl. mit Widmung des Autors: "Der Int. School voor Wijsbegeerte zur Erinnerung. Hans Müller Doodenweg 13-18 Mai 1929". - Selten.

155. Popiol, Alexander und Rainer Schrader: Gregor A. Gregorius - Mystiker des dunklen Lichts. 1. Aufl. Esoterischer Verlag Paul Hartmann u. MagWis Verlag, Verlag für magisches Wissen, 2007. 170 S., mit Textabb., 8°; Illus. O-Karton **19,00 €**

Interessant durch die Fotos. - Neuwertig.

156. Saturn Gnosis. [LP Box]. Projektion zur deutschen Groß-Loge Fraternitas Saturni. Limitiert auf 1507 Stück: 100x transparentes, 200x grünes und 1207x schwarzes Vinyl. Leipzig, Loki Foundation, 2002. Zwei 10" LPs; Booklet 8 Bll. mit Abb., 4°, Farbige illus. O-Pappbox (ca. 275x275mm) **100,00 €**

(= Veröffentlichung aus der Reihe GERMANIA OCCULTA). - Die Box enthält ein Booklet u. 2 transparente (aus der kleinsten Serie!) Langspielplatten mit farbig illus. Kartongehüllen. - Trackliste: 1. Inade: Cherub; 2. Herbst9: Threshold; 3. Akasa; 3. Blood Axis: Der gefallene Engel (Text nach dem gleichnamigen Gedicht von Gregor A. Gregorius aus dem Jahre 1955); 4. First Law: Velochrome1; 5. SRP: Hochpolung des Willens; 6. Predominance: Awaken of the violet Demons; 7. Endura: The Sun and the stillborn Stars; 8. Turbund Sturmwerk: UrFyr. - Spielzeit : 50:15 min. - Plattenlabel u. Künstler sind auch wegen anderer Produktionen umstritten. - Box mit min. Lagerspuren, sonst neuwertig (Schallplatten ungespielt).

157. Spiesberger, Karl: Einweihung. Lektion 1. Magisch-esoterische Lebensformung in Theorie und Praxis. Manuskriptaussg. o.O., o.V., [1952/56]. 12 S., 4°, Geheftet (Rückenfalz aus Papier) **45,00 €**

Die Reihe "Einweihung" wurde als Typoskript mit gedrucktem Deckblatt im Rahmen der internen Logen-Schrift der Fraternitas Saturni "Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst" verfasst. Spiesberger versuchte mit den "Lektionen" eine systematisch gegliederte Unterweisung in die Doktrinen der geheimen Wissenschaften, die magisch-mystische Praxis, dem Verständnis des Suchenden näher zu bringen. Diese einzelnen Lektionen mussten aber gesondert bestellt werden u. wurden nicht automatisch mit den "Blättern" verschickt. Die Auflagenhöhe dürfte daher nur sehr gering gewesen sein, da die "Blätter" selbst nur in jew. ca. 200 Expl. erschienen. - Der esoterische Schriftsteller u. Runenpraktiker Karl Spiesberger (geb. 1904) war unter dem Ordensnamen "Eratus" Mitglied der Fraternitas Saturni. - U.a. über: Grundforderung; Tagesplanung; Gymnastik; Passivität-Entspannung. - Etwas gebräunt; mit kl. Flecken, sonst ein gutes Expl. - Sehr selten.

158. Spiesberger, Karl: Einweihung. Lektion 23 bis 28 [6 Hefte]. Magisch-esoterische Lebensformung in Theorie und Praxis. Manuskriptaussg. o.O., o.V., [1952/56]. Zus. 84 S., 4°, Geheftet (Rückenfalz aus Papier) **270,00 €**

Fünf Deckel mit Signaturkürzel des okkultbesessenen Akademikers Adolf Hemberger (1929-1992), etwas gebräunt, sonst ein gute Expl.

159. Spiesberger, Karl: Einweihung. Lektion 32 bis 34 [3 Hefte]. Magisch-esoterische Lebensformung in Theorie und Praxis. Manuskriptaussg. o.O., o.V., [1952/56]. Zus. 42 S., 4°, Geheftet (Rückenfalz aus Papier) **135,00 €**

U.a. über: Mantramistik; Gedankenlesen; Die zehn Sefhiroth; Schaffung von Psychogenen. - Alle Deckel mit Signaturkürzel des okkultbesessenen Akademikers Adolf Hemberger (1929-1992); etwas gebräunt, sonst gute Expl.

160. Spiesberger, Karl: Einweihung. Lektion 36. Magisch-esoterische Lebensformung in Theorie und Praxis. Manuskriptaussg. o.O., o.V., [1952/56]. 14 S., 4°, Geheftet (Rückenfalz aus Papier) **45,00 €**

Deckel mit Signaturkürzel des okkultbesessenen Akademikers Adolf Hemberger (1929-1992); etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

161. Spiesberger, Karl: Einweihung. Lektion 38. Magisch-esoterische Lebensformung in Theorie und Praxis. Manuskriptaussg. o.O., o.V., [1952/56]. 13 S., 4°, Geheftet (Rückenfalz aus Papier) **45,00 €**

U.a. über: Buchstabenmystik; Grundbegriffe der Kabbalah. - Etwas gebräunt; mit kl. Flecken, sonst ein gutes Expl.

162. Spiesberger, Karl: Einweihung. Lektion 41. Magisch-esoterische Lebensformung in Theorie und Praxis. Manuskriptaussg. o.O., o.V., [1952/58]. 14 S., 4°, Geheftet (Rückenfalz aus Papier) **45,00 €**

U.a. über: Der Tarot. - Deckel mit Signaturkürzel des okkultbesessenen Akademikers Adolf Hemberger (1929-1992), etwas gebräunt; mit kl. Flecken; leichter Mittelknick, sonst ein gutes Expl.

163. Spiesberger, Karl: Einweihung. Lektion 7 und 8 [2 Hefte]. Magisch-esoterische Lebensformung in Theorie und Praxis. Manuskriptaussg. o.O., o.V., [1952/56]. 14 S. / 14 S., 4°, Geheftet (Rückenfalz aus Papier) **90,00 €**

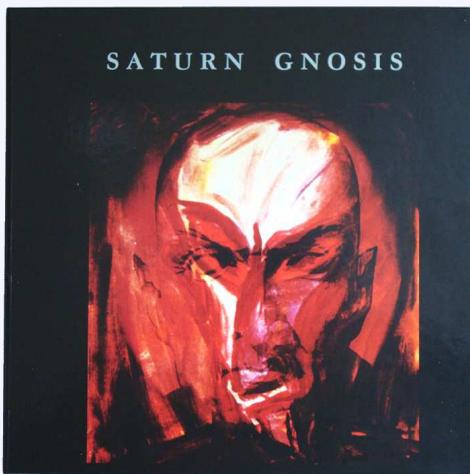
U.a. über: Lebenspraxis; Atempraktiken; Körperbeherrschung; Odskraft-Magnetismus; Tiefenkräfte-Gedankenkräfte; Esoterische Erkenntnisse: Die Schwingungsformen der Wesenheit Mensch; Kraft in Ton u. Laut; Weckung der Innenkraft (Psychodynamik); Quaternität u. Triade; Sthula Sharira (Schtula sharira). - Etwas gebräunt, sonst gute Expl. - Sehr selten.

164. Spiesberger, Karl: Einweihung. Lektionen 13 bis 19 [7 Hefte]. Magisch-esoterische Lebensformung in Theorie und Praxis. Manuskriptaussg. o.O., o.V., [1952/56]. Zus. 99 S., 4°, Geheftet (Rückenfalz aus Papier) **315,00 €**

U.a. über: Lebenspraxis; Odkraft-Magnetismus; Pendel-Magie; Die menschliche Aura; Das Wissen um die Chakra; Yoga-Stellungen; Die höhere Triade; Astrologische Probleme; Runenkunde-Runenmagie; Weckung der Innenkraft. - Leicht bestoßen u. gebräunt; kl. Randläsuren, sonst gute Expl.

165. Spiesberger, Karl: Einweihung. Lektionen 7 bis 11 [5 Hefte]. Magisch-esoterische Lebensformung in Theorie und Praxis. Manuskriptaussg. o.O., o.V., [1952/56]. Zus. 72 S., 4°, Geheftet (Rückenfalz aus Papier) **225,00 €**

U.a. über: Lebenspraxis; Atempraktiken; Körperbeherrschung; Odkraft-Magnetismus; Tiefenkräfte-Gedankenkräfte; Schwingungsformen; Kraft in Ton u. Laut; Quaternität u. Triade; Sthula Sharira (Schtula sharira); Pendel-Magie; Linga Sharira; Meditationspraxis; Kama, der Astral- oder Begierdenkörper. - Leicht bestoßen, angerändert u. gebräunt, sonst gut.



Nr. 156

166. Spiesberger, Karl: Macht und Einfluß der unsichtbaren Helfer. Gedankenkraft - Gebetsmagie - Innere Führung - Schutzgeister - Göttliche Mächte. 6. erw. u. überarb. Aufl. Berlin, Richard Schikowski, 1986. 233 S., 3 Bll., 8°, Illus. O-Leinen **18,00 €**

(= Die Magischen Handbücher). - U.a. über: Helferkräfte in Bewußtseinstiefen; Helferkräfte der Transzendenz. Die Magie des Gebets u. der sakralen Kulte; Magie des Fluches; Unbestreitbar, das Wunder; Das mystische Gebet; Der Engel mit dem flammenden Schwert: Karma. - Ein gutes Expl. der Leinen-Ausg.

167. Spiesberger, Karl: Magische Einweihung. Esoterische Lebensformung in Theorie und Praxis. Berlin, Richard Schikowski, [1976]. 366 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Leinen **25,00 €**

(= Die Magischen Handbücher). - Die "Einweihung" wurde ursprünglich als Typoskript-Reihe im Rahmen der internen Logen-Schrift der Fraternitas Saturni "Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst" verfasst. Der vorliegende Titel enthält nur die Lektionen 1 bis 20 u. ist nicht ganz textidentisch mit den Manuskriptdrucken der EA. - Einbandbeschriftung etwas ausgerieben, sonst ein gutes Expl. der Leinen-Ausg.

168. Spiesberger, Karl: Runenmagie. Handbuch der Runenkunde. 2. verb. Aufl. Berlin, Richard Schikowski, 1968. 155 S., 2 Bll. mit einigen Fig., beiliegende Runentafel, 8°, Illus. O-Karton **24,00 €**

"Die Runen, sicherlich aus der Hochzeit der Atlantis stammend, sind die Schalthebel zu kosmischen Kraftspeichern, haben also mit arteigen und artfremd nichts zu tun. Der Esoteriker, fern allem Rasse- und Meinungsstreit zur Pansophie strebend, zu allumfassenden Weistum, bedient sich der Runen ebenso wie er ägyptisches, babylonisches, hebräisches, indisch-tibetisches Wissensgut und die Überlieferungen anderer Kulturkreise in sein Weltbild einbezieht." (Vorbemerkung) - Gutes Expl. mit Besizervermerk.

169. Tegtmeier, Ralph: Magie und Sternenzauber. Okkultismus im Abendland. 1. Aufl. Köln, DuMont Buchverlag, 1995. 288 S., mit zahlreichen Abb., 8°, Illus. O-Pappband **10,00 €**

Ralph Tegtmeier (Pseud. u. a.: Frater V.:D.:; einst im chaotischen Ordens IOT; Frater Neonfaust; in der Reihe Bastei Fantasy; Viktor Sobek - geb. Nov. 1952), langjähriges Mitglied der magischen Loge Fraternitas Saturni. - Neuwertig.

170. Willrich, Wolfgang: Säuberung des Kunsttempels. Eine kunstpolitische Kampfschrift zur Gesundung deutscher Kunst im Geiste nordischer Art. Mit 64 Abbildungen. Erstausg. München-Berlin, J. F. Lehmanns Verlag, 1937. 179 S., mit Frontispiz (Die Hüterin der Art) u. 64 Textabb., 8°, O-Karton **94,00 €**

Hetzschrift des nationalsozialistischen Künstlers Wolfgang Willrich (1897-1948), der ein fanatischer Vertreter der völkischen Kunst- u. Kulturpolitik war. Im Nachtrag (5 S. mit 2 Abb.) scharfe Attacken gegen die Fraternitas Saturni u. deren Zeitschrift "Saturn Gnosis", der dazu verwendete Begriff "Medizinmannskünste" wird in Variationen auch im vorhergehenden Text verwendet. Das im Januar 1937 erschienene Pamphlet gilt als grundlegend für die Münchner Ausstellung "Entartete Kunst". Da der damalige Mitorganisator Adolf Ziegler (im Volksmund: "Meister des deutschen Schamhaars") eine eher gemäßigte Auffassung vertrat, übernahm Willrich weitgehend allein deren Organisation. - Einband leicht lichtrandig u. fleckig; eine Ecke leicht gestauch, sonst ein gutes Expl.

Fraternitas Saturni - empfohlene Literatur

171. Agrippa von Nettesheim, Heinrich Cornelius: Heinrich Cornelius Agrippas von Nettesheim Magische Werke. Band 1 bis 5 [kompl.]. Magische Werke sammt den geheimnißvollen Schriften des Petrus von Abano, Pictorius von Villingen, Gerhard von Cremona, Abt Trithem von Spanheim, dem Buche Arbatel, der sogenannten Heil. Geist-Kunst und verschiedenen anderen. Zum ersten Male vollständig ins Deutsche übersetzt. Vollständig in fünf Theilen, mit einer Menge Abbildungen. 4. Aufl. Berlin, Hermann Barsdorf Verlag, 1921. 358 S. / 320 S. / 400 S. / 288 S. / 367 S., mit Abb. u. einigen eingefalt. Tab., Kl.-8°, (1-4) O-Halbleinen vom Amonesta-Verlag / (5) Priv. Halbleinen **265,00 €**

(= Geheime Wissenschaften. Eine Sammlung seltener älterer und neuerer Schriften über Alchemie, Magie, Kabbalah, Rosenkreuzerei, Freimaurerei, Hexen- und Teufelswesen usw. Unter Mitwirkung namhafter Autoren herausgegeben von A. v. d. Linden. Zehnter, Elfter, Zwölfter, Dreizehnter und vierzehnter Band). - Wird genannt in: Gregorius: Exorialis (Literatur Magie). - Agrippas Hauptschrift (De occulta philosophia. Köln 1510) u. zugleich eines der wichtigsten Bücher über Magie, für das er 1533 von der Inquisition beschuldigt wurde. Agrippa war einer der ersten, der sich intensiv der jüdischen u. ägyptisch-griechischen Geheimtradition widmete. In den ersten vier Bänden ist vollständig das Werk Agrippas (Magische Werke) abgedruckt, der abweichend gebundene fünfte Band enthält die im Untertitel genannten Schriften (von Petrus von Abano etc.). - (1-4) gering bestossen u. angeschmutzt, Seiten papierbedingt gebräunt; Band 1 mit etwas gelockerten Lagen; altersentsprechend gute Expl.; bei (5) fehlt der Reihentitel der "Geheimen Wissenschaften", sonst gut.

172. Bô Yin Râ [d.i. Anton Schneiderfranken]: Kultmagie und Mythos. Erstausg. Leipzig, Verlag Magische Blätter, 1924. 107 S., 2 Bll., 8°, O-Leinen **18,00 €**

Genannt in Gregorius: Exorialis (Literatur Magie). - "Fern in der Zeiten Nacht verborgen ist uns jene grauenvolle Not, die einst den Menschen drängte, da er den ersten dunklen Mythos zeugte." - Anton Schneiderfranken (1876-1943), esoterischer Schriftsteller u. Maler. In seinen Bildern versuchte er, geistig-kosmische Lebensbereiche darzustellen, wie z. B. Urzeugung u. Geburt des Kosmos. Seine 40 Schriften bilden sein "geistiges Lehrwerk", das den Gesamttitel Hortus Conclusus ("Verschlossener Garten") trägt. Er bezeichnet sich als "Abgesandter der Weissen Loge", der seine Offenbarungen wie vor ihm H. P. Blavatsky u. Annie Besant von einem geheimen asiatischen Meister erhalten haben will. Seine okkulten Lehren, die auf theosophischem Gedankengut basieren, haben besonders die neueren Rosenkreuzer wie z. B. Amorc oder Lectorium Rosicrucianum beeinflusst. - Einband leicht angestaubt; Titel mit radierter Signatur, sonst ein gutes Expl.

173. Bô Yin Râ [d.i. Anton Schneiderfranken]: Kultmagie und Mythos. 3. Aufl. Bern, Kobersche Verlagsbuchhandlung, 1972. 97 S., 1 Bl., 8°, Goldgepr. O-Leinen mit O-Umschlag **12,00 €**

Inhalt: Das Werk des Menschen; Mythos u. Wirklichkeit; Mythos u. Kult; Kult als Magie; Magie u. Erkenntnis; Das innere Licht; Die Folgerung. - Der Umschlag ist berieben, Buch in sehr gutem Zustand.

174. Britt, Ernest und Felix Weingartner (Übers.): Tonleitern und Sternenskalen. Ernest Britts "Gamme Sidérale et Gamme Musicale". Frei aus dem Französischen übersetzt und mit Fußnoten und einem Nachwort versehen von Felix Weingartner. Vorwort von Bruno Willy. Mit

28 Figuren im Text. Leipzig, Richard Hummel Verlag, 1927. XI, 40 S., mit 28 Fig., 8°, O-Karton **45,00 €**

Ernest Britt bezieht sich bei den musikalisch-astrologischen Entsprechungen auf das "Schöpfungsgesetz" des Philosophen u. Mathematiker Hoene-Wronski (1778-1853), dessen Arbeiten auch für die magische Loge Fraternitas Saturni wichtig waren (siehe Albin Grau in Saturn Gnosis Bd.4/1929) u. der in Polen eine Saturn-Bruderschaft geleitet haben soll. - Einband hinten mit kl. Ausriß, der auch die letzten Blätter betrifft; sonst ein gutes Expl.

175. Bulwer-Lytton, Eduard [George]: Margrave. Die seltsame Geschichte eines schwarzen Magiers. Aus dem Englischen übersetzt von Dr. Karl Kolb. Lorch (Württ.), Karl Rohm, 1913. 639 S., 8°, Illus. O-Halbleinen (Jugendstil vignetten) **98,00 €**

Bloch2/553; Vgl. Wolfstieg 41763; Verinnerlichung S. 83; Wird genannt in "Exorial" bei "Empfehlenswerte magische Romanliteratur". - Zum Rosenkreuzer u. Freimaurer Lord Eduard (George) Bulwer-Lytton (1803-1873) siehe Miers u. Zondergeld. - Rücken u. Rückendeckel etwas berieben u. fleckig, sonst ein gutes Expl.

176. Carus, Carl Gustav: Über Lebensmagnetismus und über die magischen Wirkungen überhaupt. Unverändert herausgegeben und eingeleitet von Christoph Bernoulli. Basel, Verlag Benno Schwabe & Co., 1925. XVII, 245 S., 5 Bll., 1 Taf., mit Frontispiz, 8°, O-Karton **48,00 €**

Wird genannt in: Gregorius: Exorial (Literatur Magie); Klinckowstroem 98, nennt eine Ausg. von 1857: "S. 190 bis 216 über die Wünschelrute und Verwandtes. Ideomotorische Erklärung." - U.a. über: Der Lebensmagnetismus (u.a. Inwiefern darf der Mesmerismus als ein wirkliches u. bedeutendes Heilmittel bei Krankheiten aufgeführt werden?); Sympathie (u.a. Die sympathetischen Wirkungen der Pflanzen, Der böse Blick, Zauberbilder, Magische Heilmittel, Besprechungen); Magische Bewegungen (u.a. Wünschelrute); Magisches Empfinden u. Erkennen (u.a. Zweites Gesicht); Magie des Geistes in Leben, Wissenschaft u. Kunst. - Carus (1789-1869) war als Arzt, Gynäkologe u. Physiologe berühmt, als Seelenforscher gilt als Begründer der modernen Psychologie. Bekannt war Carus mit Alexander von Humboldt, als Maler wurde er mit Caspar David Friedrich verwechselt. Seine romantische Naturphilosophie ist vornehmlich von Goethe u. Schelling beeinflusst. - Rücken leicht angerissen; min. bestoßen; wenige Anstreichungen mit Bleistift, sonst ein gutes Expl.

177. Dacqué, Edgar: Leben als Symbol. Metaphysik einer Entwicklungslehre. Erstausg. München, R. Oldenbourg Verlag, 1928. 254 S., 1 Bl., mit Textabb., 8°, Goldgepr. O-Leinen **23,00 €**

Das Buch wird ausdrücklich in "Saturn Gnosis" Bd.5/1930, dem Publikations-Organ der magischen Loge Fraternitas Saturni empfohlen: "Wie da gesprochen wird über die Dämonie der Naturentwicklung und der Menschennatur, über Urkunst und Urwissenschaft, ist wegweisend für die neue Art wissenschaftlicher Betrachtung. Die Anerkennung der Astrologie und ihrer Symbolik, die geschickte Verteidigung gegen ihre Widersacher muß man nachlesen ..." - Prof. Dr. Edgar Dacqué (1878-1945) Paläontologe u. Naturphilosoph, Zoologe u. Biologe; ursprünglich auch Mitglied der Theosophischen Gesellschaft, trat für die Überlegenheit der magischen Weltanschauung gegenüber der mechanistisch-intellektuellen ein. (Siehe Miers). - Rücken leicht gedunkelt u. berieben; Signatur im Vorsatz, sonst ein gutes Expl. mit sechs beiliegenden Zeitungsartikeln, überwiegend vom Autor verfaßt, aber auch eine Rezension von Karl Wolfskehl über die vorl. Veröffentlichung.

178. Dorand, F. E.: Liebeszauber. Eine freimütige, leichtfassliche Einführung in der Gebiet der seit Jahrhunderten angewandten "Liebesmittel" zur Erlangung der Herrschaft über das andere Geschlecht. Erklärung der Zusammenhänge und Hintergründe; ein Brevier mit Lebensweiseit und des Umgangs mit Liebespartnern für Mann und Frau - magische Schönheitsmittel. 1. Aufl. Freiburg i. Br., Hermann Bauer, [1955]. 63 S., 8°, O-Karton **22,00 €**
Wird genannt in: Gregorius: Exorial (Literatur Magie). - Ein gutes Expl.

179. Dr. Parzival [d.i. Dr. phil. Peter Braun]: Alte und neue Magie. Bad Schmiedeberg u. Leipzig, Verlag von F. E. Baumann, [1908]. 400 S., 8°, Illus. O-Karton **40,00 €**

Genannt in Gregorius: Exorial (Literatur Magie). - Seltene Ausgabe, bei der mit Seite 393 bzw. 394 der Text endet, der "Anhang" von anderen (späteren) Ausgaben von S. 394-407 fehlt, dafür enthält es nur hier gedruckt: "Ein Gebet der Meister (bei ihren Versammlungen)." - U.a. über: Die Magie bei den wilden Völkerschaften; Die Magie bei den Alten; Die Magie des alten Testaments; Die Magie des neuen Testaments; Die Magie in der kath. Kirche; Hypnotismus u. Mesmerismus; Der Mediumismus; Die Entwicklung des geistigen Gesichtssinnes; Das alte u. das neue Heilverfahren; Die Bruderschaft der Meister; Die geistige Welt; Die Freimaurerei u. die kath. Kirche. - Dr. phil. P. Braun, anfangs Neugeist-Vertreter, um 1890 Begründer des Gralorden. In Bad Schmiedeberg gab es die Pension "Gralhöhe", die den Mitgliedern empfohlen wurde. Um 1921 wurde der Gralsorden reformiert u. in "Neuer Gral-Orden" umbenannt, unter der Leitung von P.Ch. Martens (Bad Schmiedeberg). 1923 trat ein Teil der Mitgl. aus u. gründete den "Gralshort Montsalvat" in Dresden (Miers). - Wie fast alle Expl. des Titels stärker beansprucht: Einband angeschmutzt, berieben u. bestoßen; Randläsuren u. mit kl. Fehlstellen; Seiten tlw. papierbedingt gebräunt, unbeschnitten, ein noch befriedigender Zustand.

180. Ertl, Hans: Die Kunst der Beeinflussung. Lehrkursus Über das Wirken jener geheimen Kräfte, die täglich, und zwar meist in ungünstiger Weise, auf uns einwirken, ohne daß wir uns dessen bewußt werden. Freiburg i. Br., Hermann Bauer Verlag, [1954]. 63 S., 2 Bll., 8°, O-Karton
30,00 €

Wird genannt in Gregorius: Exorial (Literatur Magie). - U.a. über: Die Grundlagen der Beeinflussung; Die schriftliche Beeinflussung; Fernbeeinflussung durch Gedankenkraft; Magische Einwirkungen; Beeinflussung durch unbewußte Körperfunktionen; Selbstbeeinflussung; Verführungskünste im Liebesleben; Abwehr übler Beeinflussungen; Die Beeinflussung anderer; Überedungskünste; Experimente in Wachsuggestion; Hypnotische Experimente. - Gering beriebener Einband, sonst sauber u. gut.

181. Ertmann, Paul: Die Magie der Liebe und des Sexuallebens. Leipzig, Max Altmann, 1926. 148 S., 2 Bll., 8°, O-Karton
98,00 €

Wird genannt in Gregorius: Exorial ("empfehlenswerte magische Literatur"). - U.a. wird zu Hypnose u. Sexualität (S. 139f.) der "erotokratisch-hypnotische" Akt von Paulk (Paul Kemski, Hrsg. von "Der Psychokrat") genannt. Bei der "Hochzeit der Fluidalkörper" wird eine geistige u. karmische "Imprägnierung" angeführt, obwohl der Autor eine "Telegonie" ungenannter Rasseforscher (wahrscheinlich Lanz von Liebenfels) für unbewiesen hält (S. 156). - Rücken angerissen u. mit zwei Fehlstellen; unbeschnitten u. dadurch angerändert, sonst ein gutes Expl. mit Signatur von Dr. Adolf Hemberger (1929-1991), ehem. Prof. für Methodologie u. Wissenschaftstheorien an der Justus-Liebig-Universität in Giessen u. Chef des Instituts für Verhaltenstherapie u. Präventivmedizin. Der okkultbesessene Akademiker pflegte nicht nur regen Kontakt zur "magischen" Loge "Fraternitas Saturni" sondern sammelte auch Material zur Freimaurerei, Pansophie u. Adonismusetc. Zu Hemberger, siehe auch Peter R. König.

182. Ewers, Hanns Heinz: Die Besessenen. Seltsame Geschichten. 25. Aufl. München, Georg Müller, 1918. 310 S., 1 Bl., 1 Taf., mit Frontipiz von Gustav Klimt, Kl.- 8°, Priv. Halbleder
26,00 €

Bloch 2/915; Wird auch in "Exorial" bei der magischen Romanliteratur genannt. - Hanns Heinz Ewers (1871-1943) trat zu einem frühen Zeitpunkt in die NSDAP ein u. veröffentlichte im Auftrag Hitlers 1932 den Roman "Horst Wessel. Ein deutsches Schicksal." Zwei Jahre später fiel er in Ungnade. Der Autor, bekannt durch seine erotischen Horrorgeschichten, die an Edgar Allan Poe erinnern, mußte sich ab 1934 mit einem Verbot seiner Bücher abfinden. Sämtliche Publikationen wurden beschlagnahmt (Siehe Hillesheim/Michael: "Lexikon Nationalsozialistischer Dichter" S.180 f.). - Rücken etwas berieben; Besitzerstempel u. -vermerk, sonst ein gutes Expl.

183. Ewers, Hanns Heinz: Fundvogel. Die Geschichte einer Wandlung. Erstausg. Berlin, Sieben-Städte-Verlags und Druckerei-Gesellschaft, 1928. 534 S., 5 Bll., 8°, Goldgepr. O-Leinen mit Kopffarbschnitt
39,00 €

Bloch 2/928; Wird auch in "Exorial" bei der magischen Romanliteratur genannt. - Einband angestaubt u. leicht berieben; unteres Kapital gering angerissen; Bindung etwas gelockert, sonst ein gutes Expl.

184. Haggard, H. Rider: Harmachis, der letzte göttliche Pharaon als Verräter seines Volkes. Eine historische Erzählung vor 2000 Jahren, in Verbindung mit den ägyptischen Mysterien, nach aufgefundenen Papyri kürzlich geöffnete Grabkammern. Neue durchgesehene Auflage mit einer Vorbemerkung von Rechartus [d.i. Heinrich Tränker] nach der autorisierten Übersetzung von Dr. Arthur Schilbach. Leipzig, Verlag Buchhandlung Gebr. Fändrich, 1925. 332 S., 8°, Goldgepr. O-Leinen
60,00 €

Nicht bei Bloch; Wird auch in "Exorial" bei der magischen Romanliteratur genannt (dort als: "Harmaschis"). - Zu Sir Henry Rider Haggard (1856-1925) siehe Zondergeld: "Das spätere Werk (nach She 1886) ist aufgrund einer zunehmenden okkultistischen Tendenz nur für Fans genießbar." - Einband leicht berieben; Ecken min. bestoßen; Innenränder gebräunt, sonst ein gutes Expl.

185. Hartmann, Dr. Franz: Unter den Adepten und Rosenkreuzern. Mit 5 Abbildungen und 2 Handschriftenproben. Unverändert im Text neu herausgegeben von Prof. h. c. E[rnst] Issberner-Haldane. Berlin, Richard Schikowski, 1963. 176 S., mit 4 Taf. (Mahatma Morya, Mahatma Kut Humi, H. P. Blavatsky, Dr. Franz Hartmann), 1 Textabb. u. 2 Schriftproben, 8°, Illus. O-Karton
24,00 €

(= Die magischen Handbücher. Bd. 17). - Genannt in Gregorius: Exorial (magische Romanliteratur). - Der erste Teil "Unter den Adepten des Himalaja" über "Helena Petrovna Blavatsky und ihre Meister", der zweite Teil "Unter Rosenkreuzern und christlichen Mystikern." - Franz Hartmann (1838-1912) war Arzt, Hochgradfreimaurer, Hauptvertreter der indischen Theosophie in Deutschland, Mitarbeiter von H.P. Blavatsky in Adyar, Gründer der I.T.V., Autor u. Hrsg. der Lotusblüten. - Issberner-Haldane (1866-1966) war ein bekannter Chiromant, unter dem Namen "Fra Yvo" Mitglied des O.N.T. Er gehörte auch zu einer Berliner Okkultistengruppe, die sich "Svastica-Zirkel" nannte. - Einband deutlich berieben; Besitzervermerk, sonst recht gut.

186. Korf, Georg: Die andere Seite der Welt. Metaphysischer Roman. 4. Aufl. Stade i. Hann., Zwei Welten Verlag W. Heimberg, 1921. 241 S., 1 Bl., 8°, O-Halbleinen **20,00 €**

Bloch 2/1749; Verinnerlichung S. 84 in der Rubrik "Okkulte Romane"; Wird auch in "Exorialis" bei der magischen Romanliteratur genannt. - Ecken etwas bestoßen, sonst ein gutes Expl.

187. Krumm-Heller, A[rnold]: Vom Weihrauch zur Osmotherapie. Geschichte und Beiträge zu einer Riechstoff-Heilkunde. Erstausg. Berlin-Steglitz, Astrologischer Verlag Wilhelm Becker, 1934. 128 S., 8°, O-Karton mit O-Umschlag **20,00 €**

Wird genannt in Gregorius: Exorialis (Literatur Magie). - "Die Osmologische Heilkunde ist die Heilkunde durch Riechstoffe, das heißt, die Anwendung von Duftstoffen zur Beseitigung von Krankheiten... Wie Surya schöpft Dr. Krumm-Heller aus den Erkenntnissen der Rosenkreuer. Durch seine überzeugende reizvolle Darstellung erweist sich der Verfasser als Eingeweihter." (Aus einer Verlagswerbung). - U.a. über: Geschichte der Riechstoffe in Religion u. Kultur (Weihrauch, Salben in der orthodoxen Kirche, Duft- u. Riechstoffe im Buddhismus, Riechstoffe bei den Mayas, Inkas, Azteken, Kultische Duftpflanzen); Geistige u. materielle Grundlagen der Riechstoffheilkunde (Die Entleerung als Heilenergie, Die osmetischen Strahlen, Beziehungen zw. Pflanzen u. Sternen, Chemie der ätherischen Öle); Medizinische Anwendung u. Heilverfahren (Geruch u. Gefühl, Geruch u. Seele, Alte u. neue Heilungsmethoden, Schlaf u. Traumzustände); Anhang (Verz. ätherischer Öle in den Pflanzen, Literatur, Verz. einiger Pflanzen nach ihrer Zugehörigkeit zu Tierkreiszeichen und Planeten). - Das Buch wurde 1955 unter dem abweichenden Titel "Osmologische Heilkunde. Die Magie der Duftstoffe" vom Schikowski Verlag nachgedruckt, vorliegend die seltenere Originalausg. - Umschlag mit Fehlstellen; Titel u. Inhalt gestempelt von Harri Schaefer "Arya Maitreya Mandala"; sehr wenige kl. Anstreichungen, sonst ein gutes Expl.

188. Külle, Frances: Das blaue Feuer. Die Geschichte einer Berufung. Erstausg. München, Georg Müller, 1918. 407 S., 8°, Priv. Leine n. d. Zt. **33,00 €**

Nicht bei Bloch; Wird auch in "Exorialis" bei der magischen Romanliteratur genannt. - Kanten leicht berieben; Vorsätze angestaubt; Signatur auf Titel, sonst ein gutes Expl.

189. Lermine, Jules: Die Geheimlehre. Praktische Magie. Offenbarung der Geheimnisse des Lebens und des Todes. Autorisierte Uebersetzung. 2. verb. Aufl. Leipzig, Verlag "Wahrheit" (Ferdinand Spohr), [1922]. VIII, 204 S., 2 Bil., 8°, O-Karton **115,00 €**

Ackermann II/ 835; Lanz von Liebenfels Bibliomystikon Band 4, 1 ("Ariosophisches Literaturverzeichnis"); Zur franz. Orig.-Ausgabe von 1890 siehe Caillet 6571; Auch in: Gregorius: Exorialis (Literatur Magie). - Jules Lermine (1839 - 1913), Journalist u. Schriftsteller; als Agitator der republikanischen Bewegung verhaftet, wandte er sich nach dem Sturz des franz. Kaiserhauses ganz der Literatur zu. Bekannter als "Die Geheimlehre" (La Science occulte. Magie pratique. Révélation des mystères de la Vie et de la Mort) sind seine Abenteuer- u. Kriminalromane. - Einband mit deutlichen Randläsuren; die Seiten unbeschnitten, gebräunt u. alle Lagen lose (so original!), sonst gutes Expl.

190. Levi, Eliphas (Abbé Alphons Louis Constant): Das Gesamtwerk. [Herausgegeben von Fritz Werle]. 8 Bände [kompl.]. (1) Das große Geheimnis. (2) Geschichte der Magie. Erster Halbband. (3) [Dasselbe] Zweiter Halbband. (4) Dogma und Ritual der Hohen Magie. Erster Band: Dogma. (5) [Dasselbe] Zweiter Band: Das Ritual. (6) Die salomonischen Schlüssel. (7) Das Buch der Weisen. (8) Der Schlüssel zu den großen Mysterien nach Henoch, Abraham, Hermes Trismegistos und Salomon. Dtsch. Erstausg. Wien, München-Planegg, Leipzig, Otto Wilhelm Barth Verlag, 1925-1928. 243 S., 1 Bl. / 294 S. / 252 S. / 273 S. / 341 S. / 94 S., 1 Bl. / 237 S., 1 Bl. mit 2 Taf. / 392 S., 1 Bl.; Bd. 2, 3, 4, 5, 6 u. 8 mit einigen Abb. im Text, 8°, Engl. O-Broschüren **750,00 €**

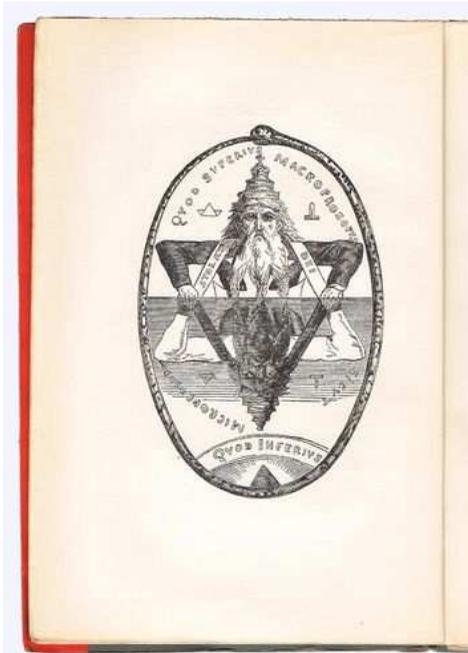
Wird genannt in Gregorius: Exorialis (Literatur Magie). - Eliphas Lévi (1810-1875), einer der meistzitierten Okkultisten Frankreichs. Nach Miens haben nahezu alle okkulten Bewegungen aus seinen Werken geschöpft ohne seinen Namen zu erwähnen. So sind z.B. "Geheimlehre" von Blavatsky u. in "Morals and Dogma" von Albert Pike ganze Absätze aus seinen Hauptwerken enthalten. Die Anregung zu "Dogma und Ritual der Hohen Magie" verdankt Levi dem polnischen Mathematiker, Erfinder u. Okkultisten Jean-Marie Wronski [d.i. Jean Marie Hoëne]. Die praktische Erprobung der Evokationen erfolgte durch seine Bekanntschaft mit Bulwer-Lytton 1854 in London. Einzelheiten sind bei Papus "Almanach du Magiste. Paris 1894" nachzulesen u. in der Levi Biografie von Chacornac. Standardwerk der Magie. - Alle etwas angeändert, an den Umschlagrückten geblichen u. an den Kapitalen mit kl. Fehlstellen; nur Nr. 7 ist beschnitten; alle mit kl. Stempel im hinteren Innendeckel, sonst gute Expl. - Wird kompl. nur selten angeboten.

191. Maack, Dr. med. Ferdinand: Talisman Turc. Ein Beitrag zur magisch-quadratischen Dechiffrierung von Liebes- und Krankheits-Amuletten zum Ursprung und Wesen magischer Quadrate sowie zur wissenschaftlichen Periodologie. Erstausg. Radeburg Bez. Dresden, Verlag Dr. Madaus & Co., 1926. 180 S., mit Fig. u. zahlreichen Abb. (v.a. magische Quadrate), 8°, Goldgepr. O-Leinen **48,00 €**

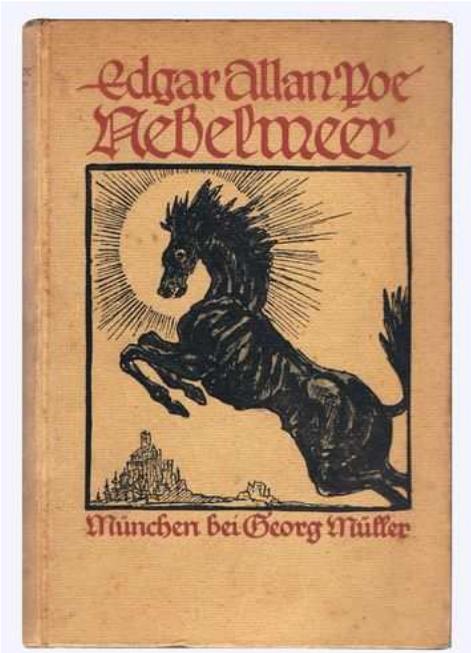
Wird genannt in Gregorius: Exoriat (Literatur Magie). - U.a. über: Das entlarvte Venus-Amulett; Auf den Spuren eines neuen magischen Quadrat-Typus; Die Planeten-Tafel-Systeme von Agrippa u. Cardanus; Türkische Talismane mit magischen Quadraten; Zur Auspolarisierung magischer Quadrate; Das magische Wort "Beduh"; Das "Hexen-Einmal-Eins"; Die "Sator"-Formel. - Dr. med. F. Maack (1861-1930) erfand u.a. einen Handstrahlenanzeiger, in Hamburg gründete er 1923 eine Rosenkreuzer-Gesellschaft. - Papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

192. Mewes, Rudolf: Die Kriegs- und Geistesperioden im Völkerleben und Verkündigung des nächsten Weltkrieges. Eine astrologisch-physiologische Skizze. Mit Abbildungen, Diagrammen und Tafeln. 2. erw. Aufl. Leipzig, Max Altmann, 1917. VIII, 498 S. mit 31 Fig., z.T. auf Taf., 8°, Priv. marmoriertes Halbleinen d. Z t. **95,00 €**

Ackermann IV/ 435. - Äusserst kurioses u. seltsames Werk; der Titel ist irreführend u. trifft die Vielzahl der Themenkreise nicht, die von Mathematik, Biologie, Chemie bis zur Physik reichen, oft mit esoterischem u. okkultem Inhalt. - U.a. über: Einfluß des Mondes nach der Edda u. der "Geheimlehre"; Das Zahlengeheimnis der Bibel; Bemerkungen über den Ablauf des Lebens (Fließ, Blavatsky, Mayer); Pflanzenwachstum u. Molekularanziehung; Phytologischer u. astronomischer Schlüssel zu den Wachstumsperioden der Pflanzen u. Tiere; Rolle der Zahlen in der Entwicklungslehre; Einzelheiten aus der Bibel; Die Sintflut u. die Nilflut; Die Herstellung u. Verwendung von Sprengstoffen in der Bibel (Bezieht sich dabei auf Silvo Gesell u. dessen Arbeit: "Kannte Moses das Pulver? War die Bundeslade ein Laboratorium?"); Der Kaiser u. der Weltkrieg ("ein Rassenkrieg zw. Germanen u. Slawen und deren Bundesgenossen"). - Erst spätere Auflagen enthalten die heftigen Attacken gegen Albert Einstein u. seine 1916 abgeschlossene Relativitätstheorie. Bemerkenswert, dass Gregor Gregorius (d.i. Eugen Grosche; ehem. Oberhaupt der magischen Loge Fraternitas Saturni) in seiner Arbeit: "Die Kulturepochen in astrologischer Betrachtung" ("Saturn Gnosis" Bd.3/ 1929) dieses Buch bei seinen Quellen nennt. - Beschabter Einband; Bezugspapier mit kleinerer Fehlstelle; entferntes Vorsatzblatt; Seiten leicht braunfleckig u. mit sehr vereinzelt Anstreichungen, sonst gut.



Nr. 190



Nr. 198

193. Meyrink, Gustav: Der Engel vom westlichen Fenster. Roman. Erstaug. Leipzig u. Zürich, Grethlein & Co., 1927. 440 S., 1 Bl., mit einer Textabb., 8°, Illus. O-Leinen **35,00 €**

Bloch 2/2152; Wird auch in "Exoriat" bei der magischen Romanliteratur genannt. - "Der Engel vom westlichen Fenster" ist der Schlussstein von Meyrinks schriftstellerischem Werk, das ein Stück europäischer Geistesgeschichte widerspiegelt u. in dem er sich der Autor in hohem Maße mit John Dee, dem angelsächsischen Faust, identifiziert hat. - Zu Gustav Meyrink (1868-1932) siehe Miers: "M. scheint aber der Goldenen Dämmerung (Golden Dawn) angehört zu haben, denn Dr. Henri Birven (Lebenskunst in Yoga und Magie) erwähnt, dass er mit M. (und Dr. Peithmann) über das mysteriöse FrI. Sprengelö

geforscht hätten. In Prag soll M. auch zur Okkultistenloge Zum blauen Stern gehört haben, wo er u.a. Weinfurter traff." - Leicht berieben u. bestoßen; etwas angestaubt, sonst ein gutes Expl.

194. Much, Hans: Das ewige Ägypten. Erstaug. Dresden, Carl Reissner-Verlag, 1927. 206 S., 1 Bl., mit 16 Taf. u. 15 Vignetten, 8°, Gepr. O-Leinen **32,00 €**

Das Buch wird ausdrücklich in "Saturn Gnosis" Bd.2/1928, dem Publikations-Organ der magischen Loge Fraternitas Saturni empfohlen: "weit mehr, als nur eine vorzügliche Einführung in das Problem des ewigen Aegypten. Hier vereinen sich historischer Tatsachenbericht und magischen Erleben (...). Wir halten Much für einen der tiefsten und unstreitig eingeweihtesten Esoteriker unserer Zeit." - Rücken leicht verblaßt, sonst ein gutes Expl.

195. Much, Hans: Meister Ekkehart. Ein Roman der deutschen Seele. Erstaug. Dresden, Carl Reissner-Verlag, 1927. 435 S., 8°, Goldgepr. O-Leinen **15,80 €**

Ausdrücklich in "Saturn Gnosis" Bd.3/1929, dem Publikations-Organ der magischen Loge Fraternitas Saturni empfohlen: "Da ist nun zur rechten Zeit, ja man kann sogar sagen, als Mahnung und Warnung ein Buch erschienen, das an die Frage des Problems der Seele rührt. (...) nicht nur, dass ein klares, kritisches Bild von Albertus Magnus und Thomas von Aquino gezeichnet wird, mehr noch (und dieses ist das Einzigartige an diesem Buche): Es wird das Denken in den Bauhütten, das Weltbild der damaligen Brüder des R.C. intuitiv erschaut und klargelegt." - Rücken verblichen; Einband etwas lichtrandig, sonst ein gutes Expl.

196. Musallam, Dr. [d.i. Franz Sättler]: Dr. Musallams Zauberbibel. Nachdr. der Ausg. Bartels, Berlin ca. 1925. Berlin, Richard Schikowski, [1983]. 104, 48, 6, 110, 45, 118, 45 S., 8°, Illus. O-Karton **100,00 €**

Wird genannt in Gregorius: Exoriat (Literatur Magie). - Enthält die auch separat erschienenen Teile: Chartomantik, Astrologie, Oniromantik, Magie, Chiromantik, Alchimie u. Nekromantik. - Franz Wenzel Sättler (1884-1942?, Dr. Musallam), Doktor der Orientalistik, Reiseschriftsteller, Magier, Okkultändler, Sozialreformer u. Rebelle für sexuelle Freiheit sowie Begründer des Adonismus. - Ein gutes Expl.

197. Paracelsus: Magische Unterweisungen des edlen und hochgelehrten Philosophi und Medici Philippi Theophrasti Bombasti von Hohenheim, Paracelsus genannt. Mit einem Anhang: Magische Schriften, welche in der Faustliteratur häufig erwähnt werden (aus: Carl Engel, Zusammenstellung der Faust-Schriften vom 16. Jahrhundert bis Mitte 1884, Oldenburg 1885). [Reprint der Ausgabe Leipzig 1923]. München, Arbeitsgemeinschaft für Religions- und Weltanschauungsfragen (A.R.W.), 1993. 2 Bll., 64 S., 10 Bll., 8°, Illus. O-Karton **30,00 €**

(= Moonchild-Edition 19). - Wird genannt in Gregorius: Exoriat (Literatur Magie). - Paracelsus (1493-1541) ist als Arzt u. Chemiker bekannt, der bahnbrechende Ideen hatte u. sich gegen die damals weit verbreitete Viersäftelehre nach Galen wandte. Sein medizinisches System gründete auf Alchemie, Astrologie, Mystik u. Erfahrung. Paracelsus Kritik an den akademischen Ärzten, die er für erfahrungsarm u. weltfremd hielt, war oft von bissender Häme. - Ein sehr gutes Expl.

198. Poe, Edgar Allan: Nebelmeer. Mit einer Einleitung von H[ans] H[einz] Ewers und 29 Bildern von Alfred Kubin. 5.-9. Tsd. München, Georg Müller, [1920]. XXXIX, 352 S., 3 Bll., mit Titelvignette u. 29 blattgroßen Illus. von Alfred Kubin, einem gefaltetem Faksimile, 3 Porträts u. einer weiteren Taf., die Poes Landhaus zu Fordham zeigt, 8°, Illus. O-Pappband (beeindruckende Deckelillus.) **36,00 €**

(= Galerie der Phantasten, Band 2). - Bloch 2/2436. - "Poe, Edgar. Sämtliche Werke" werden in "Exoriat" bei der magischen Romanliteratur genannt. - Inhalt: Edgar Allan Poe; Der Rabe; Ulalume; Lebendig begraben; Hopp-Frosch; Das schwatzende Herz; Eine Erzählung aus dem Ragged Mountains; König Pest; William Wilson; Das Feuerpferd; Der Untergang des Hauses Usher; Wassergrube und Pendel; Der Doppelmord in der Rue Morgue; Das Faß Amontillado; Die Tatsachen im Falle Waldemar; Die längliche Kiste; Die schwarze Katze; Stelldichein; Das System des Dr. Teer und Prof. Feder; Das ovale Porträt; Der Teufel im Glockenstuhl; Wie sah E.A. Poe aus? - Etwas angestaubt; Kapitale leicht bestossen; tlw. etwas stockfleckig, sonst ein gutes Expl.

199. Pollak-Rudin, Ing. Dr. techn. Robert: Magie als Naturwissenschaft. 1. Aufl. Leipzig u. Wien, Franz Deuticke, 1921. 47 S., Kl.-8°, Priv. Halb leinen **42,00 €**

Wird genannt in Gregorius: Exoriat (Literatur Magie). - Darüber, dass Dinge, v.a. die Magie, die wissenschaftlich (noch) nicht erfassbar sind, ohne jede Bemühungen von der Wissenschaft ausgeblendet oder sogar abgelehnt werden. Die Schrift soll anscheinend zu Forschungen anregen. Unter "Magie" versteht Pollak-Rudin Telepathie, Hellsehen, Telekinese, Teleästhesie, Alchimie, Astrologie, Okkultismus, Spiritismus, Mediumismus, Materialisationen usw. - Vom selben Verf. erschienen: "Grundlagen der experimentellen Magie" oder ein Buch über das "Ruten"-gehen. - Schönes Expl.

200. Rieker, Hans-Ulrich: Das Geheimnis der Meditation. 1.-3. Tsd. Zürich, Rascher Verlag, 1953. 227 S., 8°, O-Leinen **18,00 €**

Genannt in Gregorius: Exorial (Literatur Magie; dort als "Rieker: Geheimnis in der Meditation"). - Gebräunter Rücken; Deckel etwas braunfleckig; papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

201. Schneider, Maria: Der Wanderer durch den Sternenkreis. (Der Lebensroman des Apollonius von Tyana). 12.-14. Tsd. München, Drei Eichen Verlag Hermann Kissener, 1961. 479 S., 8°, Illus. O-Leinen mit O-Umschlag **16,00 €**

Empfohlen in "Blätter für angewandte okkulte Lebenskunst". Jahrg. 1961, Heft Aug./Sep./Okt. - Umschlag mit kl. hinterlegten Läsuren; zwei Ecken leicht bestossen, sonst ein gutes Expl.

202. Schulte-Vaerting, Hermann: Die Gesetzmässigkeiten im historischen Geschehen und die letzten hundert Jahre Europäischer Geschichte. Heidelberg, Carl Winters Universitätsbuchhandlung, 1924. 168 S., Gr.-8°, O-Kart on **25,00 €**

U.a. über: Die Siege der französischen Revolution; Die Zeit nach der der franz. Revolution; Der Krimkrieg; Der Krieg 1870/71 u. seine Folgen; Kaiser Wilhelm II. u. Bismarck; Machtentfallung durch Expansion oder Rüstung; Die Lage um 1906/07; Eine Reform der Geschichtswissenschaft; Der Krieg 1914/18; Über politische Erfindungen. - Bemerkenswert, dass Gregor Gregorius (d.i. Eugen Grosche), Oberhaupt der Fraternitas Saturni, in seiner Arbeit: "Die Kulturepochen in astrologischer Betrachtung" (siehe "Saturn Gnosis" Bd.3/1929) dieses Buch bei seinen Quellen nennt. - Kleine Randläsuren; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

203. Schulze-Maizier, Friedrich: Die Osterinsel. Leipzig, Insel Verlag, [1926]. 238 S., 1 Bl., mit 23 Taf. (2 davon gefaltet), 3 Textabb. u. 3 Karten, 8°, Goldgepr. illus. O-Leinen **22,00 €**

Das Buch enthält eine Zusammenfassung der Osterinsel-Forschungen. Im Text historische Fotografien u. seltenes Bildmaterial. - In "Saturn Gnosis" Band 2/1928, dem Publikationsorgan der magischen Loge Fraternitas Saturnis schrieb ein Mitglied zu dem Buch: "In den Theorien und Hypothesen um den versunkenen Erdteil Lemuria spielt die Osterinsel eine nicht unwichtige Rolle. (...) Der Verfasser kommt eingehend auf die magischen Kulte zu sprechen und beschreibt ausführlich die Dämonologie und Blutmagie der Eingeborenen. (...) Für den eingeweihten Esoteriker ist es klar und ohne Zweifel, dass wir in den magischen Kulturen und Bildnissen der Osterinsel Ueberreste lemurischer Kulte vor uns haben, deren Inhalt nur noch in den intuitiv-magischen Trancezuständen hoch eingeweihter Priestermagier wieder auftaucht." - Rücken mit kl. (unauffälligen) Einstoß; Vorsatz u. Titel gestempelt; Vorsätze mit kl. Stockflecken; tlw. leicht fingerfleckig, sonst ein gutes Expl.

204. Spiesberger, Karl: Die Kunst Karten zu legen. Berlin, Richard Schikowski, 1954. 143 S., 8° (21x10cm), Illus. O-Karton **28,00 €**

(= Die magischen Handbücher Bd. 10). - Genannt in Gregorius: Exorial (Literatur Magie). - U.a. über: Mantik seit altersher; Für u. wider das Karten-Orakel; Die kartomantische Praxis; Wichtige Kartenkombinationen; Psychomagische Vorbereitung; Methoden der Legetechnik. - Spiesberger war Mitglied der Fraternitas Saturni unter dem Ordensnamen "Fra Eratus". - Ein sehr gutes Expl.

205. Spunda, Franz: Das Ägyptische Totenbuch. Ein nekromantischer Roman. Erstausg. Wien, Leipzig u. München, Rikola Verlag, 1924. 420 S., 4 Bll., 8°, Illus. O-Halbleinen mit Kopffarbschnitt (Deckellillus. von Prof. Victor Schufinsky) **138,00 €**

Bloch 2/2960; Wird auch in "Exorial" bei der magischen Romanliteratur genannt; Siehe auch Zondergeld S. 327 ff. - Etwas schiefgelesen; Kanten etwas berieben, sonst gutes Expl.

206. Staudenmaier, Dr. Ludwig: Die Magie als experimentelle Naturwissenschaft. 2. anastatischer Neudr. der Ausg. 1920. Leipzig, Akademische Verlagsgesellschaft, 184 S., 8°, Priv. Leinen d. Zt. **60,00 €**

Genannt in Gregorius: Exorial (Literatur Magie). - Ein Standardwerk über "Magie" im Grenzbereich zur "Parapsychologie". Der Autor berichtet von seinen Experimenten an sich selbst u. den durch automatisches Schreiben hervorgerufenen Halluzinationen, die zusammen mit personifizierten Wesenheiten erscheinen. Nach Staudenmaier handelt es sich bei "Magie um das Studium und die planmäßige Einübung von psychischen, psychophysischen und physiologischen Vorgängen, welche beim normalen Menschen entweder gar keine oder nur eine ganz nebensächliche und mehr zufällige Rolle spielen." (S.223) - U.a. über: Kurze Geschichte der Magie; Magie des bewußten Ich; Wesen der Halluzinationen; Magie des Unbewußten oder Unterbewußtseins; Erklärung einiger magischer Phänomene; Die Wünschelrute; Gedankenlesen u. Gedankenübertragung; Gedankenfotografie; Das zweite Gesicht. - Mit Register. - Ein gutes Expl. aus dem Besitz des okkulten Schriftstellers u. Verlegers Dr. Richard Hummel alias R. H. Laarss (Stempel im Vorsatz).

207. Staudenmaier, Ludwig: Die Magie als experimentelle Naturwissenschaft. 4., unv. Aufl. (Reprogr. Nachdr. der 2. verm. Aufl. Leipzig 1922). Wiesbaden, Akademische Verlagsgesellschaft, 1982. IV, 255 S., 3 Bll., 8°, O-Karton **16,00 €**

Wird genannt in Gregorius: Exoriat (Literatur Magie). - Einband mit leichten Gebrauchsspuren; nicht gedruckte Seitenzahlen wurden mit Kuli ergänzt, sonst ein gutes Expl.

208. Sterneder, Hans: Der Schlüssel zum Tierkreis-Geheimnis und Menschenleben. Nummerierte (Nr. 462) u. signierte Ausg. Pfullingen (Württ.), Baum Verlag, [1964]. 469 S. auf Dünndruckpapier, mit einer signierten Portraittafel, Textabb. u. weiteren Fabtaf., im hinteren Deckel eingefaltet eine "Lebensscheibe", 8°, O-Leinen mit Goldschnitt **68,00 €**

Wird genannt in "Exoriat" (Literatur Magie; dort als: Sterneder "Geheimnis des Tierkreises"). - Hans Sterneder (1889-1981), österr. Dichter u. Esoteriker, der eine Art Naturmystik lehrte (Lexikon der Esoterik). In vorliegendem Werk behandelt er die Tierkreise u. deutet u.a. auch die Symbole der einzelnen Zeichen. - Beschriftung etwas ausgerieben; Vorsatz mit Ornamentstempel, sonst sauber u. gut.

209. Sterneder, Hans: Der Schlüssel zum Tierkreis-Geheimnis und Menschenleben. 1.-5. Tsd. München, Drei Eichen Verlag Hermann Kissener, 1956. 469 S., 1 Bl., mit Textabb. u. einigen Farbtaf., im hinteren Deckel eingef. eine "Lebensscheibe", 8°, O-Leinen mit Goldschnitt **58,00 €**

Wird genannt in "Exoriat" (Literatur Magie; dort als: Sterneder "Geheimnis des Tierkreises"). - Rücken etwas berieben, sonst sauber u. gut.

210. Sterneder, Hans: Der Wunderapostel. Roman. Erstausg. Leipzig, L. Staackmann Verlag, 1924. 450 S., 1 farb. Diagramm im Text, 8°, Illus. O-Leinen (nach einer Zeichnung von Hans Thoma) **28,00 €**

Bloch 2/3006; Auch in Gregorius: Exoriat (magische Romanliteratur). - "Der Wunderapostel" ist ein Einweihungsroman u. Fortsetzung von "Der Sonnenbruder". Wilhelm Schwane zu dem vorliegenden Buch: "Das Buch wirkt vom ersten bis zum letzten Blatte wie ferne, sanfte, erlösende Himmelsmusik. Es ist ein Wunderbuch, wie mir bisher noch keines begegnet. Alle Tiefen indischer, babylonischer, chaldäischer und ägyptischer Weisheit sind erschlossen. Es ist das beste, größte und tiefste Buch, das ich je gelesen habe." (Aus einer Verlagswerbung). - Einband leicht berieben u. bestossen; Deckel u. Schnitt mit Fleckspuren; 2 Seiten leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

211. Sterneder, Hans: Die Zwei und ihr Gestirn. Roman. Erstausg. Leipzig, L. Staackmann Verlag, 1927. 330 S., 4 Bll., mit beigegebundener Horoskoptaf., 8°, Goldgepr. Halbleder d. Zt. mit Kopfgoldschnitt **32,00 €**

Bloch 2/3007; Auch in "Exoriat" (magische Romanliteratur). - Einband leicht berieben, sonst ein sehr schönes Expl.

212. Stromer-Reichenbach, Friedrich von: Historionomie ihr Wesen und ihre Bedeutung. Ein wissenschaftlicher Versuch. Erstausg. Konstanz, Historionomischer Verlag, [1924]. 31 S., 8°, O-Karton **36,00 €**

Friedrich von Stromer-Reichenbach vertritt die Theorie einer zyklischen, berechenbaren Geschichte: "Schließlich wird dank der Historionomie dasjenige erreicht werden, was bisher noch niemand zuwege gebracht hat (...) Ein vollständiges System der Berechnung der geschichtlichen Zukunft des gesamten Menschengeschlechtes!" - Bemerkenswert ist, dass Gregor Gregorius (d.i. Eugen Grosche) das Oberhaupt der magischen Loge Fraternitas Saturni, in seiner Arbeit: "Die Kulturepochen in astrologischer Betrachtung" (siehe "Saturn Gnosis" Bd.3/1929) dieses Buch bei seinen Quellen nennt. - Min. angeknickt, ein gutes Expl. mit Fadenheftung.

213. Surya, G. W. [d.i. Demeter Georgievitz-Weitzer]: Sammlung "Okkulte Medizin." Band 1, 2, 3, 6, 8 und 9 [= 6 von 12 Bde.]. Ursprung, Wesen und Erfolge der Okkulten Medizin. Einführung in die Geheimmedizin aller Zeiten. 1: Der Mensch im Spiegel der Schulweisheit und im Lichte der Geheimwissenschaft. 2: Makrokosmos und Mikrokosmos. 3: Ursachen der Krankheiten und Wesen des Leides. Ueberwindung des Leides. 6: Die natürlichen Heilmethoden vom okkulten Standpunkt betrachtet. 8: Homöopathie, Isopathie, Biochemie, Jatrochemie und Elektrohöopathie u. deren Beziehungen zum Okkultismus. 9: Ulrich H. Ottinger: Ottingers Homöopathie [Ottingers verbesserte Komplex-Homöopathie]. Diese vereinfachte, zusammengesetzte Homöopathie ist das Resultat einer sehr großen Heilpraxis und bewährte sich in tausenden von Krankheitsfällen. Für den Volksgebrauch dargestellt. Mit einem Vorwort von G. W. Surya. (1-6) 2. Aufl. / (8-9) 1. Aufl. Berlin-Pankow, Linser-Verlag,

1923, 1923, 1923, 1924, 1923, [1921]. 120 S., 3 Bl., mit Frontispiz / 109 S. / 80 S. / 109 S. / 208 S. / 133, VIII S., mit Frontispiz, 8°, Priv. Halb leinen mit aufgezo-genem Teil des O-Deckels (alle gleich) **125,00 €**

Wird genannt in Gregorius: Exoriat (Literatur Magie). - Surya bzw. D. Georgiewitz-Weitzer (1873-1949) wurde bekannt durch seinen 1907 erschienenen Roman "Moderne Rosenkreuzer". In Anlehnung an östliche Weisheitslehren konzipierte er ein ganzheitliches Weltbild, welches er mit dem Begriff "geistiger Monismus" umschrieb. 1909-1914 übernahm Surya die Schriftföhrung des damals weit bekannten "Zentralblatt für Okkultismus". Er pflegte Kontakte zu Forschern des Okkulten, befreundet war Surya mit Max Valier, mit dem er die "Okkulte Weltallslehre" verfasste; sein Hauptwerk ist die vorl. 12-bändige Sammlung "Okkulte Medizin" (später erweitert). - Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst gute Expl.

Freimaurer u.a. Geheimbünde

214. A.M.O.R.C. (Hrsg.): Informationen über A.M.O.R.C. Der Alte Mystische Orden vom Rosenkreuz. Baden-Baden, AMORC, 28 S., mit einigen Abb., 8° Illus. O-Karton **18,00 €**

(= Publikation des A.M.O.R.C.) - Inhalt: Was ist der AMORC?; Das Lehrgebäude des Alten Mystischen Ordens Rosae Crucis; Das Lehrsystem; Die Geschichte des Rosenkreuzertums; Die Organisation; Mitgliedschaft u. Mitgliedsbeiträge. - Rückendeckel mit Abriss, sonst ein gutes Expl.

215. Alpina. 37. Jhg. 1911 bis 42. Jhg. 1916 [jew. kmpl., 6 Bände / 6 Volumes].

Zentralorgan des Schweizerischen Logenbundes / Organe central de l'Union des Loges Suisses. Berne, Bächler & Co. Buchdruckerei, 1911-1916. 276 S. / 280 S. / 286 S. / 270 S. / 276 S. / 284 S., jew. mit mehreren Abb. u. Anzeigen, 4°, Silbergepr. illus. O-Leinen **700,00 €**

Text in deutsch u. französisch/ Text in German u. French. Alle mit voranstehendem Jhgs.-Titel u. -Inhalt - Enthält v.a. kleinere Beiträge, zum Logenbund, einzelnen Logen oder Freimaurern, Vereinigungen, Versammlungen, Feiern, Reden, Arbeitskalender, Gedichte, Literatur etc. sowie bezüglich des (beginnenden) 1. WK., aber auch einige längere Texte, so z.B.: D. Bischoff: Der freimaurerische Gedanke; Göldi: Ein Blick in die Werkstatt des Monismus; Friedrich Wielandt: Das Verhältnis der Frau zur Loge; Anton Stiffler-Hämig: Der Freimaurerbund u. die Politik; Walther Gimmi: Etwas über Toleranz; Hermann B. Ritz: Die drei grossen Lichte; E. Künzli: Prentice Mulford der pietätlose Träumer u. Optimist; W. Klinker: Pestalozzi u. die Illuminaten; Karl Weiss: Die gefahrdrohende Macht der Gegenwart u. die Freimaurerei; Adolf Saager: Der Krieg u. wir!; Oswald Wirth: Die Friedensbestrebungen der französischen Freimaurer; Stambach: Aus Logenreden. - Interessant v.a. die verhältnismässig zahlreichen Fotos, die v.a. Mitglieder u. Tempel (der ganzen Welt) zeigen. - Die franz. Beiträge sind zumeist andern Inhalts als die deutschen! - Schöne Expl. mit nur wenigen altersgemässen Mängeln, Papier etwas gebräunt / Nice copies with just few signs of its age, little browned paper.

216. Brück, Dr. Heinrich: Die geheimen Gesellschaften in Spanien und ihre Stellung zu Kirche und Staat von ihrem Eindringen in das Königreich bis zum Tode Ferdinands VII. Mainz, Verlag von Franz Kirchheim, 1881. XII, 328 S., 8°, O(?)-Halbleder **180,00 €**

Wolfstieg 6460. - "Der Zweck dieser Schrift ist, eine kritische und actenmässige Darstellung der politisch-religiösen Kämpfe zu geben, welche in Spanien während der Regierungszeit des Königs Ferdinands VII. geführt wurden... [Diese] revolutionär-antikirchlichen Erhebungen... waren vornehmlich das Werk der geheimen Gesellschaften, die sich namentlich höherer, freimaurerischer oder durch Geld erkaufte Officiere zur Ausführung ihrer Pläne bedienten." (Vorrede) - Hauptkapitel: Die Kämpfe der geheimen Gesellschaften um die Herrschaft in Spanien; Die Herrschaft der geh. Ges.; Verfolgung u. Bedrückung der Kirche während der Herrschaft der constitutionell-freimaurerischen Regierung; Die geh. Ges. nach der Wiederherstellung der Ordnung bis zum Tode Ferdinands VII. - Mit Register. - Lichttrandiger Einband mit Bibliotheksrückenschild; Stempel auf Vorsatz u. Titel; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

217. [Conz, Carl-Philipp]: Ueber den Geist und die Geschichte des Ritterwesens ältester Zeit. Vorzüglich in Rücksicht auf Deutschland. Gotha, Bey Carl Wilhelm Ettinger, 1786. 144 S., mit Titel vignette, Kl.-8°; Pappband d. Zt. **255,00 €**

Kloss 2175; Wolfstieg 5085 "sehr selten". - U.a. über Adel, Ursprung u. erste Quellen des Rittergeistes; Turniere; Rittergeist zu den Zeiten der Kreuzzüge. - "Es gab eine Zeit... für Aufrechterhaltung der Tapferkeit, Tugend, Minne und Religion zu Trutz und Schutz standhaft zu wachen. Das wahre ihre edlere Bestandtheile, und das Uebertriebene davon fällt auf Rechnung der Zeit und Umstände, d. i. der noch nicht hinlänglichen Verstandes-Aufklärung und der geringeren Fortschritte in Wissenschaft." (S. 126). Auf diese ritterlichen Tugenden berief sich im 18. Jh. besonders die Freimaurerei. - Einband etwas bestossen u. berieben; kl. alter Vermerk auf Titel; Seiten gering gebräunt u. leicht stockfleckig, sonst gut.

218. Ferch, Joh[annes]: Bekenntnisse eines Freimaurers. Erstausg. Leipzig u. Wien, Anzengruber-Verlag Brüder Suschitzky, [1924]. 174 S., 1 Bl., mit Frontispiz (Bild des Autors), 12°, O-Karton mit O-Bauchbinde **28,00 €**

"Beinhaltet eine kurze Lebensgeschichte des Verfassers, ferner schriftstellerisches und kulturelles Wirken in Hinsicht auf: Politik, Freidenkertum, Freimaurerei, Antimilitarismus, Agrarismus, Sexualreform und Begründung sowie Entstehung der Bewegung gegen den Mutterschaftszwang, ohne Rücksicht auf rechts oder links." (Verlagstext). - Einband tlw. etwas geblichen u. angeknickt; die O-Bauchbinde etwas eingerissen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

219. Fischer, Br. Robert: Die Schwesternloge. Ritual und Material zu Schwesternversammlungen. Erstausg. Leipzig, Verlag von Br. Bruno Zechel, 1878. VIII, 256 S., 8°, Illus. O-Leinen **145,00 €**

Wolfstieg 36269. - Der freimaurerisch produktive Autor stimmt zwar zu, dass der Freimaurerei keine Frauen beitreten sollen, doch er befürwortet etwa 2 Versammlungen im Jahr für die Schwestern, welche in den Logenräumen abgehalten werden sollen. "In dem Nachstehenden habe ich auf gegebene Anregung verschiedenes Material zu solchen Versammlungen geboten." (Vorrede) - Inhalt: Ritual (u.a. zu einer Sylvesterloge); Einleitende Worte (u.a. für eine allg. Schwesternloge innerhalb der Loge); Festvorträge (u.a. die Bedeutung der maurerischen Symbole für die Schwestern, Warum bei Nacht?, Die Loge ist des Maurers Familie, Die sittliche Bedeutung der Jahresgrenze, Zum Weihnachtsfeste); Gebete, Lieder, Toaste, Gedichte. - Etwas bestossener Einband mit wenigen schwachen Flecken, sonst sauber u. gut.

220. [Gerber, C. D.]: Die Freymaurerey betrachtet in ihren möglichen und nothwendigen Verhältnissen zu dem Zeitalter der Gegenwart. Für Maurer und Nichtmurer. Erstausg. Schmalkalden, Th. G. Fr. Varnhagen, 1821. 94 S., Kl.-8°, Priv. Pappband d. Zt. **250,00 €**

Kloss 603 u. 615; Wolfstieg 21829 "Abhdg. üb. Staat, Religion u. Frmrei." - Erwiderung bzw. Widerlegung des 1792 in Kassel geborenen Juristen u. Staatsdieners Gerber zu: "Darstellung der Verhältnisse der Freimaurerei zur Religion und zum Staate" (Heidelberg, Groos, 1819). - Kanten bestoßen; Rücken leicht angerissen; Innendeckel mit Bibliotheksstempel u. Besitzervermerk; tlw. fingerfleckig; wenige kl. Randbemerkungen von alter Hand mit Tinte, sonst ein gutes Expl.

221. Gugenberger, Dr. Alfred [Hrsg.]: Geschichte der Abschaffung des Tempelherren-Ordens. Von Jean de Labryère aus dem Französischen übersetzt. 2. Aufl. (Reprint). Augsburg, AGU-Verlag, 1980. Ca. 115 S., 4 Bll., 12° Quer (145x206mm), Illus. O-Karton **30,00 €**

Vollständige Wiedergabe der Ausgabe Altona, 1780, in Commission bei C.C. Bohn. Jeweils 2 Seiten des Originals auf einer Seite des Reprints. - Ein gutes Expl.

222. Hauck, Ernst: Br. Goethe. Eine ernste und notwendige Feststellung. Meiner Hörschaft an der Bergakademie Freiberg Sa. 1. Aufl. Landsberg a.d. Warthe, Verlag Pfeiffer & Co., [1937]. 47 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Karton **40,00 €**

Eine Anti-Freimaurerschrift. Inhalt: Goethelästerung?; Freimaurer u. Illuminat; Verkappte Logendichtung; Geist von Weimar. - Ein Beitrag des "Deutschgläubigen" Ernst Hauck (1890-?), siehe Mohler B 134.4. - Deckel leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

223. Hein, Erich [d.i. Karl Heinrich Löberich]: Geheime Gesellschaften in alter und neuer Zeit, ihre Organisation, ihre Zwecke und Ziele. Mit besonderer Berücksichtigung der Freimaurer- und Odd-Fellow-Logen, des Druiden- und Illuminaten-Ordens. [ANGEBUNDEN: Jules Siber: Incubus]. Erstausg. Leipzig, Raimund Gerhard, 1913. 126 S., 8°, Priv. Halbleinen **120,00 €**

Wolfstieg IV, 674, u.a. über: Geheimgesellschaften in China; Amerikanische Geheimgesellschaft; Odd-Fellow-Orden; Geheimgesellschaften in Deutschland; Tempelritterorden, Rosenkreuzer; Illuminaten-Orden; Frauenlogen. ANGEb.: Jules Siber: Incubus. Ein okkultur Roman aus der Würzburger Hexenzeit. Drei Zinnen Verlag, Würzburg 1922, 170 S., 2 Bll. - Bloch 2/2894, Erstausg. - Ecken bestossen; Kanten etwas berieben; Vorsatz gestempelt; im "Incubus" wenige Anstreichungen, dieser Band mit gebräuntem Papier; sonst ein gutes Expl.

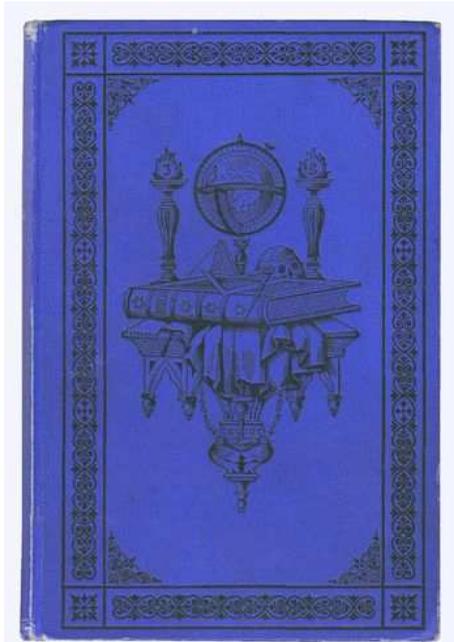
224. [Hirschfeld, Victoria Thea]: Gespräch im Reiche der Todten, zwischen dem Pater Angelo, einem Jesuiten, und dem Ritter von Moncada, einem ehemaligen Tempelherrn; worinn die Geschichte dieser beiden berühmten Orden, und die Aufhebung derselben, nebst andern merkwürdigen Dingen kurz und unpartheyisch erzählt wird. Teil [1] bis 5 [kompl.]. Fünfter Theil [eigentlich] samt einer Kupfer-Tabelle [diese fehlt!]. Erstausg. [Nürnberg], 1774. 64 S. / S. 65-128 / 64 S. / S. 65-111 / 84 S., 2 Bll., 8°, Pappband d. Zt. (alle zus. in einem Band) **400,00 €**

Wolfstieg 5133. - Die beiden verstorbenen Ordensmitglieder (Templer u. Jesuit) erzählen sich gegenseitig im diskutierenden Gespräch die Geschichte u. den Untergang ihrer Vereinigungen. Dabei insbe. über die Beschuldigungen, die beiden entgegen gebracht wurden sowie u.a. über die Jesuiten in Paraguay, päpstliche Bullen, Streitigkeiten der

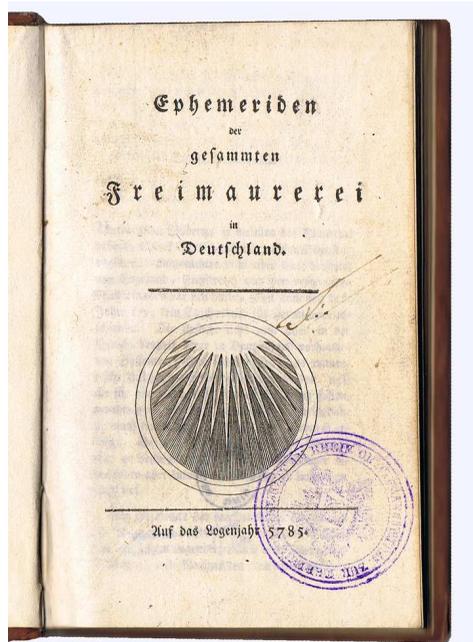
Jesuiten mit Kapuzinern in Siam, Jesuiten in Polen usw. - Auf den letzten zwei Blatt eine "Beschreibung der Denkmünze welche auf die gänzliche Aufhebung des Jesuitenorden herausgekommen... ist." Die fehlende Tafel hätte diese Münze abgebildet. - Einband deutlich bestossen u. an den Kanten beschabt; Kapitale mit kl. Fehlstellen; Besizervermerk auf Vorsatz; Teil 1 u. 5 z.T. etwas fleckig; durchgehend schwach gebräunt u. stockfleckig, sonst bis auf die fehlende Tafelgut erhalten.

225. Hirt, Dr. phil. Alexander und Karl Rohm (Hrsg.): Die Loge. I. Band 1913 und 2. Band 1914, Nr. 1-6 [alles Erschienen]. Eine Monatsschrift für höhere Welt- und Lebensanschauung, transzendente Philosophie und Bruderschaft - gegründet auf die geistige Einheit des Menschengeschlechts. Lorch (Württ.), Karl Rohm, 1913, 1914. 3 Bil., 384 S. / 192 S., in jedem Heft 2 Bil. Anzeigen, 8°, Goldgepr. O-Leinen / Illus. **220,00 €** (Hefte)

Wolfstieg IV, 224: "Wurde erst 1919 als vorläufig fortgesetzt in den Lebensspuren. Propagiert die Frmrei von der Richtung J. B. Kernings". - Aus dem Inhalt: Käte von Roedantz: Von der Macht des Gedankens über die Materie; Gottfried Buchner: Die Loge u. die Frau; Ed. Bulwer-Lytton: Das Haus des Magiers; W. Schultze: Die Kinder Luzifers; A. Hirt: Ein neugriechisches Vampirlied; Fr. A. Becker: Psychologie des Spiritismus; Fr. W. Bahn: Katechismus einer freimaurerischen religiösen Weltanschauung; J. B. Kerning: Schlüssel zur Auflösung der Hieroglyphen; J. B. Wiedenmann: Die rätselhaften Erscheinungen des Astralkörpers; Alfred Becker: Symbole; Ueber die Gefahrenmöglichkeit der Kerningschen Lehre//Erich Bretsch: Karma Yoga oder Bete u. arbeite; Fr. W. Bahn: Unsterblichkeit, das Ziel des Menschen. Eine Logenrede; Marta u. Adolf Wedel: Kosmisches Leben; Ludwig Ankenbrand: Deutsche Buddhisten auf Ceylon; J. B. Wiedenmann: Die astrale u. die geistige Welt; J. K. Passavant: Hellsehen im Traume; Heinrich Zschokke: Die Herrnhuter-Familie. - Bd. I. etwas bestossen u. berieben, am Rücken geblichen, sonst gut; die Hefte von Bd. 2 mit angerosteten Klammern, sonst auch gut; beide papierbedingt etwas gebräunt. - Kmpl. selten.



Nr. 219



Nr. 244

226. Horneffer, August: Symbolik der Mysterienbünde. 2. Aufl. Prien (Obb.), Anthropos Verlag, [1924]. 244 S., 4 Bil., Gr.-8°, Goldgepr. O-Leinen **36,00 €**

Nach Lennhoff/Posner Horneffers "bedeutungsvollstes Werk." U.a. über: Das Geheimnis (Der Ritus als Mittler; Tod u. Wiedergeburt, Kosmologie); Die Reinheit (Sühne, Namensgebung u. Namensnennung, Gericht); Das Licht (Offenbarung, Der Liebeskampf von Licht u. Finsternis, Die Sphären u. die Himmelstreppe); Die Verbrüderung (Der Unionsgedanke, Blutmischung, Handauflegung u. Handreichung, Familienkult u. Männerbund); Die Arbeit (Die Tätigkeit der

Mysterienbünde, Kriegerbünde, Weisheitsbünde, Kultische Arbeit, Magie, Rosenkreuzerei). - Schöner ornamentaler Einband, der sich deutlich von der Ausgabe aus dem Niels Kampmann Verlag unterscheidet, ein gutes Expl.

227. Horneffer, August: Symbolik der Mysterienbünde. 2. Aufl. Heidelberg-Leimen, Niels Kampmann Verlag, [1924]. 244 S., Gr.-8°, O-Leinen **30,00 €**

Einband leicht berieben; Ecken leicht bestossen; Besitzervermerk im Vorsatz; zwei Marginalien mit Bleistift; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

228. Hoser, Dr. Josef: Freimaurerei, Neuheidentum und Umsturz im Hinblick auf Ursprung und Ziel der Freimaurerei dargestellt an Swinburnes Neuklassizismus. Erstausg. Regensburg, Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz, 1922. XII, 171 S., Gr.-8°, O-Karton **30,00 €**

Wolfstieg 7937. - Antifreimaurer-Schrift, die unter dem Titel "Swinburnes Klassizismus im Lichte der freimaurerischen Weltanschauung" als Doktorarbeit eingereicht wurde. - Mit Literaturverzeichnis u. Register. - Einband geringangeschmutzt u. bestossen; Besitzerstempel; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

229. [Keightley, Thom.] und W. Drugulin (Übers.): Die Geheimen Gesellschaften des Mittelalters. Aus dem Englischen. Mit vielen Abbildungen. [7 weitere Werke ANGEBUNDEN]. Stuttgart, Die Expedition der Wochenbände, 1847. 304 S., mit Abb., Kl.-8°, Pappband d. Zt. **180,00 €**

ANGEBUNDEN: (1) Leben und Grundsätze Benjamin Franklins. Aus dem Englischen von Theodor Roth. 48 S. mit 1 Abb. - (2) Das Leben Washingtons. Aus dem Englischen von Wilhelm Schöttlen. 42 S. mit 1 Abb. - (3) Christoph Columbus, der Entdecker von Amerika. Aus dem Englischen von Wilhelm Schöttlen. 39 S. mit 1 Abb. - (4) Das Leben des Kapitän Cook. Aus dem Englischen von Theodor Roth. 40 S. mit 1 Abb. - (5) Das Leben Nelsons. Aus dem Englischen von Theodor Roth. 40 S. mit 1 Abb. - (6) Der Sklavenhandel Amerikan. Aus dem Englischen von Theodor Roth. 43 S. mit 1 Abb. - (7) Dr. Franz Kottenkamp: Die Hydrostatik mit der Hydraulik und Pneumatik. Aus dem Englischen. Mit vielen Abbildungen. Stuttgart 1846, Expedition der Wochenbände, 94 S., 1 Bl. -- Alle Schriften gehören zu der Reihe "Expedition der Wochenbände". Die kleineren Lieferungen (Nr. 1-6) haben kein eigenes Titelblatt (so original). -- Das Buch über die Geheimgesellschaften bei Wolfstieg 5090 u. Ackermann V/168. Behandelt die Assasinen, die Templer u. die westphälischen Fehmgerichte: "Vorliegendes Werk ist der Geschichte dreier berühmten Gesellschaften gewidmet, welche im Mittelalter blühten; diese sind die Assasinen oder Ismaeliten des Orients, deren Name in allen europäischen Sprachen mit Mördern synonym geworden ist, die eine geheime Gesellschaft waren und von denen wir im Allgemeinen sehr vage und unbestimmte Ansichten haben; der militärische Orden der Tempelritter, welche auf das Barbarischste unter dem Vorwande, daß sie geheime Lehren besäßen, verfolgt wurden, und gegen die noch heutzutage die Anklage wiederholt worden ist, und endlich die heimlichen Gerichte von Westphalen und Deutschland, über die unser ganzes Wissen sich bisher auf die ungenauen Angaben von Dichtern und Romanschreibern beschränkte." (S.11) - Einband bestossen u. berieben; Rücken mit oberflächlichem Längsriß; Vorsatz mit Besitzervermerk; handschriftl. Inhaltsverz.; einige Seiten mit Flecken, unschön bei (2); Nr. (3) mit Bleistiftanstrichungen; wenige Blatt mit Randausschnitten (keine Textberührung), sonst ein gutes Expl.

230. Kerning - Rohm, Karl (Geleit): Der Geist der Religion oder die Einheit von Religion und Natur. Freigabe und Weihegabe köstlicher Logen-Geheimnisse von einem Freimaurer (Schüler Kernings). 1. Aufl. Lorch (Württ.), Karl Rohm, 1908. 224 S., 8°, O-Leinen **50,00 €**

"Das Buchstabenbuch fand unerwartet viele Freunde... Dieser Erfolg... gab mir den Mut, ein weiteres Werk aus dem Jüngerkreise Kernings heraus zu geben, von dem ich soviel verrate, daß es einen Arzt zum Verfasser hat, von dem Kerning sagte: Er hat mir mehr zu schaffen gemacht, als alle anderen zusammen. Er ließ dem Meister keine Ruhe, ganz wollte er Geist von seinem Geiste werden und in ihn eindringen. Er gehörte zum auserwählten Kreis." (Karl Rohm im Vorwort). Bei dem ungenannten Autor könnte es sich ebenfalls Karl Kolb handeln, der auch das Buchstabenbuch verfasste. - U.a. über: Die wahre Religion; Die Religion in ihren leiblichen Beziehungen; Der Urzustand, der Fall u. seine Folgen; Die falsche Religion, das Mysterium u. das Volk Gottes; Wiederherstellung der wahren Religion. Christus u. die Urkirche; Zerfall der Urkirche; Versuch einer Wiederherstellung der Urkirche. Das protestantische Prinzip u. seine Verfälschung; Menschenweisheit; Das dogmatische Rätsel. - Einband angeschmutzt, fleckig u. etwas gewölbt; Rücken mit Fehlstelle (5x8mm) im Leinen, weitere kl. Verletzungen an den Kanten; wenige Seiten an den Ecken angeknickt, sonst innen sauber u. gut.

231. Krüger, Gustav: Die Rosenkreuzer. Ein Überblick. [Auf dem Deckel: Ein Rückblick]. 1. Aufl. Berlin, Verlag von Alfred Unger, 1932. 64, 8 S., Gr.-8°, O-Karton **30,00 €**

Mit Namenverzeichnis. - Einband am Kopfschnitt leicht angeknickt; min. lichttrandig; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

232. Lhotzky, Heinrich: Das große Schweigen. Ludwigshafen am Bodensee, Haus Lhotzky Verlag, 1920. 109 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton **30,00 €**

U.a. über: Die große Not u. das Schweigen; Aus der Geschichte des Schweigens; Die heilende Verwirklichung des Schweigens; Politik u. Mysterium; Wo steht der Feind?; Der Orden der Eingeweihten; Die Gliederung des Ordens; Judas;

Die Werbekraft des Schweigens. - "Nach außen mag sich jeder unserer Kreise sich einen Namen geben, wie er will. Nach innen sind sie alle gleich. Sie sind der Orden der Eingeweihten. Ihm gegenüber muß allerdings Gehorsam verlangt werden. Keine Schwüre, keine Versprechungen, aber unbedingter Gehorsam. Das ist die natürliche Gegenleistung gegen das, was der Orden bietet. Der Orden bietet einen Ort, wo man vor der Verhetzung und den Machenschaften des Feindessicher ist. Er gewährt eine deutsche Heimat im Kreis seiner Zugehörigen. (...) Der Ort der wirklichen Aussprache ist für den Eingetretenen die Gemeinschaft. Er ist sicher, dass über diesen Kreis kein Laut hinausdringt. Nach außen nimmt selbst am Schweigen teil. Wer irgendwie das ihm auferlegte Schweigen bricht, hat Ausschluß aus dem Orden zu gewärtigen... Da es sich hier um Kraft handelt und nicht um Worte, wird ihm die Sache auch dem Mysterium selbst gegenüber vermutlich übel bekommen." (S. 95-97) - Die Ausführungen von H. Lhotzky (1859-1930), Kolonialpfarrer u. freier Schriftsteller, zum "Schweigen" beinhalten eine sehr passende Hypothese für den Sinn u. Zweck der SS-Kultstätte im Nordturm der Wewelsburg. - Ecken etwas bestossen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. mit Widmung des Autors "Zur Erinnerung an den zweiten männlichen Neulands Tag in Eisenach. Pfingsten 1921 Heinrich Lhotzky."

233. Lhotzky, Heinrich: Das große Schweigen. 1. Aufl. Bergedorf b. Hamburg, Schafferverlag Carl Weißleder, 1920-1926. 109 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Halbleinen **35,00 €**

Sehr seltene Ausgabe aus dem "Schafferverlag", dessen Verleger Carl Weißleder (1860-1912) den "Schaffer-Bund" leitete, der mit der Germanischen Glaubens-Gemeinschaft eng verbunden war. - Deckel leicht fleckig u. mit kl. Kratzspur; Ecken etwas bestossen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

234. Martens, P[eter] Ch[ristoph]: Geheime Gesellschaften in alter und neuer Zeit. Mit besonderer Berücksichtigung des Freimaurer-Ordens. Herausgegeben unter Mitwirkung namhafter Schriftsteller. 2. erw. Aufl. Bad Schmiedeberg u. Leipzig, F. E. Baumann, [1923]. VIII, 339 S., 8°, Priv. Leinen mit Goldschrift auf Deckel u. Rücken **80,00 €**

Wolfgang IV/ 663. - Die EA erschien noch mit dem Untertitel "Lehrbriefe zur Einführung in das Ordenswesen". - U.a. über Geheimorden Ägyptens, Griechische Mysterien, Islam (Sufi, Drusen), Kabbalisten, Manichäer, Neuplatoniker, Moderne Gnostiker Frankreichs, Rosenkreuzer, Alchimisten, den Jesuitenorden, Templernorden, Freimaurerei, Gilden, Bauernverschörungen, Druiden-Orden, Odd-Fellow-Orden, Illuminatenorden, Lilienorden, Schlaraffia, Theosophische Gesellschaft, Huterbund, Spiritisten-Orden, Deutschmeisterorden, Guttemplerorden, Quäker, Mormonen, Ku-Klux-Klan, Anthroposophische Gesellschaft u.a. - P.Ch. Martens, Geschäftsführer des "Erudistischen Bundes" wurde nach einer Reformation um 1921 Ordensleiter im "Neuen Grals-Orden", der 1893 von Dr. phil. P. Braun als "Gral-Orden" (oder Orden vom hl. Gral) gegründet wurde. - Einband ist stark beschabt; Besitzervermerke auf Vorsatz u. Titel; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst recht gutes Expl.

235. Pfeiffer-Raimund, Kristina: Ursprung, Magie, Ethos, Zukunft und das neue Frauentum im Ordensleben der Freimaurer und esoterischen Logen. Wolfenbüttel, Verlag der Freude (Georg Koch u. Paul Ziegler), [1927]. 46 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton **45,00 €**

Der Verleger Paul Ziegler erwähnt im Vorwort, dass Lanz von Liebenfels "von einer neuen, germanischen Veleda spricht und die Verfasserin den großen, mittelalterlichen Seherinnen, wie einer hl. Hildegard gleichsetzt." Die Vertreterin einer völkischen Frauenbewegung widmet sich im vorliegenden Werk dem Ursprung der Freimaurerei, der nach ihren Thesen in einem "Kulturzentrum der ariokeltischen Feenhierarchien" wurzelt (S. 7). "Die Freimaurerei berührt sich in ihrer Urgestalt mit den Dingen der hohen Magie (...) Tempelwissen dieser Art aus dem altkeltischen Meisterkreise des Herman Trismagistan, beginnt heute zum Profanwissen der Zeitforschung zu werden." Kristina Pfeiffer-Raimund sieht deshalb auch die Zukunft der Freimaurerei in dem neuen Frauentum (S. 27). - Einband angeschmutzt u. etwas fleckig; Kanten leicht bestossen; Besitzervermerk auf Deckel; innen ein gutes Expl. - Selten.

236. Prutz, Dr. Hans: Geheimlehre und Geheimstatuten des Tempelherren-Ordens. Eine kritische Untersuchung. 2. Aufl. (Reprint der Ausg. 1879). München, Arbeitsgemeinschaft für Religions- und Weltanschauungsfragen (ARW), 1979. IX, 183 S., 8°, Illus. O-Karton **24,00 €**

U.a. über: Die Geheimlehre des Tempelherren Ordens nach Inhalt, Entstehung u. Verbreitung; Erklärung des Baphomet; Inhalt der häretischen Lehre; Die schamlosen Küsse; Luziferianer; Geschlechtliche Verirrungen der Ordensritter. - Einband fleckig, lichterandig u. leicht angeknickt; durchgehender Feuchtigkeitsrand am Fuß, ein nur befriedigendes Expl.

237. Rau, Br.: Heribert: Mysterien eines Freimaurers. Erster und Zweiter Theil [kmpf.]. Manuscript für Freimaurer. Stuttgart, Francksche Verlagshandlung, 1844. XII, 318 S. / 324 S., 8°, Pappband d. Zt. (beide zus. in einem Bd.) **175,00 €**

Wolfgang 1100 "Selten". - U.a. über: Die königliche Kunst; Architektur, Sculptur u. Malerei; Die Sphinx. Poetische Zeichnung; Jakob Bernhard von Molay, u. der Untergang der Tempelherren; Die Jünger Jesu u. die Jünger Johannis. - Einband recht stark bestossen u. berieben; einige Stockflecken; Seiten unbeschnitten, daher etwas angerändert.

238. Rothkranz, Johannes: Die kommende "Diktatur der Humanität" oder Die Herrschaft des Antichristen. 3 Bände [kmpf.]. 1. Band: Die geplante Weltdemokratie in der "City of Man". 2. Band: Die Weltherrscher der Finsternis in Aktion. 3. Band: Die vereinten Religionen der

Welt im antichristlichen Weltstaat. [1. Aufl.], 2. unv. Aufl., [1. Aufl.], Durach, Pro Fide Catholica, Verlag Anton A. Schmid, 1991, 1992, 1990. 144 S. / 237 S., 2 Bl. / 259 S., 1 Bl., alle mit Tafelteil, 8°, Illus. O-Karton **40,00 €**

U.a. über: Freimaurerischer Humanismus; Juden u. Moslems; Die satanische Gegenkirche; Die Dollar-Pyramide; Freimaurerischer Satanismus; Die "Bildberger-Gruppe"; Die "Trilateral Commission"; Die Schatten-Weltregierung; Die Illuminaten; Die Weisen von Zion; Der "Holocaust"; Die Versklavung der Dritten Welt; Der Trick mit dem Freihandel; Die Zahl des Tieres; Der Neomondernismus; Ein "Wissender"; Teilhard de Chardin; Konzils-Humanismus; Die Malteser-Ritter; Freimaurer u. Kardinal zugleich; "Katholische" Kampagne für Zions One World; Der Papst u. die Satanshierarchie; Der Papst u. die Geheimen Oberen. - Alle mit Personenregister. - Band 2 leicht u. Band 3 deutlicher berieben, sonst gute Expl.

239. Schick, Dr. Hans: Das ältere Rosenkreuzertum. Ein Beitrag zur Entstehungsgeschichte der Freimaurerei. Erstaug. Berlin, Nordland Verlag, [1942]. 338 S., mit 2 Taf., Gr.-8°, O-Halbleinen **110,00 €**

(= Quellen und Darstellungen zur Freimaurerfrage Band 1). - Die während des Krieges erschienene Reihe wurde vermutlich seitens des Reichssicherheitshauptamtes angeregt u. umfasst gesamt 4 Bde. Das eigentlich antifreimaurerisch konzipierte Werk ist trotzdem objektiv gehalten u. orientiert sich an den Originalquellen; insofern eine gute Einführung in das schwer fassbare Gebiet der Wurzeln des Rosenkreuzertums. - Mit einer umfangreichen Bibliografie u. mit Register. - Kl. Besitzervermerk; Seiten papierbedingt gebräunt, ein gutes Expl.

240. Schuster, Dr. Georg: Die geheimen Gesellschaften, Verbindungen und Orden. Erster und Zweiter Band [kmpf.]. Erstaug. Leipzig, Verlag von Theodor Leibing, 1906. X, 558 S. / VI, 584 S., 8°, Priv. (?) gemustertes Leinen mit Farbschnitt **220,00 €**

Wolfstieg 3837. - "Die denkwürdigsten der geheimen Verbindungen aller Zeiten und Völker in ihrem Werden, Wachsen und Vergehen zu erforschen, ihre Ideen, ihren Zweck und ihre Ziele zu ergründen und einem weiteren Leserkreise zu veranschaulichen, will das vorliegende Buch an der Hand der besten Quellen versuchen." (Vorwort) - U.a. über: Der Geheimbund u. die Geheimplöhre der Priester des Nillandes; Der Orden der Athrava u. Magier; Die Druiden; Der Gnosticismus; Die Drusen; Der Templernorden; Die Feme; Die Akademien der Naturphilosophen; Die Freimaurer; Die Illuminaten; Odd Fellows; Orden der Afrikanischen Bauherren; Der Orden der "Orange Men"; Die Carbonaria; Die Hätierie; Der Klu-Klux-Clan; Die Mormonen; Der Guttemplerorden uv.a.mehr. - Mit Register. - Gering bestossen (Band 1 etwas stärker an den Unterkanten); Vorsätze u. Titel mit Besitzerstempel; einige Seiten papierbedingt gebräunt (andere Papierqualität), gute Expl.

241. Sebottendorf, Rudolf Freiherr von: Die geheimen Übungen der türkischen Freimaurer. Der Schlüssel zum Verständnis der Alchemie. Eine Darstellung des Rituals, der Lehre und Erkennungszeichen orientalischer Freimaurer. Neu durchgesehen und mit einer Einleitung versehen von Waltharius [d.i. Walter Studinski]. 3. verb. u. verm. Aufl. Freiburg i.Br., Hermann Bauer, [1954]. 54 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **24,00 €**

Rudolf von Sebottendorf, alias Erwin Torre, eigentlich Adam Alfred Rudolf Glauer (1875-1945). Will in der Türkei zum Meister der Rosenkreuzer aufgestiegen. Darüber hinaus beschäftigte er sich mit dem Sufismus, Astrologie u. der Theosophie-Lehre von Helena Blavatsky. Im Umfeld der völkisch-germanischen Geheimbünde der 1910/1920er Jahre spielte Sebottendorf mit seiner Thule-Gesellschaft (1918), die aus dem Germanenorden entstand, eine wichtige Rolle. - Waltharius (d.i. Walter Studinski 1905-?) "Mitglied der Pansophia, aber auch bei der Fraternitas Saturni als Mitglied geführt (ohne Mitglied gewesen zu sein), befreundet und persönlich bekannt mit Heinrich Tränker (Rechnartus), Grosche (Gregorius), Verweyen, Wilhelm Quintscher, Franz Sättler, Friedrich Lekve (OTO), Hans Sterneder, Prof. Gehard Frei und vielen anderen Persönlichkeiten." (Miers). - Leicht berieben, sonst ein gutes Expl.

242. [Stefan Anton Marcello oder Giovanni Barberi ?]: Leben und Thaten des Joseph Balsamo, sogenannten Grafen Cagliostro. Nebst einigen Nachrichten über die Beschaffenheit und den Zustand der Freymaurersekten. Aus den Akten des 1790. in Rom wider ihn geführten Prozesses gehoben, und aus dem in der päpstlichen Kammerdruckerey erschienenen Originale übersetzt. Frankenthal, Im Verlag der Segelischen Buchdruckerey und Buchhandlung, 1791. 190 S., 8°, O-Interimsbroschur **200,00 €**

Zu vorl. Ausg. siehe Kloss 3372: "Nachdruck mit Weglassung der Vorrede" des Übersetzers (die in der EA 2 Seiten lang ist); Wolfstieg 14376e. - Das Buch erschien noch zu Cagliostros (1743-1795) Lebzeiten, es behandelt sein Leben, sehr umfangreich die "Egyptische Mäurerrey" sowie seine maurerischen Erlebnisse überhaupt u. im letzten Kapitel den "Zustand einer in Rom entdeckten Freymaurerloge". Das italienische Original, das in versch. Varianten ins Deutsche übersetzt wurde, lautet: "Compendio della vita e delle gesta di Giuseppe Balsamo denominato il conte Cagliostro", als Verfasser wird z.T. Stefan Anton Marcello, z.T. aber auch Giovanni Barberi (Johann Barber) angegeben. - Alessandro Cagliostro, eig. Giuseppe Balsamo, italienischer Alchemist u. Hochstapler, der Griechenland, Ägypten, Arabien, Persien, Rhodos u. Malta bereist hatte. Nach seiner Heirat zog er durch Europa u. verkaufte Liebestrunke, Jugendelixiere, Schönheitsmixturen, alchemistische Pulver usw., um 1785 in Paris in die Halsbandaffäre verwickelt u. eingekerkert zu werden. Nach seiner Freilassung setzte Cagliostro seinen Lebenswandel fort, bis er als Häretiker angeklagt im Gefängnis von San Leo starb.

Seine "Ägyptische Freimaurerei" gab Goethe den Stoff zu seinem "Groß-Kophta." - Einband etwas bestossen, stärker fleckig bzw. angeschmutzt u. mit mehreren Fehlstellen; Seiten stellenweise fleckig; unten unbeschnitten, sonst gut.

243. Taxil, Léo [d.i. Gabriel-Antoine Jogand-Pagès]: Die Drei-Punkte-Brüder. Band 1 und 2 [kompl.]. Vollständige Enthüllungen über die Freimaurerei. Ausbreitung und Verzweigung, Organisation und Verfassung, Ritual, geheime Zeichen und Thätigkeiten der Freimaurerei. Autorisierte Uebersetzung aus dem Französischen [von Hermann Gruber]. Dtsch. Erstaug. Freiburg (Schweiz), Buchdruckerei des Werkes vom heiligen Paulus, 1886/1887. XIV, 421 S. / 580 S., 2 Bll., VII S. mit kl. Abb., 8°, Halbleinen d. Zt. (2 Bde.) **260,00 €**

Wolfstieg 30044; Zu Taxil siehe Lennhoff/Posner. - Leo Taxil (d.i. Gabriel Antoine Jogand-Pagès, 1854-1907) veröffentlichte antikerikale Schriften u. Zeitungsartikel, nach einem kurzen Zwischenspiel als Freimaurer kam es 1885 zu einer publikumswirksam inszenierten Bekehrung. Fortan erschien zahlreiche Enthüllungsbücher des "Freimaurerexperten", wofür ihm Papst Leo XIII. in einer Privataudienz 1887 seine Anerkennung aussprach. Im Sept. 1896 organisierte der Autor sogar in Trient einen internationalen Antifreimaurerkongress. 1897 erklärte Taxil dann vor zahlreichen Klerikern, Freimaurern u. Journalisten, er habe 12 Jahre lang mit voller Absicht den kath. Klerus einschl. Papst u. Kardinälen hinteres Licht geführt. Der "größte Ulk des 19. Jhdts.", wie der Freidenker seinen Schwindel selbst nannte. - Vor allem in den "Drei-Punkte-Brüdern" behauptete er, daß die Freimaurer als echte Satanisten in ihren Orgien den Teufel anbeten würden. Taxils Ausführungen schlugen zur damaligen Zeit wie eine Bombe ein. - Einbände leicht bestoßen; Kanten tlw. beschabt; Deckel mit kl. Papiermarke; Vorsätze etwas fleckig, sonst gute Expl.

244. [Uden, Konrad Friedrich; Hrsg.]: Ephemeriden der gesammten Freimaurerei in Deutschland. Auf das Logenjahr 5785 [d.i. 1785]. [Altona], [Eckhardt], [1785]. XII, 174 S., 1 Bl., mit Titelvignette, 12°, Leder d. Zt. **270,00 €**

Kloss 23; Wolfstieg 507; Ackermann V, 91: "Sehr selten... Enthält Nachrichten über Vorkommnisse in der Maurerei, verschiedenartige Abhandlungen, Verzeichnisse maurer. Schriften mit Auszügen, Logenverzeichnisse u. einige Lieder"; Zum Hrsg. siehe Lennhoff/Posner. - Erster Jhg. des Almanachs, es erschien nur noch ein Zweiter. - U.a. über: Allg. Betrachtungen über die Maurerei; Darstellung einer berühmten Idee von dem Ursprunge des Freimaurerordens; Freimaurerschriften; Etwas für die Freunde der geheimen Lehrart; Nachahmungswürdige Handlungen; Merkwürdige Vorfälle in der Maurerei seit dem Jahre 1779; Neue Freimaurergedichte; St. Germain u. Calistos bis; Der Salomonische Tempel u. Hiram; Philosophische Bestimmungen einiger Nebenbegriffe, die Lehrart der Freimaurerei betreffend; Merkwürdige Nachrichten, Todesfälle, Anekdoten; Verzeichniß der Freimaurerlogen in Deutschland. - Rückendeckel mit größerem Überzugs-Abriß; Vorsätze etwas unsauber; Exlibris (Universitäts-Bibliothek Posen); Titel mit Logenstempel; Seite 77 u. letztes Blatt mit kl. Stempel; gelegentlich zarte Anstreichungen u. Bemerkungen in Bleistift, sonst ein gutes Expl.

245. Wilcke, Wilhelm Ferdinand: Geschichte des Tempelherrenordens nach den vorhandenen und mehreren bisher unbenutzten Quellen. Erster und Zweiter Band. Erstaug. Leipzig, Bei C. H. F. Hartmann, 1826. X, 373 S. / IV S., 2 Bll., 344 S., 8°, Marmoriertes Halbleder d. Zt. mit Rückenvergoldung (2 Bde.) **395,00 €**

Wolfstieg 5175. - Die beide Bde. sind abgeschlossen, aber 1835 erschien noch ein 3. Band unter dem Titel: "Die Templerei oder Das innere Wesen des alten u. neuen Ordens der Tempelherren." - Unparteiisches Werk, der Verf. hat versucht jedes Zitat u. jede Quelle selbst in Augenschein zu nehmen. Hauptkapitel: Geschichte des Ordens bis zu seiner Aufhebung; Geschichte der Aufhebung (hier geht der Verf. auch auf die Frage ein, ob der Orden denn noch existiere); Innere Verfassung des Tempelherrenordens; Beilagen (die mit einer 10seitigen Literaturliste abschliessen). - Ecken etwas bestossen; gering berieben; nur wenige Stockflecken; bei Bd. 1 die letzten 12 Blatt mit Wurmfrass im Rand; bei Bd. 2 die letzten 6 Blatt, hier geringer Buchstabenverlust; sonst sehr schöne Expl.

246. Zirkelcorrespondenz 37 - Naumann, E[rnst] und W[ilhelm] Wald (Hrsg.): Zirkelcorrespondenz der Grossen Landesloge der Freimaurer von Deutschland. 37. Jhg. 1908 [kompl., einschl.]: Amtliche Mitteilungen der Grossen Landesloge der Freimaurer von Deutschland. Beiblatt zur "Zirkelcorrespondenz". Gegründet von Br. A. Widmann. Berlin, Als Handschrift gedruckt, 1908. XIII, 534 S., 2 Bll., S. [339]-439 (so kompl.), mit 1 Taf., Gr.-8°, Blaues illus. goldgepr. O-Leinen **240,00 €**

Aus dem Inhalt: Friedrich Kneisner: Br. Konrad Ekhof; Otto Kunztemüller: Die endgültige Lösung der Tempelfrage; C. Liesenberg: Die Frau u. die Maurerei; Müllendorff: Über Inhalt u. Zweck der Freimaurerei; Fritz Müller: Friedrich Nietzsche im Lichte der Freimaurerei; Alfred Toepel: Die Mystik u. die Freimaurerei; Paul Wolff: Bauhütten u. Steinmetzenzunft usw., weiterhin diverse "Mitteilungen aus der Logenwelt" sowie "Rundschaue über mr. Vorträge und Aufsätze aus Zeitschriften" u.a. - Gutes Expl.

247. Zirkelcorrespondenz 38 - Naumann, E[rnst] und W[ilhelm] Wald (Hrsg.): Zirkelcorrespondenz der Grossen Landesloge der Freimaurer von Deutschland. 38. Jhg. 1909

[kompl., einschl.]: Amtliche Mitteilungen der Grossen Landesloge der Freimaurer von Deutschland. Beiblatt zur "Zirkelcorrespondenz". Gegründet von Br. A. Widmann. Berlin, Als Handschrift gedruckt, 1909. XIV, 535 S., 2 Bll., S. [442]-508 (so kompl.), Gr.-8°; Blaues goldgepr. illus. O-Leinen **240,00 €**

Aus dem Inhalt: Franz Dittmar: Berührungspunkte der freimaurerischen Lehre mit der griechischen Philosophie; Heinrich Hassenkamp: Die Entstehung des Christentums als Entwicklungsprozess; Friedrich Kneisner: Johann Coustos, ein Märtyrer der Freimaurerei; F. Krantz: Die Isolierung der Grossen Landesloge; Heinrich Pestalozzi: Joseph Haydn als Musiker; W. Wald: Br. Herzog Ernst II. von Sachsen-Gotha-Altenburg u. Br. von Zinnendorf usw., weiterhin diverse "Mitteilungen aus der Logenwelt" sowie "Rundschau über mr. Vorträge und Aufsätze aus Zeitschriften" u.a. - Gutes Expl. mit Bibliotheksstempel der GLL.

248. Zirkelcorrespondenz 39 - Naumann, E[rnst] und W[ilhelm] Wald (Hrsg.): Zirkelcorrespondenz der Grossen Landesloge der Freimaurer von Deutschland. 39. Jhg. 1910 [kompl., einschl.]: Amtliche Mitteilungen der Grossen Landesloge der Freimaurer von Deutschland. Beiblatt zur "Zirkelcorrespondenz". Gegründet von Br. A. Widmann. Berlin, Als Handschrift gedruckt, 1910. XIV, 571 S., 2 Bll., S. [509]-588 (so kompl.), Gr.-8°; Blaues goldgepr. illus. O-Leinen **240,00 €**

Aus dem Inhalt: Wilhelm Begemann: Präsident William Howard Taft als Freimaurer; Ernst Diestel: Hat Jesus gelebt?; Franz Dittmar: Die Entstehung des Weihnachtfestes im Laufe der Geschichte; Friedrich Kneisner: Freimaurerische Statistik; Paul Köthner: Symbol u. Ausdruck, Wahrheit u. Lehre; Eugen Müllendorff: Die Entwicklung der Religion u. die indischen Veden; Otto Neumann: Buddhismus u. Christentum usw., weiterhin diverse "Mitteilungen aus der Logenwelt" sowie "Rundschau über mr. Vorträge und Aufsätze aus Zeitschriften", "Literarische Besprechungen" u.a. - Gutes Expl.

249. Zirkelcorrespondenz 40 - Naumann, E[rnst] und W[ilhelm] Wald (Hrsg.): Zirkelcorrespondenz der Grossen Landesloge der Freimaurer von Deutschland. 40. Jhg. 1911 [kompl., einschl.]: Amtliche Mitteilungen der Grossen Landesloge der Freimaurer von Deutschland. Beiblatt zur "Zirkelcorrespondenz". Gegründet von Br. A. Widmann. Berlin, Als Handschrift gedruckt, 1911. XIV, 610, 34 S., 2 Bll., 95 S., Gr.-8°; Blaues goldgepr. illus. O-Leinen **240,00 €**

Aus dem Inhalt: Wilhelm Begemann: Der Orden der Unzertrennlichen des 18. u. die Fruchtbringende Gesellschaft des 17. Jh.; Begemann über: Ludwig Keller: Die geistigen Grundlagen der Freimaurerei und das öffentliche Leben; Ernst Diestel: Über Goethes Vermächtnis; Freudenberg: Das Johannistfest in der deutschen Sage; Max Geisler: Sommersonnenwende, Herbstanfang, Wintersonnenwende; Eugen Müllendorff: Lohengrin; Otto Rosenthal: Die Freimaurerei will Licht; Felix Sonnenkalb: Das Dumfries-Kilwinning MS. No. 4; Karl Ziegler: Japanische Freimaurer usw., weiterhin diverse "Mitteilungen aus der Logenwelt" sowie "Rundschau über mr. Vorträge und Aufsätze aus Zeitschriften", "Literarische Besprechungen" u.a. - Gutes Expl. mit Bibliotheksstempel der GLL. - Selten.

250. Zirkelcorrespondenz 45 - Naumann, E[rnst] und W[ilhelm] Wald (Hrsg.): Zirkelcorrespondenz der Grossen Landesloge der Freimaurer von Deutschland. XLV. [45.] Jhg. 1916, Nr. 1 - 9, 11/12 - 17 und 19 - 20 [= 18 von 20 Nr. in 16 Heften]. Berlin, Als Handschrift, nicht im Buchhandel, 1916. S.1-276, 307-504, 537-598, XVI S. (Jhgs.-Titel u. -Inhalt), 8°, O-Karton **175,00 €**

Einige Hefte am Ende mit "Amtliche Mitteilungen" als "Beiblatt zur Zirkelcorrespondenz" (hier die Seitenzählung 437-522). - Aus dem Inhalt: Ernst Naumann: Die maurerische Laufbahn des Brs. Gartz; Rudolf Dahms: Freimaurerei u. Öffentlichkeit; Hugo Panofsky: Was hat das Öffnungs- u. Schließungsritual der Johannis-Lehrlingsloge zu bedeuten?; Karl Liesenberg: Deutsches Geistesleben im Weltkrieg 1914/15; Friedrich Kneisner: Die Stiftung der Loge "Zum goldenen Hirsch" in Oldenburg; Karl Altrichter: Was soll der Freimaurer tun, wenn er sein Ende herannahen fühlt; Otto Jung: Unsere Freude am deutschen Volkstum; August Böe: Goethes "Faust" als Bsp. für die drei Reisen des Johannis-Lehrlings; Gustav Maager: Gebete deutscher Helden am Kaiser-Geburtstage 1916; Max Geisler: Ex oriente lux; Czihatzky: Was soll der Freimaurer lesen?; Fritz Schimming: Der Krieg im Lichte der Lehrart der Grossen Landesloge, weiterhin diverse "Literarische Anzeigen und Besprechungen", "Rundschau über mr. Vorträge und Aufsätze aus Zeitschriften" sowie zahlreiche "Mitteilungen aus der Logenwelt" u.a. - Altersentsprechend gute Expl., innen sogar sehr gut.

251. Zirkelcorrespondenz 46 - Naumann, E[rnst] und W[ilhelm] Wald (Hrsg.): Zirkelcorrespondenz der Grossen Landesloge der Freimaurer von Deutschland. XLVI. [46.] Jhg. 1917, Nr. 1 - 6, 8 und 10 - 20 [= 18 von 20 Nr. in 16 Heften]. Berlin, Als Handschrift, nicht im Buchhandel, 1917. S.1-188, 221-250, 279-562, XV S. (Jhgs.-Titel u. -Inhalt), 8°, O-Karton **175,00 €**

Einige Hefte am Ende mit "Amtliche Mitteilungen" als "Beiblatt zur Zirkelcorrespondenz." - Aus dem Inhalt: J. Hennings: Br. Friedrich Ludwig Graf v. Moltke u. seine Zeit; Otto Jung: Das Wesen des Freimaurers; Willy Thamhain: Zur Begrüssung

der Neuaufgenommenen während der Tafelloge; Ludwig Hohmann: Unser Humanitätsideal; Wilhelm Schmidt: Der Kaisergedanke; Hiller: Altes u. Neues in der Gedankenwelt der Freimaurerei; R. F. Günther: Was müssen wir aus der eisernen Zeit lernen?; J. Hennings: Johannes Geibel u. Friedrich Herrmann, zwei Meister der Loge "Zum Füllhorn" usw., weiterhin diverse "Literarische Anzeigen und Besprechungen", "Rundschau über mr. Vorträge und Aufsätze aus Zeitschriften" sowie zahlreiche "Mitteilungen aus der Logenwelt" u.a. - Altersentsprechend gute Expl., innersogarsehr gut; nur von Rückendeckel von Nr. 3 wurde ein Streifen abgeschnitten; einige Einbände sind geblichen.

252. Zirkelkorrespondenz 47 - Naumann, E[rnst] und W[ilhelm] Wald (Hrsg.): Zirkelkorrespondenz der Großen Landesloge der Freimaurer von Deutschland. 47. Jhg. 1918, Nr. 1, 2, 3, 4, 7, 8, 9, 10, 13/14, 15, 16 und Nr. 20 [= 13 von 20 Nrn. in 12 Hefen]. Berlin, Als Handschrift, nicht im Buchhandel, 1918. S. 1-104, 153-324, 325-376, 453-476, XIV S. (Jhgs.-Titel u. -Inhalt), mit 1 Taf., 8°, O-Karton **125,00 €**

Aus dem Inhalt: Friedrich Kneisner: Das Studium freimaurerischer Geschichte; J. Hennings: Nachträgliches zur maurerischen Wirksamkeit des Brs. J.D.S. Leonhardt; Jens Lützen: J.... u. der Zukunftsmensch; E. Naumann: Serbische Freimaurer; Briefwechsel zw. dem Br. Hieber u. dem Landesgroßmeister Müllendorf anlässlich des diesjährigen Johannistfestgroßes; Alfred Toepel: Gott mit uns!; Fritz Schimming: Gedanken über die Bedeutung des jetzigen Krieges für die christliche Religion; Bruno Hiller: Von der Arbeit in der Stille usw., weiterhin diverse "Literarische Anzeigen und Besprechungen", "Rundschau über mr. Vorträge und Aufsätze aus Zeitschriften" sowie zahlreiche "Mitteilungen aus der Logenwelt" u.a. Einige Hefte am Ende mit "Amtliche Mitteilungen" als "Beiblatt zur Zirkelkorrespondenz." - Einbände geblichen u. z.T. etwas fleckig; nur die Einbände von Nr. 1 u. 9 mit stärkeren Gebrauchsspuren; altersentsprechend gute Expl., innen zumeist sogar sehr gut.

253. Zirkelkorrespondenz 54 - Naumann, E[rnst] und E[rnst] Fittig (Hrsg.): Zirkelkorrespondenz der Großen Landesloge der Freimaurer von Deutschland. 54. Jhg. 1925, Nr. 1 - 4, 6 - 17 und 19 - 21 [= 18 Nummern von 24?]. Berlin, Als Handschrift, nicht im Buchhandel, 1925. S. 1-96, 121-400, 425-494, 8°, Geh eftet **170,00 €**

Aus dem Inhalt: Breßler: Über den Dualismus des Lichtes u. der Finsternis; W. Haken: Das Siegel Salomonis; Max Rittmeyer: Die Bedeutung der Bibel für die Freimaurerei; Schrödter: Der Tempel u. seine Heiligtümer; F. H. Bubbe: Deutsches Volkstum u. Deutsche Freimaurerei; W. Haken: Der flammende Stern; Friedrich Kneisner: Der erste deutsche Freimaurer-Kalender; Kurt Lindemann: Was kann der Freimaurer vom Biber lernen?; Hermann Zoch: Die recht u. gehörig gedeckte Loge; Erwin Rousselle: Beim Pantschen Lama; Hans Schomburgk: Geheimbünde u. Freimaurerei in der Negerrepublik Liberia (Westafrika) usw., weiterhin diverse "Literarische Anzeigen und Besprechungen", "Rundschau über mr. Vorträge und Aufsätze aus Zeitschriften" sowie zahlreiche "Mitteilungen aus der Logenwelt" u.a. - Alle mit gebräuntem Papier; Hefte 2 u. Heft 20 mit recht starken Gebrauchsspuren; Heft 21 mit durchgehendem Feuchtigkeitfleck, sonst gute Expl. (die Hefte haben keine blauen Umschläge, was jedoch original zu sein scheint).

254. Zirkelkorrespondenz 55 - Fittig, E[rnst] (Schriftltg.): Zirkelkorrespondenz der Großen Landesloge der Freimaurer von Deutschland. 55. Jhg. 1926, Nr. 1 - 24 [kompl. in 22 Hefen]. Berlin, Als Handschrift, nicht im Buchhandel, 1926. 570 S. 8°, Geheftet (Einbände fehlen) **200,00 €**

Aus dem Inhalt: Julius Becker: Bilder aus der Geschichte der Johannis-Loge "Zur gekrönten Unschuld" in Nordhausen; W. Haken: Das Reißbrett; Ferdinand Runkel: Freimaurer-Verfolgung zu Aachen im 18. Jh.; Erwin Rousselle: Grundriß der Ordenswissenschaft; K. Hauser: Welt, Gott u. die christliche Freimaurerei; E. Liebham: Die Johannisrosen; E. E. Leonhardt: Die Wissenschaftliche Kommission, ein Rück- u. ein Umblick; Friedrich Kneisner: Kann das menschliche Geschlecht eine Bruderreihe werden?; Erich Michaelis: Die drei merkwürdigen Schritte; Otto Meyer: Das Symbol unseres Tempelhimmels; E. A. Saatweber: Das geistige Rittertum; L.M. Blasel: Der flammende Stern; Otto Lübsen: Das Steinmetz-Werkzeug in seiner Beziehung zur freimaurerischen Symbolik; R. F. Günther: Von den Mysterien des Altertums über die Mystik des Mittelalters zur heutigen Freimaurerei usw., weiterhin diverse "Literarische Anzeigen und Besprechungen", "Rundschau über mr. Vorträge und Aufsätze aus Zeitschriften" sowie zahlreiche "Mitteilungen aus der Logenwelt" u.a. - Am Ende einiger Hefte "Amtliche Mitteilungen." - Die ursprünglich vorh. blauen Umschläge wurden entfernt; alle mit gebräuntem Papier; Heft 1 u. 2 mit durchgehendem Feuchtigkeitfleck; einige kl. Einrisse u. gerostete Klammern; altersentsprechend gute Expl.

255. Zirkelkorrespondenz 56 - Fittig, E[rnst] (Schriftltg.): Zirkelkorrespondenz der Großen Landesloge der Freimaurer von Deutschland. 56. Jhg. 1927, Nr. 1 - 24 [kompl., in 22 Hefen]. Berlin, Als Handschrift, nicht im Buchhandel, 1927. 560 S., 8°, Geheftet (Einbände fehlen) **200,00 €**

Aus dem Inhalt: Ernst Schultze: Vom Wandel des deutschen Lebensgefühls; Friedrich Kneisner: Der Entwicklungsgedanke u. die Freimaurerei; Otto Cammin: Über das Schütteln des Schurzes; M. Graupner: 150 Jahre Maurertum in Kiel; Wilhelm Klingelhöffer: Die drei beweglichen Kleinodien; Ernst Diestel: Der würdig Leidende ist dem Lichte nahe; W. F. Lembke: Das Ablegen aller Metalle vor der Aufnahme; Karl Hauser: Wie "modern" unser frmr. Gebräuchtum heute noch ist; Julius Becker: Kann die Loge zum Aufblühen einer Stadtgemeinde beitragen?; Karl Pistorius: Der Lichtdienst der Freien Mauer; P. Schoenhals: Das historische Moment in der Freimaurerei; Die Hindenburg-Feier der Großen Landesloge der Freimaurer

von Deutschland; Georg Bonne: Über die Aufgaben der Freimaurerei; Fritz Weirich: Die Erkennungszeichen usw., weiterhin diverse "Literarische Anzeigen und Besprechungen", "Rundschaue über mr. Vorträge und Aufsätze aus Zeitschriften" sowie zahlreiche "Mitteilungen aus der Logenwelt" u.a. - Die ursprünglich vorhandenen blauen Umschläge wurden entfernt; alle mit gebräuntem Papier; einige kl. Einrisse u. gerostete Klammern; altersentsprechend gute Expl.

256. Zirkelkorrespondenz 58 - Fittig, E[rnst] und Kurt v. Heeringen (Schriftlgt.): Zirkelkorrespondenz der Großen Landesloge der Freimaurer von Deutschland. 58. Jhg. 1929, Nr. 2, 3, 4 und Nr. 9. Berlin, Als Handschrift, nicht im Buchhandel, 1929. S. 25-96, 193-216, 8°; Geheftet (Einbände fehlen) **45,00 €**

Aus dem Inhalt: Otto Schrödter: Werden u. Wachsen der J.-L. "Friedrich zur Wahrhaftigkeit" in Halle a.S.; Robert Leonhardt: Was ist uns die Freimaurerei u. die Große Landesloge?; Lucian Müller: Ausgewählte Kapitel eines handschriftlichen Kommentars zu unserem Gesetzbuche; Diestel: "Satans Stuhl" in Berlin usw., weiterhin diverse "Literarische Anzeigen und Besprechungen", "Rundschaue über mr. Vorträge und Aufsätze aus Zeitschriften" sowie "Mitteilungen aus der Logenwelt" u.a. - Die ursprünglich vorh. blauen Umschläge wurden entfernt; alle mit gebräuntem Papier; einige Stockflecken; ein Blatt von Nr. 9 ist geknittert, sonst gute Expl.

257. Zirkelkorrespondenz 59 - Heeringen, Kurt v. (Schriftlgt.): Zirkelkorrespondenz der Großen Landesloge der Freimaurer von Deutschland. 59. Jhg. 1930, Nr. 1, 3, 4 und Nr. 15/16, 17, 18, 19 und 20 [= 9 Nummern in 8 Heften]. Berlin, Als Handschrift, nicht im Buchhandel, 1930. 1-24, 49-96, 321-440, 8°; Geheftet (Einbände fehlen) **90,00 €**

Aus dem Inhalt: Einheitsbestrebungen; Thomaschki: Trauerfeier für Altmeister Br. Otto Hieber; D. Götze: Zur Geschichte der Jenaer Freimaurerei. Die Loge "Zum rothen Stein" u.a.; Freimaurertum u. Pfarrerstand; Klaer: Dogmen u. Symbole; Robert Leonhardt: Die Kraft des Symbols; Mohr: Die Quellen unseres Brauchtums; Robert Witte: Die Bedeutung der Tafelloge usw., weiterhin "Rundschaue über das Schrifttum" sowie Mitteilungen "Aus dem Logenleben" u.a. - Die ursprünglich vorhandenen blauen Umschläge wurden entfernt; alle mit gebräuntem Papier; von Heft 4 sind mehrere Seiten zu hoch od. zu tief gedruckt, doch ohne Textverlust (nur Seitenzahlen); sonst altersentsprechend gute Expl.

258. Zirkelkorrespondenz 60 - Heeringen, Kurt v. (Schriftlgt.): Zirkelkorrespondenz. Ordensblatt. 60. Jhg. 1931, Heft 1 bis 4. Große Landesloge der Freimaurer von Deutschland. Deutsch-Christlicher Orden. Berlin, Als Handschrift, nicht im Buchhandel, 1931. S. 1-96, 8°, Geheftet (ohne Einbände) **45,00 €**

Aus dem Inhalt: Ludwig Schmidt: Vom Museum der Großen Landesloge; Leopold Günther: Die Loge im Innern des Menschen; Bierbaum: Der Gottesgedanke im Alten Testament; Das Allgemeine Handbuch der Freimaurerei; H Ladendorf: Die jüdische Frömmigkeit im Zeitalter Jesu usw., weiterhin "Rundschaue über das Schrifttum" sowie Mitteilungen "Aus dem Logenleben" u.a. - Die ursprünglich vorhandenen blauen Umschläge wurden entfernt; alle mit gebräuntem Papier, sonst altersentsprechend gute Expl.

259. Zirkelkorrespondenz 61 - Oehmen, Dr. phil. Hans (Schriftlgt.): Zirkelkorrespondenz Ordensblatt. 61. Jhg. 1932, Nr. 1 bis 10 [von 12]. Große Landesloge der Freimaurer von Deutschland. Deutsch-Christlicher Orden. Berlin, Als Handschrift, nicht im Buchhandel, 1932. S. 1-312, 8°, Geheftet (Einbände fehlen) **120,00 €**

Aus dem Inhalt: Friedrich Kneisner: Die ersten Logengesetze der ältesten deutschen Loge; Erich Wennig: Zur Frage der Johanneischen Apokalypse; Hans Oehmen: Die Ehrentafel für die im Weltkrieg gefallenen u. ihren Wunden erlegenen Ordensbrüder der Großen Landesloge; Wilhelm Klingelhöffer: Von der Gottlosenbewegung; Otto Götze: Joseph Haydn; Hans Graff: Woher stammt die "Blutmischung" bei der Aufnahme zum Freimaurer?; Friedrich Kneisner: Die Kette der Pilgrime; Hans Graff: Germanisch-deutsche Wesenszüge im Brauchtum der Großen Landesloge; Richard Braun: Freimaurerei u. Christentum. - Weiterhin in drei Heften "Schrifttum gegen die Gottlosigkeit", ansonsten "Rundschaue über das Schrifttum" sowie Mitteilungen "Aus dem Logenleben" u.a. - Die ursprünglich vorhandenen blauen Umschläge wurden entfernt; alle mit gebräuntem Papier, sonst altersentsprechend gute Expl.

260. Zirkelkorrespondenz 62 - Oehmen, Dr.phil. Hans (Schriftlgt.): [Zirkelkorrespondenz] Ordensblatt. 62. Jhg. 1933, Nr. 1 und Nr. 4 - 12 [= 10 von 12 Heften]. Deutsch-Christlicher Orden. (Große Landesloge der Freimaurer von Deutschland). Berlin, Als Handschrift, nicht im Buchhandel, 1933. S. 1-32, 97-382, mit wenigen Abb., 8°, Geheftet **120,00 €**

Während die ersten beiden Hefte noch als Zirkelkorrespondenz der Gr. Landesloge ausgewiesen sind, steht auf den folgenden nur noch "Deutsch-Christlicher Orden. Ordensblatt" (Annäherung an die völkischen Zeitströmungen). - Aus dem Inhalt: Otto Hartwich: Maurerische vaterländische Gedanken eines deutschen Idealisten; Karl Paasch: Der musivische Fußboden; Heinrich Braune: Die symbolische Großloge von Deutschland; Wilhelm Klingelhöffer: Von der Gottlosenbewegung; Ordensregel des Deutsch-Christlichen Ordens; Heinrich Braune: Die erste urreligionsgeschichtliche Ausstellung "Der Heilbringer" (u.a. über Herman Wirth, Runen u.a., mit einigen Abb.); H. Braune: Die diesjährige Tagung der Freunde germanischer Vorgeschichte in Bad Pyrmont (u.a. Externsteine, Ringwälle, Ortung); Eine Urkunde des Ordens zur Judenfrage; Vom Untergang des Templerordens; von Noorden: Symbole u. symbolisches Denken; Wilhelm

Klingelhöffer: Einiges über die "Junggermanische Glaubensbewegung"; Bolle: Das neue Brauchtum des Ordens usw., weiterhin "Rundschau über das Schrifttum" sowie Mitteilungen "Aus dem Ordensleben" u.a. - Die verm. vorhandenen Umschläge wurden entfernt; alle mit gebräuntem Papier; etwas gebrauchsspurig, dennoch altersentsprechend gute Expl.

261. Zirkelkorrespondenz 63 - Buhlmann, Paul und Kurt von Heeringen (Schrftltg.): Ordensblatt. 63. Jhg. 1934, Nummer 2 bis 12 [von 12, die fehlende Nr. 1 aber in loser A4-Kopie beiliegend]. Deutsch-Christlicher Orden. Berlin, Als Handschrift, nicht im Buchhandel, 1934. 367 S., 8°, Geheftet (ohne Einbände) **133,00 €**

Aus dem Inhalt: W. Purrucker: Wahrheit u. Symbol; Richard Braun: Warum sieht der Deutsch-Christliche Orden in dem Volkerlebnis der Gegenwart ein "religiöses" Erlebnis?; Bruno Hiller: Antike Aufnahmezeremonien; Der Volksbund "Rettet die Ehre", der die "Kriegsverbrecher" schützte, ist von Ordensbrüdern gegründet u. geleitet; Hugo Claussen: Das neue Brauchtum des Ordens; Rudolf Thietz: Die Daseinsnotwendigkeit unseres Ordens; Wilhelm Klingelhöffer: Der Grai; K. H. von Noorden: Sommersonnenwende, Johannes, Rosen; Hans Graff: Der Feldmarschall "Vorwärts" im Zeichen von Bibel u. Schwert; Hindenburgs freimaurerische Vorfahren; Carl Happich: Das "Christliche" im Deutschen; W. Klingelhöffer: Die Geschichte des Templerordens nach Henry Charles Lea; Friedrich Bolle: Vaterland u. altpreußische Freimaurerei; J. Hennigs: Die Vorfahren Johann Wilhelms von Zinnendorf; Walther Lührs: Zur gegenwärtigen Lage des deutsch-christlichen Ordensgedankens usw., weiterhin "Rundschau über das Schrifttum" sowie sehr zahlreiche Mitteilungen "Aus dem Ordensleben" u.a. - Die verm. vorh. Umschläge wurden entfernt; alle mit gebräuntem Papier; etwas gebrauchsspurig, dennoch altersentsprechend gute Expl.; die Kopien des 1. Heftes haben Kopierschatten, sind aber gut zu lesen.

Grenzwissenschaften

262. Beckh, Hermann: Vom geistigen Wesen der Tonarten. Versuch einer neuen Betrachtung musikalischer Probleme im Lichte der Geistes-Wissenschaft. 3. wesentlich verm. u. verb. Aufl. Breslau, Verlag Preuss & Jünger, 1932. 46 S., 1 Bl., mit 3 Taf., Gr.-8°, O-Karton **35,00 €**

Detaillierte Betrachtung von geistigen Zusammenhängen der einzelnen Tonarten. - Hermann Beckh (1875-1937), Orientalist u. seit 1912 Mitglied in der Anthroposophischen Gesellschaft, dabei Mitbegründer der Christengemeinschaft - Etwas bestossen; Rücken mit kl. Fehlstellen, sonst ein gutes Expl.

263. Berndt, Dr. med. G[ustav] H[ermann]: Das Buch der Wunder und der Geheimwissenschaften. [I. und II. Band, so kmpl.]. Populär-wissenschaftlich und in ihren Beziehungen zur praktischen Heilkunde dargestellt. Mit zahlreichen Illustrationen im Text. 2. Aufl. Leipzig, Oswald Mutze, [1906]. S. 1-480 / 2 Bll., S. [481]-956, mit zahlreichen Abb., darunter Fotos, z.T. auf Taf., 8°, Farbig illus. O-Pa ppbände **100,00 €**

Ackermann II/31. - Hauptüberschriften: Der Hypnotismus (Mesmerismus, Heilmagnetismus, tierische Magnetismus); Die magischen Geisteszustände; Merkwürdige u. Wunderkuren; Wunder u. Wundermänner; Menschliche Abnormalitäten; Die geheimen Wissenschaften (Alchemie, Astrologie, Divinationenlehren); Der Spiritismus; Die magische Technik. - "Eine geniale Abhandlung über alle Geheimphänomene und sonderbaren Kräfte, die in Natur und All wirken. Alle Sparten der Geisteswissenschaften finden gute Besprechung. Wer das Gesamtgebiet des Okkultismus und der verwandten Gebiete kennen lernen will, kann dies durch das vorliegende 2bändige Werk." (Aus: Lorenz: Der Spiegel, 4. Jhg., Januar). - Mit Register. - Einbände etwas bestossen u. gelblich; gering angerissene Kapitale; beide mit Besizervermerk auf Titel; z.T. etwas angerostete Klammern, gesamt gute Expl.

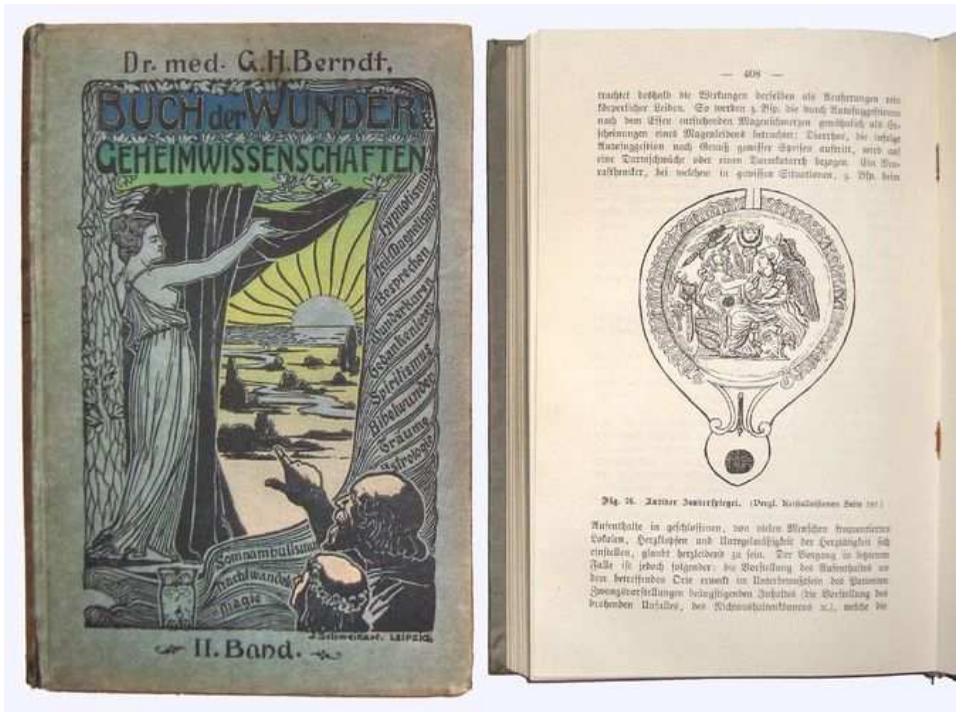
264. Bindel, Ernst: Die ägyptischen Pyramiden als Zeugen vergangener Mysterienweisheit. Zugleich eine allgemeinverständliche Einführung in die Symbolik von Zahlen und Figuren. 1. Aufl. Stuttgart, Verlag Freie Waldorf-Schule, 1932. VIII, 316 S., mit Frontispiz u. 12 Abb. auf 5 Taf., davon eine gefaltet, sowie Textabb., Gr.-8°, Illus. O-Karton **60,00 €**

Einband leicht bestossen u. schwach fleckig; Rücken etwas verblichen; Besizerstempel; leichte Gebrauchsspuren; im Bildteil eingefaltete priv. Konstruktionszeichnung zur Cheops-Pyramide u. den zwölf Sternzeichen, sonst ein gutes Expl.

265. Esotera 1970 - Geisler, Hans (Schrftltg.): Esotera. 21. Jhg. 1970, Heft 1-12 [kmpl.]. Die Herrschaft des Geistes über die Materie. Vormalis "Die andere Welt". Freiburg i. Br., Hermann Bauer, 1970. 8, 1152 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **30,00 €**

Vorliegend der 1. Jhg., in dem die Zeitschrift als "Esotera" erschien, der 20. Jhg. erschien noch unter dem Titel "Die andere Welt". Anbei das Inhaltsverzeichnis für den Jhg. - Aus dem Inhalt: Richard Koch: Die phantastische Zukunft der Menschheit; Alexander Centgraf (Centurio): Die 70er Jahre in der Sicht des Propheten Nostradamus; P. P. Frhr. v. Eglloffstein: Erlebnisse mit berühmten Medien u. Hellsehern; Karl Spiesberger: Zerstörte Illusion durch Raumfahrt u. Mondlandungen; Spiesberger: Die Chakras; Kurt Hutten: Die Herausforderung der Theologie durch die

Okkultbewegungen; Johannes Zeisel: Der Weg des Mystikers in die Ichlosigkeit; Peter Fischer: Das Kosmosarium, eine Vision zukünftigen Wohnens; Hans Naegeli: Feuertanz u. Feuerschreiten; Beatrice Flemming: Die Hierarchie der Adepten; Rho Sigma: Der "schlafende Prophet" Edgar Cayce an das Gewissen der "christlichen" Welt. - Einbände etwas fleckig, sonst gute Expl.



Nr. 263

266. Esotera 1972 - Geisler, Hans (Schriftl.): Esotera. 23. Jhg. 1972, Heft 1-12 [kompl.]. Die Herrschaft des Geistes über die Materie. Vormalis "Die andere Welt". Vereinigt mit "Die Weiße Fahne", dem deutschen Organ der internationalen Neugeistbewegung. Freiburg i. Br., Hermann Bauer, 1972. 1152 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **24,00 €**

Bis zum 20. Jhg. erschien die Zeitschrift noch unter dem Titel "Die andere Welt". Aus dem Inhalt: Friedrich Baumgartner: Die Zukunft der Menschheit; Geschichten um den Golem. Aus dem Nachlaß von Willy Schrödter; Stephan Golowin: Von den Ursachen, dem Wesen u. der Heilung unserer Krankheiten; K. O. Schmidt: Erfahrungen mit der "Kopfuhr"; Richard Koch: Für u. wider die UFOs; Gerhard Steinhäuser: Die seltsamen Felsbilder von Queretaro; Franz Seidl: Das Psitron. Erste Versuche mit einem neuen elektronischen Levitationsgerät; Fabiano: Magische Evokationen auf höherer Ebene; Gerhard Wehr: Die Entschlüsselung des Unbewußten. Zur Traumdeutung nach C. G. Jung; Karl Spiesberger: Umstrittene Talismanologie; H. E. Douval: Die Wahrheit über die Magie; Guiliano Ferrieri: Menschen, die in der vierten Dimension leben; Sergio Giordani: Begegnungen mit dem okkulten u. magischen Indien; Heinz Hofmann: Od- u. Erdstrahlen-Experimente. - Einbände etwas fleckig u. an den Rücken angerissen; innen gute Expl.

267. Esotera 1974 - Geisler, Gert (Leitung): Esotera. 25. Jhg. 1974, Heft 1-12 [kompl.]. Die Wunderwelt an den Grenzen unseres Wissens. Vormalis "Die andere Welt". Vereinigt mit "Die Weiße Fahne", dem deutschen Organ der internationalen Neugeistbewegung. Freiburg i. Br., Hermann Bauer, 1974. 1152 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **22,00 €**

Aus dem Inhalt: Johannes Zeisel: Das ist der Sinn des Lebens; K. O. Schmidt: Zen: Die Botschaft einer Blume; Franz Matauschek: "Wahrträume" im Experiment; Josef Metz: Afrikanische Initiation; Peter Andreas: Uri Geller: Der Beginneiner neuen Ära?; Peter Krassa: Die Botschaft der steinernen Teller; Thorwald Dethlefsen: Gespräche mit Wiedergeborenen; Francesco Piccolo: War Jesus ein Magier?; Rho Sigma: Ufos u. das Rätsel der Gravitation; Josef Giebel: Magie der Steinzeit; Hellmuth Hoffmann: Enträtselte Marskanäle. - Heft 1 mit Feuchtigkeiträndern; sonst an den Einbänden leicht fleckig, sonst gute Expl.

268. Esotera 1975 - Geisler, Gert (Leitung): Esotera. 26. Jhg. 1975, Heft 1-12 [kmpf.]. Die Wunderwelt an den Grenzen unseres Wissens. Vormalig "Die andere Welt". Vereinigt mit "Die Weiße Fahne", dem deutschen Organ der internationalen Neugeistbewegung. Freiburg i. Br., Hermann Bauer, 1975. 1152 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **22,00 €**

Aus dem Inhalt: A. Schoeler: Weg zur Erleuchtung; Hanns Manfred Heuer: Die Wirklichkeit des Wunderbaren: Blutwunder; Gerlind Fuchs: Der Yoga-Apparat; Adolf Schneider: Der Ufo-Effekt; Peter Götz: Porträt eines Eingeweihten (Rudolf Steiner); M. W. Plog: Kirlian-Fotos in der Diagnose; Sigrid Lechner-Knecht: Tenayuca, Tempel der "sterbenden Sonne"; Gerhard Wehr: C. J. Jung als Esoteriker; Peter Krassa: Sie kamen aus dem Weltraum; Johannes Zeisel: Mystik u. Freiheit; Hellmuth Hoffmann: So ging Atlantis unter; Peter Andreas: Die "Chakra-Maschine"; K. O. Schmidt: Wiedergeburt der Magie; Paul Uccusio: Kernprobleme der Radiästhesie. - In Heft 1 u. 6 sehr vereinzelte Anstreichungen; Einbände z.T. etwas fleckig, sonst gute Expl.

269. Esotera 1992 - Geisler, Gert (Chefredakteur): Esotera. Jhg. 1992, Heft 1-2 und 4-12 [= 11 von 12 Heften]. Freiburg i. Br., Hermann Bauer, 1992. jew. ca. 100 S., mit einigen Abb., 4°, Illus. O-Karton (Hefte) **20,00 €**

Hauptthemen der Hefte z.B.: Die Göttinnen in jeder Frau; Die Heilung des "inneren Kindes"; Künstliche Realität; Erotik u. Erleuchtung; Siegeszug des Tarot; Aura Soma; Heilende Wälder. - Einige Einbände etwas berieben, sonst gute Expl.

270. Esotera 1993 - Geisler, Gert (Chefredakteur): Esotera. Jhg. 1993, Heft 1, 2, 3, 4, 5, 7 und 10 [= 7 von 12 Heften]. Freiburg i. Br., Hermann Bauer, 1993. jew. ca. 100 S., mit einigen Abb., 4°, Illus. O-Karton (Hefte) **16,00 €**

Hauptthemen der Hefte: "Gaia"-Hypothese. Die Erde ist ein Lebewesen; Gedanken machen uns immun. Visionen gegen Viren; Hellseh-Training. So werden sie intuitiv; Zurück zur weiblichen Urkraft. Die Zeit der wilden Frau; Die Seele heilen. Das Kind in uns braucht Liebe; Esoterik im Fernsehen. So viel Psi wie noch nie; Rätsel Wiedergeburt. - Gute Expl.

271. Esotera 1999 - Geisler, Gert (Chefredakteur): Esotera. Jhg. 1999, Heft 1 bis 12 [kmpf.]. Das Magazin für neues Denken und Handeln. Freiburg i. Br., Hermann Bauer, 1999. jew. ca. 100 S., mit einigen Abb., 4°, Illus. O-Karton (Hefte) **20,00 €**

Einige Hauptthemen: 1999. Angst vor dem Weltuntergang; Nach Transplantation ein "anderer" Mensch; Die totale Askese. Tausende wollen leben ohne Essen u. Trinken; Wissenschaftler messen Wirkung von Erdstrahlen; Das Geheimnis der Erleuchtung; Die Macht der Rituale. - Etwas bestossen u. berieben; Aus dem Rückendeckel von Heft 11 ist ein Stück (Buchanzeige) ausgeschnitten; in Heft 12 ist ein Blatt etwas knitterig; sonst gute Expl.

272. Geisler, Hans (Schriftl.): Die andere Welt (Früher "Okkulte Stimme"). 10 Jhg. 1959. Monatsschrift für geistiges Leben und alle Gebiete der Grenzwissenschaft. Freiburg i.Br., Hermann Bauer, 1959. Jew. 48 S. [= 576 S.], mit einigen Abb., 8°, O-Leinen **100,00 €**

Aus dem Inhalt: A. M. Grimm: Ausblick in die zweite Hälfte des 20. Jh.; Ernst Issberner-Haldane: Wissenschaftliche Handlungskunst. Kleiner Lehrgang; Hermann Spiels: Der Teufelsaustreiber von Fließ; Herbert Fritsche: Gustav Meyrink, der unvergessene magische Dichter; Die Venus-Republic Erde; Franz Hermann: Bojek, ein Magier von Gottes Gnaden; Theodor Weimann: Dr. med. Franz Anton Mesmer; K. Lorenz Mesch: Hatha-Yoga (Kurs über mehrere Fortsetzungen); Johannes Bolte: Über geistige Fernheilungen; Hermann Medinger: Wir sahen Hitlers Dämon; Karl Spiesberger: Steigerung der persönlichen Strahlkraft; Waltharius: Wanderer auf dem mystischen Pfad; Friedrich Baumgartner: Der heutige Stand der Parapsychologie; Th. Weimann: Heinrich Cornelius Agrippa von Nettesheim; Spiesberger: Was uns die Runen verheißen (mehrere Fortsetzungen); Willy Schrödter: Das Rätsel der Irrlichter; Lienhard Wieland: Kabbalistische Enthüllungen; Emil Gulbins: Der Weg des wahren Rosenkreuzers; Rudolf Mlaker: Geistiges Pendeln; Franz Bardon: Hermetische Weltanschauung (Ein Kapitel aus dem unvollendet gebliebenem Manuskript "Das goldene Buch der Weisheit"); Ewald Nörr: Die urchristliche Gnosis; Resi Passmoser: Mediale Erlebnisse während des Krieges; O.A. Isbert: A.A. Bailey, ein spirituelles Phänomen usw. - Schwache Klebespuren im Vorsatz; bei vier Heften sind die Seitenzahlen überschrieben; von Heft 7 fehlen S. 1-6, liegen aber in (mäßiger) Kopie bei; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein sauberes u. gutes Expl.

273. Geisler, Hans (Schriftl.): Die andere Welt (Früher "Okkulte Stimme"). 11 Jhg. 1960 [kmpf.]. Monatsschrift für geistiges Leben und alle Gebiete der Grenzwissenschaft. Freiburg i.Br., Hermann Bauer, 1960. 576 S., mit einigen Abb., 8°, O-Leinenmappe, in welche die O-Hefte lose eingehangen sind **115,00 €**

Aus dem Inhalt: Ilse von Jacobi: Geheimnisse im Nicola Tesla; F. Dietrich [d.i. Th. Czepl]: Das Ende des dialektischen Materialismus; Hans Gerloff: Das Medium William Donelly in USA; Waltharius: Gustav Meyrink gegen Kerner u. Sebottendorf?; K. O. Schmidt: Die Schicksalssterne zwingen nicht!; Hermann Medinger: Die helführenden Hunde von Agadir; Karl Spiesberger: Wie schützen wir uns vor schlechten Einflüssen u. schwarzmagischen Angriffen?; Hans Malik: Das Medium Mutter Silbert; W. O. Roessmüller: Das Wunder der "direkten Stimme"; Ernesto Bozzano: Ergebnisse vergleichender Jenseitsforschung; Friedrich Baumgartner: Der Jenseitszustand des Menschen nach dem Tibetischen Totenbuch; Willy Schrödter: Bäume heilen u. trösten; A. Schöler: Zahlengeheimnisse der Alten; Hermann Grettler:

Erdrstrahlen u. Krebserkrankungen; Eberhard Maria Körner: Harry Edwards, der "Geisterheiler". - Die Mappe ist am Rücken etwas angerissen; In Heft 4 ist ein Bild nicht gedruckt (Fehldruck), liegt aber in Kopie bei; die Seiten leicht gebräunt, sonst gute Expl.

274. Geisler, Hans (Schriftl.): Die andere Welt (Früher "Okkulte Stimme"). 12. Jhg. 1961 [kmpf.]. Monatsschrift für geistiges Leben und alle Gebiete der Grenzwissenschaft. Freiburg i.Br., Hermann Bauer, 1961. 768 S., mit einigen Abb., 8°, O-Leinenmappe, in welche die O-Hefte lose eingehangen sind **120,00 €**

Aus dem Inhalt: Friedrich Baumgartner: Das Rätsel der Psychometrie; A. M. Grimm: Yogis, Fakire, Gaukler; Willy Schrödter: Von der Heil- u. Seelenkraft der Bäume; K. O. Schmidt: Das ewige jetzt u. Hier; Karl Spiesberger: Die magnetische Behandlungsweise; Erich Petersen: Zu den Phänomenen des dänischen Mediums Einer Nielsen; Herbert Fritsche: Das Mysterium des erwachten Atems; F. Dietrich [Th. Czepl]: Thingstätte oder Hexenkreis; Gerhard Wehr: Meditationspraxis in der Anthroposophie; Gustav Meyrink: Das tibetanische Zauber-Diagramm; E. Mattiesen: Der Austritt des bewußten Ichs aus dem Körper während des Erdenlebens; H. E. Douval: Aufgaben des forschenden Okkultismus; Harry Edwards: Geistheilung u. Chirurgie; Eberhard Maria Kröner: Dr. Gerald Gardner, der große Zauberer; Charles Waldemar: Das doppelte Ich des Schauspielers; Das Geheimnis der Hitler-Alraune; Ernst Issberner-Haldane: Handform u. Karma. - Mappe am Rücken min. angerissen; Seiten etwas gebräunt, gute Expl.

275. Geisler, Hans (Schriftl.): Die andere Welt (Früher "Okkulte Stimme"). 13. Jhg. 1962 [kmpf.]. Monatsschrift für geistiges Leben und alle Gebiete der Grenzwissenschaft. Freiburg i.Br., Hermann Bauer, 1962. 896 S., mit einigen Abb., 8°, O-Leinenmappe, in welche die O-Hefte lose eingehangen sind **115,00 €**

Aus dem Inhalt: Karl Spiesberger: Das Licht ringt mit der Finsternis; Franz Lehner: Das Wirken der okkulten Meister; H. Geisler: Die Herstellung von Geisterfotos ohne Kamera; Spiesberger: Anfertigung magischer Schutzzeichen u. Erfolgsmagneten; Harry Edwards: Die Ursachen von Soforthellungen; Herbert Fritsche: Der magische Alltag; Benno Ramstetter: Musik als Heilmittel der Zukunft; Ernst Issberner-Haldane: Handlinien u. Karma; Ewald Nörr: Das "Besprechen" im Lichte der Bibel; W. O. Roersmüller: Karl May war Spiritist; Willy Schrödter: Der Wunderdoktor Müller-Czerny von Bad Homburg; Alexander Kazanzew: Ankömmlinge aus dem Kosmos; Franz Bardou: Magie-Mystik; F. Dietrich: Zukunftsschau mittels Pendel u. Rute; Anny Freiin Ebner von Eschenbach: Das war der wirkliche Bruno Gröning; Hans Müller: Die 37 pentadischen Menschentypen nach den Zahlen von 11 bis 47; Walter Edwards: Die "Orgone"-Kraft des Wilhelm Reich; Karl Seidenstücker: Nichts ist beständig als der Wechsel. - Die Mappe am Rücken leicht angerissen; die ersten Hefte min. fleckig; in Heft 11 einige Seiten angeknickt, gute Expl.

276. Geisler, Hans (Schriftl.): Die andere Welt (Früher "Okkulte Stimme"). 14. Jhg. 1963 [kmpf.]. Monatsschrift für geistiges Leben und alle Gebiete der Grenzwissenschaft. Freiburg i.Br., Hermann Bauer, 1963. 960 S., mit einigen Abb., 8°, O-Leinenmappe, in welche die O-Hefte lose eingehangen sind **120,00 €**

Aus dem Inhalt: Georg Neidhart: Versuche zur wissenschaftlichen Prüfung des Erkenntniswertes der Astrologie; Karl Spiesberger: Spiegelmagie u. Kristallschau; Willy Schrödter: Menschen mit Röntgen- u. Radar-Augen; Franz Spunda: Der Wunderrabbi von Schepetowka; Margarethe Hausmann: Das Vermächtnis Franz Anton Mesmers; Rudolf Sekanek: Der Eingeweihte u. Mystiker Richard Wagner; Max Moecke: Hat die katholische Kirche Anlaß, den Okkultismus zu verneinen?; Friedrich Baumgartner: Das Mysterium der Nahrungslosigkeit; F. Dietrich [d.i. Th. Czepl]: Freundschaft mit Baum- u. Quellengeistern; Alexandra Fürstin Kropotkin: Die Quadratur des Kreises; Marcel F. Homet: Flugtechniken vorgeschichtlicher Kulturen; F. Baumgartner: Die erstaunlichen Wunder um den exkommunizierten Abbé Vachère; Karl Müller: Geschlechtswechsel bei Reinkarnation; Willy Schrödter: Allerlei okkulte Merkwürdigkeiten; W. Losensky-Philet: Das esoterische Geheimwissen der Atlantier in der religiösen Kunst der Frühantike; Bruno Hempel: Heinrich Nüsslein. Malphänomen u. Multimillionär. - Leicht bestossen u. papierbedingt gebräunt, gutes Expl.

277. Geisler, Hans (Schriftl.): Die andere Welt (Früher "Okkulte Stimme"). 15. Jhg. 1964 [kmpf.]. Monatsschrift für geistiges Leben und alle Gebiete der Grenzwissenschaft. Freiburg i.Br., Hermann Bauer, 1964. 1152 S., mit einigen Abb., 8°, Schlichtes priv. Leinen **105,00 €**

Aus dem Inhalt: Nichts anderes gibt es als Unsterblichkeit! Aus dem Nachlaß von Gustav Meyrink; Waltharius: Was wissen wir über Shamballa u. Agartha?; F. Dietrich [d.i. Th. Czepl]: "Ich muß eine Druidenpriesterin gewesen sein!"; Willy Schrödter: Geheimnisse des himmlischen Wassers; Friedrich von Gögern: Ein Beweis für die Existenz der Seele; Allan Kardec: Urlaub aus dem Kerker des Fleisches; Rudolf Schliessmann: Urwald-Spiritismus u. -Magie in Brasilien; Carl du Prel: Die Suggestion als Schlüssel zu den okkulten Fähigkeiten des Menschen; Werner Schuster: Der heilige Skarabäus; W. Losensky-Philet: Die Grundlagen der atlantischen Wissenschaft neu entdeckt; Cuno-Helmut Müller: Die Kabbala-Praxis nach Franz Bardou; Emanuel Cihlar: Ein neues Aura-Sicht-Instrument; Friedrich Baumgartner: Das geheimnisvolle Riesenreich der Seele; Karl Spiesberger: Der Aberglaube; Hans Trebus: Die okkulte Bedeutung des Blutes; Bert Rogge: Die Magie des Schmuckes; Georg Lomer: Der alten Großmutter Abschiedsgruß; Willy Schrödter: Magisch geladene Bilder u. Statuen. - Gutes Expl. (auf einer Seite eine kl. Anmerkung mit Kuli).

278. Geisler, Hans (Schriftlg.): Die andere Welt. 16. Jhg. 1965 [kompl.]. Monatsschrift für geistiges Leben und alle Gebiete der Grenzwissenschaft. Freiburg i.Br., Hermann Bauer, 1965. 1152 S., mit einigen Abb., 8°, Schlichtes priv. Leinen **105,00 €**

Aus dem Inhalt: Ernest Holmes: Kommunion mit dem Unendlichen; Wilhelm Otto Roesermüller: Spontane u. experimentelle Manifestationen verstorbener Tiere; Th. Keyzers: Niccolo Paganini, der Teufelsgeiger; Willy Schrödter: Die Brüder von Rose u. Kreuz; Walter Nottebohm: Ein neues Strahlen-Such- u. Ortungs-Gerät; H. K. Iranschähr: Der Zweck der Meditation; Bruno Hempel: Einige gelungene Telepathie-Experimente; Issberner-Haldane: Ist die Lebensdauer des Menschen in den Handlinien erkennbar?; Kurt Trampler: Der einzige Weg zur wirklichen Heilung; Karl Spiesberger: Sinndeutung zweier Talismane; Karl Weinfurter: Das Karma ist nicht unabänderlich; Ein elektrisches Geister-Signalgerät; Leopold Brandstätter: Die Schizophrenie oder Bewusstseinsspaltung; Franz Luner: Pyramiden-Modelle u. ihre seltsamen Wirkungen; Friedrich Baumgartner: Der trügerische Schleier der Maya; F. Dietrich [d.i. Th. Czepl]: Erlebnisse im "Hexenkreis" bei Burg Sch. - Das Rückenschild ist kopfüber aufgeklebt (könnte verm. leicht entfernt werden), sonst ein gutes Expl.

279. Geisler, Hans (Schriftlg.): Die andere Welt. 17. Jhg. 1966, Heft 4 bis 12 [= 9 von 12 Nummern]. Monatsschrift für geistiges Leben und alle Gebiete der Grenzwissenschaft. Freiburg i.Br., Hermann Bauer, 1966. S. 289-1152, mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **72,00 €**

Aus dem Inhalt: Charles Waldemar: Der Geist der ungetreuen Ahnin; F. Dietrich [d.i. Th. Czepl]: Neuralgische Punkte der Mutter Erde; Wilhelm Otto Roesermüller: Das Fasten, eine Tempelreinigung u. ein Heilsweg für Seele u. Geist; W. Losensky-Philet: Das Sonnetten von Tihuanaku; Harold Sherman: Das Wirken der außer sinnlichen Führung; Allan Kardec: Wenn der Mensch den letzten Seufzer tut; Friedrich Baumgartner: Carlos Mirabelli, das einzigartige Medium; Gustav Riedlin: Das ist unsere Weltanschauung; Johannes Zeisel: Technik u. Ziel magischer Übungen; Rupert Mundlos: Alfred Kubin, der Zeichner des Unheimlich-Grotesken. Medium, Visionär, Wachtträumer u. Besessener; Georg von Langsdorff: Die außerordentlichen Möglichkeiten der Psychometrie; Karl Spiesberger: Gedanken, die Großkraft der Natur; Francois Rousseau: Fräulein Ruby Reeves, die Naturgerister-Malerin. - Die Einbände etwas berieben, gute Expl.

280. Geisler, Hans (Schriftlg.): Die andere Welt. 18. Jhg. 1967, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Monatsschrift für geistiges Leben und alle Gebiete der Grenzwissenschaft. Freiburg i.Br., Hermann Bauer, 1967. 1152 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **95,00 €**

Aus dem Inhalt: Friedrich Baumgartner: Die Jagd nach dem Geheimnis der Materie; Tados Megalli: Magische Kahuna-Praktiken in Ägypten; Karl Spiesberger: Die Magie des Fluches u. ihre Grenzen; Horst E. Miers: Experimente zur Sichtbarmachung der menschlichen Aura; Willy Schrödter: Wie Eingeweihte miteinander sprechen; Gina Cerminara: Mittel zur Steigerung der Medialität u.a. okkulten Fähigkeiten; Bekenntnis u. geistiges Vermächtnis des Flugpioniers Dr. Ing. Igo Etrich; Gereinigtes Petroleum als Krebsheilmittel im Urteil eines jugoslawischen Arztes (Juraj Körbler); Hans Gerloff: Meine Taufe als Jünger der Parapsychologie; Hans Rousselle: Die Möglichkeiten der modernen Heilhypnose; Hermann Ig: Weg u. Ziel der Ufo-Forschung; Fabiano: Ein magisches Evokations-Experiment; Walter Krüger: Selbstbefreiung aus magischem Bann; Peter Fischer: Zahlenmagie und Wahrscheinlichkeitsrechnung - H.K. Iranschähr: Aus dunkler Nacht empor zum Licht. - Die Heftrücken etwas berieben u. z.T. leicht angerissen, insgesamt gute Expl.

281. Geisler, Hans (Schriftlg.): Die andere Welt. 19. Jhg. 1968, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Monatsschrift für geistiges Leben und alle Gebiete der Grenzwissenschaft. Freiburg i.Br., Hermann Bauer, 1968. 1152 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **78,00 €**

Aus dem Inhalt: Willy Schrödter: Schulungen u. Belehrungen auf höherer Ebene; Friedrich Baumgartner: Die Feinstofflichkeit jenseitiger Wesen u. Welten; Eberhard Maria Körner: Die geheimnisvolle Zahl Sieben; H. H. Krüzinger: Die größte Katastrophe wird noch nicht stattfinden; J. P. Schöler: Besessene, Umsessene, Verhexte; Karl Spiesberger: Die geheimnisvolle Welt des Traumes; Hans Gerloff: Umfang u. Zweck der Parapsychologie; Hans Rousselle: Vom Hypnose-Lehrling zum Heilhypnose-Praktiker; F. Dietrich [d.i. Th. Czepl]: Energiegewinnung aus der kosmischen Urkraft; Peter Fischer: experimentell erzeugtes mystisches Erleben; Johannes Zeisel: Auschwitz u. das Grauen dieser Welt; Lambert Binder: Der Technomagier Nikola Tesla; Rudolf Becher: Die Konstruktion der organischen Antennen zur Aufnahme kosmischer Wellen. - Die Heftrücken etwas berieben u. z.T. angerissen; recht wenige kl. Anstreichungen, sonst (u.gesamt) gute Expl.

282. Geisler, Hans (Schriftlg.): Die andere Welt. 20. Jhg. 1969 [kompl.]. Monatsschrift für geistiges Leben und alle Gebiete der Grenzwissenschaften. Freiburg i.Br., Hermann Bauer, 1969. 8, 1152 S., mit einigen Abb., 8°, O-Leinenmappe, in welche die O-Hefte lose eingegangen sind **90,00 €**

Ab dem folgenden Jhg. 1970 erschien die Zeitschrift unter dem neuen Titel "Esotera". Aus dem Inhalt: Hubert Palm: Kranke Häuser, Kranke Menschen; Lambert Binder: Lichtmaß u. die Magie der Kerzen; Willy Schrödter: Vom Geheimnis der magischen Spiegel; Karl Spiesberger: Das Tier, ein denkendes Geschöpf; Friedrich Baumgartner: Auf dem Weg zu einer neuen Sexualmoral; F. Dietrich [d.i. Th. Czepl]: Der "Wunderapostel" des Wassermann-Zeitalters. Zum 80ten Geburtstag von Hans Sterneder; Heinz Beutler: Die Hälfte des Universums besteht aus Anti-Materie; Peter Fischer: Magie als experimentelle Naturwissenschaft. Eine Würdigung u. Kritik des Buches von Ludwig Staudenmaier; Karl Brucker: Die

Rosenkreuz-Meditation als Weg zum ununterbrochenen Bewußtsein u. zur Einweihung; Adolf Flachenegger: Wie fühlt man unterirdisch bewegtes Wasser?; Alexander Centgraf (Centurio): Eindrucksvolle Beweise für die Richtigkeit der Nostradamus-Prophезеи; Frhr. von Eglöfstein: Die Parapsychologie ist eine echte Wissenschaft. - Etwas angestaubt u. an den Kapitalen leicht angerissen; sehr vereinzelte kl. Anstreichungen; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst gute Expl.

283. Herre, Chr. Louis: Forschungsergebnisse Nr. 1 und das grundlegende Werk der Freiburger Münsterforschung / Forschungsergebnisse zum Münster in Freiburg i. B. No. 2 [und] No. 3 [= 3 Bücher in einem]. 1: Okkulte Symbolik des XIII. Jahrhunderts. Der wissenschaftlich-philosophische und religiöse Ideengehalt der Bauhütten-symbolik des XIII. Jahrh. Mit besonderer Berücksichtigung des Vorhallenbilderkreises im Münster zu Freiburg i. Br. (WPRI). - 2: Der Aufstieg in das geistige Leben oder die Fahrt nach dem heiligen Gral durch die Kunst, Religion und Wissenschaft. Mit 13 Abbildungen und Tabellen. - 3: Die Seele der gotischen Kathedralbaukunst. Mit 31 Abbildungen. Freiburg i. Br., Magnum Opus-Verlag, 1920, 1918, 1918. 216 S. mit Frontispiz u. 4 Fig. / 74 S. mit 13 Abb. auf 4 Taf. u. im Text (1 eingefaltet) / 100 S., mit 31 Abb. auf 5 Taf. u. im Text, Gr.-8°; Priv. Halbleinen d. Zt. **198,00 €**
No. (1), Ackermann I/114, u.a. über den Nachweis, daß der Bildercyklus nach den Schriften Alberts des Großen ausgeführt wurde. Weitere Beziehungen des Cyklus sind: Tierkreis u. Mondstationen; die 22 Arkanen des Tarots; die Alchemie; die Hierarchie der Engel (Dionysius Areopagita); das Johannesevangelium; die Kabbala; Runen u. Steinmetzzeichen. -- (2) behandelt: 1. Eine Apotheose deutscher Kathedralen-Baukunst im 13. Jahrhundert. II. Die enthüllten Bau- u. Tempelgeheimnisse des Münsters zu Freiburg i. B. -- (3) über: 1. Der konstruktiv-psychologische Aufbau d. Hauptturmzonen (Westturm) am Münster zu Freiburg i.Br. (in der Marszone das astrologische Weltenhoroskop). 2. Das Konstruktionsgeheimnis des Turmoptogons. 3. Der Baum des Aristoteles. 4. Die 10 Hierarchien. 5. Die Maße des Münsterbaues nach der Elle des Hesekeiel oder dem königlichen Werkmaß. Die Übertragung des Saturnquadrats auf den ganzen Westturm. Die dreifache Sechseckkonstruktion. 6. Wer war der Freiburger Münsterbaumeister und woher kamen? 7. Die vier Räder des Hesekeiel, das Münsterkreuz und die Inschrift: SATOR, AREPO, TENET, OPERA, ROTAS. -- Etwas berieben; in den Vorsätzen jew. ein Klebepunkt; mehrere saubere Blei- oder Buntstifanstreichungen; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

284. Herre, Chr. Louis: Okkulte Symbolik des XIII. Jahrhunderts. Der wissenschaftlich-philosophische und religiöse Ideengehalt der Bauhütten-symbolik des XIII. Jahrh. Mit besonderer Berücksichtigung des Vorhallenbilderkreises im Münster zu Freiburg i. Br. (WPRI). 1. Aufl. Freiburg i. Br., Magnum-Opus Verlag, 1920. 216 S., mit Frontispiz (Bild des Autors) u. 4 Fig., Gr.-8°, Illus. O-Karton **60,00 €**

(= Forschungsergebnisse Nr. 1 und das grundlegende Werk der Freiburger Münsterforschung.) - Ackermann I/114 - Einband leicht bestossen, angestaubt u. mit kl. Flecken; Besizervermerk u. Stempel; unbeschnitten; papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

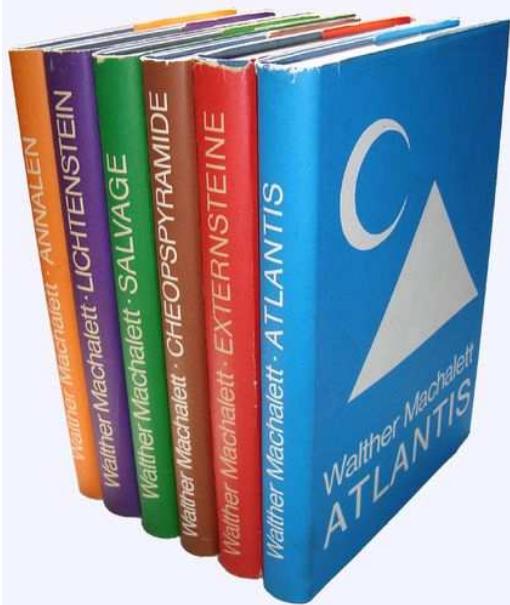
285. Lakhovsky, Georges: Das Geheimnis des Lebens. Kosmische Wellen und vitale Schwingungen. Mit einem Vorwort von Professor dArsonval vom Institut Francais. 4.-6. Tsd. München, C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung, 1932. VII, 264 S. mit einigen Textabb. u. 7 Tafeln, 8°, O-Leinen **75,00 €**

Die Theorie des Lebens von Lakhovsky zeigt "unter Zuhilfenahme sehr elementarer Analogien, daß die Zelle, der Grundbaustein aller Lebewesen, nichts anderes ist als ein elektromagnetischer Resonator, der die Fähigkeit besitzt, Schwingungen von sehr hoher Frequenz auszusenden und zu empfangen." (S.10) "In vorliegendem Werk beschäftigt er sich mit den elektromagnetischen Wellen, den hochdurchdringlichen Wellen und den noch unerforschten Wellen." (Vorwort von dArsonval) - U.a. über: Das Instinktproblem; Die Autoelektrisation der Lebewesen; Die universelle Radiation der lebenden Lebewesen; Über Radiation im allgemeinen u. über elektromagnetische Wellen im besonderen; Oszillation u. Radiation der Zellen; Veränderung der Zellen u. Störungen des Schwingungsgleichgewichts; Vom Wesen der schwingenden Energie; Einfluß der Sonnenflecken u. der kosmischen Wellen auf Leben u. Gesundheit; Einfluß der Bodenbeschaffenheit auf das kosmische Schwingungsfeld. Beiträge zur Ätiologie des Krebses; Therapeutische Anwendung der zellulären Schwingungen; Der Ursprung des Lebens; Prophylaktische Anwendung der Zellschwingungen. - Mit Literaturverzeichnis. - Etwas angeschmutzter Einband; Seiten leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

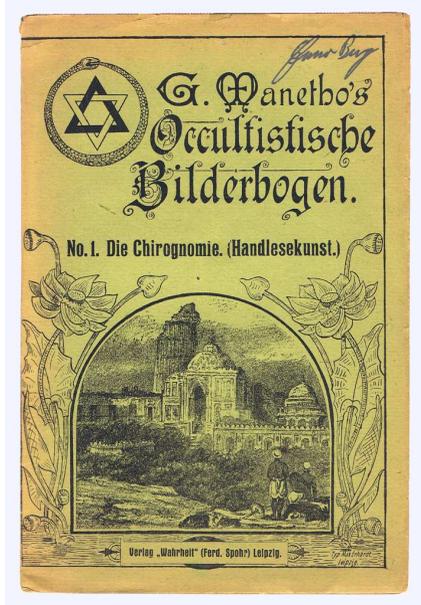
286. Machalett, Walther: Die Externsteine. Das Zentrum des Abendlandes. Die Geschichte der weissen Rasse. Band 1 bis 6 [kompl.]. 1. Atlantis. 2. Externsteine. 3. Cheopspyramide. 4. Salvage. 5. Lichtenstein. 6. Annalen. Maschen, Hallonen-Verlag, 1970. 3 Bll., 422 S. / 1 Bl., 488 S. mit 1 Taf. als Frontispiz / 450 S. / 3 Bll., 402 S. / 511 S. mit mont. Farbfoto als Frontispiz / 7 Bll., 402 S. mit mont. Foto als Frontispiz; alle mit zahlr. Abb. im Text, 4°, O-Leinen mit O-Umschlägen (die Umschläge haben versch. Grundfarben) **800,00 €**

Ursprünglich geplant waren als Band 6 "Die Ursprache des Abendlandes" u. Band 7 "Karten-, Text-, Quellen-, Bildband", die

Machalett jedoch nicht mehr vollenden konnte. Der schliesslich erschienene Band 6 "Annalen" enthält das letzte von ihm geschaffene Werk. - Machalett geht davon aus, dass das Abendland ein geschlossenes Gebiet der weissen Rasse bildete, die eine gemeinsame biologische Entwicklung, Ursprache, Geschichte, Kultur u. Kultpraxis besass. Auf dieser Grundlage erstellt er hier eine abendländische Gesamtgeschichte, die gleichzeitig die Geschichte der weissen Rasse ist. Aus den Bänden über die Externsteine, die Cheopspyramide, Salvage u. Lichtenstein "wird sich ergeben, daß ausnahmslos alle Kultstätten des Abendlandes nach dem gleichen Grundsystem und zum gleichen Zweck angelegt wurden und daß sie neben den kultischen Handlungen, die an ihnen vollzogen wurden, alle der gleichen kosmischen Aufgabe gedient haben." (Vorwort in Bd. 1). - Die Umschläge sind angerändert, z.T. mit Randläsuren; die Bücher z.T. am Schnitt etwas angeschmutzt, sonst u. gesamt eine gut erhaltene Reihe.



Nr. 286



Nr. 287

287. Manetho, G. [d.i. Gustav Wilhelm Gessmann]: G. Manethos Occultistische Bilderbogen. No. 1, 2, 4, 5, 6, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 18, 20, 21 und 25 [= 18 Hefte]. No. (1) Die Chirognomie. (Handlesekunst.). (2) Die Sonnenätherstrahlapparate. (4) Die Palmistrie. (5) Die indischen Fakire. (6) Die Kartenlesekunst. (Chartomantie). (8) Das Tischrücken. (9) Das Hypnotisieren und Mesmerisieren. Mit 8 Abbildungen. (10) Moderne Magie. (Gedankenlesen.). (11) Die Wünschelrute. (12) Die Suggestionen. (13) Die Geisterphotographie. (14) Die Psychometrie. (15) Die Telepathie. (16) Das Magnetisieren. (18) Die Emanulektoren. (20) Mineralmagnetismus u. Sensitivität. (21) Neues von der Wünschelrute. (25) Die Sterndeutkunst. Was kann man aus den Sternen lesen? Leipzig u. a., Verlag Max Spohr (4, 5, 12, 13, 14, 15, 16, 18, 20) / Verlag "Wahrheit" (1, 2, 6, 8, 10, 11, 21, 25) / Ernst Fiedler (9), [um 1900 (Spohr) / um 1920 ("Wahrheit")]. jew. 1 gefalt. Blatt mit mehreren Abb. von ca. 57 x 43 cm, 8°, Illus. O-Karton, alle in gleicher Aufmachung **330,00 €**

Bei Ackermann II, 267 Heft 1-20. - Die Expl. aus dem Vlg. "Wahrheit" meist mit gebräuntem, meist brüchigem Papier, ansonsten: (1) Besizervermerk u. Randläsuren, die lange Falkante ist sauber hinterlegt; (2) Altersentsprechend gut; (4) Dito; (5) Dito; (6) Einband fleckig u. angeknickt, Deckel mit Fehlstelle, alle Kanten hinterlegt; (8) Einband lichtrandig, kl. Randfehlstellen u. einige geklebte Risse an den Kanten; (9) Randläsuren, Rücken u. alle Kanten (von der Rückseite) etwas unschön geklebt, leichte Feuchtigkeitsränder; (10) Randläsuren u. kl. Randfehlstellen, Rücken u. einige Kanten sauber geklebt; (11) Besizervermerk, angerändert u. Eckabriss, sonst gut; (12) Altersentsprechend gut; (13) Randläsuren u. etwas angestaubt, Besizervermerk, sonst gut; (14) Altersentsprechend gut; (15) Dito, mit Randläsuren; (16) Dito, leicht angeschmutzter Einband; (18) Randläsuren u. Besizervermerk, Rückendeckel geknickt; (20) Deckel mit Fleck, etwas angerändert, Kanten z.T. mit Tesa geklebt; (21) Altersentsprechend gut; (25) Dito. - Selten.

288. Rüdiger, Art.: Tyrkreis und Tattwas im Lichte wissenschaftlicher Forschung. Eine Brücke vom alten Wissen zur heutigen mathematisch-physikalischen Wissenschaft. Mit 10 Zeichnungen. Erstausg. Pforzheim i. Baden, Verlag Herbert Reichstein, [1929]. 20 S., 1 beigelegte, gefaltete Kartontaf. (467x150mm), Gr.-8°; O-Karton **85,00 €**

(= Ariosophische Bibliothek Heft 23). - Bei dem Autor Dipl. Ing. Emil Rüdiger [das selbstgewählte Art. (?) steht sicher nicht für Artur] handelt es sich um den ungeliebten Schüler von Himmels Runenmystiker Wiligut/Weisthor. Dies ist seine einzige eigenständige Veröffentlichung, die zu Lebzeiten gedruckt wurde. - U.a. über: Die Lehre von den Feinkraftflüssen; Die physikalische Stützung des dreidimensionalen Raumes; Strahlungsdrücke; Strahlungszüge; Die drei Mäntel der Erde; Der Tyrkreis "eng" u. seine physikalische Stützung; Tyrkreis weit; Der Tattwarhythmus. - Deckel schwach fleckig mit tlw. hinterlegten Randläsuren u. kl. Einrissen; Seiten mit kl. Eselsohren u. leicht angerändert, sonst ein gutes Expl. mit der meist fehlenden, beigelegten Kartontafel für die 10 Zeichnungen. - Selten.

289. Schubert, Harold: Schicksalsdeutung aus Name und Geburtstag. Hamburg, Uranus-Verlag Max Duphorn, [ca. 1930]. 8°, 48 S., 8°, Illus. O-Karton **32,00 €**

"Jeder Mensch vibriert in einem bestimmten Rhythmus. Der Grad der Schwingung aber, die für ihn charakteristisch ist, kann auf Grund uralter indisch-chaldäischer Ueberlieferung in Zahlen ausgedrückt werden, die über die ihm entsprechenden Eigenschaften und Beziehungen zur Umwelt Aufschluß geben. Zur Deutung der Anlagen, Aufgaben und Wirkungen eines Menschen bedient man sich seines Namens, indem man dessen Buchstaben durch Zahlenwerte ersetzt." (Beginn) - Im Folgenden erklärt der Autor die Berechnung der entsprechenden Zahl aus dem Namen sowie die Bedeutungen der einzelnen Zahlen u. fragt, ob man die Schwingungen beeinflussen könnte. - Einband angeschmutzt u. mit Randläsuren; Rücken sauber mit Gewebband geklebt; gesamtes Expl. etwas knittrig u. papierbedingt gebräunt. - Selten.

290. Valier, Max: Das transzendente Gesicht. Vom Zusammenhang zwischen Physis und Psyche in der Welt. München, Faustverlag, 1921. 138 S., 3 Bil., Gr.-8°; O-Karton **30,00 €**

(= Faustbücher. Erste Reihe: Metaphysische Probleme: Erster Band). - U.a. über: Philosophische Anleitung (Vom Wesen der wirklichen Welt, Von Nexus zw. Physis u. Psyche); Folgerungen (Telepathie, Wünschelrute, Vorwissen); Experimentelle Nachweisung (Stellungnahme eines Physikers, Pendelversuch, Wünschelrutenversuch, Die Nachweisung der psychophysischen Welle, Hinweise auf künftige Forschung). - "Wenn aber alles das, was wir hier hervorgebracht haben, sich als vollwertige Wahrheit erweisen sollte, dann dürfen wir berechnete Hoffnung bauen, dass es sehr bald möglich werden wird, durch die Konstruktion psychophysischer Kondensorbrennen, die Fähigkeit der Wahrnehmung ohne Mitwirkung der äusseren Sinne ganz ungeheuer zu steigern." (S. 138) - Etwas bestossener Einband; Rücken mit Fehlstelle; zwei überklebte Besitzerstempel; papierbedingt etwas gebräunte Seiten, ein altersentsprechend gutes Expl.

291. Wardall, Max: Gedanken-Radio. Der Mensch als Gedanken-Sender und -Empfänger. Ein praktischer Weg zu Glück, Harmonie und Meisterg des Lebens. Einzig berechnete Übertragung aus dem Englischen von Ludwig Arens. Dtsch. Erstausg. Pfullingen in Würt., Johannes Baum Verlag, [1927/1928]. 50 S., 7 Bil., Kl.-8°; O-Karton **32,00 €**

(= Neugeist-Bücher 23). - Unbeschnitten u. dadurch leicht angerändert, sonst ein gutes Expl. - In dieser frühen Ausgabe nicht häufig.

Heilkunde u. Ernährung

292. Blüher, Hans: Traktat über die Heilkunde. Insbesondere der Neurosenlehre. 1. u. 2. Tsd. Jena, Eugen Diederichs, 1926. 2 Bil., 123 S., 2 Bil., 8°; O-Karton **20,00 €**

Hans Blüher (1888-1955) war die Leitfigur des bündischen Denkens, eine der wesentlichen Persönlichkeiten innerhalb der konservativen Revolution. Mit seinem "Traktat über die Heilkunde" schuf er ein heute noch zeitloses Werk zur Metaphysik der Neurose: "Ist jemand krank, so zeigt sich das immer zugleich im Psychischen wie im Physischen, aber es zeigt sich nur dort; krank ist immer Man selbst." Blüher ist v.a. bekannt durch seine Werke "Die Achse der Natur" u. "Die Rolle der Erotik in der männlichen Gesellschaft". - Unbeschnitten u. dadurch etwas angerändert; etwas stockfleckig, sonst ein gutes Expl.

293. Bohn, Dr. med. Wolfgang: Die Heilwerte heimischer Pflanzen. Die Heilpflanzen und ihr Gebrauch im Sinne der Erfahrungsheillehre und biologischen Heilkunst. Zum Gebrauche für Freunde des Pflanzenheilverfahrens und der Pflanzenwelt dargestellt. Mit einem Bildnisse Johann Gottfried Rademachers nach einer zeitgenössischen Lithographie von Hornemann. 2. durchges. u. erg. Aufl. (Kriegsausg.). Leipzig, Hans Hedewigs Nachf., Curt Ronniger, 1918. 109 S., 1 Bl., mit Frontispiz, 8°; Schlichter Karton **24,00 €**

Bespricht nach einigen Einführungen die jeweiligen Pflanzen in alphabetischer Reihenfolge (nach den dtsh. Namen). Angegeben wird u.a. wo man die entsprechende Pflanze findet u. welche Teile in welcher Form für welche Leiden

verwandt werden können. Am Ende ein kleines Krankheitsverzeichnis u. ein Register der Pflanzennamen (botanisch u. dtSCH.) - Etwas lichtrandig; stellenweise etwas fleckig; vereinzelte Bleistiftanstreichungen; Seiten papierbedingt gebräunt u. unten mit Feuchtigkeitsspuren, sonst gut.

294. [Braun, B.]: Gymnacolon-Darmbad. Melsungen, Gymnacolon-Apparatebau, [um 1934]. 31 S., mit 15 Abb., 4°, O-Karton **35,00 €**

Beim Gymnacolon-Verfahren handelt es sich um ein "Darminnenbad" nach Dr. von Borosini. Die Apparatur, welche hier vorgestellt u. beworben wird, besteht im Wesentlichen aus einem Stuhl bzw. einer Liege mit diversen Behältern, Rohren u. Schläuchen. Die Abb. zeigen das Gerät sowie mehrere Details, es wird auf die Funktionsweise u. Anwendungsgebiete eingegangen. Weiterhin einige Zeugnisse von Ärzten u. Kliniken, die sehr zufrieden mit dem Verfahren sind, z.B. Frank Kornmann, Rudolf Justs Kuranstalt Jungborn, F. Dammert, Joh. Marcinowski, Oskar Hieber u.v.a. mehr. - Einband etwas angeschmutzt, stockfleckig u. am Rücken angerissen; innen sauber u. gut. Beiliegend ein gef. Werbeblatt für Gymnacolon-Darm-Innenbäder. - Selten.

295. Braun, Dr. P[eter]: Die Heilkraft des Lebens-Magnetismus. Dr. P. Brauns magnetische Heil-Methode nach wissenschaftlichen Grundsätzen. Deutsch herausgegeben von F. E. Baumann. Bad Schmiedeberg u. Leipzig, Verlag von F. E. Baumann, [1905]. 79 S., 8°, O-Karton **56,00 €**

"Das vorliegende Buch... wurde ursprünglich... nur für einen kleinen begrenzten Kreis von Schülern der Geheimwissenschaften geschrieben. Es wurde diesen zumeist im Jahre 1898 zugestellt. Erst im Jahre 1904 wurde es einem größeren Leserkreis zugänglich gemacht." (Vorwort). - P. Braun gründete 1893 den "Gral-Orden" (oder: Orden vom heiligen Gral), der die Verbeistung von Selbsterkenntnis u. Nächstenliebe bezweckte. Ähnlich der Freimaurerei hatte der Orden 3 Grade (Lehrling, Geselle, Meister). 1921 wurde der Orden reformiert u. nannte sich dann "Neuer Grals-Orden", von dem sich 1923 der "Gralshort Montsalvat" in Dresden abzweigte. Es wurde u.a. die Zeitschrift "Zum Licht" (Hrsg: F.E. Baumann) herausgegeben. Dr. E.C.H. Peithmann führte im Gralsorden die Sexualmagie ein, trennte sich aber später u. gründete eine gnostische Geheimgemeinschaft (Miers). - Leicht bestossen; unbeschnitten u. dadurch etwas angerändert; einige Textanstreichungen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Selten.

296. Braun, Dr. phil. P[eter]: Die Kunst und Wissenschaft der Selbst-Heilung ohne Medizin und ohne Operation im eigenen Hause. Bad Schmiedeberg u. Leipzig, F. E. Baumann, [1926]. 71 S., 8°, Priv. schlichter Karton **47,00 €**

"Was ich hier darbrachte, ist nichts weniger als die Quintessenz der Kenntnisse, die ich über diesen Gegenstand im Laufe vieler Jahre des Studiums, der Praxis und der Erfahrung gesammelt habe." (S.3). - Einband ist etwas angeschmutzt u. lichtrandig; Deckel mit kl. Fehlstelle, sonst ein gutes Expl. - Selten.

297. Broch, Dr. Hjalmar: Die Tierwelt in Heilkunde und Drogenkunde. Übersetzt aus dem Norwegischen. Berlin, Julius Springer, 1925. 2 Bll., 90 S., 1 Bl., mit 30 Abb., 8°, O-Karton **24,00 €**

Eine kurz gefasste Darstellung "der medizinisch und drogentechnisch wichtigen Tiere." (Vorwort) - Mit Register. - Wenige Seiten mit Buntstiftanstreichungen; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

298. Das große Sympathiebuch. Geheime Philosophie oder magisch-magnetische Heilkunde. Eine Erklärung der wunderbaren Erscheinungen des Magnetismus und Einleitung in die verborgensten Geheimnisse der Natur. Aus alten lateinischen Urkunden u. Klosterbibliotheken. Altenburg, Erstdruck bei Christian Friedrich Petersen, 1804. 144, 80, 96, 190, 200, 64 S., 8°, Schlichter Pappband **400,00 €**

Enthält: (1) Geheime Philosophie oder magisch-magnetische Heilkunde. Eine Erklärung der Erscheinungen des Magnetismus und Einleitung in die verborgensten Geheimnisse der Natur. Aus dem Lateinischen. 144 S. - (2) Die höhere Magie. Freunden wahrer Weisheit und höherer Kenntnisse gewidmet. 80 S. - (3) Panax der biblische Wunder-Medicus oder von den Grundursachen der Krankheiten und deren sichere Heilung nach klaren und geheimnisvollen Anweisungen in der heiligen Schrift. Von Einem, der die Wunder solcher Arzneien bei gläubigen Gebete selbst erfahren und an andern gesehen. Wortgetreu nach der Ausgabe von 1787. 96 S. - (4) Schlüssel zur Geisterwelt. 190 S., 1 Bl. - (5) 500 erprobte und entschleierte Geheimnisse, Mittel und Ratschläge aus dem Gebiet der Haus- und Landwirtschaft sowie der Gewerbe und Künste. 200 S. - (6) Sympathiebuch oder die enthüllten natürlichen Zauberkräfte und Geheimnisse der Natur. Eine Sammlung von sympathischen Mitteln gegen viele Krankheiten und Uebel. 64 S. -- Rücken fehlt; Deckel berieben u. bestossen; an Anfang u. Ende Kartonstreifen u. Lackreste von der ursprünglichen Versiegelung des Buchblocks; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Selten, nach KVK ist diese Ausgabe nur in der Zürich Zentralbibliothek / Bibliothek Schlag zu finden.

299. Encausse, Dr. Gérard [auch "Papus"]: Grundriss der Synthetischen Physiologie. Nach der französischen und spanischen Ausgabe der Dr. med. F. Bertero und Dr. med.

Alfredo R. de Aldao Madrid 1898 mit Genehmigung des Autors übertragen von A. Meyer-Wellentrup. Durchgesehen und bevorwortet von Theodor Krauss. Mit 35 schematischen Zeichnungen. [Vom Verlag ANGEBUNDEN:] Der Gedanke, sein Mechanismus und seine Betätigung von Dr. Gerard Encausse. Vorrede von L. Gastin. Autorisierte deutsche Ausgabe. 2. Aufl. Regensburg, Engelapotheke Regensburg J. Sonntag. Homöopathisches Medizinal- und Exportgeschäft. J. Sonntag, Verlagsbuchhandlung, 1921. VII, 112, 24 S., 2 Bll., mit 35 Abb., Gr.-8°, O-Karton **90,00 €**

"Indem wir mit der vorliegenden Arbeit des berühmten Franzosen die synthetischen Gesetze des menschlichen Organismus einem weiteren Forschungskreis zugänglich machen, hoffen wir, hierdurch nicht allein das richtige physiologische Verständnis des menschlichen Wesens zu fördern, sondern auch zu einer gerechteren Würdigung der... Elektro-Homöopathie, die Kreislauf-Therapie par excellence" beizutragen. (S.10). Kern der Schrift sind Kraft u. Stoff, die der Blutumlauf durch den Organismus verbreitet. Die angebundene Schrift, eine posthume, ist eine sinngemässe Ergänzung der "Synthetischen Physiologie." - Gerardo Analecto Vicente Encausse Pérez (alias Papis, 1865-1916) war u.a. Gründungsmitglied der geschlossenen homöopathischen Gesellschaft in Frankreich, Präsident der Unabhängigen Gruppe für esoterische Studien, beratendes Mitglied der Alchimistischen Gesellschaft in Frankreich, Präsident der Magnetischen Gesellschaft in Frankreich, Direktor der hermetischen Hochschule u.a.mehr. Durch seine Verdienste wurde er u.a. Offizier des Kaiserlich türkischen Medjidji-Ordens u. Ritter des Ordens der Befreier. Als "Papis" verfasste er u.a. "Die Grundlagen der okkulten Wissenschaft" sowie ein umfassendes Werk über die Kabbala. - Ecken bestossen; Seiten papierbedingt etwas gebräunt; tlw. braunlechtig, sonst ein gutes Expl.

300. Franckenberg, Abraham von: Raphael oder Artzt-Engel. Auff ehemaliges Ersuchen eines Gottliebenden Medici A. S. Auffgesetzt von H. Abraham von Franckenberg Equite Silesio im Jahre 1639. Jetzo aber durch zuthun guter Hertenzen und Forderer verlegt und ans Licht gebracht. Faksimile. Bad Oldesloe, Uranus Verlag Max Duphorn, [1926]. 4 Bll., 46 S., 1 Bl., mit zahlreichen Textfig., 4°, O-Halbleinen **160,00 €**

Faksimile der 1676 von Jacob von Felsen in Amsterdam gedruckten Ausgabe. Vgl. Ferguson 1,289; Caillet 4188; Peukert: Das Rosenkreuz S. 271ff. - U.a. über: Von der kabalistischen oder geistigen Arznei; Die magische Cur; Die chymische oder sinnlich/leiblich u. im Fleisch empfindliche Arznei; Von der Aretzney der Weisen. - Abraham Graf von Franckenberg (1593-1652), schlesischer Mystiker, der stark beeinflusst wurde von den Schriften des Johann Tauler, Kaspar Schwenckfeld u. Jakob Böhme. Sein vorl. Hauptwerk "Raphael oder Artztengel" vertritt eine "alchemistische" Lehre der Entsprechungen zw. Mikrokosmos u. Makrokosmos, dies umfasst neben der handfesten Schulmedizin, auch die geistigen u. esoterischen Heilungen. - Ecken u. Kanten leicht bestoßen; Deckel leicht anknickt; noch sichtbare Widmung im Vorsatz; zwei kl. Anmerkungen von alter Hand; tlw. etwas fingerfleckig, sonst ein gutes Expl.

301. Fritsche, Herbert: Der Erstgeborene. Ein Bild des Menschen. Berlin, S. Fischer Verlag, 1941. 318 S., 3 Bll., 8°, O-Leinen **15,00 €**

Dr. Herbert Fritsche (1911-1960), aktiver esoterischer Führer u. Schriftsteller, Steiner-Gegner, Anhänger der Theosophie Annie Besants, praktischer Psychologe, Oberhaupt der Gnostisch-Katholischen Kirche, Nachfolger von Krumm-Heller als Großmeister der Fraternitas Rosicruciana Antiqua, Ordensname im O.T.O.: "Basilius" (Miers). - Inhalt: Der Atem; Das Blut; Zwei Gehirne; Der Schlaf; Polare Anthropologie; Gesundheit u. Krankheit; Balsam u. Gift; Mensch u. Pflanze; Mensch u. Tier; Mensch u. Kosmos; Das Sterben; Literatur. - Expl. ist etwas fleckig, sonst gut.

302. Fritsche, Herbert: Die unbekanntenen Gesundheitigen. Erstaug. München, Ludwig Cranach Verlag, [1957]. 97 S., 1 Bl., 8°, O-Pappband mit O-Umschlag **55,00 €**

Die Schrift handelt vom therapeutischen Eros, unter einem Zitat aus "Die Achse der Natur" von Hans Blüher: "Dies alles heißt: dem Urphänomen der Liebe genau ins Gesicht sehen. Sie ist das Organ für die Person. Durch sie allein wird der reinsten und todbereiten Leidenschaft bezeugt, daß die andere, das heißt, der Mensch, den ich liebe, wirklich jemandist, unersetzlich, nur einmal da, nie wiederkehrend, in jeder seiner Handlungen und Erstdulungen bestimmt durch das, was er selber ist und worauf allein sich die Liebe bezieht." Der Autor widmet sein Werk Gottfried Benn u. Hans-Hasso von Veltheim-Ostrau. - Umschlag mit kl. Randeinrissen, sonst ein gutes Expl.

303. Fröse, Dr. med.: Biologische Heilung über die Lebensnerven der Nase bei Kopfschmerzen, Magen-, Darm- und Gallenleiden, Gicht, Rheuma, Herzbeschwerden und anderen Leiden. Hannover, Bruno Wilkens Verlag, [1937]. 46 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **38,00 €**

Der Autor nimmt das vegetative Reizsystem der Nasennerven als Grundlage für eine einheitliche Krankheitsbehandlung. - Min. bestossen, ein sauberes u. gutes Expl.

304. Glaser, Ilse, Maria Waas und Prof. Dr. G. Hohmann (Vorwort): Haltungsschulung. Mit 35 teils farbigen Abbildungen. Stuttgart, Ferdinand Enke Verlag, 1937. VI, 70 S., 1 Bl. mit 35 Abb., 8°, Schlichtes priv. Leinen **65,00 €**

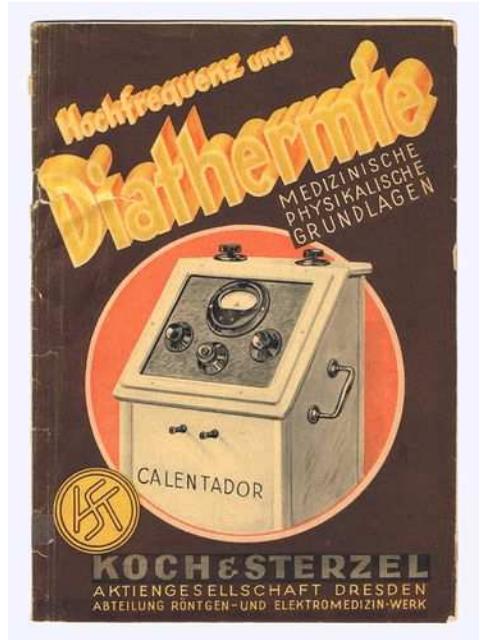
"Haltungsschulung ist: Durchbildung des Körpers zu richtigem Skeltaufbau, funktioneller Muskel- und Gelenktätigkeit, zu gesunder Atmung, zu freier und zugleich beherrschter Bewegung." (S.1) - Einband etwas bestossen u. fleckig, innen sauber u. gut.

305. Graf, Dr. Otto: Sympathetischer Hausschatz oder die Heilung durch Sympathie, d. i. die sympathetischen Heilmittel insoweit sie nützlich und bewährt oder doch wenigstens unschädlich erscheinen, nebst Angabe derer, welche als schädlich, abergläubig und sinnlos betrachtet werden müssen, und nur zu Mitteln des Betrugs dienen. Ein Buch für das Volk. Grimma, Verlag des Verlags-Comptoirs, [1845]. 3 Bll., 217 S., 8°, Pappband d. Zt. **195,00 €**

Inhalt: Einleitung in die Sympathie oder Erklärungen über das Wesen derselben; Allg. Sympathie oder merkwürdige Bsp. wunderbarer sympathetischer Erscheinungen; Mehr als 400 Sympathie-Heilmittel u. Curen, nebst den nöthigen Erörterungen über jedes einzelne Mittel (I: Die edlen Sympathie-Heilmittel; II: Der Mond, die Religion, der Glaube, die Ungleichheit als wichtige Bedingung vieler Sympathie-Curen, Die Amulette, Versch. bewährte Mittel gegen versch. alphabetisch aufgezählte Krankheiten; III: Die lügenhaften Sympathie-Mittel zur genauern Erkenntniß der wahren u. nützlichen Curen angeführt; IV: Die sympathischen Curiositäten oder erprobte sympathetische Mittel zu versch. Zwecken). - Einband ist bestossen u. beschabt, v.a. an den (Rücken-)Kanten; Besitzervermerk auf Vorsatz; kl. Stempel auf Titel; die Seiten gebräunt u. braunfleckig, sonst gut.



Nr. 294



Nr. 312

306. Groddeck, Georg: Das Buch vom Es. Psychoanalytische Briefe an eine Freundin. 2. Aufl. Leipzig, Wien u. Zürich, Internationaler Psychoanalytischer Verlag, 1926. 313 S., 3 Bll., 8°, O-Leinen **50,00 €**

Der Titel stand im NS auf der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums" 1938. - Georg Walther Groddeck (1866-1934), als Arzt behandelte er überwiegend chronisch Kranke u. gilt als Begründer der Psychosomatik: "Wer daraus den Schluss zieht, dass ich einen Menschen, der sich das Bein gebrochen hat, psychisch behandle, der hat ganz recht, nur freilich richte ich den Bruch erst ein und verbinde ihn. Aber dann - nun ja, dann massiere ich ihn, mache Übungen mit ihm, lasse das Bein eine halbe Stunde lang täglich in 45 Grad warmen Wassers baden, Sorge dafür, dass er weder frisst noch säuft, und gelegentlich frage ich ihn: Warum hast du dir das Bein gebrochen, du dir?" - Ein genial-klares Buch um die Frage nach dem "Warum"? Aus dem "Buch vom Es" übernahm Sigmund Freud den Begriff des "Es" für das "Untergründige" der Seele. - Einband leicht angestaubt u. mit kl. Fleckspuren, sonst ein gutes Expl.

307. Groddeck, Georg: Der gesunde und kranke Mensch gemeinverständlich dargestellt. [Auf dem Deckel: NASMECU, nach dem Motto des Innentitels: Natura sanat, medicus curat]. Erstaug. Leipzig, Verlag von S. Hirzel, 1913. 238 S., 8°, O-Pappband **78,00 €**

Einband leicht bestossen; Rücken tlw. beschabt; Rückendeckel aussen u. innen mit Fleckspuren; Titel u. nachfolgende 2 Bll. mit etwas Insektenfraß am Rand (kein Textverlust), sonst ein gutes u. sauberes Expl.

308. [Gross, Johann Baptist]: Das kalte Wasser als vorzügliches Beförderungsmittel der Gesundheit und ausgezeichnetes Heilmittel in Krankheiten. Ein Wort zu seiner Zeit für alle Menschen, die da wünschen, gesund zu werden, es zu bleiben, und ein frohes Alter zu erreichen. Mit einer Abbildung. Von einem Menschenfreunde. 2. Aufl. Wien, Bey Ritter v. Möskes sel. Witwe & Braumüller, 1837. 2 Bll., 110 S., mit Frontispiz, Kl.-8°, Marmorierter Pappband d. Zt. **56,00 €**

Gross untersucht die Wirkung des Wassers zur Beförderung der Gesundheit sowie als Heilmittel bei Krankheiten, u.a. als Getränk, als Waschung u. Bad. Mit alphabetischem Verzeichnis der Krankheiten mit ihrer Behandlung. - Privat gebunden, es fehlt die Vorrede; Ecken etwas bestossen, unteres Kapital mit kl. Fehlstelle; ab S. 95 schwacher Wasserrand an der oberen Ecke, sonst ein gutes Expl.

309. Guttzeit, Johannes: Ein dunkler Punkt. Die Abtreibung der menschlichen Leibesfrucht. Medizinisch, geschichtlich, rechtlich und gesellschaftlich. Für Forscher und Volk. Mit vielen Abbildungen. 6. Aufl., neu bearb. Leipzig, Verlag "Wahrheit" (Ferd. Spohr), 1919. XI, 322 S., mit 41 Abb., 8°, Priv. Halbleinen mit aufgezogenem O-Deckel **66,00 €**

Das Buch gibt: Mittel u. ihre Wirkungen zur Abtreibung (u.a. aus dem Tier- u. Pflanzenreich sowie mechanische Eingriffe); Vorzeit; Verbreitung u. Strafverfolgung in der Gegenwart (im Dtsch. Reich bis in aussereuropäische Länder); Abhilfe. - Dieser dunkle Punkt "bildet einen wesentlichen Teil der Frauenfrage, der Rassenfrage, der wirtschaftlichen und folglich sozialen Frage, und wer auch nur an einer von diesen Fragen teilnimmt, der muß sich über die Abtreibung unterrichten. Insbesondere steht diese Frage bei Verbesserung unseres Strafgesetzbuches im Vordergrund." (Vorrede) - Leicht fleckige Deckel; Titel etwas berieben; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

310. Haehl, Richard: Gynäkologie und Homöopathie. Mit Berücksichtigung der Sterilität. Nach Vorlesungen von Dr. med. Richard Haehl. Herausgegeben und mit einem Anhang "Sterilität" ergänzt von Dr. med. Erich Haehl. Erstaug. Stuttgart u. Leipzig, Hippokrates-Verlag, 1935. 172 S., Gr.- 8°, O-Leinen mit O-Umschlag **48,00 €**

"Wie groß das Betätigungsfeld ist, das sich dem homöopathischen Arzt in der Frauenheilkunde darbietet, geht v.a. auch daraus hervor, daß gerade diejenigen Beschwerden, die die Frauenwelt am häufigsten veranlassen, die ärztliche Sprechstunde aufzusuchen, wie z.B. Ausfluß, Blutungen, Menstruationsstörungen, Wechseljahrsbeschwerden u. dgl., viel eher einer inneren Behandlung als örtlichen oder chirurgischen Eingriffen weichen." - Richard Haehl (1873-1932) zählt zu den bekanntesten homöopathischen Ärzten. - Umschlag angerissen u. hinten mit grosser Fehlstelle; Buch mit 2 Besitzerstempeln u. gering bestossenen Ecken, sonst gut.

311. Helling-Homann, E.: Der Heilmagnetismus und seine Beziehungen zu geistigen Heilungen. Eine geisteswissenschaftliche Studie. Erstaug. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, 1920. 131 S., Gr.-8°, O-Karton **46,00 €**

U.a. über: Erdmagnetismus u. astrale Einflüsse; Okkultistische Begründung des Heilmagnetismus; Magnetismus der Illuminaten; Übertragung des magnetischen Fluidums auf Zwischenkörper; Praktische Methoden berühmter Magneteure; Behandlung versch. Leiden; Krankenheilungen in der Bibel. - Deckel mit z.T. hinterlegten Läsuren; Rücken sauber geklebt; beide Kapitale mit kl. Fehlstellen; papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

312. Hochfrequenz und Diathermie. Medizinische physikalische Grundlagen. Dresden, Koch & Sterzel Aktiengesellschaft, Abteilung Röntgen- und Elektromedizin-Werk, [ca. 1930]. 31 S., mit mehreren Abb., 8°, Farb. illus. O-Broschur **30,00 €**

Inhalt: Die Diathermie; Diathermieapparate; Die Hochfrequenzbehandlung; Hochfrequenzapparate; Zubehör für die Diathermiebehandlung; Für die Hochfrequenzbehandlung. - Alle Kapitel mit entsprechenden Abb. - Einband etwas angeknickt u. angerissen; erste Seite mit Anmerkung; Papier etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Selten.

313. Horn, Anton Ludwig Ernst: De opii abusu tam respectu veteris quam novae medicorum doctrinae. Commentatio qua ad audiendam orationem professionis chirurgiae et artis obstetriciae ordinariae. In Academia Vitebergensi adeundae caussa die XVII. Maii MDCCCIV habendam observanter invitat D. Ernestus Horn. Vitebergae [Wittenberg], Literis

Viduae Charisii [Chariaius], [1804]. 1 Bl., 24 S., 1 Bl., 4°, Schlichte Broschur d. Zt. **100,00 €**

Ernst Horn (1774-1848) hatte 1797 zum Dr. der Medizin promoviert, 1804 war er an der Universität Wittenberg tätig, wo auch vorl. Schrift erschien. Er gab Handbücher der praktischen Arzneimittellehre sowie der Chirurgie heraus, 1799 veröffentlichte er das „Archiv für medizinische Erfahrungen“. In der Psychiatrie war Horn einer der ersten, der eine Gleichstellung Geisteskranken mit anderen Erkrankten erreichte (in der Berliner Charité). - Der schlichte Einband hat deutliche Gebrauchsspuren; der Buchblock ist an den Ecken bestossen, etwas angestaubt, stockfleckig u. gebräunt, u. sonst gut erhalten.

314. Hundert acht und dreyßig neu-entdeckte und vollkommen bewährte Geheimnisse, Oder allerhand magische, spagyrische, sympathetische und antipathetische Kunst-Stücke, Derer eines allein den Besitzer viel Geld gekostet hat. Bey dieser neuen Auflage wiederum mit sehr vielen andern Geheimnissen Und einem vollständigen Register vermehret, auch durchgehens verbessert. Nachdr. der Ausg. Franckfurt u. Leipzig 1729. o.O., o.V., [um 1985]. 4 Bll., 168 S., 4 Bll. (Register), mit Frontispiz, Kl.-8°; O-Kunstleder mit O-Umschlag **60,00 €**

Rezeptsammlung, die neben volkskundlicher Medizin auch etwas über Zauberei, Hexen, Schatzsuche u. Wahrsagerei enthält. - Umschlag leicht berieben u. fleckig; Widmung im Vorsatz, sonst ein sehr gutes Expl.

315. Kadner, Dr. med. Paul und (ab Jhg. VI) Dr. med. Louis Baumgarten (Hrsg.): Rückkehr zur Natur. III. Jhg. 1860, V. Jhg. 1862, VI. Jhg. 1863, VII. Jhg. 1864, und VIII. Jhg. 1865 [5 Jhge., jew. kmpl.]. Populär-wissenschaftliche Blätter für Heil- und Lebenskunst. Organ des Vereins der Freunde der diätetischen Heilkunst und für Gesundheitspflege zu Dresden. (III) Dresden, Selbstverlag des Vereins, In Kommission bei J. Breyer / (V u. VI) Dresden, Selbstverlag des Dr. Kadner / (VII u. VIII) Bautzen, Schmalzer und Pech, 1860, 1862, 1863, 1864, 1865. (III) 1 Bl., 97 S., 4 Bll.; zwischengeb. 11 S. "Beilage Jahresbericht" / (V-VIII) jew. 1 Bl., 192 S.; zwischengeb. einige Bll. "Hauptbericht" od. "Jahresbericht", Gr.-8°, Priv. Leinen d. Zt. mit Rückenvergoldung (alle gleich) **330,00 €**

Aus dem Inhalt: (III) H. Klemm: Die Gefährlichkeit des Trödelhandels mit getragenen Kleidern; W.: Der menschliche Magen ist keine Apothekerküche, kein Laboratorium für die Kunstchemie; Dr. Gleich: Der Lebensmagnetismus u. seine Gegner; Angeb.: Zeichnungsbedingungen u. Entwurf der Statuen der Actien-Gesellschaft für Erbauung einer diätetischen Heilanstalt für Bemittelte zu Dresden / (V) Dr. Baumgarten: Ueber die Anwendungsweise der diätetischen Heilmethode; Dr. Dieck: Das Spirometer; Von verschluckten Kernen von Kirschen u.a. Früchten; Dr. Körner: Die Heilung des Herzogs Wilhelm von Württemberg durch Johann Schroth; Entbehrlichkeit u. Schädlichkeit der warmen Nachtmützen / (VI) Hesse: Über Ventilation in Krankenhäusern; Baumgarten: Über die Berufskrankheiten u. deren Verhütung u. Heilung auf diätetischem Wege; Dr. Koerner: Eine Typhusepidemie; Dr. Kadner: Die sog. trockne Diät (diaeta sicca) als Mittel älterer u. neuerer Aerzte / (VII) Baumgarten: Ueber Absonderungen im thierischen Organismus; Kadner: Die Lebensweise der Trappisten nach Fossagrives; Baumgarten: Ueber das Naturheilverfahren u. die sog. Naturheilanstalten; D. H.-s: Das Wasser als Kälteleiter; Die Künstliche Verstummlung der Füße der Chinesinnen / (VIII) Kadner: Die diätetische Klinik in Dresden u. ihre bisherige Wirksamkeit; Dr. Kles: Im Coupé auf der Eisenbahn; Vom Kreislaufe des Blutes; Unterhaltung einer jungen Frau mit einem diätetischen Arzte; Vom Schweiß; Th. B.: Hören u. Nichtthören. - Einbände leicht bestossen u. berieben, gering fleckig; alle mit kl. Nummer auf Vorsatz u. Titel, u. mit Stempeln auf den einzelnen Hefttiteln; Seiten leicht gebräunt u. z.T. stärker braun- u. schmutzfleckig, z.T. auch Feuchtigkeitsränder sonst gute Expl. - Selten.

316. Keller-Hoerschelmann, Dr. med.: Heilkräftige Strahlen. [Lugano], Verlag Cademario-Nachrichten, [1938]. 88 S., mit 25 Abb., 8°, Illus. O-Karton **25,00 €**

Behandelt Lichtstrahlen, Erdstrahlen (als Heilfaktoren ersten Ranges), den Luftdruck, Wärmestrahlen, die Zelle als Schwingungskreis, den Heilmagnetismus, (ultrakurze) Radiowellen sowie die Wirkungen des "Kosmos-Strahlers Dr. Keller". - Leicht berieben; Innendeckel mit kl. Aufkleber, sonst ein gutes Expl.

317. Krauß, Theodor: Die Heilung der Nerven- und Geisteskrankheiten mit Hilfe der elektro-homöopathischen Heilmittel des Grafen Cesare Mattei. 2. Aufl. durchges. u. verm. vom Verfasser in Gemeinschaft mit Dr. Hermann Bickell. Leipzig, Verlag von Arwed Strauch, [1915]. 128 S., 2 farb. Taf., 8°, O-Karton **78,00 €**

"Die Therapie der Nerven- und Geisteskrankheiten ist unzweifelhaft eines der schwierigsten, vielleicht das schwierigste Feld der Heilkunst; es ist jedoch ein dankbares Feld für den, welcher seine Aufgabe nicht nur im Geiste, sondern auch mit dem Herzen erfaßt." (S.8). - U.a. über Anatomie u. Physiologie der Nerven; Krankheiten des Gehirns; Krankheiten des Rückenmarks; Krankheiten der Nerven; Therapie der Geisteskrankheiten. - Ecken bestossen; Rücken gering angerissen; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl. mit Widmung des Verfassers: "Damit er den Stoff beherrsche, gab Gott dem Menschen den unsterblichen Geist. Bamberg, 22 Mai 1924. Zu freundlichem Gedenken vom Verfasser Krauß."

318. Kronenberger, Bernhard: Codex interner Homöo-Therapie (Symptomen-Schlüssel). Ein zuverlässiger Ratgeber der homöopathischen Therapie nach Krankheiten geordnet. 1. Aufl. Kahl (Main), Bernhard Kronenberger, Abteilung Verlag, 1931. XVI, 304 S., 2 Bll., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **50,00 €**

"Der Zweck der Herausgabe dieses Buches ist, den Anhängern der homöopathischen Heilweise ein Werk zu übergeben, woraus der Arzt, der Praktiker und auch der Laie nach Feststellung der Diagnose anhand der vorliegenden Krankheitserscheinungen das passende Mittel leicht herausfindet... Die Uebersicht ist durch die alphabetische Reihenfolge äußerst klar, die kurz gefassten Arzneimittelbilder erleichtern das Studium der homöopathischen Materia medica ganz bedeutend, und wird mancher Arzt und Praktiker diesen zuverlässigen Ratgeber in der täglichen Praxis bald nicht mehr entbehren können." (Vorwort). - Papierbedingt gebräunte Seiten, sonst ein gutes Expl.



Nr. 314

319. Linnebach, H. und Ernst Fischer (Hrsg.): Der Heilgarten. 2. Jhg. 1934 [kompl.]. Volkstümliche Blätter für Lebenserneuerung. Stuttgart, J. F. Steinkopf, 1934. 2 Bll., 239 S., mit zahlreichen Abb., 4°, O-Leinen, die illus. Heftleinbände mit eingebunden **80,00 €**

Aus dem Inhalt: J. B. Schairer: Die religiöse Erziehung im Dritten Reich; Guida Diehl: Vom erneuerten Christsein; H. Vortisch: Über Nährsalze u. Vitamine; Dr. Hammer: Ursprung u. Sinn des Hakenkreuzes; Hilde Heller: Das tägliche Bad der Kinder; Hildegard G. Fritsch: Natürliche Schönheitsmittel; Hans Pförtner: Germanentum u. Christentum; Das Sonnenbad; Die Ringelblume; G. v. Bodelschwing: Arbeit für Jedermann; Hilde Heller: Winke für die Mutter; Arthur Bach: Von der Kraft der Liebe in der Erziehung. - Einband ist stockfleckig; oberes Kapitel angerissen; Rückendeckel angeknickt; innen mit Besitzervermerk, sonst gut.

320. Linnebach, H. (Hrsg.) und Ernst Fischer (Schriftl.): Der Heilgarten. 1. Jhg. 1933, Heft 3 [von 12]. Volkstümliche Blätter für Lebenserneuerung. Stuttgart, J. F. Steinkopf, 1933. S. 49-68, mit zahlreichen Abb., 4°, Illus. O-Broschur **10,00 €**

Aus dem Inhalt: Wilhelm Schreiner: Der Stärkste; J. B. Schairer: Das Kräutlein Wohlgenut; Gustav Riedlin:

Wiederbelebung der Fastensitte; Anni Weber: Die Torfbettung des Säuglings; ; Huflattich; Lotte Seel: Was sollen unsere Kinder essen? - Die letzten zwei Blatt angeknickt u. angerissen, sonst gut.

321. Linnebach, H. (Hrsg.) und Ernst Fischer (Schriftlgt.): Der Heilgarten. 1. Jhg. 1933, Heft 4 [von 12]. Volkstümliche Blätter für Lebenserneuerung. Stuttgart, J. F. Steinkopf, 1933. S. 69-86, 1 Bl., mit zahlreichen Abb., 4°, Illus. O-Broschur **10,00 €**

Aus dem Inhalt: Reinhold Braun: Mein Heim, meine Welt; Gustav Riedlin: Die Praxis der Fastensitte; Annie Weber: Frühjahrshausputz im Körperhaushalt. - Gutes Expl.

322. Linnebach, H. (Hrsg.) und Ernst Fischer (Schriftlgt.): Der Heilgarten. 1. Jhg. 1933, Heft 7 [von 12]. Volkstümliche Blätter für Lebenserneuerung. Stuttgart, J. F. Steinkopf, 1933. S. 129-147, mit zahlreichen Abb., 4°, Illus. O-Broschur **10,00 €**

Aus dem Inhalt: F. Hube: Die Behandlung von Herzleiden; C. Gleim: Soja als Volksnahrungsmittel; Ernst Wegner-Höring: Unsere Kinder u. der neuzeitliche Garten. - Gutes Expl.

323. Magnus, Albertus [Zugeschrieben]: Von den Geheimnissen der Weiber, oder Abhandlung von der Erzeugung des Menschen, der Schwangerschaft, der Geburt und den vornehmsten Krankheiten der Frauenzimmer und Kinder. Zum Unterricht der Frauen in vier Theilen kurz und deutlich abgehandelt von Jacob Hieronymus Brand M.D. Vollst. Taschenbuchausg. Nürnberg, bey Gabriel Nicolaus Raspe, 1768. 3 Bll., 288 S., 2 Bll. mit gest. Frontispiz (Familienszene) u. 2 Kupfertaf. (innere Organe), Kl.-8°, Hableder d. Zt. **500,00 €**

Vgl. Hirsch/Hübötter I, 68; Siebold, Versuch einer Geschichte der Geburtshülfe I, 320; zu anderen Ausg. (De secretis mulierum. Amsterdam 1665 u. Von den Geheimnissen der Weiber... Nürnberg 1755) Ackermann V/1384 u. 1385. Das Werk wird Albertus Magnus nur zugeschrieben, siehe Biedermann (Lexikon der magischen Künste). - Enthält: Von Erzeugung des Menschen; Von dem was bey der Schwangerschaft zu beobachten; Von der Geburt; Von den vornehmsten Krankheiten der Frauenzimmer u. Kinder. - Kanten u. Ecken etwas berieben u. bestoßen; innen z.Tl. schwach fleckig u. mit kl. Randläsuren; wenige Blatt am zu knapp beschnitten u. mit min. Buchstabenverlust; eine kl. Anmerkung von alter Hand, sonst gutes Expl. mit fester Bindung.

324. Mannlicher, Dr. Arnold: Auf dem Wege zur endlichen Lösung des Krebsproblems. Mit einem Anhang: Der heutige Stand der Abschirmungsfrage. 2. verm. Aufl. Wels (Österreich), Verlag "Welsermühl", 1937. 83 S., 8°, O-Karton **38,00 €**

Der Autor, der schwer Krebskranken durch Spritzung von Ameisensäure die Leiden erheblich erleichtern konnte, hatte in zahlreichen Fällen "Gelegenheit, immer wieder den Nachweis des ursächlichen Zusammenhanges zwischen der Krebserkrankung und einer aus dem Boden kommenden Strahlung, deren Stärke einen gewissen Mindestwert erreichen muß, zu erbringen." (S.13). - Einband mit kl. Rostflecken von der Klammerung; Innendeckel mit kl. Aufkleber, sonst ein gutes Expl.

325. Martens, Anna [u.a.]: Das Mysterium des Schlafes und die Heilung der Schlaflosigkeit. [4 weitere Werke des Verlags angebunden]. Gettenbach bei Gelnhausen, Wegweiser-Verlag, [1929]. 57 S., 3 Bll., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **52,00 €**

ANGEBUNDEN: Heinrich Jürgens: Das magische Wort. [1935], 31 S. - ANGEB.: Heinrich Jürgens: Werde, der Du bist! Der Weg zur höheren Erkenntnis. [1940], 88 S. - ANGEB.: Hans Waldeck: "Ebbe und Flut im Menschen" die neue Biorhythmik. Von der einfachen zur höheren Rhythmuslehre. [1939], 48 S. - ANGEB.: Hans Waldeck: Der Rhythmus Deines Blutes. Die Biorhythmik als Naturgesetz mit 50 Beispielen aus dem Leben, und Zeichnungen. [1937], 100 S. mit zahlr. Diagrammen u. Tabellen. U.a. über: Bisexualität; Geschlechtsverhältnisse; Einheit der Familiensubstanz; Lebensalter; Psyche u. Periodizität; Die period. Zeiten im Leben der Pflanze; Rhythmenverwandtschaften; Die Erfolgskurve; Die Störungstheorie u.v.a. Waldeck zeigt in seinen Ausführungen deutliche Nähe zu den "Zeugungsberechnungen" von Ellergaard Ellerbeku. er bezieht sich wiederholt auf den Ingenieur Friedrich Teltcher, der auch Wiligut/Weisthorns Schüler Emil Rüdiger beeinflusste. - Einband leicht bestoßen u. berieben; mit einigen Anstreichungen u. Anmerkungen; Seiten z.T. leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

326. Maxwell, Dr. William: Magisch-Magnetische Heilkunde. Übersetzt und 1678 herausgegeben von Georg Frank, Dr. med., Dr. phil., Senior der medizinischen Fakultät, Rektor der Universität Heidelberg. Durchgesehen, der Neuzeit entsprechend sprachlich geändert und neu herausgegeben von Prof. h.c. E. Issberner-Haldane. 1. Aufl. Berlin, Richard Schikowski, 1954. 112 S., 8°, Illus. O-Pappband **25,00 €**

(= Die magischen Handbücher. Bd. 1). - Ein gutes Expl.

327. Mich., Dr. med. Otto: Licht in die Finsternis des Kampfes zwischen Kurpfuscherei und Wissenschaft. Berlin, Herausgegeben vom Reichskartell für Volksgesundung und Volksaufklärung e.V. (gegen medizinische Zwangsgesetze), [ca. 1927]. 75 S., 2 Bll., Gr.-8°, O-Karton **48,00 €**

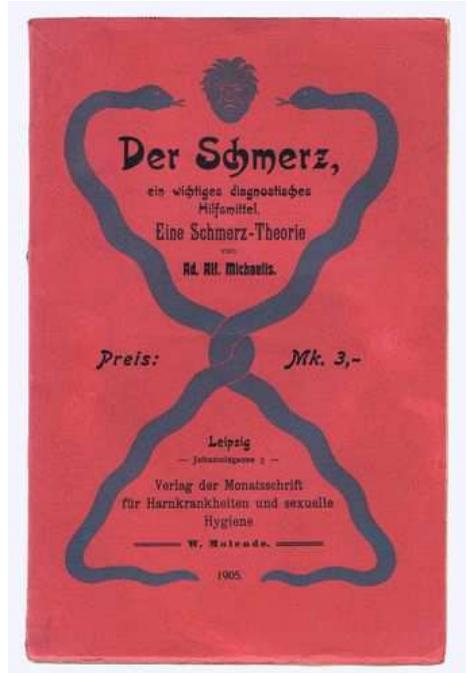
(= Aufklärungsschriften des Reichskartells [...] Band 1, Heft 2). - Engagierte Anklage eines Mediziners gegen Verbrechen, Betrug u. moralischen Verfall im Heilwesen mit deutlicher völkischer Ausrichtung. - U.a. über: Schach, Herr Lehmann u. Genossen!; Die Gegenliste!; Homöopathie u. Wissenschaft im Spiegel der letzten 25 Jahre medizinischer Geschichte!; Weitere Bsp. wahrer Propheten u. falscher Apostel; Der schulmedizinische Bankrott; Wie es zum ethisch-wirtschaftlichen Bankrott gekommen ist. - Etwas angerändert u. gebräunt, gutes Expl. - Selten.

328. Michaelis, Ad. Alf.: Der Schmerz, ein wichtiges diagnostisches Hilfsmittel. Eine Schmerz-Theorie. 1. Aufl. Leipzig, Verlag der Monatsschrift für Harnkrankheiten und sexuelle Hygiene, W. Malende, 1905. VIII, 117 S., 1 Bl., Gr.-8°, Illus. O-Karton **48,00 €**

"Im Folgenden werden nun sowohl eine eingehende Charakteristik des Schmerzes, als auch differential-diagnostische Studien niedergelegt." (S.IV) - Behandelt die Physiologie des Schmerzes, Pathologisches über den Schmerz sowie zahlreiche Schmerzarten (u.a. Haarschmerz, Gesichtsschmerz, Zahnschmerz, Brustschmerz, Mittelfleischschmerz, Mastdarmschmerz, Fingerschmerz). - Minimal bestossen; Rücken angerissen; unaufgeschnitten, sonst ein gutes Expl.



Nr. 316



Nr. 328

329. Müller, Carl (Hrsg.): Spagyrische Arzneimittel-Lehre. Mit Beiheft: Verordnung und Anwendung der spagyrischen Pflanzen-Einzel-Essenzen. 1. Aufl. Göppingen (Württ.), Selbstverlag, 1938. 123 S., 2 Bll. / 48 S., 8°, O-Hal bleinen u. O-Karton **22,00 €**

Wissenschaftliche Abteilung der Chem.-Pharmazeutischen Fabrik Göppingen, eine Firma, die Arzneimittel nach Paracelsus, Zimpel herstellte. - Gute Expl.

330. Nitzsche, Friedrich Robert: Die Heilung der Brust-Beschwerden durch rationelle Zimmer-Gymnastik oder populäre Darstellung und Beschreibung derjenigen heilgymnastischen Bewegungen, welche bei Krankheiten des Respirations- und Circulationsapparates, insbesondere bei Engrüstigkeit flacher und schwacher Brust - bei

Brustbeklemmungen, Herzbeengungen, Brustverschleimung, Bronchialkatarrh, Asthma, beginnender Lungentuberculose etc. ausgezeichnete Dienste leisten. Nach vieljährigen praktischen Erfahrungen zur Selbstbelehrung bearbeitet. Mit 12 Tafeln nach der Natur aufgenommener Abbildungen. 2. Aufl. Dresden, Schlagsche Verlags-Anstalt, [um 1870]. 3 Bll., 108 S., mit 50 Fig. auf 12 Taf., 8°, Neues schwarzes Leinen, O-Deckel mit eingebunden **110,00 €**

"Die unter der Bezeichnung Brustbeschwerden allgemein bekannten Krankheitszustände [sind] umso mehr der heilgymnastischen Behandlung zugänglich, als ein grosser Teil derselben wohlwiesener nur die Folgen von vernachlässigter Bethätigung dieser Organe im Besonderen und des Muskelsystems im Allgemeinen sind... Durch eine populäre und auf langjährige Praxis gegründete Darstellung dieses so wichtigen Heilverfahrens zur Selbstanwendung in der eigenen Behausung und ohne viele kostspielige Apparate, wollen wir nun Linderung und Heilung den unendlich vielen Brustleidenden bringen." (Vorwort) - Seiten leicht gebräunt; tlw. stockfleckig, sonst ein gutes Expl.

331. Oberdörffer, Dr. med. H. J.: Die Sexualorgane als Jungborn für Körper und Geist. Gailingen-Dießenhofen, Rheinburg-Verlag (Dr. Oberdörffer), [1921]. 26 S., 3 Bll., 8° O-Karton **33,00 €**

(= Die Bücher der Lebenserneuerung). - "In dieser kleinen Schrift konnte nur ganz andeutungsweise darauf hingewiesen werden, daß die Verjüngungs- oder Wiedergeburtstheorie nichts neues ist, sondern den Kern aller urarischen Weistümer und Religionssysteme bildet, die wir bei Zarathustra, im alten und neuen Testament, bei den Aegyptern, Griechen, Römern und Germanen finden. Kennt man aber diese alten Verjüngungslehren als die körperlich notwendige Vorbedingung zu einer höheren Geistigkeit, so muten uns die modernen Verjüngungstheorien, die auf das Wiedererwachen schmutziger Sinnlichkeit hinielen, als vor vielen Tausend Jahren schon überholt an." (Vorwort) - Im Anhang einige Werbung für weitere Werke sowie eine Vorstellung einschl. Beitrittsformular des "Bund für Sexualethik". - Etwas bestossen; Besitztrennvermerk, sonst ein gutes Expl. Beiliegend ein Werbeblatt für Zarathuschtrische Lebensbücher von W. Omar sowie ein Werbeblatt für die Schriften von Oberdörffer, das auf der Rückseite eine Anleitung für die tägliche Körperpflege enthält.

332. Okkulte Medizin 01 - Surya, G. W. [d.i. Demeter Georgievitz-Weitzer]: Der Mensch im Spiegel der Schulweisheit und im Lichte der Geheimwissenschaft. Erstausg. Berlin-Pankow, Linser-Verlag, 1921. 120 S., 4 Bll., mit Frontispiz (Bild des Verf.) u. einer Abb., 8°, Priv. marmoriertes Halbleinen **15,00 €**

(= Band I von: Ursprung, Wesen und Erfolge der Okkulten Medizin. Einführung in die Geheimmedizin aller Zeiten). - Surya bzw. D. Georgievitz-Weitzer (1873-1949) wurde bekannt durch seinen 1907 erschienenen Roman "Moderne Rosenkreuzer". In Anlehnung an östliche Weisheitslehren konzipierte er ein ganzheitliches Weltbild, welches er mit dem Begriff "geistiger Monismus" umschrieb. 1909-1914 übernahm Surya die Schriftleitung des damals weit bekannten "Zentralblatt für Okkultismus". Er pflegte Kontakte zu Forschern des Okkulten u. war befreundet mit Max Valier, mit dem er die "Okkulte Weltallslehre" verfasste; sein Hauptwerk ist die 12-bändige Sammlung "Okkulte Medizin" (später erweitert), von der hier der erste Band vorliegt. - Einband lichtrandig; Seiten papierbedingt gebräunt; am oberen Rand recht knapp beschnitten, sonst ein gutes Expl.

333. Okkulte Medizin 02 - Surya, G. W. [d.i. Demeter Georgievitz-Weitzer]: Makrokosmos und Mikrokosmos. II. Aufl. Berlin-Pankow, Linser-Verlag, 1923. 109 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **20,00 €**

(= Band II der Sammlung "Okkulte Medizin"). - "Beziehungen zwischen Makrokosmos und Mikrokosmos. Periodizität und Mikrokosmos. Gesetz der Seuchen u. Völkerstürme. Mewes, Wachtelborn, Fließ, Swoboda, Surya." (Verlagswerbung zu vorliegendem Buch) - Etwas bestossen; Deckel mit kl., Rücken mit grösseren Fehlstellen; "Band III" auf Deckel eingerahmt; Deckel u. ca. die ersten 10 Blatt mit Feuchtigkeitrand; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.

334. Okkulte Medizin 04 - Surya, G. W. [d.i. Demeter Georgievitz-Weitzer]: Astrologie und Medizin. Erstausg. Berlin-Pankow, Linser-Verlag, 1921. 116 S., 2 Bll., mit einigen Abb., 8°, Priv. marmoriertes Halbleinen **20,00 €**

(= Band IV von: Ursprung, Wesen und Erfolge der Okkulten Medizin. Einführung in die Geheimmedizin aller Zeiten). - Dieser Band entstand v.a. durch Suryas Freund "Sindbad" (d.i. Friedrich Schwickert), Surya hat nur einige Anmerkungen u. Ergänzungen hinzu gegeben. Der Astrologe Friedrich Schwickert war Mitglied im O.N.T. des Lanz von Liebenfels. - Seiten papierbedingt gebräunt; z.T. oben an den Seitenzahlen recht knapp beschnitten, ein gutes Expl.

335. Okkulte Medizin 06 - Surya, G. W. [d.i. Demeter Georgievitz-Weitzer]: Die natürlichen Heilmethoden vom okkulten Standpunkt betrachtet. 2. Aufl. Berlin-Pankow, Linser-Verlag, 1924. 109 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **15,00 €**

(= Band VI der Sammlung "Okkulte Medizin"). - Dieser Band beschäftigt sich mit Naturheilmethoden. - Einband etwas bestossen; etwas lichtrandig; Rücken mit Fehlstellen; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut.

336. Okkulte Medizin 07 - Surya, G. W. [d.i. Demeter Georgievitz-Weitzer]: Pflanzenheilkunde auf okkultur Grundlage und ihre Beziehungen zur Volksmedizin. [Deckeltitel: Die okkulten Heilkräfte der Pflanzen]. 3. Aufl. Berlin-Pankow, Linser-Verlag, 1926. 199 S., 8°, O-Karton **35,00 €**

(= Ursprung, Wesen und Erfolge der Okkulten Medizin. Einführung in die Geheimmedizin aller Zeiten. Band VII). - U.a. über: Historisches u. Literaturangaben; Die Beziehungen des Pflanzenreiches zum Okkulten; Planeten u. Pflanzen; Welche Organe im Menschen von den einzelnen Planeten beherrscht werden; Heilkräuter u. Planeten; Heilkräfte der wichtigsten einheimischen Pflanzen. - Mit Pflanzen- u. Krankheitsregister. - Etwas bestossen; Rücken etwas angerissen, gutes Expl.

337. Okkulte Medizin 12 - Clarence, E. W.: Sympathie, Mumia, Amulette, okkulte Kräfte der Edelsteine und Metalle. I. und II. Teil [2 Bde., kmpf.]. I: Sympathie und Mumia. II: Okkulte Kräfte der Edelsteine und Metalle. [Beide] Mit einer ausführlichen Einleitung von G. W. Surya. Erstaufg. Berlin Pankow, Linser Verlag, 1927. XI, 321 S., 1 Bl., mit Fig. / 2 Bll., 224 S., 3 gefaltete Taf., 8°, O-Karton **74,00 €**

(= Band XII der Sammlung "Okkulte Medizin" [von G. W. Surya]). - I. Teil u.a. über: Die sympathetische Philosophie; Die Sympathie des Alls; Pantheismus; Polarität; Trinität; Der Baum des Lebens u. die Schlange; Sympathie-Antipathie-Apathie oder das Gesetz der Magie als Dreigestirn; Die niedere oder natürliche Sympathielehre (Magnetische Fernwirkung). - II. Teil u.a. über: Aus drei Reichen; Signaturen; Gehirn u. Walnuß; Kuriosa?; Astrologische u. elementare Korrespondenzen; Die sympathetische Magie; Mumia; Mumiale Praxis. - Beide Bände etwas berieben u. bestossen; angeknickte Rückendeckel; eine überklebte Signatur; ein Rücken angerissen u. mit Fehlstellen an beiden Kapitalen, sonst gute Expl. mit fester Bindung.

338. Palm, Dr. Hubert: Alchemie (Jatrochemie) und Chemie bei Paracelsus und im modernen Weltbild der Wissenschaft. Bensheim, Selbstverlag gedruckt bei J. Gmeiner, 1945. 42 S., 8°, O-Karton **36,00 €**

Die Schrift will die "Alchemie" bzw. später "Jatrochemie" (ärztliche od. heilkundliche Chemie) als Beitrag zur Medizin- u. Kulturgeschichte erläutern, "indem sie der modernen Chemie und dem klassisch-mechanistischen Weltbild der Naturwissenschaft des vergangenen Jahrhunderts gegenübergestellt wird." (Vorwort) - Mit Druckberichtigung u. Literaturnachweis. - Gutes Expl. mit nur sehr geringen Gebrauchsspuren.

339. Paracelsus: Medizinische naturwissenschaftliche und philosophische Schriften. I. Abteilung, Band 6. Herausgegeben von Karl Sudhoff u. Wilhelm Matthiessen München, Otto Wilhelm Barth, 1922. 497 S., mit 5 Taf., 8°, Marmoriertes O-Halbpergament **58,00 €**

Der Band umfaßt die Schriften aus dem Jahr 1528 (Kolmar im Elsaß) u.a. über Wunden u. offene Schäden u. Paracelsus erste große Ausarbeitung über die Syphilis. - Einband etwas berieben, sonst ein gutes Expl. Obwohl kein Ausriß feststellbar ist fehlt das Titelbild.

340. Paracelsus, Theophrastus: Volumen Paramirum und Opus Paramirum. Herausgegeben, eingeleitet und mit Anmerkungen von Dr. phil. Franz Strunz. Jena, Eugen Diederichs, 1904. XVI, 401 S., 8°, Halbpergamin **64,00 €**

Ackermann I/187. - "Die beiden Paramirschriften bilden eines der berühmtesten und persönlichsten Werke Hohenheims. War das Buch Paragranum die - allerdings polemisch gefärbte - Darlegung der Richtlinien der neuen naturwissenschaftlichen und medizinischen Methode, so bieten uns Volumen und Opus Paramirum im Zusammenhang fast alles, was als seine Lehre von Bedeutung ist. Beinahe sämtliche Fragen der Naturforschung, Medizin und Philosophie, die ihn je erfüllten, kommen hier zur Sprache." - Schöner zweifarbiger Druck auf Büttenpapier, mit Farbkopfschnitt u. Lesebändchen; unbeschnitten. - Feiner Einriß am Aussengelock, sonst ein gutes Expl.

341. Paul, Ewald: Die Hochfrequenz und ihre Verwendung in der Therapie und Hygiene. 5. Aufl. München, Selbstverlag, 1924. 70 S., Kl.-8°, O-Karton **30,00 €**

Paul war Leiter der Wiss. Gesellschaft für Hochfrequenz- u. Lichtforschung. - Einband etwas fleckig; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

342. Paul, Ewald: Ein deutsches Forscherlos. Schwere Anklagen gegen Staat und Gesellschaft. München u. Bad Aussee (Österreich), Selbstverlag, 1928. 63 S., Kl.-8°, O-Karton **30,00 €**

Wie zahlreiche andere Titel des Autors 1938 im NS auf der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums" gesetzt; meist beziehen sich die indizierten Schriften auf die von ihm angewandte Therapie, wie z.B.: "Die Hochfrequenz als Verjüngungsmittel" oder "Die Hochfrequenz im Dienste der Zahnheilkunde". Paul war Leiter der Wiss. Gesellschaft für Hochfrequenz- u. Lichtforschung. - Papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

343. Paul, Ewald: Fortschritte der Hochfrequenz-Therapie nebst neuen Behandlungsvorschriften. Wesentlich verb. 100. Aufl. Bad Aussee (Österreich), Selbstverlag, 1930. 95 S., mit einigen Textfig., Kl.-8°, O-Karton **24,00 €**

"Die Hochfrequenzbehandlung ist eine vielleicht noch schlummernde medizinische Wissenschaft, die eine große Bedeutung besitzt und die Menschheit von vielen Krankheiten befreien, mit neuen Lebenskräften erfüllen wird" (Einleitung). - Wurde offensichtlich einem Behandlungsgerät mit versch. Elektroden beigelegt. Anhang über Blasenkrankheiten, Frauenleiden, Ausflüsse etc. u. deren erfolgreiche Behandlung durch Hochfrequenz. - Geringfügig lichtrandig; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

344. Paul, Ewald: Fortschritte der Hochfrequenz-Therapie nebst neuen Behandlungsvorschriften. 31.-40. Tsd. Hamburg, Elektro-medizinische Werkstätten "Angu-Lux" Anton Gülzow, 1930. 74 S., 1. Bl., Kl.-8°, O-Karton **20,00 €**

Wurde offensichtlich einem Behandlungsgerät mit versch. Elektroden beigelegt. - Geringfügig lichtrandig; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

345. Puhlmann, Dr. [C. Gustav] und Dr. med. Th. Hengstebeck: Dr. Puhlmanns Handbuch der Homöopathischen Praxis. Anleitung zur klinischen Untersuchung Kranker und zu deren Behandlung nach homöopathischen und diätetischen Grundsätzen, mit besonderer Berücksichtigung der in den Tropen vorkommenden Krankheitsformen. Mit 142 in den Text gedruckten, zum Theil colorirten Abbildungen und 47 chromolithographirten Tafeln. 2. wes. verm. u. umgearb. Aufl. Leipzig, Dr. Willmar Schwabe, 1901. XX, 755, 15 S., mit 142 Abb. u. 47 Taf., Gr.-8°, Priv. Halbleder d. Zt. mit 4 Bünden u. goldgepr. Rückenbeschriftung **100,00 €**

Das Puhlmannsche Buch sollte u. soll, "gewissermassen als ein ganz neuer Auszug aus dem rühmlichst bekannten grossen Lehrbuch der Homöopathischen Therapie desselben Verfassers, ein mehr auf praktische Erfahrungen sich stützendes Handbuch darstellen, in welchem in einer auch dem Nichtarzte verständlichen Schreibweise mit besonderer Berücksichtigung hygienisch-diätetischer Fragen und unter Hinweglassung alles Problematischen und Nebensächlichen in der Homöopathie nur den Kern der homöopathischen Methode Treffendes geboten würde, mit welchem zugleich aber auch die erprobten Fortschritte der Medicin und ihrer Hilfswissenschaften gewürdigt werden sollten." (Vorwort). - Hauptkapitel: Krankheiten der Circulationsorgane; der Verdauungsorgane; der Athmungsorgane; der Hamorgane; der Haut u. des Unterhautzellgewebes; der Bewegungsorgane; der Geschlechtsorgane; des Nervensystems u. seiner Centralorgane; Allg. Ernährungsstörungen u. constitutionelle Erkrankungen; Infectionskrankheiten; Arzneimittel-Verzeichniss mit kurzer Wirkungs-Charakteristik. - Mit Index. - Im Anhang Anzeigen von: Dr. Willmar Schwabes Homöopathische Central-Apotheke. - Deckel etwas berieben; Stehkanten leicht beschabt, sonst ein gutes Expl.

346. Raab, Dr. med. Ernst: Ergebnisse der Kurzwellen-Therapie in der Praxis. Berlin, Radionta-Verlag, [1934]. 51 S., mit 4 Abb., 8°, O-Karton **22,00 €**

Raab hatte die Kurzwellen-Therapie selbst jahrelang erforscht u. sich nun mit ca. 100 weiteren Kollegen über Erfahrungen ausgetauscht. Die dabei besprochenen über 5000 Behandlungsfälle veranlassten zu vorliegender Schrift (u.a. über Erfahrungen bei Nervenerkrankungen, Organerkrankungen bis hin zu z.B. Zahnschmerzen). Die vier Abb. zeigen Patienten an den Apparaturen. - Gutes Expl. mit nur geringen Gebrauchsspuren.

347. Rabe, Otto: Di hohe Kulturbedeutung der fleisch- und blutlosen Ernährung des Menschen. Ein Beitrag zur Lösung der sozialen Frage [sic, Reformorthographie!]. Berlin, Im Selbstverlage des Verfassers, 1885. 16 S., 1 Bl., Gr.-8°, Geheftet **52,00 €**

(= Erste Flugschrift des Bundes der Pythagoräer.). - Im Jahr 1884 stifteten Robert Springer, Otto Rabe u. Max Engelmann den "Bund der Pythagoräer": "Unser Grundsatz: Ni Fleisch., ni Fisch! (Pythagoras). Unser Zil: Mässigkeit und Stärke, Weisheit und Libe! (Plato)". Der Bund berief sich u.a. auf das Werk "Religion und Kunst" von Richard Wagner. Die pythagoräische Lebensanschauung "dringt nicht nur auf di Rückker zur Pflanzenkost; ir Streben richtet sich auf eine durchgreifende Reform in der Wonung, Kleidung, in allen Gewonheiten, kurz in der ganzen Lebensweise des Menschen. Si hat es sich zur Aufgabe gestellt, di Bedürfnisse des Menschen zu verringern und dadurch seine Unabhängigkeit zu erhöhen." (S.15). - Stärkere Randläsuren; die beiden äusseren Blätter auch mit Fehlstellen im Randbereich; gebräunte Seiten, sonst gut.

348. Rademacher, Johann Gottfried: Rechtfertigung der von den Gelehrten misskannten verstandesrechten Erfahrungseihlehre der alten scheidekünstigen Geheimärzte und treue Mittheilung des Ergebnisses einer 25jährigen Erprobung dieser Lehre am Krankenbette. 2 Bände [kmpf.]. Wortgetreuer Abdruck der dritten Ausgabe, welche erschien in Berlin 1848, bei G. Reimer. Mit dem Bildnisse des Verfassers. Lorch (Württ.), Karl Rohm, 1939/1940. XIV, 873 S. / XIV, 808 S., Gr.-8°, O-Halbleinen **100,00 €**

Auf Grund seiner Studien entwickelte Rademacher, unter Ausgestaltung von Paracelsus Signaturenlehre, eine

"Erfahrungsheilkunde", wonach der Arzt auch durch Probieren u. Beobachten der Wirkungen heilkräftiger Reagentien findet. Diese Erneuerung der alten Paracelsistischen Lehre fand Ende des 19. Jhs. eine grosse Anzahl Anhänger. - Einbände am Rücken etwas bestoßen u. berieben; Bd. 1 mit einigen Anstreichungen u. Anmerkungen, sonst gute Expl.

349. Ranke, Johannes: Die Ernährung des Menschen. Mit einem Portrait von Justus Liebig in Albertotypie. München, Druck u. Verlag R. Oldenbourg, 1876. VIII, 384 S., 8°, Priv. Halbleder d. Zt. **38,00 €**

U.a. über: Der Stoff- u. Kraftwechsel in den lebenden Organismen; Justus Liebig u. die Geschichte der Ernährungstheorie; Die Nahrungsmittel des Menschen; Die Ernährungsversuche; Die Volksernährung; Die mechanische Ernährungstheorie; Zur Geschichte unserer Nahrungsmittel. - Mehrfach gestempeltes Bibliotheksexpl.; Ecken leicht bestossen; Rücken stellenweise etwas beschabt u. mit handschriftl. Standortsmarke; Vorsätze leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

350. Richardswalde, Dr. E.: Was muß der Arzt vom Okkultismus wissen? 2. Aufl. Leipzig, Max Altman, 1914. 4 Bll., 58 S., 7 Bll., 8°, Illus. O-Leinen **68,00 €**

(= Bibliothek für psychische Forschung). - "Die vorliegende Schrift gibt in Kürze den wesentlichen Inhalt okkult-medizinischer Anschauungen und soll zur vorurteilsfreien Prüfung und Forschung anregen, um noch nicht genug bekannte Dinge in den Dienst der Menschheit zu stellen." (Vorwort) Dabei behandelt der Autor nach einleitenden Bemerkungen die Ätiologie, Diagnostik u. Therapie. - Beinahe tadelloses Expl.

351. Roesermueller, Wilhelm Otto: Erprobte Volks-Heilmittel und Heilweisen. Erfurt, Ebertin Verlag, [1935]. 72 S., 8°, O-Karton **38,00 €**

(= Sig-Rit-Schriften 4). - U.a. über: Magnetismus, Wie magnetisiert man?; Richtige Atempflege u. Gymnastik; Rohkost u. pflanzliche Rohsäfte; Fletschern, Guter Stuhlgang; Heilerde; Mineralöl; Die Ausscheidungs- u. Ableitungskur; Fastenkuren; Dampf- u. Schwitzbäder; Abwaschungen u. Umschläge. - Angestaubt; vom Verlag auf Deckel u. Titel mit neuer Adresse gestempelt; tlw. am Rand leicht fleckig; drei lesbare Durchstreichungen (beziehen sich auf andere Werke des Autors zum Thema "War Jesus Jude?" (Artur Dinter veröffentlichte ein gleichlautendes Werk)), sonst ein gutes Expl. der seltenen "Sig-Rit-Schriften" mit den beiden Runenzeichen.

352. Rosten, Dr. Curt: Licht als biologischer Heilfaktor. [Bei Stoffwechselkrankheiten, Rheumatismus, Magen- und Darmerkrankungen, Bleichsucht, Herzleiden, Neurasthenie, Skrofulose, Tuberkulose, Rachitis, Wunden, Alterserscheinungen]. Stuttgart, Marby-Verlag, [1936]. 71 S., 8°, O-Karton **48,00 €**

U.a. über: Die Heilung mit Licht in der Geschichte; Künstliche Lichtquellen od. Natursonne?; Biologische Heilwirkung des Licht bei Skrofulose, Lupus, Tuberkulose, Bleichsucht usw.; Schwangerschaft u. Ultraviolett-Bestrahlung; Lichtbäder gegen vorzeitiges Altern; Als Anhang: Die leuchtenden Wärmestrahlen. - Rückendeckel mit kl. Fleck; Besitzervermerk, sonst ein gutes Expl. - Selten (Verlag!).

353. Roth, Eliza: Der Mensch und seine Macht. Ausführliche Erklärungen der Metaphysischen Heilkunde. Leipzig, Verlag von Wilhelm Friedrich, [1900]. 2 Bll., 236 S., Gr.-8°, O-Karton **73,00 €**

"Ein Schmerz oder eine Krankheit, weckt oft den Sünder aus seinem Schlafe und sollte uns daher stets veranlassen, nach der Ursache des Schmerzes zu forschen. Aber wir sollen nicht den Körper des Kranken untersuchen, um die Krankheit zu heilen oder festzustellen, sondern wir sollen dessen Geist von seinem Irrtum befreien, oder zu befreien suchen. Denn nur unser Irrtum macht uns krank und macht uns sterblich." (S.4f.) - Einband leicht angeschmutzt u. angerändert; unaufgeschnitten; erstes u. letztes Blatt etwas stockfleckig, sonst ein gutes Expl.

354. Roth, Eliza: Die Perlen des Zeitalters oder Die Stufen zu Glück und Vollkommenheit verbunden mit der Heilkunde nach Jesus Lehren und Beispiel. Keine Sünde, keine Krankheit, kein Sterben. Leipzig, Verlag von Wilhelm Friedrich, 1898. VII, 192 S., 8°, O-Karton **98,00 €**

"Der Arzt behandelt den Körper - während der Geist des Menschen krank ist. Wenn der Mensch richtig denken lernt, wird der Geist des Menschen gesund sein und infolge - der Körper des Geistes. Der Mensch ist ein Geschöpf des Geistes, und die Gedanken des Menschen machen ihn krank oder gesund." (S.10). - U.a.: Der Glaube an die Sünde ist ein Irrtum; Die Frauen haben die Steine der Weisen entdeckt; Das ganze Weltall ist ein Gedankenreich; Der Mensch ist ein Geschöpf des Geistes; Die Abgötterei der Menschen; Die sechs Tage der Erschaffung des Himmels u. der Erde; Die Krankheit entspringt einem widernatürlichen Gesetze; Unsterblichkeit ein Gesetz des Lebens; Gedanken an Krankheit u. Sterben erfrieren die Atome der Strahlen der Lebenssonne; Eine jede Krankheit ist ein Irrtum; Das "Ich bin" im Menschen; Hypnotismus u. Mesmerismus. - Einband ist etwas angestaubt; Rücken mit kl. Fehlstelle; durchgehend leichte Randläsuren; Seiten unbeschnitten, sonst ein gutes Expl. - Selten.

355. Royal, Dr. med. George: Abriß der homöopathischen Arzneimittellehre. Ins Deutsche übertragen von Dr. med. Balzli. Unveränderter Nachdr. der Ausg. von 1926. Regensburg,

Johannes Sonntag, Verlagsbuchhandlung, 1970. 431 S., 8° O-Leinen

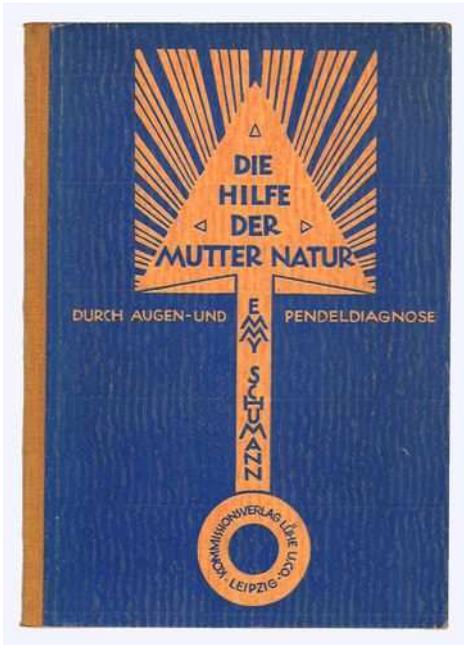
30,00 €

"Dieses Buch ist eine gesichtete Arzneimittellehre. Wir besitzen zwar bereits zwei solche Werke in deutscher Sprache - die Gesichtete Arzneimittellehre von Dr. P. Dahlke und den Leitfaden zu homöopathischen Arzneimittellehre von Dr. K. Stauffer -, aber das vorliegende Werk, das nicht bloß Arzneisymptome angibt, sondern auch klinische Beiträge enthält, bildet, wie man so sagt, eine Klasse für sich, und deshalb habe ich keine Bedenken getragen, eine Uebersetzung zu wagen." (Geleitwort). - Besizervermerk, sonst ein gutes Expl.

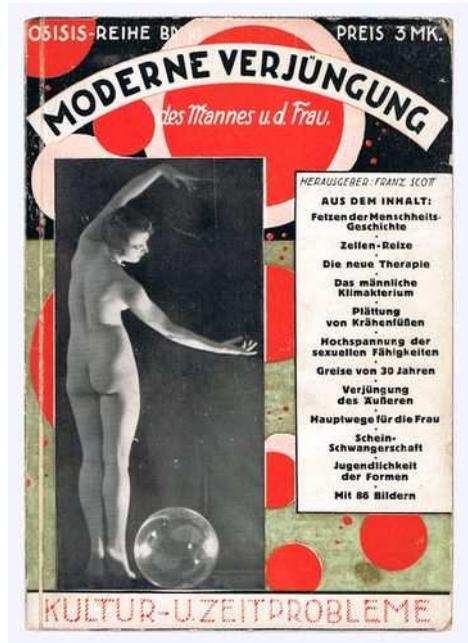
356. Schmalz, Dieter: Pflanzliche Arzneimittel bei Theophrast von Hohenheim genannt Paracelsus. Stuttgart, Hippokrates-Verlag Marquardt & Cie., 1941. 87 S., mit Frontispiz, Gr.-8°, O-Leinen mit O-Umschlag

48,00 €

Inhalt: Einführung in die paracelsischen Anschauungen: Medizin, Philosophie, Anthropologie, Politik, Rassenlehre; Stellung zum Arzneimittel; Krebslehre; Heilpflanzen u. Heilbäder; Geisteskrankheiten; Pharmazeutische Technik bei Paracelsus; Leberkrankheiten; Wundmittel. - Mit 3 Registeren (Autoren-, Sach- u. Arzneimittelverzeichnis). - Paracelsus (1493-1541) hatte als Arzt bahnbrechende Ideen u. wandte sich u.a. gegen die damals weit verbreitete Viersäftelehre nach Galen. Seine Kritik an den akademischen Ärzten, die er für erfahrungsarm u. weltfremd hielt, war oft beissend. - Ein gutes Expl.



Nr. 358



Nr. 359

357. Schönenberger, Prof. Dr. med. Fr. und Oskar Mummert (Schriftlgt.): Der Naturarzt. 53. Jhg. 1925, 54. Jhg. 1926, 55. Jhg. 1927 und 56. Jhg. 1928 [jew. kmpl., in 2 Bde.]. Mit den Beilagen "Für unsere Frauen und Mütter" und "Der Sonn entgegen" [1928 nur "Für unsere Frauen und Mütter"]. Zeitschrift der Jugendgruppen des deutschen Bundes. Zeitschrift des Deutschen Bundes der Vereine für naturgemäße Lebens- und Heilweise (Naturheilkunde) E.V. Berlin, Verlag: Deutscher Bund der Vereine für naturgemäße Heilweise (Naturheilkunde) e.V., 1925, 1926, 1927, 1928. IV, 321, 96, 48 S. / 2 Bll., 330 S., 1 Bl., 96 S., S.1-16, [25]-48 / 2 Bll., 351, 72, 48 S. / 2 Bll., 359, 48 S.; alle mit wenigen Abb., 8° Priv. Halbleinen (4 Jhge. in 2 Bde., beide gleich)

140,00 €

Über Naturheilkunde u. die -bewegung allg., auch Jugendbewegung ("Der Sonn entgegen"), Lebensreform, Krankheiten u. Leiden, Heilmittel, Ernährung, Kleidung, Hygiene, Licht u. Luft, Bestrahlung, Impfung etc. etc. - Einbände etwas verrieben u. min. angeschmutzt, Seiten papierbedingt gebräunt; in 1925 u. z.T. 1926 fehlen jew. zw. den Heften Seiten, die aber nur Anzeigen enthielten; bei 1926 fehlt in der Beilage für Frauen u. Mütter die Nr. 3; bei 1927 ist von "Der Sonn entgegen" nur Nr. 1-9 (von 12) eingebunden; sonst u. gesamt gute Expl.

358. Schumann, Emmy: Die Hilfe der Mutter Natur. Einfache Augen- und Pendeldiagnose mit dem gesetzlich geschützten Herbae Liquor System. Leipzig, Kommissionsverlag Lühe & Co., 1930. 38 S., 1 Bl., mehrfach eingefaltete Taf. mit 24 Abb., 8°, Illus. O-Halbleinen **34,00 €**

Das Buch gibt im ersten Teil eine in Briefform abgefasste Einführung in die Iris-Diagnose, im zweiten Teil die zu den 24 Abb. gehörigen Krankheiten mit der Anwendung des Herbae Liquor Systems. Die Verfasserin entwickelte das System nachdem ihr Sohn mit Hilfe der Neugeistlehre von einem Ekzem geheilt werden konnte. - Ein schönes Expl.

359. Scott, Franz (Hrsg.): Moderne Verjüngung. Unter Mitarbeit von Fr. Bihlmaier, Dr. Karl Doppler, Dr. S. Ehrmann, Geheimrat Dr. Gabriel Eisinger, Dr. L. Frank, Herbert Gerwig, Dr. Alice Gumpel, Dr. H. Lamberg, Dr. Cilly Saenger-Löwenfeld, Dr. P. Schmeegg, Dr. Agnes Strettel herausgegeben. Leipzig, Asa-Verlag, 1929. 96 S., XVI Taf. (mit 86 Abb.), Gr.-8°, Illus. O-Karton **42,00 €**

(= Osiris-Reihe Band 10). - U.a. über: Fetzen der Menschheits-Geschichte; Zellen-Reize; Die neue Therapie; Das männliche Klimakterium; Plättung von Krähnenfüßen; Hochspannung der sexuellen Fähigkeiten; Greise von 30 Jahren; Verjüngung des Äußeren; Hauptwege für die Frau; Schein-Schwangerschaft; Jugendlichkeit der Formen. - Im Asa-Verlag erschienen etliche Werke zur Nackt- u. Freikörperkultur. - Einband bestossen u. etwas berieben; Vorsatz leicht fleckig, angeknickt u. mit ExLibris von Georg Auth, sonst ein gutes Expl.

360. Steinmetz, E. F.: Materie Medica Vegetabilis. Part / Deel / Teil / Tome: I - III [kompl.]. Amsterdam, E. F. Steinmetz, [1954]. 245 S. / S. 246-479 / 110, 4 S., 3 Bll., 4°, O-Halbleinen **158,00 €**

Text in Englisch, Niederländisch, Deutsch u. Französisch. - "Das Buch vermittelt die praktischen Kenntnisse für den Gebrauch der Drogen in der Therapie, in der Pharmazie, in der Tierheilkunde und in der Industrie." (Vorwort). Die ersten beiden Bände beschreiben in alphabetischer Reihenfolge (lat. Namen) 1473 Pflanzen in den 4 Sprachen. Der 3. Band ist ein Index-Band, ebenfalls nach den 4 Sprachen getrennt. Er enthält die deutschen (bzw. engl., franz. od. niederländ.) Pflanzennamen bzw. auch Pflanzenteile (z.B. Zitronensaft). - Ecken bestossen; Kanten etwas berieben, sonst gute Expl.

361. Surya, G. W. [d.i. Demeter Georgievitz-Weitzer]: G. W. Suryas vereinfachtes Heilsystem mit seinen Elixieren Nr. 1 und 2 nebst Gebrauchs-Anweisung. Lorch-Württ., Renatus-Verlag, [1929]. 59 S., 2 Bll., 8°, O-Broschur **20,00 €**

Die beiden Elixire sind sog. polare Heilmittel, "wobei natürlich auch okkulte Prinzipien verwertet wurden, so z.B. die Magie der Zahlen, die bei den Mischungsverhältnissen der einzelnen bestandteile in Anwendung gebracht wurden." (Einleitung) Je nach Krankheitserscheinung benötige man nur eines der beiden Heilmittel. - Die beiden Elixire werden beschrieben, dann folgt als Hauptteil eine alphabetische Anführung der Krankheiten mit jew. kurzen Erläuterungen sowie zahlreiche Dank- u. Anerkennungsschreiben. - Etwas lichterträndig, stockfleckig u. gebräunt, sonst ein gutes Expl.

362. Surya, G. W. [d.i. Demeter Georgievitz-Weitzer]: Homöopathie. Isopathie, Biochemie, Jatrochemie und Elektrohöopathie und deren Beziehungen zum Okkultismus. [Als Anhang angebunden:] Praktische Homöopathie. Zusammengestellt aus den Aufzeichnungen von dem in St. Louis verstorbenen Dr. Freiherr Ferd. von Hohenstein. 4. Aufl. Lorch (Württ.), Karl Rohm, 1936. 220 S., 1 Bl., 108 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton **33,00 €**

Der 108seitige Anhang erstmalig in dieser Auflage. Während Surya sich zwar umfassend, aber eher allgemein den genannten Themen nähert, gibt Hohenstein praktische Anleitungen zur Behandlung von Krankheiten durch feinstoffliche Arzneimittel. - Unten am Rücken beidseitig eingerissen; etwas bestossen; Einband mit Randläsuren u. minimal lichterträndig, innen gut, unbeschnitten.

363. Surya, G. W. [d.i. Demeter Georgievitz-Weitzer]: Paracelsus - richtig gesehen! Historisch-Kritische Studie. 2. verb. u. erw. Aufl. Lorch (Württ.), Karl Rohm, 1938. 368 S., 8°, O-Halbleinen **20,00 €**

"Wenn nun irgendein ansonsten hochgelehrter Paracelsusforscher nichts davon weiß oder wissen will, daß es tatsächlich erleuchtete Menschen gibt, oder zumindest hellsehende oder hellfühlende Aerzte und Heilpraktiker, wie will er dann einen Paracelsus, dessen Wirken und Schriften richtig beurteilen? Das ist natürlich ganz und garn nicht möglich!... Dasselbe gilt natürlich erst recht, wenn ein materialistisch eingestellter Forscher etwa über weiße und schwarze Magie, Kabbala, Besessenheit, Dämonismus und deren Beziehungen zur Medizin des Paracelsus ein Urteil abgeben wollte." (S.17) - Einband etwas bestossen, berieben u. angeschmutzt; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.

364. Thiel, Peter Johannes: Kleines Rezeptbuch der Odopathie, der Einheitslehre aller biologischen Heilweisen. Erstausg. Boppard-Rhein, Selbstverlag, [1931]. VII, 190 S., mit 26 Textabb., Gr.-8°, O-Leinen **42,00 €**

Mit Anatomie, Physiologie, Pathologie, Therapie u. den Rezepten der Allopathie, Biochemie, Homöopathie, Elektro-Komplex-Homöopathie, Dr. Zimpels Heilsystem, Naturheilweise, Pflanzenheilweise, Odopathie. - Die Wortschöpfung des Autors "Odopathie" bezieht sich auf das von Freiherrn von Reichenbach entdeckte "Od" u. dessen "Odlehre". Im Vorwort weist Thiel deshalb auch auf sein zuvor erschienenes Buch "Od, Heilod, Heilodung" hin. - Mit Register. - Einband ist angestaubt; Vorsatzblatt angeknickt; einige Seiten fingerfleckig, sonst ein gutes Expl.

365. Villanova - Diepgen, Paul: Des Meisters Arnald von Villanova Parabeln der Heilkunst. Aus dem Lateinischen übersetzt, erklärt und eingeleitet von Paul Diepgen. 2. unv. Aufl. (Repr. Nachdr. der 1. Aufl., Leipzig 1922), Sonderausg. Darmstadt, Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 1968. 67 S., 8°, O-Leinen **28,00 €**

Der Spanier Arnald von Villanova "ist eine der markantesten, wenn nicht die markanteste Erscheinung untern Ärzten des lateinischen Mittelalters, insbesondere des ausgehenden XIII. und des beginnenden XIV. Jahrhunderts... In den Parabeln der Heilkunst... schuf Arnald ebenfalls eines seiner besten Werke und eines der besten literarischen Produkte des medizinischen Mittelalters überhaupt. Sie werden im Folgenden nach dem Text einer der ersten Druckausgaben der Werke Arnalds ins Deutsche übersetzt." (Einleitung) - Sehr gutes Expl.

366. Virchow, Rud. und Fr. v. Holtzendorff (Hrsg.): Sammlung gemeinverständlicher Vorträge. 8 Hefte in einem Band. Berlin, C. G. Lüderitzsche Verlagsbuchhandlung Carl Habel (sofern nicht anders angegeben), 1875-1892. 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. mit Deckelschild **78,00 €**

Inhalt: (1) Prof. Dr. J. Uffelmann: Die Entwicklung der altgriechischen Heilkunde. 1883, 32 S. - (2) Prof. Gottfried Ritter von Rittershain: Die Heilkünstler des alten Roms und ihre bürgerliche Stellung. 1875, 39 S. - (3) Franz Eyssenhardt: Arzneikunst und Alchemie im siebzehnten Jahrhundert. Verlagsanstalt und Druckerei A.-G. (vormals J.F. Richter), Hamburg 1890, 32 S. - (4) Siegmund Rosenstein: Ueber Aberglauben und Mysticismus in der Medizin. Vortrag, gehalten im wissenschaftlichen Verein der Sing-Akademie. 2. Aufl. 1872, 32 S. - (5) Dr. Hermann Hagen: Antike Gesundheitspflege. Oeffentlicher Vortrag, gehalten im Kursaal zu Interlaken. Verlagsanstalt und Druckerei A.-G. (vormals J.F. Richter). Königliche Hofverlagshandlung, Hamburg 1892, 38 S. - (6) Dr. J. Uffelmann: Die öffentliche Gesundheitspflege im alten Rom. 1880, 30 S. - (7) Ing. Hugo Marggraff: Badewesen und Badetechnik der Vergangenheit. 1881, 32 S. - (8) Hugo Marggraff: Moderne Stadtbäder. Mit 4 Holzschnitten. 1882, 64 S. - Einband etwas berieben; handschriftliches Inhaltsverzeichnis auf Vorsatz, sonst ein gutes Expl.

367. Vita-Nova. Neues Leben. 1929, Nr. 4, 5 und 6/7. "Repha" Familien-Ratgeber. - Monatszeitschrift für naturgemäße Lebens- und Heilweise. - Willenserziehung, Seelenkunde, Schönheitspflege, Körperkultur, Ernährungsfragen. - Ständige wissenschaftliche Beilage: Das Heufieber, seine Entstehung und Heilung. Hannover, 1929. S. [65]-168, mit einigen Abb., 4°, Illus. O-Karton **45,00 €**

Aus dem Inhalt: Der Maté-Tee u. seine Wirkungen; Walter Fließ: Kropf-Basedow; Karl Bornemann: Luft-u. Sonnenbäder u. ihre Heilwirkung; Br. Köhler: Heilung einer schweren Lungenentzündung; Oskar Stoltze: Seelisch-magnetische Heilung in der Familie; Ferdinand Vergin: Fettsüchtigkeit als Gesundheitsstörung; W. List: Eindrücke eines Gastes von einem Tanzabend der Logesschule (Carl Loges). - Einbände sind fleckig; die Hefte angeknickt; Klammern angerostet; papierbedingt gebräunt, sonst recht gute Expl. - Selten.

368. Wachtelborn, Karl: Die Heilkunde auf energetischer Grundlage und Das Gesetz der Seuchen. Leipzig, Max Altmann, 1905. VI, 338 S., mit Fig. u. Diagrammen, 8°, Illus. O-Leinen **70,00 €**

U.a. über: Der Lebensmagnetismus im Körper; Die Ursachen der lebensmagnetischen Störungen im menschlichen Körper; Entzündungen u. Fieber; Krankheit u. Bazillen; Die positiven u. negativen Krankheiten; Die Störungen der tattischen Prinzipien; Die Heilgesetze u. Heilmittel. - Der theosophisch orientierte Autor veröffentlichte auch Schriften zu den Themen "beseelte" Volksheilkunde, Atlantis u. Reinkarnation. - Einband leicht fleckig, beschabt u. etwas bestoßen; Vorsatz mit Besitzerstempel, sonst ein gutes Expl.

369. Weber-Robine, Friedrich: Tempelgeheimnisse weiblicher Schönheit. Tiefblicke in die Meisterwerkstatt der Schöpfung und in ihre natürlichen Verjüngungswege. Berlin-Wilmersdorf, Aufwärts-Verlag, 1927. 77 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karto n **40,00 €**

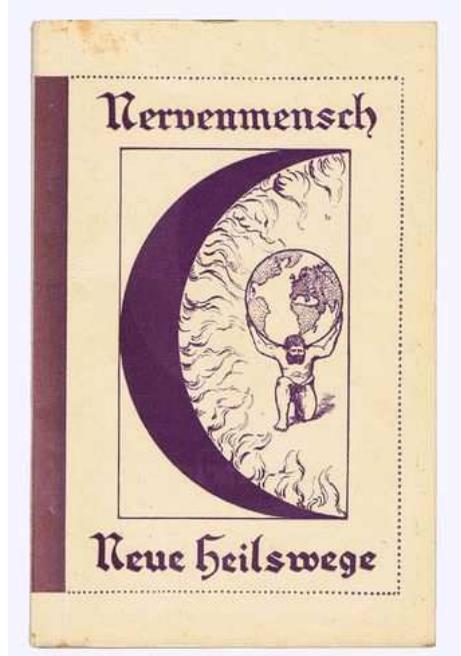
Anbei ein gedrucktes Anschreiben des Verlags bzw. des 1925 ins Leben gerufenen "Aufwärts-Bund. Gemeinschaft für deutsche Lebenserneuerung", dessen Bundesleiter Weber-Robine u. Goswin Metz waren. Friedrich Weber-Robine war auch der Ordenspräsident des "Orden der Okkultisten". - U.a. über: Die Elemente der Ernährung; Zehn Grundgedanken über das Brot; Die Frage der Zähne; Die Praxis des Fastens; Die Ernährungsweise als Geldfrage; Weckruf des Aufwärts-Bundes. - Einband berieben u. gebräunt; Seiten etwas stoekfleckig, sonst recht gut.

370. Wendel, Dr. G.: Wie wir die Manneschönheit und Manneskraft wiedergewinnen und erhalten. Erprobte Ratschläge für junge und alte Männer. Berlin, Verlagsgesellschaft Corania, [1906]. 3 Bll., 129 S., 6 Bll., mit Abb., aufklappbares Körpermodell, Gr.-8°, Illus. O-Leinen **52,00 €**

"Nicht Schönheitspflege nach Art eitler Gecken und alter Koketten soll der Mann treiben, nicht sich mit Gigerlkostümen und Toilettenkniffen bedienen, die ihn nur zur Karikatur stempeln, sondern er soll Mann bleiben, ein echter, achtungsgebietender Vollmann, bei dem sich Kraft und Schönheit zu herrlicher Harmonie vereinen." (S.12). - Hauptkapitel: Die Manneschönheit u. ihr Verlust; Die Ursachen der Häßlichkeit; Schönheitsfehler der Haut u. ihre Beseitigung; Gesichtsfehler u. ihre Beseitigung (u.a. durch Massagen oder mithilfe von Instrumenten); Fehler der Figur u. ihre Korrektur (u.a. Gymnastik); Ueble Gewohnheiten u. deren Abgewöhnung (u.a. Nägelkauen, Schnarthen); Die Kultur des männlichen Körpers; Haar- u. Bartpflege. - Der Autor verfasste auch: "Wie verhüten wir das Verblühen der Frauen?" - Einband etwas fleckig u. leicht berieben; Rücken mit kl. Läsur; Titel leicht fleckig, sonst ein gutes Expl. mit schönem, farbig illustriertem Anatomiemodell.



Nr. 370



Nr. 372

371. Wendel, Dr. G.: Wie wir die Manneschönheit und Manneskraft wiedergewinnen und erhalten. Erprobte Ratschläge für junge und alte Männer. Oranienburg, Orania-Verlag, [1906]. 2 Bll., 129 S., 5 Bll., mit mehreren Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton **38,00 €**

Ecken bestossen; Rücken mit kl. Fehlstelle; Rückendeckel u. die letzten Blätter mit leichte Randläsuren, sonst ein gutes Expl.

372. Werner, Richard: Nervenmensch. Neue Heilswege. Wiedererweckung aller Körperfunktionen. Neue erw. Ausg. Dresden-Pillnitz, "Tello-Verlag", [ca. 1926]. 93 S., mit Fig., 8°, Illus. O-Karton **25,00 €**

Bezieht sich auf das Mazdaznan von Otto Hanish. - "Die kommenden Erfindungen werden an die Nerven und das Gehirn der Menschen solch gewaltige Anforderungen stellen, daß er bei der jetzigen Lebensweise und Körperverfassung zusammenbricht." (S.7) Um dies zu verhindern will vorl. Schrift Mittel u. Wege zeigen, wie die höher entwickelte Rasse des "Nervenmensch" entstehen kann. - U.a. über: Ernährung; Körperpflege; Atemübungen; Kuren mit Natron oder Weinsteinpulver; Gewürze; Tee; sowie alphabetisch zusammengestellte "Winke" für versch. Leiden (ab S. 56). - Leicht stockfleckig u. gebräunt; hinterer Vorsatz mit Stempel; am Ende ein entferntes Blatt, das verm. Anzeigen enthielt (Text ist kmpl.), sonst ein gutes Expl.

373. Wichmann, Dr. med. Ralf: Die Wasserkuren. Innere und äußere Wasseranwendung im Hause. Zur Verhütung und Heilung von Krankheiten. Für Laien dargestellt. 2., verb. Aufl. Berlin, Verlag von Otto Salle, 1897. 2 Bll., 95 S., 2 Bll., mit 8 Abb., Kl.-8°, O-Leinen **48,00 €**

Ein umfassender Überblick über die wissenschaftliche Wasserheilkunde, die neben verschiedensten Wasserbädern auch die innere Anwendung von Wasser, Begießungen sowie Methoden der indirekten Wasseranwendung einschließt. - Einband angestaubt; Kanten etwas berieben; Vorsatzblatt fehlt; Besitztervermerk (Bleistift); Seiten papierbedingt gebräunt u. tlw. etwas braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

374. [Winter, Max]: Wunder-Heilkraft der Spiegel. Heil-Mystik-Artikel und deren Anwendung für Gesunde und Kranke bei täglichen Vorkommnissen. 7. verm. Ausg. Leipzig, Verlag von Paul Hiller, [um 1900]. 45 S. mit Frontispiz ("Das Spiegelexperiment im Panterkäfig") u. 2 Textfig., 8°, Illus. O-Karton **48,00 €**

Über die Heilung verschiedenster Krankheiten mit Hilfe von Spiegeln. Z.B. "Gegen Rheumatismus trage man kleine Spiegel auf den schmerzenden Stellen." (8). Auch über "Thierbändigung", Theosophen, Laterna magica etc. Erinnetzt. an Spiegel-Magie. - Leicht gebräunt, min. angestaubt u. bestossen, sonst ein sehr gutes Expl. - Selten.

375. Wizenmann, Karl: Heilung und Heiligung. Band 1 - 6 [kmpf.]. Ein Hausbuch für Kranke und Suchende. 2. Aufl. Feuerbach (Württ.), Selbstverlag des Verfassers, 1930. VIII, 2085 S., 1 Bll., mit Frontispiz, Gr.-8°, O-Leinen mit Goldschrift **95,00 €**

"Nach einer klaren Absage an den Materialismus und die angebliche Vernunft, die immer nur Sekten, Bünde und Revolutionen hervorbringt, empfiehlt Wizenmann eine Orientierung an dem Naturmenschen und der Suche nach demewig Neuen... Den Großteil der Bände von Wizenmann nehmen seine medizinischen Er- und Aufklärungen ein. Sie gehen von einem Menschen aus, der Empfänger und Sender einer Vielzahl von Strahlen ist... Ein Blick auf psychologische Aspekte des Werkes zeigt, daß hier die heute als neu geltenden Konzepte der Selbstheilungskompetenz und der Krankheitsbewältigung schon klar beschrieben wurden." (Peter Bahn u. Heiner Gehring: Der Vril-Mythos, S. 183 ff.) - Mit Register. - Einbände gelblich u. bestossen, sonst gute Expl.

376. Zeileis - Leissner, Dr. A.: Die Zeileis-Therapie. 2. Aufl. Grieskirchen, Verlag G. Priller, 1930. 32 S., 8°, O-Karton **15,00 €**

Deckel leicht lichterandig u. mit geschwärtzter Unterzeile (wie auch im Titel); gestempelt "Buchhandlung zum Schloss, Gallspach", sonst ein gutes Expl. Beigelegt ein angerändertes Falblatt "Separatdruck aus den Mitteilungen des Verein der Zeileisfreunde Wien, März 1935."

377. Zeileis - Obermüller, Hanswolf: Beim Wunderdoktor in Gallspach. Unterredungen mit Dr. Fritz Zeileis. 1. Aufl. Nürnberg, Offsetdruck u. Verlag U.E. Sebald, 1930. 95 S., mit Frontispiz (Illus. von Valentin Zeileis) u. tlw. ganzseitigen Abb., 8°, Illus. O-Karton **30,00 €**

Über Valentin Zeileis u. seine Hochfrequenz-Therapie. Als um 1930 ein Pressefeldzug gegen den "Zeileis-Schwindel" einsetzte, sollen innerhalb weniger Monate 700 Artikel in der österreichischen u. ausländischen Presse erschienen sein (Siehe dazu auch: R. Olden, (Hrsg.): Propheten in deutscher Krise. Das Wunderbare oder Die Verzauberten). Trotz heftiger u. vernichtender Kritik; auch heute noch behandelt das Institut Zeileis Kranke. - Einband leicht berieben u. durch überstehende Deckel angerändert; wenige zarte Bleistiftanstreichungen (eine antisemitische Anmerkung); papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

378. Zeileis - Wendt, Prof. Dr. med. et phil. G. v. und Dr. med. F. G. Zeileis: Beobachtungen über die physiologische Einwirkung unipolarer hochfrequenter elektrischer Entladungen in Verbindung mit Radiumstrahlung. 1. Aufl. München u. Wien, Süddeutsches Verlags-Institut Julius Müller / Oesterreichisches Verlags-Institut Julius Müller, [1929]. 27 S., mit 16 Abb., 4°, O-Karton **30,00 €**

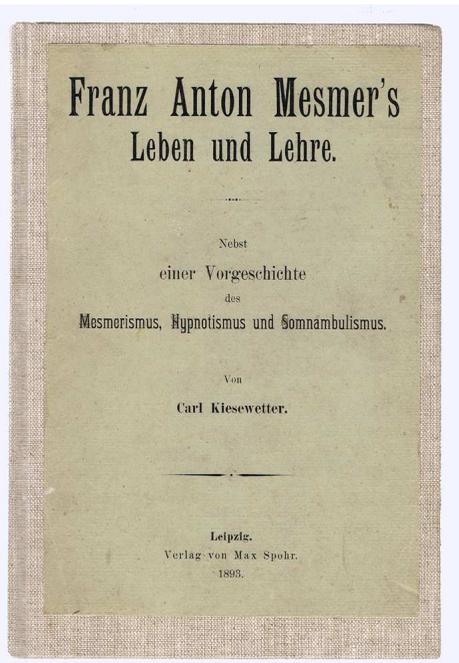
Wissenschaftliche Arbeit unter Mitbeteiligung des Adoptivsohns von Valentin Zeileis. - Einband etwas bestossen u. leicht fleckig; Signatur auf Innendeckel, sonst ein gutes Expl.

379. Zeileis - Zeileis, Fritz G.: Die Grundlagen der Gallspacher Heilweise. Vortrag gehalten von Herrn Dr. med. F. G. Zeileis am 13. Juli 1938 in Gallspach. o.O., Druck J.G. Weißsche Buchdruckerei München, [1938]. 16 S., 8°, O-Karton **13,00 €**

Ein gutes Expl.



Nr. 377



Nr. 391

Hypnose, Suggestion u. Magnetismus

380. Adkin, Thomas F.: Ein Korrespondenzkurs der Instruktion in Vitaopathie. Verb. Aufl. Rochester (N.Y.), o.V., 1900. 2 Bll., 51 S., mit 12 photograph. Abb., 8°, O-Karton **42,00 €**

"Vitaopathie, wie ich dieselbe gebrauche, ist eine Kombination von Persönlichem Magnetismus, Magnetischer Heilung und Suggestiver Therapie. Die Grundlage jeder dieser Wissenschaften ist Suggestion." (S.1) - U.a. über den Gebrauch der Augen; Das Werfen der Hände beim Magnetischen Streichen; Wie man Patienten ohne deren Wissen heilt; Instruktionen für Ärzte u. Wärter usw. sowie Einzelheiten für die Behandlung von z.B. Zahnschmerz, Rheumatismus, Lähmung, Magenleiden, Nervosität, Krebs, Ansteckenden Krankheiten, Augenleiden u.a.; Wie man sich selbst heilt; Der hypnotische Schlaf; Kauen u. Rauchen; Opium-Angewohnheit; Beissen der Fingernägel; Wie Magnetismus oder Nervenkraftentwickelt wird. - Sehr gutes Expl.

381. Alrutz, Dr. Sydney: Neue Strahlen des menschlichen Organismus. (Ein Beitrag zum Problem der Hypnose). Mit einer Abbildung. Stuttgart, Julius Püttmann Verlagsbuchhandlung, 1924. 32 S. mit Frontispiz, 8°, O-Karton **32,00 €**

(= Kleine Schriften zur Seelenforschung. Herausgegeben von Dr. Arthur Kronfeld. Heft 9). - Langen 32.I. - Alrutz will in Experimenten beweisen, dass das Berühren einer zu hypnotisierenden oder hypnotisierten Person nicht nur psychologische, sondern auch physiologische Wirkungen hat. Dass dabei Strahlen übertragen werden. - Einband ist lichterandig, leicht angeknickt u. angerissen; Klammern sind gerostet; die Seiten etwas gebräunt, sonst gut.

382. Bentivegni, Adolf von: Die Hypnose und ihre civilrechtliche Bedeutung. Leipzig, Ernst Günthers Verlag, 1890. V, [3], 66 S., Gr.-8°; Neuere s priv. Halbleinen mit aufgezogenem O-Deckel **70,00 €**

(= Schriften der Gesellschaft für Experimental-Psychologie zu Berlin IV. Stück). - Langen 163; Slg. du Prel 339. - Während der erste Teil recht allg. auf Hypnose u. Suggestion eingeht, behandelt der zweite die zivilrechtliche Bedeutung der Hypnose in den Unterpunkten: Handlung u. Handlungsfähigkeit; Geschäftsfähigkeit; Deliktsfähigkeit. - Seiten leicht gebräunt; ein Blatt mit geklebtem Riss, sonst ein sauberes u. gutes Expl.

383. Deleuze, J. P. F.: 3. Aus dem Französischen von F. X. Schumacher. 1. Aufl. Stuttgart, Hallbergersche Verlagshandlung, 1853. VIII, 420 S., Kl.-8°, Halbleinen d. Zt. **350,00 €**

Ackermann II/91. - Einband etwas berieben; handgeschriebenes Rückenschild u. Standortmarke; Innendeckel u. Vorsatzblatt mit Verleihvermerk von alter Hand; gestempelt: Zentralapotheke Leipzig; tlw. etwas stockfleckig, sonst ein gutes Expl.

384. Der animalische Magnetismus in seinem Verhältnisse zu den Wundern des Christenthums. Nach einer Reihe von Artikeln der civiltà cattolica übersetzt. Regensburg, Verlag von Georg Joseph Manz, 1853. VIII, 234 S., 1 Bl., Kl.-8°, Marmoriertes Halbleinen d. Zt. mit goldgepr. Rücken **60,00 €**

U.a. über: Gefahren für die Gesundheit; Gefahren für Moralität; Wirklichkeit der magnetischen Erscheinungen; Magnetismus u. Wunder; Unmöglichkeit, die Wunder durch das Vertrauen des Patienten zu erklären; Wunder, für welche der Magnetismus keine Analogieen bietet; Somnambulismus u. Weissagungen; Vergleich der magnetischen Voraussagungen mit einigen Weissagungen der Propheten; Über mystischen u. nekromantischen Somnambulismus. - Innendeckel mit Bibliotheksmarke des Kapuzinerklosters Sankt Anton in München; Titel gestempelt (ausgesondert); wenige Seiten stärker stockfleckig; wenige zarte Anstreichungen, sonst ein schönes Expl. mit dreiseitigem Farbschnitt.

385. Dittmar, Gustav: Die Urheilkunde der Natur und die Praxis des Heilmagnetismus 5., verm. u. verb. Aufl. Leipzig, Otto Weber, 1898. IV, 184 S., XIII, 1 Bl., mit gest. Frontispiz (Porträt des Autors), 8°, Halbleinen **105,00 €**

Beinhaltet die dokumentierten erfolgreichen Heilungen des Autors, am Anfang ein Register der versch. Krankheiten, letztes unpaginiertes Blatt mit der Honorar-Taxe u. den Sprechstunden. - U.a. über: Was ist Magnetismus?; Urtheile über die Heilkraft des Magnetismus einiger Capacitäten; Wer ist Kurfuscher? - Ob verwandtschaftliche Bindungen zu dem zeitgleich in Leipzig praktizierenden Magnetiseur Oscar Dittmar bestanden, ließ sich nicht ermitteln. - Einband an den Kanten etwas bestoßen; Vorsätze leimschattig; wenige Seiten am Rand stockfleckig, sonst ein gutes Expl.; Titelfrückseite mit Kl. Stempel: Gustav Dittmar. Heilmagnetiseur. Leipzig. Flossplatz 26.

386. Dreher, Dr. Eugen: Der Hypnotismus, seine Stellung zum Aberglauben und zur Wissenschaft. Halle a.S., Carl Marhold, [1889]. 33 S., 8°, Priv. Halbleinen **42,00 €**

Langen 532; Slg. du Prel 351. - Der Autor kommt zu dem Schluss: "Somit sind wir denn der festen Überzeugung, dass die aufgestellte Hypothese von der selbständigen Beseelung der Nervenzellen und Nervencentren ... das Gebiet des Hypnotismus dadurch dem Aberglauben zu entreissen vermag, dass sie diesen Zweig menschlichen Wissens, der bisher eine rein phänomenologische Behandlung erfahren hat, der nach Ursache und Wirkungen forschenden Wissenschaft zugänglich macht." (S.33) - Seiten leicht gebräunt, sonst ein sauberes u. gutes Expl.

387. Ertl, Hans: Vollständiger Lehrkursus des Hypnotismus in allen seinen Phasen und verwandten Erscheinungen. Eine einfache und praktische Methode zur schnellen und unbedingten Erlernung des Hypnotismus und der suggestiven Einwirkung (Suggestion). Allgemeinverständlich bearbeitet nach dem Ergebnis jahrelanger Erfahrungen auf dem Gebiete des Unterrichtswesens im Hypnotismus usw. Dargestellt in ganz eigenartigen, unbedingt faßlichen Lektionen und Belehrungen. Mit 30 Abbildungen und über 50 genau beschriebenen Experimenten in mündlicher, telefonischer, schriftlicher, geistiger und Heilsuggestion. 5. bedeutend verb. u. verm. Aufl. Leipzig, Verlag von Max Spohr (Ferd. Spohr), 1918. 144 S., mit 30 Abb., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **33,00 €**

Langen 613-617. - U.a. über: Angeborene Kräfte sind nicht nötig; Der richtige Gebrauch der Stimme; Wie man sich selbst magnetisieren kann; Wie man Versuchspersonen erhält; Die magnetischen Hände; Das Elektrisieren; Die Versuchsperson verlißt ihren Namen; Ein Geldstück heiß machen; Erzeugung von Körperkraft; Wie man die Person zum Niesen zwingt; Wie man Jucken erzeugt; Krankenheilung durch Wachsuggestion usw. - Papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

388. Hückel, Dr. Armand: Die Rolle der Suggestion bei gewissen Erscheinungen der Hysterie und des Hypnotismus. Kritisches und Experimentelles. Jena, Verlag von Gustav Fischer, 1888. 72 S., 4°, O-Karton **80,00 €**

Langen 1230; Slg. du Prel 363. - "In viel geringerem Grade als schon mehrfach hypnotisierte Personen sind Hysterische der Suggestion im Wachen zugänglich, wenngleich auch sie sich noch viel mehr als Gesunde dadurch beeinflussen lassen. Sie haben aber doch selten einen so schlaffen Willen, dass man ohne Weiteres, durch bloße Versicherung, Lähmungen, Contracturen, Parästhesien und ähnliche landläufige hysterische Symptome hervorbringen könnte. Auch sie müssen entweder glauben, dass eine besondere Kraft auf sie einwirke, oder dass das Vorhergesagte in irgend einem Zusammenhang mit ihrer Krankheit stehe. In letztem Falle namentlich kann man mit einiger Sicherheit auf Erfolg rechnen." (S.6) - Etwas bestossen u. mit geringen Randläsuren; Seiten nicht aufgeschnitten, gutes Expl.

389. Hudson, Thomson Jay: Das Gesetz der psychischen Erscheinungen. Eine wirksame Hypothese für das systematische Studium des Hypnotismus, Spiritismus, der geistigen Therapeutik etc. Aus dem Englischen übersetzt von Eduard Herrmann. 1. Aufl. Leipzig, Verlag von Arwed Strauch, [1899]. XV, 357 S., 8°, Priv. Halbheinen d. Zt. **43,00 €**

U.a. über: Dualität u. Suggestion; Die Verschiedenheiten der beiden Ichs in Bezug auf vernunftgemäßes Denken; Vollkommenes Erinnerungsvermögen des subjektiven Ichs; Vorstellung bestimmter Naturgesetze; Wirkungen entgegengesetzter Suggestion; Hypnotismus u. Mesmerismus; Hypnotismus u. Verbrechen; Psychische Heilkunde; Die Erscheinungen des Spiritismus; Erscheinungen der Toten; Scheintod u. vorzeitiges Begräbnis; Die physischen Manifestationen u. Philosophie von Christus. - Titel mit kl. Fleck u. Besitzernamen; handschriftliches franz. Zitat am Rand der Vorrede, sonst ein gutes Expl.

390. Kaps, G.: Macht der Hypnose. Lehrbuch des persönlichen Magnetismus, Hypnotismus und der Suggestion etc. nebst besonderer Berücksichtigung der Autohypnose, des Persönlichen Magnetismus, des Heilmagnetismus, der Telepathie, des Hell- und Fernsehens, des Gedankenlesens. Dresden, Wendels Verlag (Max Wendel) Dresden, [1904]. 64 S., 8°, O-Karton **43,00 €**

Langen 1360. - U.a. über: Anleitung zum Hypnotisieren; Telepathie; Hypnogene Mittel; Hypnotismus u. Verbrechen; Heilmagnetismus etc. - Etwas bestossen u. lichterträndig; ExLibris; Seiten papierbedingt etwas gebräunt; Klammern leicht gerostet; kurz ein altersentsprechend gutes Expl. - Selten.

391. Kiesewetter, Carl: Franz Anton Mesmers Leben und Lehre. Nebst einer Vorgeschichte des Mesmerismus, Hypnotismus und Somnambulismus. Erstaug. Leipzig, Verlag von Max Spohr, 1893. 180 S., 8°, Priv. neues Leinen mit aufge zogenem O-Deckel **170,00 €**

Dr. Franz Anton Mesmer (1734-1815) entdeckte den animalischen Magnetismus (wieder). Seine geistigen Vorläufer waren Paracelsus, van Helmont, Robert Fludd, William Maxwell. - Carl Kiesewetter (1854-1895) war Theosoph u. Mitarbeiter der Zeitschrift "Sphinx". Verfasste einige Grundlegende Werke zu den Geheimmissenschaften. - Sehr gutes Expl.

392. Klein, Dr. med. A. und Reinhold Gerling: Der Heilmagnetismus (Vitalelektrizität). Wie lerne ich magnetisieren? Eine volksverständliche Anleitung für jedermann. [Deckel: Eine volkstümliche Anleitung]. 5. Aufl. Oranienburg bei Berlin, F. Koslowsky Verlagsbuchhandlung, [1937]. 93 S., 1 Bl., mit einigen Textabb., 8°, Ill us. O-Karton **28,00 €**

U.a. über: Mesmers Leben; Ursprung u. Wesen des Heilmagnetismus; Mesmers Lehre; Reichenbachs Odlehre u. der Magnetismus; Über das Wesen u. die Wirkungen des Lebensmagnetismus; Anleitung zu Magnetisieren; Kuranweisungen zur magnetischen Behandlung. - Einband fleckig, berieben u. bestossen; Titel gestempelt u. mit kl. Nummernschild; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

393. Leland, C[harles] G[odfrey]: Der Genius des Schlafes. Wie man Willen, Gedächtnis und andere Geisteskräfte durch den einfachen Prozeß der Selbsthypnose stärkt. W. Härtel & Co., Nachf.; überklebt von M[a]x Altmann, Leipzig, [um 1917]. 141 S., 8°, O-Halbheinen **78,00 €**

Langen 1665. - Das Buch befasst sich erstens damit, "daß alle geistigen oder dem Gehirn entspringenden Fähigkeiten durch direkte wissenschaftliche Behandlung bis zu einem Grade beeinflusst werden können" u. zweitens, "daß der Wille durch sehr leichte Prozesse und Trainierung oder mit Hilfe von Selbsthypnotismus oder Suggestion in jeder beliebigen Ausdehnung gestärkt werden kann und Geisteszustände herbeigeführt werden können, die durch Übung zur Gewohnheit gemacht werden können." (Vorrede) - Leicht lichterträndiger Einband; Deckel u. Titel mit Besitzervermerk; mehrere saubere, aber intensive u. versch. farbige Buntstiftanstrichungen; an zwei Stellen kl. Buntpapieraufkleber am Rand, sonst ein gutes Expl. - Selten.

394. Markenbach, Heinrich: Der Schlaf vom Standpunkte der transzendentalen Psychologie. Zugleich ein Wort des Trostes für betrübte Seelen - ein lindernder Balsam auf die Wunden, die der Tod teurerer Geliebter gerissen. Leipzig, Oswald Mutze, [um 1905?]. 15 S., 8°, O-Broschur **25,00 €**

Der Schlaf als Bruder des Todes u. in gewisser Weise als jenseitiger Zustand. - Einband mit kl. Fehlstellen u. am Rücken angerissen; Stempel auf Deckel; Besitzervermerk; leicht angerostete Klammer, sonst sauber u. gut.

395. Ochorowicz, Prof. Dr. Julian: Magnetismus und Hypnotismus. Autorisierte Übersetzung aus dem Polnischen von [Fritz] Feilgenhauer. Leipzig, Oswald Mutze, 1897. VI, [1], 138 S., 3 Bll., 8°, Goldgepr. O-Leinen **100,00 €**

Slg. du Prel 751; Nicht bei Langen. - Inhalt: Zur Geschichte des Magnetismus; Zur Geschichte des Hypnotismus; Über die verschiedenen Zustände in der Hypnose. - "Der Inhalt des kleinen Werkes erweist sich als eine von tiefem Geiste und

weitgehender Kenntnis zeugende Behandlung des Themas, wie sie auch von dem geistreichen Verfasser der Mental-Suggestion nicht anders zu erwarten sein dürfte." (Vorwort des Übers.) - Klammerung etwas angerostet, sonst ein schönes Expl.

396. Reichel, Willy: Der Magnetismus und seine Phänomene. Berlin, Verlag von Karl Siegismund, 1892. 84 S., 8°, Priv. Halbleinen mit handschriftl. Rückenschild **70,00 €**

Die EA erschien noch unter dem Titel "Der Heilmagnetismus", doch die Umarbeitung derselben veranlasste Autor Reichel auch zu Umbenennung des Werkes. Bei Langen 2203 nur "Der Heilmagnetismus" (1891, 47 S.). - Der Magnetopath Willy Reichel gibt hier unter zahlr. Zitaten bekannter Autoren (Reichenbach, du Prel, A.J. Davis u.a. mehr) u.a. eine Verteidigung des Magnetismus. Am Ende etliche Dankeschreiben. - Privat eingeklebtes Bild des Verf. als Frontispiz; Besizervermerk u. Stempel auf Titel; ca. 6 Seiten mit Anstreichungen, sonst ein gutes Expl.

397. Reichenbach, Karl Freiherr von: Der sensitive Mensch und sein Verhalten zum Ode. Erster und Zweiter Band [kompl.]. Eine Reihe experimenteller Untersuchungen über ihre gegenseitigen Kräfte und Eigenschaften mit Rücksicht auf die praktische Bedeutung, welche sie für Physik, Chemie, Mineralogie, Botanik, Physiologie, Heilkunde, gerichtliche Medicin, Rechtskunde, Kriegswesen, Erziehung, Psychologie, Theologie, Irrenwesen, Kunst, Gewerbe, häusliche Zustände, Menschenkenntniß und das gesellschaftliche Leben im weitesten Umfange haben. Erstausg. Stuttgart u. Tübingen, J. G. Cottascher Verlag, 1854-1855. LV, 838 S., 2 eingef. Tabellen / XXX, 758 S., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. mit goldgepr. Rücken **420,00 €**

Slg. du Prel 770; Ackermann V/1089: "Seltene Originalausgabe von R.s berühmten Hauptwerk"; Klinckowstroem 97. - Karl Freiherr von Reichenbach (1788-1869), Naturforscher u. Industrieller, entdeckte u.a. das Paraffin, später wurde er v.a. durch seine Untersuchungen (13.000 Versuche) über das Od berühmt, wie angefeindet. Sein wohl bekanntestes Werk sind die "Odisch-magnetischen Briefe", die 1852 erstmals erschienen; vorliegend das umfassende Werk über das "Od". - Mit Register. - Einbände mit leichten Gebrauchsspuren, die Seiten durchgehend etwas braunfleckig, gute Expl.

398. Reichenbach, Karl Freiherr von: Odische Begebenheiten zu Berlin in den Jahren 1861 und 1862. Neue Ausgabe mit einem Geleitwort von Wilhelm Wrchovszky und Fr[iedrich] Feerhow. Leipzig, Max Altmann, 1913. VIII, 103 S., 4 Bll., mit Abb., 8°, O-Karton **105,00 €**

Ackermann II/342. Die EA erschien 1862. - "Unter dem so wenig anspruchsvollen Titel birgt sich - neben dem Sensitiven Menschen - wohl die wichtigste Schrift v. Reichenbachs: sie enthält den objektiven Beweis für die Realität des Od." (Geleit) - U.a. über: Darstellung von photographischen Bildern mittelst Odlicht von Kristallspitzen, Magnet, den lebenden Körpern, der chemischen Aktion, den Metallen, dem Schalle u.a.m.; Einwirkungen des Odes auf das sinnliche Gefühl; Licht, vom Ode erzeugt, sichtbares; Die Dunkelkammer u. die Erscheinung des Odlichtes in derselben; Verschiedenheit von Magnetismus u. Od. - Einband ist etwas angestaubt u. angeändert, sonst ein gutes Expl., unbeschnitten.

399. Reichenbach, Karl Freiherr von: Physikalisch-physiologische Untersuchungen über die Dynamide des Magnetismus, der Elektrizität, der Wärme, des Lichtes, der Krystallisation, des Chemismus in ihren Beziehungen zur Lebenskraft. Erster und Zweiter Band [kompl.]. Erster Band mit zwei lithographirten Tafeln. Zweiter Band mit 1 lithogr. Tafel und 24 in den Text eingedruckten Figuren. 2. verb. Aufl. Braunschweig, Friedrich Vieweg und Sohn, 1850. XIV S., 2 Bll., 218 S., 2 gef. Taf. / VI, 240 S., 1 gef. Taf., mit 24 Fig., 8°, Marmorirtes Halbleder d. Zt. mit Rückenvergoldung (beide zus. in 1 Bd.) **260,00 €**

Ackermann II/345. - Die 1. Aufl. der Abhandlungen erschien ab 1845 in den Monatsheften der Liebigschen Annalen der Chemie. Vorliegend also die erste Buchausgabe. - U.a. über: Das Magnetlicht; Krystallpole; Einige physische u. physiologische Gesetze der organischen Kraft, bisher thierischer Magnetismus genannt; Dualismus in den Oderscheinungen; Veränderlichkeit der odischen Intensitäten im Menschen in der Zeit; Geschichtliche Herstellung der Thatsache des Odlichts über Magnet überhaupt; Formen der Odlichtemanationen des Stahlmagnets (Odgluth, Odflamme, Odfäden, Odrauch, Odfunken); Farben des Odlichts vom Magnete; Die Polarität der Erde, eine Odlichterscheinung. - Einband etwas berieben; ein gutes Expl.

400. Reichenbach, [Karl Ludwig] Freiherr von: Köhlerglaube und Afterweisheit. Dem Herrn C. Vogt in Genf zur Antwort. Wien, Wilhelm Braumüller, 1855. 1 Bl., 48 S., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **85,00 €**

Eine Entgegnung auf Carl Vogts materialistische bzw. anti-naturalistische "Schmähschrift" namens "Köhlerglaube und Wissenschaft. Eine Streitschrift gegen Hofrath Rudolph Wagner in Göttingen" (auch 1855), die sich neben R. Wagner auch gegen Reichenbach u. sein "Od" wendet (in der Nachschrift). Vogts Schrift erlebte bis 1856 stolze vier Auflagen u. sorgte mit ihrer Polemik gegen die wissenschaftsfeindliche Einstellung des Klerus für einigen Skandal. - Einband ist deutlich berieben; fast jede Seite mit einigen Bleistiftanstreichungen, sonst ein gutes Expl.

401. Schabenberger, Johann: Das Wesen des Heilmagnetismus und dessen Anwendung in seinem ganzen Umfange bearbeitet. Wissenschaftlich begründet zur Aufklärung gegen irrende Ansichten über Magnetismus und dessen Verfahren. [München], o.V., [1899]. VII, 137 S., Gr.-8°; Neueres gemustertes Halbleinen, beide O-Deckel mit eingebundenen **115,00 €**

Hauptkapitel: Geistliches über Magnetismus; Dr. Mesmer als Erneuerer des Magnetismus; Von der magnetischen Physik; Vom Magnetismus; Therapeutik; Vom Hypnotismus; Der Somnambulismus; Diagnostik; Phrenologie nach Dr. Durville; Pathologie u. Therapie [Hauptteil]; Die Anatomie. - Die eingebundenen Deckel mit hinterlegten Randläsuren; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein sauberes u. gutes Expl.

402. Stoll, Dr. med. Otto: Suggestion und Hypnotismus in der Völkerpsychologie. Erstausg. Leipzig, K. F. Koehlers Antiquarium, 1894. XII, 523 S., Gr.-8°, Neuer marmorierter Pappband **120,00 €**

Langen 2882. - U.a. über: Suggestion-Erscheinungen bzw. -Wirkungen bei den Chinesen u. Japanern; In Mexiko u. Centralamerika; Im Neuen Testament; Im Islam; Auf westeuropäischem Boden usw. - Mit Literaturverzeichnis. - Seiten leicht gebräunt, leicht fleckig, selten angeknickt, sonst ein gutes Expl. mit leider leicht beschnittener Widmung des Verfassers an Dr. C. Sapper auf dem Titel, Besitzervermerk von Sapper auf Vorsatz.

403. Weber, Dr. A. und Dr. C. A. F. Kluge: Die persönliche Macht und die geheimnisvollen Kräfte der Fascination, der Suggestion, des Suggestion, des Magnetismus und des Hypnotismus. Ein Handbuch zur Erlangung von Beliebtheit, Einfluß, Erfolg im Geschäft, Glück in der Liebe u.s.w. 3. verb. Aufl. Leipzig, Modern-Medizinischer Verlag F. W. Gloeckner & Co., [ca. 1908]. 85 S., 3 Bl., Anhang mit weiteren Vlg.-Anzeigen 12 Bl., 8°, O-Karton **28,00 €**

Langen 3140 u. 3141 (es ersch. 13 Aufl. bis 1930). - Deckel etwas angestaubt u. leicht bestossen; aufgeschnitten; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Selten.

404. Weber-Rumpe, Hugo: Mnemonische Unterrichts-Briefe für das Selbststudium der Gedächtniskunst (Schnell - Lern - Methode). 2. Tsd. Breslau, Im Selbstverlage des Herausgebers, [ca. 1885]. 160 S., Gr.-8°, Priv. Halbleder d. Zt. **35,00 €**

"Meine Anleitung soll Sie in den Stand setzen, die Leistungsfähigkeit Ihres natürlichen Gedächtnisses, mag dieses nun gut oder mangelhaft sein, auf eine Höhe zu bringen, bis zu der Ihnen niemand, wenn er sich nicht ebenfalls der Gedächtniskunst bedient, auch nur im Entferntesten zu folgen vermag." (S.1) - Das Buch enthält 10 Briefe (so kompl.). - Rücken stark berieben; Ecken einschl. der Kapitale stärker bestossen; Deckel mit sehr unschönem Abrieb; Seiten z.T. (braun) fleckig; z.T. an den Seitenzahlen etwas knapp beschnitten, sonst gut.

405. Weller, Paul: Der Persönliche Magnetismus und Seine Entwicklung. Eine wissenschaftliche Behandlung des Persönlichen Magnetismus und seiner Möglichkeiten. Redigirt von Charles S. Clark, M.A., und J. Hudson Miller. Rochester (N.Y.), New York State Publishing Co., [um 1910]. 2 Bl., 46 S., 8°, O-Karton **45,00 €**

U.a. über: Gesundheit das erste Erfordernis für eine magnetische Erscheinung; Seltsame Gesten u. eine ungeschulte Stimme große Hindernisse für den Einfluß auf Leute; Einige Fragen zur Selbstbeantwortung; Der tierische Wille u. wie er sich vom menschlichen Willen unterscheidet; Wie der Magnetismus die höchste Kraft des Menschen ist; Wie man Leute beeinflusst; Einige wissenschaftliche Behauptungen; Magnetische Übung. - "Was auch Ihre Lebensstellung sein mag, ein aufmerksames Durchlesen dieses Werkes wird Sie mit Begeisterung erfüllen und Ihnen den Weg zu höheren Erfolgen weisen." (Redaktur). - Sehr gutes Expl. - Selten.

406. Werner, Heinrich: Die Schutzgeister oder merkwürdige Blicke zweier Seherinnen in die Geisterwelt, nebst der wunderbaren Heilung einer zehn Jahre stumm Gewesenen durch den Lebensmagnetismus, und einer vergleichenden Uebersicht aller bis jetzt beobachteten Erscheinungen desselben. Stuttgart u. Tübingen, J. G. Cottasche Buchhandlung, 1839. XXXII, 637 S., 1 Bl., 8°; Schlichtes priv. Leinen **350,00 €**

Slg. du Prel 235; Ackermann II/439: "vergriffen u. gesucht". - Etwa ein Drittel des Buches nimmt "die Heilungsgeschichte der R.O." ein, danach gibt der Verf. eine "Skizze zur Charakteristik u. Theorie der lebensmagnetischen Erscheinungen" (physiologisch, psychologisch u. pneumatologisch), durch die er sich ein besseres Urteil über den Lebensmagnetismus von seinen bisherigen Gegnern erhofft. R.O. war eine somnambule Patientin von Prof. Dr. Eschenmayer, von dem hier auch ein einleitendes Kapitel abgedruckt ist ("Charakteristik der wahren Philosophie u. Kritik"). - Einband leicht bestossen u. etwas fleckig; Bleistiftanstrichungen am Anfang, von S. 410-480 u. ab S. 595; z.T. etwas (stock) fleckig, sonst gut.

407. Wesermann, H. M.: Der Magnetismus und die allgemeine Weltsprache. Erstausg. Creveld u. Cöln, Johann Heinrich Funcke / Johann Peter Bachem, 1822. VIII, 271 S., 8°;

Halbleder d. Zt. mit marmorierten Deckeln

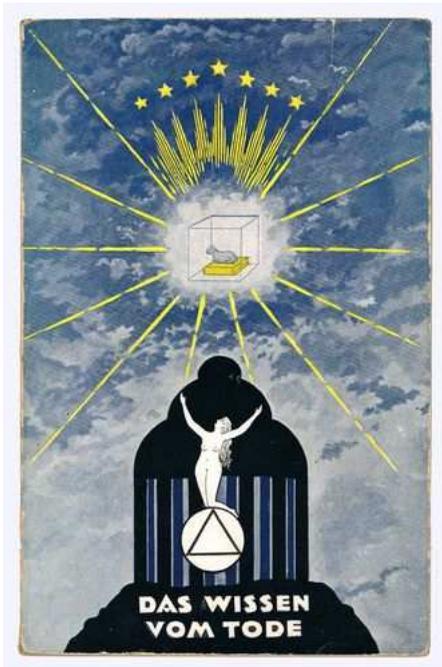
250,00 €

Crabtree 312: "This work was intended as an introduction to the theory and practice of animal magnetism. Information and cases are drawn from a variety of sources."; Vgl. auch Lechler/Katalog 20, 546. - In Klarsichtfolie eingebunden; lange Widmung alter Hand im Vorsatz; oberer Rand leicht wasserfleckig, sonst ein gutes Expl.

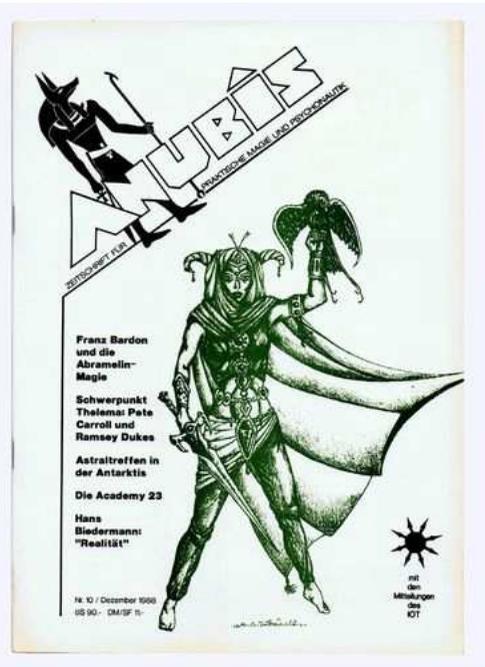
408. Wiedenmann, [Johann] Bapt[ist]: Die Entwicklung und Macht magnetischer Kräfte. 2. Aufl. Leipzig, Verlag "Wahrheit" (Ferd. Spohr), 1919. 40 S., 8° O-Karton **42,00 €**

U.a. über: Das große Hindernis in der Entwicklung; Wie wir unsere Gesundheit regeln; Beherrschung des Gedankenlebens; Entwicklung des höheren Magnetismus; Die Macht des magnetischen Blickes; Die Ausbildung des magnetischen Blickes. - Deckel leicht angestaubt mit schwachen Fleckspuren; durchgehend gebräunt, sonst ein gutes Expl.

Okkultismus u. Magie



Nr. 410



Nr. 412

409. [Anastasius]: Das Wissen vom Tode. Zum ersten Male zur Veröffentlichung genehmigt. Das Ordens-Kapital, gez. Anastasius. Nummeriertes Expl. (146/ 1000). Dresden, Ordens-Verlag, [1924]. 128 S., 8°, Farb. illust. O-Karton **45,00 €**

(= Aus den Geheim-Archiven der Johannes-Jünger zu Ephesus: Serie III, Band II). - Dem Bedürfnis nach geheimwissenschaftlicher Literatur entgegenzukommen "haben sich wissende und eingeweihte Männer entschlossen, ihr überliefertes Wissen der geweckten menschlichen Seele mitzuteilen." (Innendeckel) - Inhalt. I. Teil: Die Wissenschaft vom Tode: Was ist Sterben? Gibt es einen Tod?; Die versch. Daseinsstufen des einen Lebens; Der falsche Begriff von einer Auferstehung des Fleisches; II. Teil: Die menschliche Seele. Ueber Krankheiten u. deren Heilungen. - Einband ist angeschmutzt u. berieben; Deckel mit Knick u. ausgeschnittenem Bildteil (ca. 2x3cm); Rücken mit grossen Fehlstellen; Besitzerstempel; Seiten leicht fleckig u. gebräunt, sonst recht gut.

410. [Anastasius]: Das Wissen vom Tode. Zum ersten Male zur Veröffentlichung genehmigt. Das Ordens-Kapital, gez. Anastasius. Nummeriertes Expl. (26/ 1000). Dresden,

Kanten u. Rückendeckel berieben; Titel gestempelt; Besitzervermerk; papierbedingt gebräunt; eine Lage etwas locker, sonst gutes Expl. - Selten.

411. Anubis 01-08 - Frater V.: D.: [d.i. Ralph Tegtmeier] und Klaus Gundacker (Redaktion): Anubis. Nr. 1 (Nov. 1985), Nr. 3, Nr. 4, Nr. 5, Nr. 6, Nr. 7 und Nr. 8 (Dez. 1987). Zeitschrift für praktische Magie und Psychonautik. Unkel am Rhein, Edition Magus im Verlag R. Tegtmeier / München, "Anubis" Verein zur Förderung der Psychonautik, 1985-1987. 64 S. / 68 S. / 68 S. / 68 S. / 56 S. / 64 S., jew. mit einigen Fig., 8°, Illus. O-Karton **245,00 €**

Die Zeitschrift, die gegründet wurde nachdem Unicorn u. Thelema ihr Erscheinen eingestellt hatten, entwickelte sich mit der Zeit zum Sprachrohr des chaosmagischen Ordens IOT. - Aus dem Inhalt: Harry Eilenstein: Anubis, ein ägyptischer Gott u. mehr; Ramsey Dukes: Rubiks Zauberwürfel als Werkzeug der Divination; Pete Carroll: Quanten-Zauberei; Vitki: Das Sonnenritual mittels der Runentechnik; Vivian: Animagie; P. Carroll: Das gnostische Bannungsritual; Frater V.:D.: Einführung in das grosse Pentagrammritual; Aleister Crowley: Crowley, das Spiel. - Die Einbände leicht angeschmutzt; Nr. 3 mit Nummer auf Deckel; sonst u. gesamt gute Expl.

412. Anubis 10 - Frater Erec (Hrsg.): Anubis. Nr. 10 (Dezember 1988). Zeitschrift für praktische Magie und Psychonautik. [Mit den Mitteilungen des IOT]. München, Anubis Verein zur Förderung der Psychonautik, 1988. 50 S. mit einigen Fig., 4°, Illus. O-Karton **38,00 €**

Aus dem Inhalt: Hans Biedermann: Wie wirklich ist die Realität?; Aerosol: Erzählungen aus Pinguinland; Pete Carroll: Chaos-Magie u. Thelema; Ramsey Dukes: Das Gesetz ist für alle, zum Teufel mit dem Gesetz. Reflektionen über telemithische Moral; Bardons Genien u. die Abramelin-Magie von einem der Hermetischen Vier. - Zum Rand hin etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

413. Anubis 14 - Frater Erec (Redaktion): Anubis. Nr. 14 (Sommer 1990). Zeitschrift für praktische Magie und Psychonautik. Wien, Anubis Verein zur Förderung der Psychonautik, 1990. 47 S. mit einigen Fig., 4°, Illus. O-Karton **38,00 €**

Aus dem Inhalt: Garanhir: Gehen lernen ohne Cover. Der Werdegang einer Einzelhexe; Harry Eilenstein: Das Lebenselixier; Emil Stejnar: Der Kyilkhor; Der magische Pakt der Illuminaten von Thanateros. - Sauberes u. gutes Expl.

414. Anubis 15 - Frater Erec (Redaktion): Anubis. Nr. 15 (Frühling 1991). Zeitschrift für praktische Magie und Psychonautik. Wien, Anubis Verein zur Förderung der Psychonautik, 1991. 47 S. mit einigen Fig., 4°, Illus. O-Karton **38,00 €**

Aus dem Inhalt: Frater Agis: Wetterzauber; Fra.:717.: Ritus der aufsteigenden Schlange; Harry Eilenstein: Die Sphinx Hüterin der Schwelle; Aus dem Briefwechsel zw. Ophias u. Silius. Mit frdl. Genehmigung von A. Hemberger u. E. Stejnar. - Sauberes u. gutes Expl.

415. Anubis 16 - Frater Erec und Pallas (Redaktion): Anubis. Nr. 16 (Winter 91/92). Zeitschrift für praktische Magie und Psychonautik. Wien, Anubis Verein zur Förderung der Psychonautik, 1991/1992. 47 S. mit einigen Fig., 4°, Illus. O-Karton **38,00 €**

Aus dem Inhalt: Harry Eilenstein: Der Zauberstab. Eine kleine Monographie; Aerosol: Schwarze Homöopathie. Wennman das Unglaubliche tut; Emil Stejnar: Der magische Maurer. Magisches Erleben in der Freimaurerei. - Sauber u. gut.

416. Anubis 19 - Frater Lupus (Redaktion): Anubis. Nr. 19 (Herbst 1992). Zeitschrift für praktische Magie und Psychonautik. Wien, Anubis Verein zur Förderung der Psychonautik, 1992. 47 S. mit einigen Fig., 4°, Illus. O-Karton **38,00 €**

Aus dem Inhalt: Frater N.V.: Der organlose Körper. Versuch einer Strukturierung des magischen Universums; Fra. A. P. Abradon.: Evokationsmagie. Neue Erkenntnisse; Frater Charro: Buchstabenübungen nach Sebottendorf. - Sauberes u. gutes Expl.

417. Anubis 22 - Anubis. Nr. 22 [Frühjahr 1995]. Magazin der magischen Künste. Berlin, Anubis Verein zur Förderung der Psychonautik, [1995]. 50 S. mit einigen Fig., 4°, Illus. O-Karton **38,00 €**

Aus dem Inhalt: Phil Hine: Aspekte des Tantra; Marduk: Arbeit mit dem physischen Zensor; Die magische Kunst des Alexander Urbanek; A. P. Abradon: Die Adonistische Kabbalistik des Rah Omir Quintscher u. die Magie der 72 Genien (nur Fortsetzung). - Kl. Nummer auf Deckel, ein gutes Expl.

418. Arnold, Hans: Magische Kräfte in uns. Was starker Wille und zweifellose Ueberzeugung ist, und welche wunderbaren Wirkungen man durch diese Kräfte erreichen kann. 3. verb. Aufl. von "Die Kraft der Überzeugung". Leipzig, Verlag von Max Spohr (Ferd. Spohr), [1892]. VIII, 184 S., 8°, O-Leinen **55,00 €**

U.a. über: die magische Kraft der Ueberzeugung; Erhöhte Kunstfertigkeit durch Gedankenkonzentration; Magische Schädigung fremder Personen; Campanella über das "Wie" der magischen Fernwirkung, sowie über schädigende Magie; Größere Macht der magischen Wirkung durch oftmaliges Ausführen. - Leicht schief gelesen; Besitzervermerk, sonst ein sauberes u. gutes Expl.

419. Barrett, Francis: Der Magus. Ein vollständiges System der okkulten Philosophie. Übertragen und überarbeitet von Friedrich Meyer. 1. Aufl. Berlin, Richard Schikowski, [1995]. 299 S., mit einigen Fig. u. Abb., tlw. in Farbe, Gr.-8°, Illus. O-Leinen **75,00 €**

(= Die magischen Handbücher). - Die (englische) EA des Buches erschien bereits 1801 mit dem Titel "The Magus or Celestial Intelligencer". - "Barrets Buch ist einzigartig, was den Versuch anbelangt, zu einer Zeit, die dafür reif war, die Mysterien der europäischen Magie wiederzubeleben. Er verbrachte lange Zeit mit den Studien für dieses Werk und ward der meisten Sprachen, die er dazu benötigte mächtig... Er übertrug Werke der Magie, der Kabbalah und der Volkskunde für seine Schüler und um sie in dieses Buch einzuarbeiten. Barretts Ansatz geht also vorallem auf seine Vorgänger zurück; dies mag ihn bisweilen antizipiert erscheinen lassen, doch liefert es eine gesunde Basis zum Weiterarbeiten." (Einleitung). - U.a. über: Natürliche Magie; Von Amuletten, Zaubermeln u. -sprüchen; Von Salbungen, Zaubern, Tränken usw.; Von den okkulten Kräften der Dinge; Hexerei; Die Kunst, durch den Blick zu binden; Das wahre Geheimnis des Steines der Weisheit oder das Jewel der Alchimie; Talismanische Magie; Elemente; Wirkung u. Wirksamkeit von Gerüchen u. Räucherungen; Die Kräfte der Zahlen; Die Bildnisse des Zodiaks; Magnetismus u. kabbalistische Magie; Sympathiemedizin; Zeremonialmagie; Die Kunst der geheimen Namen, Figuren u. Zahlen; Von Orakeln u. Träumen; Exorzismen; Das Pentagramm Salomons; Beschwörung für jeden Tag der Woche; Die magische Philosophie von Trithemius von Spanheim; Biographien der Alten (u.a. Zoroaster, Hermes Trismegistos, Apollonius von Tyana, Agrippa von Nettesheim, Raimundus Lullus, Johann u. Isaak Hollandus, John Dee u. Edward Kelley). - Einband leicht angestaubt; Ecken leicht bestossen, sonst ein gutes Expl. - Seltene u. gesuchte Veröffentlichung des Verlags.

420. Barrett, Francis: The Magus, or Celestial Intelligencer; being a complete System of Occult Philosophy. In Three Books: Containing the Antient and Modern Practice of the Cabalistic Art, Natural and Celestial Magic, &c.; shewing the wonderful Effects that may be performed by a Knowledge of the Celestial influences, the occult Properties of Metals, Herbs and Stones, and the Application of Active to Passive Principles. Exhibiting the Sciences of Natural Magic; Alchymy, or Hermetic Philosophy; also the Nature, Creation, and Fall of Man; His natural and supernatural Gifts; the magical Power inherent in the Soul, &c.; with a great Variety of rare Experiments in Natural Magic: the Constellatory Practice, or Talisman Magic; The Nature of Elements, Stars, Planets, Signs, &c.; and the Construction and Composition of all Sorts of Magic Seals, Images, Rings, Glasses, &c.; The Virtue and Efficacy of Numbers, Characters, and Figures, of good and evil Spirits. Magnetism, and cabalistical or ceremonial Magic; In which the secret Mysteries of the Cabala are explained; the Operations of good and evil Spirits; all kinds of Cabalistic Figures, Tables, Seals, and Names, with their Use, &c. The Times, Bonds, Offices, and Conjunction of Spirits. To which is added Biographia Antiqua, or the Lives of most eminent Philosophers, Magi, &c. The Whole illustrated with a great Variety of Curios Engravings, Magical and Cabbalistical Figures, &c. Reprint of the 1st edition (London 1801). Wellingborough, The Aquarian Press, 1989. XV, 175, 198 p., with figs. and illus., Gr.-8°, O-Paperback **20,00 €**

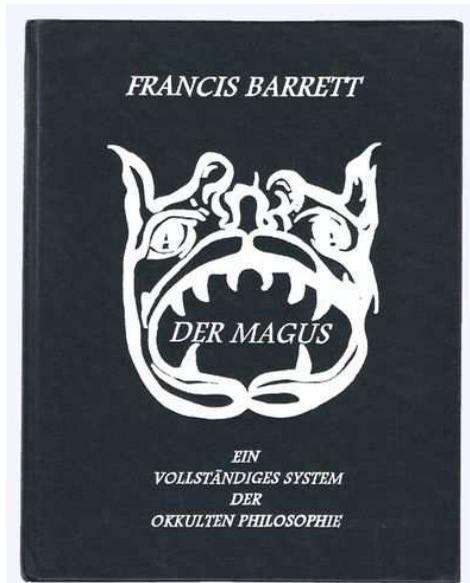
Little rubbed; edges are knocked, else a good copy.

421. Birven, Dr. Henri [Clemens] (Schriftltg.): Hain der Isis. 1. Jhg. 1927, Nr. 1 bis 3 [von 6]. Zeitschrift für Hohe Studien / Magie / Mystik / Okkulte Probleme. Berlin-Tegel, Isis-Verlag, 1927. S. 1-72, Gr.-8°, O-Karton **50,00 €**

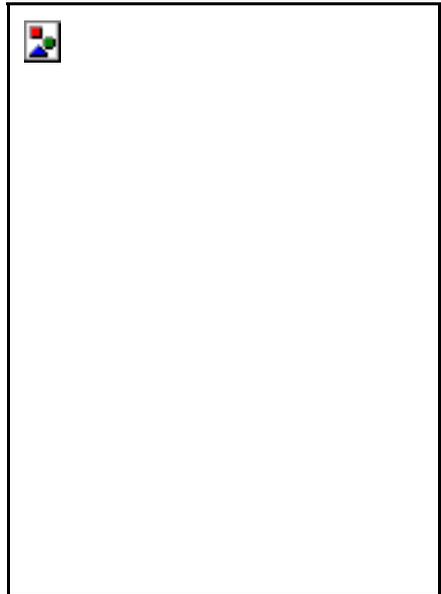
Aus dem Inhalt: H. Birven: Zur Wiedergeburt der Geheimwissenschaften; David Luschnat: Weg des Meisters; Péladan: Über den Androgyn; Franz Spunda: Die Beschwörung der Aphaia; Jules Siber: Eine Dante-Phantasie; Max Seiling: Geburt u. Auferstehung Christi als okkultes Problem; Theodor Däubler: Eine magische Schatzhebung. - Henri Clemens Birven (1883-1969), Ingenieur, Schriftsteller u. Vertreter des Magischen Idealismus. War 1927-1931 Hrsg. der vorliegenden Zeitschrift "Hain der Isis", gründete ein "Magiologisches Studio Teletes" u. war mit Gustav Meyrink u. Aleister Crowley, von dem er sich später trennte, persönlich bekannt. Seine umfangreiche Bibliothek wurde von den Nazis geplündert. - Ein Heft angknickt u. min. fleckig, sonst gute Expl. - Sehr selten.

422. Clarence, E. W.: Sympathie, Mumia, Amulette, okkulte Kräfte der Edelsteine und Metalle. I. und II. Teil [kmpf. in 1 Bd.]. I: Sympathie und Mumia. II: Okkulte Kräfte der Edelsteine und Metalle. Mit einer ausführlichen Einleitung von G. W. Surya. Unbez. Reprint der Ausg. Berlin-Pankow 1927 (Linser Verlag). o.O., o.V., [um 1980]. XI, 321 S., 2 Bll., 224 S. u. 3 lose Bll. Falttaf. in einer Lasche, 8°, Schlichtes, rotes Leinen **30,00 €**

(= Band XII der Sammlung "Okkulte Medizin"). - Inhalt Bd. 1: Die sympathetische Philosophie (Die Sympathie des Alls, Pantheismus, Polarität, Trinität, der Baum des Lebens u. die Schlange; Sympathie, Antipathie, Apathie oder das Gesetz der Magie als Dreigestirn.); Die niedere oder natürliche Sympathielehre (Sympathiekuren im Schwarzwald; Die sympathetische Kurmethode; Actio in distans oder Fernwirkung; Magnetische Fernwirkungen; In der Vorhalle). - Bd. 2: Aus drei Reichen; Signaturen; Gehirn u. Walnuss; Kuriosa?; Astrologische u. elementare Korrespondenzen; Die sympathetische Magie (Mumia. Mumiale Praxis). - Die Tafeln: 1. Tattwas, Elemente, Farben, Töne, Zahlen, Buchstaben. 2. Planetensignatur; Zeit der Einsammlung, Steine nach Grimm, Metalle, Tiere nach Grimm. 3. Der Mensch: Die medizinische Astrologie. - Rücken leicht bestossen u. mit 2 kl. Fleckspuren; Kopfschnitt leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.



Nr. 419



Nr. 429

423. Crowley, Aleister: Aleister Crowleys Ausgewählte Schriften. Band 1 und 2. Dtsch. Erstausg. Berlin, "Stein der Weisen" Johanna Bohmeier & Co. Verlag, 1983, 1985. 197 S. mit wenigen Abb. / 233 S., mit Fig. u. Abb., 3 Bll., 8°, Roter illus. O-Karton **74,00 €**

Die Bände enthalten als dtsh. EA Beträge aus der Equinox-Reihe. Der Verlag zu Bd.1: "Dieser Band enthält die drei wichtigsten Schriften nach den Heiligen Büchern. Es handelt sich dabei um den Tagebuchauszug John-St. John, welcher die Erlangung von Kenntnis und Konversation mit dem eigenen Heiligen Schutzengel - Crowleys Name für das eigene Selbst - schildert, sowie Über den Golf, die Schilderung einer früheren Inkarnation Crowleys im alten Ägypten, vonwoaus er den Übergang vom Äon der Isis zum Äon des Osiris initiierte. Schließlich die berühmte Schrift In Energie Umgesetzter Enthusiasmus, worin Crowley die Techniken zur Erlangung magischer Ekstasen schildert". - Bd.2 enthält: Die Wache Welt; Wissenschaft u. Buddhismus; Das Buch der Goetia (mit zahlreichen magischen Sigillen im Text). - Eine erneute textidentische Ausg. erschien 1993 im Kersken-Canbaz-Verlag, Bergen/Dumme. - Bd.1 mit beriebenen Kanten u. ganz leicht bestossen; Schnitt leicht gebräunt; in Bd.2 wurden in der Auflage die Seiten 33/34 u. 209/210 vertauscht eingebunden (nicht untypisch für den Verlag), sonst gute Expl.

424. Crowley, Aleister: Magick. Editiert u. kommentiert von Michael D. Eschner. 1. Aufl. Berlin, "Stein der Weisen", Verlag Sigrig Kersken-Canbaz, [1983]. 601 S., 4 Bll., 8°, Illus. roter O-Karton **48,00 €**

Textidentisch mit der späteren 2bändigen Ausgabe. "Das Buch beginnt mit einer Einführung in Yoga, die ihresgleichen sucht, und führt zu den höchsten Techniken der Magie und der Mystik. Crowley behandelt alle Techniken von Tantra über

Beschwörungen bis Alchemie mit gleicher Virtuosität. Er gehört zu den wenigen Großen Magiern, denen es gelungen ist, Theorie und Praxis der Magie so zu verknüpfen, daß sie eine explosive Synthese bilden." (Klappentext) - Crowley's Magie ist ein hochgradig eklektisches, intellektuelles System, in dem verschiedenste Einflüsse nebeneinander bestehen. Bezeichnenderweise werden umfangreiche Buch- u. Leseempfehlungen für den Studierenden angeführt. - "Um die wahre Wissenschaft der Magi von all ihren Verfälschungen unterscheiden zu können", gab Crowley seinem System, in Anlehnung an die altenglische Schreibweise, den Namen "Magick". - Rücken geblichen; anfangs (verlagstypisch) 2 fast gelöste Seiten, sonst ein gutes Expl.

425. Der Pfad der Magie. [Teil] II, Heft Nr. 1: [Der Weg des Adepten]. Herausgegeben vom geheimen Templerorden "Brothers of the Darkless Light." Als Manuskript vervielfältigt. [München], Verlag Nairi Coxibrana, Herbst 1980. 11 Bl., mit 3 Textfig., 4°, Illus. O-Papier, geheftet **15,00 €**

U.a. über: Der Pfad der Magie, Der Weg der Adepten; Der magische Trancezustand. - Ein gutes Expl.

426. Ennemoser, Joseph: Geschichte der Magie. Neudr. der Ausg. von 1844. Vaduz (Lichtenstein), Ständig Reprint Verlag R. Wohlwend, 1991. XLVIII, 1001 S., 1 Bl., 8°, Goldbedr. O-Pappband **60,00 €**

U.a. über: Von der Magie u. ihren Theilen im Allg.; Die Visionen; Die Träume; Das Wahrsagen; Theoretische Ansichten der Alten über das Wesen des Magismus im Allg.; Der Magismus bei den alten Völkern, insbes. bei den Orientalen, Aegypten u. Israeliten; Die Magie bei den Griechen u. Römern; Die Magie bei den Germanen; Die Magie bei den alten Deutschen u. bei den nordischen Völkern; Die Magie des Mittelalters; Mystische Ansichten u. Versuche der philosophischen Aufklärung über die Magie im Mittelalter. - Schnitt mit geringen Fleckspuren, sonst ein gutes Expl.

427. Eschner, Michael D.: Die Henochischen Schlüssel der Magie. Zeichnungen von Christian Hohensee. Übersetzungen aus dem Englischen von Marcus M. Jungkurth. 1. Aufl. Berlin, Verlag "Stein der Weisen", Sigrid Kersken-Canbaz, 1982. 214 S., 2 Bl., mit vielen Abb. u. Fig., 8°, Illus. roter O-Karton **64,00 €**

Henochisch (die "Sprache der Engel") wurde von Dr. John Dee (1527-1608) durch spiritistische Sitzungen mit dem Medium Edward Kelley (1555-1595) entwickelt. Dee war auch Astrologe, Berater u. Agent (Belegter Codename "007") der englischen Königin Elisabeth I. - Eschner zieht Parallelen zu Crowley's "Liber CDXVIII: Die Vision und die Stimme" u. zu Texten von H.P. Lovecraft. Das Buch beinhaltet auch die henochische Rufe oder Schlüssel u. ihre Übersetzung ins Englische. Mit einem kleinen henochischen Wörterbuch im Anhang. - "Die Henochischen Schlüssel oder Laute Beschwörungen in der Henochischen Sprache, die auch die Sprache der Engel genannt wird. Ihre barbarischen Laute erklangen schon in der vorzeitlichen Magie des versunkenen Kontinentes Atlantis. Diese Rufe öffnen die Tore zu den unbeschreiblichen Räumen zwischen den Dimensionen, die Lovecraft in seinen Erzählungen schilderte. Die Henochischen Schlüssel sind das wahre Necronomicon. (...) Crowley war einer der wenigen, die es wagten, diese Tore zu öffnen, denn hinter ihnen lauert ebenso der Wahnsinn wie auch die höchsten Initiationen." (Klappentext). - Rücken etwas geblichen, sonst ein sehr gutes u. frisches Expl. der frühen Veröffentlichung in rotem, illus. Karton.

428. Eschner, Michael D. und Marcus M. Jungkurth: Aleister Crowley. Das grosse Tier 666. Leben und Magick. Erstausg. Berlin, "Stein der Weisen", Verlag Sigrid Kersken-Canbaz, 1982. 169 S., 5 Bl., 7 Taf. auf Kunstdruckpapier, 8°, Illus. roter O-Karton **72,00 €**

Inhalt: Der verruchteste Mann des Jh.; Der Weg durch die Jhdte.; Das lange Leben des Phönix; Die Wiedergeburt des Phönix; Ich werde durchhalten, denn am Ende gab es nichts durchzuhalten; Parzifal auf der Suche nach dem heiligen Gral; Mahatma Guru Sri Paramahansa Shivaji; Der widerwillige Priester, das neue Äon u. das Buch des Gesetzes; Bergsteiger, Poet u. Magier; Die Macht der Wahrheit habe ich während des Lebens das Universum erobert; Das Große Tier; Iphisissimus, das Ich in höchster Vollkommenheit; Die Vertreibung aus dem Paradies; Magick in Theorie und Praxis, Die Geburtswehen des Äons, Eine kritische Rück- u. Vorschau. - Vorsatz u. Schnitt minimal fleckig; Titel mit kl. Signatur, sonst ein gutes Expl.

429. Faust - Doktor Johannes Fausta Magia naturalis et innaturalis, oder Dreifacher Höllenzwang, letztes Testament und Siegelkunst. Nach einer kostbar ausgestatteten Handschrift in der Herzogl. Bibliothek zu Koburg vollständig und wortgetreu herausgeben in fünf Abtheilungen mit einer Menge illuminirter Abbildungen auf 146 Tafeln. Vergrößertes Faksimile der Ausg. Scheible, Stuttgart 1849. Berlin, Richard Schikowski, [1995]. 263 S., 4 Bl. mit 146 Taf., 43 davon farbig, die anderen in rot u. schwarz, 8°, O-Leinen **80,00 €**

Vergrößertes Faksimile der gesuchten Ausgabe von J. Scheible, Stuttgart 1849 mit vielen magischen Sigillen u. Siegeln, tlw. in rot u. schwarz gedruckt, sowie 43 farbigen Tafeln mit Dämonen. Erschienen als "Erste Abtheilung" der Reihe "Bibliothek der Zauber-, Geheimniß- und Offenbarungs-Bücher und der Wunder-Hauschatz-Literatur aller Nationen in allen ihren Raritäten und Kuriositäten [...]". - Deckel leicht fleckig; Rücken etwas geblichen, sonst ein gutes Expl.

430. Friedlaender, Dr. S.: Katechismus der Magie. Nach Immanuel Kants "Von der Macht des Gemütes" und Ernst Marcus "Theorie der natürlichen Magie". In Frage- und Antwortform gemeinschaftlich dargestellt. 1.-3. Tsd. Heidelberg, Merlin-Verlag, 1925. XXIII, 86 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton **128,00 €**

(= Die magische Bibliothek 1. Band). - "Kant eröffnet mit seiner Macht des Gemüts das Zeitalter der wissenschaftlichen Magie, deren ersten Theoretiker wir in Ernst Marcus sehen. Mit Ausnahme der Lehren dieser beiden Gewissenhaften des Geistes ist die sog. Magie Schwindel oder Physik." (S.XI) - Das Buch beantwortet 122 Fragen zum Thema, z.B.: Wie wäre Magie ohne Wunder möglich?; Wieso kann der Wille auf den Leib wirken?; Wie gelingt das Wunder der sittlichen Magie?; Wie wirken die uns bekannten Willenskräfte?; Wer erzeugte den Leib?; Was ist der Traum?; Können wir den Schlaf magisch erzwingen?; Welches ist das schwierigste Hindernis der Magie?; Können wir das Altern verhüten? usw. usf. - Etwas bestossen, sonst ein gutes Expl.

431. Ganser, Oskar: Die Anrufung der 72 Genien und ihre praktische Bedeutung im Leben. Berlin, Richard Schikowski, [1985]. 46 S., 1 Bl., 8°, Il.lus. O-Leinen **30,00 €**

(= Die magischen Handbücher). - "Diese Schrift beschäftigt sich mit der Anrufung der Genien, die gewissen Dingen vorstehen. Seinen Genius findet man durch Kenntnis des Geburtstages, Geburtsortes und der Geburtsstunde; die beigefügten Tabellen ermöglichen ein leichtes Auffinden derselben... Die Anrufung geschieht stets lateinisch, die deutsche Übersetzung ist beigefügt." (Vorwort) - Sehr gutes Expl.

432. Heise, Karl: Das Alter der Welt im Lichte der okkulten Wissenschaften. Eine Studie aus der Geheimlehre. Leipzig, Verlag Hans Fändrich, 1910. 40 S., 3 Bl., 8°, O-Karton **78,00 €**

(= Minerva-Bücherei. Eine Sammlung von Schriften über die Entwicklung der geistigen Kräfte im Menschen, die okkulten Wissenschaften und Religionsphilosophie. Hrsg. von Karl Helmuth. Band 5) - Karl Heise (1872 - nach 1932), Anhänger des Guido von List, Mitglied der Mazdaznan-Bewegung. Zusammen mit seinem Bruder Heinrich leitete er die Lebensgemeinschaft "Aryana" in der Nähe von Zürich. - Deckel fleckig; Titel zweimal gestempelt (u.a. Theosophische Gesellschaft Eibau i. Sa.); unbeschnitten u. dadurch etwas angeändert, sonst ein gutes Expl. - Sehr selten.

433. Heise, Karl: Die astrale Konstitution des Menschen vom Standpunkte der okkulten Wissenschaft aus dargelegt. 2. Aufl. Leipzig, Verlag Buchhandlung Gebr. Fändrich, [1926]. 64 S., 8°, Priv. Halbleinen mit montiertem O-Deckel **78,00 €**

Einige Anstreichungen mit Buntstift; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Selten.

434. Heise, Karl: Die astrale Konstitution des Menschen vom Standpunkte der okkulten Wissenschaft aus dargelegt. Leipzig, Verlag von Hans Fändrich / Kommissionsverlag Heinrich Tränker, 1911. 62 S., 1 Bl., 8°, O-Halbleinen **85,00 €**

(= Minerva-Bücherei. Eine Sammlung von Schriften über die Entwicklung der geistigen Kräfte im Menschen, die okkulten Wissenschaften und Religionsphilosophie. Hrsg. von Karl Helmuth. Band 8). - Einband leicht berieben u. mit kl. Fleckspuren; Rücken an beiden Kapitalen etwas beschabt, sonst ein gutes Expl. - Selten.

435. Indische Loge zur Wahrheit (Hrsg.): Geheime Zaubermittel, Amulette und Talismane. Vollständige Darstellung der frühgeschichtlichen, mittelalterlichen und neuzeitlichen Zaubermittel. Mit vielen Rezepten und Beispielen. 2. durchges. u. verm. Aufl. Leipzig, Verlag "Wahrheit" (Ferd. Spohr), 1919. 59 S., 2 Bl., 8°, O-Karton **32,00 €**

U.a. über: Begriffe u. Arten der Zauberei u. der Zaubermittel (Galgenvögel u. Werwölfe, Donars Keil, Magie, Behexen, Totenbeschwörung u.v.a.); Metallische u. mineralische Talismane. Entstehung, Herstellung u. Kräfte; Tierische u. pflanzliche Talismane. Entstehung, Herstellung Gebrauch; Wie die Amulette angefertigt werden; Zaubersalben, Liebestränke u. Blutzauber. - Deckel leicht angestaubt u. mit Fleckspuren; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

436. Jamblichus: Über die Geheimlehren. Aus dem Griechischen übersetzt, eingeleitet und erklärt von Theodor Hopfner. Dtsch. Erstausg. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1922]. XXIV, 277 S., 1 Bl., 4°, O-Karton **170,00 €**

(= Quellenschriften der griechischen Mystik Band I). - Vorliegend die erste dt. Übersetzung von "De mysteriis (Aegyptiorum)". Der Titel "Geheimlehren" ist "unserm Werke durchaus angemessen, obwohl er handschriftlich so gut wie nicht bezeugt ist, da es folgende Hauptprobleme behandelt: Über die Wesenheiten, Energien und Wirkungsmöglichkeiten der Götter, Zwischenwesen und Seelen; über die unterschiedlichen Merkmale an den Erscheinungen, in denen diese höheren Wesen den ekstatisch-visionären Theurgien sichtbar werden; über die Möglichkeit und die Prinzipien der Mantik...; über die Zwangsmittel, die hierin dem Menschen zu Gebote stehen...; über die Ur- und Grundprinzipien des Weltalls und des Göttlichen nach der Geheimlehre der Ägypter; über die Voraussetzungen des Schicksalszwanges und über die Mittel zu seiner Aufhebung nach ägyptischer und griechischer Lehre und endlich über den Weg zur Erlösung und wahren Glückseligkeit." (S. VI f.) - Nach der Lehre des Neuplatonikers Jamblich (um 240 - nach 320 n. Chr.) soll die menschliche Seele immer weiter "nach oben", bis hin zur Schau des wahren Seienden u. Göttlichen. Dies war nicht zuletzt als

Konkurrenz zu dem in Jamblich's Zeit bereits sehr starken Christentum gedacht. - Etwas angestaubt; Rückendeckel mit Kartzspur u. kl. Knick; die erste Lage ist gelockert; sonst gut, papierbedingt etwas gebräunt.

437. König, Alban: Okkulte Übungen. I. und II. Teil [kompl.]. Zur Förderung der Gesundheit, Steigerung der geistigen Kräfte, Beherrschung der seelischen Erregungen und des Willens, Veredlung des Charakters und Steigerung der Leistungsfähigkeit. 1. Aufl. Leipzig, Verlag für Kunst und Wissenschaft Albert Otto Paul, [1925]. 69 S., 5 Bll. / 68 S., 6 Bll., 12° O-Karton **46,00 €**

(= Miniatur-Bibliothek 1250-51 u. 1252-53). - Gute Expl.

438. König, Peter- R. (Hrsg.): Der OTOA-Reader. München, Arbeitsgemeinschaft für Religions- und Weltanschauungsfragen (ARW), [1994]. 125 S., 19 Bll. mit Abb., 8°, Illus. O-Karton **12,00 €**

(= Hiram Edition 18). - Der für seine dokumentarischen Zusammenstellungen bekannte Hrsg. u. Enthüller berichtet über: Die Geschichte des OTOA (Ordo Templi Orientis Antiqua 1921-1985); Theodor Reuß; Aleister Crowley; Kenneth Grant; Michael Bertiaux. - Neben zahlreichen Selbstdarstellungen u. dokumentarischen Material findet man im Anhang geheimgehaltene Texte Aleister Crowleys. - Neuwertiges Expl.

439. Löffler, Ralf: DO-IN Studienheft Band 1 bis 12 [kompl.]. Praktische Anleitung für die eigenständige Arbeit mit DO-IN. 1. Aufl. Soltendieck, Bohmeier Verlag, [1990]. 44 S. / 28 S. / 32 S. / 28 S. / 32 S. / 20 S. / 32 S. / 20 S. / 20 S. / 16 S. / 20 S. / 15 S., z.T. mit einigen Fig., 4°, O-Karton **100,00 €**

(= Lehrhefte für Magie). - Die Kunst des "Do in" ist es, mit Hilfe besonderer Übungen das Energiesystem in einen harmonischen, funktional geordneten Zustand zu versetzen. U.a. über: Funktionsweise des Do IN; Massagetechniken; Strategie der Atmung; Die Chakren; Der Mensch im Kosmos; Pranayama; I-Ging u. DO IN; Astralkörpererfahrungen mit DO IN; Spezielle Übungen für die Prana-Zufuhr. - Der Deckel von Heft 1 ist stark u. unschön fleckig; die anderen Einbände sind etwas fleckig; innen alle sauber u. gut.

440. Löffler, Ralf: Gesamtausgabe der Studienhefte für Kabbala. Praktische Anleitung zum selbständigen Arbeiten mit der Kabbala. Band 1 bis 12. Soltendieck, Bohmeier Verlag, 1990. 2 Bll., 39, 31, 43, 51, 45, 21, 33, 32, 51, 28, 22, 17 S., 4°, O-Karton mit O-Umschlag **130,00 €**

(= Lehrhefte für Magie). - "Wie jeder weiß, der sich auch nur ansatzweise mit dem Thema schon beschäftigt hat, ist die Kabbala äußerst komplex und schwer zu erlernen. Um einen Zugang zu ihr zu erhalten, wird zuerst das dafür erforderliche Grundwissen aufgebaut und anschließend das umfassende Hintergrundwissen über die Tragweite der Thematik vermittelt. Auch die neuesten Erkenntnisse aus den Wissenschaften fließen hier mit ein. Darüberhinaus wird ein System vermittelt das selbständige kabbalistische Analysen ermöglicht." (Klappentext). - U.a. über Magische Symbolik, Gematria, Deutsche Kabbala, Kabbalistische Schlüssel, Kabbala u. Autogenes Training etc. - Umschlag am Rücken etwas angerissen, sonst ein gutes Expl.

441. Löffler, Ralf u.a. (Redaktion): Abrahamadabra. 1. Jhg. 1988, Nr. Null und 1 // 2. Jhg. 1989, Nr. 9, 10 und 11 // 3. Jhg. 1990, Nr. 10 [= 6 Hefte]. Magie, Wissenschaft, Evolution. [Ab 2. Jhg.:] Magazin für Selbstverwirklichung. Soltendieck, Logos Verlag O[la]f Thorbrügge / (ab 2. Jhg.) Bergen a.d. Dumme, Peyn u. Schulze Verlag, 1988-1990. 34 S. / 33 S. / 80 S. / 76 S. / 80 S. / 76 S., jew. mit einigen Abb., 4°, O-Karton **95,00 €**

Ab dem 4. Jhg. erhielt die Zeitschrift den Haupttitel "AHA". - Aus dem Inhalt: Jörg Roestel: Die fünf u. zwanzig Symbole der passiven Elemente, Das Geheimnis des Svava u. des Atems; Auszüge aus Equinox 1, Vol. I; Michael D. Eschner: Radikalismus u. Diktatur. Nicht nur ein Nachtrag zur Europawahl; Onuris: Sexualmagie: Geheimnisvolle Kraft oder Viel Wind um Nichts?; Michelle Schöbitz: Ramtha in Deutschland; O. Thorbrügge: Wiedervereinigung u. Erlöserkulde in der DDR; Das Herz von Thelema; Berthold Röth: Mescalito-Talks. - Die ersten beiden Hefte etwas fleckig, Nr. 1 des 1. Jhg. mit Stempel "Belegexpl." auf Deckel u. mit einigen Anstreichungen; sonst gute Expl. bei leichten Gebrauchsspuren.

442. Ludendorff, Dr. med. Mathilde: "Induciertes" Irresein durch Occultlehren. An Hand von Geheimschrift nachgewiesen. Mit einer Einleitung von General Ludendorff. 14.-16. Tsd. München, Ludendorffs Verlag, 1935. 158 S., mit Textabb. u. 1 Taf. (Yogis), 8°, Illus. O-Karton **22,00 €**

Die Schrift enthält scharfe Angriffe der Autorin gegen die "Deutsche Hagal Gesellschaft", die "Neugeist" Bewegung, den "deutschgläubigen" (Jakob) Wilhelm Hauer, den Freimaurer u. Okkultisten Paul Köthner, den O.T.O. (Ordo Templi Orientis), dabei mit ausführlichen Zitaten versch. Publikationen z.B. "Die Wandlung" oder "Pansophia III. Band, Offizielles Organ der pansophischen Bewegung vom Henkelkreuzmann [d.i. Heinrich Tränker]." Darüber hinaus zahlreiche antiklerikale u. antisemitische Attacken: "Die schützenden Amulette mit dem glücksbringenden Dämon Abraxas und jene

mit der Schlange u.a.m. trugen kabbalagläubige Juden Jahrhunderte, ehe eine Frau von Platen und Frau Maria Schober sie für RM. 2.80 an occult verblödete Deutsche verkauften. Allerdings war das Amulettbildchen beim Juden nicht auf Ochsenhaut gemalt, sondern er liebte dafür andere Haut! Nur der Goj wird hiermit verhöhnt!" (S.117) - U.a. über: Christliche Suggestivbehandlung als Wegbereiter künstlichen Irreseins; Künstliche Verblödung durch Symbolik; Künstliche Verblödung durch "Übungen"; Erzeugung krankhafter Stimmung u. künstlicher Trugwahrnehmungen; Der Geheimnissinn der Geheimniskrämerei. - Die 7 Text-Abb. stammen aus dem Werk: "Cabbalistisch-magischer Bücherschatz. Eine Sammlung seltenster okkultur Originale als Privatdrucke für Logen-Archive usw. Nr. 1: Praxis Caballe Albe et Nigre. Doctor Johanni Faustii." - Deckel leicht angestaubt u. berieben; eine Ecke leicht angeknickt; Besitzervermerk, sonst ein gutes Expl.

443. Marcus, Ernst: Theorie einer natürlichen Magie gegründet auf Kants Weltlehre. München, Ernst Reinhardt, 1924. 4 Bl., 196 S., 2 Bll., 8°, O-Leinen **78,00 €**

Verinnerlichung: Magie, S.53 - U.a. über: Magie u. Wille; Eine Erklärung des Wunders; Der pragmatische Aufbau Kants; Organisches u. überlegtes (reflektierendes) Denken; Überwindung schlafhindernder Zustände. Übergang zum Wachen; Theorie der Gesundheit u. Krankheit; Leben u. Tod. - Ernst Moses Marcus (1856-1928), Richter u. Philosoph, der von dem Schriftsteller Salomo Friedlaender (Pseudonym: Mynona) als "Krupp der Logik" verehrt wurde. Im NS wurden alle Bücher von Marcus eingestampft. - Lichtrandiger Einband; Titelfrückseite mit Stempel, sonst ein gutes Expl.

444. Martin, Charles Robert: Mein Amulett. 3. Aufl. Aachen-Dresden, Rudolphsche Verlagsbuchhandlung, [ca. 1930]. 50 S., 3 Bll., 8°, O-Karton **28,00 €**

(= Talisman-Bücherei Band 42. Hrsg. von Harry Winfield Bondegger). - Verinnerlichung, S. 53. - "Ich habe diesem Buche den Titel Amulett gegeben, damit der Leser jederzeit eingedenk sein möge, daß es tatsächlich ein Mittel gibt, sich vor allem Ungemach zu schützen und zu bewahren, nämlich den Glauben und das Vertrauen zu Gott und seinem Walten." (S.3). - Einband mit leichten Gebrauchsspuren; obere Kante unbeschnitten, ein sonst gutes Expl.

445. Papa Shanga: Praxis der Voodoo-Magie. Techniken, Rituale und Praktiken des Voodoo. 1. Aufl. Bürstadt, Esoterischer Verlag Paul Hartmann, 1998. 159 S., 2 Bll., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton **17,00 €**

"Dies ist das erste Buch, das sich fundiert mit der praktischen Magie des Voodoo befaßt." (Klappentext). - Der Autor hat seine Lehrzeit bei einem venezuelanischen Voodoopriester aus Maracaibo verbracht. - Leicht bestossen u. berieben, gutes Expl.

446. Sch[wab], Fr[iedrich]: Dämonische Gedankenschöpfungen oder Das Ich und die Iche. Lorch-Württ., Renatus-Verlag, [um 1910?]. 14 S., 1 Bl., Kl.-8°, O-Karton **28,00 €**

Verinnerlichung S. 54. - Dr. med. Friedrich Schwab (1878-1946), hatte auf Anraten von Rudolf Steiner Medizin studiert, praktizierte dann als homöopathischer Arzt in Berlin. Schwab war Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Okkultismus, Gründer der Heidelberger TG-Loge u. lt. Dr. Herbert Fritsche "der hellssichtige Esoteriker und überlegene Kenner des okkulten Schulungspfadens." (Miers). - Sehr gutes Expl. - Selten.

447. Shu, Peryt [d.i. Albert Schultz]: Der psychische Atem und das "Astralsehen". 3. u. 4. erw. u. verb. Aufl. Leipzig, Max Altmann, 1922. 88 S., 1 doppelseitige Sternkarte, 2 Bll., mit einigen Fig., 8°, Neues marmoriertes Halbleinen, Rückendeckel mit eingebunden **87,00 €**

Hauptkapitel: Praktische Anweisung zur Ausübung des psychischen Atems; Der Himmelsort der Glückseligkeit (Gad) u. seine psychologische Erschließung; Das Mahatma-Mysterium der Inder u. die Entwicklung des Astral-Atems; Die Verwendung der Himmelskarte zur Erzeugung des Astral-Atems. - Albert Schultz (1873-1953), Theosoph u. esoterischer Schriftsteller, der als "Peryt Shou" (ab 1919 wie hier auch Shu; 1938 wieder unter Albert Schultz) zahlreiche Kleinschriften u. Aufsätze veröffentlichte. Meist wenig beachtet seine Arbeiten in "Die weisse Fahne". Zum Autor siehe Miers u. Manfred Lenz (Peryt Shou. Die Edda als Schlüssel des kommenden Weltalters). - Seiten etwas gebräunt, sonst sauber u. gut.

448. Stadelmann, Heinrich: Der okkulte Mensch. 1. Aufl. Dresden, Thea Fahnert Verlag, [1939]. 76 S., 2 Bll., Kl.-8°, O-Pappband **29,00 €**

Friedrich Gustav Heinrich Stadelmann (1865-1948) deutscher Psychiater u. Schriftsteller. Er war dem Expressionisten-Kreis "Die Brücke" in Dresden verbunden, verfasste psychologische, philosophische u. naturwissenschaftlichen Schriften, sowie Theaterstücke, die u.a. auch im Malik-Verlag erschienen. - Einband geringe bestoßen; innen mehrfach gestempelt u. tlw. mit kl. Fleckspuren; Reste einer entfernten Papiermarke am hinteren Innendeckel, sonst ein gutes Expl. - Selten.

449. Wiedenmann, Baptist: Erde und Menschheit im Lichte okkultur Forschung. Leipzig, Jaegersche Verlagsbuchhandlung, [1910]. 57 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Karton **30,00 €**

(= Erwin Gondarin, Theosophisch-Okkultistische Bibliothek. Band III). - Erschien auch als Band 13 der Osiris-Bücher. - Inhalt: Die Entwicklung unseres Sonnensystems u. unserer Erde; Die Zeitrechnung der Adepten; Unsere Erde im Lichte okkultur Forschung; Die Entstehung, Entwicklung u. der Untergang früherer Stamm- oder Wurzelrassen der Menschheit bis auf unsere Zeit. - Einband bestossen, Rücken angerissen, oben mit unschön fleckigem Feuchtigkeitrand (auch auf den ersten u. letzten Blatt); z.T. etwas fingerfleckig.

Philosophie u. Psychologie

450. Artemidoros aus Daldis: Symbolik der Träume. Übersetzt und mit Anmerkungen eingeleitet von Friedrich S. Krauss. Erste Ausg. dieser Übersetzung. Wien, Pest u. Leipzig, A. Hartlebens Verlag, 1881. XIV, 333 S., 8°, Neuer marmorierter Pappband **200,00 €**

Sig. du Prel 1114. - Artemidoros aus Daldis in Lydien (135-200 n.Chr.) bringt den Traumglauben seiner Zeit in dem vorliegenden in fünf Bücher gegliederten Werk, auch "Oneirokritika", in ein mit vielen Bsp. belegtes System. Sigmund Freud bezeichnete diese Art der Traumdeutung als Chiffrieremethode, weil der Deuter den Traum in einzelne Bildabschnitte zerlegt, diese einzeln nachschlägt u. daraus die Gesamtbedeutung erhält. Freud hat diese Ausgabe für seine Forschungen verwendet. Standardwerk der antiken Traumdeutung, u. als solches Vorläufer der modernen psychologischen bzw. psychoanalytischen Traumdeutung. - Titel ist mit Seidenpapier hinterlegt (da Randfehlstellen); zwei Blatt des Registers sind zur Hälfte hinterlegt; ein weiteres ganz, das letzte Blatt ebenso, hier grosse Fehlstellen unter geringem Textverlust im Register u. grösserem Textverlust in der Verlagswerbung, auf deren Rückseite einige Randanmerkungen in Bleistift; einige Blatt mit sehr leichten Randläsuren; papierbedingt gebräunt, sonst gut.

451. Aschenbrenner, Michael: Lehrbuch der Metaphysik. Ein Versuch über die Begründung der Harmonie des Universums. Landshut, Bei Philipp Krüll, 1830. XI, 178 S., 1 Bl., 8°, Pappband mit Farbschnitt **195,00 €**

Es ist "Ziel dieses metaphysischen Versuches, über die Einheit und den Zusammenhang des Weltganzen, über die Harmonie desselben zur Realisierung der Vernunftidee des Guten eine klare, befriedigende Rechenschaft zu geben." (S.175) - U.a. über: Ueber den absoluten Grund der Geisterwelt; Die Besonderheit u. Abstufungen des Naturlebens, der Causalnexus u. die Bildung nach Zwecken; Nähere Bestimmung des absoluten Grundes der Welt oder Ableitung des Glaubens an Gott aus dem Bedürfnisse der Begründung der Geisterwelt u. der Natur u. der Herstellung der rationalen Weltordnung; Von dem Verhältnisse Gottes zu dieser Welt; Rechtfertigung der göttlichen Vollkommenheiten in Hinsicht der physischen u. moralischen Uebel der Welt. - Einband mit nummeriertem Rückenschild, lichtertrandig, etwas bestossen u. berieben; innen sauber u. gut. - Selten.

452. Astl-Leonhard, Hugo: Die Natur als Organismus. Ein Deutsches Testament (Einfachste Formel der wirklichen Welt.) I. 1 + 1 = 3. Erstausg. Wien, Im Selbstverlage des Verfassers, 1897. XI, 262 S., mit 43 Abb., Gr.-8°, Mar morierter priv. Pappband mit einer Kopie des Titels auf dem Deckel **108,00 €**

Der vorliegende Band I (geplant: II. Theil: Die Menschheit, III. Theil: Das Gesetz) ist in sich abgeschlossen. - "Das deutsche Testament hat die Aufgabe, das organische Gesetz zu erkennen und zu erklären vom Protoplasma bis zum Staat. Es ist das erste und letzte Princip im unendlichen All, und was es ausspricht, ist daher ein Testament, ein letzter Wille der Natur!" (S.256) - Aus dem umfangreichen Inhalt: Ein Kosmos der Principien u. das Dogma des Diesseits; Chemisches Wissen, Materienproblem u. Welträthsel; Gesetz der inneren u. äusseren Polarisation; Magnetismus, Anziehung; Es gibt keine Mechanik, alles ist organisch!; Raum u. Zeit; Das Schachspiel organisch; Das Denken als Function des Organismus; Geburt der Zahl aus der Idee; Sonnenatomistik; Körper wandeln Einflüsse um; Die Sphären; Verhältniß der Ströme zu ihren Körpern; Die natürlichen Energieverhältnisse entsprechen dem goldenen Schnitt; Materie u. Natur; Zeugung; Höherbildung des Menschen; Großhirn bei Tier u. Mensch; Weiterleben nach dem Tode; Politische Bewegungen; Der Mensch als Rechts- u. Wirtschaftssubjekt usw. - Seiten papierbedingt gebräunt u. z.T. etwas braunfleckig, sonst ein schönes Expl.

453. Biedermann, A. E. - Hennig, Dr. Max: A. E. Biedermanns Theorie der religiösen Erkenntnis. Eine religionsphilosophische Studie. Leipzig, Verlag von Georg Wigand, 1902. XI, 184 S., 8°, Priv. Halbleinen mit aufgezoogenem O-Deckel **38,00 €**

Der schweizer Theologe Alois Emanuel Biedermann (1819-1885) beschäftigte sich insbes. mit dem Erkenntnismoment in der Religion; seine Ausführungen dazu aber sind nur zerstreut veröffentlicht. Vorliegende Arbeit will Biedermanns Theorie in einer Monographie vereinigend darstellen. - Einband etwas angestaubt u. bestossen, innen sehr gutes Expl.

454. Böhmer, J.: Der Allgewaltige u. Alleserschaffende Unsichtbare in der Natur oder das Geheimniß der Weltregierung. Item: Die reine Naturerkenntniß und ihre Consequenzen. Eine allgemeinverständliche, wissenschaftliche Erklärung des obersten Weltgesetzes, des Schlüssels zur Lösung aller Räthsel in der Natur. Erklärung des Wesens der Naturkräfte und ihrer Quelle. Religiöse und hygienische Ergebnisse etc. Baumholder, Selbstverlag des Verfassers, 1892. 2 Bil., 213 S., mit einigen Abb., 8°, Priv. Halbleinen **135,00 €**

Der Autor sucht den Grund aller Erscheinungen im "Gleichungstrieb", d.h. dem ständigen Streben nach Ausgleich zw. aller Art von Dingen bzw. Systemen: "Der Gleichungstrieb ist der Allmächtige, Unsichtbare, Allgegenwärtige, Ewige und Unveränderliche, Schöpfer und Erhalter, Lenker und Zerstörer aller Dinge und mithin der Veranlasser aller uns noch unerklärlichen Erscheinungen und Vorgänge in der Natur." (S.22) - Mit Hilfe dieser Grundlage behandelt Böhmer u.a.: Der Rauminhalt; Das Kreisen in der Natur; Schlaf u. Traum; Das Bewußtsein; Das Jenseits (keine Chimäre) u. unsre

Beziehungen dahin; Die schädigenden Einflüsse auf den menschlichen Körper, Fingerzeige zu einem Heilverfahren auf der Grundlage des obersten Weltgesetzes; Ueber die Bedingungen des Wachstums der Pflanzen; Konsequenzen der Naturerkenntnis in Bezug auf billige Ernährung des Menschen. - Kanten gering berieben; Expl. ist gering schief gelesen; Besitzervermerk, Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut. - Selten.

455. [Bolzano, Bernard]: Dr. B. Bolzanos Athanasia oder Gründe für die Unsterblichkeit der Seele. 2. verb. Ausg., mit einem kritischen Anhang vermehrt von einem Freunde des Verfassers. Sulzbach, J. E. v. Seidel Kunst- und Buchhandlung, 1838. 115 S., Gr.-8°, Pappband d. Zt. **280,00 €**

Bernard Bolzano (1781-1848), böhmischer Philosoph, Mathematiker, Religionswissenschaftler u. utopischer Sozialist. Wegen einer Vorlesung über Freidenkertum 1819 aus der Universität entlassen u. zeitweilig unter Polizeiaufsicht gestellt. Er war stark von Leibniz beeinflusst u. ein Wegbereiter der modernen Logik. In der Mathematik lieferte er wichtige Beiträge zur Grundlegung der Analysis u. der Mengenlehre. - Einband ist bestossen u. beschabt; Signatur im Vorsatz, die ersten 20 Seiten fingerfleckig, sonst ein gutes Expl.

456. Dallas, H. A.: Leaves from a Psychic Note-Book with a Prefatory Note by Sir Oliver Lodge, F.R.S. London, Rider & Co., [1927]. [18], 154 p., 8°, O-Cloth with O-Jacket **120,00 €**

"A collection of scholarly studies of various aspects of Psychical Research by a writer whose name has figured prominently as an investigator in this field for over twenty years. Scientific impartiality in combination with an instinctively idealistic standpoint characterise the authors views on the bearing of Spiritualism on the deeper Life of Humanity, Psychical Research, Science and Religion, Demoniacal Possession, etc., etc." (Cover-text) - Good copy.

457. Delbrück, Kurt: Bibel und moderne Naturwissenschaft. Christliche Glaubens-Gewißheit gegenüber Haeckels Welträtseln und dem Monisten-Bund. 1. Gibt es einen Gott? 2. Hat Gott die Welt geschaffen? 3. Stammt der Mensch vom Affen ab? 4. Hat der Mensch Seele und Unsterblichkeit? - 4 Vorträge. Berlin, Vossische Buchhandlung, Verlag, 1908. 77 S., 1 Bl., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **43,00 €**

Kritische christliche Betrachtungen über Haeckels Lehre des Monismus u. seine "Welträtsel". - Kanten etwas berieben; Deckel mit kl. Aufkleber; Vorsatz mit Nummer; Titel mit Stempel; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut. - Selten.

458. Dirksen, Harro Wilhelm: Die Lehre von den Köpfen namentlich von dem witzigen und schwärmerischen Kopf entwickelt und dargestellt. Altona, Bei Karl Aue, 1833. VIII, 336 S., 8°, Pappband d. Zt. mit Rückenschild u. Rotschnitt **290,00 €**

Es handelt sich hier nicht um ein physiognomisches Werk, sondern mit "Kopf" meint der Verfasser "die intellektuellen Anlagen und Fähigkeiten mit Ausnahme des Gedächtnisses." (S.1). Aufgabe vorliegender Schrift ist, "die Verschiedenheit der Köpfe nach Prinzipien zu bestimmen, und sie darnach auf solche Art zu ordnen und einzutheilen, daß ihr Wesen, ihr Unterschied und ihre Verknüpfung deutlich eingesehen werde, und jeder Kopf seine rechte Stelle und seine rechte Bedeutung bekomme." (S.2). So werden u.a. behandelt: Der feinsinnige, der dumme, der grübelnde, der rhapsodische, der dichterische, der träumende, der zerstreute, der witzige, der gelehrige, der mathematische, der spekulative oder der psychologische Kopf. - Ecken etwas bestossen; kl. Notiz im Vorsatz u. hinter dem Titel; wenige, äusserst schwache Bleistiftanstrichungen, ein schönes Expl.

459. Dix, Arthur (Hrsg.): Der Egoismus. Unter Mitwirkung von Frau Dr. Lou Andreas-Salomé - Dr. Wilhelm Bölsche - Dr. Walther Bordinus - Hans Brennert - Prof. Dr. A. Döring - Dr. Paul Ernst - Prof. Dr. Albert Haas - Julius Hart - Dr. Kurt Jahn - Frl. Marie Mellin - Hjalmar Schacht - Dr. Rudolf Steiner herausgegeben. Leipzig, Verlag von Freund & Wittig, [1899?]. 4 Bll., 410 S., 1 Bl., Gr.-8°, Goldgepr. O-Leinen **65,00 €**

Enthält Beiträge der im Titel genannten Autoren, z.B. Der Egoismus in der Natur; Familienegoismus; Vom nationalen Egoismus; Vom Egoismus der Geschlechter; Der Gruppen-Egoismus in der Geschichte; Vom Egoismus in der Liebe; in der Philosophie; in der Kunst; in der Religion. - Einband ist angestaubt u. fleckig; innen sauber u. gut.

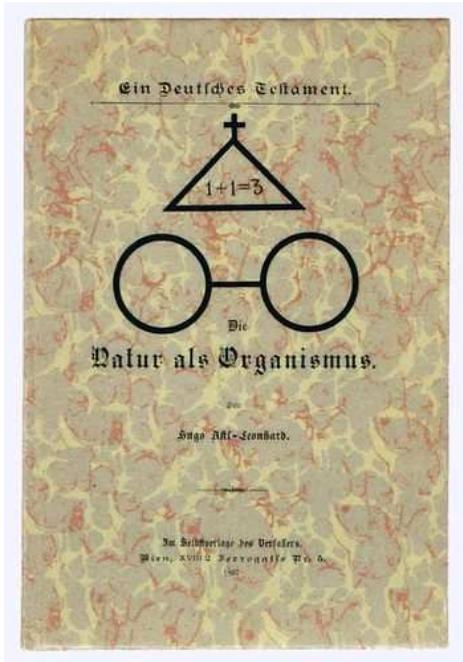
460. Emerson, Ralph Waldo: Versuche (Essays). Aus dem Englischen von G. Fabricius. Erstaug. Hannover, Carl Meyer, 1858. VI, 448 S., 8°, P riv. Halbleinen d. Zt. mit Rückenvergoldung **145,00 €**

U.a. über Geschichte; Vergeltung; Geistige Gesetze; Liebe; Freundschaft; Heroismus; Die höhere Seele; Der Dichter; Charakter; Sitten; Natur; Politik. - Ralph Waldo Emersons (1803-1882) Werk, das er im Alter von 33 Jahren veröffentlichte. - Einband etwas berieben; Vorsätze gering fleckig; Titelblatt mit einigen Bunststiftanstrichungen, sonst gut.

461. Encausse, Dr. Gérard [auch "Papus"]: Der Gedanke, sein Mechanismus und seine Betätigung. Vorrede von L. Gastin. Autorisierte dtsh. Ausg. Regensburg, Engelapotheke

Regensburg J. Sonntag. Homöopathisches Medizinal- und Exportgeschäft. / Verlag: J. Sonntag, 1921. 24 S., Gr.-8°, O-Karton **32,00 €**

Der Titel enthält anscheinend einen Druckfehler, denn das Vorwort (eine Vorrede gibt es nicht) ist nicht von L. Gastin, sondern von Theodor Krauss unterzeichnet. – Vorl. posthume Schrift ist eine "notwendige, sachliche, wissenschaftliche und sinngemäße Ergänzung der Synthetischen Physiologie, insofern das Menschheitswesen eine untrennbare Verbindung körperlicher (physiologischer) und geistig-seelischer (psychologischer) Tätigkeiten und Vorgänge entwickelt und richtig nur in dieser Vereinigung seiner Doppelnatur begriffen werden kann." (Vorwort). Kern der genannten Schrift "Grundriss der Synthetischen Physiologie" sind Kraft u. Stoff, die der Blutumlauf durch den Organismus verbreitet. Vorliegende Schrift beschäftigt sich mit dem Geist. - Gerardo Analecto Vicente Encausse Pérez (alias Papus, 1865-1916) war u.a. Gründungsmitglied der homöopathischen Gesellschaft in Frankreich, Präsident der Unabhängigen Gruppe für esoterische Studien, beratendes Mitglied der Alchmistischen Gesellschaft in Frankreich, Präsident der Magnetischen Gesellschaft in Frankreich, Direktor der hermetischen Hochschule u.a. mehr. Durch seine Verdienste wurde er u.a. Offizier des Kaiserlich türkischen Medjidji-Ordens u. Ritter des Ordens der Befreier. Als "Papus" verfasste er u.a. "Die Grundlagen der okkulten Wissenschaft". - Seiten papierbedingt gebräunt; durchgehend sehr kl. Feuchtschlecksflecken im Rand, sonst sehr gutes Expl.



Nr. 452



Nr. 462

462. Fink, Franz Friedrich (Hrsg.): Zuruf in der Wüste. Erster, geschichtlicher Theil. [Und:] Zweiter, pragmatischer Theil [kompl.]. Ein Blick in die Vor- und Folgezeit. Erstausg. Znaim, Gedruckt bei Martin Hofmann, 1830. IX, 176 S., 1 Bl. / 166 S., 1 Bl. 8° O-Interimsbroschüren **150,00 €**

Wolfstieg 42825. - U.a. über: Ursprung der Unvollkommenheiten der Geschöpfe; Streben der Philosopho-Illuminaten, ihre Grundsätze allgemein zu verbreiten (über die Propaganda der Illuminaten); Aufhebung der Mönchsklöster; Nothwendigkeit der Vereinigung der Kirche u. des Staats; Das Wesentliche der Religion selbst; Mathematische Beweise einer höheren Weltordnung. - Etwas bestossen; Einbände angestaubt, v.a. Teil 1, dieser am Rücken mit Fehlstelle; Seiten unbeschnitten u. mit entsprechenden Randläsuren; sonst sauber u. frei von Stockflecken. - Selten.

463. Garmani, Ewano de: Die exakte Wissenschaft des Ewanismus. (Die Macht des exakten Weltwissens in der Quintessenz der Wissenschaft). Praktischer Lehrgang zur gründlichen Erlernung der Sprache Gottes im Buche der Natur. Der staunenerregende Triumph der Wissenschaft über die vollständige Enthüllung der Lebensgeheimnisse des

Menschen. Von Ewano de Garmani, exaktem Welt-, Religions- und Staatslehrer. Leipzig-Lindenau, Verlag Frierich Lütke, [ca. 1919]. 19 S, 8°, Geheftet **23,00 €**

Vorliegend eine Einführungs- bzw. Werbeschrift des Verlags für Garmanis mehrbändiges Werk "Die exakte Weltwissenschaft des Ewanismus", dessen erster Band 1920 erschien. "Die wissenschaftliche Grundlage, worauf der Verfasser sein Lehrgebäude errichtet hat, ist das eheliche Leben des Menschen." (S.6) - Aussen angeschmutzt, sonst gut; beiliegend 2 S. Verlagswerbung.

464. Gelbhaus, Dr. S.: Die Metaphysik der Ethik Spinozas im Quellenlichte der Kabbalah. Wien u. Brünn, Jüdischer Buch- und Kunstverlag Max Hickl, 1917. 108 S., Gr.-8°, Neues marmoriertes Halbleinen, beide O-Deckel mit eingebunden **70,00 €**

"Was die Kabbalah in orientalisch-allegorischer Form vorträgt, das lehrt die Ethik in mathematisch-ontologischer Weise." (Schluss). - Der Autor, Rabbiner, was Lektor am Wiener Bethamidrasch. - Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein sehr gutes Expl.

465. Hartmann, Eduard von: Das Unbewusste vom Standpunkt der Physiologie und Descendenztheorie. 2. verm. Aufl. Berlin, Carl Dunckers Verlag (C. Heymons), 1877. 410 S., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **60,00 €**

U.a. über: Die Theologie vom Standpunkte der Descendenztheorie; Gehirn u. Intellekt; Charakter u. Wille; Die Vererbung, insbes. des Charakters; Der Instinct als ererbte Hirn- u. Ganglienprädisposition; Das Unbewusste. - Einband etwas berieben; erste Seiten etwas stockfleckig, sonst sauber u. gut.

466. Hellenbach, Lazar B.: Eine Philosophie des gesunden Menschenverstandes. Gedanken über das Wesen der menschlichen Erscheinung. Erstausg. Wien, Wilhelm Braumüller, 1876. VIII, 289 S. 8°, Priv. Halbleder d. Zt. mit Rückenvergoldung **105,00 €**

Der österreichisch-ungarische Sozialreformer Lazar Freiherr von Hellenbach (1827-1887) war ein Anhänger von Schopenhauer, mit dem er durch ein Medium "kommunizierte". U.a. Autor von "Die Magie der Zahlen" (1882) oder den "Neuesten Kundgebungen einer intelligiblen Welt", letztere entstanden in Zusammenarbeit mit dem Medium Harry Bastian, das Erzherzog Johann im Beisein Hellenbachs als Taschenspieler entlarvte. Hellenbach hielt dem Medium unbewusstes Handeln in Trance zugute (Bonin). - Vorliegendes Buch allerdings entstand noch vor dieser Phase u. enthält u.a. auch ein Kapitel gegen den Spiritismus. "Die sogenannten medianimischen Erscheinungen aller Art sind zeitweilige, anormale Thätigkeiten anormaler, seltener Organisationen." (S.169) - Weiterer Inhalt z.B.: Der gesunde Menschenverstand; Kants transcendente Aesthetik; Der Irrthum Schopenhauers; Hartmanns "Unbewusstes"; Visionen; Die schreibenden Medien; Die menschlichen Illusionen in Bezug auf Gott; Zweck der menschlichen Daseinsform. - Rücken ist beschabt u. hat ein Bibliotheksrückenschild; Kanten etwas berieben; Vorwort ist stockfleckig, sonst ein gutes Expl.

467. Höfding, Dr. Harald: Ethik. Eine Darstellung der ethischen Prinzipien und deren Anwendung auf besondere Lebensverhältnisse. Unter Mitwirkung des Verfassers nach der vielfach geänderten und erweiterten zweiten dänischen Ausgabe übersetzt von F. Bendixen. 2. Aufl. der dtsh. Ausg. Leipzig, O. R. Reisland, 1901. XVI, 618 S., 3 Bil., 8°, Priv. marmoriertes Halbleder **38,00 €**

Will zeigen, "welche ethischen Grundgedanken es gibt, woher sie entspringen, und welche Verwendung sie in den wichtigsten Lebensverhältnissen finden." Höfding gelangte zu der Überzeugung, "dass die ethischen Prinzipien ihren Ursprung in der Natur und den Verhältnissen des Menschen selbst haben" u. auch dies will er hier begründen (Vorwort). - Über Voraussetzungen der Ethik; Individuelle Ethik; Soziale Ethik (Familie, Freie Kulturgesellschaft, Der Staat). - Mit Register. - Etwas berieben, ein gutes Expl.

468. Höfding, Dr. Harald: Religionsphilosophie. Unter Mitwirkung des Verfassers aus dem Dänischen übersetzt von F. Bendixen. Dtsch. Erstausg. Leipzig, O. R. Reisland, 1901. VI, 369 S., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **28,00 €**

Über Erkenntnistheoretische Religionsphilosophie (u.a. Der Zeitlauf), Psychologische Religionsphilosophie (u.a. Religiöse Erfahrung u. Glaube, Polytheismus u. Monotheismus, Dogmen u. Symbole, Der Satz von der Erhaltung des Wertes, Buddha u. Jesus) u. Ethische Religionsphilosophie (u.a. Das Urchristentum u. das moderne Christentum). - Rücken etwas gebüchelt u. berieben, gutes Expl.

469. Kaléta, Georg und Arthur Grobe-Wutischky (Hrsg.): Studien der D. G. f. p. F. [Deutschen Gesellschaft für psychische Forschung]. II. u. III. Band. [Im Auftrage des Direktoriums der D. G. f. p. F. herausgegeben]. Leipzig, Psychologisches Verlagshaus Dr. Hugo Vollrath, [1912]. VIII, 208 S., 4°, Priv. Halbleder mit aufgezogenem O-Deckel **120,00 €**

Inhalt: James H. Hyslop, Alos Kaindl: Theoretische Probleme der Psychotherapie; Wilhelm Müller: Seelenleben ohne Seele. Ein Wort für die Seele; Adolf Simon: Vom Hypnotismus u. der Autosuggestion; Frau L. A.: Die Traumichtung /

Georg Kaléta: Einleitung; E. W. Dobberkau: Forscherwege zur übersinnlichen Welt; J. H. Hyslop, A. Kaindl: Reinkarnation u. psychische Forschung; Robert Saxinger: Über ein ungelöstes Problem der Suggestions-Psychologie (eine psychologische Skizze); Victor Hinze: Ätherkörper, Äthermaterie u. die Bedeutung der letzteren als Heilfaktor. - Mit Register. - Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein sauberes u. gutes Expl.

470. Kowalewski, Dr. Arnold: Studien zur Psychologie des Pessimismus. Mit 4 Figuren im Text. Wiesbaden, Verlag von J. F. Bergmann, 1904. X, 122 S., 6 Bll., mit 4 Fig., Gr.-8°; Priv. goldgepr. Leinen **40,00 €**

(= Grenzfragen des Nerven- und Seelenlebens. Einzeldarstellungen für Gebildete aller Stände. Im Vereine mit hervorragenden Fachmännern des In- und Auslandes herausgegeben von Dr. L. Loewenfeld und Dr. H. Kurella. 24. Heft). - Hauptabschnitte: Prinzipielles aus der Gefühlstheorie (u.a. Wundts Theorie von der Mehrdimensionalität des Gefühlssystems); Lust u. Unlust im Stimmungsverlauf (u.a. Optische Methode zur Feststellung von Stimmungsschwankungen, Die Methode des Takthüpfens, Der Stimmungsgehalt der Träume); Die Auffassung von Intensität u. Innigkeit bei Lust- u. Unlusteindrücken (u.a. Eigene Versuche über Geschmackskompensation); Die temporale Seite der Lust- u. Unlusteindrücke; Die sprachliche Charakteristik der Lust u. Unlust (u.a. Leopold Schmidts Bemerkungen über die ethische Terminologie der Griechen); Katalogisierung der Freuden u. Leiden; Ausgleichende Faktoren (u.a. Hoffnung, Teleologische Reflexionen). - Gutes Expl. mit Widmung des Verfassers.

471. Krause, Karl Christian Friedrich: Anschauungen oder Lehren und Entwürfe zur Höherbildung des Menschheitslebens. Erster, Zweiter und Dritter Band [kompl.]. Aus dem handschriftlichen Nachlasse des Verfassers herausgegeben von Dr. Paul Hohfeld und Dr. August Wünsche. Leipzig, Otto Schulze, 1890, 1891, 1892. VII, 220 S. / 2 Bll., 389 S. / 1 Bll., 327 S., 8°; O-Broschüren **95,00 €**

Nicht bei Wolfstieg, obgleich er zahlr. Werke des Verf. anführt. - Die Bände enthalten in einer Art Tagebuchform gesammelt die Lebensgeschichte u. Gedankengänge des Philosophen u. bedeutenden Freimaurers Krause (1781-1832). - U.a. über: Neue Gedanken über das Wesentliche u. den Ursprung u. die Geschichte des Bösen; Zustand des thierischen Magnetismus; Der Urwesengedanke Jesu (Urweseninnigungspruch); Allgegenwart Gottes; Unterschied der Stiftung des Menschheitsbundes von der Stiftung des Christenthums durch Jesus u. der Kirchenverbesserung durch Luther; Einige Gedanken bei der geschichtlich genauen Einsicht in die Archive u. Rituale der französischen sog. höhern (eig.: niederen) Grade in der Freimaurerbrüderschaft. - Einbände sind angestaubt u. etwas angerissen; die Buchrücken sind etwas beschädigt; in Bd. 1 u. 3 wenige Anstreichungen; die Seiten etwas schmalrandig, sonst gut.

472. Lavater, Johann Caspar (Hrsg.): Salomo, oder Lehren der Weisheit. Gesammelt und herausgegeben. Erstausg. Winterthur (Schweizland), Bey Heinrich Steiner und Comp., 1785. XVI, 155 S., Kl.-8°; Gemusterter Pappband d. Zt. **175,00 €**

Eine Sammlung von 700 Sprüchen, u.a. von Valentin Andraë, Boethius, Cicero, Confuzius, Epiktet, Helvetius, Jacobi, Ovid, Plato, Rousseau, Sokrates, Xenokrates, Zoroaster u.a.mehr. Mit einigen Anmerkungen u. recht umfangreichem Sachregister (10 S.) - Johann Kaspar Lavater (1741-1801), ev. Theologe, Philosoph u. Schriftsteller. In seinem Hauptwerk "Physiognomische Fragmente zur Beförderung der Menschenkenntnis und Menschenliebe" stellte er erstmalig die These auf, dass man aus Gestalt u. Haltung eines Menschen auf seine Seele schliessen könne. Lavater genoss durch seine Arbeiten sowohl unter Pietisten als auch unter Aufklärern einen hohen Bekanntheitsgrad. Neben persönliche Begegnungen, u.a. mit Goethe u. Jung-Stilling, knüpfte er auch Kontakte zu dem Exorzisten Johann Joseph Gaßner u. dem Scharlatan Cagliostro. - Einband etwas bestossen u. stärker beschabt; unteres Kapital mit kl. Fehlstelle (1cm); Vorsatz mit ExLibris von Hemut Bender; Seiten durchgehend mit sehr schwachem Wasserrand, etwas stockfleckig; vereinzelt Blatt angeknickt; gesamt ein altersentsprechend gutes Expl.

473. Liebe, P. P. Y. [d.i. Paul Liebe]: Dein Ebenbild in Lust und Leid. Hinter glatter Stirn. [Neue veränd. Aufl.] [Augsburg], [Selbstverlag], [1909]. 247 S., Gr.-8°, Priv. goldgepr. Leinen **138,00 €**

Das Buch erschien vorher anscheinend unter dem Titel "Jahrhundert-Moderne und Seelen-Aristokraten". Liebe schrieb "dies als Lesebuch für große Kinder, für einsame Seelen und wegmüde Staubmenschlein, die an der Hand des sturmgewohnten Freundes stark werden wollen in der Liebe zum ewig Menschlichen, und im Hasse des Irrlichen, im Hasse der Bestie im Menschen, die ihm feindlich war von Anbeginn. Was ich Dir zu sagen habe, lies es nicht bei Morgengrauen, nicht im aufdringlichen Gewühle des Tages, nein, zur Nacht und zieh dich in dein Inneres still zurück. Einkehr bei dir selber halt für dich allein." (S.12) - Gering angeschmutzter Einband; wenige Anstreichungen; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. mit Widmung des Verf. "Charaktervervollkommnung gründet sich auf tiefere Erkenntnis des eigenen Ich." - Sehr selten.

474. Malfatti von Monteregio, D. Johann: Studien über Anarchie und Hierarchie des Wissens. Mit besonderer Beziehung auf die Medizin. Mit zwei lithographirten Tafeln. Nicht näher bez. neueres Typoskript (Abschrift der EA, Leipzig 1845), verfielfältigt u. professionell gebunden. o.O., o.V., o.J.. V, 141 S., 3 lose beiliegende Taf., 4°, O-Leinen mit gepr.

Deckelbeschriftung

160,00 €

"Wie es nur Einen Gott, Eine Wahrheit, Eine Schöpfung, Ein Leben gibt, so gab und gibt es nur Eine Hierarchie des Wissens: Eines Wissens, dessen lebendige Unität leider durch die vielfache Trennung und Teilung in sogenannte Wissenschaften, in eine bedauerenswerte Anarchie von einseitigen Meinungen und Systemen... unterzugehen droht." (Vorrede) - Inhalt: Ueber die Mathesis als Hieroglyphe u. Symbolik des dreifachen Weltlebens: oder das mystische Organon der alten Hindus; Nur im Process, nicht im Product; Ueber die Architektonik des menschlichen Organismus: oder das dreifache Leben im Ei u. das dreifache Ei im Leben; Ueber Rhythmus u. Typus, Consensus u. Antagonismus im Allg. u. insbes. in Bezug auf den Menschen; Ueber das Doppel-Geschlecht im Allg. u. über das menschliche insbes. - Johann Malfatti (1775-1859) war Leibarzt der Erzherszogin Maria Beatrix von Este, u. behandelte auch den Herzog von Reichstadt sowie Ludwig van Beethoven. Gründete 1802 die "Gesellschaft der praktischen Ärzte in Wien" (ab 1837 "Gesellschaft der Ärzte in Wien"), deren erster Präsident er war. Ein anderes Werk von ihm lautet: Entwurf einer Pathogenie aus der Evolution und Revolution des Lebens (1809). - Gutes Expl. Die ursprünglich 2 Taf. wurden hier auf 3 wiedergegeben.

475. Martens, Peter Christoph: Am Lebenswege (Theosophisches Brevier.) Erster bis vierter Band. I: 150 kurze Betrachtungen der denkenden Mitwelt gewidmet. - II: 200 kurze Betrachtungen. - III: Kurze Betrachtungen [Deckeltitel: 185 kurze Betrachtungen. Dazu ein Anhang: Sinnsprüche (2. Druck)]. - IV: Kurze Betrachtungen [Deckeltitel: 120 kurze Betrachtungen. Dazu ein Anhang: Sein und Werden (2. Druck)]. Bitterfeld, F. E. Baumann, 1900, [1902], [1905], [1909]. 88 S., mit 1 Abb. / 104 S., 1 Bl., mit Frontispiz / 101 S., 1 Bl. / 77 S., 8°, (1-2) Priv. Halbleinen / (3-4) jew. O-Broschur **175,00 €**

Band I enthält als Anhang: Midgard. Theosophisch-ethnologischer Bericht. - Band II einen "kurzen Entwurf einer erudistischen Sittenlehre." - "Martens machte sich z.B. als Begründer des Erudistischen Bundes einen Namen und gibt in seinen Betrachtungen volkstümlich-anschauliche, dichterisch mit Gleichnissen verklärte, sehr zu empfehlende Anregungen." (Lebensh. Blätter) - P. Ch. Martens war Gründer u. Geschäftsführer des "Erudistischen Bundes". Nacheiner Reformation wurde er um 1921 auch Ordensleiter im "Neuen Grals-Orden", der 1893 von Dr. phil. P. Braun als "Gral-Orden" (oder Orden vom hl. Gral) gegründet war. - Der Halbleinenband am Rücken etwas stockfleckig; die beiden Broschüren mit leichten Gebrauchsspuren an den Einbänden, beide Deckel mit Stempel von P. Ch. Martens; sonst gut.

476. Meyr, Melchior: Die Fortdauer nach dem Tode. 2., aus dem Nachlasse verm. Aufl. Leipzig, F. A. Brockhaus, 1875. XIV, 174 S., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **115,00 €**

Slg. du Prel 1754; Ackermann V, 1468 (EA). - Meyr beweist auf philosophischem Wege, dass es neben dem Diesseits auch ein Jenseits gibt "welches ebenso natürlich und wirklich ist wie das Diesseits, dessen Seinsform u nichts weniger begreiflich erscheint, ja, welches die Bedingung ist, unter welcher das Diesseits allein existieren und gedacht werden kann." (S.7) - Im Gegensatz zur EA mit umfangreichem Nachtrag (ab S. 130). - Etwas bestossen u. briebein; die Seiten z.T. geringfügig angeschmutzt; wenige Stockflecken; die letzten 6 Blatt mit Wasserrand an der Ecke; gesamt ein (altersentsprechend) gutes Expl.

477. Paul, Dr. Ludwig: Kants Lehre vom idealen Christus. Ein Vergleich mit der Christologie der Kirche. Kiel, Carl Schröder & Comp., 1869. 182 S., 8°, Pappband d. Zt. mit Rückenschild **70,00 €**

"Die Dialektik einer Glaubenslehre, wie sie sich von der Anerkennung der Sünde des Menschen aus weiter fortbewegt, gebe ich hier, wenn auch nur in dem Einen Stück, der Soteriologie." (S.VI). Zuvor hatte Paul in einer Schrift über "Kants Lehre vom radikalen Bösen" die Stellung der Kantischen Religionsphilosophie zur Lehre von der Sünde untersucht. - Einband bestossen u. beschabt; bis S. 80 fast jede Seite mit Bleistifanstreichungen, dann keine weiteren; Seiten leicht gebräunt u. z.T. leicht fleckig, sonst gut.

478. Plotin: Enneaden. I. und II. Band [kmpl.]. In Auswahl übersetzt und eingeleitet von Otto Kiefer. Jena u. Leipzig, Eugen Diederichs, 1905. 2 Bil., XXIV, 289 S. / 2 Bil., 308 S., 8°, Priv. marmoriertes Halbleder mit Goldprägung, gemusterten Vorsätzen u. Farbschnitt **85,00 €**

Eine Auswahl-Übersetzung der sechs Enneaden des griechischen Philosophen Plotin (um 205-271), einem Hauptvertreter des Neuplatonismus. Insbesondere wurden Teile aus der 2. u. 6. Enneade weggelassen. Die Ausgabe richtet sich weniger an den streng wissenschaftlichen Forscher als an den interessierten (gebildeten) Leser. Plotin schrieb die Enneaden aufgrund seines schlechten Sehvermögens wie Desinteresse an Rechtschreibung u. Ausdruck nicht selbst, sondern Porphyrius, schrieb u. ordnete die Texte, auch überarbeitete er sie stilistisch. Plotin wirkte auf die Kirchenväter, z.B. auf Augustinus, u., besonders über Dionysius Areopagita, auf die Scholastik u. Mystik, später auf Giordano Bruno, G. Berkeley, Shaftesbury, Goethe u.a. - Rücken leicht briebein; beide mit halb entferntem Besizervermerk; die Seiten etwas gebräunt u. z.T. fingerfleckig; ereinzelte kl. Anstreichungen; bei Bd. II auf dem letzten (leeren) Blatt eine griechische Notiz; gute Expl.

479. Puschmann, Dr. Th.: Richard Wagner. Eine psychiatrische Studie. Berlin, B. Behrs Buchhandlung, 1873. 67 S., Kl.-8°, Priv. Halbleinen mit aufgezoogenem O-Deckel (ausgeschnitten) **115,00 €**

Slg. du Prel 1647. - "Herr Wagner hat, durch sein Genie und durch aussergewöhnliche Glücks-Umstände emporgewirbelt,

eine kulturhistorische Bedeutung erlangt; er ist der Führer, der Name für eine krankhafte Bewegung, welche in unsern Tagen immer mehr Terrain zu erobern droht. Sie ist es, nicht die Person Wagners, die wir schlagen wollen." (S.10) - "Herr Wagner leidet an einer alles Maass und Ziel überschreitenden Selbst-Ueberschätzung, an einer wirklich krankhaften Eitelkeit und Selbst-Ueberhebung, welche ihn blind machen gegen die Verdienste Anderer." (S.20) - "Aber seine vermeintlichen Hauptgegner und Verfolger sind die Juden. Das ganze Volk Israel hat sich nach seiner Meinung verbunden und solidarisch verpflichtet, Wagner und seine Werke zu unterdrücken und zu verderben." (S.35) - Einband etwas berieben; Besitztvermerk; Zahleintrag auf Titel; ca. 10 S. mit Kuli-Anstreichungen (mit Lineal), eine S. sehr intensiv; 1 S. mit Bleistift-Randanmerkungen, sonst ein gutes Expl.

480. Reich, Dr. Eduard: Der Kosmos des Uebersinnlichen und die Entwicklung der Wesen. Prag u. Spandau, Verlag von A. Flemming (August Spitz), 1897. VIII, 302 S., Gr.-8°, Priv. schlichter Karton, mit Fadenheftung, die aussen über den Rücken läuft **190,00 €**

Ackermann III, 1415. - Inhalt: Die transcendente Welt; Gott u. die Theologie; Die physische Weltsubstanz u. die Kosmologie; Die magische Welt-Substanz u. die Psychologie; Schluss; Literaturnachweis (u.a. Carl du Prel u.a. Spiritisten). - Einband bestossen, leicht angeschmutzt u. angeknickt; etwas angeschmutzter Vortitel, sonst gut; Seiten unbeschnitten. - Selten.

481. Schmidt, Dr. Eugen: Die Philosophie der Mythologie [und Max Müller]. Leipzig, Verlag von Wilhelm Friedrich / Berlin, Carl Dunckers Verlag (C. Heymons), 1880. 3 Bll., 107 S., 8°, Priv. Halbleinen **78,00 €**

Enthält zwei Titel aus den zwei versch. Verlagen. Anscheinend wurde der Titel vom Vlg. Friedrich später hinzugefügt (dieser ohne Jahresangabe). - Der erste Teil "betrachtet die vorchristliche Entwicklung des Gottesbewusstseins im Allgemeinen", die Gottheit als Naturerscheinung, Naturseele u. als Naturgeist; Die Gottheiten der uncultivirten Völker unserer Zeit; Die Kritik der Max Müllerschen Philosophie der Mythologie. - Der zweite Teil "soll auf die griechische Mythologie im Besonderen, namentlich auf Hermes, Pallas Athene und verwandte Gottheiten sich beziehen." (Vorwort). - Gutes Expl.

482. Schönherr, Heinrich: Grundzüge der Erkenntniß der Wahrheit aus Heinrich Schönherr nachgelassenen philosophischen Blättern mit einigen Ergänzungen aus Schriften anderer. Leipzig, in Commission bei Fr. Chr. Wilh. Vogel, 1852. VI, [1], 246 S., 1 Bl., 8°, O-Interimsbrochure **120,00 €**

Philosophisches über Schöpfung u. Wahrheit. - Einband ist angestaubt; Seiten leicht gebräunt u. durchgehend mit grösserem Feuchtigkeitsrand; unbeschnitten u. dadurch angerändert, sonst gut. - Selten.

483. Schubert, Dr. G. H. v.: Die Symbolik des Traumes. Mit einem Anhang aus dem Nachlasse eines Visionärs: des J. Fr. Oberlin, gewesenen Pfarrers im Steinthale, und einem Fragment über die Sprache des Wachens. Neue verb. u. verm. Ausg. Leipzig, F. A. Brockhaus, 1837. XII, 385 S., 8°, Halbleder d. Zt. **220,00 €**

U.a. über: Die Sprache des Traumes; Die Symbolik der Natur; Von einer babylonischen Sprachenverwirrung; Der Deusex Machina. - Der Anhang enthält: 1: Berichte eines Geistersehers über den Zustand der Seelen nach dem Tode (der Geisterseher ist Johann Friedrich Oberlin) u. 2: Die Sprache des Wachens (Ein Fragment). - Gotthilf Heinrich (von) Schubert (1780-1860), bedeutender romantischer Naturforscher u. -philosoph. Um 1806 hielt er auf Anregung von Adam Müller, Böttiger u. Kleist in Dresden vielbeachtete öffentliche Vorträge über die Nachtseiten der Natur (Magnetismus, Hellsehen, Träume). Durch eine Synthese von schlichtem Bibelglauben u. Schellingscher Naturphilosophie wurde er zu einem erfolgreichen Überwinder der Spätaufklärung. Das Hauptwerk seiner Nürnberg Jahre, die vorl. "Symbolik des Traumes" (EA 1814), gehört zu den einflussreichsten Büchern seiner Zeit. Die Fernwirkung des Traumbuches reicht über E. T. A. Hoffmann, Justinus Kerner, Platen u. Hebbel bis zu Sigmund Freud u. Carl Gustav Jung. - Fachmännisch restauriertes Expl: angerissener Lederrücken geklebt; Deckel mit neuem marmoriertem Papier überzogen; neue Vorsätze aus altem, gemustertem Vorsatzpapier; Titel mit geklebtem Ausriss (kein Textverlust); ab S. 364 mit geklebtem Brandloch, das ab S. 376 (Anhang 2) zu gerinem Buchstaben- u. Textverlust führt; Seiten leicht gebräunt u. (v.a. des Anhangs) z.T. etwas stockfleckig; wenige mit Eselsohren, kurz: ein altersentsprechend gutes Expl.

484. Singer, Peter [d.i. Josef Anton Singer] und Georg Phillips (Hrsg.): P. Peter Singers Metaphysische Blicke in die Tonwelt, nebst einem dadurch veranlaßten neuen System der Tonwissenschaft. Herausgegeben von Georg Phillips. Erstausg. München, In Commission der Literar.-artist. Anstalt, 1847. VIII, 224 S., mit zahlr. Notenbsp. u. drei eingef. Bll. (auch mit Noten), 8°, Marmorirtes Halbleinen d. Zt. **200,00 €**

Josef Anton Singer (1810-1882), österr. Franziskaner (Ordensname "Petrus von Alcantara") u. Musiker wie Erfinder des "Pansymphonikon", einem mechanischen Harmoniumklavier, das den Klang verschiedener Orchesterinstrumente nachahmen konnte. Vorliegend seine neue Lehre der Tonkunst (Tonwissenschaft), die er in zwei Hauptteile trennt: Die Harmonie-Lehre u. die Melodie-Lehre. - Etwas bestossen u. deutlich berieben; Rücken gelblich; vereinzelt kl. Textausbesserungen in Bleistift (nach Druckfehlerberichtigung); Seiten etwas braunfleckig, sonst gut erhalten.

485. Smetana, Dr. Augustin: Der Geist, Sein Entstehen und Vergehen. Philosophische Encyclopädie. Erstausg. Prag, Verlag von A. G. Steinhäuser, 1865. VI, 273 S., Gr.-8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **140,00 €**

Vorl. Schrift ist aus dem handschriftlichen Nachlass von Smetana (1814-1851) entstanden. Der Philosoph hatte sein Leben in der Selbstbiographie "Geschichte eines Excommunicirten" festgehalten, die zwei Jahre zuvor ebenfalls aus seinem Nachlass hrsg. wurde. - U.a. über: Der Schauplatz des Naturlebens, oder der astronomische Prozeß; Die konkreten Stoffe der Erde u. ihr abstraktes Leben; Das Leben u. Sterben der Pflanze; Der Uebergang vom Thiere zum Menschen, oder der Tod des Thieres u. seine Unsterblichkeit; Das Wesen des Menschen; Das Wesen des Idealwesens; Das Entstehen des Gefühlswesens. - "Das ist die Bedeutung der Welt, daß alles, was mehr Wege gemacht hat, ein höheres ist, als das Frühere... Alle Materie wird zu Geiste werden, aber sie bedarf einer Ewigkeit dazu, oder es wird immer mehr Materie zu Geist, ohne daß jene niemals ganz erschöpft werden könnte. Das Körperliche wird vom Geiste aufgezehrt erst durch die Urtheile der Menschen. Die Bedeutung der Welt liegt aber darin, daß immer neues Bewußtsein entsteht" (S.272) - Gering bestossen; leicht fleckiger Rücken; Vorwort u. Inhalt sind vertauscht eingebunden (jew. 1 Blatt); die letzten 5 Blatt etwas fleckig, sonst sauber u. gut. Mit altem handschriftlichen Vermerk auf Vorsatz: "Autor (früher Priester des Kreis.... in Prag) Professor der Philosophie daselbst wurde excommunicirt & ist in Prag gestorben."

486. Sylvius, Dr. L.: Der wahre Weg zur geistigen Glückseligkeit. Wirkliche Erlebnisse im Rahmen kurzer Betrachtungen, geschrieben für seelisch Bedürftige und Wahrheitssuchende. Leipzig, Oswald Mutze u. Pfortzheim, Hermann Anritter, 1916. 29 S., 8°, O-Karton **28,00 €**

Eine Schrift gegen Materialismus u. Pessimismus, denen der Autor ursprünglich auch verfallen war. Er gibt hier seine persönlichen Erlebnisse wieder, die ihn von einer erhabeneren Weltanschauung überzeugten, in der Hoffnung, es würden auch den Lesern die Augen geöffnet. - Deckel mit schwachem Stempel; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst sauber u. gut.

487. Troxler, Ignaz Paul Vital: Blicke in das Wesen des Menschen. Erstausg. Aarau, Sauerländer Verlag, 1812. X., 259 S., 1 Bl., 8°, Pr iv. Halbleder d. Zt. **200,00 €**

Seltene EA des bedeutenden philosophischen Werkes des Schelling-Schülers Troxler, der mit diesem Werk beginnt, sich von der Naturphilosophie abzuwenden, um die Anthropologie als Mittelpunkt u. Fundament aller Weltkenntniss anzustellen: "Ich will eine Metaphysik, welche von der Physik nothwendig vorausgesetzt wird, und deren keine ohne die andere ist,... doch keinen blossen Idealismus! - dem Übernatürlichen, welches über das Ideale und Reale gleich erhaben, so wie ihm die Natur unterworfen ist, dem will ich heute ein lautes und ernstes Wort reden" (Vorwort) - Bestofene Ecken; angerissener Rücken; innen schwache Fleckränder u. kl. Anmerkungen mit Bleistift; ein hinterlegtes Blatt, sonst gut.

488. Volkel, Johannes: Ästhetik des Tragischen. 2. umgearb. Aufl. München, C. H. Becksche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck, 1906. XVI, 488 S., 2 Bll., Gr.-8°, O-Leinen mit Goldschrift **30,00 €**

U.a. über: Das Tragische u. die Weltanschauung; Größe des tragischen Menschen; Das Tragische des Verbrechens; Die erhebenden Momente im tragischen Untergang; Psychologie des Tragischen; Das Tragische in seinem Verhältnis zum transcendenten u. immanenten Schicksal; Das Rührendtragische u. das Tragischkomische; Metaphysik des Tragischen. - Mit Namensregister. - Einband ist lichtrandig u. schwach fleckig, sonst ein gutes Expl. mit Widmung an den Astrologen Walter Guhlmann u. mit Besitzerstempel von ihm (u.a. Autor von "Die Magie der Edelsteine, Parfüme und Räucherungen", 1926).

489. Volkmann, Dr. Wilhelm Fridolin: Grundriss der Psychologie vom Standpunkte des philosophischen Realismus und nach genetischer Methode als Leitfaden für academische Vorlesungen und zum Selbststudium. Halle, Verlag von J. Fricke, 1856. XII, 407 S., 8°, Halbleder d. Zt. mit Rückenvergoldung **130,00 €**

Hauptkapitel: Entwicklung des Begriffes der Seele; Von dem Empfindungen; Von der Wechselwirkung der Vorstellungen; Von der Reproduktion; Von den Formen der Sinnlichkeit; Von der Intelligenz; Von der Apperception u. den darauf beruhenden Seelenzuständen; Vom Gefühle; Von der Begierde; Von dem Wollen u. den damit zusammenhängenden Seelenzuständen. - Wilhelm Fridolin Volkmann (später Volkmann Ritter von Volkmar, 1822-1877), Philosoph u. Anhänger der Herbart'schen Psychologie. - Einband bestossen u. v.a. am Rücken beschabt; Aussengelente angeplatzt; Titel mit Stempel u. etwas fleckig, sonst innen gutes Expl. bei fester Bindung.

490. Wächter, Theodor von: Die Liebe als körperlich-seelische Kraftübertragung. Eine psychologisch-ethische Studie. Leipzig, Max Spohr, 1899. 201 S., 3 Bll., 8°, Schlichtes schwarzes Halbleinen d. Zt. **90,00 €**

Eine fortschrittliche Schrift, die das Wesen der Liebe "nicht im Fortpflanzungstrieb, sondern im Ergänzungstrieb, im gegenseitigen Kräftigungstrieb" erkennt u. lehrt (Vorwort). - "Bei allen heldenhaften (will sagen: thatkräftigen, lebensschaffenden) Männern, sagt Aristoteles in seiner Staatslehre, ist der Geschlechtstrieb, es sei für ihr eigenes oder für das andere Geschlecht, stärker als gewöhnlich." (S. 20). - Kanten berieben; die erste Lage etwas gelockert; durchgehend mit meist sauberen Anstreichungen in Bleistift u. kurze Marginalien mit spitzer Kanzellefeder in Rot, sonst gut. - Selten.

Radiästhesie

491. Aigner, Dr. med. Eduard: Wesen und Wirken der Wünschelrute. Eine praktische Anleitung. Mit 16 Abbildungen und 4 Lageplänen. Stuttgart, Verlag von Konrad Wittwer, 1920. 67 S., mit 16 Abb. u. 4 Plänen, 8°, O-Karton **17,00 €**

Der Autor, der vor Jahren vom ärztlichen Standpunkt an die Wünschelrute heran getreten ist, gibt hier seine Erfahrungen wieder. U.a. über: Nachprüfung des Ausschlags; Versuche im freien Gelände auf Wasser; Versuche im Freien Gelände auf Erze u. Salze; Laboratoriumsversuche; Pendelversuche; Ersatz der Wünschelrute durch Apparate. - Einband etwas bestossen u. braunfleckig; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.



Nr. 495



Nr. 500

492. Behme, Friedrich: Die Wünschelrute. 1. bis 5. Teil [kompl.]. 1: Wesen der Wünschelrute und Erklärungsversuche. Mit 24 Abbildungen. - 2: Was man zum Verständnis des Problems wissen muß. Mit 44 Abbildungen. - 3: Die neuere Entwicklung des Problems bis zum Weltkrieg. Mit 25 Abbildungen. - 4: Die Wünschelrute im Kriege. Mit 7 Abbildungen. - 5: Aus der Kriegs- und Kampfzeit. Mit 23 Abbildungen. (1) 4. verm. Aufl., (2-5) 3. verm. Aufl., Hannover, Hahnsche Buchhandlung, (1) 1920, (2-5) 1919. 112 S. / 112 S. / 96 S. / 80 S. / 80 S., jew. mit Abb., 8°, O-Karton **110,00 €**

Einbände leicht angestaubt u. tlw. mit kleinen Randläsuren, sonst gute u. saubere Expl. mit seltem Bildmaterial.

493. Benedikt, Prof. Dr. Moriz: Leitfaden der Rutenlehre (Wünschelrute). Erstausg. Berlin u. Wien, Urban & Schwarzenberg, 1916. 80 S. mit 6 Textabb., Kl.-8°, O-Karton **140,00 €**

In dem "Leitfaden der Rutenlehre" vertritt Prof. Dr. Moriz Benedikt die Auffassung, dass die Rute ein wichtiger Beleg für die latente Emanationslehre nach Reichenbach ist; im Text weist er darüber hinaus mehrfach auf die militärische Bedeutung der Rutengänger hin. (Vorl. EA erschien während des I. Weltkriegs). - Moriz Benedikt (1835-1920), Wiener Neurologe, der sich schon sehr früh mit Hypnose beschäftigte u. war einer der Ersten, die Vorlesungen über Elektrotherapie hielten. Als Arzt betreuter er den österreichischen Kronprinzen Rudolf u. empfahl Siegmund Freud an Jean-Martin Charcot (1825-1893), den berühmten französischen Neurologen u. Psychiater. - Einband angestaubt; etwas berieben u. bestoßen; Besitzerstempel auf Deckel u. Titel; einige Anstreichungen; im Innendeckel eingeklebte Buchbesprechung von 1916, sonst ein gutes Expl.

494. Bloss, Dr. med. Dietrich: Magische Erdstrahlen. Ihre biologisch-medizinische Erforschung und Bekämpfung. Karlsruhe, Kairos Verlag, 1932. 46 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **32,00 €**

"Wir leben auf dieser Erde zwischen zwei Feuern, die in ihrer gegenseitigen Wechselwirkung voneinander abhängig sind: zwischen den Strahlen der Sonne und der Gestirne und den Strahlen des feuerflüssigen Erdkernes; hier mischen und kreuzen sich feindliche und freundliche Mächte." (S.5) - Hauptkapitel: Kosmische u. irdische Strahlung (u.a. Wünschelrute); Die Erdstrahlung in ihrem Einfluß auf die belebte Natur (u.a. Strahlung des menschlichen Körpers, Beziehung zw. Erdstrahlen u. Säuren); Die Bekämpfung der gesundheitsschädlichen Strahlen (u.a. Strahlung u. Luftbewegung). - Sauberes u. gutes Expl.

495. Brauchlin, Dr. G.: Die natürliche Heilkraft in uns und ihre Anwendung bei körperlichen und nervösen Krankheiten, sowie auch der Schlaflosigkeit. Ratschläge für die geistige Entwicklung, Erziehung und Gesundheit der Kinder. Praktische Anleitung mit Nerven-Entspannungs-Tafel und Pendel für bewußte Selbst-Suggestion. München, Verlag für zeitlichen Fortschritt, [um 1920]. 29 S., mit Pendeltafel u. Pendel, Gr.-8°, Illus. O-Karton **75,00 €**

Das "Set" besteht aus einer Mappe, darin der Textteil, die gefaltete Pendeltafel ("Nervenentspannungstafel") sowie das Pendel (!), ausserdem ein Blatt "Meine Suggestion." - "Wer diese Selbst-Suggestion richtig und im unbedingten Vertrauen auf ihren Erfolg erfaßt, kommt dem höchsten menschlichen Glück, der Gesundheit an Körper und Geist, täglich näher: bis zur siegreichen, tatsächlichen Verwirklichung des Wunschgedankens." (Vorwort) - Die Mappe zeigt deutliche Gebrauchsspuren; der Deckel des Textteils u. die Pendeltafel haben leichte Dellen vom beiliegenden Pendel (sonst gut); welches wohl von Privat noch an einen zusätzlichen Metallstab gebunden wurde (bei Bedarf ganz einfach entfernbar). - Selten!

496. Clasen, Dr. med. E.: Die Pendel-Diagnose. Ein Verfahren zur Feststellung der inneren Krankheiten des Menschen. 1. u. 2. Aufl. Leipzig, Max Altmann, 1929. 4 Bll., 161 S., 3 Bll., 8°, O-Karton **35,00 €**

"Das vorliegende Buch soll zeigen, daß und wie der Pendel zur Erkennung der inneren Krankheiten, also zur ärztlichen Diagnose, verwendet werden kann, und zwar auf schnellere Art und mit ungleich größerer Sicherheit, als es bisher möglich war." (Einführung). - Hauptkapitel: Die Radioaktivität, die physikalische Grundlage des Pendelns; Kurzer Überblick über die Geschichte des Pendelns; Versch. Arten der Herstellung des Pendels; Veranlagung zum Pendeln; Zur Frage der Entstehung der Pendelausschläge; Die ersten Pendelversuche; Die Krankheitsdiagnose; Die spezielle Diagnose; Die Coliinfektion (Colibacterien). - Einband mit Randläsuren u. Gebrauchsspuren; Rücken geklebt; unbeschnitten, sonst gut.

497. Dietrich, Christoff: Die Ausstrahlungen des Menschen im Lichte neuer Forschungen. Der Pendel im Dienste der Gesundheitspflege, Menschenerkenntnis, Kriminalogie u. a. Gesammelte Aufsätze. [Deckeltitel: Gesunde und kranke Ausstrahlungen des Menschen]. Stuttgart, Marby Verlag, 1935. 96 S., 2 Bll., 8°, O-Karton **58,00 €**

Mit einem Vorwort von Friedrich Kallenberg. U.a. über: Der Pendel in der Hand des Arztes; Die Zentesimal-Pendeldiagnose; Schwangerschaftsfeststellung durch den Pendel; Der Pendel u. die Bodenschätze (Unter Mitarb. v. Kosmas Huber); Welche Eier pendeln männliche, welche weibliche Keime? - Auf den letzten Blatt Verlagswerbung u.a. für die Marby-Zeitschriften: "Der eigene Weg" u. "Der Runenforscher". - Einband stockfleckig u. etwas bestossen; papierbedingt gebräunt; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

498. Dietrich, Christoff (Hrsg.): Radiästhesie in Theorie und Praxis. Beiträge zum Problem der Pendelforschung. Beiträge zur Tagung der Gesellschaft für Wissenschaftliche Pendelforschung vom 4. bis 8. Juni in Nürnberg. Rudolstadt, Verlag Gesundes Leben, [1938]. 2 Bll., 168 S., 2 Bll., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **80,00 €**

Aus dem Inhalt: Ludwig Straniak: Der Richtungs ausschlag des Siderischen Pendels u. seine physikalischen Ursachen; Ludwig Telscher: Wege zur Vertiefung unserer Forschung; Georg Haberstumpf: Zum Erdstrahlenproblem; Adolf Pientka: Ein Ausschnitt aus meiner Diagnostik nach den Nerven; Karl Domma: Pendelprobleme u. Veterinärmedizin; Henry de France: Pendelforschung im Freien; Alexander Valmyre: Radiästhesie u. Scharlantane; Alfred Roux: Krebs- u. Pendelforschung; Josef Mikus: Pendelforschung im Gelände; Wilhelm Freiherr von Rolshausen: Erfahrungen mit Wünschelrute u. Siderischem Pendel in Krieg u. Frieden. - Ein sehr gutes Expl.

499. Dobler, Dr. Paul E.: Physikalischer und photographischer Nachweis der Erdstrahlen. Lösung des Problems der Wünschelrute. Eine unerforschte Strahlung zwischen Ultrarot und kürzesten Hertzischen Wellen. Feuchtwangen, Franckenverlag Sommer & Schorr, 1934. 70 S., 1 Bl., mit 34 Abb. (auf dem Deckel werden fälschlicherweise 51 Abb. genannt), Gr.-8°, O-Karton **64,00 €**

U.a. über: Entstehung u. Form der "Reizstreifen"; Künstliche Erzeugung der Wasserstrahlung; Einwirkung Hertzscher

Resonatoren auf die neue Strahlung; Zennecks Versuche über Schirmwirkung bei Antennen; Bestimmung der Wellenlänge durch Interferenz; Bestimmung der Wellenlänge mit Hilfe des Lecher-Systems; Neue Strahlung und Sinnesorgane; Neue Strahlung u. die Beobachtungen Reichenbachs; Lakhovsky u. die neue Strahlung; Literatur. - Deckel etwas fleckig u. schwach gestempelt; Ecken leicht bestossen; eine Anstreichung u. eine kl. Marginalie mit Buntstift, sonst ein gutes Expl. - BEILIEGEND: Paul E. Dobler: Die Wünschelrutengegner geschlagen! Es gibt doch Erdstrahlen! (Feuchtwangen, Sommer & Schorr; 1935, 8 S., Gutes Expl. mit Stempel).

500. Falkinger, Hans: Die Wünschelrute 1923. 1. Aufl. Leipzig u. Wien, Verlag Walheim-Eberle A.G., 1923. 148 S., mit 2 mehrfach gefalt. Taf., Kl.-8°, Illus. O-Halbleinen **48,00 €**

(= Landmanns Praxis). - U.a. über: Wünschelrute u. Literatur (Dr. Voll, Prof. Dr. Moritz Benedikt, Paul Stoß, Ing. Kleiner, Olga Korsukewitz, Dr. Behme, v. Graeve, Dr. Walter Aigner, Rudolf Bronold, Prof. Dr. Roland Graßberger); Die Zweihand-Wünschelrute; Meine Einhand-Wünschelrute; Experimente im Freien. Tiefenbestimmungen: Höhlenversuche; Wünschelrute u. Schwewagen; Wünschelrute u. Kriminalistik; Wünschelrute u. Medizin; Wünschelrute u. Hellsehen. - Leicht berieben u. bestoßen, sonst ein gutes Expl.

501. Gachot, Prof. Dr. H.: Wünschelrute und Pendel. Dichtung und Wahrheit. 1. Aufl. Niederbronn / Basel, A. Willm Druck u. Verlag / B. Wepf & Cie. Verlag, 1936. 115 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton **30,00 €**

U.a. über: Die Ausschläge der Rute; Die Bewegungen des Pendels; Rätselhafte Empfindlichkeit; Versuch einer physikalisch-physiologischen Lösung des Problems; Zur Psychologie des Rutengängers; Rutengänger u. Geologen; Richtlinien zum Anstellen von Versuchen; "Radiesthesie" u. Wissenschaft; Das Arbeiten mit Suchproben; Das prospektieren nach Karten u. Plänen. - Einband leicht bestoßen u. angestaubt; Signatur im Vorsatz; ganz wenige Bleistift-Anstreichungen, sonst ein gutes Expl.

502. Gerhard, Gottlieb und Sigismund Heinrich Kauderbach: De Rabdomanteia h. e. Divinatione ex Baculo ad Illustrandum locum Hoseae C. IV. Comm. 12. Indultu Amplissimi Senatus Philosophici, In Academia Lipsiensi, praeside M. Gottlieb Gerharde, Seyda-Sax. ad diem 10. Julii, Anno M DCC [1700] publice quaedam exponet autor-responde Sigismund. Heinr. Kauderbachius. Lipsiae [Leipzig], Immanuel Titius, [1700]. 12 Bll., 8°, Geheftet **100,00 €**

Klinkowstroem 59. - Universitäts-Dissertation (in Latein) über die Wünschelrute. - Kauderbach (ca. 1655- nach 1700) war Kunstmaler in Bautzen. - Gutes Expl.

503. Geßmann, Gustav: Die geheimnisvollen Erscheinungen der Sensitivität und deren Zusammenhang mit Wünschelrute und siderischem Pendel. Eine historische und sachliche Zusammenstellung der einschlägigen Beobachtungen und Erfahrungen. Erstaug. Berlin, Verlag von Karl Siegismund, 1922. 148 S., mit 38 Abb., 2 Bll., 8°, Illus. O-Pappband **42,00 €**

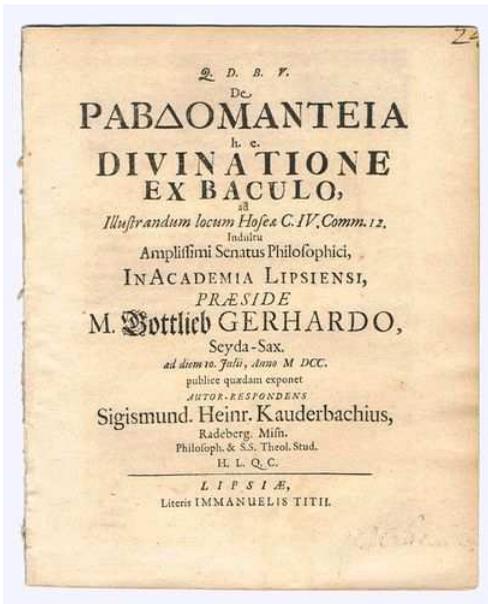
U.a. über: Die Hypnoskope u. Magnetoskope; Manuradioskop; Sensitivoskop; Von den Emanationen; Die Bioradioaktivität (Der Animismus); Blondlots N-Strahlen; Die Sonne als Quelle der N-Strahlen; Das "Od" des Freiherrn von Reichenbach; Die "psychophysische Energie" Dr. Kotiks; Prof. Dr. Bähres "Dynamischer Kreis." - Deckel leicht angestaubt u. berieben; Vorsatz mit Signatur, sonst ein gutes Expl.

504. Glahn, A. Frank: Der siderische Pendel als unersetzlicher Ratgeber der Familie. Gemeinverständlich dargestellt und durch eigene Beobachtungen bereichert. Erstaug. Bad Oldesloe, Uranus-Verlag Max Duphorn, [1923]. 66 S., 3 Bll., mit 2 Textabb., 8°, Illus. O-Karton **18,00 €**

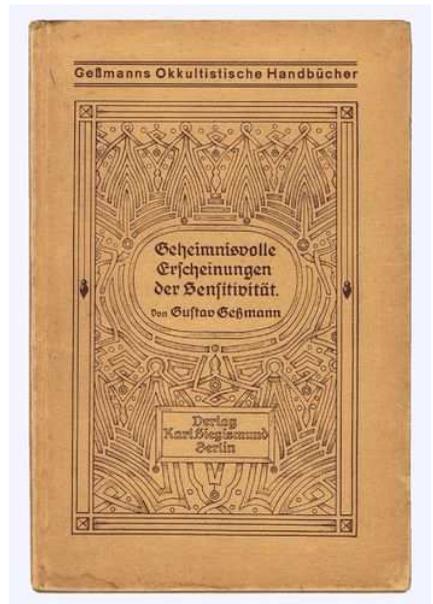
Friedrich, Heinrich, August Glahn (1895-1941); okkultistischer Schriftsteller u. Freimaurer, er trat für eine völkische Freimaurerei ein u. befürwortete die Mitwirkung der Frau in der Freimaurerei. Meist bekannt durch "Uranus", Glahns astrologischer Volkskalender u. seine Arbeiten zur Radiästhesie, wie seine 6 bändige Pendel-Bücherei. - Einband am Rücken mit fast unsichtbarem Band verstärkt, sonst ein gutes Expl.

505. Glahn, A. Frank: Glahns Pendel-Bücherei. Heft 1 bis 6 [kompl.]. 1: Der Gebrauch des Pendels. 2: Metall, Mineral und Pflanze. 3: Natürliche Kräfte in Strahlungen. 4: Seele und Geist. Charakter und Anlagen. 5: Der Körper, Krankheit und Heilmittel. 6: Radio des Geistes. Magie der Symbole. Das spirituelle Pendel. 1. u. 3. Aufl. Freiburg i. Br., Hermann Bauer, [ca. 1961-1963]. 94 S., 3 Bll. mit z.T. dreifarbigem Abb. u. beil. gefalt. Pendel-Taf. / 87 S., 2 Bll. / 92 S., 2 Bll. / 160 S., 2 Bll. u. separat beil. Tafelteil mit 16 Abb. / 164 S., 2 Bll. / 125 S., 1 Bll., mit einer Kunstdrucktaf., Kl.-8°, Illus. O-Karton (Hef te) **72,00 €**

Einbände etwas berieben; ein Band leicht schief gelesen; sonst gute Expl.



Nr. 502



Nr. 503

506. Graßberger, R.: Die Wünschelrute und andere psycho-physische Probleme. Ein Beitrag zur Geschichte der "okkulten Bestrebungen". Mit einem Anhang: Zur Geschichte des Kampfes für und gegen die Raxseiltschwebbahn. Mit 4 Bildern und 2 Tafeln. 2. verb. u. wesentlich erw. Aufl. Leipzig u. Wien, Franz Deuticke, 1926. 72 S., 1 gef. Bl., mit 2 Taf. u. 4 Abb., 8°, O-Karton **25,00 €**

Inhalt: Die Wünschelrute; Die Suggestion in der Wünschelrutenfrage u. im praktischen Leben; Neueres über die Wünschelrute. Die Wünschelrute u. die Wiener Wasserfrage (Gefährdung der Wiener Hochquellenleitung durch die Raxseiltschwebbahn). - "Der Leser wird aus Titel und Inhalt entnehmen, daß die Wünschelrutenfrage nach der Ansicht des Verfassers ein psycho-physisches Problem ist, das nicht isoliert, sondern im Zusammenhang mit anderen biologischen Problemen zu betrachten ist." (Vorwort). - Etwas bestossen; Besitzerstempel; Seiten unbeschnitten u. gebräunt, sonst ein gutes Expl.

507. Graßberger, R.: Die Wünschelrute. Aberglaube oder Wissenschaft? Ein Urania-Vortrag. Wien, Im Selbstverlag des Verfassers, 1918. 48 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **24,00 €**

"Unter den Rutengängern finden sich begabte, interessante Menschen. Alle Menschen mit gespalteten Bewußtsein wirken faszinierend. Sie wollen ihre unruhigen Gedanken auf die Umgebung abschieben. Sie besitzen die Gabe, ihre Meinung anderen aufzudrängen. Es ist so, als ob sie den Trieb hätten, ihre Bewußtseinspaltung in einer höheren Einheit, die zahlreiche Personen umfaßt zu ergänzen, sie wirken in ihrer Asymmetrie auf das Bewußtsein der Umgebung etwa so wie ein Ferment auf die zugehörigen spaltbaren Verbindungen." (S.38f.) - Seiten überwiegend nicht aufgeschnitten, sonst ein gutes Expl.

508. Henrich, Dr. Karl: Wünschelrute und Erdstrahlen. Krebs und elektrische Wellen, mitogenetische Strahlung, Diagnose von Krankheiten mit der Wünschelrute, der Rutengänger als biologischer Detektor. - Das wahre Wesen der Erdstrahlen (Allgemein verständlich). Zeulenroda, Bernhard Sporn, 1933. 64 S., 8°, O-Karton **38,00 €**

Vorliegende Schrift "will den Leser nicht nur gründlich mit allen Begriffen vertraut machen, die zum Verständnis des Problems der Wünschelrute notwendig sind, sondern auch an genau besprochenen Beispielen zeigen, wie sich Mißerfolge beim Arbeiten mit Rutengängern vermeiden lassen. Dabei wird Gelegenheit sein, als vorläufige Mitteilung über die geeigneten Versuche des Verfassers zur Erforschung der Natur der Erdstrahlen zu berichten." (Vorwort). Der Autor geht in einem Kapitel auch auf die Arbeiten von Georges Lakhovsky (Das Geheimnis des Lebens) ein u. schildert im zweiten Abschnitt eigene Versuche. - Angestaubt; Deckel mit min. Eckabriß, sonst ein gutes Expl.

509. Herzog, Emerich: Wünschelrute. Belehrung und Handhabung der Wünschelrute und des siderischen Pendels. Wien, Steyermühl-Verlag, 1926. 96 S., mit mehreren Abb., 8°, Illus. O-Karton **19,00 €**

(= Tagblatt-Bibliothek Nr. 360/361). - U.a. über die versch. Rutenarten; Nachweisbare Erfolge der Wünschelrute; Gutachten; Wohnungen über Wasseradern; Gestalt des Pendels; Psychometrie. - Einband etwas eingerissen u. mit kl. Fehlstellen; Seiten etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

510. Kallenberg, Friedrich: P-Strahlen. Das Neuland des siderischen Pendels. Mit zahlreichen Abbildungen. 1.-2. Aufl. Leipzig, Max Altmann, 1920. 133 S., 3 Bll., mit Textabb. u. 16 Taf., 8°, O-Karton **33,00 €**

U. a. über: Die einfachste Form des siderischen Pendels u. seine Bewegungsmethode; Sind die vom Pendel aufgenommenen Energien messbar?; Indirekte Beweisführung unter Ausschluß des Pendels sowie der menschlichen Strahlung; Persönlichkeit u. Photographie; Das Experiment. Der siderische Pendel über der "Leben ausströmenden Photographie"; Erkennen von Krankheiten mittels des siderischen Pendels; Pendelbahnen u. ihre Erklärung; Odlicht-Strahlungen; Der Wünschelrutenring als neuestes Hilfsmittel der Meisterbestimmungen bei Gemälden u. Handzeichnungen; Die Lösung des Kunstproblems Eyck; Die Gründung der Reichenbach-Gesellschaft. - Rücken leicht angerissen; etwas bestossen u. fleckig; Seiten unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

511. Klinckowstroem, Carl [Ludwig Friedrich Otto] Graf von und Rudolf Freiherr von Maltzahn: Handbuch der Wünschelrute. Geschichte, Wissenschaft, Anwendung. Mit 68 Abbildungen im Text, 34 Abbildungen auf XXVI Kunstdrucktafeln und 2 gefalteten, lithographischen Tafeln im Anhang. München u. Berlin, Verlag von R. Oldenbourg, 1931. VIII, 321 S., 26 Taf., mit Textabb. u. Falttaf., Gr.-8°, O-Hableinen **120,00 €**

U.a. über: Physiologie der Wünschelrute; Leistungen der Wünschelrute; Auf Wasser; Auf Erze; Auf andere Substanzen, Hohlräume u. Tektonik; Zur Psychologie der Wünschelrute; Zur Physik der Wünschelrute. - ExLibris u. Besitzerstempel, sonst ein gutes Expl.

512. Klinckowstroem, Graf Carl von: Die Wünschelrute als wissenschaftliches Problem. Mit Anhang: Geophysikalische Aufschlußmethoden. Stuttgart, Verlag von Konrad Wittwer, 1922. 40 S., mit 3 Abb., Gr.-8°, O-Karton **28,00 €**

Im Verlag erschienen auch die Schriften des Verbands zur Klärung der Wünschelrutenfrage. - Rücken angerissen; Rückendeckel angeknickt; Innendeckel mit Klebemarke "Marienestudienrat Dipl.-Ing. Martin Paul"; wenige Anstreichungen, sonst ein gutes Expl.

513. Koch, Gustav: Der Pendelspiritist. Lehrbuch zum Verkehr mit dies- und jenseitigen Intelligenzen durch das siderische Pendel (ohne Medium) von Gustav Koch, Mitglied der "Internationalen okkultistischen Vereinigung". 1. Aufl. Trier, Verlagshaus Fr. P. Reis, [1922]. 71 S., Kl.-8°, Illus. O-Karton **27,00 €**

U.a. über: Das Herbeiholen von Geistern Verstorbener durch das Pendel; Das Herbeiholen für andere durch das Pendel; Warnung vor niederen Geistern; Welche Verstorbene kommen auf den Ruf?; Das Pendel in der Kriminalistik; Das siderische Pendel in der Öffentlichkeit, vor dem Polizeipräsidenten u. vor einem Prüfer der exakten Wissenschaft. - Einband etwas angestaubt u. schwach fleckig; Kapitale min. bestoßen, sonst ein gutes Expl.

514. Korsukewitz, Olga: Die Lösung des Wünschelrutenproblems. Mit sieben Abbildungen und zwei Tabellen. Leipzig, Zentrale für Reformliteratur Dr. Hugo Vollrath, 1919. 63 S., mit 7 Abb., Gr.-8°, Schlichter neuer Karton, O-Deckel mit ei ngebunden **42,00 €**

"Aus der Praxis Schlüsse ziehend, habe ich das Für und Wider der Einzelmomente erwogen. Nach jahrelanger Arbeit vermochte ich diese Schlußfolgerungen so einzugliedern, daß ein Einheitsganzes - Elektrische Energie und Odelegraphie - entstand. Das Ergebnis meiner Studien übergebe ich mit den daraus gezogenen Folgerungen der Öffentlichkeit in dem Glauben, damit das Wünschelrutenphänomen geklärt zu haben." (Vorwort) - U.a. über: Die Wünschelrute u. das siderische Pendel; Die Wunder der Elektrizität; Wirkungsweise des strahlendes Odes u. des Odschalters auf die Odapparate; Tiefenbestimmung; Für u. gegen Zimmerversuche. - O-Deckel mit geklebten Randläsuren; Besetzeraufkleber; letztes Blatt mit kl. Randfehlstellen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

515. Kritzinger, H[ans] H[ermann]: Todesstrahlen und Wünschelrute. Beiträge zur Schicksalskunde. Erstausg. Leipzig u. Zürich, Grethlein und Co., [1929]. VII, 362 S., mit 34 Fig. u. 12 Taf., 8°, O-Leinen mit O-Umschlag **20,00 €**

Umschlag berieben, mit Anrissen u. Fehlstellen; Einband am Rücken leicht bestossen, sonst ein gutes Expl. mit Kopfarbschnitt.

516. Langbein, Dr. H.: Die Pendelbahnen und ihre wissenschaftliche Aufklärung durch Radioaktivität. Diessen vor München, Jos. C. Hubers Verlag, 1914. 14 S., mit einigen Fig., Gr.-8°, O-Karton **24,00 €**

(= Ergebnisse von Untersuchungen mit dem siderischen Pendel I. Herausgegeben von Dr. H. Langbein). - Das Pendel-Problem führt Langbein "auf Selbststrahlung oder Radioaktivität der Materie zurück. Er hat die verschiedenen Pendelbahnen aufgeklärt, die ganz gesetzmäßig und einheitlich erfolgen und hat die Übereinstimmung mit anderen physikalischen Erscheinungen nachgewiesen. Das siderische Pendel kann zur Lösung zahlreicher sehr interessanter Fragen heran gezogen werden, die der Wünschelrute nicht zugänglich sind." (Beiliegendes 2seitiges Werbeblatt). - Leicht knitriges Papier, sonst ein gutes Expl.

517. Lehmann, Dr.-Ing. [Gustav]: Ueber die Ursachen der Häufung von Blitzschlägen an bestimmten Stellen von Hochspannungsleitungen. Typoskript. Silberstrasse b. Zwickau, o.V., [1932]. 33 Bll. [= 66 S.], mit 14 [von 22] Abb. im Anhang, 4°, Ohne Einband **28,00 €**

Lehmann untersucht in dem "Gewitternest" zw. Oederan u. Chemnitz (Gefährdung 12x so hoch als in übrigen Gebieten) folgende Ursachen der Häufung von Blitzschlägen: Höhenlage u. Oberflächengestaltung; Geologische Beschaffenheit des Untergrundes; Vergleich der Blitzschlagstellen an der Leitung mit der Lage der ermittelten Grundwasserführungen; Einfluss der Erdübergangswiderstände an den einzelnen Freileitungsmasten; Messung des Potentialgefälles (elektrischen Feldes) im Luftraum über den Grundwasseradern; Leitfähigkeitsmessungen der Luft über Grundwasseradern; Feld- u. Aequipotentialflächen um eine Wasserader herum; Beurteilung der Wirkung der Wünschelrute; Feldstörung u. Blitzschlaggefahr; Am Ende eine Zusammenfassung der Ergebnisse. - Es handelt sich um lose Blätter, die einmal zusammengeheftet waren (kl. Löcher u. Rostspuren im linken Rand), sonst in gutem Zustand, aber es fehlen S. 24-26, zu denen 8 der 22 Abb. gehören.

518. Meier, Georg Ed.: Erdstrahlen. Weltraumstrahlen. Wünschelrute. Neue Ergebnisse auf dem Gebiet der Strahlenforschung mit 9 Abbildungen im Text. München u. Leipzig, J. Schaeffer Verlag (Hans G. Schaeffer), [1933]. 31 S. mit Textabb., Gr.-8°, O-Karton **38,00 €**

Mit beiliegendem "Waschzettel" des Verlags: "Nach langjährigem Forschen ist es dem Verfasser... gelungen eine neue Strahlungsart - die Aktivierungsstrahlen - zu entdecken, die... jeden Menschen ohne Ausnahme strahlenempfindlich, und damit auch rutenfähig machen. Weiterhin gelang es ihm noch, die Zusammenhänge aufzuspüren, die zwischen Erd- und Weltraumstrahlung herrschen und deren Wirkung auf die Zelltätigkeit des Menschen festzustellen. An Stelle fantastischer Hypothesen tritt nun die exaktwissenschaftliche Formulierung... die viele, bisher unerklärbare und z.T. ins Okkultistische verlegte Erscheinungen des Lebens ganz zwanglos als natürliche Vorgänge in der uns umgebenden Welt erkennen lassen." - Angestaubt u. berieben; leichter Mittelknick; handschriftlicher Vermerk auf dem Deckel: "s./l. Isis e.V. zugewendet von Friedrich Pappritz München Oktober 1933", sonst ein gutes "Besprechungsexpl."

519. Müller, Direktor E. K. ("Salus"): Objektiver, elektrischer Nachweis der Existenz einer "Emanation" des lebenden menschlichen Körpers und ihre sichtbaren Wirkungen. Basel, Kommissionsverlag von Benno Schwabe, 1932. 44 S., mit einigen Abb. u. Diagrammen, 8°, O-Karton **36,00 €**

(= Sonderabdruck aus der Schweizerischen Medizinischen Wochenschrift, 62. Jhg. 1932, Nr. 26, 27 und 29.). - Angerostete Klammern; Besitzeraufkleber, sonst ein gutes Expl.

520. Nussbaumer, Camille: Ein unheimlicher und unsichtbarer Haus- und Stallfeind. Rutengänger-Beobachtungen eines Schweizer-Kapuziners. Laufen, Vereinsdruckerei Laufen, 1928. 35 S., 8°, O-Karton **27,00 €**

Camille Nußbaumer schreibt über die Beobachtungen des ihm nahe stehenden Randoals Nußbaumer, der selbst nicht dazu kam, diese Schrift zu verwirklichen. Im Mittelpunkt steht das Rutengehen in Bezug auf die Hygiene in Haus u. Stall. - Inhalt: Was sind Unterstrahlungen? (u.a. Wünschelrute u. Blitzschlag); Unterstrahlungen u. Stallkrankheiten (u.a. Abmagern, Fehlgeburten, Maul- u. Klauenseuche, Hühnerkrankheiten); Unterstrahlungen u. Hygiene der menschlichen Wohnungen (u.a. Kinderkrankheiten, Magenleiden, Epileptische Erscheinungen, Krebskrankheiten, Gebäudeschäden); Was nun? - Besitzervermerk; einige Anstreichungen; etwas belesen, sonst ein gutes Expl. Beiliegend einige Zeitungsausschnitte zum Thema.

521. Pohl, Gustav Freiherr von: Erdstrahlen als Krankheitserreger. Forschungen auf Neuland. Mit 71 Abbildungen. Erstausg. Diessen vor München, Jos. C. Hubers Verlag, 1932. 218 S., mit 71 Abb., Gr.-8°, O-Leinen **60,00 €**

Pohl beweist den Zusammenhang zw. Erdstrahlen u. Krebserkrankungen an Untersuchungen in der Stadt Vilsbiburg, die er 1929 durchführte. - Inhalt: Erdstrahlen, die Ursache der Krebskrankheit; Erdstrahlen als Erreger von Krankheiten; Die Wirkung auf Tiere; Die Wirkung auf Bäume u. Pflanzen; Allg. Erscheinungen u. Schäden durch Erdstrahlen; Über Strahlen u. entstrahlen; Über den Blitz. - Das Buch wurde später (1978) unter dem etwas abweichenden Titel "Erdstrahlen als Krankheits- und Krebserreger" neu aufgelegt. - Mit Register. - Schwach stockfleckiger Einband, sonst ein sauberes u. gutes Expl. mit Besitzerstempel.

522. [Rogge, Fritz]: Die Wünschelrute im Dienst an Staat und Volk. Eine Stimme des Blutes? Detmold, Privatdruck des Wünschelrutenforschers Fritz Rogge, [ca. 1934/35]. 32 S., 8°, O-Karton **50,00 €**

U.a. über: Ehrenrettung der Wünschelrute; Erdstrahlen, Wünschelrute u. Volksgesundheit!; Erdstrahlen u. Wachstum; 1000jährige Heilquelle unter der Wünschelrute; Friedrich Berhard Marby über Rogge; Die Wünschelrute als Zauberstab gegen Krankheit u. Siechtum; Sind die Bakterien Krankheits-"Erreger"?; Die geheimnisvolle Mistel. - Einband mit schwachen Fleck- u. Knickspuren, sonst ein gutes Expl. - Selten, via KVK nur ein Expl. nachweisbar.



Nr. 515



Nr. 526

523. Rolshausen, Wilhelm Freiherr von: Die Wünschelrute. Dreißigjährige Erfahrungen und Beobachtungen. Erstaug. Regensburg, Josef Habel, [1930]. 87 S., 7 Bll., mit Abb. im Text u. auf Taf., Kl.-8°, Goldgepr. O-Leinen **22,00 €**

U.a. über: Wie ich Rutengänger wurde; Allg. über die Wünschelrute; Was findet man mit der Wünschelrute, u. wie wird sie gehandhabt?; Versuche einer Erklärung beim Rutengehen; Praktische Erfolge des Verf. mit der Wünschelrute; Bewertung erfolgreicher Rutengänge; Fehlschläge mit der Wünschelrute; Einwirkung von unterirdischen Wasserläufen auf Natur u. Menschen; Ratschläge zur weiteren Verbreitung des Rutengehens. - Widmung im Vorsatz, sonst ein gutes Expl.

524. Rolshausen, Wilhelm Frhr. von: Neue Erfahrungen mit der Wünschelrute in Wald und Feld, im Haus und im Stall. Regensburg, Verlag von Josef Habel, [1931]. 103 S., 2 Bll., Kl.-8°, Goldgepr. O-Leinen **25,00 €**

Inhalt: Mit der Wünschelrute in Feld u. Wald; Einfluß unterirdischer Wasseradern auf Tiere; Auffinden von Verschütteten mit der Wünschelrute; Wahrheit u. Dichtung über die Funde in Capena; Läßt sich der Rutengänger durch künstliche Apparate ersetzen?; Das siderische Pendel als Hilfsmittel neben der Wünschelrute. - Mit Register. - Ein gutes Expl. - Beiliegend einige Beilagen des Vorbesitzers u. Rutengängers Franz Edhofer; darunter einen nicht abgeschickten Brief zur Rádiästhesie u. ein längeres Maschinenschreiben vom Gemeindegretär des Dorfes Eisenstein/Böhmerwald (27.2.1929) zu einer unbekanntenen Naturerscheinung am Abhang der Teufelsseewand (sic!): "Es besitzt eine starke Leuchtkraft, wirft von der Mitte aus über die ganze Scheibe blendende Strahlen und gleicht einem Magnesiumlicht." Bei dem wohl mehrfach aufgetretenen Kugellicht vermutet man Radioaktivität aus dem Erdinneren.

525. Rothe, Georg: Die Wünschelrute. Historisch-theoretische Studie. Jena, Eugen Diederichs, 1910. VIII, 118 S., 1 Bl., mit 1 Textfig., 8°, O-Karton **32,00 €**

Klinckowstroem 133 "Eine fleißige Schrift". - U.a. über: Geschichtliches; Phänomenologisches (Die Rute u. ihre Handhabung, Die rhabdomotorischen Substanzen, Tiefenbestimmung, Rhabdomantie ohne Rute, Kosmische Zusammenhänge); Theoretisches (Die Radioaktivität der rhabdomotorischen Substanzen, Die Radioaktivität des menschlichen Körpers u. die Sensitivität). - Einband leicht berieben u. bestossen, sonst ein gutes Expl. mit beiliegender 8seitiger Verlagswerbung.

526. Scheminzky, Ferd.: Wünschelrutenkunde. Praktische Anleitung. Leipzig, Verlag Hachmeister & Thal, [1921 od. 1933?]. 50 S., 9 Bll., mit 12 Abb., Kl.-8°, Illus. O-Karton **18,00 €**

"Dieses Schriftchen wendet sich nun an alle diejenigen, welche von der Wünschelrute gehört haben und nun einiges von ihr zu wissen wünschen; was sie ist, wie sie aussieht, wie man sie handhabt." (Einleitung) - Etwas bestossen; stockfleckiger Einband; die letzten 4 Blatt etwas fleckig; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

527. Schreiber, Joh.: Altes und Neues von der Wünschelrute. Die Wünschelrute im Dienste der leidenden Menschheit. Erfurt, Im Kommissionsverlag der Körnerschen Buchhandlung, 1917. 24 S., 8°, O-Karton **30,00 €**

Inhalt: Einleitung; Geschichtliches; Die Rute u. ihre Handhabung; Die rhabdomotorischen Substanzen; Theoretisches. - Etwas bestossen; Klammern gerostet, sonst ein gutes Expl. - Selten.

528. Schriften des Verbands zur Klärung der Wünschelrutenfrage. Heft 1 bis 6. Stuttgart, Konrad Wittwer, [1912-1914]. 26 S., 1 Bl. / 16 S., 3 mehrfach gefaltete Taf. / 60 S., 2 Bll. / 104 S. mit 16 Fig. / 64 S. / 96 S. mit 6 Abb. u. 6 Lageplänen (tlw. eingefaltet), Gr.-8°, O-Karton **204,00 €**

Inhalt (Heft 1) Des Landrats von Uslars Arbeiten mit der Wünschelrute in Südwestafrika. - (Heft 2) Die Versuche mit Rutengängern im Kalibergwerk Riedel bei Hänigsen (Hannover) am 29. September 1911. Mit 3 graphischen Beilagen. - (Heft 3) Graf Carl von Klinckowstroem: Bibliographie der Wünschelrute seit 1910 u. Nachträge (1610-1909); R. Weyrauch: Der Begriff des Erfolges bei Arbeiten von Wünschelrutengängern; Tabellen zu statistischen Aufzeichnungen der Arbeiten mit der Wünschelrute. - (Heft 4) G. Franzius: Einige Versuche über die Einwirkungen elektrischer Leitungen auf den Rutengänger. Ein Protokoll; Graf Carl von Klinckowstroem (Bearb.): Ergebnisse der Tätigkeit des Landrats von Uslar in Deutschland. Mit 13 Fig.; Stadtbaurat Goette: Die Dichtungsarbeiten an der Gothaer Talsperre zu Tambach. Mit 3 Fig. - (Heft 5) Rutengängerversuche zur Auffindung von Wasserleitungsschäden. Anhang zu dem Verwaltungsbericht 1911 der Münchener Wasserversorgung. Mit 46 Fig.; G. Franzius: Bearbeitung der Veröffentlichung des Münchener städtischen Wasseramtes über Rutengängerversuche zur Auffindung von Wasserleitungsschäden. - (Heft 6) Bericht über die Tagung des Verbandes zur Klärung der Wünschelrutenfrage in Halle a.S. 18.-20. September 1913. - Etwas angestaubt; unbeschnitten u. unaufgeschnitten; etwas angerändert u. mit kl. Randläsuren; Rückendeckel gestempelt, sonst gutes Expl.

529. Schriften des Verbands zur Klärung der Wünschelrutenfrage. Heft 5, 6, 7 und 8 [in einem Band]. Stuttgart, Konrad Wittwer, [1913-1918]. 60 S. mit 46 Fig. / 96 S. mit 6 Abb. u. 6 Lageplänen (tlw. eingefaltet) / 176 S. mit 1 Abb. / 42 S. mit 13 Abb., Gr.-8°, Halbleinen d. Zt. **136,00 €**

Inhalt: (Heft 5) G[eorg] Franzius (Bearb.): Rutengängerversuche zur Auffindung von Wasserleitungsschäden. Anhang zu dem Verwaltungsbericht 1911 der Münchener Wasserversorgung. Bearbeitung der Veröffentlichung des Münchener städtischen Wasseramtes über Rutengängerversuche zur Auffindung von Wasserleitungsschäden. - (Heft 6) G. Franzius (Bearb.): Bericht über die Tagung des Verbandes zur Klärung der Wünschelrutenfrage in Halle a.S. Sept. 1913. - (Heft 7) G. Franzius (Bearb.): Schriftwechsel des Verbandes zur Klärung der Wünschelrutenfrage mit dem Reichs-Kolonialamt über Erfolge mit der Wünschelrute in Deutsch-Südwestafrika. Mit einem Vorwort von Dr. Ed. Aigner u. einem Nachruf von O. Franzius; Graf Carl v. Klinckowstroem: Bibliographie der Wünschelrute zweite Fortsetzung (bis Ende 1914) u. Nachträge; Neuerscheinungen des Büchermarktes u. Namenverzeichnis. - (Heft 8) Dr. med. H[ans] Haenel: Zur physiologischen Mechanik der Wünschelrute. Mit einem Anhang: Beobachtungen an dem Rutengänger Donath. - Kanten etwas berieben u. bestoßen; Rücken mit Klebmarke u. zwei kl. Anrissen; Deckel mit goldgepr. Stempel der Universität Berlin; innen dezent gestempelt, sonst ein gutes Expl.

530. Schriften des Verbands zur Klärung der Wünschelrutenfrage. Heft 8. Mit einem Anhang: Beobachtungen an dem Rutengänger Donath. Mit 13 Abbildungen. 1. Aufl. Stuttgart, Konrad Wittwer, 1918. 42 S., mit Fotografien u. Textfig., Gr.-8°, O-Karton **28,00 €**

U.a. über: Der Vorgang des Rutenausschlags; Die Ursachen des Rutenausschlags; Die Radioaktivität; Andere mögliche Ursachen. Schwerkraft; Suggestionseinflüsse. - Deckel leicht stockfleckig u. lichtrandig; unbeschnitten u. tlw. unschön aufgeschnitten, sonst ein gutes Expl.

531. Schriften des Verbands zur Klärung der Wünschelrutenfrage. Heft 10, 11, 12 und 13. Stuttgart, Konrad Wittwer, 1927-1930. 42 S. mit 10 Abb. / 65 S. mit 20 Abb. / 62 S., 1 Bl., mit Frontispiz (Bergkanne von 1652) u. 11 Abb. / 72 S. mit 11 Abb., Gr.-8°, Halbleinen d. Zt.

(Einzelbände)

118,00 €

Inhalt: (Heft 10) Rudolf Frhr. v. Maltzahn: Der gegenwärtige Stand der Wünschelrutenfrage / Neue Gesichtspunkte zur Psychologie der Wünschelrute; Dr.-Ing. Marquardt: Die Sickerungserscheinungen an der Brüxer Talsperre u. ihre Dichtung mit Hilfe der Wünschelrute. - (Heft 11) Geleitwort: R. Frhr. v. Maltzahn; Protokoll: Von Kukuk/Thiel; Kurt Oßwald: Geologische Beobachtungen mit der Wünschelrute; H. Claus: Mein System der Wasseradern. Querdränung (Kurzdränung); Bauoberinsp. Brannoite: Wünschelrutenergebnisse; Graf Carl v. Klinckowstroem: Zeitschriften für Wünschelrutenforschung; Buchbesprechungen. - (Heft 12) Oberbergat Dyck: Benützung der Wünschelrute für Zwecke der Reichsbahn. Feststellung geologischer Grenzen mit der Rute; R. Frhr. v. Maltzahn: Hat die Wünschelrute eine Zukunft?; Kurt Oßwald: Rutenversuche in Spanien; Prof. Darder: Ergebnisse eines vorläufigen Versuches zur Bestimmung der Rutenwirksamkeit des Petroleums; Carl v. Klinckowstroem: Zeitschriften-Sammelreferat; Tabellen zur statistischen Aufzeichnung der Arbeiten mit der Wünschelrute auf Wasser. Mit 5 Bsp. - (Heft 13) K. Oßwald: Rutenarbeiten an den Stollen der Mangfall-Überleitung; F. Schumacher: Protokoll über Versuche mit der Wünschelrute bei Neustädte! im Erzgebirge am 29. April 1929; R. v. Maltzahn: Rutenerfolge, die keine sind. Bemerkungen zum Begriff Wasserader. / Versuche auf Wasser mit der Wünschelrute im Jahr 1929. / Nachwort; Carl v. Klinckowstroem: Zeitschriften-Sammelreferat. -- Einbände tlw. leicht berieben, min. lichtertrandig u. fleckig; mehrfach gestempelte Bibliotheksexpl. mit Standortmarken, sonst ein gute Expl. mit starken Pappeckeln.

532. Schriften des Verbands zur Klärung der Wünschelrutenfrage. Heft 12. Mit 11 Abb. und einem Titelbild. 1. Aufl. Stuttgart, Konrad Wittwer, 1929. 62 S., 1 Bl., mit einem Frontispiz (Die Clausthale Bergkanne), Tab. u. Textfig., Gr.-8°, O-Karton **30,00 €**

Inhalt: Oberbergat Dyck: Benützung der Wünschelrute für Zwecke der Reichsbahn / Feststellung geologischer Grenzen mit der Rute; Rudolf Frhr. v. Maltzahn: Hat die Wünschelrute Zukunft?; Landesamt für Wasserversorgung, München: Berichte über Arbeiten von Rutengängern; Kurt Oßwald: Rutenversuche in Spanien; Prof. Darder: Ergebnisse eines vorläufigen Versuches zur Bestimmung der Rutenwirksamkeit des Petroleums; Graf Carl von Klinckowstroem: Zeitschriften-Sammelreferat; Tabellen zur statistischen Aufzeichnung der Arbeiten mit der Wünschelrute auf Wasser. Mit 5 Bsp.; Die Clausthale Bergkanne. - Deckel leicht stockfleckig u. lichtertrandig, sonst ein gutes Expl. Beiliegend Anschreiben mit Zahlkarte des Verbands.

533. Sell, Ludwig: Der Mensch als Antenne für Pendelreaktionen. Eigene Versuche und Forschungen von Apotheker Ludwig Sell (Naturwissenschaftliches Forschungsinstitut in Aufhausen Ndb.). 1. u. 2. Aufl. Leipzig, Max Altmann, 1932. 62 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **38,00 €**

U.a. über: Naturgesetzliche Gegensätze; Wie reagieren Pendel u. Rute?; Die versch. Reaktionen; Wie entstehen die Schwingungen?; Fernwirkungen; Beobachtungen beim Pendeln; Meine Fernstrahlungs-Untersuchungen; Erdstrahlungen; Spiritistisches Pendeln. - Einband geringfügig verschmutzt u. an einer Ecke mit kl. Läsuren; aufgeschnitten u. angerändert, sonst ein gutes Expl.

534. S[e]yssel d[A]ix, Edgar Graf von], E. v.: Meine Erfahrungen mit der Wünschelrute. Einem wohltätigen Zweck gewidmet. [BEIGELEGT [Ders.]: Fortsetzung nach Erweiterung des Themas]. 1. Aufl. Augsburg, Druck von J. P. Himmer, 1926. 19 S., 1 ganzseitige Abb. (Bergbau mit Rutengänger) / 11 S., Gr.-8°, O-Karton **28,00 €**

Berieben, leicht bestossen u. angeknickt; die ersten zwei Blatt mit Insektenfraß; beigelegtes Heft leicht angerändert u. aussen schwach fleckig, sonst gute Expl. mit großzügigen Satzspiegel nach den Proportionen des goldenen Schnitts. - Selten.

535. Sperlings, Mats: Die Diktatur des Atoms. Der siderische Pendel und die Wünschelrute. Diessen vor München, Jos. C. Hubers Verlag, 1933. 118 S. mit 51 Fig. u. 1 Farbtaf., 8°, O-Karton **20,00 €**

Inhalt: Die physikalische Methode (u.a. Stoff u. Form des Pendels, Pendelfaden, Gewicht, Unterlage, Handhabung, Polarität, Pendelzeichen, Pendeln über Farben, Katalysatoren, Wahrnehmung der Bodenstrahlen, Atomtheorie, Die Wünschelrute, Tiefenbestimmung, Pendel in der Heilkunst); Die suggestive Methode; Die spiritistische Methode; Geschichtliches. - Min. fleckiger Einband, sonst sehr gutes Expl.

536. Straniak, Ludwig: Die achte Groß-Kraft der Natur und ihre physikalischen Gesetze. Mit 85 Abbildungen, davon 46 schwingungsfähigen Figuren und 6 Tafeln im Anhang. Erstaug. Diessen vor München, J. C. Hubers Verlag, 1936. 360 S., 12 Bll., mit 85 Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton **65,00 €**

U.a. über: Die Kraftsäulen der bisher bekannten Naturkräfte der Elektrizität u. des Magnetismus; Das Schwerkraft-Pendel, das elektrische u. das magnetische Pendel u. ihre Eigenschaften; Das siderische Pendel als Indikator der 8. Naturkraft u. die Eigenschaften ihres Kraftfeldes; Die Durchstrahlbarkeit der Materie; Der neue Schwingungszustand, seine Verladbarkeit, u. seine Beziehungen zum Schatten, zur Photographie u. zur Handschrift; Die 8. Naturkraft u. ihre Beziehungen zu den sieben anderen Großkräften der Natur; Die künstliche Erzeugung der 8. Naturkraft-Energie; Die 8. Naturkraft u. die Organismen der drei Naturreiche. - Ludwig Straniak zählt zu den Pionieren einer wissenschaftlich

erklärbaren Radiästhesie. Für viele am physikalischen Weltbild orientierte Radiästheten wurde das Werk zu einer Art Bibel u. Leitfaden für ihre Arbeit. - Ein sehr gutes Expl.

537. Tatsachen und Dokumente zum Streit um die Wünschelrute. Herausgegeben vom Institut für Wünschelruten- und Pendelforschung e.V., München. 1. Aufl. München, Herold Verlag, 1933. 202 S., 1 Bl., mit 29 Ab. im Text u. 26 Taf. (davon 3 eingef.), Gr.-8°, Priv. neues Leinen mit goldgepr. Rückenbeschriftung **40,00 €**

Mit Beiträgen von: Dr. A. Berr; Heinrich Dauner; Rainer Graf von Geldern-Egmont; Alfons Heckmann; Karl Kekeisen; Georg Kitemann; Dr. A. Koegel; Dr. G. Lehmann; Dr. Arnold Mannlicher; Ludwig Oberneder; K. Th. Post; Dr. A. Voll; P. Cyrillus Wehrmeister; Dr. Otto Werb und Dr. Franz Wetzel. - Inhalt: Neuland?; "Wasseradern" u. Geophysik; Erdstrahlung; Todesstrahlen?; Arzt u. Wünschelrute; Abschirmung. - "Worauf es ankommt, das ist einzig und allein die vernunftgemäße Erforschung des gesamten Wünschelrutenproblems unter Anwendung aller jener Sicherungsmethoden zur Vermeidung von Selbsttäuschungen und Fehlerquellen, die uns die exakten Wissenschaften gelehrt haben." (Vorwort) - Titel mit kl. Fleck; Besitzervermerk u. Stempel, sonst ein gutes Expl. in einem zweifarbigem (dunkelgrün/schwarz) Leineneinband.



Nr. 538

538. [Vallemont, Pierre Le Lorraine de]: Der Heimliche und unerforschliche Natur-Kündiger. Oder: Accurate Beschreibung Von der Wünschel-Ruthe, Darinnen enthalten Der besondere Nutz bey Entdeckung der Wasser-Quellen, Metallen, vergrabenen Schätze, flüchtiger Diebe und Mörder [...] Aus dem Frantzösischen in das Hochteutsche übersetzt [...] Auch mit einem absonderlichen Curieuses Tractat Matthiä Willen Von der Wünschelruthe vermehret. Erste dtsh. Ausg. Nürnberg, Andreas Otto, 1694. 7 Bll., 530 S. (recte: 528 - S.261/62 in Pag. übersprungen), mit gest. Frontispiz u. 23 Kupfertaf., Kl.-8°, Pergament d. Zt., mit montiertem, goldbeschrifteten Rückenschild **2600,00 €**

Klinckowstroem 56 (u. 54): "Er hat die Korpuskeltheorie, auf Gasserdi und Descartes fußend, am eingehendsten ausgearbeitet. Vallemont beschreibt uns [...] bereits die gleiche Art der Tiefenbestimmung, wie sie noch heute üblich ist."; Slg. du Prel 1221; Gräße Bibl. Mag. S.37; Ackermann IV/235 (zur franz. Ausgabe 1747); Vgl. Caillet III, 10984. - Mit dem Anhang: "Matthia Willen. Warhafftiger und gründlicher Bericht von der Wünschel-Ruten Wie solche Vor einigen Jahren zu Sulza an der Ilmen / bey Ausgehung eines Saltz-Quells / ohne Superstition abgebrochen und öfters gebraucht worden." - Klassiker der Wünschelruten-Literatur, enthält auch okkult/kurioses wie das Finden von vergrabenen Schätzen u. flüchtigen Verbrechern. - Einband leicht fleckig u. berieben; Titel mit kl. Stempel; sehr kl. Rötelfstiftmarkierungen u. -kürzel; durchgängig etwas gebräunt; S. 145 bis 148 mit transparenten Fleck (ca. 8mm Durchmesser), sonst ein gutes Expl.

539. Voll, Dr. med. Adam: Die Wünschelrute und der siderische Pendel. Ein Versuch zu einer praktisch-wissenschaftlichen Studie. Mit 17 Abbildungen. Erstausg. Leipzig, Max Altmann Verlag, 1910. 112 S., 4 Bll., mit 17 Textabb., 8°, O-Halbheinen **35,00 €**



Klinkowstroem 134 (ablehnend). - U.a. über: Geschichte der Wünschelrute; Form u. Gestalt der Wünschelrute; Die Haltung der Rute; Die Arten des Ausschlages der Rute; Was ist die Ursache des Ausschlages der Rute; Wer ist sensitiv?; Tiefenbestimmung; Zimmerversuche u. a. künstliche Proben; Künstliche Apparate; Der siderische Pendel; Geschichtliches; Eigene Beobachtungen; Erklärung der Pendelerscheinungen. - Leicht berieben; etwas beschabte Kanten, sonst ein gutes Expl.

540. Weber, Dr. L.: Die Wünschelrute. Mit zwei Figuren im Text. Kiel u. Leipzig, Verlag von Lipsius & Tischer, 1905. 62 S., 1 Bl. mit 2 Fig., 8°, O-Karton **52,00 €**

Klinkowstroem 113 "Abfällige Kritik der Erscheinungen der W. R.". - Inhalt: Etwas von der Geschichte u. den anthropologischen Wurzeln der Wünschelrute; Die neuere u. neueste Blüte der Wünschelrute, insbes. in Schleswig-Holstein; Was sagt die Geologie zur Sache?; Die Physik der Gabel; Eigene Beobachtungen; Die psychologische Lösung des Rätsels. - Mit umfangreichen Anhang mit weiteren Beiträgen aus Zeitschriften. - Einband etwas bestossen, angestaubt u. angeknickt; Deckel mit Stempel; Seiten unbeschnitten, sonst gutes Expl.

541. Weiß, Dr. med. Karl Erhard: Das siderische Pendel im Reiche des Feinstofflichen. Das Wesen der Pendelwirkung und die vermittels des Pendels möglichen exaktwissenschaftlichen Forschungen auf dem Gebiete der Homöopathie, Biochemie und des Magnetismus. Zugleich eine kritische Rechtfertigung der Odlehre des Freiherrn von Reichenbach. Berlin, Pyramidenverlag Dr. Schwarz & Co., 1923. 136 S., 8°, O-Karton **62,00 €**

(= Werdende Wissenschaft Band 6). - U.a. über: Versuch der Erklärung der Pendelschwingungen u. des Ausschlags der Wünschelrute; Steigerung der Empfindlichkeit durch Medikamente; Systematische Beschreibung der Pendelversuche; Lebendmagnetismus; Praktische Bestimmung des passenden homöopathischen oder biochemischen Mittels durch das Pendel. - Einband mit Randläsuren u. etwas gebräunt; Rücken etwas angerissen; Seiten leicht stockfleckig, sonst gut.

542. Wetzel, Dr. Franz: Wünschelrute, Strahlung und Entstrahlung. 3. verb. u. verm. Aufl. München, Herold-Verlag, 1932. 32 S. mit Textabb., Gr.-8°, O-Karton mit O-Banderole **38,00 €**

U.a. auch über den rutengehenden Benediktinerpater Chirillus Wehrmeister u. sein Strahlenabschirmungsgerät. - Deckel lichtschattig; angeknickte Ecke; kl. Besitzerstempel; eine Seite mit schwacher Fleckspur, sonst ein gutes Expl.

543. Zacharias, Johannes: Rätsel der Natur und Totengräber der Wahrheit. Mit 5 Abbildungen und dem Bildnis des Verfassers. (Kampfschrift für moderne Forschung.). 1.-5. Tsd. München, Johann Goebel Verlag, 1920. 120 S., mit 2 Taf., Gr.-8°, Illus. O-Karton **38,00 €**

Auf der Suche nach einer allg., einheitlichen Grundlage für alle physikalischen Kräfte bezieht sich der Autor besonders auf Karl Frhr. von Reichenbach. - U.a. über: Körperstrahlen (Pendelversuche, Augenstrahlen, Magnetstrahlen, Gedankenübertragung, allg. Strahlengesetz); Licht u. Farbe; Das Radium; Farben u. chemische Elemente; Elektrizität; Das Märchen der magnetischen Anziehung; Feilspanbilder; Weltwirken (Massendruck, Fallgesetze, Trägheitsgesetz, Zentrifugalkraft, Allg. Schwere u. Gravitation, Kontanz der Materie, Urstoff u. Leben). - Etwas bestossen u. berieben, sonst ein gutes Expl.

544. Zechlin, Dr. Ing. Max: Technik der Pendologie und ihre Anwendung. Mit 70 Abbildungen. Diessen vor München, Jos. C. Hubers Verlag, 1937. 155 S., 2 Bll., mit 70 Abb., Gr.-8°, O-Karton **48,00 €**

U.a. über: Die Ausstrahlungen natürlicher Substanzen haben den Charakter von Hertzwellen; Die vier Haupt-Pendelmessmethoden (Abbé Mermet); Die Diagramm-Diagnose; Praktische Anwendungsbeispiele in kriminellen Fällen; Die achte Großkraft der Natur? (Straniak). - Einband etwas bestossen u. min. fleckig; Besitztvermerk; gesamtes Heft ist etwas wellig (Feuchtigkeit); unbeschnitten, ein befriedigendes Expl.

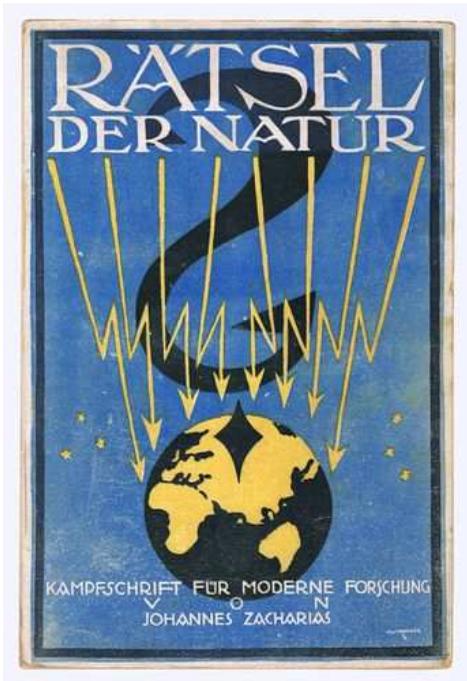
545. Zechlin, Dr. Ing. Max: Wissenschaftliche Grundlagen der siderischen Pendelschwingungen. Diessen vor München, Jos. C. Hubers Verlag, 1935. 111 S. mit 19 Fig u. beiliegender Druckfehlerberichtigung, 8°, O-Karton **70,00 €**

Inhalt: Der wellenförmige Charakter, der den Pendel beeinflussenden Ausstrahlung; Die Elektronen-Theorie in Bezug auf die Pendelbewegungen; Magnet-elektrische Einflüsse auf die Pendelschwingungen; Rundfunk-Wellen u. natürliche Ausstrahlungen; Funktionen des Unterbewusstseins vom Pendel offenbart; Die Pendelwissenschaft in ihrer Beziehung zur Religion; Das Pendel-Alphabet u. der Pendel-Schwingungen-Registrier-Apparat. - Etwas lichtrandiger Einband, sonst sehr gutes Expl. - Selten.

546. Zur Wünschelrutenfrage. 1. Die mit Rutengängern im Dezember 1920 angestellten Versuche der Preußischen Geologischen Landesanstalt. Mit 5 Textfiguren. Dazu als Anlage Merkblatt für die Anstellung geologischer Versuche mit Wünschelrute und Pendel [fehlt!]. Herausgegeben von der Preußischen Geologischen Landesanstalt. 2. unveränderte Aufl.

Berlin, Im Vertrieb bei der Preußischen Geologischen Landesanstalt, 1929. 15 S., mit 5 Abb., 4°, O-Karton **15,00 €**

Anlage-Blatt fehlt; leicht angeknickt u. geringfügig fleckig, sonst ein gutes Expl.



Nr. 543



Nr. 568

Spiritismus u. Parapsychologie

547. Arnold, Hans: Der Verkehr mit der jenseitigen Welt ohne Medien auf Grund der Skriptoscopir-Methode. 3. verb. Aufl. Leipzig, Verlag von Max Spohr (Ferd. Spohr), 1915. 40 S., 8°, O-Karton **38,00 €**

Hans Arnolds Skriptoskop soll das bislang zur Kontaktaufnahme mit toten Geister benötigte "Medium" überflüssig machen. Es "ist ein Apparat, der solcherart konstruiert ist, daß schon das bloße Ausstrahlungsfluid einer Vereinigung von 2-6 Personen genügt, um einen flüssigen, leichten Verkehr zwischen Diesseits und Jenseits zu ermöglichen." (S.8) Bei der Methode handelt es sich anscheinend um eine Art Gläserücken. - Unbeschnitten u. etwas angerändert, ein gutes Expl.

548. Baumann, F. E. (Hrsg.): Im Reiche der Geister. Lieferung VII [= die 1. Lieferung des 2. Bandes]. Eine Sammlung okkultistischer Erzählungen und Begebenheiten. Bad Schmiedeberg u. Leipzig, Verlag von F. E. Baumann, [1909]. S. 1-48, 8°, Illus. O-Broschur **32,00 €**

Das Werk erschien in einzelnen Lieferungen, der erste Band umfasst Lieferung I bis VI; der 2. Band beginnt mit der vorl. Lieferung VII. Die Schrift enthält versch. "Okkulte" bzw. spiritistische Erlebnisse. - Einband ist etwas lichtrandig u. mit kl. Randfehlstellen, innen sauber u. gut.

549. Baumann, F. E. (Hrsg.): Im Reiche der Geister. Lieferung VIII: Mittheilungen aus Justinus Kerners Magikon. Eine Sammlung okkultistischer Erzählungen und Begebenheiten. Bad Schmiedeberg, Verlag von F. E. Baumann, [1909]. 50 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-

Die vorl. Lieferung VIII hat im Gegensatz zu den anderen eine eigenständige Seitenzählung, u. enthält Auszüge aus dem Magikon von Justinus Kerner. - Einband ist etwas lichtrandig u. mit kl. Randfehlstellen; Rücken mit Fehlstellen; zwei Seiten sind lose, sonst innen sauber u. gut.

550. Blöchlinger, Karl: Merkwürdige übernatürliche Ereignisse aus dem Leben berühmter Personen. Leipzig, Oswald Mutze, 1901. IV, 174 S., 1 Bl., 8°, Priv. illus Leinen d. Zt. **78,00 €**

Das Buch gibt eine Anzahl historischer u. beglaubigter Berichte über merkwürdige Ereignisse aus dem Leben berühmter Personen, z.B. Karl August Freiherr von Malchus; Marie Antoinette; Johann Friedrich von Meyer; Eduard Mörike; Adam Oehlenschläger; Margaretha Perier; Maximilian Perty; Oberst v. Pfiffer v. Attshofen; Karl du Prel; Fürst Hermann von Pückler-Muskau. - Rücken mit Bibliotheksaufkleber; kl. Feuchtigkeitsspur in der unteren Ecke; ein gutes Expl.

551. Brofferio, Angelo: Für den Spiritismus. Nach der 2. durchgesehenen und erweiterten Aufl. aus dem Italienischen übertragen von Fritz Feilgenhauer. Deutsche Erstausg. Leipzig, Verlag von Max Spohr, 1894. 365 S., 1 Bl., mit illus. Kapitelvignetten u. Zierleisten, 8°, Goldgepr. Halbleder d. Zt. **60,00 €**

Ackermann II/61 u. V/973 - "Dieses Buch widme ich den alten Spiritisten, die vor dem Lächerlichen keine Furcht gehabt haben. (...) Der hauptsächliche Einwand gegen den Spiritismus ist die zu große Seltenheit der guten Beweise und die allzugroße Häufigkeit von Lügen, aber dies vernichtet nicht den Wert guter Beweise uns zeigt nur, daß nicht alle mediumistischen Phänomene spiritistische sind." - Einband leicht berieben u. schwach fleckig; zwei kl. Signaturen im Vorsatz, sonst ein gutes Expl.

552. Czernin-Dirkenau, Erich: "Übersinnliche" Welten. Vier kritische Vorträge. [ANGEBUNDEN:] 5. Vortrag. Das Hellseh-Wunder! (Beweise und Versuchsbedingungen). - 6. Vortrag. Geisterspuk! (Das Körnlein "Wahrheit" in der "spiritistischen" Täuschung). - 7. Vortrag. "Mystik" in Goethes "Faust". - 8. Vortrag. Entzifferte Geheimschrift der Bibel! - 9. Vortrag. Geheimnisse des menschlichen Unterbewußtseins! (Die "denkenden" Tiere! Eine Entgleisung der modernen Tierpsychologie.) (Auszug aus Dr. Gustav Harters: Das Rätsel der denkenden Tiere.). 1. Aufl. Wien, Prognostisch-astronomischer Verlag, 1920. 3 Bll., 86 S. mit 1 Textfig. / 24 S. / 32 S. / 23 S. / 24 S. / 29 S. mit 1 Textfig., 1 Bl., 8°, Gemusterter priv. Pappband mit kl. handgeschriebenen Deckelschild **64,00 €**

Kanten berieben u. leicht bestossen; ExLibris; papierbedingte gebräunt; 4 Blatt mit kl. Einrissen, sonst ein gutes Expl.

553. Duffey, Mrs. E. B.: Himmel und Hölle. Erlebnisse im Jenseits. Autorisierte Uebersetzung. Erstausg. Leipzig, Verlag Max Spohr, 1892. VII, 121 S., Gr.-8°, Priv. Halbleinen d. Zt. mit goldgepr. Rückenschrift **60,00 €**

"Niemand, der des Nachdenkens fähig ist, wird dieses kleine höchst lehrreiche Buch ohne Nutzen in die Hand nehmen Ganz besonders instruktiv jedoch ist es für alle Spiritualisten, sowohl theoretisch, wie auch technisch hinsichtlich der Bedeutung und des Zustandekommens aller solcher Mitteilungen." (Hübbe-Schleiden in "Sphinx" Bd. VIII, S. 116). - Einband min. berieben u. mit leicht bestossenen Ecken; ExLibris; tlw. etwas stockfleckig, sonst ein gutes Expl.

554. F. S. R. [d.i. Frances Rassmann]: Rätselhafte Erlebnisse aus dem Leben einer Nichtspiritistin. Erstausg. Leipzig, Oswald Mutze, 1903. 4 Bll., 160 S., 2 Bll., 8°, Illus. goldrepr. O-Halbleinen **60,00 €**

Die Autorin, selbst überzeugte Christin, berichtet hier über ihre rätselhaften "spiritistischen" Erlebnisse. U.a. über: Eigentümliche Vorkommnisse im Pensionat; Spukerscheinungen in Schloß R.; Über das Wahrsagen; Das Poltern in neuen Häusern; Ankündigung von Todesfällen; Die Musik; Versuche auf spiritistischem Gebiete; Erfahrungen mit Berufsmedien. - F. Rassmann verfasste auch "Prüfet die Geister". - Einband bestossen u. stärker fleckig; handschriftl. Name u. Widmung auf Vorsatz; mehrere Seiten leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

555. Feerhow, Friedrich [d.i. Friedrich Wehofer]: Wie es gemacht wird! Die Technik schwindelhafter Psychophänomene. Nach authentischen Quellen gemeinverständlich dargestellt. Berlin-Pankow, Linser-Verlag, 1913. 44. S. mit 4 Abb. u. Textfig., 8°, O-Karton **30,00 €**

U.a. über: Unbewußter oder halbunbewußter Betrug; Spiritistische u. mediumistische Schwindelphänomene; Eine Verdoppelung der Persönlichkeit; Die Musik aus höheren Sphären; Der Dorfmagier als Psychotherapeut; Gespenstererscheinungen mit Hilfe von Apparaten; Gedankenübertragung u. Hellsehen; Das Erraten von Zahlen; Telepathie mit Apparaten u. Gehilfen. - Leicht berieben u. bestoßen; Titel mit kl. Stempel; Seiten gebräunt u. etwas wellig, sonst ein gutes Expl. - Selten.

556. Gentzel, Gottfried: Spiritistische Geständnisse eines evangelischen Geistlichen über die Wahrheit der christlichen Offenbarung. 2. Aufl. Leipzig, Oswald Mutze, 1896. 68, IV S., 8°, O-Karton **33,00 €**

Evangelischer Prediger, der dem Spiritismus anhängt u. hier seinen christlichen Glauben aus eben jener Sicht erklären will. Die vorl. Schrift wurde 1876 geschrieben u. 1877 erstmals veröffentlicht. - Rücken etwas angerissen; Stempel auf Deckel; Besitzervermerk; Seiten unbeschnitten u. sonst ein gutes Expl.

557. Gerber, U. [Nicolaus]: Das Nachtgebiet der Natur im Verhältnis zur Wissenschaft, zur Aufklärung und zum Christentum. Erstausg. Mergentheim, Verlag der Neuen Buch- und Kunsthandlung, 1840. VIII, 638 S., 1 Bl., 8°, Marmorierter Pappband d. Zt. **185,00 €**

Lt. Ackermann II/167 "vergriffen u. gesucht; Sig. du Prel 468 (2. Aufl.). - U.a. über: Der Somnambulismus; Die Fernwirkung; Geistiger Rapport zw. Magnetiseur u. Somnambule; Die Philosophie im Kampfe mit den Geistererscheinungen; Beleuchtung der Beweisführung, durch welche die wissenschaftliche Theorie des H. Wirth die Geistererscheinungen der Seherin von Prevost (Kerner) zu bestreiten sucht; Der Traum; Das zweite Gesicht; Das Besessenseyn; Die Geistererscheinung der Eßlingerin im Gefängnis in Weinsberg; Dr. Justinus Kerner u. Prof. Strauß. - Einband ist deutlich bestossen u. berieben; Vorsatzblatt ist ausgeschnitten; die Seiten etwas gebräunt u. z.T. stärker braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

558. Hellenbach, L[azar] B.: Geburt und Tod als Wechsel der Anschauungen oder die Doppel-Natur des Menschen. 2. Aufl. Leipzig, Oswald Mutze, 1897. VIII, 325, XI S., mit einem eingef. Brief-Faksimile, 8°, Priv. Pappband **65,00 €**

Lazar Freiherr von Hellenbach (1827-1887), österreichisch-ungarischer Sozialreformer u. Anhänger von Schopenhauer, mit dem er durch ein Medium "kommunizierte". U.a. über: Das Durchleuchten der transscendentalen Unterlage beim unbewussten Schreiben u. Sprechen; Die vollkommene Spaltung der menschlichen Erscheinung; Die Erklärung der Phänomene durch Betrug; Durch die Einwirkung anderer Wesen; Was ist u. wie wird man ein Fakir? (Die Lösung der phänomenalen Seite des Problems); Meine Metaphysik gegenüber dem Volksglauben, der Naturwissenschaft u. Philosophie. - Kapital leicht angerissen; Besitzervermerk; gerostete Klammerung, sonst ein sauberes u. gutes Expl.

559. Hoell, Rudolf: Was ist Spiritismus oder Spiritualismus? Aufruf aus wohlwollender, uneigennütziger und wahrheitsgetreuer Feder und die gesamte Menschheit, zu deren Aufklärung und Förderung ihres geistigen und leiblichen Wohles. Leipzig, Oswald Mutze, [um 1920]. 27 S., 2 Bll., 8°, O-Broschur **30,00 €**

Will die Leser vom Spiritismus bzw. der Weltanschauung des Spiritualismus überzeugen, u.a. nachdem bes. in der "Gartenlaube" etliche "Verleumdungen" veröffentlicht wurden. Inhalt: Was ist Spiritismus?; Woher kommt er?; Was nützt er?; Was lehrt er?; Was sind Medien?; Wie fängt man es an, sich von der Realität der Geisterwelt zu überzeugen? - Der fragile Einband mit kl. Fehlstellen u. am Rücken gerissen; Stempel auf Deckel; Besitzervermerk; gesamtes Expl. ist gebräunt, sonst gut. - Selten.

560. Hofer, August Heinz: Das Leben ohne physischen Körper. 1. Aufl. Berlin, Selbstverlag / Verlag u. Druck: Buchdruckerei Herman Bode, 1928. 31 S., 8°, O-Karton **28,00 €**

"Der Spiritismus will Erkenntniswissen und Religion wieder vereinen, um auch dem geistig Geringsten unter uns das Bewußtsein zu geben eines individuellen Fortlebens nach dem Aufhören des irdischen Lebens durch die Geburt zu einem höheren geistigen Leben, unserer eigentlichen Lebenssphäre." - Deckel gebräunt, fleckig, angeknickt u. mit Signatur; innen tlw. braunfleckig; wenige Anstreichungen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

561. Kämpfer, Friedrich: Der Tod... und was dann? Populär-wissenschaftliche Aufklärungsschrift über das Wesen des Todes, dessen Begleiterscheinungen und seine Folgewirkungen. 1. Aufl. Berlin, Im Selbstverlag des Verfassers, [1915]. 52 S., 8°, O-Karton **30,00 €**

Am Ende mit Hinweisen auf andere Veröffentlichungen zu "Problemen des Seelenlebens"; unter den Anzeigen wirbt der Autor auch für Kuren u. somnambule Krankheitsdiagnostik des Mediums Frieda Gentes-Weingärtner in Berlin. - Deckel angestaubt u. mit Randläsuren; Rücken mit Fehlstellen (professionell u. sauber geklebt); papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Selten.

562. Kaléta, Georg (Schriftl.) und A[rthur] Grobe-Wutischky (Redaktion f. Dtschl): Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für psychische Forschung (D. G. f. p. F.). I. Jhg. 1910/11. Leipzig, Psychologisches Verlagshaus Dr. Hugo Vollrath, 1910/1911. 2 Bll., 220 S., mit 3 Taf., 4°, Priv. Halbleinen mit aufgezogenem O-Deckel **120,00 €**

Aus dem Inhalt: E. W. Dobberkau: Zukunftswege des Okkultismus u. ihr Ziel; G. Kaléta: Behandlung der Nervosität durch Atemgymnastik; Engelbert Niederleugner: Eine Materialisations-Sitzung des Sir Oliver Lodge mit Herrn u. Frau Tomson; Th. Kämmerer: Strahlende Stoffe; H. Gunther: Eine Sitzung mit dem Medium Lucia Sordi in Rom; Alois Kaindl: Medizin u.

Kurpfuschertum oder Orthodoxie (Rechtgläubigkeit) u. Häresie (Ketzertum); G. Kaléta: Kommt dem Speichel eine psychotherapeutische Bedeutung zu?; Carl Huber: Die Wunderheilungen Lourdes; Ernst Schulze: Unbewußte Autosuggestion. - Sauberes u. gutes Expl.

563. Kalgen, Schrey von und [Friedrich Zöllner]: Dimensionen. Eine neue Weltanschauung. Der Beweis der Zöllnerschen Theorie. [ANGEBUNDEN: Friedrich Zöllner: Zur Aufklärung des deutschen Volkes über Inhalt und Aufgabe der wissenschaftlichen Abhandlungen]. 1. Aufl. Leipzig, Oswald Mutze, 1901. 40 S., 8°, Leinen d. Zt. **44,00 €**

ANGEB.: Friedrich Zöllner: Zur Aufklärung des deutschen Volkes über Inhalt und Aufgabe der wissenschaftlichen Abhandlungen. Mit notariellen und wissenschaftlichen Attesten zur Rechtfertigung der öffentlich verletzen Ehre der Herren Slade und Hansen. Leipzig 1880, Commissionsverlag von L. Staackmann, 3 Bll., 208 S., mit gestochener Frontispiz (Bildnis von Carl Hansen). - Einband etwas fleckig; handschriftl. Rückenbeschriftung; Deckel mit Bibliotheksaufkleber der Theosophischen Gesellschaft Wien; wenige Seiten schwach stockfleckig, sonst ein gutes Expl.

564. Kardec, Allan [d.i. Prof. Hippolyte Rivail]: Ueber das Wesen des Spiritismus. Aus dem Französischen. [VORGEBUNDEN: Prof. Angelo Brofferios Für den Spiritismus]. Leipzig, Max Spohr, [1894]. 196 S., 2 Bll., 8°, Priv. marmoriertes Halbleinen d. Zt. **115,00 €**

VORGEB.: Prof. Angelo Brofferios Für den Spiritismus. Nach der zweiten durchges. u. erw. Auflage aus dem Italienischen übertragen von Fritz Feilgenhauer, und mit einer Vorrede versehen von Dr. Carl du Prel. Leipzig, Max Spohr, 1894, 2 Bll., 365 S., 1 Bl. Brofferio widmet sein Buch "den alten Spiritisten, die vor dem Lächerlichen keine Furcht gehabt haben." U.a. über: Unterscheidung zw. mediumistischen Thatsachen u. der spiritistischen Theorie; Es ist Aufgabe des Psychologen, zu erforschen, wessen die Intelligenz sei, die sich vermittelst des Mediums offenbart; Die geheime Intelligenz denkt getrennt vom Medium; Sie weiss bisweilen nachweisbare Sachen, die nur ein Verstorbener wissen kann; Materialisation. - Kardec's Buch besteht zum grossen Teil aus "Unterredungen" zw. ihm u. einem "prinzipiellen Gegner", einem "nach Aufklärung verlangenden Gegner" u. einem "katholischen Geistlichen". Weiter über Elementar-begriffe des Spiritismus (Geister, Medien etc.) u. über die Fundamentalsätze der spiritistischen Philosophie. - Einband ist berieben, v.a. am Rücken, u. etwas bestossen; Seiten leicht gebräunt; Titel von Brofferio etwas fleckig; hinterer Vorsatz angeknickt, sonst gut.

565. Kerner, Justinus: Magikon / Blätter aus Prevorst. Heusenstamm, Orion-Verlag, [1961]. 472 S., 1 Bl., mit 1 Taf., 8°, O-Leinen **42,00 €**

U.a. über: Mesmerismus, Magnetismus, Neururgie, Krafttransfusion; Der Apoldanismus; Eine Heilungs-Geschichte dämonischer Art; Heilung des Leidens des Besessenseins durch magnetische Manipulation schon im Jahr 1666; Elektrische Lichterscheinungen an tierischen Körpern; Über Operationen während des magnetischen Schlafes; Mademoiselle Lenormand; Swedenborg; Goethes zweites Gesicht; Zur Geschichte Stigmatisierter. - Justinus Andreas Christian Kerner (1786-1862) Dichter u. Arzt. Neben medizinischen u. naturwissenschaftlichen Untersuchungen bildeten Forschungen über Spiritismus, Okkultismus u. Somnambulismus ("Die Seherin von Prevorst") den zweiten Schwerpunkt seiner Schriften. Die "Blätter aus Prevorst" erschienen 1931-1939, die fortsetzenden 5 Bände des "Magikon" 1840-1853. Es ist nicht ersichtlich, ob die Werke in vorl. Buch komplett oder nur auszugsweise wiedergegeben sind. - Etwas angestaubt u. leicht bestossen; ExLibris, sonst ein gutes Expl.

566. [Kerner, Justinus]: Blätter aus Prevorst. Erste Sammlung [von 12]. Originalien und Lese Früchte für Freunde des innern Lebens mitgeteilt von dem Herausgeber der Seherin aus Prevorst. Karlsruhe, Verlag von Gottlieb Braun, 1831. X, [1], 180 S., Kl.-8°, Marmoriertes Halbleinen d. Zt. **170,00 €**

Ackermann II/218; Slg. du Prel 690 (bei beiden alle 12 Bde.). - Der erste von 12 Bänden der "Blätter". Inhalt: Prof. Eschenmayer: Aphorismen über Freiheit u. inneres Leben; Kerner: Mittheilungen aus dem Gebiete des innern Schauens; Kerner: Nachtrag zu den in der Seherin von Prevorst erzählten Vorfällen im Schlosse Slawenski; Eschenmayer: Beleuchtung der Ansicht Hegels über Weltgeschichte; Kerner: Gedichte. - Kanten etwas berieben; Vermerk auf Vorsatz; Seiten gebräunt u. braunfleckig; 3 Seiten mit kl. Anstreichungen, sonst ein gutes Expl.

567. Kirchner, Dr. Friedrich: Der Spiritismus, die Narrheit unseres Zeitalters. Berlin, Verlag von Carl Habel (C. G. Lüderitzsche Verlagsbuchhandlung), 1883. 100 S., 8°, Schlichter neuerer Karton **58,00 €**

Nicht bei Ackermann oder Slg. du Prel. - Kritische Schrift zum Spiritismus, die aber auch eine wissenschaftliche Auseinandersetzung fordert. Geht v.a. auf die Geschichte des Spiritismus ein u. kommt zu dem Schluss, dass der Spiritismus nichts weiter als Aberglaube sei. - Gutes Expl.

568. Kottenkamp, Dr. Franz: Gespenstertäuschungen. Aus dem Englischen. Stuttgart, Scheible [Expedition der Wochenbände], [1847]. 40 S., 1 Illus., Kl.-8°, Priv. Karton mit montierter Deckelbeschriftung **30,00 €**

U.a. über: Träume. Nachtwandeln; Täuschungen aus Vernachlässigung von Blutentziehungen; Täuschungen durch

Störung der Verdauung; wegen Säuferwahnsinns; wegen schwerer Krankheit; Täuschungen der Einbildungskraft; aus Störungen der Augen; Erklärung der Täuschungen durch Gehirnlehre; Täuschungen aus Betrug. - Die Lieferungen der Reihe "Expedition der Wochenbände" erschienen ohne eigenes Titelblatt. - Etwas braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

569. Langsdorff, Dr. med. Georg v.: Wie kann ich ein Medium werden? Anleitung zur Bildung von Zirkeln und Ausbildung von Medien. Theoretisch und praktisch dargestellt, nebst Anhang über psychometrische Ausbildung. 3., durchges. u. verb. Aufl. Leipzig, Oswald Mutze, 1908. 33 S., 3 Bll., 8°, O-Karton **38,00 €**

Inhalt: Die Logik in den natürlichen Erscheinungen; Was hat man bei Sitzungen für die Entwicklung von Medien zu beobachten?; Psychometrische Entwicklung. - Einband ist gebräunt u. hat Randläsuren; Rücken ist etwas angerissen u. mit kl. Fehlstellen; schwacher Stempel auf Deckel; Besizervermerk; Seiten unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

570. Martin, Dr. Lillien J[ane]: Ein experimenteller Beitrag zur Erforschung des Unterbewußten. Leipzig, Johann Ambrosius Barth, 1915. VI, 164 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, Schlichtes priv. Leinen mit gemusterten Vorsatzpapieren **95,00 €**

Über insgesamt 9 Versuchsreihen, die den drei Hauptteilen untergeordnet sind: 1: Über die Abhängigkeit visueller Vorstellungsbilder vom Denken; 2: Eine mittels der Vorstellungsbildmethode ausgeführte experimentelle Untersuchung der über u. unter der Bewußtseinschwelle vor sich gehenden psychischen Tätigkeit; 3: Ein experimenteller Beitrag zum Problem der Erziehung des Unterbewußten. - Eine der Versuchsreihen betrifft das automatische Schreiben u. Sprechen, hierzu sind mehrere Schriftproben wieder gegeben. - Einband ist stark fleckig, innen aber ein gutes Expl.

571. Nüßlein - Das Wunder. Zeitschrift für Astrologie, Okkultismus, Magie, Spiritismus und verwandte Gebiete. 2. Heft [von 3]. Herausgegeben unter Mitwirkung anerkannter Vertreter auf geisteswissenschaftlichem Gebiete. Memmingen-Bayern, Herausgegeben von der Verlags- und Druckereigenossenschaft, [1928]. 2 Bll., 144 S., mit Abb. u. Farbtaf., Gr.-8°, Farbige illus. O-Karton **28,00 €**

Insgesamt sind nur 3 Hefte der Zeitschrift erschienen. - Aus dem Inhalt: Hans Pittner: Runen der Mitternacht; H. W. Ehrngruber: Das Phänomen Heinrich Nüßlein; Ed. Koppenstätter: Das Schauen in die Zukunft u. Vergangenheit; Ferdinand Maack: Magische Subtraktions-Quadrate; Johannes Vehlow: Astrologie u. Medizin; Hans Gregor: Lebensoffenbarung der Körperform; A. M. Grimm: Ozeanflug 1928; Max Retttschlag: Die geheimnisvollen Edelsteine usw., am Ende etwas Verlagswerbung. - Einband bestossen u. leicht angeknickt; Rücken u. Deckel mit kl. Fehlstellen; Vorsatz u. 1. Blatt mit Besitzerstempel; Rückendeckel u. die letzten Blätter mit kl. Anriss, sonst ein sauberes u. gutes Expl.

572. Nüßlein - Badelt, Elsie Jona: Das Mal Phänomen Heinrich Nüßlein. 1. Aufl. Selbstverlag; gedruckt bei Walter Ochs, Magdeburg, [1930]. 42 S., mit 1 Fig., 1 doppelseit. bedr. Taf., 8°, O-Karton **20,00 €**

Ein sehr gutes Expl.

573. Nüßlein, Heinrich: Der Schicksalsweg einer Seele. Nürnberg, Selbstverlag Heinrich Nüßlein, 1936. 92 S., mit 2 beidseitig bedruckten Taf., 8°, O-Karton mit O-Umschlag **18,00 €**

U.a. über: Inspiriertes Schriftum; Die Wanderung einer Menschenseele von Ewigkeit zu Ewigkeit; Unirdische Lebensformen; Belebende Urkraft Vater aller Religionen. - Heinrich Nüßlein (1879-1947), deutscher "metaphysischer" Maler, Professor h.c. der techn. Hochschule Paris, Ehrendoktor der Universität Brüssel; auch als Kunst- u. Antiquitätenhändler tätig. 1923 kaufte er das halbverfallene Schloss Kornburg (Körnerburg) bei Nürnberg u. stellte dort seine Bilder aus. - Umschlag mit Randläsuren u. kl. Fehlstelle; eine Ecke leicht angeknickt; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

574. Nüßlein, Heinrich (Hrsg.): Das Geheimnis der Inspiration. Aus dem Wunderreiche der schöpferischen Kraft. Für geistreiche, intelligente und geniale Menschen, die mit ihren Genien, mit ihren Intelligenzen und mit dem Reiche des Geistes und den geistigen Heerscharen in Verbindung stehen. [Deckeltitel: Das Hochamt der Liebe. Das Geheimnis der Inspiration aus dem Wunderland der Seele. Auch Du kannst in Deinem Berufe schöpferisch wirken]. Nürnberg, Verlag Heinrich Nüßlein (Auslieferung: F. Volckmar, Leipzig), 1932. 88 S., mit 2 Abb., Gr.-8°, O-Karton **30,00 €**

U.a. über: Die Verwendung der schöpferischen Kraft in allen Berufen unserer Lebenswelt (Okkulte Kräfte, Inkarnationen, Spiritismus); Legenden aus der Erlebenswelt mit ihren Mittlern für die Wissenschaften u. schönen Künste (Die Kornburg-Sage, Die lebendigen Toten von Klattau, Ein Märchen um das Jahr 2500 nach Christi, Die Sagenberge vom Böhmerwald); Die Entwicklung meines schöpferischen Bildschreibens. - Kl. Fleck auf dem Deckel; papierbedingt gebräunt, sonst gut.

575. Nüßlein, Heinrich [Hrsg.]: Das Geheimnis der Inspiration. Aus dem Wunderreiche der schöpferischen Kraft. Für geistreiche, intelligente und geniale Menschen, die mit ihren Genien, mit ihren Intelligenzen und mit dem Reiche des Geistes und den geistigen Heerscharen in Verbindung stehen. Nürnberg, Selbstverlag Heinrich Nüßlein, 1932. 88 S., mit 4 Abb., 8°; Illus. O-Karton **32,00 €**

Ein gutes u. frisches Expl. Beiliegend ein gedrucktes Blatt "Meinem Vater", 21. Dez. 1947 von Wilhelm Nüßlein u. drei SW Fotoabzüge von Bildreproduktionen.

576. Nüßlein, Wilhelm: Metaphysische Malerei. Dem Lebenswerk meines Vaters Prof. Dr. h.c. Heinrich Nüßlein gewidmet. 1.-3. Tsd. München, Drei Eichen Verlag, 1949. 31 S., 8°, O-Karton **12,00 €**

Angerostete Klammern; papierbedingt gebräunt; mit Stempel des Autors, sonst ein gutes Expl.

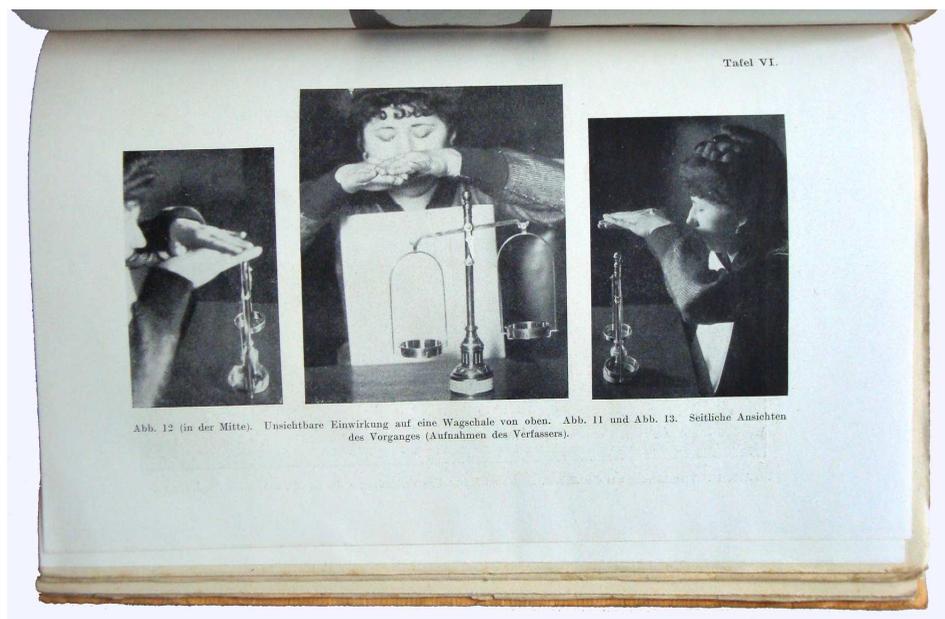


Abb. 12 (in der Mitte). Unsichtbare Einwirkung auf eine Wagschale von oben. Abb. 11 und Abb. 13. Seitliche Ansichten des Vorganges (Aufnahmen des Verfassers).

Nr. 583

577. PSI-Fonds (Hrsg.): Parapsychika. [7.] Jhg. 1980, Nr. 1-6 [kompl.]. 2-Monats-Schrift für Parapsychologie und verwandte Gebiete. Druck: Basel, Econom Druck, 1980. 184 S., 8°, Illus. O-Karton **25,00 €**

Der Jhg. erschien mit so grosser Verspätung, dass man nur dieses eine "Heft" veröffentlichte, das alle 6 Nummern in sich vereint. - Aus dem Inhalt: Yvonne Duplessis: Ausersinnliche Wahrnehmung u. dermo-optische Sensibilität; P. Brugger: Doppelgängermotiv u. Exkursionshypothese; Peter Ringger: Zur Esoterik von Goethes "Hermann und Dorothea"; E. Wunderli: Das materielle Universum als Manifestation des Geistes; V. Bättig: Parapsychologie u. die Heilige Schrift; W. F. Dreiss: Tonbandstimmen, Experimente ohne Risiko?; S. Belcsak: Prognose aus Neumondfiguren. - Etwas bestossen; Innendeckel mit Anstreichungen, sonst ein gutes Expl.

578. PSI-Fonds (Hrsg.): Parapsychika. 1. Jhg. 1974, Nr. 1, 3, 4 und 5 [von 6]. 2-Monatsschrift für Parapsychologie und verwandte Gebiete. Basel, Friedrich Reinhardt [in Kommission], 1974. jew. 32 S., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **18,00 €**

Die erste Nummer widmet sich H. C. Tenhaeff, der 1974 seinen 80. Geburtstag feierte; Nr. 3 beschäftigt sich mit Tonbandstimmen; Nr. 4 u.a. mit Tricks u. bei Nr. 5 steht das Thema "Geistheilung" im Mittelpunkt. - U.a. mit Beiträgen von: Matthias Guldenstein, J. Mischo; Konstantin Raudive; W. P. Mulacz; K. Gerber; W. Schiebeler; Peter Ringger, P. Kaufmann. - Etwas bestossen; bei Nr. 4 der Deckel etwas angerissen; gute Expl.

579. PSI-Fonds (Hrsg.): Parapsychika. 2. Jhg. 1975, Nr. 1, 2, 3 und 6 [von 6]. 2-Monatschrift für Parapsychologie und verwandte Gebiete. Basel, Friedrich Reinhardt [in Kommission], 1975. 36 S. (Nr. 1), dann jew. 32 S., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **18,00 €**

Die erste Nummer widmet sich dem Redakteur der Schrift, Matthias Güldenstein, u. seinen Forschungen; Nr. 2 u.a. über Gebhard Frei; Nr. 3 beschäftigt sich v.a. mit Dr. Heinz Ch. Berendt, dem Präsidenten der "Israel Parapsychology Society" u. in Nr. 6 wird Peter Ringger, ehem. Redakteur der Zeitschrift "Neue Wissenschaft" u. erster Präsident der SPG Zürich, vorgestellt. - U.a. mit Beiträgen von: F. Keller, Ania Teilhard, J. P. Keller, W. P. Mulacz, A. Knuth. - Etwas bestossen, gut.

580. PSI-Fonds (Hrsg.): Parapsychika. 3. Jhg. 1976, Nr. 1, 3, 4, 5 und 6 [von 6]. 2-Monatschrift für Parapsychologie und verwandte Gebiete. Basel, Friedrich Reinhardt [in Kommission], 1976. jew. 32 S., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **23,00 €**

Nr. 1 über den Zusammenhang von Psychiatrie u. Parapsychologie; Nr. 3 beschäftigt sich insbes. mit dem Phänomen der UFOs; Nr. 4 widmet sich dem Thema PSI bei Tieren (u.a. der "Fall Wellensittich"); bei Nr. 5 steht die Reinkarnation im Mittelpunkt u. Nr. 6 ist eine Nachruf-Nummer auf Gerda Waltherr. - U.a. mit Beiträgen von: Konrad Wolff, Franz Keller, Matthias Güldenstein, Irich Dopatka, Rémy Chauvin, Wilhelm Kühnelt, W. P. Mulacz, Konstantin Raudive, Werner Stephan, Wolfgang Eisenbeiss, Eberhard Avé-Lallemant, P. J. Hüsser, Peter Ringger. - Etwas bestossen, gute Expl.

581. PSI-Fonds (Hrsg.): Parapsychika. 4. Jhg. 1977, Nr. 2, 3, 5 und 6 [von 6]. 2-Monatschrift für Parapsychologie und verwandte Gebiete. Basel, Friedrich Reinhardt [in Kommission], 1977. jew. 32 S., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **19,00 €**

Nr. 2 u. 5 beschäftigen sich überwiegend mit dem Thema Astrologie; Nr. 3 widmet sich v.a. ausserkörperlichen Erfahrungen u. Nr. 6 widmet sich der Reinkarnation. - U.a. mit Beiträgen von: Werner Stephan, Peter Niehenke, Bruno Huber, Peter Ringger, Matthias Güldenstein, Andreas Hedri, Alfred Lischka, Elsi Häfelfinger-Walter, Edmond Mooser, Louise Huber, Hans Kramer. - Saubere u. gute Expl.

582. PSI-Fonds (Hrsg.): Parapsychika. 6. Jhg. 1979, Nr. 1, 2, 3 und 4 [von 6]. 2-Monatschrift für Parapsychologie und verwandte Gebiete. Basel, Friedrich Reinhardt [in Kommission], 1979. jew. 32 S., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **18,00 €**

Nr. 1 stellt u.a. Andreas Resch vor, den Generalsekretär von Imago Mundi; Nr. 2 widmet sich dem Pendeln u. Rutengehen, also der Radiästhesie; Nr. 3 ist eine Sammlung über "Mind over Matter" u. Nr. 4 widmet sich der Transpersonalen Psychologie. - U.a. mit Beiträgen von: Matthias Güldenstein, Werner Schiebeler, Rene Fatzer, Angelo Comunetti, Konrad Wolff, Ingrid Löscher, Hans Naegli, Friedrich Baumgartner, Victor Bättig, Erhardt Hanefeld, W. Stephan. - Etwas bestossen, gute Expl.

583. Schrenck-Notzing, Dr. A. Freiherrn von: Physikalische Phaenomene des Mediumismus. Studien zur Erforschung der telekinetischen Vorgänge. Erstausg. München, Verlag von Ernst Reinhardt, 1920. X, 201 S., mit 15 Taf. auf Kunstdruckpapier ("Geisterfotografien") u. 33 Strichzeichnungen im Text, Gr.-8°, O-Karton **38,00 €**

U.a. über: Die mechanische Wirkung der starren Strahlen; Einwirkung auf leblose Gegenstände ohne körperliche Berührung durch Eusepia Paladino; Physikalische Phänomene bei Privatmedien; Crawfords experimentelle Untersuchung auf dem Gebiet der mediumistischen Telekinese; Zur Beurteilung des physikalischen Mediumismus. - Albert Freiherr von Schrenck-Notzing (1862-1929), deutscher Arzt u. Wegbereiter der Parapsychologie. Bei seinen spiritistischen Sitzungen mit den berühmtesten Medien der Zeit ging es ihm auch um den gesicherten Beweis der Phänomene. Bekannt ist sein Werk "Materialisations-Phänomene", das eine sehr kontroverse u. tlw. polemisch geführte Diskussion auslöste. - Deckel leicht bestossen u. angeknickt; da unbeschnitten etwas angerändert, sonst ein gutes Expl.

584. Splittgerber, Franz: Schlaf und Tod nebst den damit zusammenhängenden Erscheinungen des Seelenlebens. Eine psychologisch-apologetische Erörterung des Schlaf- und Traumlebens, des Ahnungsvermögens und des höheren Aufleuchtens der Seele im Sterben. Erstausg. Halle, Verlag von Julius Fricke, 1866. XII S., S. [III]-VIII, 293 S., 8°, Halbleinen d. Zt. **78,00 €**

Das Buch erschien ab 1865 in Lieferungen. U.a. über: Das Leben der Seele im Traum; Die Turba des Seelenlebens im Traum; Das Schlaf- oder Nachtwandeln; Der bestimmte prophetische Hellblick; Die Gabe des zweiten Gesichts (Deuteroskopie); Der un abgeschlossene Prozeß des Sterbens oder der Scheintod; Die intensive Steigerung des Seelenlebens in der unmittelbaren Nähe des Todes. - Durch seine Untersuchungen kommt Splittgerber u.a. zu dem Schluss, dass die Seele "ein für sich stehendes, in sich selbst lebendiges Wesen ist", das für die Ewigkeit bestimmt ist. - Der Einband ist beschabt; Besitztvermerk auf Vorsatz; Seiten leicht gebräunt u. stellenweise sehr stark braunfleckig, sonst gut (Es ist nicht ersichtlich, welche Seite vor dem Inhaltsverzeichnis fehlen könnte).

585. Sulzer, Georg: Die religiöse Not unserer Zeit und der Spiritismus. Leipzig, Oswald Mutze, 1913. 46 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **37,00 €**

"Die spiritualistische Weltanschauung, die kommen wird, wird das religiöse Bedürfnis in vollstem Maße befriedigen und eine neue Aera in der Entwicklung der Religion eröffnen, die eine höchst bedeutungsvolle Stufe in der fortschrittlichen Entwicklung der Menschheit bilden wird." (S.24) - Ein gutes Expl. mit Besizervermerk.

586. Sulzer, Georg: Die Willensfreiheit oder der ichbewußte menschliche Wille und seine Entwicklung. Leipzig, Oswald Mutze, 1912. 2 Bl., 139 S., 2 Bl., 8°, O-Karton **40,00 €**

"In der vorliegenden Arbeit habe ich der Lösung des viel umstrittenen Problems der Willensfreiheit eine auf unser neuestes Wissen von der übersinnlichen Welt gegründete Evolutionstheorie zu Grunde gelegt. Das Resultat, zu dem ich gelangt bin, erfüllt mich mit freudiger Genugtuung, denn ich glaube damit in der Lösung des Problems einen wichtigen Schritt vorwärts gekommen zu sein und gleichzeitig eine neue Stütze meiner spiritualistischen Weltanschauung gefunden zu haben." (Vorwort) - Enthält u.a. ein Kapitel über das Hellsehen in die Zukunft u. seine Beziehungen zur Willensfreiheit. - Einband gelblich, etwas bestossen; sonst gut; Seiten grösstenteils nicht aufgeschnitten.

587. Sulzer, Georg: Licht und Schatten der spiritistischen Praxis nebst Angaben von Mitteln zur Verhütung und Wiedergutmachung von schädlichen Folgen. Auf Grund eigener Erlebnisse. [2. Aufl.] Leipzig, Oswald Mutze, 1921. 4 Bl., 267 S., 2 Bl., 8°, Priv. Halbheften mit handschriftl. Rückenschild **65,00 €**

Inhalt: Wie ich Spiritist wurde u. als solcher in die Öffentlichkeit trat; Mein erstes Medium; Eigene Erlebnisse mit anderen Medien u. Sensitiven; Der Prozeß des Blumenmediums Frau Anna Rothe; Offenbarungsspiritismus u. Vatermediumschaft; Andere Gefahren des Geistesverkehrs u. die uns gegen sie zu Gebote stehenden Schutzmittel; Si duo faciunt idem non est idem (Wenn zwei das Gleiche tun ist es noch nicht das Gleiche). - Kanten etwas berieben; vereinzelte kl. Anmerkungen; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gutes Expl. - Eher seltenerer Titel des Verf.

588. Süner, Dr. med. Paul (Hrsg.): Zeitschrift für Parapsychologie vormalis Psychische Studien. [2.] Jhg. 1927 bis [8.] Jhg. 1933 [7 Bände, jew. kmpl.]. 1874 begründet von Staatsrat Alexander Aksakow. Herausgegeben mit Unterstützung von Rudolf Lambert / A[rthur] Kronfeld / Rudolf Bernoulli. Leipzig, Oswald Mutze, 1927, 1928, 1929, 1930, 1931, 1932, 1933. 16, 768 S., mit 2 Taf. / 14, 760 S. / 13 S., 11 Bl. mit 30 Abb., 744 S., mit 1 Taf. / 10, 764 [recte 749] S. / 14, 604 S. / 12, 568 S. / 12, 576 S.; alle mit mehreren Abb. im Text, Gr.-8°; Priv. Halbheften mit Rückenvergoldung (alle gleich) **770,00 €**

Entspricht gleichzeitig dem 54. bis 60. Jhg. der "Psychischen Studien". - U.a. mit Beiträgen von: Johannes M. Verweyen; Ernst Barthel; Rudolf Tischner; Zoe Wassilko-Serecki; Johannes Illig; Karl Krall; Rudolf Lambert; Hans Driesch; Franz Freudenberger; Albert von Schrenck-Notzing; Gustav Zeller; Camillo Schneider; Gerda Walther; Josef Peter; Gustav Pagenstecher; Otto Seeling; Walther Kröner; Emil Saenger; Chr. Winter; Bruno Grabiniski; Harry Price; Emil Mattiesen; Eduard von Liszt; Hans Hänig; Fritz Quade; Ernst Mannheimer. - Alle mit Jhgs.-Titel, Inhalt u. Register (zu Beginn). - Rücken leicht angestaubt; Einbände leicht berieben; z.T. etwas braunfleckig oder papierbedingt gebräunt, gute Expl.

589. Süner, Dr. med. Paul (Hrsg.): Zeitschrift für Parapsychologie, vormalis Psychische Studien. 7. Jhg. 1932, Heft 1-12 [kmpl.]. 1874 begründet von Staatsrat Alexander Aksakow. Herausgegeben unter Mitwirkung von Karl Blacher, Eugen Bleuler, Oskar Fischer, Richard Hoffmann, Oskar Kraus, Eduard Ritter von Liszt, August Ludwig, Gustav Messer, Gilbert Murray, Gardner Murphy, Charles Richet, Karl C. Schneider, Hans Thirring, Johannes M. Verweyen, Thorstein Wereide, Christian Winther, Karl Zimmer. Mit Unterstützung von Rudolf Bernoulli. Leipzig, Oswald Mutze, 1932. 568, 12 S. [am Ende Titel u. Inhalt für den Jhg.], mit einigen Abb., Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **110,00 €**

Es handelt sich hier gleichzeitig um den 59. Jhg. der Zeitschrift Psychische Studien. - Aus dem Inhalt: Zoé Wassilko-Serecki: Die angehenden Phänomene des Herrn Rudolf Merbeller; A. Frhr. von Schrenck-Notzing: Die Entwicklung des Okkultismus zur Parapsychologie in Deutschland; Johannes Illig: Beitrag zur Erforschung postmortaler Spukvorgänge; Gerda Walther: Neue Versuche von Harry Price mit Rudi Schneider; Dr. Ludwig Ueber das Problem kirchlicher Schutzmittel gegen Spukbelästigung; L. Deutmann: Die wahre Natur des sog. tierischen Magnetismus; R. Bernoulli: Die Geheimlehre der Kabbala im Sohar, dem "Buch des Glanzes"; E. Mattiesen: Der Austritt des Ich als spiritistisches Argument; Gustav Entz: Das Problem des biblischen Wunders im Lichte der mediumistischen Forschung; Alois Kaindl: Was ich für einen Trugschluss du Prels halte. - Die Einbände sind deutlich angestaubt; alle Deckel mit Stempel; Seiten überwiegend unaufgeschnitten u. ab Heft 4 gebräunt; Heft 11 angeknickt u. am Rücken etwas angerissen, sonst gute Expl.

590. Vesme, Caesar Baudi Ritter von: Geschichte des Spiritismus. Erster, Zweiter und Dritter Band [kmpl.]. Erster Band: Das Altertum. Zweiter Band: Mittelalter und Neuzeit. Dritter Band: Die Neuzeit. Einzig autorisierte Übersetzung aus dem Italienischen und mit

Anmerkungen versehen von [Fritz] Feilgenhauer. Erstausg. Leipzig, Oswald Mutze, 1898-1900. XVIII, [1], 548 S., 4 Bl. / XI, 567 S., 2 Bl. / X, 386 S., 2 Bl., 8°, O(?)-Hableder **285,00 €**

Bei Ackermann II/419 nur Bd. 2. - Vesme (1862-1938) war ein bekannter italienischer Parapsychologie, der auch eigene Experimente durchführte. U.a. über: Der Urmensch; Die Träume der Tuaregs auf den Gräbern; Die germanische u. skandinavische Mythologie; Die teutonischen Seher; Runen; Die Kelten; Druiden; Azteken u. Inkas; Mohammed war Medium; Die Levitation bei den Türken; Die Zauberer in Indien; Die Lama, welche sich den Bauch aufschlitzten; Die Chaldäer, eine Art Magier; Der Ursprung der Kabbala; Hermes Trismegist; Moses als Gegner des Spiritismus; Die Hexe von Endor; Die griechischen Dämonen; Christen u. Spiritisten; Der Zauberer Simon; Heiden u. Christen; Tischrücken bei den Römern; Ordalien; Das Hexenbad; Heilungen durch falsche Reliquien; Eine Massenauferstehung von Enthaupteten; Zauberer u. Hexen; Der Hexensabbath; Astrologie, Alchimie, Chiromantie, Chartomantie; Jeanne d'Arc; Incubi u. Succubi; Vampyre; Spukorte; Der Zauberer Merlin; Nostradamus; Raimund Lullo; Nicolaus Flamel; Albertus Magnus; Cornelius Agrippa [von Nettenheim]; Suggestion; Mesmerismus; Rosenkreuzer; Emanuel Swedenborg; Cagliostro; Die Freimaurei nach ägyptischem Ritus; John Dee; Die Wünschelrute; Die Untersuchungen von W. F. Barrett; Epidemische Besessenheit; Die Quäker; Die Unverbrennbarkeit; Der Ursprung des heutigen Spiritismus; Beschreibung einer spiritistischen Sitzung von protestantischen Geistlichen; Der erste Spiritistenkongreß; Jung Stilling; Kerner u. die Seherin von Prevorst; Fräulein Lenormand; Fraday u. Crookes; Der Agnostizismus; Andrew Jackson Davis; Allan Kardec; Hypnotisierte Tiere; Die Streitigkeiten unter den spiritistischen Sekten; Elisabeth Browning; Spiritismus u. Irrsinn; Flammarion; Carl du Prel. - Etwas bestossen u. berieben, sonst gute Expl. bei geringen Gebrauchsspuren.

591. Wallace, Alfred Russel: Eine Vertheidigung des modernen Spiritualismus, seiner Thatsachen und seiner Lehren. [5 weitere Werke VORGEBUNDEN]. 1. Aufl. Leipzig, Oswald Mutze, 1875. VIII, 162 S., 8°, Priv. Leinen d. Zt. **185,00 €**

VORGEB.: (1) Rudolf Hoell: Was ist Spiritismus oder Spiritualismus? Leipzig, Oswald Mutze 1881, 32 S. (Slg. du Prel 985). - (2.) [azar] B. Hellenbach: Die Logik der Thatsachen. Eine Entgegnung auf die Brochure "Einblicke in den Spiritismus." 3. Aufl. Leipzig, Oswald Mutze 1884, 40 S. (Slg. du Prel 982). - (3.) Dr. Eduard Wegner: Zum Zusammenhang von Sein und Denken. Ein Beitrag zur Theorie einer vierten Raumdimension. Leipzig, Oswald Mutze 1879, 23 S. (Slg. du Prel 1523). - (4.) Maximilian Perty: Ohne die mystischen Thatsachen keine erschöpfende Psychologie. Leipzig u. Heidelberg, C.F. Wintersche Verlagshandlung 1883, 66 S. (Slf. du Prel 1034). - (5.) Dr. Eduard Loewenthal: Die nächste Wissenstufe oder: Der Fortschritt vom materialistischen zum rationalen Naturalismus. Leipzig, Oswald Mutze 1875, 30 S., 1 Bl. -- Einband leicht berieben, bestossen, angestaubt u. mit dem Rest einer Standortmarke; gestempeltes Expl. der Stadtrathsbibliothek Colditz; etwas braunfleckig; etliche Anstreichungen mit Rotstift; papierbedingt gebräunt; (1) in etwas kleinerem Format; sonst ein gutes Expl.

Theosophie u. Anthroposophie

592. Bätzner, Erhard: Okkultismus und Pseudo-Okkultismus. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1927. 47 S. mit Vignetten, 8°, Illus. O-Karton **38,00 €**

Über den wahren Okkultismus, der von der Theosophie ausgeht; u. den Pseuo-Okkultismus, zu dem u.a. Hypnose u. Spiritismus zählen. - Leicht bestossen u. angestaubt; Rückendeckel leicht fleckig, ein gutes Expl.

593. Besant, Annie: H. P. Blavatsky und die Meister der Weisheit. Übersetzt von Fräulein A. Dunkhase. Mit 2 Porträts und Schriftproben von Mahatma Kut Humi und Mahatma Morya. Erstausg. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus Dr. Hugo Vollrath, [1909]. 2 Bl., 71 S., mit 3 Taf., 8°, O-Karton **43,00 €**

Helena Blavatsky (1831-1891), Spiritistin, Medium u. Gründerin der Theosophischen Bewegung. In Tibet will sie auf geheime Meister - die Mahatmas mit denen sich vorliegende Schrift bes. beschäftigt - getroffen haben, die sie in östlicher Weisheit unterrichteten u. ihre Bücher diktieren. 1874 lernte Blavatsky Henry Steele Olcott kennen u. gründete mit ihm, Quan Judge u. anderen die Theosophische Gesellschaft, die ihren Hauptsitz in Indien (Adyar) einnahm. 1888 erschien erstmals ihr Hauptwerk "The Secret Doctrine" (Die Geheimlehre). Annie Besant war Blavatskys Nachfolgerin. - Der Einband des unbeschnittenen Expl. rundum mit Randfehlstellen u. am Rücken angerissen; innen mehrere Stempel u. einige Eselsohren, sonst gut. - Selten.

594. Hartmann, Dr. med. Franz: Samadhi oder Der Yoga-Schlaf. 2. Aufl. Leipzig, Theosophische Zentralbuchhandlung, [1927]. 13 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **30,00 €**

Franz Hartmann (1838-1912) war Arzt, Hochgradfreimaurer, Hauptvertreter der indischen Theosophie in Deutschland, Mitarbeiter von H.P. Blavatsky in Adyar, Gründer der I.T.V. (Internationalen Theosophischen Verbrüderung), Autor u. Hsg. der Lotusblüten. - Einband ist etwas angeschmutzt, sonst recht gutes Expl.

595. Hartmann, Franz: Lebendig begraben. Eine Untersuchung der Natur und Ursachen des Scheintodes und der Mittel zur Verhütung des Lebendigbegrabenwerdens. Den Freunden der Feuerbestattung gewidmet. Autorisierte Übersetzung aus dem Englischen. 1. Aufl.

Leipzig, Verlag von Wilhelm Friedrich, [1896]. 164 S., 8°, Priv. Leinen d. Zt. **40,00 €**

Leicht berieben u. angestaubt; handschriftl. Rückenschild; Deckel mit Bibliotheksaufkleber der Theosophischen Gesellschaft Wien; wenige Seiten schwach fingerfleckig, sonst ein gutes Expl.

596. Hartmann, Franz (Bearb.): Betrachtungen über das Tao-Teh-King (Der Weg, die Wahrheit und das Licht). Deutsche Ausgabe nach der englischen Übersetzung aus dem Chinesischen des Lao-tze. Leipzig, Theosophische Central-Buchhandlung, [1897]. 135 S., 8°, Priv. Pappband (imitierte Echsenhaut) **75,00 €**

Beinhaltet das Tao-Te-King von Laotse, versehen mit zahlreichen Anmerkungen von Hartmann. - Ein gutes Expl.

597. Jinarajadasa, C[uruppumullage]: Blumen und Gärten (Ein Traum-Gebäude). Autorisierte Übersetzung von J. Luise Guttman. Leipzig, Th. Griebens Verlag (L. Fernau), [1914]. 4 Bll., 95 S., 12°, Leinen mit Goldschrift **50,00 €**

Philosophisches (Theosophisches) über Träume, Blumen u. Gärten; gewidmet dem "Meister Koot Hoomi, der den Traum gesandt." - Etwas bestossen; angerostete Klammerung, sonst ein gutes Expl. - Selten.

598. Leadbeater, C[harles] W[ebster]: Hellsehen (Clairvoyance). Übersetzt von der Literarischen Abteilung des "Theosophischen Verlagshauses". [2. Aufl.] Leipzig, Theosophisches Verlagshaus Dr. Hugo Vollrath, [1914]. 168 S., 8°, Goldgepr. O-Leinen **62,00 €**

Die dtsh. EA. erschien 1909 im gleichen Verlag mit 122 S. - Leadbeater (1847-1934) war einer der bedeutendsten wie umstrittensten Mitglieder der Theosophischen Gesellschaft/Adyar; nach dem Tode von Blavatsky leitete er die Esoteric Section, eine innere Abteilung der TG, wo er okkulte Forschungen betrieb u. der ganzen Schule ein völlig neues Gepräge gab. Später geriet Annie Besant völlig unter Leadbeaters Einfluss. - Einband leicht berieben u. angestaubt; Rücken etwas fleckig u. bestossen, sonst ein gutes Expl.

599. Mitteilungen aus der Anthroposophischen Arbeit in Deutschland. 96 Hefte von 1956 bis 1990. Als Vierteljahresschrift herausgegeben von der Anthroposophischen Gesellschaft. Stuttgart, 1956-1990. Je Heft ca. 50-80 S., z.T. mit Abb., Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **250,00 €**

Ein kmpl. Jhg. besteht aus 4 Heften. Vorhanden sind: 10. Jhg. 1956, Heft 2 u. 4 // 13. Jhg. 1959, Heft 4 // 14. Jhg. 1960, Heft 2-4 // 15. Jhg. 1961, Heft 3 // 16. Jhg. 1962 kmpl. // 17. Jhg. 1963 kmpl. // 18. Jhg. 1964 kmpl. // 19. Jhg. 1965 kmpl. // 20. Jhg. 1966 kmpl. // 21. Jhg. 1967, Heft 1-3 // 22. Jhg. 1968, Heft 1 // 23. Jhg. 1969, Heft 4 // 26. Jhg. 1972, Heft 2-4 // 27. Jhg. 1973, Heft 1-3 // 29. Jhg. 1975 kmpl. // 30. Jhg. 1976 kmpl. // 31. Jhg. 1977 kmpl. // 32. Jhg. 1978 kmpl. // 33. Jhg. 1979 kmpl. // 34. Jhg. 1980 kmpl. // 35. Jhg. 1981 kmpl. // 36. Jhg. 1982 kmpl. // 37. Jhg. 1983 kmpl. // 38. Jhg., Heft 2-4 // 39. Jhg. 1985 kmpl. // 40. Jhg. 1986 kmpl. // 41. Jhg. 1987 kmpl. // 43. Jhg. 1989, Heft 1-3 // [44. Jhg.] 1990 kmpl. - Tlw. etwas fleckig, am Rücken aufgerieben oder angerissen, mehrere mit überwiegend wenigen Anstreichungen; gesamt altersentsprechend gute Expl. mit kl. Mängeln.

600. Raatz, Paul (Hrsg.): Theosophisches Leben. XX. Jhg. 1917/ 18 und XXI. Jhg. 1918/ 19 [jew. kmpl.]. Gewidmet der Theosophischen Bewegung und dem Studium von Philosophie, Religion und Wissenschaft. Berlin, 1917/1918, 1918/1919. 2 Bll., S. [217]-408 [so kmpl!] / 2 Bll., 184 S., beide mit Vignetten, Gr.-8°, Priv. Halbleinen (beide zus. in 1 Bd.) **190,00 €**

Es ist nicht ersichtlich, warum die Seitenzählung des XX. Jhg. nicht bei 1 beginnt. Vielleicht wegen des Krieges (?). Das Inhaltsverzeichnis jedenfalls bezeugt, dass der Jhg. so kmpl. ist. - Aus dem Inhalt von XX: Leo Schoch: Das Symbol des Kreuzes; Richard Walther: Der Meister u. seine Jünger; Therese Panizza: Lessings "Faust" // Jhg. XXI: Ernst John: Von Freimaurern u. Rosenkreuzern; Archibald Keightley: Erinnerungen an H. P. Blavatsky; Emmy Zippel: Die tiefere Bedeutung des Märchens "Frau Holle". - Etwas bestossen u. Kanten berieben; ca. 90 Seiten gebräunt (anderes Papier), sonst gut.

601. Rao, Subba: Was ist Theosophie? Adyar, Die Theosophische Gesellschaft, [um 1950]. 7 S., Kl.-8°, Geheftet **17,00 €**

Nach einer kurzen Einführung über: Grundlegende Gesetze; Alles ist Göttlich; Es besteht ein göttlicher Plan; Keine Dogmen. Auf der letzten Seite Werbung für "Die okkulte Entwicklung der Menschheit" von C. Jinarajadasa, welches 1947 erschien. - Etwas gebräunt, sonst gut.

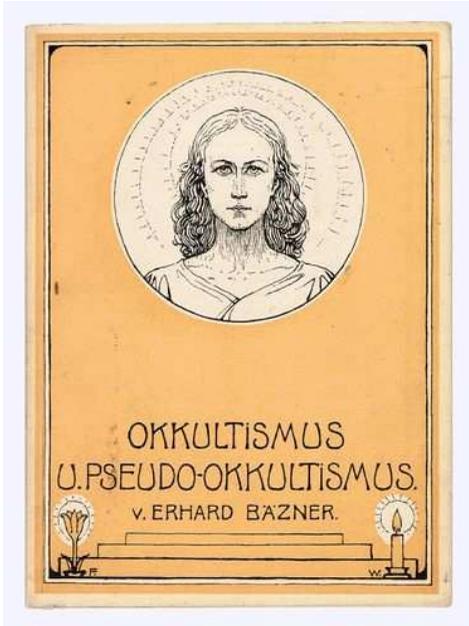
602. Rudolph, Hermann: Der alte und der neue Gott. Ein Wegweiser in das neue Zeitalter. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1936. 40 S., 8°, O-Karton **22,00 €**

(= Theosophische Kultur-Bücher für wahre Lebenskunst und Lebensweisheit. Nr. 47). - "Wir sind überzeugt, daß die Mitteilungen der arischen Geheimlehre im kommenden Zeitalter das allgemeine Glaube der Völker sein wird." (S.17). -

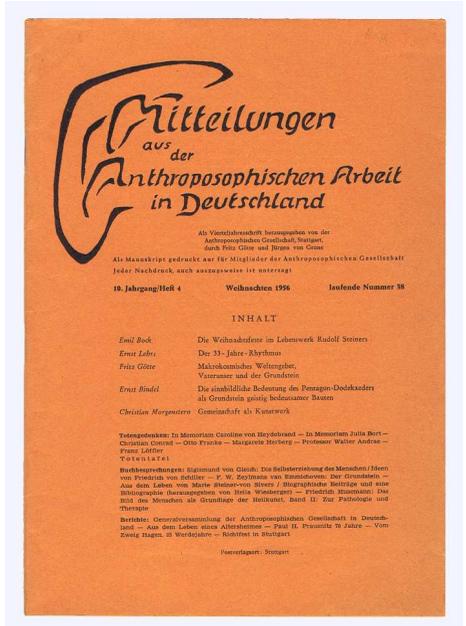
Rudolph, einer der produktivsten deutschsprachigen Theosophen, war bis zum Verbot 1937 vierzig Jahre im Vorstand der von Dr. Franz Hartmann gegründeten Internationalen Theosophischen Verbrüderung (I.T.V.) tätig. - Schönes Expl.

603. Rudolph, Hermann: Der religiöse Einigung des deutschen Volkes. Ein Wegweiser in ein glückliches Zeitalter. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, [1935]. 44 S., 2 Bl., 8°, O-Karton **24,00 €**

(= Theosophische Kultur-Bücher für wahre Lebenskunst und Lebensweisheit. Nr. 45). - "Der deutsche Glaube beruhigt die Antichristen, die im Christentum ein unsittliches Institut und einen Feind des Germanentums erblicken. Aus Liebe zum Volk lehnen sie das Christentum ab. Der deutsche Glaube erkennt den tieferen Sinn des Christentums und seine geschichtliche Bedeutung." (S.29). - Ein sehr gutes Expl.



Nr. 592



Nr. 599

604. Stegmann, Carl: Das andere Amerika. Der Westen in geisteswissenschaftlicher Sicht. I. Teil: Anlage und Aufgabe. II. Teil: Kampf und Zukunft. Als Manuskript vervielfältigt. Herausgegeben vom Verfasser, [ca. 1975]. III, 73, IV, 75 S., 3 Bl., 4°, O-Karton **45,00 €**

Der Autor lebte zurzeit der Veröffentlichung bereits 5 Jahre in Amerika. Die vorliegenden Ausführungen beschäftigen sich mit dem "innere[n] Gesicht und [der] spirituelle[n] Aufgabe Amerikas im Menschheitsganzen." (S. II). Stegmann stützt sich dabei auf die Anthroposophie des Rudolf Steiner. - Etwas bestossen u. leicht angeknickt; gestrichene Stempel der Anthroposophischen Ges. in Wuppertal, sonst recht gutes Expl.

605. Steinberger, Dr. F. K.: Esoteriker des Westens. Führer zu neuem Menschentum. Lorch-Württ., Karl-Rohm-Verlag, 1953. 182 S., 1 Bl., 8°, Engl. O-Broschur **18,00 €**

U.a. über: Frau Blavatsky u. ihre Zeit; Die Gründung der Theosophischen Gesellschaft; Die neue Lehre u. ihre Vertreter: Olcott, Judge, Leadbeater, Franz Hartmann, Verweyen; Frau Blavatskys letzte Jahre; Dr. Annie Besant als Präsident; Der Weltkrieg u. seine Folgen; Verwandte Bewegungen; Esoterik im Freimaurertum. - Angerissene Kapitel; etwas gebräunt, sonst gutes Expl.

606. Th. Kultur 01 - Höra, Hermann (Redakteur): Theosophische Kultur. I. Jhg. 1909 [kompl.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen

Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Verlag der "Theosophischen Kultur", 1909. V, 500 S., mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Leinen **90,00 €**

Aus dem Inhalt: K. Schüler: Die innere Einheit der verschiedenen Religionssysteme; Bertha Reich-Gutzeit: Die Begierde, ihre Bedeutung u. Ueberwindung; Alide Pape: Aussendung des Astralkörpers; K. Wachtelborn: Spiritismus?; Bapt[ist] Wiedenmann: Ruhe u. Gedankenkraft; Ernst Gorsemann: Lehrreiches Reden oder heiliges Schweigen; H. Höra: Die Lehre des Vedanta über Wesen u. Natur der Seele; Magnus Schwantje: Der erste Schritt zur Grausamkeit; Hermann Rudolph: Die theosophische Verbrüderung u. die Adeptenschaft; Georg Priem: Die symbolische Bedeutung der "Zauberflöte" von W. Am. Mozart; Heinrich Weiland: Von den Menschen, die nicht an den Tod glauben; Friedrich Jaskowski: Sklavenmoral u. Herrenmoral; Ernst Krause: Die Heilandsnatur. - Etwas bestossen; Rückendeckel etwas fleckig; sehr vereinzelte Anstreichungen, sonst u. gesamt ein gutes Expl.

607. Th. Kultur 02 - Höra, Hermann (Redakteur): Theosophische Kultur. II. Jhg. 1910 [kmpl.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophische Gesellschaft von Deutschland, 1910. V, 479 S., mit einigen Vignetten, 8°, Priv. Halbleinen mit aufgezogenem Deckel des ersten Heftes **75,00 €**

Aus dem Inhalt: Franz Hartmann: Die Grundlage theosophischer Kultur; Hermann Rudolph: Heimat u. Vorfahren des Menschengeschlechts; Karl Wachtelborn: Das Märchen von den sieben Geislein; Karl Seidenstücker: Weisheit u. Schönheit in Japan; Robert Syring: Die drei Grundkräfte oder Gunas im Weltall; A. Robertus: Parsifal; Br. O.G.: Sonne, Mond u. Meister, die drei kleinen Lichter der Freimaurerei; Bapt. Wiedenmann: Yoga-Lehre u. Yoga-Praxis; Friedrich Jaskowski: Wie gelange ich zu einer Weltanschauung? - Etwas beriebener Einband; der Jhgs.-Titel fehlt (Inhalt ist vorh.), gutes Expl.

608. Th. Kultur 03 - Höra, Hermann (Redakteur): Theosophische Kultur. III. Jhg. 1911 [kmpl.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Verlag der "Theosophischen Kultur", 1911. V, 479 S., mit einigen Abb. u. Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Leinen mit goldfarben gemusterten Vorsätzen **80,00 €**

Aus dem Inhalt: Karl Heise: Germaniens Runenkunde. Die Initiation in das Geheimnis der Ario-Germanischen Sieben Ur-Heils-Runen; Robert Syring: Die Entwicklung der Unterscheidungskraft (Viveka); Br.: Recnartus [d.i. Heinrich Tränker]; Ein Schreiben der "Brüderschaft vom Goldenen und Rosenkreuz" für einige ihrer Lehrlinge abzugeben; Hermann Rudolph: Die Mysterien des Altertums u. ihre Erneuerung in der Gegenwart; C.W. Leadbeater: Die okkulte Seite theosophischer Mitgliederversammlungen; Richard Schulze: Lebensweisheit in der Philosophie des Plato; Franz Hartmann: Okkulte Wissenschaft in der Heilkunst; R. Syring: Die Höherentwicklung der menschlichen Rasse; R. Kaupisch: The Christian Science. Die christliche Wissenschaft oder metaphysische Heilmethode. - Einband gering angeschmutzt, gutes Expl.

609. Th. Kultur 04 - Syring, Robert (Redakteur): Theosophische Kultur. IV. Jhg. 1912, Heft 1 bis 12 [kmpl.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Verlag der "Theosophischen Kultur", 1912. 480 S., Titel u. Inhalt im letzten Heft, mit einigen Vignetten u. 1 Taf. (Franz Hartmann), Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **75,00 €**

Aus dem Inhalt: Hermann Rudolph: Die kulturelle Aufgabe der Theosophischen Gesellschaft; Georg Schwenk: Irrtümer u. Gefahren der sog. "Christlichen Wissenschaft"; Friedrich Jaskowski: Der philosophische Begriff Mensch; Annie Besant: Selbstaufopferung oder Revolution; Gaston Polak: Der Idealismus im modernen Gedankenleben; Franz Hartmann: Die Tierseele; Karl Heise: "Buddhismus", die eine Weltreligion; Otto Gebhardi: Dr. Franz Hartmanns Stellung zum Okkultismus usw. - Saubere u. gute Expl.

610. Th. Kultur 05 - Syring, Robert (Redakteur): Theosophische Kultur. V. Jhg. 1913, Heft 1 bis 12 [kmpl.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Verlag der "Theosophischen Kultur", 1913. 479 S., Titel u. Inhalt im letzten Heft, mit einigen Abb. u. Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **68,00 €**

Aus dem Inhalt: Joh. Zacharias: Die Archäologie der Oster-Insel; Hermann Rudolph: Aschenbrödel; Rudolf Kaupisch: Der Mensch u. seine Körper; Richard Schulze: "Lebenskunst" in der Philosophie des Spinoza; C. W. Leadbeater: Nahrung; Karl Seidenstücker: Pfingsten; Percy Lund: Prähistorisches aus Peru; Richard Blasius: Die Zeichen-Gust; Charles Lazenby: Die Meister der Weisheit; H. Rudolph: Die I.T.V. u. der kommende Christus. - Fast alle Expl. in der oberen äusseren Ecke z.T. stärker benagt, aber ohne Text- oder Bildverlust; Heft 4 in der linken unteren Ecke stärker benagt, ebenfalls ohne Textberührung; sonst gute Expl. Beiliegend ein Webeblatt für die "Ethische Rundschau" von Magnus Schwantje u. für "Drebbers Diätschule".

611. Th. Kultur 06 - Syring, Robert und Richard Blasius (Schriftlfg.): Theosophische Kultur. VI. Jhg. 1914, Heft 1 bis 12 [kmpl.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1914. 412 S., Titel u. Inhalt im letzten Heft, mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **75,00 €**

Aus dem Inhalt: Robert Syring: Der Weg durch den Ton; Ernst Voss: Theosophie, Theosophische Lehren, Theosophische Gesellschaft: ein Dreigestirn; Richard Schrenk: Die Notwendigkeit der wiederholten Verkörperung des Ichs auf der Erde; Wilfrid G. Greaves: Die Stellung der Wissenschaft zum Gesetz der Periodizität; Emil Drepper: Geistesarbeit u. Ernährung; Paul Zillmann: Über den gegenwärtigen Stand der okkulten u. metaphysischen Forschungen; Georg Priem: Die Speisung der Viertausend vom okkulten Standpunkte aus betrachtet; Hermann Rudolph: Der Krieg u. die allg. Menschenverbrüderung; E. Hylander: Die Seele des Ostens. Eine japanische Tempelgeschichte. - Saubere u. gute Expl.

612. Th. Kultur 07 - Blasius, Richard (Schriftlgt.): Theosophische Kultur. VII. Jhg. 1915, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1915. 382 S., Titel u. Inhalt im letzten Heft, mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **75,00 €**

Aus dem Inhalt: Unsere Stellung zum Kriege; I. Kanzler: Esoterik im Alten Testament. Nach H.P. Blavatskys Geheimlehre; Hermann Rudolf: Die Theosophische Reform; Robert Syring: Über Völker u. Völkerschicksal; Jakob Klein: Das Leben, ein Kampf; Max Thalmann: Theosophie u. Kunst; Oscar Kaiser: Zur Geschichte der theosophischen Kultur; Wally Krappe: Die Sommer-Sonnenwende u. ihre geistige Bedeutung; J. Kanzler: Esoterik in den griechischen Götter- u. Heldensagen usw. - Gering bestossen, gute Expl. In Nr. 9 beiliegend ein Zettel des Verlages an die schweizerischen Abbonnenten der Zeitschrift. Die Mitteilung besagt, dass einige der Ideen, die Hermann Rudolph in dem Artikel "Das Volkstum... unter bes. Berücksichtigung des Deutschtums" äussert, v.a. vom internationalen Standpunkt aus von Rongger u.a. missbilligt werden. Rongger hat die Mitteilung unterschrieben.

613. Th. Kultur 08 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.): Theosophische Kultur. VIII. Jhg. 1916 [kompl.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1916. V, 384 S. mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Leinen **85,00 €**

Aus dem Inhalt: Robert Syring: Alchemistische Betrachtungen; Richard Blasius: Der Schüler des Medardus: Ein Mysterienspiel in 4 Aufzügen; Hermann Rudolph: Die Kulturaufgaben der I.T.V.; Georg Priem: Der indische Ursprung der Rückertenschen Parabel "Es ging ein Mann im Syrerland"; Das Gleichgewichtskreuz (das griechische gleicharmige Kreuz). Tempelunterweisungen des Meisters H.....; Der Krieg, innerlich Geschaut; L. Ruge: Der Weg zum Frieden; Richard Schutze: Weihnachten; Robert Syring: Drei Symbole. - Einband etwas bestossen u. berieben (v.a. am Rücken); Vorsatzgelenke geklebt; sehr vereinzelt Anstreichungen, sonst gut.

614. Th. Kultur 09 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.): Theosophische Kultur. IX. Jhg. 1917 [kompl.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1917. V, 384 S., mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Priv. Leinen **75,00 €**

Aus dem Inhalt: Anton Hartmann: Kommen die Toten wieder?; Hermann Rudolph: Zur Geschichte der I.T.V.; Amalie Baumann: Das Schwansymbol; Paula Moudrá: Das Wesen der Mystik; Ernst Voß: Unser physischer Körper; Hermann Neumann: Allen Gewalten zum Trotz sich erhalten; Die zwölf Tore. Tempelunterweisung des Meisters H.....; H. Rudolph: Die Veden, die heiligen Schriften der Inder; Anna Wedel: Die symbolische Bedeutung des Goetheschen Märchens von der grünen Schlange; Robert Syring: Luthers Leben u. Werk im Lichte der Theosophie; Jakob Klein: Karma, das Gesetz des Ausgleichs. - Geblichener Rücken; 4 kl. Kreuzchen mit Kopierstift am Text, sonst ein gutes Expl.

615. Th. Kultur 10 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.): Theosophische Kultur. X. Jhg. 1918 [kompl.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1918. V, 384 S. mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Leinen **80,00 €**

Aus dem Inhalt: D. Liebetrau: Heilige Zahlen; Robert Syring: Der Weltkrieg vom okkulten Standpunkt aus betrachtet; Paula Moudrá: Das Bedürfnis theosophischer Erziehung; Karl Siegfried Uhlig: Okkultismus auf Schritt u. Tritt; Maxom Gorki: Vor dem Antlitz des Lebens; Bewegung u. Schwingung. Tempel-Unterweisung des Meisters H.....; Hermann Rudolph: Das Erwachen aus dem Traum des Lebens; Ernst Voß: Seele u. Wiederverkörperung; - Einband etwas bestossen u. deutlich berieben; Vorsatzgelenke geklebt; sehr vereinzelt Anstreichungen, sonst gut.

616. Th. Kultur 11 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.): Theosophische Kultur. XI. Jhg. 1919 [kompl.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1919. V, 384 S., mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Leinen **75,00 €**

Aus dem Inhalt: Amalie Baumann: Das Lotussymbol; Robert Syring: Vor dem Antlitz der Sphinx; Paula Moudrá: Die wahre u. die falsche Askese; Horst Albrecht: Ostersymbole; R. Syring: Schwarzmagische Störungen der Gegenwart; A. Hennigs: Die Metaphysik des Traumlebens; Jakob Klein: Wird das Leben durch die Kenntnis der theosophischen Lehren erleichtert?; Kurt Siegfried Uhlig: Marienverehrung u. Rosenkranz; Eberhard Bäßner: Wo sind die Toten u. sehen wir sie wieder?; Hermann Rudolph: Dr. Franz Hartmann als Philosoph u. Mystiker. - Der leicht fleckige u. bestossene Einband war eig. für einen anderen Jhg. gedacht, die aufgedruckte Zahl ist handschriftlich mit "1919" überschrieben; Besitzerstempel; Seiten z.T. gebräunt u. z.T. etwas wellig; einige Anstreichungen, sonst ein gutes Expl.

617. Th. Kultur 12 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.): Theosophische Kultur. XII. Jhg. 1920 [kompl.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1920. V, 384 S. mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Halbleinen **65,00 €**

Aus dem Inhalt: Die Trennung der Geschlechter u. die moderne Theorie der Zwillingseeelen. Tempel-Unterweisung des Meisters H.; Robert Klein: Was der Mensch denkt, das wird er; Walter Seifert: Revolution; Amalie Baumann: Venus u. Erde; Gottfried Fischer: Ein Wanderer zw. beiden Welten. Eine Studie über Novalis; Ernst Heilbronn: Die zehn Bodhisattva-Tugenden; Hermann Rudolph: Die Religion des Zoroaster; Ernst Voß: Vom Werden u. Vergehen, Von Zyklen u. Zeitaltern; Unentwickelte oder unbenutzte Gehirnzentren. Tempelunterweisung des Meisters H.; Robert Syring: Nervosität u. Weltanschauung; Karl Heise: Das "Rheingold" von Richard Wagner. - Einband etwas angeschmutzt u. stark berieben; Vorsatzgelenke geklebt; Inhalt mit kl. Anstreichungen; erstes u. letztes Blatt gebräunt, sonst gut.

618. Th. Kultur 13 - Ruge, Ludwig (Schrftltg.): Theosophische Kultur. XIII. Jhg. 1921 [kmpf.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1921. 384, V S., 1 Bl., Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **60,00 €**

Aus dem Inhalt: Anton Hartmann: Der Sinn des Leidens; Robert Syring: Sexualität u. geistiges Wachstum; Gottfried Fischer: Madame delà Mothe-Guyon. Anweisungen zum inneren Leben; Horst Albrecht: Theosophische Traufeiern; Hermann Rudolph: Der Gott-Mensch; Wally Krappe: Hamlet in seiner esoterischen Bedeutung; Robert Syring: Schwarze u. weiße Magie; Annie Besant: Befreiung oder Erlösung usw. - Einbände mit (deutlicheren) Gebrauchsspuren; Klammern gerostet; Seiten papierbedingt gebräunt; Heft 1 leicht wellig; Heft 4 mit drei Anstreichungen, sonst innen gute Expl.

619. Th. Kultur 14 - Ruge, Ludwig (Schrftltg.): Theosophische Kultur. XIV. Jhg. 1922 [kmpf.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1922. V, [3], 384 S. mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Priv. marmoriertes Halble der mit Rückenvergoldung **70,00 €**

Aus dem Inhalt: Jakob Klein: Wozu leben wir?; J. Kanzler: Die Entwicklung des Gottesbegriffs; Robert Syring: Toleranz u. Brüderlichkeit; Amalie Baumann: Franz Werfels Drama "Spiegelmensch". Die Darstellung einer Einweihung; Ernst Grohmann: Materie einst u. jetzt; Hermann Rudolph: Der Untergang des Abendlandes; Maria Jordan: Das Gedächtnis im Lichte der theosophischen Weltanschauung; Hermann Kueper: Der Engel im Leben der Seele; Wissenschaftliche Bestätigungen von H. P. Blavatskys "Geheimlehre". - Oberflächlich anplatze Aussengelenke; letzte Seite u. hinteres Vorsatzblatt mit Kuli u. Bleistift beschrieben; einige Eselsohren; ca. 2/3 der Seiten deutlich gebräunt, die anderen etwas stockfleckig (so bei allen Expl., wechselnde Papierqualität); sonst u. gesamt gut.

620. Th. Kultur 15 - Ruge, Ludwig (Schrftltg.): Theosophische Kultur. XV. Jhg. 1923, Heft 2, 3, 6, 7, 8, 9, 10, 11 und 12 [= 9 von 12 Nummern]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1923. jew. ca. 30 S., im letzten Heft Titel u. Inhalt, mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **58,00 €**

Aus dem Inhalt: Ludwig Zouhar: Die Internationalität der Theos. Gesellschaft; Maria Jordan: Die Bedeutung der Hüllen des Menschen für seine Tätigkeit im wachen Bewußtsein u. losgelöst vom physischen Körper; Ludwig Jahn: Vom Jenseits; Robert Syring: Jüdischer u. arischer Gottesbegriff; Anton Hartmann: Saadis Rosengarten; L. Zouhar: Hellschauen u. Aberglaube; Richard Blasius: Entfesselte Kräfte; Hermann Rudolph: Der Antichrist; R. Syring: Die Geburt, ein Symbol kosmischen Werdens. - Etwas bestossene Einbände; innen gute Expl.

621. Th. Kultur 16 - Ruge, Ludwig (Schrftltg.): Theosophische Kultur. XVI. Jhg. 1924 [kmpf.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1924. V, 384 S., mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Halbleinen **75,00 €**

Aus dem Inhalt: Robert Syring: Zukunftsbetrachtungen; Richard Blasius: Die werktätigen Brüder. Okkulte Erzählung; Hermann Rudolph: Das Wesen des Internationalismus; Walter Stoye: Theosophie u. Wissenschaft; Jakob Klein: "Keine Religion ist höher als die Wahrheit"; Hans LArronge: Die Kraft der Seele; Anton Hartmann: Spuk u. Gespenster; H. Rudolph: Die All-Seele; Theodor Solus: Das Märchen von Amor u. Psyche; Annie Besant: Geistige Dunkelheit; Wally Krappe: Jakob Böhme. Leben u. Lehre; Otto Mieg: Die Geschichte Johannis des Täufers u. die Lehre von der Wiedergeburt. - Einband etwas bestossen u. berieben; Rücken mit kl. Einriß; vom Titel wurde oben ein schmaler Streifen abgeschnitten; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut.

622. Th. Kultur 19 - Ruge, Ludwig (Schrftltg.): Theosophische Kultur. XIX. Jhg. 1927 [kmpf.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1927. V, 384 S., mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Priv. Halbleinen **75,00 €**

Aus dem Inhalt: Walter Einbeck: Schicksal u. Astrologie; Anton Hartmann: Der Buddhismus u. die Rauschgetränke; Ernst Voß: Die Schöpfung der Welt; Franz Karl Steinberger: Gedanken zu Mozarts Zauberflöte; Jakob Klein: Der reine Mensch u. seine Macht; Theodor Solus: Grimms Märchen von der Gänsehirtin am Brunnen; Otto Mieg: Hat der Mensch einen freien Willen?; W. Stender: Etwas über mathematische Symbolik; Hermann Rudolph: Der Aufstieg der Menschheit; Amalia Baumann: R. Wagners "Tristan und Isolde", das Hohelied der Liebe. - Rücken etwas berieben, Rückenschild beinahe abgerieben, sonst ein gutes Expl.

623. Th. Kultur 20 - Ruge, Ludwig (Schrftltg.): Theosophische Kultur. XX. Jhg. 1928, Heft 1, 2, 3, 4, 5, 6, 9, 10, 11 und 12 [= 10 von 12 Nummern]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1928. S. 1-192, [257]-384, im letzten Heft Titel u. Inhalt, mit

einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte)

60,00 €

Aus dem Inhalt: J.B. Kerning: Die Dauer des Lebens; Anton Hartmann: Das indische Hohelied (Bhagavadgita); Otto Meg: Symbole der Rosenkreuzer; Jakob Klein: Theosophie ist die Erlösung; Walter Einbeck: Das innere Sprechen; Anton Hartmann: Der Pfad des Schweigens; Ernst Voss: Über die Erlösung; Hermann Rudolph: Der theosophische Gottesdienst. - Einbände leicht angeschmutzt, sonst gute Expl. Beiliegend ein Werbeprospekt für den Roman "Berufung" von Helene Christaller.

624. Th. Kultur 21 - Ruge, Ludwig (Schrftltg.): Theosophische Kultur. XXI. Jhg. 1929 [kompl.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1929. V, 384 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **75,00 €**

Aus dem Inhalt: Ernst Voss: Wesen u. Bedeutung der I.T.V.; Bruno Pietzsch: Von der heutigen u. von der kommenden Zeit; Ernst Alfred Neumann: Was unser Heiland nicht sagte; Amalie Baumann: Leo Tolstoi u. die Verbrüderungsidee; Hermann Rudolph: Weltheilande; Helen G. Wright: Wie schaffen wir Harmonie?; Horst Albrecht: Das Geheimnis der Musik; H. Rudolph: Beichte u. Abendmahl in ihrer okkulten Bedeutung; Georg Priem: Das zweite Gesicht; Anton Hartmann: Lebensweiheit im Talmud; Adolf Borstendorfer: Das Arcanum. Ein mystisches Erlebnis; Theodor Solus: Sauparna, die Dichtung vom Adler; Max Schmerler: Etwas über Sprache u. Sprechen. - Einband bestossen; vereinzelte Bleistiftanmerkungen im Rand; Seiten unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

625. Th. Kultur 23 - Ruge, Ludwig (Schrftltg.): Theosophische Kultur. XXIII. Jhg. 1931 [kompl.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1931. V, 384 S. mit 1 Tafel, Gr.-8°; Priv. marmoriertes Halbleinen **75,00 €**

Aus dem Inhalt: Hermann Rudolph: Der Verkehr mit der Geisterwelt; Paul Grahl: Lessing, ein Vertreter theosophischer Weltanschauung; Georg Priem: Ahnungen u. Vorhersagungen; Margarete Schwarz: Ibsens Peer Gynt ein Mysterienspiel; H.P. Blavatskys letzte Worte an die Theosophische Gesellschaft; C.W. Leadbeater: Erinnerungen an Frau Blavatsky; Horst Albrecht: Vom Gerechtigkeitsgefühl zum Karmabewußtsein; Jinarajadasa: H.P.B. als Pionier einer neuen Zeit; Franz Hartmann: Metaphysische Wissenschaft der Heilkunde; Anton Hartmann: Ramakrishna; Willy Krappe: Die uralte Feier des heiligen Lichtes. - Etwas bestossen u. an den Kanten berieben, sonst ein gutes Expl.

626. Th. Kultur 24 - Ruge, Ludwig (Schrftltg.): Theosophische Kultur. XXIV. Jhg. 1932, Heft 1-12 [kompl.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1932. VI, 383 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **75,00 €**

Aus dem Inhalt: Hermann Rudolph: Die Arbeit als Religion; Erich Brauhard: Wir u. die Sterne; Franz Hartmann: Über die Erkenntnis der Wahrheit; Robert Sloman: Die "Meisterfrage"; Anna Thurner: Maria, die Himmelsjungfrau u. Gottesmutter; Maria Jordan: Friedrich Fröbel, ein Erzieher zum wahren Menschentum; Amalie Baumann: Die Mystik in Goethes "Hexen-Einmaleins"; Helene Kretschmar: Erwachende Seele; Erich Brauhard: Die arische Rasse; F. Hartmann: Die okkulten Gründe von Wahnsinn u. Besessenheit; Max Schmerler: Licht u. Lichtträger. - Gute Expl. mit geringen Gebrauchsspuren an den Einbänden; nur der Rückendeckel des letzten Hefes mit Fehlstelle.

627. Th. Kultur 25 - Ruge, Ludwig (Schrftltg.) und Waldemar Blankhorn (verantwortlich): Theosophische Kultur. XXV. Jhg. 1933. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1933. VI, 383 S., Gr.-8°, O-Leinen **50,00 €**

Aus dem Inhalt: Hermann Rudolph: Wie gestaltet sich die Zukunft?; Erich Fritzsch: Die kommende goldene Zeit; Horst Albrecht: Die symbolische Bedeutung des Ringes; Wilhelm Stender: Die unsichtbare Kirche der Religion an sich; Ernst Voss: Vom erfolgreichen Studium der theosophischen Lehren; Anna Thurner: Von der Seele der "leblosen" Dinge; Georg Priem: Manfred Kyber zum Gedächtnis; A.M. Leonhardt: Die dreifache Aufgabe des Leides; G. Priem: Merkwürdige Fälle von Besessenheit; E.H.O. Lienau: Nationalsozialismus u. Theosophie, die Grundlagen der Menschenentwicklung; H. Rudolph: Weihnachten, das Fest der Verbrüderung; Bruno Wille: Die sinnbildliche Bedeutung geschichtlicher Vorgänge. - Der Einband ist angeschmutzt u. die vorgegebene Jhgs.-Zahl wurde ausgekratzt u. handschriftlich durch die Zahl des vorl. Jhgs. ersetzt; Besitzerstempel; mehrere Anstreichungen (Kuli); 5 Blatt (S.213/14, 319/20, 343-348) sind ausgerissen u. fehlen, sonst gut.

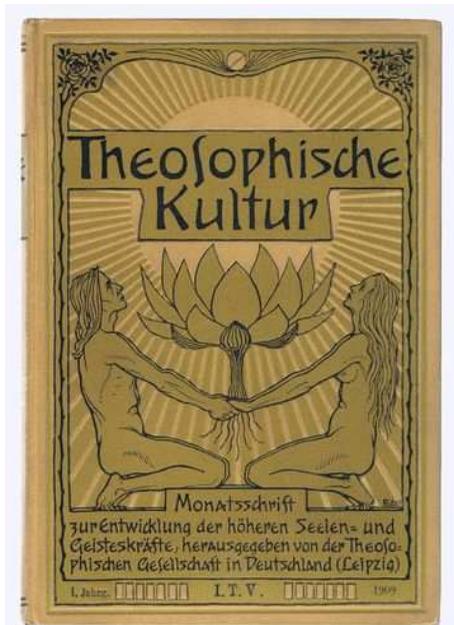
628. Th. Wegweiser - Weber, Arthur (Hrsg.): Theosophischer Wegweiser. I. Jhg. 1899, II. Jhg. 1900, III. Jhg. 1901 und IV. Jhg. 1902 [4 Bände, jew. kompl., u. alle im illus. O-Leinen]. Theosophischer Wegweiser zur Erlangung der göttlichen Selbsterkenntnis. Monatsschrift zur Verbreitung einer höheren Weltanschauung und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf Grundlage der Erkenntnis der wahren Menschennatur. Organ für die deutschredenden Mitglieder der allgemeinen Theosophischen Gesellschaft. I. Jhg. in 2. Aufl. Leipzig, Theosophische Central-Buchhandlung, 1899, 1900, 1901, 1902. 4 Bll., 392 S. / 4 Bll., 360 S. / 4 Bll., 360 S. / 4 Bll., 368 S., eig. jew. mit 1 Taf., aber diese fehlt in Jhg. II., alle mit mehreren Vignetten, Gr.-8°, Farbige illus. O-Leinen **270,00 €**

Aus dem Inhalt: Die sieben Prinzipien oder die occulte Konstitution des Menschen; Franz Hartmann: Die Bhagavad-Gita

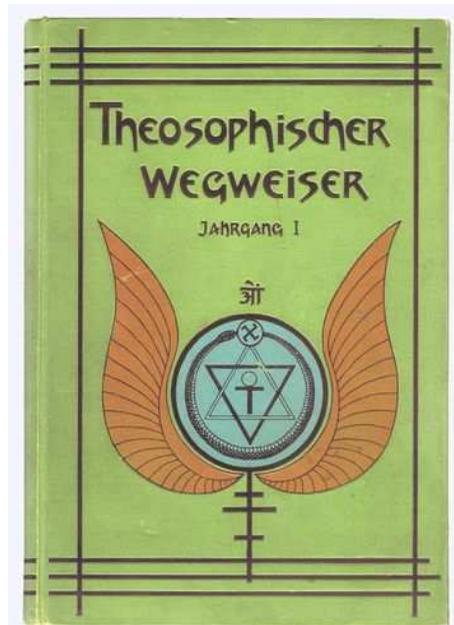
der Inder; Über das Wesen u. die Geheimnisse der echten Freimaurerei; [Baptist] Wiedenmann: Über die Einheit u. Harmonie der im Weltall herrschenden Gesetze; J. Schneider: Zur Erneuerung des Gedächtnisses an [...] Giordano Bruno; Bericht über die Thätigkeit der "Theos. Ges. in Leipzig"; Satzungen der Theos. Ges. in Deutschland; F. Hartmann: Die Vorausbestimmung des Geschlechts bei der Erzeugung; Die Bewusstseinsreiche im Weltall; Edwin Böhme: Die sinnbildliche Bedeutung deutscher Märchen. - Jhg. I leicht bestossen u. angestaubt, Stempel auf Titel, kl. Anstreichungen im Inhaltsverzeichnis, sonst sauber u. gut; Jhg. II mit unschönen Flecken auf dem Rückendeckel, Rücken leicht fleckig, Besitzervermerk, die Tafel wurde ausgeschnitten (fehlt), wenige Anstreichungen, angerostete Klammern, sonst gut; Jhg. III am Deckel angeschmutzt, oberes Kapitel angerissen, überklebter Besitzervermerk, S. 241-272 sind nach dem Inhalt eingebunden, sonst sauber u. gut; Jhg. IV ist etwas berieben u. angestaubt, Klammern etwas angerostet, sonst gute Expl.

629. Th. Wegweiser - Weber, Arthur (Hrsg.): Theosophischer Wegweiser. VII. Jhg. 1905, VIII. Jhg. 1906 und IX. Jhg. 1907 [3 Bände, jew. kmpl., u. alle im illus. O-Leinen]. [...] [Jew. Angebunden:] Theosophische Rundschau. Enthaltend Nachrichten [...] IV., V. und VI. Jhg. [jew. kmpl.]. Leipzig, (VII-VIII) Theosophische Central-Buchhandlung / (IX) Verlag des Theos. Wegweisers, 1905, 1906, 1907. 4 Bll., 380, 72 S., mit 1 von 3 Taf. / 4 Bll., 360, 56 S., mit 1 Taf. / 4 Bll., 376, 76 S., mit 3 Taf., alle mit mehreren Vignetten, Gr.-8°, Farbige illus. O-Leinen **195,00 €**

Aus dem Inhalt: Franz Hartmann: Über den Verkehr mit der Geisterwelt; Maharatta Alakenanda: Karma, das "Gute Gesetz"; Edwin Böhme: Das Gedankenleben u. seine Beherrschung; F. Hartmann: "Weisse" u. "schwarze" Magie u. "Christliche Wissenschaft"; Hermann Rudolph: Kunst u. Religion; Chemie u. Alchemie; Hermann Höra: Religion als Grundlage der Sittlichkeit; N. Iyer: Die Psychologie des Astralkörpers; M. Abermeth: Der Mensch als Herr des Schicksals. - Jhg. VII etwas bestossen u. berieben, Spuren eines entfernten Rückenschildes, Innendeckel mit Klebespuren, Vorsatzblatt ausgerissen, Besitzervermerk, hinteres Vorsatzgelenk ist etwas angeplatzt, von den drei Tafeln ist nur 1 vorhanden, sonst gut; Jhg. VIII mit Ausrisspuren auf Vorsatzblatt, sonst gut; Jhg. IX ist etwas berieben, mit angerissenem Aussengelenk, überklebter Besitzervermerk, Nr. 12 des Wegweisers ist nach dem Inhalt eingebunden, Nr. 12 der Rundschau vor Nr. 1 der Rundschau, sonst auch gut.



Nr. 606



Nr. 628

630. Th. Wegweiser 1 - Weber, Arthur (Hrsg.): Theosophischer Wegweiser. I. Jhg. 1898/99 [kmpl.]. [...] 2. veränd. u. verm. Aufl. Leipzig, Theosophische Centralbuchhandlung, 1899. 5 Bll., 392 S., mit 1 Taf. u. mit Vignetten, Gr.-8°, Leinen d. Zt. mit Deckelschildern der Theos. Ges. in Wien (geb. in 2 Bände) **75,00 €**

Aus dem Inhalt: Franz Hartmann: Was ist Theosophie?; Über die Einheit u. Harmonie der im Weltall herrschenden Gesetze; Die sieben Prinzipien oder die occulte Konstitution des Menschen; Über das Wesen u. die Geheimnisse der echten Freimaurerei; Hartmann: Die Bhagavad-Gita der Indier; Ein theosophischer Katechismus für Kinderschulen. - Rücken geblichen; Vorsätze mit Stempel u. Nummerierung, sonst gute Expl.

631. Th. Wegweiser 1 - Weber, Arthur (Hrsg.): Theosophischer Wegweiser. I. Jhg. 1898/99 [kmpf.]. Theosophischer Wegweiser zur Erlangung der göttlichen Selbsterkenntnis. Monatsblatt. Zeitschrift zur Verbreitung einer höheren Weltanschauung und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf Grundlage der Erkenntnis der wahren Menschennatur. Organ der (allgemeinen, freien, internationalen) Theosophischen Gesellschaft (Theosophical Society). Erstausg. Leipzig, Theosophische Centralbuchhandlung (Edwin Böhme), 1899. 2 Bll., 104 S., 4° (sic!), Leinen d. Zt. mit Deckelschild u. Nr. der Bibliothek der Theos. Ges. in Wien **80,00 €**

Es handelt sich hier um die 1. Auflage des 1. Jhg., die noch in grossem Format (31 x 24cm) erschien. Die 2. veränd. u. verm. Auflage sowie alle folgenden Jhg. erschienen im Format Gr.-8° (23 x 17cm). Aus dem Inhalt: Hübbe-Schlei den: Die esoterische Weltanschauung; Franz Hartmann: Die "Echtheit" der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland"; Erwin Böhme: Unser Lebenszweck; Ein theosophischer Katechismus für Kinderschulen; Swāmi Vivekānanda: Über die Notwendigkeit der geistigen Führung; Die sieben Prinzipien oder die occulte Konstitution des Menschen u. des Weltalls. - Rücken geblichen; handbeschriftetes Rückenschild grösstenteils abgerieben; Vorsatz mit Stempel u. Nummerierung; 2 Seiten leicht angeschmutzt; ein grösserer bräunlicher Fleck zieht sich durch 3 Blatt; alle Expl. waren ursprünglich gefaltet, sonst gut.

632. Th. Wegweiser 2 - Weber, Arthur (Hrsg.): Theosophischer Wegweiser. II. Jhg. 1899/1900 [kmpf.]. [...] Leipzig, Theosophische Centralbuchhandlung (Edwin Böhme), 1900. 6 Bll., 360 S., mit 1 Taf. u. mehreren Vignetten, Gr.-8°, Leinen d. Zt. mit Deckelschildern der Theos. Ges. in Wien (geb. in 2 Bände) **75,00 €**

Aus dem Inhalt: Edwin Böhme: Die Weltanschauung der Zukunft; Über das Wesen u. die Geheimnisse der echten Freimaurerei; B[aptist] Wiedenmann: Über die Einheit u. Harmonie der im Weltall herrschenden Gesetze; J. Schneider: Zur Erneuerung des Gedächtnisses an den grossen Philosophen u. Märtyrer der neuen Weltanschauung Giordano Bruno; Franz Hartmann: Christliche u. indische Theosophie; H.P. Blavatsky zur Erinnerung; Zur Geschichte der Theosophischen Gesellschaft in Deutschland u. Leipzig; Die "Theosophische Volks- und Central-Bibliothek" in Leipzig; Verzeichnis der in den öffentlichen Versammlungen in den Jahren 1898-1900 in Leipzig gehaltenen Vorträge; Satzungen der Theosophischen Gesellschaft (I.T.V.) in Deutschland. - Rücken geblichen; Vorsätze mit Stempel u. Nummerierung, sonst gute Expl.

633. Th. Wegweiser 3 - Weber, Arthur (Hrsg.): Theosophischer Wegweiser. III. Jhg. 1900/01 [kmpf.]. [...] Leipzig, Theosophische Centralbuchhandlung (Edwin Böhme), 1901. 5 Bll., 360 S., mit 1 Taf. u. mehreren Vignetten, Gr.-8°, Leinen d. Zt. mit Deckelschildern der Theos. Ges. in Wien (geb. in 2 Bände) **75,00 €**

Aus dem Inhalt: B[aptist] Wiedenmann: Theosophie u. die theosophischen Lehren; Hermann Rudolph: Die Kulturmission der "Theosophischen Gesellschaft"; Anton Hartmann: Epiktet; Franz Hartmann: Aus den Lehren der Kabbala; Hartmann: Die Vorausbestimmung des Geschlechts bei der Erzeugung; Die Bewusstseinsreiche im Weltall; Appollonius von Tyana; J. Kering [d.i. J. B. Krebs]: Entschlossenheit u. Selbstbeherrschung usw. - Rücken geblichen; Vorsätze mit Stempel u. Nummerierung, sonst gute Expl.

634. Th. Wegweiser 4 - Weber, Arthur (Hrsg.): Theosophischer Wegweiser. IV. Jhg. 1901/02 [kmpf.]. [...] Leipzig, Theosophische Centralbuchhandlung, 1902. 4 Bll., 368 S., mit 1 Taf. (A. Besant) u. mehreren Vignetten, Gr.-8°, Illu s. O-Leinen (nicht farbig) **75,00 €**

Aus dem Inhalt: Edwin Böhme: Über unsere Kraft?; Franz Hartmann: Frau Annie Besant. Eine moderne Yogini; Hermann Rudolph: Das Christentum; Hartmann: Die occulte Wissenschaft; Hartmann: Die geheime Bedeutung des Kreuzes; E. Böhme: Die sinnbildliche Bedeutung deutscher Märchen; Hartmann: Der Tempel der Menschheit u. die Loge der Meister; Satzungen der Theosophischen Gesellschaft, Internationale theosophische Verbrüderung, in Deutschland usw. - Ausrisspuren in den Vorsätzen; gerostete Klammerung; stellenweise etwas braunfleckig, sonst gut.

635. Th. Wegweiser 5 - Weber, Arthur (Hrsg.): Theosophischer Wegweiser. V. Jhg. 1902/03 [kmpf.]. [...] [Angebunden:] Vollrath, Hugo: Theosophische Rundschau. Publikationsorgan [...] enthaltend Nachrichten über die Tätigkeit theosophischer Vereine im In- und Auslande. Herausgegeben von der Geschäftsstelle der Theosophischen Gesellschaft (I.T.V.). II. Jhg. 1903, No. 1 bis 5. Leipzig, Theosophische Centralbuchhandlung, 1903. 5 Bll., 364 S./48 S., mit 1 Taf. u. mehreren Vignetten, Gr.-8°, Pr iv. Halbleinen d. Zt. **80,00 €**

Aus dem Inhalt: Franz Hartmann: Die Religion der Zukunft; Edwin Böhme: Gott, Welt u. Mensch; William Quan Judge. Biographische Notizen; Die "Theosophische Gesellschaft" u. H.P. Blavatsky; Hartmann: Der Socialismus vom Standpunkte der occulten Wissenschaft aus betrachtet; Paul Carus: Karma. Eine buddhistische Erzählung; Eine Reinkarnation des Teshu Lama in Tibet; Hermann Rudolph: Warum hat die "Theosophische Gesellschaft" kein Glaubensbekenntnis u. keinen Kultus? - Gutes Expl.

636. Th. Wegweiser 6 - Weber, Arthur (Hrsg.): Theosophischer Wegweiser. VI. Jhg. 1903/04, Nr. 1 bis 12 [kmpf.]. [...] [Den einzelnen Heften angebunden:] Vollrath, Hugo (Redaktion): Theosophische Rundschau. Publikations-Organ [...] enthaltend Nachrichten über die Tätigkeit theosophischer Vereine im In- und Auslande. Herausgegeben von der Geschäftsstelle der Theosophischen Gesellschaft (I.T.V.). II. Jhg., No. 6-12 und III. Jhg., No. 1-6. Leipzig, Theosophische Centralbuchhandlung, 1904. 360 S., jedes Heft zu Beginn mit 2 nn. Bll. mit Anzeigen, mit 1 Taf. u. Vignetten / S. [49]-92 / S. 1-48, Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **80,00 €**

Mit Deckblatt u. Inhalt für den Jhg. im letzten Heft. - Aus dem Inhalt: Hermann Rudolph: Karma, das universelle Gesetz der Weltordnung; Franz Hartmann: Verwandlungen. Fortschritt u. Rückschritt; Allg. Vereinstafel (Adressen der Arbeitsgruppen); Das geistliche Leben nach den Unterweisungen Gautama Buddhas; Edwin Böhme: Die drei Stufen der menschlichen Entwicklung (Tamas, Rajas, Sattva); E. Böhme: Die Internationale theosophische Verbrüderung u. die theosophischen Gesellschaften; Aus dem Tagebuche eines indischen Geheimjüngers usw. - Gute Expl. mit geringen (altersgemässen) Gebrauchsspuren an den Einbänden.

637. Th. Wegweiser 7 - Weber, Arthur (Hrsg.): Theosophischer Wegweiser. VII. Jhg. 1904/05, Heft 1 bis 12 [kmpf.]. [...] [Angebunden:] Theosophische Rundschau. Publikations-Organ [...] enthaltend Nachrichten über die Tätigkeit theosophischer Vereine im In- und Auslande. Herausgegeben von der Geschäftsstelle der Theosophischen Gesellschaft (I.T.V.). Jhg. IV, No. 1 bis 12 [kmpf.]. Leipzig, Theosophische Centralbuchhandlung, 1905. 380 S. / 72 S.; im letzten Heft Titel u. Inhalt, mit 2 Taf. u. mit Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **80,00 €**

Aus dem Inhalt: Franz Hartmann: Über den Verkehr mit der Geisterwelt; H.P. Blavatsky u. die theosophische Verbrüderung; Mystische Lehren der Mohammedaner (Sufismus); Leo Tolstoj: Wo Liebe ist, da ist Gott; Edwin Böhme: Das Gedankenleben u. seine Beherrschung; Internationale Vereinstafel für 1905; Hermann Rudolph: Die Ehe u. die Geheimlehre; Im Vorhofe des Tempels der Rosenkreuzer usw. - Gute Expl. mit geringen (altersgemässen) Gebrauchsspuren an den Einbänden. Im 1. Heft beiliegend eine 24seitige Werbebeilage, insbes. für die Lotusblüthen.

638. Th. Wegweiser 8 - Weber, Arthur (Hrsg.): Theosophischer Wegweiser. VIII. Jhg. 1905/06 [kmpf.]. [...] Leipzig, Theosophische Centralbuchhandlung, 1906. 3 Bll., 360 S., mit 1 Taf. u. mit Vignetten, Gr.-8°; Priv. Leinen mit aufgezogenen illus. O-Deckeln (Leinen) **75,00 €**
Aus dem Inhalt: Franz Hartmann: "Weisse" und "schwarze" Magie u. "Christliche Wissenschaft"; Dei religiösen Zweifel des Akbar; Sri Sankaracarya: Die Erkenntnis der Einheit der Seele mit Gott; Hartmann: Hatha-Yoga oder die Wissenschaft des Atmens; Hermann Rudolph: Kunst u. Religion; Die Urgeschichte der Menschheit. (Runden u. Rassen). Nach H.P. Blavatskys "Geheimlehre"; Faust u. Mephistopheles. Nach Dr. Hartmanns "Mystik in Goethes Faust"; Chemie u. Alchemie. - Einband etwas fleckig u. berieben; Besitzerstempel u. Nummer auf Vorsatz; Seiten z.T. leicht braunfleckig, sonst gut.

639. Th. Wegweiser 9 - Weber, Arthur (Hrsg.): Theosophischer Wegweiser. IX. Jhg. 1906/07. [...] Leipzig, [Verlag des Theosophischen Wegweisers], 1907. 3 Bll., 376 S., mit 3 Taf. u. mehreren Vignetten, Gr.-8°, Farbig illus. O-Leinen **50,00 €**

Aus dem Inhalt: Franz Hartmann: Die Geheimnisse des Todes; Hermann Rudolph: Die Erlösung durch die Theosophie; M. Abernethy: Der Mensch als Herr des Schicksals; H. Rudolph: Die Weisen aus dem Morgenlande; N. Iyer: Die Physiologie des Astralkörpers; Fr. Marius: Das grosse Geheimnis usw. - Einband etwas bestossen u. leicht fleckig; Deckel mit grösserem Aufkleber der "Theos. Leihbibliothek Leipzig"; das illus. Titelblatt fehlt; Stempel u. Nr. sowie ausradierter Besitzervermerk auf Titel; zwei Stempel im Text; S. 129-136 fehlen!; 16 S. mit Anmerkungen; eingeklebte Verlagswerbung im hinteren Vorsatz, sonst recht gut.

640. Theosophie 01 - Vollrath, Dr. Hugo (Redaktion): Theosophie. 1. Jhg. 1910/11 [kmpf.]. Monatsschrift zur Verbreitung und Pflege einer höheren Welt und Lebensanschauung. Die "Theosophie" wird herausgegeben von Mitgliedern der Theosophischen Gesellschaft. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus Dr. Hugo Vollrath, 1910/1911. 576 S., mit 1 Taf., Gr.-8°; Priv. Halbleinen mit sauber montiertem O-Deckel **105,00 €**

Aus dem Inhalt: Otoman Zar-Adusht Hanish: Ainyahita u. der Geist der Erde; T. Subba Row: Was ist Okkultismus?; Annie Besant: Die Zeichen des anbrechenden Zeitalters; C. W. Leadbeater: Die Anfänge der sechsten Wurzelrasse; H. A.

Grävell: Die Bedeutung des Indertums für unsere Kultur; Franz Hartmann: Theosophie, die Erkenntnis der Wahrheit; Ernst Tiede: Kali-Yuga; Adolf Simon: Reinkarnation u. Biologie oder das Rätsel der Zeugung; Allan Leo: Die Seele der Astronomie; Ludwig Deinhard: Moderne Alchimie; Edouard Schuré: Das mystische Element bei Richard Wagner. - Schnitt etwas fleckig; Seiten z.T. recht schmalrandig, ab S. 432 gebräunt, sonst gut, aber ohne Jahrgangstitel oder Inhaltsverz.

641. Theosophie 02 - Vollrath, Dr. Hugo (Redaktion): Theosophie. II. Jhg. 1911/12 [kmpl.] Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus Dr. Hugo Vollrath, 1911/1912. 8, 480 S., Gr.-8°; Priv. Leinen mit Rückenvergoldung **105,00 €**

Aus dem Inhalt: Rudolf Schneider: Religion, nicht Privatsache, sondern Religion: Das Fundament des Staates; C.W. Leadbeater: Talismane. Leo Tolstoi: Karma. Ein buddhistisches Märchen; Johan van Manen: Die Manuskripte der Adyar-Bibliothek; Friedrich Feerhow: Eine vergleichende psychische Studie; Annie Besant: Die Verbrüderung der Religionen; Karl Wachtelborn: Die Ursache der Pest nach Paracelsus; H.S. Green: Die Zahl 777; Karl Heise: Die esoterische Lösung von Rich[ard] Wagners Musikdrama "Der Fliegende Holländer"; C.E. Anklesaria: Die Waffen des Zoroaster; H.-O. Wolfe-Murray: Der okkulte Ursprung des Adels; Dr. Grävell: Der Volksgeist vom okkulten Standpunkt. - Einband starkerberieben u. schwach fleckig, etwas bestossen, sehr vereinzelte Anstreichungen, papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.

642. Theosophie 03 - Vollrath, Dr. Hugo (Redaktion): Theosophie. III. Jhg. 1912/13 [kmpl.] Monatsschrift [...]. ANGEBUNDEN: E[rnst] Tiede: Zeitschrift f. Astrologische Forschung. 2. Jhg., Heft 1. - ANGEB.: Adyar-Mitteilungen. Herausgegeben von den Mitgliedern der Theosophischen Gesellschaft. I. Jhg., Nr. 1 - 5 [d.i. Okt. 1912 - Feb. 1913]. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus Dr. Hugo Vollrath, 1912/1913. 2 Bll., 408 S. mit 1 Taf. u. einem Brief-Faksimile, 24 S. u. 44 S., Gr.-8°, Pri v. Leinen mit Rückenvergoldung **115,00 €**

Aus dem Inhalt der "Theosophie": Sophie Leonhardi: Die Rassen-Frage. Ein Rückblick auf den ersten Rassen-Kongreß 1911; H.P. Blavatsky: Die Schützer von China; Friedrich Feerhow: Die Photographie des Gedankens; H. Grunwald: Die höhere Baukunst; Max Heindel: Das Weltbild der Rosenkreuzer; Annie Besant: Die Weisse Loge u. Ihre Sendboten; C.W. Leadbeater: Die Tyrannie der öffentlichen Meinung; Dr. Grävell: Zarathustra; Georg Priem: Erinnerungen an Dr. Franz Hartmann; Leadbeater: Die Magie der christlichen Kirche. - Etwas beriebener Einband, gutes Expl.

643. Theosophie 04 - Vollrath, Hugo (Redaktion): Theosophie. IV. Jhg. 1913/14 [kmpl.] Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus Dr. Hugo Vollrath, 1913/1914. IV, 492 S. mit 2 Taf. [zw. den Nummern fehlen z.T. Seiten in der Paginierung, die Buchbesprechungen u. Anzeigen enthielten] Gr.-8°, Illu s. O-Leinen **110,00 €**

Seit dem vorliegenden Jhg. ist mit der "Theosophie" vereinigt die Zeitschrift: "Weg zum Licht. Monatsschrift zur Förderung geistiger Weltanschauung", die redigiert wurde von Casimir Zawadzki. - Aus dem Inhalt: Annie Besant: Betrachtungen über Christus; C. Zawadzki: Vampyrisierung durch Verstorbene als Ursache von Krankheiten; C. Sanguszko: Ein Kapitel okkulter Psycho-Physiologie; Karl Heise: Die Zaubrerflöte. Ein esoterisches Geheimnis; Friedrich Feerhow: Die geistige Hierarchie; C.W. Leadbeater: Exoterik u. Esoterik; H. P. Blavatsky: Der Zohar; Charles Lazenby: Die Meister der Weisheit; Johann Gottlieb Fichte als Vorläufer der Theosophie; Hugo Göring: Liebe als Innenleben; Kurt Siegfried Uhlig: Richard Wagner als Mystiker usw. - Gerostete Klammern, dadurch Rostflecken, einige Seiten lose, zahlreiche gelockert; sonst gut erhalten.

644. Theosophie 05 - Vollrath, Hugo (Redaktion): Theosophie. V. Jhg. 1914/15 [kmpl.] Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, 1914/1915. 2 Bll., 488 S. mit 1 Taf., Gr.-8°; Neues marmoriertes Halbleinen **110,00 €**

Aus dem Inhalt: Annie Besant: C.W. Leadbeater: Die Gruppenseele; Otto von der Mülbe: Ernst Häckel im Lichte der Theosophischen Forschung; Mila Treu: Richard Wagner u. die Frauen; Dr. Grävell: Die Grunderfordernisse zum Studium der Geisteswissenschaft; Th[eobald] Becher: Das Gottsuchen der Völker; Karl Gruhn: Über die Bedeutung der okkulten Chemie für Wissenschaft u. Technik; Der Illuminatismus; A[nnie] Besant: Eine Weltreligion usw. - Gutes Expl., die letzten Blatt mit leichten Randläsuren.

645. Theosophie 06 - Vollrath, Dr. Hugo (Redaktion): Theosophie. VI. Jhg. 1915/16 Nummer 3/4/5, 6 und 10/11/12 [= 7 von 12 Nummern]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, 1915/1916. S. [61]-228, [345]-452, mit 2 Taf., Jhgs.-Titel u. - Inhalt beiliegend, Gr.-8°; O-Karton (Hefte) **45,00 €**

Aus dem Inhalt: Dr. Grävell: Mystik; Richard Schulze: Die Philosophie Platons; Versuch einer Vorarbeit zur Reinigung des theosophischen Hauses in Deutschland (u. a. über Hübbe-Schleiden); Ludwig Herre: Das Faustbild von Rembrandt u. die Beziehungen zu Dürers Melancholie; Th[eobald] Becher: Die neue Zeit. - Alle Hefte mit eingebundener "Beilage" "Theosophische Rundschau." - Gute Expl.

646. Theosophie 07 - Vollrath, Dr. Hugo und Johannes Balzli (Redaktion): Theosophie. VII. Jhg. 1916/17, Nummer 1/2, 9/10 und 11/12 [= 6 von 12 Nummern]. Monatsschrift [...].

Leipzig, Theosophisches Verlagshaus Dr. Hugo Vollrath, 1916/1917. S. 1-72, [325]-512, Jhgs.-Titel u. -Inhalt beiliegend, Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **45,00 €**

Aus dem Inhalt: B.Y.R. (d.i. Bô Yin Râ): Die Magie des Wortes; Anton Hartmann: Von den mystischen Kräften der Seele; Der Armanen-Bund für Germanische Geisteswissenschaft (Baldur-Hort); Dr. med. Bachem: Eine Prana-Siedlung; Philipp Stauff (Präsident der Guido von List-Gesellschaft): Vom Odem der Welt; Nachklänge zu den Nachrufen von Dr. Hübbschleiden; O. Umfrid: Karl Christian Planck; T. Richard Prater: Ein Schlüssel zur gegenwärtigen Lage; Paulk (d.i. Paul Kemskij): Durch Unglück selig; J. Zacharias: Der Rosenkreuzer-Orden in New York. - Alle Hefte mit eingebundener "Beilage" "Theosophische Rundschau." - Einbände etwas stockfleckig, gute Expl.

647. Theosophie 09 - Vollrath, Hugo und Theobald Becher (Redaktion): Theosophie. IX. Jhg. 1920 [kmpl.]. Monatsschrift [...]. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, 1920. 2 Bll., 544 S. mit einigen Vignetten [Paginierung zw. S. 512 u. 521 falsch, Expl. ist kmpl.], Gr.-8°, Priv. gemustertes Halbleinen d. Zt. **108,00 €**

Aus dem Inhalt: Regiomontanus: Die Hochstadt. Eine Künstlerhoffnung; B[ô] Y[in] R[â]: Das Reich der Seele; Gottfried Fischer: Der Mythos der Shekinah u. die Erlösung Gottes durch uns; Louis Herre: Die höheren Erkenntnisprobleme des modernen Geistesforschers im Lichte der Ergebnisse der Freiburger Münsterforschung; Franz Hartmann: Der wissenschaftliche Beweis der Unsterblichkeit u. die okkulte Philosophie; Otto Burggraf: Grals-Symbole; A[nnie] Besant: Die schöpferischen Kräfte des Menschen; Hugo Reichenbach: Die Stimme der Materie u. Die Stimme der Stille; Hermann Ahner: Goethes Faust im Lichte der Theosophie; Ludwig Glahn: Die notwendige Geisteskultur der Massen als Fortschritt der Entwicklung u. Vorstufe der Erlösung; Walther Howard: Die irdische Liebe u. die okkulten Kräfte. - Ein gutes Expl. mit papierbedingt gebräunten Seiten.

648. Theosophie 10 - Vollrath, Hugo, Theobald Becher und Gisela Holz (Redaktion): Theosophie. X. Jhg. 1921 [kmpl.]. Monatsschrift. Mit Beilage: Theosophische Rundschau. Deutsches Organ der Theosoph. Gesellschaft. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, 1921. 2 Bll., 470 S., 1 Bl. mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Priv. gemustertes Halbleinen d. Zt. **108,00 €**

Aus dem Inhalt: K. Heinz: "Der Ring des Nibelungen" als Weltanschauung; Paulk [d.i. Paul Keminskij]: Königsgedanken; E. Helling-Homann: Die Geheimlehre des Christentums; Die goldenen Regeln des Pythagoras. Übersetzt von Dr. Franz Hartmann; Bô Yin Râ: Die Grundlagen wahrer Theosophie; Annie Besant: Wie der Jünger seinen Meister findet; Hermann Ahner: Symbole; Otto Burggraf: Zweiter Brief eines Gralseremiten. - Gutes Expl. mit papierbedingt gebräunten Seiten.

649. Theosophie 13 - Vollrath, Hugo, Theobald Becher und Ebba Koch (Schrftltg.): Theosophie. XIII. Jhg. 1924/25 [kmpl.]. Zentralorgan der Theosophischen Bewegung in allen deutschsprachenden Ländern. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, 1924/1925. 2 Bll., 456 S., Gr.-8°, Illus. O-Leinen **112,00 €**

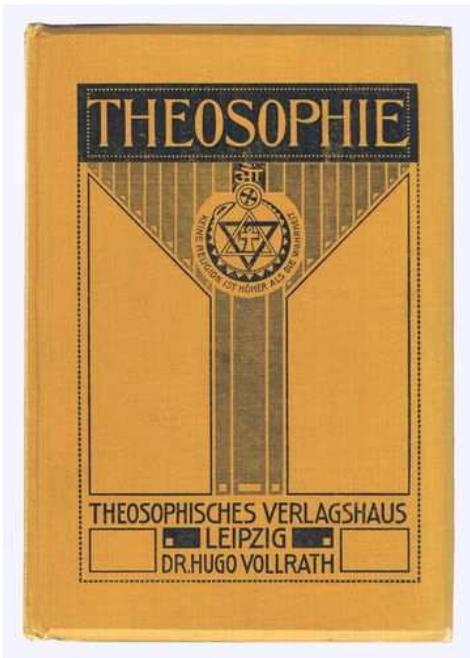
Aus dem Inhalt: Franz Hartmann: Die Geburt des Erlösers; Raphael [d.i. d.i. Paul Köthner]: Einführung in die Hermetische Wissenschaft; Harriert Koch: Unsere Mitmenschen im Lichte der Reinkarnation; E. M. Stein: Wenn der Wassermann sich bereitet...; Th. Becher: Theosophische Kulturarbeit; Rudolf Frhr. von Sebottendorf: Orientalische Magie; Aurelius: Licht wider Finsternis. - Einband ist angeschmutzt; Titel u. Inhalt sind nicht eingebunden u. liegen nur bei; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. Beiliegend eine "Warnung" vor den Schriften von Arthur Weber (1 S.).

650. Theosophie 17 - Vollrath, Hugo und Theobald Becher (Schrftltg.): Theosophie. XVII. Jhg. 1928/29 [kmpl.]. Monatsschrift zur Verbreitung und Pflege einer höheren Welt u. Lebensanschauung. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, 1928/ 1929. 328 S., Gr.-8°, Priv. Halbleinen mit aufgezogenem Heftdeckel **97,00 €**

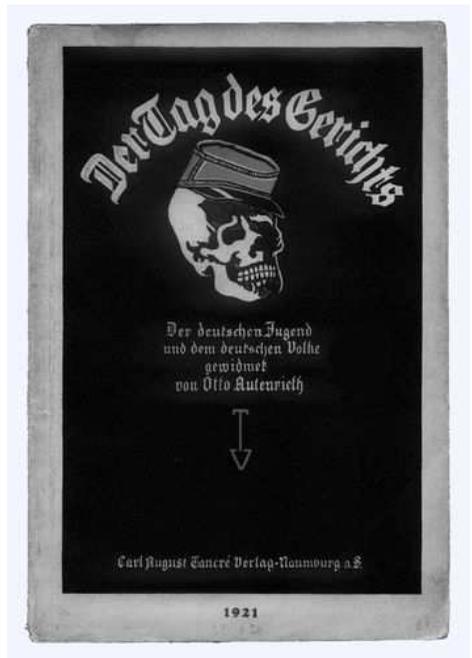
Aus dem Inhalt: Ebba Koch: Geburten; Karl Heise: Die Wahrheit u. Falschheit in der Initiation; Hans Schröder: Aus Gott sind wir geboren; Th. Becher: Der Welten-Rhythmus im Menschen; Bertha Meixner: Jakob Böhme u. sein Weg; Margarete Lochbrunner: Weltall u. wir; Max Hayek: Die Parabel vom Filterwerk usw., jedes Heft mitumfangreicher "Theosophischer Rundschau", die zahlr. Mitteilungen zur Theosophischen Bewegung bringt. - Etwas bestossen u. berieben; einige Buntstiftanstrichungen, stellenweise intensiv; sonst gut, aber ohne Jhgs.-Titel.

651. Theosophie 19 - Vollrath, Hugo, Theobald Becher und Koch Koch (Schrftltg.): Theosophie. XIX. Jhg. 1930/31 [kmpl.]. [...] Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, 1930/ 1931. 2 Bll., 304 S., Gr.-8°, Priv. Halbleinen mit a aufgezogenem Heftdeckel **105,00 €**

Aus dem Inhalt: Th. Becher: Einführung in die Symbolik der Astrologie; Anton Hartmann: Arbeit u. Fortschritt; Bertha Meixner-Last: Ein Blick in die Ideenwelt von Richard Wagners Parsifal; E. Koch: Eines über den Fluch; Rudolf Richter: H.P. Blavatsky zu ihrem 100. Geburtstag; J. M. Verweyen: Der theosophische Typus; Hermann Ahner: Weihnacht usw., jedes Heft mitumfangreicher "Theosophischer Rundschau", die zahlr. Mitteilungen zur Theosophischen Bewegung bringt. - Etwas bestossen u. berieben; einige Buntstiftanstrichungen, sonst gut.



Nr. 643



Nr. 654

Utopie u. Phantastik

652. Achermann, Franz Heinrich: Rauschgas. Roman aus zwei Welten. Erstaug. Olten u. Konstanz, Verlag Otto Walter, 1934. 236 S., 8°, Farb ig illus. O-Halbleinen (von Willy Planck) **29,00 €**

Nicht bei Bloch; Liste der auszusondernden Literatur, zweiter Nachtrag 1948. - Grotesker Roman. U.a. über: Der letzte Sturmangriff: mein Mittel gegen die Todesangst; Methoden unseres Weltbundes gegen den Krieg; Die davon profitieren: Aktiengesellschaft zur Reduzierung der Menschheit, Kadaver A.G.; Bellum bello, Krieg dem Kriege!; Verdammte, die noch nicht gestorben. - Einband berieben u. bestossen; Name auf Vorsatz, sonst ein gutes Expl.

653. Arndt, Erich: Das Weib zu Nain. 1. Aufl. München, Die Wende Verlag, [1920]. 183 S., mit 6 ganzs. Illus. u. 15 illus. Initialen, 8°, Priv. H albleder d. Zt. **40,00 €**

(= "Bücher der Wende" 9. Band). - In einer Verlagsanzeige der Reihe als "okkulte Romane" bezeichnet. Die Handlung kreist um die Prostituierte Maria Magdalena u. Jesus Christus. - Einband leicht berieben; das Leder an den Kanten etwas beschabt; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

654. Autenrieth, Otto: Der Tag des Gerichts! Eine Prophezeiung über Frankreich auf Grund tausendjähriger Geschichte, zugleich ein Trostbuch für Deutschland. 25.-26. Tsd. Naumburg, Carl August Tancre Verlag, 1921. 79 S., 3 Bll., 8°, F arbig illus. O-Broschur **19,00 €**

Bloch 2/266. - "Auf Grund der vergleichenden Weltgeschichte kommt der Verfasser zu dem Schlusse, dass Frankreich jetziger Triumph die Einleitung ist zu Frankreichs Vernichtung. Ohne alle Phrasen und Schlagworte, ganz kühl und klar und darum doppelt überzeugend, zieht Autenrieth die Konsequenzen aus der Geschichte." (Verlagswerbung) - Einband etwas berieben u. bestossen, sonst ein gutes Expl.

655. Barolin, Johannes C.: Die Teilung der Erde. Erstaug. Dresden, E. Piersons Verlag (R. Lincke, k. k. Hofbuchhändler), 1904. IX S., 6 Bll., 206 S., 3 Bll., 4 farbige tlw. gefaltete Karten, 8°, Goldgepr. Leinen d. Zt. **85,00 €**

Nicht bei Bloch, obwohl vergleichbare Ideen (z.B. Panropa) durchaus in die "Bibliographie der Utopie und Phantastik" aufgenommen wurden. - Der Autor, Freimaurer, prognostiziert sich durch die Industrialisierung verschärfende Krisen u.

schlägt zur Lösung die Teilung der Welt in 10 Wirtschaftsgebiete vor. Afrika u.a. unterentwickelte Länder fallen dabei unter die Verwaltung u. Aufsicht einer Weltdelegation. Der selbstverständliche Imperialismus ist der interparlamentarischen Union der Friedenfreunde gewidmet. Das Werk erschien bis 1915 in 4 Aufl. - Johannes C. Barolin (1857-?), österr. Pazifist, veröffentlichte zahlreiche, auf sozialpolitische pädagogische Reformen abzielende u. der Friedensidee dienende Schriften, Anreger einer "altruistischen Weltorganisation", Mitglied der Loge "Eintracht" in Wien, Ehrenmitglied der Großloge u. Ehrengroßkommandeur des Obersten Rates des Schottischen Ritus von Österreich (Lennhoff, Posner, Binder "Intern. Freimaurer Lexikon"). - Schnitt u. Vorsatz schwach fleckig, sonst ein gutes Expl. mit Kopfarbschnitt.

656. Berndt, Maximilian [d.i. Bernd Engel]: Der rote Pfeilring. Erstausg. Berlin, Zeitschriftenverlag, [1933]. 256 S., 8°, illus. O-Kartonn **88,00 €**

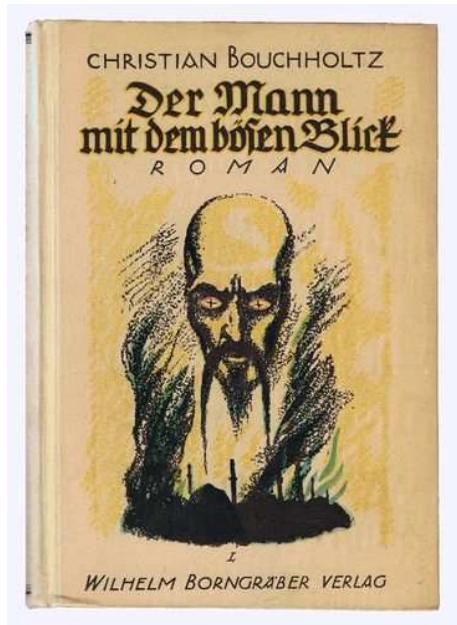
Bloch 2/379. - Eine deutsche Expedition will einen Meteor bergen, der ein unbekanntes radioaktives Element enthält; ein geheimnisvolles Verbrechersyndikat u. ein amerikanischer Großkonzern versuchen mit allen Mitteln dies zu verhindern. - Kanten stärker berieben; unteres Kapital mit kl. Fehlstelle; kl. Randläsuren; wenige Seiten fingerfleckig, sonst ein gutes Expl. in "moderner" Antiquaschrift gesetzt.

657. Berndt, Maximilian [d.i. Bernd Engel]: Der rote Pfeilring. Erstausg. Aachen, Berlin, Zeitschriftenverlag, [1933]. 256 S., 8°, Priv. Halblein en mit Rückenschrift **88,00 €**

Bloch 2/379. - Kanten berieben; leicht schief gelesen, sonst ein gutes Expl. in "moderner" Antiquaschrift gesetzt.



Nr. 656



Nr. 659

658. [Bleibtreu, Karl]: Völker Europas...! Der Krieg der Zukunft. Erstausg. Berlin, Verlag von Rich. Bong, 1906. 664 S. mit 4 Karten, 8°, Neuer Einband mit Rückenvergoldung u. aufgezogener Kopie des farbig illus. O-Deckel **35,00 €**

Bloch 2/443. - Antibritischer Roman, bei dem sich das Empire trotz erfolgreicher Seeschlachten in der Nordsee letztlich einer europäischen Alliance beugen muß: "Einstimmig, sogar unter Teilnahme der Iren, unterzeichnete das Abstimmungsvotum des britischen Parlaments eine Urkunde, welche für immer das Aussehen des Erdballs ändert, die verdiente und durch jahrtausendlange Kulturarbeit verbrieft Suprematie Europas für ewig begründet, die Streitaxt zwischen europäischen Brudervölkern begräbt und der gelben wie der transatlantischen Weltgefahr ein jähes Ende bereitet. Das walte Gott! Die Vereinigten Staaten von Europa!" - Name auf Titel; einige Seiten fleckig, sonst schönes Expl.

659. Bouchholtz, Christian: Der Mann mit dem bösen Blick. Erstausg. Berlin u. Leipzig, Wilhelm Borngräber Verlag, [1920]. 232 S., 2 Bll., 8°, Illus. O-Pappband **120,00 €**

Bloch 2/489. - Seiten papierbedingt begrünt, sonst ein sehr gutes Expl.

660. Braun, Dr. phil. P[eter]: Elysia. Die Hüterin des ewigen Lichtes. Erlebnisse eines Verschollenen unter den Johannitischen Christen einer längst versunkenen Insel, welche behaupten, die reine, unverfälschte Lehre Jesu von ihren Vätern erhalten zu haben. Bad Schmiedeberg u. Leipzig, F. E. Baumann, [1912]. 277 S., 1 Bl., 8°, Priv. marmoriertes Halbleinen **120,00 €**

Verinnerlichung S. 83 (Okk. Romane). - Es handelt sich um eine in Ich-Form abgefasste Erzählung, die v.a. einer Auslegung der Schriften des heiligen Johannes dienen soll. Braun glaubte, dass die ersten Christen diese Schriften besaßen. Ausserdem enthält das Werk "in gewissem Sinne das religiöse Glaubensbekenntnis des Gral-Ordens" (Nachsatz), der 1893 von P. Braun gegründet wurde (auch: Orden vom heiligen Gral) u. die Verbeitung von Selbsterkenntnis u. Nächstenliebe bezweckte. Ähnlich der Freimaurerei hatte der Orden 3 Grade (Lehrling, Geselle, Meister). 1921 wurde der Orden reformiert u. nannte sich dann "Neuer Grals-Orden", von dem sich 1923 der "Gralshort Montsalvat" in Dresden abzweigte. Es wurde u.a. die Zeitschrift "Zum Licht" (Hrsg: F.E. Baumann) herausgegeben. Dr. E.C.H. Peithmann führte im Gralsorden die Sexualmagie ein, trennte sich aber später u. gründete eine gnostische Geheimkirche (Miers). - Leicht bestossene Kapitale; Titel u. letzte Blatt sind braunfleckig, sonst ein gutes Expl. - Selten.

661. Brockes, Ferdinand: Die Herren der Erde. Eine Erzählung aus zukünftigen Tagen. 6. Aufl. Halle, E. Ed. Müllers Verlagsbuchhandlung, [1923]. 383 S., 7 Bl., mit 3 Abb. A. Messner, 8°, Farbig illus. O-Halbleinen (Illus. von A. Messner) **17,00 €**

Bloch 2/528. - Apokalyptischer Zukunftsroman; der "Antichrist" in Form eines "Kommunisten", installiert einen falschen Papst, um so eine kommunistische Weltherrschaft zu gründen. - Einband stark bestossen; Rückendeckel wellig u. mit größeren Wasserfleck; vorderes Gelenk gelockert, sonst ein gutes Expl.

662. Bussmann, Rudolf: Das Gesetz geht morden... Aus Gefängnis und Irrenhaus. Roman eines jungen Menschen aus dem Leben erzählt. Erstausg. Würzburg, "Freier-Wandergeist"-Verlag Ernst Deckert, 1921. 245 S., 3 Bl., 8°, Illus. O-Pappband (von Leonhard Gern) **32,00 €**

U. a. über: Der Zusammenstoß mit der Moral der Kirche; Das Verbrechervolk u. seine Lebensart; Eine Begegnung mit Wandervögeln u. den Gedanken der Jugend; Die Einzelhaft; Die Politischen; Gefängnisdämmerung. - Einband u. Rücken leicht lichtrandig u. fleckig, sonst ein gutes Expl.

663. Corelli, Marie [d.i. Mary Mackay]: Liliths Seele. Verfasserin von "Ein Roman aus zwei Welten", "Barrabas", "Prinzessin Ziska" u. A. Autorisierte Übersetzung von A. Bollert. Dtsch. Erstausg. Groß-Lichterfelde bei Berlin, Verlegt bei Paul Zillmann, 1905. 463 S., 8°, Illus. O-Karton **100,00 €**

Bloch 2/658. - Marie Corelli (Mary Mackay, 1855-1924) gehörte zu den beliebtesten Erzählerinnen ihrer Zeit. "The Romance of Two Worlds" (1886) ist ihr erster Roman, der sie weltberühmt machte. Vorliegendes Buch erschien erstmals 1892 unter dem Titel "The Soul of Lilith". Siehe auch Zondergeld S. 69f. - Einband bestossen, angeknickt u. mit Randläsuren; Deckel an zwei Rändern hinterlegt; unbeschnitten u. dadurch angerändert; überwiegend nicht aufgeschnitten, sonst ein gutes Expl. der seltenen Broschur-Ausgabe.

664. Detre, Laszlo: Kampf zweier Welten. Ein fantastischer Roman sondergleichen. Erstausg. Budapest u. Wien, Rozsavölgyi, Selekt Bücher, 1935. 278 S., mit einigen Textfig., 8°, Engl. O-Broschur (Einbandgestaltung von Madaras) **25,00 €**

Bloch 2/724. - "Der Verfasser beschreibt darin den Krieg der Ameisenwelt gegen die Menschheit. Wer hat diesen Krieg begonnen? Der Mensch! Wer bleibt Sieger? Die Ameise! In diesem Kampfe bedient sich der Mensch aller Mittel der Technik und seiner Kenntniss, der Bodenchemie, die Ameise durch Aushungern." (Klappentext) - Umschlag mit Preisnummer u. etwas angeschmutzt, sonst ein gutes Expl.

665. Dominik, Hans: Ein Stern fiel vom Himmel. Leipzig, Koehler & Amelang, 1934. 248 S., 4 Bl., Gr.-8°, Silbergopr. O-Halbleinen mit O-Umschl ag (von Oswald Weise) **25,00 €**

Bloch 2/769. - "Am magnetischen Südpol haben deutsche Gelehrte eine meteorologische Station errichtet. Die Stratosphärenflugzeuge der Eggerth-Werke versorgen sie mit allem, was benötigt wird. Bei einem ihrer Flüge sehen sie den Aufprall eines gewaltigen Meteors in der Antarktis, dessen chemische Untersuchung riesige Mengen Edelmetalls ergibt, die auszubenten sich die deutsche Regierung entschließt." (Klappentext) - Umschlag mit kl. Einrissen, teils hinterlegt; Einband etwas leseschief, sonst ein schönes Expl.

666. Edon, Richard A[lexander]: Die letzten Juden. Sozialpolitischer Roman. Erstausg. Berlin, verlegt bei J. Hermann, [1920]. 344 S., 4 Bl., mit 9 montierten Taf. von Theo Adamheit, 8°, Illus. O-Pappband **48,00 €**

Bloch 2/835. - Grotesker Zukunftsroman. "Alle wichtigeren Stellen wurden durch politisch geschulte Frauen besetzt, die dementsprechende Verordnungen erließen. Diese Revolutionierung der Landesgewalten verbitterte das männliche Element.

Die Herren der Schöpfung wurden aus dem Sattel gehoben und mußten sich genügsam gebärden. Die geistige Arbeit ruhte fortan in zarten Händen, die mit tückischem Eifer die Versklavung ihrer Gegner durchführten. Die Männer hatten zumeist nur Anrecht auf subalterne Dienststellen." (S.123) - Einband etwas abgegriffen; der fragile Buchrücken mit kl. Einrissen; eine Lage verheftet, sonst ein gutes Expl.

667. Eichacker, Reinhold: Der Kampf ums Gold. Ein deutscher Roman. 5.-10. Tsd. Schwedt a.d.O., Hermann Beccards Buchhandlung, 1922. 216 S., 4 Bl., 8°, Illus. O-Pappband **30,00 €**

(= Erster Band der Werner Wernndt-Trilogie). - Bloch 2/851 (mit falscher Jahreszahl u. Verlagsangabe für die EA, die ebenfalls 1922 bei Beccard erschien). - Rücken nur äusserlich gering angerissen; beide Kapitale mit kl. Läsuren; Besitzerstempel u. -vermerk im Vorsatz; einige Seiten mit angeknickten Ecken; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. mit expressionistischer Deckelillus. - In dieser Ausg. selten.

668. Eklund, Ole [Arthur]: Die Reise der Tellus. Phantastischer Roman. Erstausg. Zürich, Albert Müller Verlag, [1939]. 200 S., 8°, Goldgepr. O-Leinen mit O-Umschlag **35,00 €**

Bloch 2/862. - "Auf einer Kraterinsel am äußersten Rande Polynesiens findet eine Gruppe von Gelehrten ein Mineral, das sich als neuer chemischer Grundstoff erweist. Dieses Transuran, wie es genannt wird, hat die Eigenschaft, bei starker Abkühlung von der Erde fortzustreben, also die Schwerkraft aufzuheben. Welcher Gedanke liegt näher, als diese Eigenschaft auszunutzen, um ein Raumschiff, die Tellus zu bauen und damit einen Vorstoß ins Weltall zu machen. Das Ziel der Reise ist die Venus." (Klappentext) - Schutzumschlag leicht angeschmutzt, sonst ein sehr schönes sauberes Expl.

669. Etzel, Theodor [d.i. Theodor Schulze]: Das nächste Leben. Ein Offenbarungsroman. Erstausg. Stuttgart-Heilbronn, Walter Seifert Verlag, [1922]. 326 S., 1. Bl., 8°, O-Pappband mit montiertem Deckel- u. Rückenschild u. mit O-Umschlag **36,00 €**

Bloch 2/906. - Vorangestellt ein E.A. Poe Zitat: "Verlassen bist Du nicht. Es steigen Die Toten auf, die dir im Leben Einst nah gestanden, und umschweben, Umschatten dich: sei still, sei still - so fühlst du, was ihr Wille will." - Der illus. Umschlag etwas fleckig u. mit Randläsuren; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein sehr gutes Expl.

670. Eulenburg, Karl zu: Die Brunnen der Großen Tiefe. Ein Atlantisroman. 4. Aufl. Leipzig, Verlag Fr. Wilh. Grunow, 1926. 292 S., 2 Bl., 8°, Illus. O-Leinen **28,00 €**

Bloch 2/911. - Die Reisenden eines Passagierschiffes stranden durch eine Erderschütterung per Zufall auf der auftauchenden Insel Atlantis. "Wir können mit den Gläsern genau erkennen, daß es Werke von Menschenhand sind, Ruinen von zum Teil ungeheuren Ausdehnungen. Mein Freund, Baron Scharffenstein läßt sagen, daß diese nur die Überreste gewaltiger Bauwerke des alten sagenreichen Atlantis sein können, das vor tausenden Jahren mit all seiner Kultur und all seinem Glanz vom Meere verschlungen wurde." (S.53). - Vorsatz u. Schnitt leicht fleckig; eine Seite mit starker Knickspur, sonst ein gutes Expl.

671. Flammarion, Camille: Urania. Mit Genehmigung des Verfassers ins Deutsche übertragen von Karl Wenzel. Dtsch. Erstausg. Pforzheim, Otto Rieckers Buchhandlung (Ernst Haug), 1894. IV, 234 S., 1 Bl., 8°, Illus. goldbedr. O-Leinen **50,00 €**

Bloch 2/983. - In drei Teilen: Die Muse des Himmels; Georg Spero; Himmel und Erde. - Unter den Besizervermerken, der Stempel: Peter Feile, Bildhauer, Wiesbaden u. handschriftlich: Peter Feile, Würzburg 1901. Beim letzteren könnte essich um das Jugendbuch des Würzburger Peter Feile (1889-1972), den späteren Architekt und Vertreter des „Neuen Bauens“ handeln. Ob es sich bei dem Namensvetter um seinen Vater (eigentlich "Josef") den Bildhauer u. Restaurator handelt lies sich nicht ermitteln. Im Buch 3 eingeklebte kl. Fotoabzüge von Steinplastiken. Ebenfalls angeklebt ein Magazinausschnitt das den Astronom Flammarion zeigt und zwei Abb. von den Marskanälen. - Etwas bestossen u. berieben; tlw. leicht fleckig; gegen Ende einige Anstreichungen, durch die montierten Ausschnitte nur ein befriedigendes Expl.

672. Frey, A[lexander] M[oritz]: Das abenteuerliche Dasein. Ein biografischer Musterroman. Erstausg. Berlin, Gustav Kiepenheuer Verlag, 1930. 304 S., 8°, O-Leinen **28,00 €**

Bloch 2/1048; Sämtliche Schriften des Autors standen 1938 im NS auf der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums". - Alexander Moritz August Theodor Frey (1881-1957) "der 1933 Deutschland verließ, gehört zu den wichtigen, heute aber weitgehend vergessenen Vertretern der großen Blüteperiode der deutschen Phantastik zwischen 1900 und 1930. (...) viele seiner Texte bewegen sich in einem Grenzbereich zwischen traditioneller phantastischer Erzählung, Grotteske und Satire, und der Begriff des Skurrilen trifft im allgemeinen genau ihren Charakter." (Zondergeld). Im 1. WK diente er im gleichen Regiment wie Adolf Hitler, der versuchte sein Talent für sich zu nutzen. Auch in der Nachkriegszeit ließ Hitler mehrmals anfragen, ob der alter Waffenkamerad, sich nicht der neuen NS-Bewegung anschließen wolle. Freys Ablehnung ist offensichtlich ein Grund seiner frühen Emigration. - Einband leicht schief gelesen, berieben u. fleckig; im Vorsatz mit Stempeln einer Leihbücherei; innen tlw. leicht fleckig, ein befriedigendes Expl.

673. Gail, Willi Otto: Der Stein vom Mond. Kosmischer Roman. Erstausg. Breslau, Bergstadtverlag, [1926]. 286 S., 1 Bl., 8°, Farbig ill. O-Halbleinen (von Albert Bothe) **29,00 €**
 Bloch 2/1089. - Gail (zudem entschiedener Anhänger der Welteislehre) wurde durch den engen Kontakt mit den Raketenpionieren Hermann Oberth u. Max Valier zu diesem Buch angeregt. - Einband berieben u. bestossen; Rücken 8,5 cm eingerissen, sonst ein gutes Expl.

674. Godwi [Pseudonym]: Die Liebe einer Toten. Ein Gewebe aus den Gespinnsten der Seele. 5. Aufl. Berlin, Prana-Verlag, [um 1910]. 76 S., 2 Bl., Kl.-8°, O-Karton **38,00 €**
 Bloch 2/1208. - Einband fleckig u. leicht bestossen; Deckel u. Titel mit Signatur; unbeschnitten; papierbedingt etwas stärker gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Sehr selten.



Nr. 663



Nr. 667

675. Güntsche, Georg: Panropa. Roman. Erstausg. Köln, Gilde-Verlag, 1930. 267 S., 8°, O-Leinen **75,00 €**
 Bloch 2/1294. - Geopolitische Utopie um die Verwirklichung des Atlantropa Projektes. Mit einem Geleitwort von H. Sörgel (1885-1952), Architekt des Expressionismus u. Bauhaus, u. Begründer der Atlantropa-Vision - eines großen Staudammes, der Afrika u. Europa miteinander verbinden sollte. Für seinen Plan zu diesem afrikanisch-europäischen Riesenkontinent gründete er sogar eigens ein Institut (Atlantropa-Institut). Ab ca. 1928 befasste Sörgel sich intensiv mit der Planung für gigantische Wasserkraftwerke, weil er bereits in den 20er Jahren sah, dass der Energiebedarf langfristig nur mit erneuerbaren Energien gedeckt werden könnte. Letztlich konnte er jedoch nur einen Bruchteil seiner Visionen umsetzen. - Einband etwas bestossen, sonst ein gutes Expl. - Selten.

676. Gurk, Paul: Der Kaiser von Amerika. Roman. Erstausg. Essen, Verlag Dr. Hans v. Chamier, 1949. 282 S., 8°, Goldgepr. O-Leinen mit O-Umschlag (von Herbert Hüsch) **29,00 €**
 Nicht bei Bloch. - "Der Häusermakler Norton in San Franzisko kommt eines Tages auf die Idee, wie es anzustellen sei, dem gesunden Menschenverstand zum Recht zu verhelfen und die Menschen zur Verständigkeit, zur Güte zu einem vernünftigen Leben zu erziehen, ohne dass der Schatten einer Ideologie, einer Sekte oder einer Parteidoktrin den Anstoß dazu gebe. So entschließt er sich zu einem außergewöhnlichen Weg, indem er die Rolle eines Mächtigen spielt und sich als Kaiser von Amerika und Protektor von Mexiko ausgibt." (Klappentext) - Umschlag leicht u. Einband stärker fleckig, sonst ein gutes Expl.

677. Gurk, Paul: Tuzub 37. Der Mythos von der grauen Menschheit oder von der Zahl 1. Erstaug. Berlin, Holle & Co., 1935. 213 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Leinen **100,00 €**

Bloch 2/1304. - Einband mit kl. Flecken; Rücken leicht bestossen, Deckel min. lichtrandig; zwei Seiten mit kl. Fleckspur, sonst ein gutes Expl.

678. Hackmann, August: Der Kampf um die Weltmacht oder der fliegende Mensch. Friedens- und Kriegsfahrten an Bord des Sirius. Karlsruhe u. Leipzig, Verlag der Hofbuchhandlung Friedrich Gutsch, 1917. 146 S., 1 Bl., mit 5 blattgroßen Illus., Kl.-8°, O-Karton mit farbigem Deckelbild **55,00 €**

(= Illustrierte Weltall-Bibliothek. Fesselnde Erzählungen, Abenteuer und Forschungsreisen aus allen Gebieten des Weltalls. 10. Band. Hrsg. von Georg Gellert, Berlin-Wilmersdorf). - Bloch 2/1318. - Einband etwas berieben u. bestossen, mit min. Knickspuren; Titel mit kl. Fehlstelle, sonst ein gutes Expl. - Selten.

679. Hanstein, Otfried von: Das Rätsel der Drusenkopfsel. Mit 8 Tondruckbildern von W. Chomton. 3. Aufl. Stuttgart, Berlin u. Leipzig, Union Deutsche Verlagsgesellschaft, [1931]. 226 S., mit 8 Abb., 8°, Illus. O-Halbleinen mit Farbkopfsch nitt **39,00 €**

Bloch 2/1366. - "Der Versuch soll gemacht werden, völlig losgelöst von politischen Dingen, einen Staat der Aufgeklärten Geistesarbeiter zu gründen. Wir wollen danach streben, dem Menschen alles Mechanische abzunehmen und es durch Maschinen zu ersetzen. Unter vielem andern wollen wir auch den Sport in ganz neue Bahnen führen. Es soll versucht werden, der Welt zu beweisen, daß der Zukunfts Mensch ein froher, glücklicher, gesunder, langlebiger Mensch sein wird." - Einband stärker stockfleckig u. bestossen; mehrere Seiten stark stockfleckig, gesamt gut bis befriedigend. - Selten.

680. Hanstein, Otfried von: Elektropolis. Die Stadt der technischen Wunder. Ein Zukunftsroman. 4. Aufl. Stuttgart, Levy & Müller Verlag, [1928]. 244 S. mit 8 blattgroßen Illus., 8°, Illus. O-Leinen **55,00 €**

Bloch 2/1362. - "Denke über das ganze Land, das ich erwarb, solche Spinnennester verbreitet, denke Dir Kanäle, die die Wüste in ein fruchtbares Land verwandeln, denke Dir den Boden mit Bergwerken unterwühlt, die seine Schätze heben, und denke Dir Industriestädte - gleich - falls Städte, in denen Maschinen für Menschen arbeiten, und von dieser Wüste wird Wohlstand ausgehen, die Luft wird mit gewaltigen Luftschiffen bevölkert sein, die in gekühlten Räumen, was wir erzeugen an köstlichen Früchten und Gemüsen, der alten Welt zutragen." (S. 52) - Sehr schönes sauberes Expl.

681. Harrar, Annie: Die Feuerseelen. Phantastischer Roman. Mit 12 Originalzeichnungen von O. Delling. Erstaug. Berlin, Verlag von Rich. Bong, 1923. 312 S., 8°, O-Halbleinen **36,00 €**

Bloch 2/1379. - "Ein Roman, der staunen macht vom Einsatz zum Finale. Eine Phantasie, die sich unerschöpflich verschwendet in Farbe, Bild und Wort und dabei rein aus ihrem Traumstoff eine Welt schöpft, die der Gegenwart um Jahrtausende folgen wird. Ein Werk, das einsetzt wo sich die Kultur unseres Zeitalters der mechanisierten Natur über die Höhe der Vollendung hinweg in Krankhafte, Irrsinnige verzerrt und in den unheimlichen Zersetzungen des Verfalls sich aufzulösen beginnt. Das Leben ist fanatische Mathematik. Dreihundert Städte hat die Erde, in denen die Menschen, wonach Zahlen benannt und erkennbar, sich hundertmillionenfach häufen. Als größter Triumph der Gehimübersteigerung einer Menschheit, die eine unsinnige Verkehrsmechanik des Gehens entwöhnte: Die künstliche Nahrung. Dann bricht in furchtbarer Katastrophe die entartete Welt zusammen. Der Vernichtung entgehen nur Wenige". (Klappentext) - Sehr gutes Expl.

682. Hauswirth, Werner: Republik Europa. Eine Vision. Erstaug. Münsingen, Kommissionsverlag, B. Fischer, 1937. 259 S., 8°, O-Leine n **48,00 €**

Bloch 2/1406; Der Titel war aufgrund der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums" von 1938 von den Nationalsozialisten verboten, auch in der Liste der auszusondernden Literatur, dritter Nachtrag, 1953. - Kriegsutopie u. Zukunftsroman. "Ein neuer, gewaltiger Blitz fuhr auf Europa nieder: Russland erklärte Polen den Krieg und marschierte mit seinen roten Garden allsogleich über die polnischen Grenzen! Das war die Riesengefahr nicht nur für die Existenz einzelner Oststaaten, sondern das war die Riesengefahr für den Gedanken eines europäischen Bundes!" (S.203) - Einband u. Schnitt min. fleckig; Vorsatzblatt fehlt, sonst ein gutes Expl. - Selten.

683. Hawel, Rudolf: Im Reiche der Homunkuliden. Roman. 2. Aufl. Wien, Gerlach & Wiedling, 1948. 368 S., 8°, O-Pappband mit O-Umschlag (von Fabigan-Auterid) **24,00 €**

Bloch 2/1407. - Die EA erschien bereits 1910. "Ein Zukunftsbild aus dem Jahr 3907. Der Held des Buches, der Forscher und Erfinder Dr. Voraus, hat ein Mittel gefunden, Menschen in einen beliebig langen Schlaf zu versenken, er nimmt dieses gemeinsam mit seinen Diener selbst und bestimmt sein Erwachen für das Jahr 3907." (Klappentext) - Schutzumschlag lädiert mit Fehlstellen u. stärkeren Abrieb im Bereich des Klappentextes; Einband minimal lichtrandig, sonst schönes Expl.

684. Heichen, Walter: Jenseits der Stratosphäre. Erlebnisse zwischen Mond und Erde. Eine Erzählung für die Jugend. Erstausg. Berlin, A. Weichert Verlag, 1936. 160 S. mit Farbtaf. von Max Wulff, 8°, O-Halbleinen mit farbigen Deckelbil d **20,00 €**

Bloch 2/1424. - Phantastischer Abenteuerroman. U.a. über: Der neue Stern; Der Saphir; Die Reise in den Weltenraum; Weltuntergang; Jenseits der Stratosphäre; Gelandet!; Die Sigma-Menschen; Das Volk der Berge; Ein anderer Traumgeht in Erfüllung; Menschen auf Sigma. - Einband bestossen u. berieben; vorderes Gelenk leicht gelockert, sonst ein gutes Expl.

685. Holk, Freder van [d.i. Paul Alfred Müller]: Die Unsterblichen. Roman. Erstausg. München, Bielmann Verlag, 1952. 272 S., 8°, O-Halb leinen mit O-Umschlag (von Werner Chomton) **29,00 €**

Phantastischer Zukunftsroman. "Für uns Lebende im Beginn des dritten Jahrtausends liegt über den Ereignissen des Jahres 1980 bereits die Patina einer großväterlichen Zeit, aber es wäre bedenklich gewesen, mit einer früheren Veröffentlichung in die fast tödlichen Erschütterungen unseres gesellschaftlichen Daseins einzugreifen. Erst jetzt dürfen wir hoffen, daß sich die Spannungen zwischen den Unmündigen und Konservatoren allmählich ausgleichen werden, nachdem es dank der internationalen Gesetzgebung vom 1. April 2024 jedem erlaubt ist, so alt zu werden, wie er wünscht." (S.5) - Umschlag am Rücken mit kl. Einriß, sonst ein sehr schönes Expl.

686. Horst, Walter: Der versunkene Erdteil. Mit 20 Textillustrationen von Willy Planck. Erstausg. Stuttgart, Loewes-Verlag, Ferdinand Carl, [1928]. 160 S., 8°, Illus. O-Halbleinen **19,00 €**

(= Loewes-Jugendbücher). - Bloch 2/1552. - Phantastischer Abenteuerroman. U.a. über: Atlantis taucht auf u. verschwindet; Die Berufung; Meereswunder; Die seltsame Inschrift; Der Traum von Atlantis; Die Toten kehren wieder. - Einband etwas berieben u. bestossen; einige Seiten leicht fleckig, sonst gutes Expl.

687. Hutten, Hans [d. i. Rudolf Leitner]: Der Arzt der Welt. Durch Gewalt zum Völkerfrieden. Erstausg. Leipzig, Verlag Grethlein & Co., 1931. 272 S., 8°, O-Leinen **29,00 €**

Bloch 2/1568. - "Durch eine ganz zufällige Entdeckung bin ich der Träger einer Macht geworden, die es mir ermöglicht, auf die Regierungen Staaten der Welt einen Zwang auszuüben. (...) Ich mache darauf aufmerksam, daß meine Entdeckung ein fürchterliches Zwangsmittel von geradezu grauenhafter Wirkung darstellt und mir die Möglichkeit bietet, die Stellung eines Weltiktators einzunehmen." (S.7/8) - Einband etwas fleckig; Name auf Vorsatz, sonst ein gutes Expl.

688. Kappis, Ludwig: Traumstadt. Roman. Erstausg. Berlin, Alf Häger Verlag, [1924]. 287 S., 8°, Goldgepr. illus. O-Leinen **90,00 €**

Bloch 2/1653. - Papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl. mit Widmung des Autors im Vorsatz.

689. Laffert, Karl-August von: Der Untergang der Luna. Kosmologischer Roman. Erstausg. Berlin, Verlag von Georg Stilke, [1921]. 251 S., 2 Bll., 8°, O-Pappband **80,00 €**

Bloch 2/1831. - "Unser guter, stiller Mond wird eines Tages auf die Erde herabfallen. Das ist kein Phantasiegebilde, sondern eine wissenschaftlich erweisbare Tatsache. Dieses Ereignis, das vielleicht erst in Hunderttausenden von Jahren eintritt, wird die schlimmste und folgenschwerste Katastrophe für das menschliche Geschlecht zeitigen. Jene fernem Tage machte ich zum Gegenstand eines Romans. Das wissenschaftliche Material entnahm ich mit gütiger Erlaubnis des Verfassers dem grandiosen Werk von Ph. Fauth ‚Hörbigers Glacial-Kosmogonie (...). Sollte einer meiner Leser über die neuen und höchst eigenartigen, kosmischen Ereignisse staunen, so rate ich ihm, das obengenannte Buch zur Hand zu nehmen." (Vorwort). - Einband leicht lichttrandig; etwas geblichener Rücken; kl. Klebstoffspuren u. Läsuren durch altes Exlibris im Innendeckel; papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

690. Lamszus, Wilhelm: Das Menschenschlachthaus. Visionen vom Krieg. (Das Irrenhaus). I. und II. Teil. in einem Bande. 73. Tsd Leipzig, Ernst Oldenburg Verlag, 1928. 159 S., 8°, Farbig illus. O-Karton **52,00 €**

Bloch 2/1846 u. 1847. - Antikriegserzählung über das mechanisierte Töten mit phantastischen Elementen. Erschien als EA vor dem ersten Weltkrieg u. kostete dem Autor seine Stellung als Lehrer. - Rücken professionell geklebt u. mit Fehlstellen; Deckel mit geringen Eckabrissen u. einem papierhinterlegtem Riss; Rückendeckel mit Eckabriss; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. mit eindrucksvoller Titelillus.

691. Lorenz, Helmut: Das Echo von Meganta. Nie wieder Friede? Erstausg. Berlin, Verlag für Volkstum, Wehr und Wirtschaft, 1935. 389 S., 2 Bll., 8°, Neues schlichtes Halbleinen **78,00 €**

Bloch 2/1988; Liste der auszusondernden Literatur, zweiter Nachtrag, 1948. - Utopischer Roman. "Die Massen in Imperia und Atlanta sagten sich: Wenn eine Weltkatastrophe doch nicht zu vermeiden ist, dann soll doch lieber alles ein Ende mit

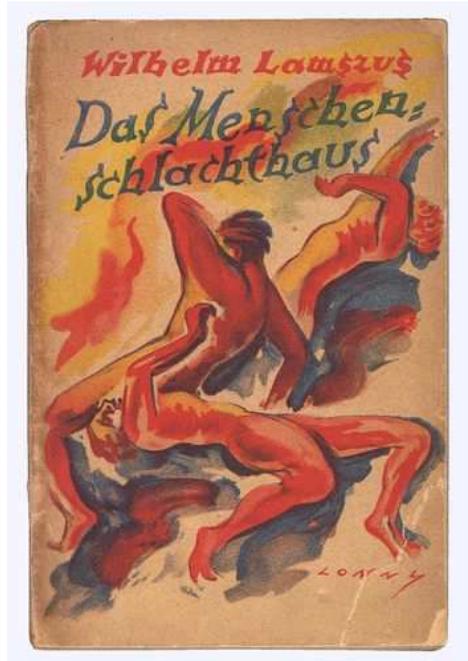
Schrecken nehmen, als daß man sich bei einem Schrecken ohne Ende am Narrenseil herumzerren ließ. Denn welchen Wert hatten all die Friedenshymnen, wenn die Hand der Staatsmänner doch zum Schwerte fuhr? Die Kommunisten aber witterten Morgenluft. Ihre zersetzende und hetzende Propaganda bekam wieder mit Wucht." (S. 290) - Titel mit hinterlegtem kl. Einriß; papierbedingt gebräunt, sonst ein schönes sauberes Expl. - Selten.

692. Marken, Wolfgang [d.i. Fritz Mardicke]: Die große Flut. Roman. 2 Aufl. Rosenheim, Meister Verlag, [1956]. 319 S., 8°, Farb. illus. Sup ronyl 34,00 €

Bloch 2/2336. - Die EA erschien unter dem Pseudonym "Ludwig Osten" mit dem Titel: Die große Flut. Ein höchst aktueller Zukunftsroman. - "Wissenschaftler der verschiedensten Zweige gehören zu dem geheimnisvollen Bund der Kreuzritter, dessen Mitglieder sich untereinander nicht kennen, wie auch das Haupt des Bundes allen unbekannt ist. Niemand weiß, wer es ist, wo es residiert. Auf der bloßen Brust tragen die Angehörigen des Ordens ein Medaillon, das eine Art Strahlenempfänger ist, über den die Weisungen des Meisters erteilt werden. Aber nicht nur Weisungen vermag es zu übermitteln, sondern auch den Tod, der unnachsichtig jeden trifft, der den Anordnungen des Meisters zu trotzen wagt." (Klappentext) - Gelaufenes Leihbuch; Vorsatz mit kl. Fehlstelle; Stempel u. Leihbucheinträge auf Vor- u. Nachsatz; Seiten stellenweise fleckig, sonst ein gutes Expl.



Nr. 685



Nr. 690

693. Martin, Rudolf: Berlin-Bagdad. Das deutsche Weltreich im Zeitalter der Luftschiffahrt 1910-1931 Erstausg. Stuttgart-Leipzig, Deutsche Verlags-Anstalt, 1907. 160 S., Gr.-8°, O-Leinen 120,00 €

Bloch 2/2057. - Rückblickende, fiktive Geschichtschreibung über die bereits weltweit etablierten "Zeppelin-Luftschiffe", die in Wirklichkeit bis Ende 1908 wenig erfolgreich waren, vier der bis dahin gebauten Typen wurden bei Notlandungen meist komplett zerstört. - U.a. über: Deutschlands Zukunft liegt in der Luft (Rede des Kaisers am 1. Januar 1910); Sieg der japanischen Luftschiffe am 14. März 1913; Kriegserklärung Deutschlands an die russische Republik am 19. April 1916; Der Feind, 5000 Meter hoch, nach Berlin; Bombardement der Stadt Berlin durch die Suwarowschen Luftschiffe; Dtsch. Schlachtluftschiffe führen die Türken über den Kaukasus; Das dtsh. Weltreich von Berlin bis Bagdad; Die Welt im Jahre 1930; Eine Luftfahrt von Berlin bis Basra; Des Sultans Harem in der Luft; Sozialdemokratie u. Luftschiffahrt; Vom Staat bezahlte Streiks; Holland u. Antwerpen zum dtsh. Bundesstaat, die Schweiz zum dtsh. Bundesstaat; 2 Millionen russischer Soldaten durch die Luft nach Indien. - Einband fleckig; Rückenante u. eine Ecke leicht bestossen, sonst ein gutes Expl.

694. Melchers, Gustav Adolf: Die Vergangenheit unserer Zukunft? Der Verfall unserer Vormenschen. Erstausg. Berlin, Zeit-Verlag, 1908. 312 S., 8°; Neues marmoriertes Halbleinen mit goldgepr. Rücken **150,00 €**

Bloch 2/2107. - Der Roman ist eine frühe Antiutopie, ein aus dem Jahre 4252 "wiedergegebener" Werdegang einer "entarteten" u. "verkümmerten" Menschheit". - "Zuerst werde ich Ihnen erklären, wie die Menschen der ersten Weltperiode ausstarben, aussterben mussten, und woher ich die Kenntnis darüber erhalten habe. Unzerstörbare Laxitplatten, allen Einflüssen der Zeit und Witterung widerstehende Laxitplatten, gaben mir darüber Auskunft, von Menschenhand eingeritzte Begebenheiten erzählen von ihren damaligen Freuden und Leiden." (S.7) - "Der letzte Papst starb im Jahre 2360. Von ihm und seinen beiden Vorgängern hat man kaum noch Notiz genommen. Sie waren aus dem Vatikan in Rom vertrieben worden und führten ein bescheidenes Dasein auf der Insel Sizilien, wo ihnen eine Freiheit eingeräumt war." (S.24f.) - "Die Fauna der ganzen Welt, soweit sie die Raubtiere betraf, war ausgestorben." (S.292) - "Im Jahre 2320 waren die letzten Kohlenlager erschöpft." (S.294) - "Tai-Fong, ein sehr geistreicher gelehrter, war bereits im vierundzwanzigsten Jahrhundert auf die Idee gekommen, künstliche Menschen herzustellen. Es gelang ihm nicht, wohl aber wurde seine Idee ausgebaut und nach mehrhundertjährigen Versuchen erblickte am 7. Februar des Jahres 2645 der erste künstliche Mensch das Licht der Welt." (S.300f.) - Wenige Seiten leicht fleckig; einige Seiten mit handschriftlichen Bemerkungen u. Anstreichungen, insgesamt ein schönes sauberes Expl. - Selten.

695. Morris, William: Kunde von Nirgendwo. Ein utopischer Roman. Hrsg. von Wilhelm Liebknecht. 2. Aufl. Stuttgart, Verlag von J. H. W. Dietz Nachf., 1914. 152 S., mit 8 ganzseitigen Illus. von Hans Gabriel Jentzsch (1862-1930), 8°; Illus. O-Karton **72,00 €**

Nicht bei Bloch (Nur 2182 Morris: Neues aus Nirgendland. Ein Zukunftsroman. Stuttgart 1901). - Die dtsh. EA erschien 1900 ebenfalls bei Dietz Nachf. - Einleitung von Wilhelm Liebknecht (1826-1900), Mitbegründer der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD). - Einband leicht bestossen u. angerändert; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

696. Münzer, Kurt: Das entfesselte Jenseits. Novellen. Erstausg. Aachen, Dresden, Verlag Deutsche Buchwerkstätten, 1922. 126 S., 1 Bl., mit Titelvignette, Kl.-8°, Illus. O-Leinen **85,00 €**

Bloch 2/2221. - Inhalt: Der unterbrochene Besuch; Die Rache; Der Steinklopfer; Der Mann mit der Puppe; Die Schwester vom blutenden Herzen; Bekehrung; Wenn Männer reisen; Durst; Der Wachengel; Primel im Schnee; Die Flucht; Spanisches Abenteurer; Pfingstlegende. - Seiten papierbedingt gebräunt; eine kl. Randläsur, sonst ein gutes Expl.

697. Mynona [d.i. Salomo Friedlaender]: Der Schöpfer. Phantasien. Mit achtzehn Federzeichnungen von Alfred Kubin. Erste Buchausg. München, Kurt Wolff Verlag, [1920]. 4 Bl., 92 S., mit 18 Illus., Gr.-8°, Illus. O-Halblein en **110,00 €**

Bloch 2/2237; Mynona-Kat. 333; Horodisch (Kubin) 33. - Einband etwas gebräunt, leicht fleckig u. mit einer kl. Abschabung; Vorsätze leicht fleckig; sonst ein gutes Expl.

698. Nelius, Fred [d.i. Alfred Nelius]: Der Teufel incognito. Roman. Fortsetzung des Romans "Das Geheimnis um Patrizia Falta". Erstausg. Leipzig, Grunow & Co., [1926]. 241 S., 3 Bl., 8°, O-Leinen **29,00 €**

Bloch 2/2259. - Einband leicht schief gelesen, etwas berieben u. leicht bestossen; Schmutztitel mit Besizervermerk, sonst ein gutes Expl.

699. Paatz, Herbert [d.i. Herbert Fiebrandt]: Abenteuer in Doktor Kleinerachers Garten. Mit 24 Textbildern von A. Zänkert. Erstausg. Berlin, Im Deutschen Verlag, [1940]. 221 S., 1 Bl., mit 24 Abb., 8°, Illus. O-Halbleinen **20,00 €**

Bloch 2/2353. - Doktor Kleineracher "fährt mit einem Untergrundboot in die Ackererde, und winzige Scheinwerfer beleuchten die Höhlen der Unterwelt... Wer von der Zauberflüssigkeit kostet, wird so klein, daß er die winzigsten Tiere in ihren Schlupfwinkeln besuchen und belauschen kann." (Verlagstext). - Herbert Paatz bzw. Fiebrandt (1898-1944) waren deutscher Journalist u. erfolgreicher Kinderbuchautor, der an der Humboldt-Universität in Berlin Zoologie studiert hatte. Es erschienen noch zwei weitere Dr.-Kleineracher Bücher (Dr. Kleineracher führt Dieter in die Welt u. Dr. Kleinerachers Erlebnisse zwischen Keller und Dach). - Einband etwas angeschmutzt; Rückenkante mit geringen Läsuren; zwei Ecken stärker bestossen; Signatur im Vorsatz; papierbedingt gebräunt, ein befriedigendes Expl.

700. Perutz, Leo[pold]: Die dritte Kugel. Vom Autor genehmigter Nachdr. Linz, Österreichischer Verlag für Belletristik und Wissenschaft, [1947]. 382 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Halblein **15,00 €**

Bloch 2/2390 (zur EA 1915). - Leopold Perutz (1882-1957) blieb trotz seiner erfolgreichen Romane immer finanziell von seiner Familie abhängig. Der Tod seiner Frau im Jahre 1928, kurz nach der Geburt des 3. Kindes, warf Perutz aus seiner erfolgreichen Laufbahn. Die persönliche Krise fiel mit der politischen Krise in Österreich zusammen. Perutz emigrierte im Juli 1938 nach Palästina. Sein literarisches Werk besteht zum großen Teil aus historischen Romanen, die Ergebnisse umfangreicher Quellenstudien sind. Ungezwungen nutzte er Bestandteile theologischer u. magischer Weltbilder. "Die dritte

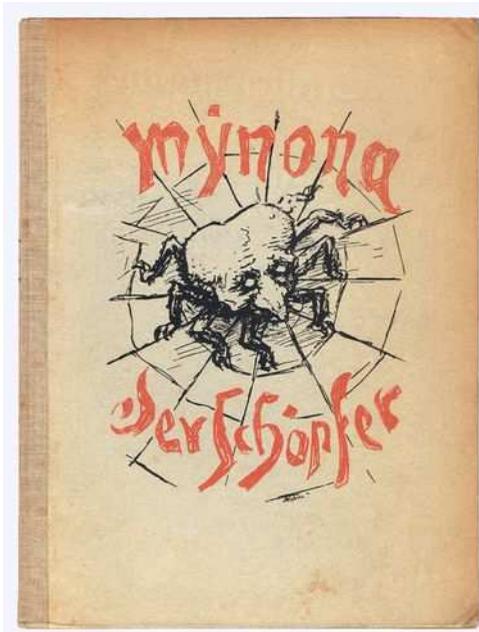
Kugel" war sein erster Roman über die Eroberung des Aztekenreiches. - Einband leicht berieben u. bestoßen; Schnitt leicht fleckig; zwei Seiten mit angeknickten Ecken, sonst ein gutes Expl.

701. Pollatschek, Stefan: Schicksal Maschine. Roman. Erstausg. Wien, Saturn-Verlag, 1932. 230 S., 1 Bl., 8°, Goldgepr. O-Leinen mit O-U mschlag **55,00 €**

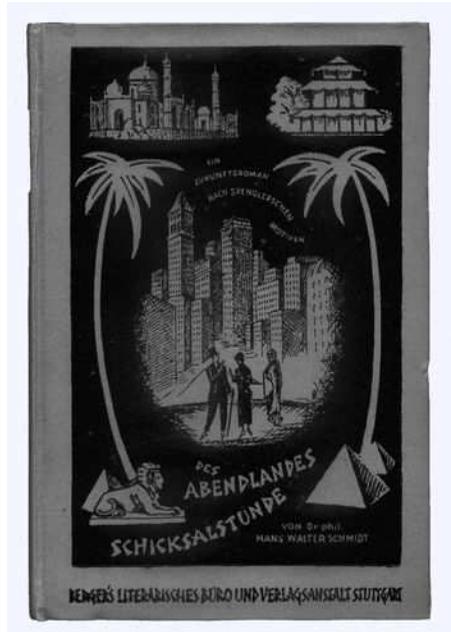
Nicht bei Bloch. - "Crusius ist nicht nur ein genialer Erfinder, sondern auch ein fortschrittsgläubiger Utopist. Seine Vision ist es, daß die Maschine den Menschen von seinem Slavendasein befreien wird. Die Wirklichkeit aber gestaltet sich anders: Der rasante technische Fortschritt führt nicht dazu, daß alle Menschen weniger arbeiten, sondern dazu, daß immer weniger Menschen Arbeit finden und ihren Lebensunterhalt verdienen können. Das Schicksal Maschine schickt die Menschen unweigerlich in Arbeitslosigkeit und Armut und die gesamte Gesellschaft in den Ruin." - Umschlag stärker berieben u. bestossen, mit hinterlegten Einrissen, sonst ein sehr gutes Expl.

702. Reymont, W. St. [Ladislaus Stanislaus]: Die Empörung. Eine Geschichte vom Aufstand der Tiere. 2. Aufl. Basel, Zürich, Leipzig, Paris u. Straßburg, Im Rhein-Verlag, [1927]. 297 S., 1 Bl., 8°, Goldgepr. O-Leinen **20,00 €**

Bloch 2/2567. - Das letzte große Werk des Nobelpreisträgers vom Aufstand der Tiere gegen die Menschen; vergleichbar mit der "Farm der Tiere" (Originaltitel: Animal Farm) von George Orwell, das aber erst 1945 (als Paraphrase gegen den Stalinismus) erschien. - Rücken leicht gelblich u. berieben, sonst ein gutes Expl.



Nr. 697



Nr. 708

703. Rober, Karl [d.i. Kurt Martin]: Die Experimente des Dr. Wan-schi-tin. Ein abenteuerlicher Roman. Erstausg. Leipzig u. Berlin, Curt Zschäpe-Verlag, 1936. 412 S., 8°, O-Leinen **120,00 €**

Bloch 2/2601. - Phantastischer Abenteuerroman. "Dr. Wan-Schi-Tin erklärte: Dieser Raum macht Sie mit einer anderen Art meiner Experimente bekannt. Ich strebe nicht nur danach und besitze bereits die Möglichkeiten, Leben zu schaffen und fortzupflanzen, ich will auch das Leben ausschalten können, ohne den Körper damit in die mit den Tod verbundene Auflösung verfallen zu lassen. Treten Sie näher! fassen Sie diesen Hund an, bitte. Hans Alpers griff nach dem leblosen Hundekörper. Nun trat Thea hinzu, und ihr folgte Gabi. Sie faßten zögernd nach dem Hundekörper. Dies Tier wartot, ganz gewiß, und gleich ihm waren wohl auch die anderen Tiere ringsum tot, und ebenso der Mensch auf der Holzbank." (S.64f.) - Rücken etwas verblichen, sonst ein sehr schönes Expl. - Selten.

704. Rockenbach, Dr. Martin [Hrsg.]: Okkulte Dichtung. Erstausg. M. Gladbach u. Köln, Orplid-Verlag, [1925]. 74 S., Gr.-8°; O-Pappband mit O-Umschlag **38,00 €**

(= Wege nach Orplid, Bd. 11). - Bloch 2/2612. - Inhalt: Wilhelm Scholz: Amsterdam/ Zwei Szenen-Bruchstücke; Hans Roselieb: Der Tiger; Franz Spunda: Das Lebenselixier/ Dichterische Aufgabe des okkultistischen Mythos; Theodor Däubler: Der Schatz der Insel; Kurt Vollmoeller: Fragment; Fritz Walther Bischoff: Die Ballade von den Reitern aus dem Berg. - Umschlag ist angestaubt u. angerändert; Kanten leicht berieben; Vorsatz min. fleckig; Signatur, sonst gutes Expl.

705. Saager, Adolf: Menschlichkeit. Zukunfts-Roman vom Geiste des Völkerbundes. Erstausg. Lugano, Salvatore-Verlag, 1923. 214 S., 8°, O-Karton **85,00 €**

Bloch 2/2675. - Kriegsutopie u. Zukunftsroman. "Der Verfasser begann mit der Ankündigung, daß Deutschland unmittelbar vor einem Angriffskrieg stehe, der seit Jahren durch eine bald nach dem Weltkrieg gegründete Geheimorganisation vorbereitet werde. In diesem Krieg aber müsse Deutschland unbedingt verlieren. (...) Im weiteren erklärte der Verfasser die Entstehung der Geheimorganisation. Sie besitze in allen Schichten der Bevölkerung zuverlässige Mitglieder, die auf das Kommando eingeebnet seien und durch ihre persönlichen Beziehungen, geheime Kontroll-Listen usw. in kürzester Zeit Heere von Anhängern herbeschaffen würden. Hunderttausend Mitglieder, die zu allem bereit seien (...) Diese hunderttausend Mann seien aber, und das sei das Wichtigste, mit neuen Kriegsmitteln ausgestattet, die einen Riesenerfolg verbürgen, selbst, wenn sich die ganze Welt zusammenschließe." (S.143f.) - Einband min. berieben u. bestossen; Vorsatzblätter mit Stempel u. zwei Fehlstellen (ca. 3 cm); unbeschnitten, sonst sauber u. gut. Beiliegend ein Brief Romain Rollands an den Verfasser u. ein Werbeblatt einer Firma. - Selten.

706. Schilde, Lothar: Das grosse Räderwerk der Weltenschicksalsuhr. Chronologische Zeitfolge wichtiger Ereignisse der Zukunft (1926-1935). 3 Teile. [kompl.]. Als Manuskript gedruckt! Dresden-Gorbitz Schloß Altfrank, Verlagshaus zur Sonne, 1926. 40 S., 3 Bil., 4°, Schlichter Karton, geheftet **38,00 €**

Siehe auch Bloch 2/201. - U.a. über: Selbstkritik über das von mir im Mai 1924 veröffentlichte Buch: "Das Räderwerk der Weltenschicksalsuhr"; Wirtschaftlicher Rück- u. Ausblick für das Jahr 1926; Das Jahr 1926 u. das Ausland; Die Jahre 1927-1935 im Spiegel meiner Berechnungen. - Ein gutes Expl. - Selten.

707. [Schilder, Lothar]: Räderwerk der Weltenschicksalsuhr. Chronologische Zeitfolge wichtiger Ereignisse der Zukunft (1924-1927). 12. Aufl. Dresden-Kemnitz, Verlagshaus Zur Sonne, 1925. 63 S., 8 Bil., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **20,00 €**

Bloch 2/201 ("Grenzittel", aus der Bibliographie der Utopie u. Phantastik). - U.a. über: Astrologie; Hitler u. sein Schicksal; Die Zeppeinfahrt nach Amerika; Hitler u. Ludendorff entzweien sich; Das Groß-Deutsche Reich. - Visionen: Im 3. Teil "verläßt der Autor die präzise vorgezeichneten Bahnen der Zukunftsgestaltung und zeichnet in rein okkultistischer Forschung die Welt von Übermorgen." (Aus dem Inhalt). - Einband leicht berieben u. bestossen; montierte Deckelbeschriftung mit kl. Fehlstellen; Stempel im Vorsatz; papierbedingt gebräunt, sonst gut ein gutes Expl.

708. Schmidt, Dr. phil. Hans Walter: Des Abendlandes Schicksalsstunde. Ein Zukunftsroman nach Spengler-Motiven. Erstausg. Stuttgart, Bergers Literar. Büro u. Verlagsanstalt, 1925. 340 S., 8°, Illus. O-Halbleinen **55,00 €**

Bloch 2/2777. - "Ibn Abayawira, ein Sproß der alten Könige in Indien, wird in geheimer Mission nach Europa entsandt, um es zu verderben und den Sieg des Morgenlandes vorzubereiten." "Von nah und ferne sind unsere indischen Brüder herzugeströmt vor des Gewaltigen Angesicht. Was sie sprachen, gibt Zeugnis von der Schwachheit westeuropäischer Zivilisation. Nicht lange währt es mehr, bis das Abendland zusammenbricht!" (S.87f.) - Sauberes u. gutes Expl.

709. Schulz, Otto: Tlavatli. Ein okkultur Roman. Erstausg. Pfullingen i. Württ., Johannes Baum Verlag, [1928]. 202 S., 3 Bil., 8°, Goldgepr. O-Leinen **120,00 €**

Bloch 2/2838. - Leicht angestaubt u. berieben; Vorsätze etwas stockfleckig, sonst ein gutes Expl. - Sehr selten.

710. Sinclair, Upton: Man nennt mich Zimmermann. Erstausg. Berlin-Halensee, Der Malik-Verlag, 1922. 187 S., 8°, Illus. O-Halbleinen (Fotomontage von John Heartfield) **19,00 €**

(= Die Rote Roman-Serie, Band VII). - Bloch 2/2907. - "Ein Anarchistenmob überfällt die St. - Bartholomäuskirche. Der Prophet und seine zerlumpte Bande stoßen den Gottesdienst." S. (134/135) "Klu-Klux-Klan entführt roten Hetzpropheten, der in tutenden Auto verschwindet" (S.175) - Einband stärker bestossen; Rücken stark fleckig; Name auf Vorsatz, sonst ein gutes Expl.

711. Slawik, Heinz: Erdsternfrieden. Eine unwahrscheinliche Geschichte. Erstausg. Wien u. Leipzig, Verlag Karl Harbauer, 1919. 275 S., 8°, Illus. O-Karton **55,00 €**

Bloch 2/2918. - Zukunftsroman um einen Visionär, der eine "Erdfriedgesellschaft" gründet, um "der Menschheit für immer den Frieden zu bringen". Angestrebt ist ein Weltstaat, mit grundlegenden Gesetzen, wie z. B. ein "Gesetz über Liebesbetätigung", das praktisch die freie Liebe unter staatlicher Aufsicht zur Geburtenkontrolle regelt. Dies soll durch

einen äußeren Zwang auf alle Staaten erfolgen u. durch entsprechende Bewußtseinsbildung über Propaganda sowie Erfindungen, einen sog. "Änderstoff", der aus amputierten Hoden hergestellt wird, mittels derer die Charaktereigenschaften geändert werden können. - Einband min. randrissig u. abgegriffen; Namensstempel auf Vorsatz u. Titel, sonst sauber u. gut.

712. Stadelmann, Heinrich: Die Magie des Doktor Morinon. Ein phantastischer Roman. Erstausg. Dresden, Friedrich Max Gutewort Verlag, [1925]. 230 S., 1 Bl., 8°, Goldgepr. O-Halbleinen mit O-Umschlag **38,00 €**

Bloch 2/2964. - Expressionistischer Roman um eine begehrte Frau, die im Strudel hintergründiger Leidenschaften wegen Mordes angeklagt wird. "Der Apparat, den der Doktor Morinon zur Auslösung seelischer Verborgenheiten konstruiert hatte, war ein Wunderwerk menschlichen Geistes. (...) Doktor Morinon, dem Weltzertrümmerer und Welterschöpfer, war es, er sei in den Paradiesen des Schaffens zu Hause. Was andere Menschen okkult nennen, das lag offen vor seiner schauenden Seele; und er wandelte in dem Erschauten mit heller Freude." - Friedrich Gustav Heinrich Stadelmann (1865-1948) dtsh. Psychiater u. Schriftsteller. Er war dem Expressionisten-Kreis "Die Brücke" in Dresden verbunden, verfasste psychologische, philosophische u. naturwissenschaftlichen Schriften, sowie Theaterstücke, die u.a. auch im Malik-Verlag erschienen. - Umschlag mit tlw. hinterlegten Randeinrissen u. einer Fehlstelle am unteren Kapital; Einband etwas schief gelesen u. leicht bestossen; Vorsätze u. nachfolgende Seiten etwas stockfleckig, sonst ein gutes Expl.

713. Steininger, Anton: Weltbrand 1950. Ein utopischer Roman. Erstausg. Berlin, Im Verlag der Zeit-Romane, 1932. 247 S., 8°, O-Halbleinen **65,00 €**

Bloch 2/2990; Der Titel war aufgrund der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums" von 1938 von den Nationalsozialisten verboten, auch in der Liste der auszusondernden Literatur, dritter Nachtrag, 1953. - Technischer Zukunftsroman u. Kriegsutopie. "Es besteht kein Zweifel mehr: Infolge der ständigen Forcierung der B-Gaskämpfe wird die Atmosphäre in wenigen Monaten überall diesen explosionsgefährlichen Prozentsatz erreicht haben. Dann wird eine einzige ungeheure Weltbrandkatastrophe die ganze Erde vernichten." (S.178) - Sehr schönes sauberes Expl. - Selten.

714. Stratz, Heinz: Der Regenmacher von Turkestan. Roman. Erstausg. Dresden, Zwinger-Verlag, [1938]. 256 S., 8°, Illus. O-Pappband **49,00 €**

Bloch 2/3033; Auch in: Liste der auszusondernden Literatur. Erster Nachtrag vom 1. Januar 1947 (Deutsche Verwaltung für Volksbildung in der sowjetischen Besatzungszone. Dort mit der Ausg. 1944). - Einband berieben u. leicht angeschmutzt; Rücken u. Ecken etwas bestossen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

715. Surya, G. W. [d.i. Demeter Georgievitz-Weitzer]: Moderne Rosenkreuzer oder Die Renaissance der Geheimwissenschaften. Ein okkult-wissenschaftlicher Roman. 6. verm. Aufl. Berlin-Pankow, Linser-Verlag, 1922. LXVII, 332 S., 1 Bl., mit Titelporträt des Autors, 8°, Priv. Halbleinen **18,00 €**

Surya bzw. D. Georgievitz-Weitzer (1873-1949) wurde bekannt durch seinen vorliegenden, 1907 erstmals erschienenen, Roman "Moderne Rosenkreuzer". In Anlehnung an östliche Weisheitslehren konzipierte er später ein ganzheitliches Weltbild, welches er mit dem Begriff "geistiger Monismus" umschrieb. 1909 bis 1914 übernahm Surya die Schriftleitung des damals weit bekannten "Zentralblatt für Okkultismus". Er pflegte Kontakte zu Forschern des Okkulten, befreundet war Surya mit Max Valier, mit dem er die "Okkulte Weltallslehre" verfasste; sein Hauptwerk ist die 12-bändige Sammlung "Okkulte Medizin" (später erweitert). - Vorsatz fingerfleckig u. mit Besitzervermerk, sonst recht gutes Expl.

716. Teja, Graf [d.i. Thomas Westerich]: Der Abgrund. Bilder aus der deutschen Dämmerung im Jahre 2106. Erstausg. Leipzig, Dieterichsche Verlagsbuchhandlung, [1914]. 203 S., 8°, Neues marmoriertes Halbleinen mit goldgepr. Rücken, der farbig illus. O-Deckel (von Otto von der Wehl) mit eingebunden **170,00 €**

Bloch 2/3098. - "In 37 Szenenbildern rechnet sich der Autor die völkische Zukunft im Jahre 2106 aus und sieht schwarz. 'Wenn im Manne, im Weibe plötzlich die deutsche Blutstimme ehern auftönt und fortan nicht schweigen will, dann ist immer ein inneres Erlebnis vorangegangen!' (S.1) - Aus ehernem 'Ariersinn', für nordische 'Arterhaltung' und wider antivölkische 'Selbstschmach' will Graf Teja 'Millionen feiger Seelen' aufrütteln gegen den 'sieggewohnten Materialismus' einer fremdstämmigen Gold-Herrschaft, der durch 'seine höhnlachenden Schergen langsam, stetig das Volksgemüt abtötet'. Die Technik ist dem Jahre 2106 entsprechend fortgeschritten. Zur Kommunikation bedient man sich sogenannter 'Hörrohre' oder zum Fernsehen 'Schauhörer'." (S. 289-291 in: Claus Ritter: Start nach Utopolis, Berlin, 1982) - U.a. über: Das Erwachen des neuen Mannes; Der Weltkapitalismus u. die ihm angeschweißten, Antipoden; Vampyr Weltstadt, die Brutstätte der Volkszerrüttung; Von den Getreuen des Blutes; Das System der Sexualtränierung; Die Not der Rasse, der Geist der Gasse; Deutscher Blutsadel?; Der Sieg des Blutes. - Ex-Libris u. Stempel auf Vorsatz, ein schönes Expl. - Selten.

717. Venir, A. [d.i. Christian Stephan Grotewold]: Ein Blick nach vorn. Staatssozialistischer Zukunftsroman. Erstausg. Leipzig, Deutsche Verlagsgesellschaft, 1906. 171 S., 10 Bll., 8°, Neues schlichtes Leinen **120,00 €**

Bloch 2/3194. - Zukunftsbild aus dem Jahr 2006. "Fernschreiber" in fast jeder Wohnung sind selbstverständlich u. übermitteln die neusten Nachrichten. "Unterseeische Eisenbahnen", "elektrische Postschiffe" sowie "gasgefüllte Ballons" u. "lenkbare Luftschiffe" sorgen für bequeme Reisen in die Ferne. Zu essen gibt es unter anderem "synthetische Fleischbrühe" u. "koloniales Fleisch". Im Jahre 2006 hat das Deutsche Reich hundertfünfzig Millionen Einwohner. "Durch die Vereinfachung und Erleichterung der Eheschließung und Scheidung und Übernahme der Fürsorge für die Kinder auf den Staat war der illegitime Geschlechtsverkehr eine Seltenheit geworden." (S.59) - Titel u. einige Seiten mit schwachem Randfleck, sonst ein gutes u. frisches Expl. - Selten.

718. Viereck, Georg Sylvester und Paul Eldrige: Meine ersten 2000 Jahre. Autobiographie des Ewigen Juden. Leipzig, Paul List-Verlag, 1928. 633 S., 8°, Goldgepr. illus. O-Halbleder **26,00 €**

Bloch 2/3234. - OT: My First Two Thousand Years. Phantastischer "Zeitreise"- Roman, übersetzt von Gustav Meyrink. - Prof. Bassermann begegnet einem gewissen Isaac Laquedem u. dieser erzählt ihm aus seinem Leben. Die Erzählung beginnt, als Isaac in der Uniform eines römischen Hauptmanns Jesu auf dessen letztem Gang begegnet, vor 2000 Jahren - doch der Prof. Bassermann hält Isaac für einen russischen Spion. - Einbandecken gering abgenutzt; Leinen an den Kapitalen etwas durchgewetzt u. eingerissen; kleines Signum im Vorsatz; Adressstempel auf dem Titel, sonst gut.

719. Voigt, R[osa]: Anno Domini 2000. Zukunftsbilder für das deutsche Volk. 2. Aufl. Hamburg, Verlag von Deutschlands Großloge II des J.O.G.T., 1909. 3 Bll., 167 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Pappband **60,00 €**

Bloch 2/3253. - Zukunftsroman aus "Neu-Germanien", der die Verwirklichung einiger Ideen der Lebensreform- u. Gartenstadtbewegung zum Thema hat. - Schnitt deutlich fleckig; wenige Seiten etwas fleckig, sonst sauber. - Selten.



Nr. 720

- 720. Weber, Veit [d.i. Georg Philipp Ludwig Leonhard Waechter]:** Sagen der Vorzeit. Erster bis Siebenter Band [kmpf.]. Hohenzollern [d.i. Wien], Bey Johann Baptist Wallishauser, 1791. 356 S. / 222 S. / 244 S. / 272 S. / 304 S. / 286 S. / 318, XII (gef.) S. (Noten mit Text), alle mit Frontispiz von S. Mansfeld (z.T. nach Chodowiecki), Kl.-8° (1) Halbleder d. Zt., (2-7) Rote Pappbände d. Zt. mit Rückenschildern u. -vergoldung **420,00 €**
 Bloch 2/3325 (mit einer anderen Ausg.). - Inhalt: (1) Männerschwur und Weibertreue; (2) Der Harfner. Das Ritterwort. Wolf; (3) Das heilige Kleeblatt. Der Müller des Schwarzthals. Der graue Bruder; (4) Tugendspiegel; (5) dito (Fortsetzung); (6) Die Teufelsbeschwörung. Die Brüder des Bundes für Freyheit und Recht (Erstes Buch); (7) dito (Zweytes Buch). - Leonhard Wächter (1762-1837), veröffentlichte als Veit Weber u.a. auch vaterländische Romane, "Historien über die Bürgerfreiheit Hamburgs" u. schrieb, unabhängig von Schiller, ein Wilhelm-Tell-Schauspiel (1804). Seinen Ruf begründete er allerdings mit den vorliegenden "Sagen der Vorzeit". - Bd. 1 an den Kanten beschabt, knapp beschnitten, vom Titel ein Streifen abgeschnitten, kl. Stempel auf Titel, Seiten tlw. etwas fleckig, sonst gut; bei 2-7 die Einbände etwas berieben, Seiten fast durchgehend etwas fleckig, insgesamt gute Expl. Am Ende des 7. Bandes 12 eingefaltete Seiten mit Noten (mit Text), die allerdings nicht zu den Bänden gehören. Die Lieder sind gekennzeichnet mit "Fr. Hönicke".
- 721. Welten, Heinz [d.i. Martin Philipsohn]:** Die blaue Flamme. Roman. 1.-5. Tsd. Berlin, Verlag von Rich. Bong, [1921]. 324 S., 8°, Illus. O-Halb-leinen **35,00 €**
 Bloch 2/3367. - Einband etwas berieben, leicht bestossen u. angestaubt, sonst ein gutes Expl. mit Kopffarbschnitt.

- 722. Zilcken, Fritz:** Phantastische Geschichten. Drei Novellen. 1. Aufl. Leipzig, Verlag von A.G. Liebeskind, 1897. 164 S., 3 Bil., 12°, O-Karton **30,00 €**
 Bloch 2/3468. - Enthält: Ave Maria (1884); Holzweiblein (1888); Herodes (1894). - Deckel angeknickt u. angerädert; erste zwei Blatt m. angeknickten Ecken; wenige Seiten fleckig, sonst ein gutes Expl. - Selten.

Varia

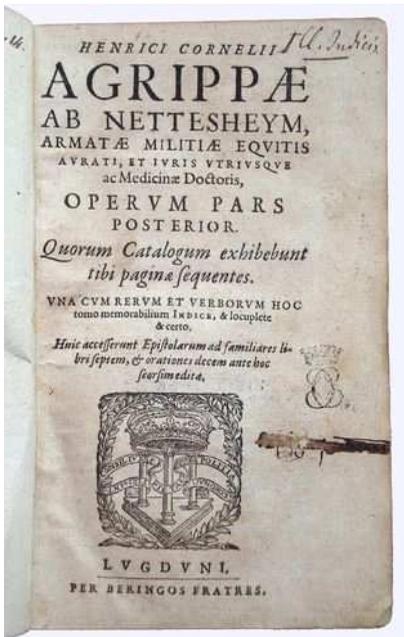
- 723. *** [d.i. Martin Bochow]:** Krieg dem Hunger. Roman. Erstausg. Berlin, Brunnen-Verlag, Willi Bischoff, 1931. 142 S., 8°, Engl. O-Broschur (Illus. von RoCro) **35,00 €**
 Bloch 2/456. - Theodor Martin Bochow (1898 - ?) wurde bereits 1923 Mitglied der NSDAP u. des Stahlhelms. Seine schriftstellerische Karriere begann der promovierte Bochow 1930 mit dem Roman "Revolution 1933", der im "Völkischen Beobachter" sogar als Fortsetzungsroman erschien. - Umschlag angeschmutzt u. mit hinterlegten Fehlstellen u. Einrisen, sonst ein gutes Expl.

- 724. Aches und neuntes Buch Mosis oder der egyptische Hausschatz, das Geheimnis aller Geheimnisse.** Nach einer alten Handschrift mit höchst sonderbaren originellen Abbildungen. Dresden, Max Fischers Verlagsbuchhandlung, [1885]. 64, 128, 31, 7 u. 72 S. Kl.-8°, Halbleinen d. Zt. mit priv. montiertem Papierkreuz **135,00 €**
 Das Buch gehört zu der sog. magischen Hausväter-Literatur, es enthält: (1) Die 101 Geheimnisse oder Mittel für Jedermann in allen Verhältnissen des Lebens für Gelehrte und Laien, Bürger und Landwirte. Entnommen aus dem siebenmal versiegelten Buche. / Albertus Magnus bewährte und approbierte sympathetische und natürliche egyptische Geheimnisse. Eine Sammlung von besonders magnetischen und sympathetischen Mitteln wider Krankheiten, körperliche Mängel und Übel und zur Beförderung anderer wohlthätiger und nützlicher Zwecke. / Neueste Prophezeiungen Schäfer Thomas des Jüngeren. (64 S.) - (2) Das große Egyptische Traumbuch. Aus alten und neuen Schriften der berühmtesten Traumdeuter gesammelt von Selim Abu-Taleb. / Die Kunst des Kartenschlagens mit der deutschen Karte. Gedeutet von der berühmten französischen Kartenlegerin Le Normand. / Geschwindigkeit ist keine Hexerei. Lustige Zaubereien und Kartenkunststücke vorgeführt von Carl von Lucifer. (128 S.) - (3) Das Pläetenbuch für das weibliche und männliche Geschlecht. Hersg. von der berühmten Wahrsagerin Mlle. Lenormand nach einem uralten chaldäischen Manuskript (31 S.) - (4) Die sieben heiligen Himmelsriegel. (7 S.) - (5) Der Haustierschatz oder Die Gesundheits- u. Krankenpflege der Pferde, Rinder, Schafe, Schweine, Geflügel und Bienen. Dargestellt nach den besten Erfahrungen von Schäfer Martin. (72 S.) -- Aus dem gleichen Verlag läßt sich noch eine Titelvariante nachweisen: "Aches und neuntes Buch Mosis oder der magisch-sympathische Hausschatz ..." (ca. 1890). Ähnliche Ausgaben erschien später bei Bartels, Berlin-Weißensee. Siehe auch Karl-Peter Wanderer (Gedruckter Aberglaube. Studien zur volkstümlichen Beschwörungsliteratur. Dissertation. Berlin 1976). - Einband etwas berieben u. bestossen; angerissener Rücken; gelockerte Bindung; papierbedingt gebräunt; Reste der Versiegelung mit Papierstreifen, sonst ein gutes Expl.

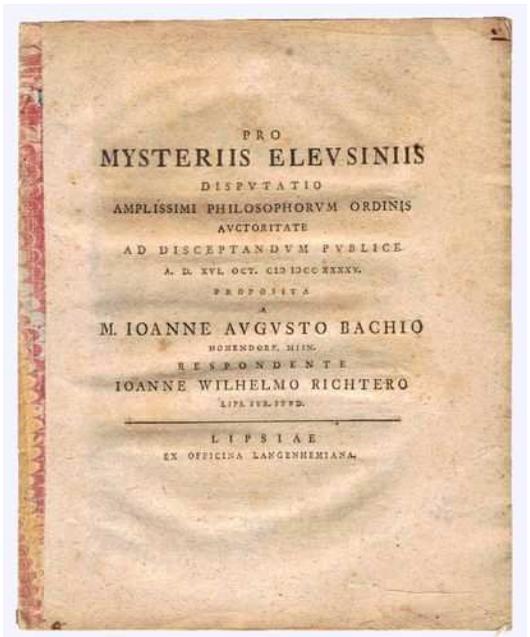
- 725. Agrippa von Nettesheim, Heinrich Cornelius:** Henrici Cornelii Agrippae ab Nettesheim [...] Operum Pars Posterior. Quorum Catalogum exhibebunt tibi pagina sequentes. Una cum rerum et verborum hoc tomo memorabilium Indice, & locuplete tibi certo. Huic accesserunt Epistolarum ad familiares libri septem, & orationes decem ante hoc seorsim edita. Lvqdvni, Per Beringos Fratres [d.i. Strassburg, bei Lazarus Zetzner], [1630?]. 8 Bil.,

1156 S., mit Titelvignette u. 5 Fig. (Holzschnitte), Kl.-8°, Lederband d. Zt. mit Rotschnitt, Rückenvergoldung u. 4 Bänden **2000,00 €**

Vgl. Caillet 82, 84; vgl. Rosenthal 11. - Es handelt sich hier um ein Nachfolgewerk zu dem 2bändigen: "Opera. In Duos Tomos Concinne Digesta... accessit Ars norotia." (dazu siehe Ferguson I, 13). Die gefunden Jahresangaben reichen von ca. 1530 bis 1630, doch verm. ist letztere die richtige. - Der Band enthält wie schon das "Opera" versch. Werke Agrippas, so z.B. die wichtige Schrift "De incertitudine & vanitate Scientiarum" (Über die Eitelkeit der Wissenschaft), eine satirische Nachschrift zur "Occulta Philosophia". Oder "In Artem brevem Raymundi Lullij. Commentaria", ein Kommentar zu einer Schrift Raymond Lulls (hierzu die Abb.). Weiter z.B.: "Denobilitate & praecellentia foeminei sexus"; "De triplici ratione cognoscendi Deum lib[er] unus"; "Regimen, seu Antidota ad versus pestem". Der erste Teil schliesst mit einem Index u. den zweiten Teil ab S. 681 bildet "Epistolarum ad Familiars, & eorum ad ipsum libri, nunc primum evulgati." Dieser zweite Teil wurde nicht bei allen Auflagen beigegebenen. - Heinrich Cornelius Agrippa von Nettesheim (1486-1535), Philosoph u. Arzt, der ein abenteuerliches Leben führte. Bekämpfte u.a. den Glauben an die Hexerei u. stellte ein System kabbalistischer Philosophie auf; 1533 wurde er der "schwarzen Magie" angeklagt. Agrippa gilt als einer der Väter der abendländischen Geheimwissenschaft. - Einband etwas bestossen u. berieben; Rücken mit kl. Wurmgingen u. oberes Kapitel mit kl. Fehlstelle; Vorsatz mit ausgerissemem ExLibris, Bibliotheksaufkleber u. -eintrag; Titel mit kl. Stempel, zweikl. Vermerken u. einem kl. Loch (wenige mm); einige Seiten haben Anstreichungen von alter Hand; leicht gebräunt u. gesamt durchaus ein schönes Expl.



Nr. 725



Nr. 728

726. Arisches Evangelium - Dworski, Karl: Die Entdeckung eines arischen Evangeliums. Zoroaster, Judentum, Joh. 1, 1-18. 1. Aufl. Stuttgart, Der Tazzelwurm-Verlag, [1939]. 108 S., 8°, Engl. O-Broschur **115,00 €**

In: Liste der auszusondernden Literatur. Zweiter Nachtrag vom 1. Sep. 1948 (In der sowjetischen Besatzungszone). - Kuriose völkisch-antisemitische Schrift, nach der der Name Johannes in Joh. 1, 1-18. eine "jüdische Fälschung" ist, daes mit "der Lebenslehre des persischen Philosophen Zoroaster gedanklich übereinstimmt". - U.a. über: Zoroaster u. Judentum. Die Entlarung eines Weltbetruges; Die Beantwortung der von Zoroaster offengelassenen Fragen; Die Überwindung des Judentums. - Einband etwas bestossen; Rücken gebräunt; Kopfschnitt fleckig; Titel mit Signatur; erste u. letzte Seite mit kl. Fleckspuren, sonst ein gutes Expl.

727. Arisches Evangelium - Eichelter, P[ongraz] R[udolf]: Jesus der Galiläer. Ein arisches Evangelium. 1. Aufl. Leipzig, Hammer-Verlag Th[eodor] Fritsch, 1922. 115 S., 2 Bll., Kl.-8°, Neues marmoriertes Halbleinen **90,00 €**

Aus dem berüchtigten antisemitischen Hammer Verlag des Theodor Fritsch (Siehe Mohler B 122,1). - "Drei von den Evangelisten (Matthäus, Markus und Lukas),... waren dem Blute und der Erziehung nach Hebräer: die niemals zu überbrückende Kluft zweier Weltauffassungen gähnt zwischen ihnen und dem indogermanischen Galiläer; unzählbar sind die aus diesem Mißverhältnis entspringenden Ungereimtheiten in ihren schon deshalb irreführenden Berichten über Jesu Leben und Wirken." - Papierbedingt gebräunt, sonst ein sehr gutes Expl.

728. Bach, Johann August und Johann Wilhelm Richter: Pro mysteriis Eleusiniis. Disputatio amplissimi philosophorum ordinis auctoritate ad disceptandum publice A. D. XVI. Oct. [MDCCC]XXXV [1745]. Proposita M. Ioanne Augusto Bachio. Respondente Ioanne Wilhelmo Richtero. Lipsiae [Leipzig] Druckerei: Langenheim, [1745]. 27 S., 8°, Geheftet **100,00 €**

Universitäts-Dissertation über die Eleusinischen Mysterien (in Latein). - Gutes Expl.

729. Barolin, Johannes C.: Der Hundertstundentag. Vorschlag zu einer Zeitreform unter Zugrundelegung des Dezimalsystems, im Anschluß an ein analoges Bogen- und Längenmaß. Erstaug. Wien u. Leipzig, Wilhelm Braumüller, 1914. 144 S., 8°, Illus. O-Karton **38,00 €**
U.a. über: Das Dezimalsystem; Zur Geschichte der Zeiteilung; Der Kalender; Das Datum; Unser Vorschlag (Das Zeitmaß, Das Bogenmaß, Das Längenmaß, Die fünftägige Woche); Die Zeitmesser; Die Olympiaden; Eine Sommerzeitreform. - Johannes C. Barolin (1857-?), österr. Pazifist, veröffentlichte zahlreiche auf sozialpolitische pädagogische Reformen abzielende u. der Friedensidee dienende Schriften; Anreger einer "altruistischen Weltorganisation", Mitglied der Loge "Eintracht" in Wien, Ehrenmitglied der Großloge u. Ehrengroßkommandeur des Obersten Rates des Schottischen Ritus von Österreich (Lennhoff, Posner, Binder). - Einband geringfügig angeknickt u. min. gebräunt, sonst ein gutes Expl.

730. Barolin, Johannes C.: Die Teilung der Erde. Erstaug. Dresden, E. Piersons Verlag (R. Lincke, k. k. Hofbuchhändler), 1904. IX S., 6 Bll., 206 S., 3 Bll., 4 farbige tlw. gefaltete Karten, 8°, Goldgepr. Leder d. Zt. **85,00 €**

Nicht bei Bloch, obwohl vergleichbare Ideen (z.B. Panropa) durchaus in die "Bibliographie der Utopie und Phantastik" aufgenommen wurden. - Der Autor, Freimaurer, prognostiziert sich durch die Industrialisierung verschärfende Krisen u. schlägt zur Lösung die Teilung der Welt in 10 Wirtschaftsgebiete vor. Afrika u.a. unterentwickelte Länder fallen dabei unter die Verwaltung u. Aufsicht einer Weltdelegation. Der selbstverständliche Imperialismus ist der interparlamentarischen Union der Friedenfreunde gewidmet. Das Werk erschien bis 1915 in 4 Aufl. - Einband leicht berieben; tlw. leicht stockfleckig, sonst ein gutes Expl. mit dreiseitigen Farbschnitt.

731. Barolin, Johannes C.: Kampforganisation gegen Friedensstörungen. Erstaug. Wien, Kommissions-Verlag Buchhandlung Carl v. Hölzl, 1906. 15 S., Gr.-8°, O-Karton **22,00 €**
"Eine Anregung zum XV. Weltfriedenskongreß Mailand 1906". Beiliegend zwei Flugblätter des Autors: "Systematische Ordnung aller Wissensgebiete auf dezimaler Grundlage" (4 S.) u. "Trostworte zum Fiedenschluß" (10. Sep. 1919). - Einband leicht lichtrandig u. minimal angeknickt; letztes Blatt mit schmalen Randabriß (keine Textberührung), sonst ein gutes Expl.

732. Bautz, Joseph: Das Fegfeuer. Im Anschluß an die Scholastik, mit Bezugnahme auf Mystik und Asceetik dargestellt. [ANGEBUNDEN:] Die Hölle. Im Anschluß an die Scholastik dargestellt. 1. Aufl. Mainz, Verlag von Franz Kirchheim, 1883 / 1882. XVI, 250 S. / VIII, 210 S., Gr.-8°, Halbleder d. Zt. **48,00 €**
U.a. über: Das Dasein des Fegefeuers; Die Teufel u. das Fegefeuer; Gradunterschiede in der Strafe; Die Größe der Schmerzen; Die Mystiker über die Freuden u. Leiden des Fegefeuers; Die Suffragien für die Abgestorbenen. / Allg. Bestimmungen über Dasein, Ort u. Dauer der Hölle; Die Substanz der ewigen Unglückseligkeit; Fesselung der Geister durch das Höllenfeuer; Die Teufel außerhalb der Hölle; Die infernale Gesellschaft; Unveränderlichkeit der Höllenstrafen. Die sog. Freuden der Hölle. - Einband berieben mit beschabten Kanten; Rückendeckel u. Innendeckel mit Bibliotheksmarke; schwacher Einstoß u. dadurch einige, minimale Eselsohren; Schnitt angestaubt u. leicht stockfl., sonst ein gutes Expl.

733. Becker, Karl: Freigeistige Bibliographie. Ein Verzeichnis freigeistiger, humanistischer und religionskritischer Literatur. Stuttgart, Verlag der Freireligiösen Landesgemeinde Württemberg, Körperschaft des öffentlichen Rechts, [1973]. 170 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Pappband **40,00 €**
Bibliographie über die freigeistige Weltanschauung einschl. Philosophie u. Religionswissenschaft. Mit Autorenregister. - Gutes Expl.

734. Bodinus, Dr. Fritz: Der Vormarsch Japans. Die kommenden Ereignisse im Lichte der Offenbarung. Konstanz, Huß-Verlag W. Müssen, 1934. 79 S., 8°, O-Karton **25,00 €**

(= Der Triologie "Der Christus und der Antichristus auf der Walstatt" 1. Teil). - "In den weiten Räumen Asiens brodelte es unheimlich; von einen Staat zum andern sind geheime Fäden gezogen; es weht ein gelber Wind... Es gibt ein Hellgesicht, genannt Die Wüste Europas: ein furchtbarer Krieg mit allen Vernichtungswaffen der Neuzeit hat alles Bestehende zerstört. (...) Angesichts der mordernen Vernichtungswaffen (Gas- und Brisanzbomben) ist ein solches Hellgesicht durchaus nicht harmlos zu nehmen: Und noch ein Gesicht, mehr als ein Gesicht: Es ist historische Tatsache, daß alle 800 Jahre Asiaten Europa überfluteten." (S.37) - Gutes Expl. - Selten.

735. Chamberlain, Houston Stewart: Arische Weltanschauung. 1. Aufl. Berlin; Bard, Marquardt & Co., [1905]. VI, 86 S., 4 Bll., mit Buchschmuck, Kl.-8°, Goldgepr. O-Leder **45,00 €**

(= Die Kultur, Sammlung illustrierter Einzeldarstellungen, hrsg. von Cornelius Gurlitt. 1 Bd.). - U.a. über: Der Begriff des Humanismus; Bedeutung des arischen Denkens für unsere Gegenwart; Eigenschaften des arischen Denkens; Die Rassenreinheit; Der Buddhismus ist unarisch; Das Denken eines ganzen Volkes; Organisches Denken; Das alogische Denken; Stoff u. Form des arischen Denkens; Hellene u. Indoarier; Verhältnis des arischen Denkens zur Religion; Bibliographischer Nachtrag. - Einband an Ecken u. Kanten beschabt; Rücken am oberen Kapital mit kl. Fehlstelle; mit Bleistift einige feine Anstrichungen u. Marginalien von alter Hand, sonst ein gutes Expl. mit Widmung des Verfassers an Justisrath Dr. Fr. Troll, 31.4.1905: "Dem Thätigen Menschen kommt es darauf an, dass er das Rechte thut; ob da Rechte geschieht, soll ihn nicht kümmern. (Goethe)."

736. Claudius, Johannes: Seherblicke in Deutschlands Zukunft. Erstausg. Sorau/Nieder-Lausitz, Vorkämpfer-Verlag, 1929. 125 S., 3 Bll., Kl.-8°, O-Karton **48,00 €**

(= Vorkämpfer-Bücher, Band 1). - Kuriose Schrift, deren 21 Visionen die Qualität eines apokalyptischen Zukunftsroman haben. Der Autor steht der Neugeist-Bewegung ("New Thought- Movement") nahe (S. 26), vertritt "Tatchristentum und Glaubensreform" u. verweist dabei auf andere Verlagspublikationen, wie die okkulte Zeitschrift "Der Vorkämpfer". - U.a. über: flüssige Elektrizität; Kleinautomobile; fahrende Stühle für Kranke; Miniflugzeuge ohne Propeller; Eigenartigen Gehirnkrankheiten; Versinkende Kontinente u. das aufsteigende Atlantis. - Ähnliche meist nicht so umfangreiche Publikationen fanden nach den "Schandverträgen von Versailles" zahlreiche Leser. - Leicht bestossen u. berieben; Rücken leicht fleckig; sonst ein schönes Expl.

737. Dandekar, R. N.: Vedic Bibliography. [First], Second and Third Volume [cmlp.]. [An up-to-date, comprehensive, and analytically arranged register of all important work done since 1930 in the field of the Veda and allied antiquities including Indus Valley Civilisation.] All in 1st edition [sic]. I: Bombay, Karnatak Publiswhing House / II: University of poona / III: Poona, Bhandarkar Oriental Research Intitute, 1946, 1961, 1973. XX, 398 p. / XXIII, 760 p. / [8], XXIV, 1082 p., 8°, O-Cloth with O-Jacket / O-Halfcloth / O-Cloth **60,00 €**

(I = New Indian Antiquary. A monthly Journal [...] editet by S. M. Katre and P. K. Gode. Extra Series VII. / III = Government Oriental Series Class B, No. 10). - Some with annotations. - Edges are knocked; Covers little dirty; Jacket of Vol. I is spotted at the spine; All in all quite good copies with tolerable signs of use and without major faults.

738. Dankmar, G. L.: Die kulturelle Lage Europas beim Wiedererwachen des modernen Okkultismus. Geistige, soziale und politische Hauptströmungen dargestellt. Leipzig, Oswald Mutze, 1905. XL, 626 S., 1 Bl., mit Frontispiz, 8°, Priv. Halbleinen, O-Deckel mit eingebunden **160,00 €**

"In diesem Werke wird der Leser ebenso Grosses und Herrliches finden, als Abscheuliches und Niedriges; die himmelstrebenden Gedanken von Geistesheroen und die schimpflichen Thaten von Volksunterdrückern." (S. XXXVIII) - Aus dem umfangreichen Inhalt: Rosseau, Voltaire, Saint Martin; Die Juli-Revolution; Clemens Brentano; Jacob u. Wilhelm Grimm; Freigeisterei der Leidenschaft; Lord Byron; E. L. Bulwer als Okkultist; Der Spiritismus (D. D. Home); Ch. R. Darwin; Charakteristik des fränkisch-gallischen Geistes; Der utopistische Sozialismus; H(onore) de Balzac; J. Michelet "Die Hexe"; Lavoisier; Der Spiritismus H. Léon-Dénizart-Rivail (Allan Kardec); Der Wiener Kongress; Die Stigmatisirten: Katharina Emmerich; Das Wartburgfest; Hegel, der geistige Dictator der Restaurationsepoche; Der weisse Schrecken; Der elektrische Telegraph u. die Eisenbahn; Stirners philosophischer Anarchismus; Wie vertheilt sich die Schuld an dem Gräuel der Hexenprozesse zw. Katholizismus u. Protestantismus?; Bettina v. Arnim u. Goethe; Heinrich Heine als Okkultist; F. A. Mesmer; Zellentheorie; Marx u. Engels; Die Pneumatologie; J. C. Lavater "Physiognomische Fragmente"; Immanuel Kant; C(arl) v. Eckartshausen, der Praktiker des Okkultismus; J. H. Jung-Stilling "Theorie der Geisterkunde"; Historische Skizze über die Lehre vom "innern Leibe"; Die Trapezomantie: Fürst Pückler-Muskau; Der empirische Spiritualismus; Die Bausteine zu du Prels monistischer Philosophie des Okkultismus; Sozialismus u. Okkultismus. - Einband leicht berieben; lichtertrandig; wenige Stockflecken; einige Seiten leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

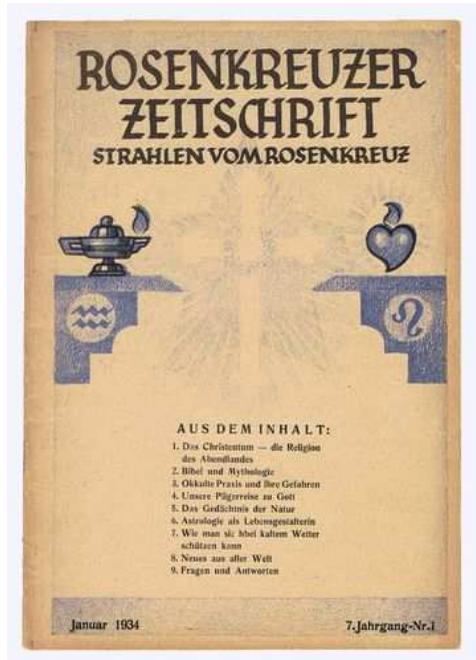
739. Das große Punktierbuch oder Enthüllung der Zukunft. 930 wahrsagende Schicksalsantworten über Person und Familie, Verwandte, Nachbarn, Freunde und Feinde, Traumbedeutung, Geschäfte und bevorstehende Ereignisse, fernere Zukunft und

Ueberraschungen. Von einer 77jährigen Zigeunerin aus Egypten. Berlin, Druck und Verlag von A. Weichert, [1899]. 96 S., 8°, Illus. O-Karton **20,00 €**

Einband leicht berieben u. mit kl. Randläsuren; Rückendeckel unschön fleckig; papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.



Nr. 739



Nr. 740

740. Daum, Ludwig (Schriftlfg.): Rosenkreuzer Zeitschrift. Strahlen vom Rosenkreuz. 7. Jhg. 1934, Nr. 1-12 [kompl.]. Eine Monatsschrift für die Verbreitung der Rosenkreuzerlehren, für christlichen Okkultismus, Mystik, Lebensreform und Astrologie. Herausgeber u. Verlag: Darmstadt, Rosenkreuzer-Gemeinschaft, 1934. 384 S. [recte 383, die Zählung springt von 178 auf 180], mit einigen Fig., Gr.-8°, Farb.illu s. O-Karton (Hefte) **90,00 €**

Die Zeitschrift erschien bis 1936. Aus dem Inhalt: C. S. Dunklee: Bibel u. Mythologie. Die Geschichte von Andromeda u. Perseus; Max Heindel: Das Gedächtnis der Natur; J. D. Magee: Schritte zur wissenschaftlichen Deutung des Horoskopes; Jule Hagen: Parsifal; Karl Born: Astrologie u. Religion; Karl Fischer: Gefährliche Einflüsse aus dem Jenseits; August Hartmann: Betrachtung ueber die Strahlung u. Heilstrahlung des Menschen auf Grund neuzeitlicher Erfahrungen u. Forschungen; W. Glück: Die Lehmbehandlung der Hautkrankheiten. - Nr. 1 u. 2 in gutem Zustand; 3 am Rücken aufgerieben; 4 etwas angerändert; 5 in schlechtem Zustand, Rücken mit Tesa geklebt, zahlreiche Anstreichungen etc.; 6 u. 7 am Rücken aufgerieben u. mit einigen Anstreichungen; bei 8 eine Seite schlecht lesbar durch fehlerhaften Druck; 9 u. 10 am Rücken angerissen; 11 u. 12 am Rücken aufgerieben u. mit einigen Anstreichungen; bei allen die Klammern leicht angerostet. - Selten.

741. Daum, Ludwig (Schriftlfg.): Rosenkreuzer Zeitschrift. Strahlen vom Rosenkreuz. 8. Jhg. 1935, Nr. 1-12 [kompl.]. Eine Monatsschrift für die Verbreitung der Rosenkreuzerlehren, für christlichen Okkultismus, Mystik, Lebensreform und Astrologie. Seeheim, Verlag der Rosenkreuzer-Zeitschrift, 1935. 384 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, Farb.illu. O-Karton (Hefte) **125,00 €**

Aus dem Inhalt: Max Heindel: Der planetarische Geist unserer Erde in der Vergangenheit, Gegenwart u. Zukunft; J. S. Dunklee: Bibel u. Mythologie. Die Phaetonlegende u. die zwölf Zeichen des Tierkreises; Gerichte aus Wurzeln u. Knollen (Möhren, Pastinaken, Kohlrabi, Sellerie, Topinambur, Zwiebeln); H. Petzold: Blut u. Boden als Ausdruck des Universalgeistes; Gustav Riedlin: Das Kocksalz als Feind der Gesundheit; Joseph Wildar: Die Entwicklungslehre der

Rosenkreuzer u. wie sie sich von der der Wissenschaft unterscheidet; R. Müller: Vegetarismus u. Urchristentum; H. Heuser: Kann die Astrologie den Nachweis erbringen, daß ein Selbstmord unbedingt zwingend ist?; Leo Tolstoi: Ernährung u. Moral; Ria Scheib: Richard Wagner, ein Genie des Herzens. - Die Heftücken berieben u. z.T. angerissen; angerostete Klammern; Nr. 9 mit deutlicheren Gebrauchsspuren; Nr. 12 mit grossem Randausschnitt mit Textverlust; sonst gute Expl.

742. David-Neel, Alexandra: Heilige und Hexer. Glaube und Aberglaube im Lande des Lamaimus. Nach eigenen Erlebnissen in Tibet dargestellt. Mit 22 Abbildungen und einer Karte. 2. Aufl. Leipzig, F. A. Brockhaus, 1932. 295 S., mit Abb. auf Taf., Gr.-8°, O-Leinen **50,00 €**

Frühe Ausgabe des später wieder neu gedruckten Buches. Mit einem Vorwort von Dr. d'Arsonval. - Hauptkapitel: Die Vorschule; Lehrjahre in der Einsamkeit; Im Kloster Kum-Bum; Vom Umgang mit Dämonen; Meister u. Schüler; Mystik u. Sport; Mystische Lehrsätze u. geistige Schulung; Geistige Vorgänge u. wie die Tibeter sie erklären. - Mit Register. - Einband angeschmutzt; Besitztvermerk u. -stempel; letzte 40-50 S. mit schmalen, tolerierbarem Wasserrand; hinteres Vorsatzblatt fehlt, sonst gut.

743. [Delolme, Jean-Louis]: Beiträge zur Geschichte des menschlichen Aberglaubens; als Paraphrase und Kommentar zur Geschichte der Flagellanten des Abt Boileau, Doktor der Sorbonne, Kanonikus der Kathedrale zu unsrer lieben Frauen etc., von Einem, der nicht Doktor der Sorbonne ist. Nach der zweiten Englischen Ausgabe übersetzt. [Anastatische Neudruck der Ausg. Leipzig, im Schwickertschen Verlage, 1785]. Leipzig, Leipziger Verlag, [1903]. 356 S., Kl.-8°, Priv. Halbleinen mit aufgezo genem O-Deckel **100,00 €**

Hayn-Gotendorf II, 281 (zur EA): "Gehört zu den Seltenheiten der älteren Flagellanten-Litteratur und bietet inhaltlich viele curiose Facta u. interessante psychologische Fingerzeige. Enth. auch Schilderungen über die Gräueltaten in Klöstern." - Bezieht sich auf Abbe Jacques Boileau "Historia Flagellantium" (1700), die seinerzeit von den Theologen als anstössig empfunden wurde. Delolme wollte das Werk eigentlich übersetzen, aber da es sich dafür nicht gut eignet, entschied er sich, hiermit ein eigenes Buch zu schreiben, dessen Inhalt er vornehmlich dem Werke Boileaus entnimmt, um den Inhalt desselben - Geschichte u. Kritik der Flagellanten - auf unterhaltsame Weise den Lesern näher zu bringen. - Einband ist berieben; kl. Stempel auf Titel; z.T. etwas fingerfleckig, sonst recht gutes Expl. - Selten.

744. Dinter, Artur: Das Evangelium unseres Herrn und Heilandes Jesus Christus nach den Berichten des Johannes, Markus, Lukas und Matthäus im Geiste der Wahrheit neu übersetzt und dargestellt. 1.-10. Tsd. Langensalza, Emil Kabisch, Thüringer Verlagsanstalt, 1923. 400 S., 8°, Goldgepr. O-Leinen mit Kopffarbschnitt **120,00 €**

Artur Dinter (1876-1948), Bühnenschriftsteller, Regisseur, völkischer Publizist u. Politiker; der durch den antisemitischen Roman "Die Sünde wider das Blut" bekannt wurde. Dinter übernahm innerhalb der NSDAP die Leitung der Parteiorganisation im Gau Thüringen. Der Sache nach verfolgte Dinter jedoch andere Ziele als Hitler. Seine "197 Thesen zur Vollendung der Reformation. Die Wiederherstellung der reinen Heilandslehre" (Leipzig 1926) lassen erkennen, dass er von dem Ideal einer religiösen Revolution beherrscht wurde, der er eine ungleich grössere Bedeutung zusprach, als jeder Form politischer Veränderung. 1927, im Gründungsjahr seiner "Geistchristlichen Religionsgemeinschaft", wurde er als Gauleiter abgesetzt u. ein Jahr später aus der Partei ausgeschlossen. 1937 wurde seine "Deutsche Volkskirche" verboten u. er selbst 1939 aus der Reichsschrifttumskammer ausgeschlossen. - Eine Ecke bestossen; papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein sehr gutes Expl.

745. Dutoit, Dr. Julius (Übers.): Jatakam. Erster bis Siebenter Band [kmpl.]. Das Buch der Erzählungen aus früheren Existenzen Buddhas. Aus dem Pali zum ersten Male vollständig in Deutsche übersetzt. (1-3) Leipzig, Lotus-Verlag, (4-6) Leipzig, Radelli & Hille; alle überklebt vom Oskar Schloß Verlag, München-Neuberg / alle Einbände u. (7) vom Theosophischen Verlagshaus, Leipzig, 1908, 1909, 1911, 1912, 1914, 1916, 1921. IV, 640 S. / 2 Bll., 574 S., 1 Bl. / 2 Bll., 701 S., 1 Bl. / 2 Bll., 657 S., 1 Bl. / 2 Bll., 607 S., 1 Bl. / IV, 785 S., 1 Bl. / IV, 296 S., 2 Bll., 8°, Illus. O-Leinen **350,00 €**

Eine Übersetzung des Jataka-Buches, welches aus 547 Erzählungen besteht, deren Verse Buddha einmal gesprochen haben soll. "Den ersten Teil eines jeden Jataka bildet ein Vorkommnis aus der Zeit Buddhas. Daran schliesst sich das eigentliche Jataka, die Erzählung aus der Vergangenheit, die meist in den von Buddha gesprochenen Versen giftelt. Buddha will zeigen, dass etwas Ähnliches schon in einer seiner früheren Existenzen vorgekommen sei, und zieht zum Schlusse daraus die Nutzenanwendung für den gerade vorliegenden Fall... Das Jataka-Buch wurde zum ersten Male vollständig herausgegeben von V. Fausböll 1877-1897 in 7 Bänden." (Vorwort). - Alle Bde. mit Register u. im letzten Band ein Gesamtregister für 1-7. - Die Einbände sind etwas lichtrandig u. angestaubt bzw. angeschmutzt; leicht bestossen; die Seiten etwas gebräunt, in Bd. 7 stärker; Klammerung z.T. angerostet; Bd. 4 mit angeplatzten Vorsatzgelenken, sonst gut.

746. Ebeling, Erich: Weissagung aus Weihrauch im alten Babylonien. In: Sitzungsberichte der Preussischen Akademie der Wissenschaften. XXIX. Berlin, Verlag der Akademie der

Deckel lose, mit kl. Randläsuren, innen mit Filmoplast verstärkt; einliegende Blätter tlw. lose, sonst ein gutes Expl.

747. Egenolf, Dr. [n]ge]: Kartomantie. Psychotest und Prophetie durch symbolische Karten. Einführung ins das "Astromantische Schicksalsspiel". Als Manuskript gedruckt. Göppingen, Selbstverlag, [1951]. 103 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **20,00 €**

U.a. über: Die psychische Einstimmung des Kartomanten; Die mantische Kraft; Erklärung des kartomantischen Hellsehens; Die Kartei des Schicksals; Kartomantischer Psychotest; Die kartomantische Beichte; Das Versinken ins Unbewußte; Vier, fünf u. mehr Karten; Astrologisches Legeschema; Die Kunst, Verlorenes wiederzufinden; Kabbalistische Kartenkunst; Spiritistische Kartomantie; Selbstgestaltung des Schicksals usw. - Das Buch ist nur z.T. abhängig von dem Kartenspiel, das man separat erwerben konnte. Beiliegend noch das Textheft zu dem "Astromantischen Schicksalsspiel" (Kl.-8°; 15 S., geklammert), aber nicht die 144 Karten. - Etwas bestossen u. mit Rostflecken von der Klammerung; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut.

748. Emmerich, Anna Katharina - Hümpfner, P. Winfried Hrsg.: Tagebuch des Dr. med. Franz Wilh. Wesener über die Augustinerin Anna Katharina Emmerick unter Beifügung anderer auf Sie bezüglicher Briefe und Akten. 1. Aufl. Würzburg, St. Rita-Verlag u. Druckerei, 1925. 590 S., 1 Bl., Frontispiz (Dr. Wesener), Gr.-8°, O-Karton **78,00 €**

Enthält: Quellen- u. Literaturverzeichnis; Tagebuch Weseners über A.K. Emmerick; Bericht über die staatliche Untersuchung; Kurzgedrängte Geschichte der A.K. Emmerick; Brief u. Akten. - Anna Katharina Emmerick (auch: Emmerich 1774-1824) Ordensschwester im Augustinerorden u. mystische Seherin, die 2004 durch Papst Johannes Paul II. selig gesprochen wurde. Schon zu Lebzeiten erregte ihre Stigmatisation große Aufmerksamkeit u. der preußische Staat leitete dazu Untersuchungen ein. Ihre andauernden Visionen zur biblischen Geschichte wurden dann durch Clemens Brentano aufgezeichnet. Die von ihm hrsg. Werke erweckten den Eindruck, dass es sich um eine neue Offenbarung handle, was aber von vielen Seiten direkt bezweifelt wurde. Allerdings wurden aufgrund der Angaben in der Nähe von Ephesus Ausgrabungen vorgenommen u. dort das sogenannte Haus Mariens entdeckt. (Nach Wikipedia). - Leicht bestossen u. fleckig; überwiegend unaufgeschnitten, sonst ein gutes Expl.

749. Emmerich, Anna Katharina - [Urbas, Anton; Hrsg.]: Die Reiche der heiligen drei Könige ihr Sterndienst, ihre Reise nach Betlehem etc. Nach den Gesichtern der gottseligen Katharina Emmerich im Vergleich mit den Aussagen der Geografie, der heiligen Schrift und der Alterthümer. [ANGEBUNDEN: Die große Neuigkeit oder das Geheimnis von La Salette]. 2. Aufl. Laubach, im Selbstverlag, 1884. 101 S., 1 gefaltete Karte, Gr.-8°; Halbleinen d. Zt. **80,00 €**

ANGEB.: Die große Neuigkeit oder das Geheimnis von La Salette veröffentlicht von Monsignore Graf von Zola, verdeutscht u. erläutert von Kanonikus Prof. Dr. Aug. Rohling. Iglau (Mähren), Verlag von Alexander Jarosch, 2. erg. Aufl. 1886, 53 S. - Einband im Bereich des oberen Kapitals leicht verzogen u. fleckig; leicht berieben u. bestossen; Rücken mit Resten von Papierschildern; innen etwas stock- u. braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

750. Erbt, Dr. Wilhelm: Midgard. Überlieferung, Glaube, Sitte unserer Vorzeit. Leipzig, Verlag von Wilhelm Heims, 1931. VIII, 115 S., mit mehreren Fig., Gr.-8°, Illus. O-Karton **175,00 €**

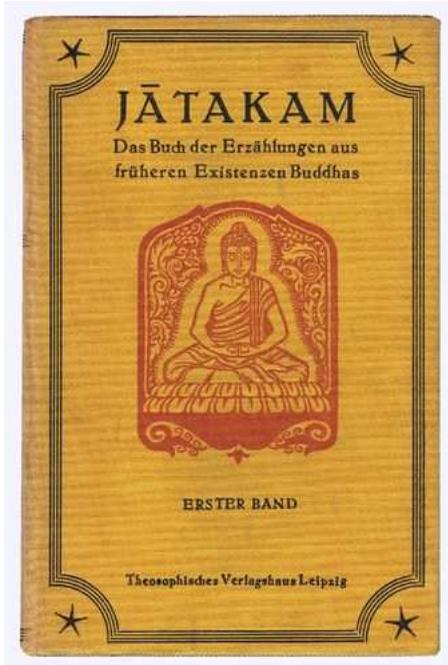
(= Quellen und Forschungen zur Erd- und Kulturkunde. Herausgegeben unter Mitwirkung [zahlreicher Fachgelehrter], Band XI). - Inhalt: Midgard, die Heimat unserer Vorfahren; Midgards Weltbild; Recht u. Sitte Midgards; Tiwaz u. Twisto; Die Söhne des Urvaters; Wodan. Die Abb. zeigen v.a. Felsbilder u. die Externsteine. Zu Erbt (1876-1944) siehe auch Mohler B 120.5. Am bekanntesten ist seine "Weltgeschichte auf rassischer Grundlage" (1925). - Etwas angestaubt u. bestossen; Besitzerstempel, sonst recht gut. - Selten.

751. Fischbach, Friedrich: Mythologische Wanderungen durch Asgart und Mittgart. I: In und um Bensberg. II: In und um Berg.-Gladbach. Erstausg. Berg.-Gladbach, Kommissions-Verlag und Druck von Chr. Illinger, [1912]. 24 S., mit einer Karte der Flurnamen, 8°, Illus. O-Broschur **57,00 €**

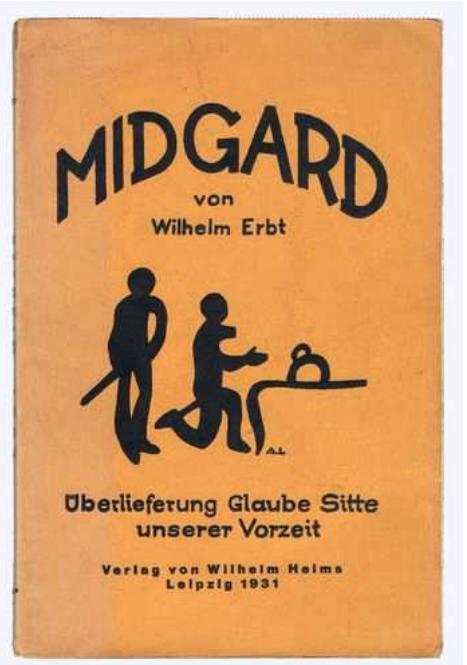
Der Wiesbadener Prof. Friedrich Fischbach versuchte den Nachweis zu erbringen, dass am Niederrhein zw. der Sieg u. Wupper die ältesten Mythen der Arier (auch die der Griechen) entstanden sind. "Hat Bensberg mit seinem Hackberg den Vorrang als Mittelpunkt von Asgart, so besitzt Berg.-Gladbach doch auch ein vollgerütteltes Maß uralter Mythen und Legenden. (...) Die Edda mit ihren genau angegebenen Flurnamen muß für uns maßgebend sein. (...) Daß Gladbach mit Gladshaim, und der Struderbach mit Tundr identisch, ist zweifelslos." - Auch in dieser Schrift Fischbachs ist der Ideentransfer zu Guido List feststellbar, selbst Lanz von Liebenfels erwähnt den Autor im Ostra-Heft 32. - Einbandlich lichtrandig; min. Knickspuren; gebräuntes Papier, sonst ein schönes Expl. - Selten.

752. Fischer, Hanns: Das kosmische Schicksal der Germanen. Mit XIX Kunstdrucktafeln und 21 Bildern im Text. Breslau, Verlag Dr. Hermann Eschenhagen, [1936]. 170 S., 1 Bl., 19 Taf, mit 21 Textabb., 8°, O-Leinen mit O-Umschlag **90,00 €**

Hanns Fischer beantwortet die Frage "woher unsere germanischen Ahnen wohl kamen, ob sie wirklich Barbaren waren", indem er "eine ebenso verblüffende wie neuartige und großartige Theorie über die Entwicklung der nordischen, atlantisch-germanischen Menschen seit der großen Tertiär-Eiszeit aufstellt. Das Eigenartige seines Werkes liegt aber weniger in einer ungewöhnlichen Ausdeutung der Funde als vielmehr in der Aufdeckung der kosmisch bedingten Änderung der germanischen Seelenhaltung... Alle Forschungsergebnisse der letzten Jahrzehnte, alle Ausgrabungen und Entdeckungen, die Arbeiten von Gelehrten wie Prof. Herman Wirth, Hanns Hörbiger, Georg Hinzpeter und anderen sowie seinen eigenen umwälzenden Untersuchungen hat er dabei berücksichtigt." (Klappentext). - U.a. über: Vor der Sintflut; Geburt der atlantisch-nordischen Rasse; Der heilige Urglaube der atlantisch-nordischen Menschen; Das Geheimnis der Weistümer; Die Vertreibung aus dem Paradiese; Der Niedergang der Germanen u. die große Schicksalswende. - Umschlag mit Randläsuren u. leicht schmutzig-berieben; Buch mit besitzervermerk, sonst sauber u. gut.



Nr. 745



Nr. 750

753. Friesenhahn, Peter: Hellenistische Wortzahlenmystik im Neuen Testament. Erstaug. Leipzig u. Berlin, B. G. Teubner, 1935. X, [1], 312 S. mit einigen Fig., Gr.-8°, Goldgepr. illus. O-Leinen (ein von einem Ouroboros umgebenes Heptagramm mit einer "666" in der Mitte) **150,00 €**

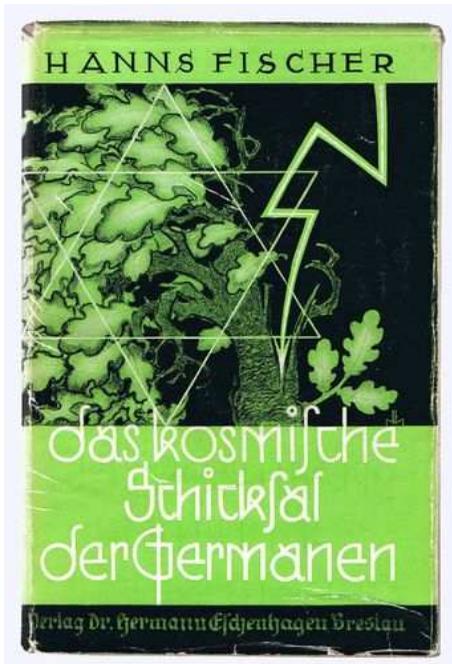
"Die vorliegende Arbeit ist aus einer vor Jahren entstandenen kleinen Studie über die apokalyptische Zahl 666 wie aus einem Keime erwachsen." (Vorwort) - Inhalt: Die Mystik der Grundzahlen; Die Zahlen des Kalenders u. die Jahreszahlen der alten Geschichte; Die Zahlensymbolik der mystischen Zeichen; Schriftzeichen u. Zahlzeichen; Schlüssel der Erkenntnis; Gottesnamen u. Nomina sacra; Weitere isotopische Wortzahlen u. Wortzahlgefüge; Der Himmel u. sein Spiegelbild; Der Sternhimmel in der Apokalypse. - Rücken ist ausgebleicht; Besitzervermerk; ein gutes Expl.

754. Friess, Gerda: Edelsteine im Mittelalter. Wandel und Kontinuität in ihrer Bedeutung durch zwölf Jahrhunderte (in Aberglauben, Medizin, Theologie und Goldschmiedekunst). Hildesheim, Gerstenberg Verlag, 1980. 4 Bil., 206 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **57,00 €**

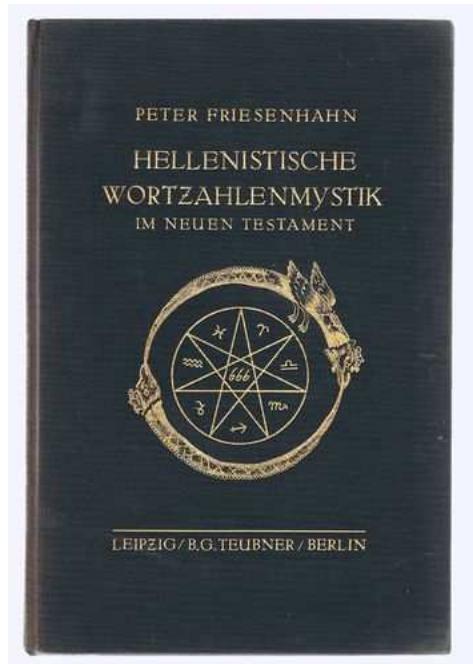
Über die Kenntnisse u. Vorstellungen, die das Mittelalter von den Edelsteinen hatte, sowie die Verwendung dieser Steine in der Goldschmiedekunst. Dabei besonders über die Korrelation zw. der (christlichen) Sinnbedeutung der Steine u. ihrer tatsächlichen Verwendung. - Etwas angestaubt u. gebräunt, gutes Expl.

755. Fröbe-Kapteyn, Olga (Hrsg.): Eranos Jahrbuch. 21 Bände von 1933 bis 1955. Zürich, Rhein-Verlag, 1934-1955. Alle mit Taf. und/ oder Textabb., 8°, O-Leinen (5 Bde. zusätzlich mit O-Umschlag) **240,00 €**

(Band I) 1933. Yoga und Meditation im Osten und im Western. 348 S., 1 Bl. - [II] 1934. Ostwestliche Symbolik und Seelenführung. 528 S., 1 Bl. Stempel auf Vorsatz. - [III] 1935. Westöstliche Seelenführung. 543 S., 1 Bl. Stempel u. Widmung auf Vorsatz. - [IV] 1936. Gestaltung der Erlösungsidee in Ost und West. 329 S., 1 Bl. Besizervermerk auf Vorsatz u. wenige Randanstreichungen in Bleistift. - [V] 1937. Gestaltung und Erlösungsidee in Ost und West. 353 S., 1 Bl. Stempel auf Vorsatz. - [VI] 1938. Vorträge über Gestalt und Kult der "Grossen Mutter". 491 S., 1 Bl. Stempel auf Vorsatz. - [VII] 1939. Vorträge über die Symbolik der Wiedergeburt in der religiösen Vorstellung der Zeiten und Völker. 2. Aufl. 447 S., 2 Bl. Kl. Nr. auf Titel. - (IX) 1942. Das hermetische Prinzip in Mythologie, Gnosis und Alchemie. 288 S. Stempel auf Vorsatz. - (X) 1943. Alte Sonnenkulte und die Lichtsymbolik in der Gnosis und im frühen Christentum. 404 S., 1 Bl. - (XI) 1944. Die Mysterien. 449 S., 1 Bl. Stempel auf Vorsatz. - (XII) Festgabe für C. G. Jung zum siebzigsten Geburtstag 26. Juli 1945. Studien zum Problem des Archetypischen. 307 S., 2 Bl. Mit ExLibris. - (XIII) 1945. Der Geist. 448 S., 1 Bl. Mit Umschlag. - (XIV) 1946. Geist und Natur. 567 S., 2 Bl. Mit Umschlag. - (XV) 1947. Der Mensch (Erste Folge). 436 S., 2 Bl. - (XVI) 1948. Der Mensch (Zweite Folge). 488 S., 2 Bl. Rücken mit Fleck, sehr vereinzelte Bleistiftanstreichungen. - (XVII) 1949. Der Mensch und die mythische Welt. 514 S., 1 Bl. - (XVIII) Sonderband für C. G. Jung zum fünfundsiebzigsten Geburtstag 26. Juli 1950. Aus der Welt der Urbilder. 432 S., 1 Bl. Gering angeplatztes Vorsatzgelenk. - (XIX) 1950. Mensch und Ritus. 486 S., 1 Bl. Mit Umschlag, dieser leicht fleckig. - (XX) 1951. Mensch und Zeit. 458 S., 3 Bl. Mit Umschlag, dieser fleckig u. mit Fehlstellen. - (XXII) 1953. Mensch und Erde. 494 S., 1 Bl. Mit Umschlag. - (XXIV) 1955. Der Mensch und die Sympathie aller Dinge. 518 S., 1 Bl. Mit Umschlag, dieser leicht angeschmutzt u. etwas angerissen. --- Bis auf die (geringen) angegebenen Mängel, durchweg gute Expl.



Nr. 752



Nr. 753

756. Fröbe-Kapteyn, Olga (Hrsg.): Mensch und Ritus. Mit 2 Tafeln. Zürich, Rhein-Verlag, 1951. 486 S., 1 Bl., mit 2 Taf., 8°, O(?)Leinen **25,00 €**

(= Eranos-Jahrbuch 1950). - Aus dem Inhalt: Karl Kerényi: Dramatische Gottesgegenwart in der griechischen Religion; Gershom G. Scholem: Tradition u. Neuschöpfung im Ritus der Kabbalisten; Henry Corbin: Rituel Sabéen et Exégèse Ismaélienne du Rituel; Mircea Eliade: Psychologie et Historiedes Religions; Paul Radin: The Esoteric Rituals of the North American Indians; Adolf Portmann: Riten der Tiere. - Ein gutes Expl. mit 2 ExLibris des Autors Thorwald Dethlefsen.

757. [Fröbe-Kapteyn, Olga; Hrsrg]: Das hermetische Prinzip in Mythologie, Gnosis und Alchemie. 2. unv. Aufl. Zürich, Rhein-Verlag, 1943. 288 S., mit Frontispiz, 8°, O-Leinen **30,00 €**
(= Eranos-Jahrbuch 1942). - Inhalt: Karl Kerényi: Hermes der Seelenführer (Das Mythologem vom männlichen Lebensursprung); Georges Nagel: Le dieu Thoth d'après les textes égyptiens; Max Pulver: Jesu Reigen u. Kreuzigung nach den Johannes-Akten; C. G. Jung: Der Geist Mercurius; J. B. Lang: Der Demiurg des Priesterkodex (Gen. I bis II, 4a) u. seine Bedeutung für den Gnostizismus. - Das Frontispiz beginnt sich zu lösen; 2 Blatt mit Randausschnitt (keine Textberührung), sonst ein gutes Expl. mit 2 ExLibris von dem Autor Thorwald Dethlefsen.

758. Gasper, Hans, Joachim Müller und Friederike Valentin: Lexikon der Sekten, Sondergruppen und Weltanschauungen. Fakten, Hintergründe, Klärungen. Durchges. u. verb. Neuausg. Freiburg, Basel u. Wien, Herder, 1994. VIII, 1254 S., 2 Bll., 8°, Taschenbuch **15,00 €**
(= Herder Spektrum Band 4271). - "Von Abdul Baha bis zum Zweiten Gesicht: In über 300 Artikeln gibt dieses unübertroffene Standardwerk Einblicke in den religiösen Hintergrund und die weltanschauliche Szene des gesamten deutschsprachigen Raums." (Klappentext) U.a. auch über Hexen, Freimaurer, Neuheidentum etc. etc. - Gutes Expl.

759. Gerhard, Wolfgang (Hrsrg): Das Goldene Traumbuch. Anhang: Planetenbuch und Tierkreistafeln, Punktierbuch, Edelsteinsymbolik, Farbensymbolik, Blumen- und Briefmarkensprache. Unter Zugrundelegung alter und bewährter Schriften sowie der neuesten Forschungen. 1. Aufl. Berlin, Globus Verlag, 1933. 191 S., mit einigen kl. Abb. oder Vignetten, 8°, Goldfarbened O-Leinen **45,00 €**

Den Hauptteil bildet das Traumbuch mit Traumdeutungen in alphabetischer Ordnung sowie genauere Erklärung bestimmter "Traumgruppen" (z.B. Geldträume). Dann: Das Planetenbuch; Die Edelsteinsymbolik; Das Punktierbuch; Die Kunst des Kartenlegens; Glücks- und Unglückstage; Die Deutung der Farben; Die Blumensprache; Die Briefmarkensprache. - Ecken u. Kapitale etwas bestossen; Seiten min. gebräunt, sonst ein gutes Expl.

760. Glahn, A. Frank: Das Deutsche Tarotbuch. Wahrsagung / Astrologie / Weisheit. Erstausg. Bad Oldesloe, Uranus-Verlag Max Duphorn, 1924. 263 S. mit einigen Textfig. u. 1 Taf., 3 lose Bll., 8°, Illus. O-Halbklein **45,00 €**

Friedrich Heinrich August Glahn (1895-1941), okkulter Schriftsteller u. Freimaurer, der die Mitwirkung der Frau in der Freimaurerei befürwortete. Glahn ist v.a. bekannt durch die nach ihm benannte Glahn-Methode der Horoskopdeutung. für seine Arbeiten zur Radiästhesie, wie z.B. die 6bändige Pendel-Bücherei. - Bestossene Ecken; leicht berieben; Fußschnitt mit Fleckspur, sonst ein gutes Expl. Mit den meist fehlenden 3 losen Original-Blättern "Kabbalistisches Orakel"; die eig. immer fehlenden separaten 78 Tarot-Karten können durch jedes andere Tarotspiel ersetzt werden.

761. Godwin, Joscelyn: Athanasius Kircher. Ein Mann der Renaissance und die Suche nach verlorenem Wissen. Aus dem Englischen von Friedrich Engelhorn. Mit 105 Kupferstich-illustrationen. Berlin, Edition Weber, 1994. 96 S. mit 105 Illus., 4°, O-Leinen mit O-Umschlag **22,00 €**

Athanasius Kircher (1602-1680) "war Jesuit, Archäologe, ein phänomenaler Linguist und gleichzeitig ein begieriger Sammler wissenschaftlicher Experimente und geografischer Entdeckungen. Er untersuchte die Geheimnisse der unterirdischen Welt, entzifferte archaische Sprachen, experimentierte mit Alchemie und Musiktherapie, Optik und Magnetismus." (Klappentext) - Sauberes u. gutes Expl.

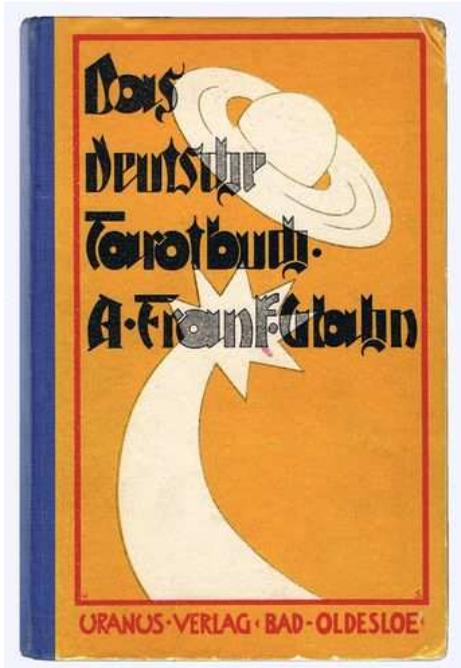
762. Göthke, Albert: Symbolik, Mystik, Ethik oder die Geheimwissenschaft der Entsprechung, die verborgenen Seelenkräfte und die Moral in Poesie und Prosa. Berlin, Selbstverlag des Verfassers, 1898. 4 Bll., 352 S., mit Frontispiz u. Vignetten, Kl.-8°, Priv. Halbklein d. Zt. **80,00 €**

"Die Symbolik ist die Grundlage, worauf die Mystik den Tempel der Weisheit baut, die Ethik aber bildet die Mauer oder den Schutz dieses Tempels. Nur durch die praktische Anwendung der in diesem Buch enthaltenen Wahrheiten werden wir beschützt und bewahrt bleiben." (S.3) - Enthält u.a. eine Anführung u. kurze Erklärungen von 700 Bibelnamen sowie zahlreiche Gedichte, Sinnverse u. Denksprüche; Einiges über das Mineralreich; Aus der Blumensprache des Pflanzenreichs usw. - Mit Register. - Kanten etwas berieben; mehrere Besitzerstempel; bis S. 40 einige rote Kuli-Anstreichungen, sonst ein gutes Expl. - Selten.

763. Goldberg, Oskar: Die Wirklichkeit der Hebräer. Einleitung in das System des Pentateuch. Erster Band [alles Erschienene]. Deutscher Text zur hebräischen Ausgabe. Erstausg. Berlin, Verlag David, 1925. 4 Bll., 300 S., 2 Bll., Gr.-8°, O-Leinen mit Goldschrift **160,00 €**

Die Ausführung soll als exegetische Einführung in den Pentateuch verstanden werden; u.a. über: Philosophische u. kosmologische Grundlagen. Der Begriff der Prophetie; Der Menschen-Ursprung u. die Götterlehre; Sonderstellung der

Hebräer in der Gleichung: Volk = Gott; Allg. Charakteristika der untheologischen Auffassung; Der Hintergrund des Rituals. I. Teil. Die Theorie. - Oskar Goldberg (1885-1952) Religionsphilosoph, Mythenforscher, Kulturphilosoph. "Der Frühexpressionismus und die jüdische Orthodoxie blieben in ihrer Widersprüchlichkeit maßgebend für das gesamte Schaffen des Gelehrten" (Dr. Manfred Voigts). Aus dieser Spannung sei auch sein vorliegendes Hauptwerk "Die Wirklichkeit der Hebräer" entstanden, in dem der Pentateuch, die fünf Bücher Mosis, eine Interpretation erfahren, die die Darstellungen nicht als Sage, sondern als Bericht von realen Vorgängen auffasst. Selbst Gershom Scholem, gegenteiliger Auffassung insbesondere bezüglich der Kabbala, bescheinigte dem Buch offensichtlichen Einfluss in den 30er Jahren. Thoms Mann betitelte den jüdischen Aussenseiter als "typisch jüdischen Faschisten" u. karikierte Goldberg in der Figur Chaim Braisacher in seinem "Doktor Faustus". Vorl. Buch erschien mittlerweile auch als Nachdruck. - Leicht berieben u. bestossen; Seiten leicht gebräunt, ein gutes Expl.



Nr. 760



Nr. 765

764. Gorsleben, Rud[olf] John von: Der Rastaquär. Eine ernsthafte Komödie in drei Aufzügen. Leipzig, Kurt Wolff Verlag, 1913. 84 S., 1 Bl., 8°, O(?)-Pappband **140,00 €**

Rudolf John Gorsleben (1883 -1930) war Gründer u. bis zu seinem Tod Leiter der Edda-Gesellschaft. Sein Hauptwerk "Hoch-Zeit der Menschenheit" hatte in völkischen Kreisen einen weitreichenden Effekt. - Einband leicht lichtrandig; Expl. ist etwas angestaubt, auch in den Vorsätzen, sonst gut.

765. Gottes Mitarbeiter. Jhg. 1934, Nr. 5 (Sep./Okt.). Zweimonatsschrift für biblisch, lebensnahes Christentum. Krieg gegen das Christentum? Karlsruhe, Verlag der Zelt-Volks-Mission E. V., 1934. 33 S., mit Abb., 8°, Illus. O-Kar ton **15,00 €**

Themenheft zur "Abwehr" des "neuheidnischen Deutschen Glaubens". Aus dem Inhalt: Eduard Trenkel: Krieg gegen das Christentum?; Wer nicht deicht, der weicht!; Wie die Fronten wurden; Das Kampffeld im Scheinwerferlicht gegnerischer Selbstzeugnisse; Germanentum, Christentum u. Geschichtswissenschaft; Vom Frontkampf des Glaubens; Die Siegeszeichen des Königs gehen voran. - Einband etwas fleckig; tlw. Knickspuren u. Anstreichungen, sonst gut erhalten.

766. Grabowsky, Dr. med. Norbert: Das Elend der Menschheit, sein eigentlicher Grund und Zweck. Zum ersten Male aufgehellt. Ein Trostbuch für alle, die im Elende sind. Zugleich ein unentbehrliches Handbuch für jeden, der sich mit den sozialen Fragen beschäftigt. Leipzig, Max Spohr, 1896. 41 S., 3 Bl., 8°, O-Kart on **38,00 €**

"Nur ein geistiges Dasein des Menschen kann als das allein zweck- und wertvollste angesehen werden. So unglaubliches

klingt, so wurde doch bisher nie die sozialdemokratische Bewegung unter diesem Gesichtspunkte betrachtet." (S.6). Interessant der Schlusssatz, eine Prognose für die (ferne) Zukunft: Der Erdball wird eines Tages untergehen u. "die Menschheit wird schon früher freiwillig - durch Enthaltung von der Fortpflanzung - ihr Aussterben herbeigeführt haben." - Einband ist etwas bestossen u. leicht stockfleckig; unbeschnitten, alle Lagen lose, da sie noch nie eingebunden waren (d.h. so original), sonst ein gutes Expl.

767. Grabowsky, Dr. med. Norbert: Der ideale Mensch und sein Wesen. Grundlagen zur Anbahnung eines Neuaufschwungs des Idealebens der Menschheit. Dritte, umgearb. Aufl. von "Sollen wir heiraten." Leipzig, Max Spohr, 1905. 122, VI S., 8°, O-Karton **38,00 €**

"Idealsein, wenn ich das hier kurz andeuten will, heißt, sein niederes sinnliches Selbst einzudämmen, zugleich aber umso mehr an seinem höheren geistigen Selbst, dem Keime des Jenseitslebens, und damit an dem Jenseitsleben selber arbeiten... Idealmensch wäre im wesentlichen das Gleiche, wie der neuerdings so häufig gebrauchte Begriff Übermensch." (Vorrede) Der erste umfangreichere Teil enthält Abhandlungen (u.a. über Entsaugung, Vom Weibe), der zweite Erzählungen (u.a. Liebe u. Tod). - Eine Lage ist lose, sonst ein sauberes u. gutes Expl.

768. Grabowsky, Dr. Norbert: Die Wissenschaft von Gott und Leben nach dem Tode. Ein Buch der Höherentwicklung des Geisteslebens der Menschheit. 3. umgearb. Aufl. Leipzig, Max Spohr, 1914. VII, 159, IV S., Gr.-8°, O-Karton **20,00 €**

Die EA erschien bereits 1900. "Die Bedeutung des vorliegenden Buches ist deshalb für die Menschheit eine außerordentliche, weil ich hier als Erster seit den fünftausend Jahren menschlichen Geistesstrebens die erkenntnissicheren Beweise für Gott und Fortleben [liefere]. Dazu kommt, daß das eigentliche menschliche Lebensziel oder das Ziel des Guthandelns - die Schöpfung einer (geistigen) Innenwelt in uns an Stelle der zurücktretenden ursprünglichen Außenwelt - durch mich in einer Weise geoffenbart wird, wie es vordem noch nicht geschehen. Ich schaffe eine Geistesreformation hochbedeutsamer Art für die Menschheit." (Vorrede). - Einband bestossen u. etwas angeschmutzt; Rücken gering angerissen; recht wenige Buntstiftanstrichungen; Seiten unbeschnitten, sonst gutes Expl.

769. Grabowsky, Dr. Norbert: Erkenntnis, das Bleibende im Wechsel der Zeiten. Ein Wegweiser des Menschen in seiner Entwicklung vom Außen- zum Innenleben. 1. Aufl. Leipzig, Max Spohr, 1909. 52 S., IV, 8°, Illus. O-Karton **28,00 €**

Produktiver Autor mit meist kuriosen Thesen z.B. wie man durch ehelose Entsaugung zur Vergeistigung des jenseitigen Lebens gelangt. - Einband min. fleckig, leicht bestossen u. berieben; unbeschnitten, einige Lagen lose, da sie noch nie eingebunden waren (d.h. so original), sonst ein gutes Expl.

770. Grimm, Jacob: Deutsche Mythologie. I., II. und III. Band [kmpl.]. Vierte Ausgabe, besorgt von Elard Hugo Meyer. (III. Band: Nachträge und Anhang). (4. Aufl.) Berlin, Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung Harwitz und Gossmann, 1875, 1876, 1878. 537 S. / XLII S., S. [538]-1044 / XII, [2], 540 S., 8°, Priv. Halblein **200,00 €**

Klinkowstroem 93 "S. 545-547 Etymologie der W[ünschel] R[ute]." - "Das 1835 erstmals erschienene geniale Monumentalwerk... war schon zu Grimms Lebzeiten weltberühmt und richtungsweisend für ganze Forschergenerationen. Auch heute noch ist Grimms germanisch-deutsche Religionsgeschichte und Mythenkunde eine Fundgrube für jeden an Sprachwissenschaft, Kulturgeschichtem Altertumskunde und Volksglauben interessierten Leser. Aus dem Inhalt: Gottesdienst und Feste - Tempel und Altar - Priester - Götter - Wuotan - Donar - Göttinnen - Götterverhältnisse - Helden-Weise Frauen - Wichte und Elbe - Elemente - Himmel und Gestirne - Tag und Nacht - Seelen - Schicksal und Heil - Dichtkunst - Gespenster - Entrückung - Teufel - Zauber - Aberglaube - Kräuter und Steine - Sprüche und Segen u.v.a." (Klappentext eines Nachdrucks). - Etwas bestossen u. gebräunt; Seiten vereinzelt schwach fleckig, sonst gute Expl.

771. Guénon, René: [3 Bücher]. (1) Die Symbolik des Kreuzes. (2) Stufen des Seins. Die Vielzahl der Welten. (3) Der König der Welt. Mit einem Vorwort von Leopold Ziegler. Freiburg i.Br., Aurum Verlag / übernommen von Dingfelder Verlag, Edition Ambra, Andechs-Erling, 1987, 1987, 1987. 154 S., 3 Bil. / 85 S., 1 Bl. / 156 S., 2 Bil., 8°, O-Karton mit O-Umschlägen (alle gleich) **55,00 €**

René Guénon (1886-1951), bedeutender Esoteriker. Zunächst Mitglied der Theosophischen Gesellschaft, später aber Gegner. Seit 1912 Mohammedaner. Er schrieb 67 esoterische Werke (Miers). - Sehr gute Expl.

772. Güntert, Hermann: Deutscher Geist. Drei Vorträge. 1. Aufl. Bühl (Baden), Konkordia A.G. für Druck und Verlag, 1932. 115 S., 8°, O-Karton **40,00 €**

(= Bausteine zur Volkskunde und Religionswissenschaft. Hrsg. von Eugen Fehrle. Heft 4). - Inhalt: Die Rache der Natur; Das Wesen des dtsh. Geistes als Folge seiner Erbanlagen; Die dtsh. Sprache als Ausdruck dtsh. Art u. Geschichte. - Hermann Güntert (1886-1948) Sprachwissenschaftler u. Religionshistoriker, Hauptwerk: "Der arische Weltheiland. (Bedeutungsgeschichtliche Untersuchungen zur indo-iranischen Religionsgeschichte und Altertumskunde)". - Deckelleicht bestossen u. lichtertrandig; innen tlw. schwach fleckig, sonst ein gutes Expl. mit kurzer Widmung des Verf.s auf dem Titel.

773. Harris, Thomas L[ake]: The Wisdom of Angels. Part I [= alle thats published]. 1st edition. New-York, New Church Publishing Association, 1857. 218 p., with 4 Fig., 8°, O-Cloth **150,00 €**

From the contents: Heaven of Grecian Spirits; Interview with Swedenborg; Heaven of American Indians; The Sabbath in the Heavens; Perversions of Doctrine in the Hells. - Thomas Lake Harris (1823-1906), American spiritualistic prophet, who wrote poets that he received in trance. Harris organized the First Independent Christian Society and his ideas were influenced especially by Swedenborg. He established a community, which was later known as Salem-on-Erie. Laurence Oliphant joined him around 1867, but after a few years their relationship broke. - Edges are knocked; owners mark, else a quite good copy.

774. Haupt, Dr. Paul: Der keilinschriftliche Sintfluthbericht. Eine Episode des Babylonischen Nimrodepos. Habilitationsvorlesung gehalten an der Universität Göttingen am 18. December 1880. Mit dem autographirten Keilschrifttext des Babylonischen Sintfluthfragmentes. Leipzig, J. C. Hinrichssche Buchhandlung, 1881. VI S., 1 Taf., 30 S., 8°, Goldgepr. illus. O-Leinen mit Goldschnitt **90,00 €**

Der Verf. dankt im Vorwort seinem Freund Friedrich Delitzsch. - Angeplätzte Vorsatzgelenke, gutes Expl.

775. Hayn, Hugo: Vier neue Curiositäten-Bibliographien. Bayerischer Hiesel. Amazonen-Litteratur. Halsbandprozeß und Cagliostro. Bibliotheca selecta erotico-curiosa Dresdensis. Sämtlich zum ersten Male übersichtlich zusammengestellt. Unv. fotomechanischer Nachdr. der Ausg. 1905. Leipzig, Zentralantiquariat der Deutschen Demokratischen Republik, 1967. 2 Bll., 88 S., 8°, O-Leinen mit Goldschrift **45,00 €**

Enthält die vier Bibliographien: Der Bayerische Hiesel (auch Brentanhiesel gen.), eigentlich Matthias Klostermeyer (1736-1771); Die Amazonen-Litteratur; Procès du Collier. Der Halsbandprozess und der Abentheurer Cagliostro (1743-1795); Bibliotheca selecta erotica-curiosa. Seltene deutsche Curiosa, Erotica, Gynaecologica und Sexualia in der Königlichen Oeffentlichen Bibliothek zu Dresden mit Angabe der Standorts-Signaturen. - Hayn verfasste auch die "Bibliotheca Germanorum erotica", welche später (1912) in die 9bändige "Bibliotheca Germanorum Erotica et Curiosa" einging, dieer zusammen mit Alfred N. Gotendorf hrsg. - Einige der Werke mit Anmerkungen. - Gutes Expl.

776. Heise, Karl: Karma. Das universale Moralgesetz der Welt. Nach einem Vortrage, gehalten in der Freien Theosophischen Gesellschaft in Zürich. Lorch (Württ.), Karl Rohm, 1909. 54 S., 1 Bl., 14 S. (Anz.), 1 Bl., Kl.-8°, O-Karton **48,00 €**

U.a. über die Germanen: "Das gemeinsame Wirken der drei Nornen ist das Garma=Germen=Karma, und dieser philosophischen Gewandtheit im Begrifflichen entspricht der Name Germane oder Garmanen für unsere eigene Rasse! Der Name selbst ist der ario-indischen Ursprache entlehnt, und nicht nur mit dem sanskritischen Karma in seiner Deutung für Ursache und Wirkung verbunden, sondern auch als Kern aufzufassen, als Urgrund, als Wesen an sich. So daß die Germanen nicht nur als ein philosophisches Geschlecht zu gelten haben, sondern auch als ein kerniges, markiges, herrliches Titanenvolk!" (S.12) - Karl Heise (1872-nach 1932) war Anhänger Guido von Lists, Mitglied es Mazdaznan-Kultes u. leitete gemeinsam mit seinem Bruder Heinrich die Kommune "Aryana" in der Nähe Zürichs. Heise verfasste u.a. auch "Die Wahrheit über Jesus". - Einband etwas lichtrandig u. bestossen; Rücken mit Hand beschriftet, gutes Expl. - Selten.

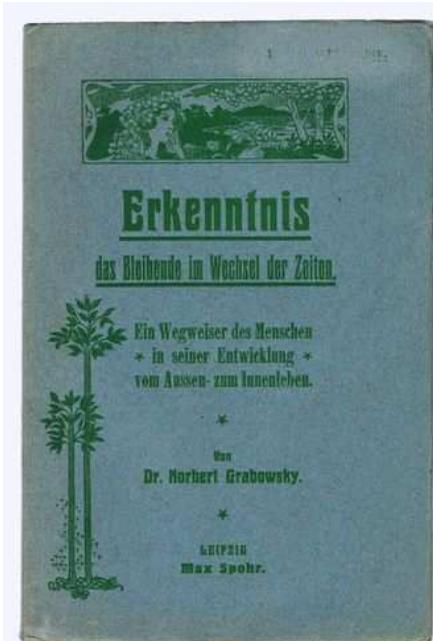
777. Heise, Karl: Parsifal. Ein Bühnenweih-Festspiel Richard Wagners in okkult-esoterischer Beleuchtung. Berlin-Pankow, Linser-Verlag, [1921]. 297 S., 3 Bll., 8°, O-Karton mit Goldschnitt **120,00 €**

U.a. über: Der Niederstieg des kosmischen "Wortes"; Die zerbrochene Krone Luzifers; Vom Geheimnis des Speers; Das Mysterium des Grals selbst; Der Gral entweicht zum Osten; Gralskathedralen. - "In der Tat bot ja Großbritannien die ganze wehrhafte Weltmacht wider Deutschland auf. Und Deutschlands Schwert zerschellte am Eidechsenhelm der Entente, die den Krieg aus den Kundgebungen der okkulten britischen Geheimbünde heraus führte... Die Echse war immer das Symbolum der dunklen Magie, und an den an dunkler Magie aller Art hat die Entente im Weltkriege und Britannia in früheren Zeiten wider seine Gegner es nie fehlen lassen. Daß das deutsche Schwert zerbarst, lag daran, dass das deutsche Volk seiner Parsifal-Sendung sich nicht rechtzeitig bewusst geworden ist. Es hätte es sein können, - wennes auf die tausend Mahnrufe der deutschen Okkultisten geachtet hätte." - Wenig beachtetes Werk, das die ganze Thematik des völkischen Okkultismus widerspiegelt. Zahlreiche Anmerkungen, in denen u.a. auf Guido von List, Friedrich Fischbach, Friedrich Döllinger u. Peryt Shou Bezug genommen wird. - Mit Register. - Leicht bestossen; Deckel angeknickt; wenige ganz zarte Anstreichungen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Selten.

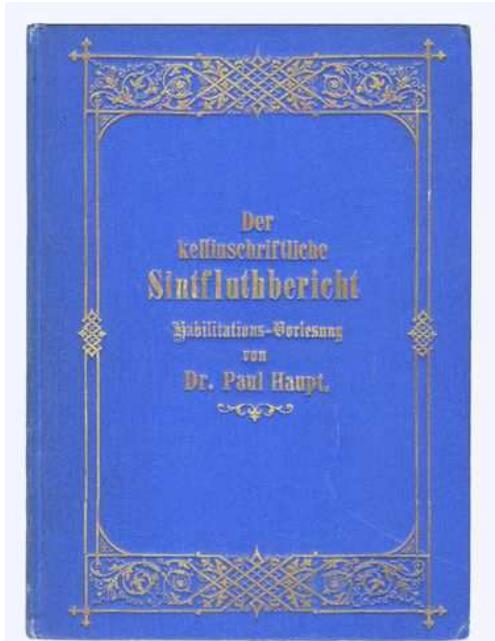
778. Hellbach, Dr. Rafael: Die Kunst des vorzüglichen Gedächtnisses. Eine auf Erfahrung begründete Anleitung diese Geisteskraft in Bezug auf Kunst, Wissen und die Vorkommnisse des alltäglichen Lebens durch Selbstübung und Anwendung der untrüglichen Hilfsmittel in einem Wahrhaft staunenswerthen Grade zu stärken. Nebst einer kurzen Geschichte der

Gedächtniskunst (Mnemonik), einer Darstellung ihrer Pflege und Bedeutsamkeit in allen Zeitaltern wie Erklärungen bisher noch unenthüllter Wunderleistungen der berühmtesten Gedächtniskünstler. Erstaug. Wien, Pest u. Leipzig, A. Hartlebens Verlag, 1876. VIII, 180 S., Kl.-8°; Priv. Halbleder d. Zt. mit goldgepr. Rücken u. 4 Bänden **135,00 €**

U.a. über: Kurze Geschichte der Mnemonik durch die versch. Zeitalter; Das Memoriren der Zahlen, der Monatstage u. Eigennamen; Anwendung der Mnemonik auf die Chronologie; auf die Mythologie; auf die Erlernung fremder Sprachen; Behalten des großen Einmal-Eins; Das Behalten der Kartenblätter, welche während eines Spiels bereits herausgenommen; Saint Germain's u. Cagliostros Wunderleistungen. - Ecken bestossen; ein Kapital leicht angerissen; Besizervermerk auf Vorsatz u. Titel; einige Seiten mit schmalem Fleckrand, gesamt ein gutes Expl. Am Ende wurden zusätzlich ca. 30 leere Blatt eingebunden. - Seltenerer Titel.



Nr. 769



Nr. 774

779. Heumann, Ludwig: Der Weltuntergang nach Bibel und Astronomie. 9-19 Tsd. Elbersroth, Im Selbstverlag des Verfassers, 1909. 31 S., Kl.-8°; O-Broschur **24,00 €**

U.a. über: Weltuntergang nach Vollendung des natürlichen Entwicklungsganges unseres Sonnensystems; Möglichkeit des Zusammenstoßes der Erde mit einem Kometen; Das Phänomen der sog. "neuen Sterne"; Der Weltuntergang nach der Bibel; Zeitpunkt des Weltuntergangs. - Klammerung angerostet, sonst ein sehr gutes Expl. - Selten.

780. Hunkel, Margart: Von deutscher Gottesmutterchaft. 2. Aufl. Sontra, Verlag Deutsch-Ordens-Land, 1922. 100 S., 8°, O-Pappband **68,00 €**

Uwe Puschner in "Die völkische Bewegung im wilhelminischen Kaiserreich", S. 113: Ernst Hunkel "war neben anderen Aktivitäten 1911 Mitbegründer des extrem völkischen deutschreligiösen Deutschen Ordens und mit seiner Frau Margart praktizierender Anhänger planmäßiger Rassenzucht." - S. 195 "Hentschels Mittgart-Projekt, das - entgegen anderslautender Behauptungen - nie über das Stadium einer literarischen Utopie hinausgelangte, stieß im radikalen völkischen Lager nach dem Ersten Weltkrieg neuerlich auf Resonanz: Ernst u. Margart (eigentlich Margarete) Hunkel's im nordhessischen Sontra gelegene, 1919 gegründete Freiland-Siedlung Donnershag und vor allem die seit 1924 ins Leben gerufenen ländlichen Siedlungen der völkisch-jugendbewegten Artamanen, von denen eine direkte Linie in den Nationalsozialismus und das Dritte Reich führt, gehen auf Hentschels Mittgart-Vision zurück." - Einband etwas berieben u. bestossen, sonst ein gutes Expl. - Selten.

781. Hürsch, Thomas und Peter Lindegger-Stauer: Katalog der Sekundärliteratur im Tibet-Institut Rikon/Zürich. Stand 31. März 1973. Rikon, Tibet-Institut, 1973. 2 Bl., 189 S., 8°, O-Karton **35,00 €**

(= Opuscula Tibetana. Arbeiten aus dem Tibet-Institut Rikon-Zürich. Fasc. 4). - Systematischer Sachkatalog der Bücher in der Westlichen Abteilung der Bibliotheken am Tibet-Institut Rikon. Themen u.a. Geographie, Vorgeschichte, Moderne Geschichte, Medizin, Ikonographie, Musicalia, Religionstheorie, Dalai-Lama, Belletristik, Periodika; auch Magnettonbänder u. Filme. Überwiegend deutschsprachige Titel, aber auch Bücher anderer westlicher Sprachen. - Gutes Expl.

782. Huter, C[arl] H[einrich] (Chefredakteur): Neue Weltanschauung. 189 Nummern von 1958 bis 1969. Wochenzeitung für aktuelle Weltereignisse. Stuttgart, Heinrich Huter Verlag, 1958-1969. Jew. ca. 8-16 S., mit einigen Abb., ca. 52x36cm, Gefaltet (Zeitung) **250,00 €**

Wochenzeitschrift, d.h. je Jhg. erschienen 52 Nummern. Vorhanden sind: 1958: 12 Nrn. / 1959: 19 Nrn. / 1960: 25 Nrn. / 1961: 24 Nrn. / 1962: 5 Nrn. / 1963: 24 Nrn. / 1964: 17 Nrn. / 1965: 15 Nrn. / 1966: 22 Nrn. / 1967: 13 Nrn. / 1968: 3 Nrn. / 1969: 10 Nrn. - Astrologie in Verbindung mit Klatsch u. Tratsch, Stars u. Sternchen u. Politik. Einige Schlagzeilen: 10 Millionen Nazis sollen durchleuchtet werden; Sowjetkontrolle der Erde durch Mond-Rakete; Soll die Bundesrepublik verkauft werden?; Blitzkrieg um den Mond; Nennt Eichmann alle Namen?; 3. Weltkrieg unter Kennedy; Hat Eva Braun Hitler erschossen?; Neue Atlantis-Katastrophe im Jahre 1962?; Wann zerspringt unsere Erde?; So wird das 3. Kind von Königin Elisabeth II.; Die Wahrheit über Kennedys Krankheit; Gefährliche Strahlen auf Autostraßen; Träume u. Fingernägel als Schicksalszeichen; Sexual-Film-Krise um Monroe; Hohes Alter durch Kneipp-Kur; Geht mit Erhard die D-Mark unter?; Dritter Weltkrieg ab 1964!; Sollte Eichmann vergiftet werden?; Geht Soraya ins Kloster?; Was ist mit Brigitte Bardot los?; Horoskop der Berliner Mauer; Überlebt Chruschtschow das Jahr 1964; Die Bedeutung des Johannes-Evangeliums in der Freimaurerei; Die Tierkreiszeichen der zwölf Jünger Jesu; Lebewesen aus dem Weltall kamen auf die Erde; Ab 1970 will Moskau vom Mond die Erde beherrschen; Neue Gold-Währung in Sicht; Beatrix Baby ernstlich gefährdet; Skandal um Filmstar Elisabeth Taylor; 6 Jahre Weltkrise, dann Deutschlands Wiedervereinigung; Wie Stalin seine 3 Frauen ermordete; Hat In Vietnam der Krieg zw. Amerika u. Rußland begonnen?; Sind deutsche Mädchen u. Frauen sex-hungrig?; Deutsche Anti-Atombombe entdeckt?; Erfolgsmittel für Haarwuchs; War die Ehe Jackies mit J. F. Kennedy glücklich?; 10 000 Ulbricht-Agenten infiltrieren nach West-Berlin; Nächster Bundeskanzler: Strauß, Brandt oder Kiesinger? - Deutlichere Gebrauchsspuren (wie bei Zeitungen allerdings zu erwarten): etwas gebräunt, z.T. fleckig, Randläsuren u. bes. an den Faltkanten angegrissen. Nicht eingehend kollationiert! Altersentsprechend erhaltene Expl.



Nr. 782

783. Irminsul - Grimpen, Albert: Über den Anteil des Christentums an Deutschlands Zusammenbruch. 2. Aufl. Freiberg i. Sa., Verlag Th. E. Hubricht, 1931. 12 S., Gr.-8°; O-Karton **48,00 €**

(= Irminsul-Schriftenreihe für Junggermanische (eddische) Religion und Weltanschauung. Heft 23). - Signatur auf dem ersten Blatt; wenige Seiten leicht fleckig, sonst ein gutes Expl. - Selten.

784. Irminsul - Hubricht, Emil: Irrwege der nordischen Glaubensbewegung. 1. Aufl. Freiberg i. Sa., Verlag Th. E. Hubricht, 1930. 34 S., Gr.-8°; O-Karton **70,00 €**

(= Irminsul-Schriftenreihe für Junggermanische (eddische) Religion und Weltanschauung. Heft 47). - Mohler B 134.24 - Deckel mit leichtem Mittelknick u. Stempel: "Zur gefl. Besprechung"; wenige Seiten mit schwachen Flecken, sonst ein gutes Expl. - Selten.

785. Irminsul - Meyer, H. Ch. Heinrich: Die Baldersage. Ein Julgespräch. Freiberg i. Sa., Verlag Th. E. Hubricht, 1931. 289 S., 1 Bl., Gr.-8°; O-Halbleinen **120,00 €**

(= Irminsul-Schriftenreihe für Junggermanische (eddische) Religion und Weltanschauung. Heft 45). - Ein gutes Expl.

786. Irminsul - Meyer, H. Ch. Heinrich: Die Stimme Thors und andere Erzählungen. Freiberg i. Sa., Verlag Th. E. Hubricht, 1929. 95 S., 1 Bl., Gr.-8°; O-Karton **68,00 €**

(= Irminsul-Schriftenreihe für Junggermanische (eddische) Religion und Weltanschauung. Heft 30). - Ein gutes Expl.

787. Irminsul - Rother, Hellmuth: Christliche Büssermoral oder Nordische Daseinsfreude. 1. Aufl. Freiberg i. Sa., Verlag Th. E. Hubricht, 1930. 36 S., Gr.-8°; O-Karton **70,00 €**

(= Irminsul-Schriftenreihe für Junggermanische (eddische) Religion und Weltanschauung. Heft B 5). - Deckel an einer Ecke angeknickt, Folgeblatt an dieser Stelle stockfl., sonst ein gutes Expl. - Selten.

788. Irminsul - Wachler, Ernst: Über die Zukunft des deutschen Glaubens. 1. Aufl. Freiberg i. Sa., Verlag Th. E. Hubricht, 1930. 25 S., Gr.-8°; O-Karton **70,00 €**

(= Irminsul-Schriftenreihe für Junggermanische (eddische) Religion und Weltanschauung. Heft 44). - Mohler B 134.4.10 (E.A. erschien 1900) - Ernst Wachler (1871-1944), Schriftsteller u. Dramaturg. Er gründete 1903 das Harzer Bergtheater bei Thale, war Mitglied in der Germanischen Glaubens-Gemeinschaft u. stand der Guido-von-List-Gesellschaft nahe. Starb im KZ als rassisch Verfolgter. - Deckel leicht bestossen u. angestaubt, sonst ein gutes Expl. - Selten.

789. Kerning, J. B. [d.i. Johann Baptist Krebs]: Wege zur Unsterblichkeit auf unleugbare Kräfte der menschlichen Natur gegründet. 1. Aufl. Lorch (Württ.), Renatus-Verlag, 1914. 173 S., 1 Bl., Kl.-8°; Priv. Halbleinen d. Zt. **58,00 €**

"Hier ist nun dargelegt, auf welche Weise und von welchen Grundlagen aus der Mensch Unsterblichkeit glauben, empfinden und erkennen kann, der ganze Begriff ist geläutert und in eine Beleuchtung gerückt, die vielen ganz neu sein wird." (Verlagswerbung aus einem anderen Buch) - Kerning (1774-1851) war Gründer u. langjähriger Meister vom Stuhl einer Stuttgarter Freimaurerloge, er suchte das Wesen der Freimaurerei auf mystischen Wegen. Auch ist er der Urheber der sog. "Ich-Bin-Lehre" (Miers). - Einband berieben; wenige Anstreichungen mit Bleistift, sonst ein gutes Expl.

790. Knuchel, Eduard Fritz: Die Umwandlung in Kult, Magie und Rechtsbrauch. Basel, Schweiz. Gesellschaft für Volkskunde / Strasburg i.E., Karl J. Trübner Verlagsbuchhandlung, 1919. VIII, 116 S., Gr.-8°; O-Karton **28,00 €**

(= Schriften der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde / Publications de la Société suisse des Traditions populaires). - Befasst sich mit den Gründen des Volksglaubens, wie Geburt, Hochzeit, Krankheit u. Tod. - Mit Register. - Unbeschnitten u. etwas angerändert; etwas gebräunt, sonst gut.

791. Kordon-Veri, Fridolin A. und Gottfried Gotter (Redaktion): Das dritte Auge. 1. Jhg. 1933: Heft 5-9 und 11 [= 6 von 12 Heften]. Monatsschrift der "C"-Bruderschaft. Aussprachen und Beiträge z. Lebenserneuerung. Herausgeber: Die "C"-Bruderschaft. Klagenfurt, Joh. Leon sen., 1933. jew. 20 S., Gr.-8°; Geheftet **115,00 €**

Aus dem Inhalt: Theodor Heinrich Mayer: Kosmische Perioden der Geschichte; Herbert Fritsche: Der gnostische Weg; K. Schmutz: Vorurteile u. Fehlteile der Wissenschaft; J. M. Verweyen: Bildung; Else Steinberger: Der Gottesbegriff im Lichte der Spannungslehre; F. A. Kordon-Veri: Der magische Spiegel; H. Fritsche: An der Bahre des Meisters aus dem Hause der letzten Laternen; Th. H. Mayer: Atlantis; Inayat Khan: Die Religion der Sufis; P. Voigt: Hellsehen u. Telepathie im Lichte der Wissenschaft; H. Fritsche: Kleines magisches Ritual für Anfänger; J. M. Verweyen: Die Idee der Bruderschaft; Franz Spunda: Der Mann ohne Eigenschaften. - Die "C" oder Cona-Bruderschaft ist eine Gründung jenseitiger Intelligenzen durch die mediale Mitterschaft des Schriftstellers, Malers u. Hellsehers Fridolin A. Kordon-Veri (eig. nur Kordon, 1906-1968), der

mit der "jenseitigen, Führenden Wesenheit Cona" in Kontakt stand. Die Gruppe wurde 1932 in Zürich gegründet. Das Sinnbild "Das dritte Auge" steht für die intuitive Zusammenschau alles scheinbar Getrennten. Dialoge zw. Cona u. einem Bruder (wohl Kordon-Veri) sind in der vorl. Schrift abgedruckt, in einigen Heften beantwortet Kordon-Veri mit seinen hellseherischen Fähigkeiten auch Leserfragen zu "ideellen Belangen". - Altersentsprechend gute Expl. - Selten.

792. Kuenne, K. A.: Die Große Pyramide von Gizeh und das prophetische Wort. Ein Deutungsversuch. 1. Aufl. Berlin, Ernst Röttgers Verlag, 1925. 72 S. mit einigen Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton **42,00 €**

Der Autor (Pastor in Random Lake/ Wis.) folgt der Theorie des schottischen Astronomen Piazzi Smyth, dass die große Pyramide eine in Stein gemaiselte Offenbarung Gottes sei: "Das steht für mich jedenfalls fest, daß die wichtigsten Weissagungen der Schrift in der großen Pyramide ihre Bestätigung finden." Dabei sollen sich die abgeleiteten Vorhersagen auch auf das Judentum beziehen: "Niemand kann leugnen, daß die Juden heute überall an der Spitze nicht nur der mammonistischen, sondern auch der bolschewistischen Strömungen stehen, daß sie die Führer sind beim Siegeszug des Antichristentums und des Abfalls." (S.63) - Etwas angestaubt; Ecken bestossen; angerostete Klammern, sonst recht gutes Expl.

793. Laarss, R. H. [d.i. Richard Hummel]: Dämon Rausch. Eine Abhandlung über den Missbrauch von Betäubungsmitteln (Opium, Morphium, Kokain, Aether, Haschisch u. a.). Erstausg. Leipzig, Talisverlag, 1925. 74 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Karton **110,00 €**

Der Autor Richard Hummel (1870-1938) war Verleger, u.a. Mitbegründer der Monatsschrift "Magische Blätter" u. veröffentlichte auch andere Werke unter dem Pseud. R.H. Laarss. - Leicht bestossen, sonst ein gutes Expl. - Selten.

794. [Lafarge, geb. Cappelle, Marie Fortunée]: Denkwürdigkeiten der Marie Cappelle, Witwe Lafarge, von ihr selbst geschrieben. [2 Teile in 1 Bd., so kmpl.]. Dtsch. Erstausg. Leipzig, Brockhaus & Avenarius, 1841. XXIII, 305 S., 2 Bl., 376 S., 8°, Neueres priv. Halbleinen mit Rückenschrift **180,00 €**

Marie Fortunée Lafarge (geb. Cappelle 1816-1852) wurde beschuldigt, ihren Mann vergiftet zu haben, beim Gerichtsverfahren erging zum ersten Mal weltweit das Urteil auf Grund einer toxikologisch-chemischen Beweisführung. In Frankreich verfolgten die Anhänger u. Gegner der Beklagten leidenschaftlich den Prozess. Unter den zahlreiche Streitschriften u. Veröffentlichungen, die dazu erschienen, gehörte auch die hier vorliegende Autobiografie Lafarges. - Innen tlw. etwas fleckig, sonst ein gutes Expl.

795. Lamberty, Paul: Die Sage vom Weltreich der Arier. Beitrag zum Abbau der Fremdlehre: Ex Oriente Lux ! 1. Buch - 1. bis 4. Teil. Klagenfurt (Österreich), Selbstverlag Paul Lamberty, 1937. 84 S. mit zahlreichen Fig. (Runen u. ähnliches), Gr.-8°, O-Karton **95,00 €**

Kuriose völkische Schrift über Runen u. ihren bildhaften Wurzeln. Inhalt: Die Wurzel des arischen Volksbaumes; Entstehung u. Wandlungen des arischen Blut- oder Bundeszeichens; Die ersten Deutschen u. vom Werden ihrer Sprache u. Schrift; Der Stamm des arischen Volksbaumes. - Das Inhaltsverzeichnis enthält auch die Überschriften des 2. Buches (V. u. VI. Teil). - Über den völkischen "Sonderling" Paul Lamberty lässt sich kaum etwas in Erfahrung bringen, er veröffentlichte auch "kosmologische" Schriften, war Mitglied des Reichsverbandes Deutscher Schriftsteller u. Gründer einer "Asenschule". - Einband ist angestaubt; Ecken leicht angeknickt; Rückdeckel u. die letzten drei Blatt mit hinterlegtem Einschnitt; kl. Signatur auf Titel, sonst ein gutes Expl. Beiliegend eine mit Schreibmaschine (!) beschriebene Karte von Lamberty zu "etymologischen" Ableitungen von "Spanier" bzw. "ES-PANer". Zitat: "2 der deutschen Urvölker. OS = AS = Asen = Hessen ! PHON = Vanen !! Ich bitte diesbezüglich mein Buch Die Sage vom Weltreich der Arier zu beachten, insbesondere aber mein demnächst erscheinendes Großwerk „Überlieferung eines Abendländers.“"

796. Landsberger, Dr. Artur: Gott Satan oder Das Ende des Christentums? 1.-10. Tsd. München, Otto Wilhelm Barth Verlag, 1923. 136 S., 4 Bl., Gr.-8°, Priv. Halbpergament mit kräftigen gemusterten Buchdeckeln **135,00 €**

"War die Hexenperiode das Zeitalter der Schwindsucht, so ist der Schandfleck, der den Charakter unserer Zeit dokumentiert, Genußsucht. Morphium und Kokain wurden in gewissen Kreisen zu Mitteln des täglichen Gebrauchs, die Magie wurde gesellschaftsfähig auch unter den Gebildeten - aber für die Exzesse des Vergnügens verlangte man längst nach stärkeren Mitteln. Konnte man den übertrainierten Nerven dieser Menschen da etwas Reizvolleres bieten als den Satanismus?" (S.10) - Landsberger gibt hier unter Anführung zahlr. Zitate aus z.T. alten Schriften ein ausführliches Resümee über die Teufelsgeschichte. Das Buch enthält zu Beginn auch einen kleinen Briefwechsel mit einer Satanistin, die an Landsberger schrieb, um ihn zu einer schwarzen Messe einzuladen, woraus wohl seine Beschäftigung mit dem Thema erst richtig erwuchs. Landsberger verbindet Gesellschaftskritik mit einer Geschichte des Teufels bzw. Satanismus: "So soll denn hier... neben einem wahrheitsgetreuen Bild von der Entstehung und Auswirkung des Teufelsglaubens der Abgrund gezeigt werden, in den die entfesselte Menschheit, wenn ihr nicht in letzter Stunde noch zurückkehrt, rettungslos hinabgleitet." (S.24) - Artur Hermann Landsberger (1876-1933) vielgelesener Romanschriftsteller, daneben trat er als Literatur- u. Filmkritiker hervor. Ab den frühen 20er Jahren verschärft sich Landsbergers Ton, Romane wie "Wie Satan starb" (1919) oder "Das Blut" (1920) übten satirische Gesellschaftskritik. Mit "Berlin ohne Juden" (1925), eine Reaktion auf

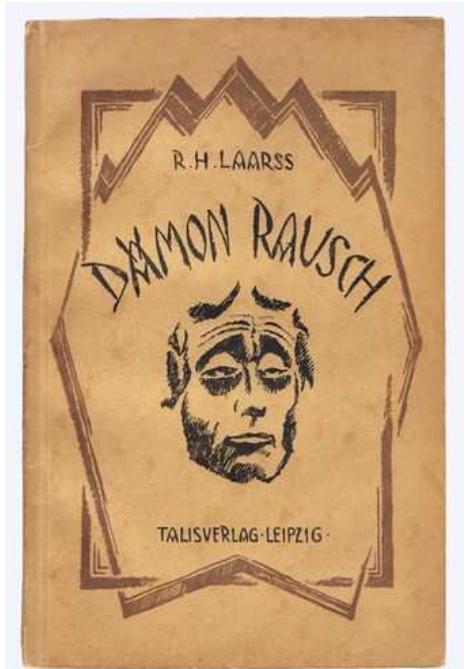
Hugo Bettauers Veröffentlichung "Stadt ohne Juden" (1922), nahm er in einer utopischen Schilderung die Judenverfolgung der NS-Zeit vorweg. 1933 wurde er selbst zum Opfer der wirklichen Verfolgung u. beging in einer Zelle des Schöneberger Gefängnisses Selbstmord. In der Folge wurde, bis 1998 eine Neuedition von "Berlin ohne Juden" erschien, kein Buch von ihm mehr aufgelegt. - Seiten papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

797. Lange, Hans-Jürgen: Weisthor. Karl-Maria Willgut. Himmlers Rasputin und seine Erben. Erstausg. Engerda, Arun Verlag, [1998]. 319 S. mit Abb., 8°, O-Pappband mit O-Umschlag **115,00 €**

Erschienen in einer Aufl. von nur von 3000 Stück. - Ein gutes Expl. Vom Autor signiert.



Nr. 791



Nr. 793

798. Lichtenberg, Freiherr von: Die Anfänge der arischen Kultur und ihre Einflüsse nach Völkern anderer Rasse. 1. Aufl. Berlin, Verlag des Vaterländischen Schriftenverbandes (V.S.V.), 1913. 30 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Karton **30,00 €**

(= Flugschriften des V.S.V. - 27) - "Was wir aus dem Orient an Kultur-Denkmalern besitzen, gehört fast ganz der Bronzezeit an, nur an einigen Stellen reichen diese Denkmäler bis in die Steinzeit (...) Der erste, der die überragende Bedeutung der Arier im Allgemeinen und der Germanen im Besonderen erkannte, war Graf Gobineau. (...) Dann war es der Wiener Gelehrte Mathäus Much, der als einer der ersten durch Einzelforschungen die europäische Heimat der Arier sicher erwies." - Etwas angeknickt u. leicht fleckig; innen anfangs am Rand fleckig, papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

799. Lichtpfad - Fiedler, Paul (Schriftl.): Der Lichtpfad. I. Band 1932 [kompl. Jhg.]. Der Lichtpfad zu Erkenntnis, Glückseligkeit und Erlösung von allem Übel auf Wahrheit und Überzeugung gegründet. Lorch (Württ.), Renatus Verlag, [1932]. 380 S. mit Textabb., 1 ganzseitige Illus., Gr.-8°, O-Halbheften **110,00 €**

Der Lichtpfad erschien monatlich. Aus dem Inhalt: J. B. Kerning [d.i. J. B. Krebs]: Herkunft u. Ziel der Menschheit / Die drei Reiche / Ebbe u. Flut / Christus kommt in die Welt; J. B. Wiedenmann: Die Stimme der Stille; Robert Bornemann: Karma; Dr. Arno: Himmel u. Hölle; Fürstin M. Karadja: Die Sendung des Leibes / Hüter ist die Nacht schier hin?; Ernst Lachmann: In germanischer Vergangenheit verwurzelte Redensarten / Aus dem Reich des Übersinnlichen. Ein Beitrag zum Problem des Schutzgeistes; Ernst Kürhsdorfer (Mitarb. des Lorcher Astrologischen Kalenders): Wahre u. falsche Astrologie. -

Themenschwerpunkt der Beiträge ist das esoterische Christentum, es gibt aber auch "völkische" Anklänge, wie das Befürworten der Nacktkultur (S. 141ff.) u. Ungewöhnliches, wie "Über die Besiegung magischer Beeinflußung", wo bei schwarz-magischem Einfluß der Rat gegeben wird "mannhaften" Mut zu zeigen: "Vergessen Sie nicht, daß der Mensch die Fähigkeit hat, die Hand zur Faust zu ballen und dreinzuschlagen, daß die Funken stieben. Wer das nie übt, der kann als frommer Mann gelten, aber er kommt deshalb nicht leichter in den Himmel als der andere, der kein Waschlappen ist." - Einband leicht fleckig; eine Kante bestossen, sonst ein gutes Expl.

800. Lichtpfad - Rohm, Karl (Hauptschriftlg.): Der Lichtpfad. Jhg. 1934, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Blätter zur Erkenntnis des Daseinszweckes und zur harmonisches Gestaltung des Lebens. Die geistige Monatsschrift. Lorch (Württ.), Renatus Verlag, 380 S., Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **110,00 €**

Aus dem Inhalt: G. W. Surya: Praktische Mystik; Dr. Arno: Disharmonie u. ihre Folgen; Karl Kolb: Theosophische Betrachtungen; Gustav Berling: Urreligion; Herbert Halga: Die Astral-Mythologie; Josef Peter: Spiritistische Phänomene durch Tisch u. Planchette; Maximilian Paulsen: Übersinnliche Erfahrungen eines Sinnesmenschen; K. Pietscher: Germanentum u. Christentum; Aus Kernings Nachlaß-Manuskripten. - Ränder etwas gebräunt, sonst u. gesamt gute Expl.

801. Lichtpfad - Rohm, Karl (Hauptschriftlg.): Der Lichtpfad. Jhg. 1935, Heft 1 bis 8 und Heft 10 [= 9 von 12 Nummern]. Blätter zur Erkenntnis des Daseinszweckes und zur harmonisches Gestaltung des Lebens. Die geistige Monatsschrift. Lorch (Württ.), Renatus Verlag, 1935. gesamt 286 S., Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **72,00 €**

Aus dem Inhalt: Karl Egon Horn: Hellsehen durch einen Spiegel; Hans Meißner: Astrologie u. Religion; Gustav Berling: Ehe u. Rassenzucht; Franz Hartmann: Das Wort; Roswitha Collier: Jenseitsoffenbarung Paul Gerhards; Über weiße u. schwarze Magie; G. W. Suryas Brief; Zum Untergang der Freimaurerei in Deutschland. - Ränder etwas gebräunt; ein Heft am Rand etwas angeknickt, sonst u. gesamt gute Expl.

802. Lichtpfad - Rohm, Karl (Hauptschriftlg.): Der Lichtpfad. Jhg. 1936, Heft 2, 3, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11 und 12 [= 10 von 12 Nummern]. Blätter zur Erkenntnis des Daseinszweckes und zur harmonisches Gestaltung des Lebens. Die geistige Monatsschrift. Lorch/Württemberg, Renatus Verlag, 1936. gesamt ca. 310 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton (Titellilus. von Fidus) **80,00 €**

Aus dem Inhalt: Adolf Raff: Im Bereich der Telepathie u. ihr Zusammenhang mit der Pendelforschung; Eduard Balzer: Die urchristliche Lehre; Josef Peter: Einfache Experimente der Gedankenübertragung; Roswitha Collier: Hellgesichte aus Frankreichs Vergangenheit; Franz Hartmann: Theosophie u. Okkultismus; Carl du Prel: Justinus Kerner u. die Seherin von Prevorst; Friedrich Funke: Sind die Sterne bewohnt?; Dr. Hübbe-Schleiden: Karma; Fr. A. Kerrl: Weltuntergang. - Deckel tlw. angestaubt oder leicht fleckig, sonst gute Expl.

803. Lichtpfad - Rohm, Karl (Hauptschriftlg.): Der Lichtpfad. Jhg. 1937, Heft 1 bis 10 und Heft 12 [= 11 von 12 Heften]. - Blätter zur Erkenntnis des Daseinszweckes und zur harmonisches Gestaltung des Lebens. Die geistige Monatsschrift. Lorch (Württ.), Renatus Verlag, 1937. zus. ca. 290 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton (Titellilus. von Fidus) (Hefte) **88,00 €**

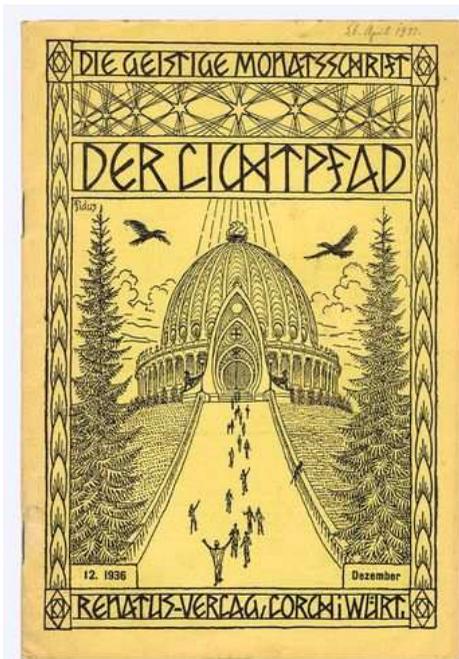
Aus dem Inhalt: Stefan Schlatter: Visionäre Intuition; William Gmeiner: Namensgeheimnisse; Jacob Böhme: Die Magie als das Element Gottes; Friedrich Funcke: Kundgebungen des Geistes Emanuel; Roswitha Collier: Wassergeister; Franz Potocnik: Phantasma einer Strebenden. Ein älterer Fall von Telepathie; Edith Kamer: Dynamik des Geistes. Ein Beitrag zur praktischen Anwendung seelischer Kräfte; Karl Haug: Jahwes Doppelgesicht im Alten Testament; J. B. Kerning [d.i. J. B. Krebs]: Das Leben des Menschen gleicht einem Acker. - Gute Expl.

804. Lichtpfad - Rohm, Karl (Hauptschriftlg.): Der Lichtpfad. Jhg. 1939, Heft 9-12 und Jhg. 1940, Heft 1 und 2 [= 4 Hefte in Folge]. Blätter zur Erkenntnis des Daseinszweckes und zur harmonisches Gestaltung des Lebens. Die geistige Monatsschrift. Lorch (Württ.), Renatus Verlag, 1939-1940. gesamt 91 S., Gr.-8°, Illus. O-Kar ton (Titellilus. von Fidus) (Hefte) **32,00 €**

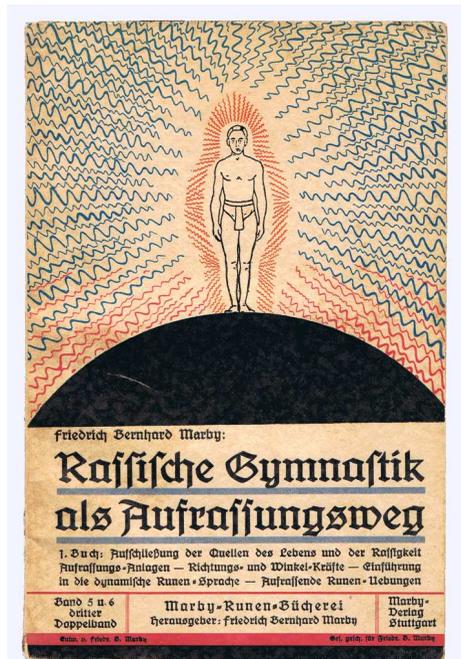
U.a. mit Beiträgen von: Hugo Reichenbach, Friedrich de la Motte Fouqué, Paul Heinrich Richter, Prentice Mulford, Max Henker, Karl Rohm, Dr. Arno, Erich Baumeister. - Zwei Hefte unaufgeschnitten, eines am Rand etwas gebräunt, sonst u. gesamt guter Zustand.

805. Lichtpfad - Rohm, Karl (Hauptschriftlg.): Der Lichtpfad. Jhg. 1941, Heft 1 bis 6. Blätter zur Erkenntnis des Daseinszweckes und zur harmonisches Gestaltung des Lebens. Die geistige Monatsschrift. Lorch/Württemberg, Renatus Verlag, insgesamt 96 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton (Titellilus. von Fidus) (Hefte) **48,00 €**

Aus dem Inhalt: Ernst Tiede: Die Tragödie eines Kaiserreiches. Der Weg Napoleons III.; Martin Hartmann: Hygiene u. Tabak; Friedrich Gerstäker: Der tote Chaussee-Einnehmer. Eine Erzählung. - Ränder etwas gebräunt, sonst u. gesamt gute Expl.



Nr. 802



Nr. 812

806. List, Guido: Die Armanenschaft der Ario-Germanen. Erster und Zweiter Teil [in 2 Bd.]. 4. Aufl. Berlin-Lichterfelde, Guido-von-List-Verlag, 1929/1921. 2 Bll., 96 S., 2 Bll., mit 1 Abb. / 2 Bll., 249 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karto n **120,00 €**

Arntz 2055-2258a; Wolfstieg IV, 673; Ackermann III/1196; Mohler: B 121.1.1. - Enthält im Anhang von Bd. 2 auch Arbeiten von Ph. Stauff. - Guido List (1848-1919), nach dem Tod des wohlhabenden Vaters 1877 freier Schriftsteller. 1902 elf Monate lang vorübergehende Erblindung durch Schichtstar, worauf sein innerlich geschautes Hauptwerk entstand. Bereits 1903 bildete sich um den charismatischen "Meister" eine Guido-von-List- Gesellschaft, gegründet in Wien durch Friedrich Wannick, dessen Sohn Friedrich O. Wannick u. Lanz von Liebenfels. 1911 gründete List seinen "HAO" (Höher Armanen Orden). List, der sich auch als "Erbennerer" bezeichnete, legte mit seinen Werken die Grundlage der völkischen Runenkunde u. deren schwärmerische Deutung. Er vertrat die Theorie, dass es eine archaische, altgermanische Urschrift aus Sinnbildern gab. So seien z.B. in Wappen u. dem Fachwerk alter Häusern Textbotschaften "verkalt". Lists Auslegungen u. Sinnessprüche zu den Runen wurden von späteren Sinnbildkundigen, so auch von Himmlers Runenmystiker Wiligut/Weisthor mehr oder weniger abgewandelt übernommen. Zu den schärfsten Kritikern gehört der Heraldiker Otto Hupp. - Beide leicht bestossen u. papierbedingt gebräunt; bei Bd.2 die ersten zwei Bll. mit schwachen Feuchtigkeiträndern; ein leeres Bl. mit sauber hinterlegtem Anriß; sonst gute Expl.

807. List, Guido: Die Bilderschrift der Ario-Germanen. (Ario-Germanische Hieroglyphik). Mit über tausend Figuren, mehreren Textabbildungen, drei Tafeln und dem Bildnisse des Verfassers. Berlin, Guido-von-List-Verlag, [1910]. 3 Bll., 422 S., 3 Taf., mit Frontispiz u. zahlreichen Fig., 8°, O-Karton **90,00 €**

Arntz 2055-2258a; Mohler: B 121.1.1. - Rücken etwas aufgeheilt u. mit Beschriftung von Hand; Rückendeckel mit kl. Randfehlstelle u. hinterlegtem Anriß; vereinzelte Marginalien u. kl. Bleistiftanstreichungen; wenige Fig. mit Buntstift koloriert; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

808. London, Jack: Volk am Abgrund. Berlin, Universitas-Verlag, 1928. 259 S., 8°, Goldgepr. O-Halbleinen mit O-Umschlag (von Werner Bürger) **18,00 €**

Hrsg. v. Max Barthel. OT: People of the Abyss. - "Im Jahre 1902 beschloss Jack London obdachlos durch die britische Hauptstadt zu wandern und mit den Bewohnern der berüchtigten Elendsviertel von East End das zu teilen, was allein sie im Überfluss besaßen - ihre Armut. Er, der selber aus der Tiefe des Volkes kam und daran glaubte, dass es die Sendung des weißen Mannes sei, auf der Erde eine soziale Gerechtigkeit zu verwirklichen, wollte als unbestechlicher Beobachter

und untadeliger Kämpfer für das Leben die Wurzel eines Übels kennen lernen, dessen Umfang sich inzwischen noch vervielfacht hat. Aus seinen Begegnungen mit jenen Menschen der Tiefe entstand diese erschütternde soziale Anklage, in der sich das wahre Gesicht jener allerchristlichsten Ordnung offenbart, als deren Hüter sich die herrschende Klasse Englands selbstgefällig aufspielt - einer Ordnung, die im eigenen Lande auf Kosten der Ärmsten, in der Welt auf Kosten rechtloser Völker einigen Wenigen größtmögliche Annehmlichkeiten verspricht." (Vorwort) - Umschlag mit kl. Einrissen u. Fehlstellen, min. Abrieb; Schnitt leicht fleckig; Name auf Vorsatz, sonst ein gutes Expl.

809. Lurker, Manfred, Helmut Schneider Werner Bies (Hrsg.) u. a.: Bibliographie zur Symbolik, Ikonographie und Mythologie. Internationales Referateorgan. 11. Jhg. 1978 bis 27. Jhg. 1994 [sowie] Generalregister zu Jhg. 11/1978 - 20/1987 und zu Jhg. 21/1988 - 30/1997 [= 19 Bände]. Baden-Baden, Verlag Valentin Koerner, 1978-1994. 177 S. / 183 S. / 197 S. / 151 S. / 136 S. / 174 S. 1 Bl. / XXXV, 121 S., 1 Bl. / 199 S. / 142 S., 1 Bl. / XVI, 123 S. / 147 S. / 168 S. / 108 S. / 128 S. / 109 S. / 154 S. mit einigen Abb. / 148 S. / 113 S. (Register) / 118 S., 1 Bl. (Register), 8°, O-Karton **300,00 €**

Hrsg.: 1978-1980 M. Lurker u. H. Schneider / 1981 W. Bies u. H. Schneider / 1982-1993 W. Bies u. Hermann Jung / 1994 H. Jung u. Peter Eschweiler. - Umfangreiches Nachschlagewerk. Jeder Band enthält ca. 500 bis 600 Bücher in alphabetischer Reihenfolge, die jew. mit umfangreichen Bemerkungen versehen sind. Überwiegend werden deutschsprachige Titel besprochen, aber z.B. auch englische, französische u. italienische. Am Ende jedes Bandes ein Autoren- u. Sachregister sowie separat anbei die Gesamt-Register für die Jhge. 1978-1987 u. 1988-1997. - Mitarbeiter an der Bibliographie waren u.a. Horst Albrecht, Hans Biedermann, Kees W. Bolle, Klaus Haberkamm, Mokusen Miyuki, Ekkart Sauser, Dieter Wuttke u.a. mehr. - Als Einleitung in fast jedem Bd. ein Aufsatz, z.B.: H. Jung: Der Symbolbegriff in der Musikwissenschaft; Salvador Aldana Fernández: Aspekte der Symbolforschung u. Ikonologie in Spanien (mit Bibliographie); Astrid Swift: Amerika als Symbol in der amerikanischen Literatur; M. Lurker: Zur Symbolsprache des Mythos; Joachim Gaus: Das Bild als Erscheinung von Nicht-Gestaltlichem; Christof Jamme: Der Mythos bei G. W. F. Hegel u. in Schellings Spätphilosophie; Traugott Jäger: Die Bildreliefs an den Säulen der Kirche auf dem Michaelsberg. - Ausgeblichene Einbände, sonst saubere u. gute Expl. Nur das erste Generalregister mit Bibliotheksaufklebern auf dem Einband u. einem Stempel auf der Titelfrückseite.

810. Lurker, Manfred (Hrsg.) und Helmut Schneider (Schriftl.): Bibliographie zur Symbolik, Ikonographie und Mythologie. Internationales Referateorgan. 1. Jhg. 1968 bis 10. Jhg. 1977. [Und:] Generalregister zu Jhg. 1 - 10. Baden-Baden, Verlag Valentin Koerner, 1968-1977. 142 S. / 153 S. / 198 S. / 163 S. / 209 S. / 194 S. / 198 S. / 192 S. / 150 S. / 180 S. / 149 S. (Register), 8°, O-Karton **165,00 €**

10 Bände Bibliographie u. 1 Band Gesamt-Register. Am Ende jedes Bandes ein Autoren- u. Sachregister. Mitarbeiter an der Bibliographie waren u.a. Aldana Fernández, Jan Assmann, Jacques Betz, David K. Himrod, Ekkart Sauser, Dietrich Seckel, Franz Vonessen, Dieter Wuttke u.a. mehr. - Zu Beginn einige mit einleitendem Aufsatz, z.B.: F. Vonessen: Der Symbolbegriff im griechischen Denken; Ferdinand Herrmann: Der Symbolbegriff in der Ethnologie; Dietrich Seckel: Die Rolle des Symbols in der buddhistischen Kunst. - Ausgeblichene Einbände, sonst saubere u. gute Expl.

811. Maack, Dr. Ferdinand: Die schwarze Lilie. Stimmen aus dem Abgrund zur Kritik und Krisis von Theosophie und Spiritismus. Mit einer Autotypie: "Wasserstein der Weisen". Erstaug. Leipzig, Verlag von Wilhelm Heims, 1914. 68 S., mit Frontispiz, 8°, O-Karton **36,00 €**

U.a. über: Theosophie (Allomatik u. Xenologie, Telistik, Rhodostaurotik, Theosophie u. Stereosophie); Spiritismus (Moderne Gespenster u. ihre wissenschaftliche Untersuchung, Epikrisis, Das räumliche Wesen der Magie, Hinter den Kulissen). - Zu Maack (1861-1930) dem deutschen Arzt, Okkultisten u. Rosenkreuzer siehe Miers. - Deckel fleckig u. bestossen; Rücken angerissen (fast unsichtbar geklebt); ab S. 50 auch innen etwas fleckig, sonst ein gutes Expl. - Sehr selten.

812. Marby, Friedrich Bernhard: Marby-Runen-Bücherei 1 bis 6 [von 8, in 3 Doppel-Bänden]. (1) Runenschrift, Runenwort, Runengymnastik. Einführung, Überblick und die ersten Runenübungen. (2) Marby-Runen-Gymnastik. Ihre natürlichen und wissenschaftlichen Grundlagen. Höhenstrahlung-Erdstrahlung-Eigenstrahlung. (3) Rassische Gymnastik als Auffassungsweg. Erstaug. Stuttgart, Marby-Verlag, [1931-1935]. 93 S., 5 Bll., davon 3 Taf. (eine gefaltet), mit wenigen Textabb. / 128 S. mit Textabb. / 153 S., 3 Bll., mit Textabb., 8° (1 u. 2 jew.) Illus. O-Halbblenden / (3) Illus. O-Karton **300,00 €**

Es fehlt der vierte u. letzte Doppelband. - (1) u.a. über: Rassengeister, Rasseneseelen, Rassenkörper; Wo unserer Väter Erbgut blieb; Das Auftauchen der Edda; Runen, Runenwissen u. Germanische Mysterien wurden unter anderen Namen erhalten; Die heilige Schrift-Reihen der Menschheit; Der nordische Futhark mit 16 Runen; Runen-Gymnastik die Notwendige; Über Weg und Wesen der Verstofflichung. - (2) u.a. über: Das Germanische Runenwissen wird heute Schritt um Schritt wieder lebendig unter Namen wie Atomtheorie, Radioaktivität, Strahlungswissenschaft u.a. Bezeichnungen; Die Geburdes

Stoffes; Wünscheln ohne Rute; Die Runen-Atem-Lehre; Runenübungen, die einzige echte Gebetsform; Bund der Runenforscher. - (3) u.a. über: Der zwölftausendjährige Kampf zw. Licht u. Finsternis; Aufordnung durch Marby-Runen-Gymnastik; Auffassung ist die Sache des ganzen Volkes; An den Quellen des Lebens u. der Rassigkeit; Die heiligen Richtungen; Über Wesen u. Wirken der Freiraum- u. der Frastraum-Winkel; Die Landschaft der Rasse; Marby-Runen-Sprachlehre; Das Lautgebäude der dynamischen Runensprache; Die Auffassungs- u. Runen-Übungen der einzelnen reinen Hall-Laute. - Der völkische Esoteriker Friedrich Bernhard Marby (1882-1966) befasste sich mit Astrologie, Pendeln u. alternativen Heilmethoden, ist aber meist bekannt für seine Runenforschungen. Ab 1924 Hrsg. der Zeitschrift "Der eigene Weg". 1935 veranlassten Marbys Runenforschungen Willgut/ Weisthor zu einem Brief an seinen Dienstherrn Heinrich Himmler, in dem er forderte, man möge doch etwas gegen die Runengymnastik des Siegfried Adolf Kummer u. des Marby unternehmen. Dass Marby u. seine Aktivitäten im NS unerwünscht waren belegt seine Einweisung ins KZ Welzheim, danach folgten Dachau u. Flossenbürg, in denen er insgesamt 99 Monate bis April 1945 verbrachte. - Einbände etwas bestoßen, berieben u. fleckig; papierbedingt leicht gebräunt, sonst gute Expl. Erster Doppelband im Vorsatz mit längere Bleistift-Anmerkung von alter Hand: "...Diese Runenkunde dient der Verdummung der gesamten Menschheit."

813. Martius, Johann Nikolaus: Unterricht in der natürlichen Magie. 12. Band [von 20]. Unterricht in der natürlichen Magie oder zu allerhand belustigenden und nützlichen Kunststücken völlig umgearbeitet von Gottfried Erich Rosenthal. Zwölfter Band. Mit Kupfern. 2. verb. Aufl. Berlin u. Stettin, Friedrich Nicolai, 1797. 1 Bl., XIV, 408 S., 3 Bll., 1 w. Bl., 17 eingefalt. Taf., 8°; Pappband d. Zt. mit Rückenschild **475,00 €**

(= Die natürliche Magie, aus allerhand belustigenden und nützlichen Kunststücken bestehend, erstlich zusammengetragen von Johann Christian Wiegleb, fortgesetzt von Gottfried Erich Rosenthal. Zwölfter Band). - Ferguson II, 547f.; Ackermann V/863 (alle 20 Bde.). - U.a. über: Abergläubische Dinge; Elektrische, Optische, Chemische, Mechanische, Artistische Kunststücke; Rechenkunststücke; Kartenkunststücke; Einige Spiele. - Mit Register. - Die Kupfer zeigen versch. mechanische u. chemische Apparaturen, optische Figuren sowie Versuchsanordnungen für Tricks. - Ursprung des später 19bändigen (+ Gesamtregister) Werks bildete eine Dissertation von Martius aus dem Jahr 1700 (oder 1705?); in vorliegender Form erschien der (1.) Band erstmals 1779, überarbeitet von Wiegleb. Weitere Bände waren ursprünglich nicht geplant, aber 1786 erschien ein 2. Band von Wiegleb, alle weiteren Bände (bis 1805) übernahm Rosenthal. Während in den ersten Bänden mehr Zaubertricks u. dergleichen enthalten sind, ging die Tendenz später mehr ins Wissenschaftliche, mit (physikalischen) Experimenten zu neuen Erkenntnissen etc. (Ferguson). Alle Bände haben einen Doppeltitel. - Einband ist etwas bestossen u. v.a. am Rücken u. an den Kanten beschabt; Rücken mit Fehlstelle im Bezugspapier; Vorsatz mit Blindstempel von Gabriele Begg v. Abensberg, sonst sauber u. gut.

814. Martius, Johann Nikolaus: Unterricht in der natürlichen Magie. 3. Band [von 20]. Unterricht in der natürlichen Magie, oder zu allerhand belustigenden und nützlichen Kunststücken völlig umgearbeitet von Gottfried Erich Rosenthal. Mit einer Vorrede von Johann Christian Wiegleb. Dritter Band mit XVII Kupfern. Berlin u. Stettin, Friedrich Nicolai, 1789. 14 Bll., 400 S., 6 Bll., 16 gefalt. Taf. mit 17 Kupfern (kompl.), 8°; Schlichter Pappband d. Zt. mit Rotschnitt **475,00 €**

(= Die natürliche Magie, aus allerhand belustigenden und nützlichen Kunststücken bestehend; erstlich zusammengetragen von Johann Christian Wiegleb, fortgesetzt von Gottfried Ehrich Rosenthal mit einer Vorrede von Johann Christian Wiegleb. Dritter Band). - Ferguson II, 547f.; Ackermann V/863 (alle 20 Bde.). - U.a. über: Elektrische, Optische, Chemische, Oekonomische Kunststücke; Rechenkunststücke; Karten-Kunststücke; Kunststücke des Naturalien-Sammlers. - Mit Register. - Die Kupfer zeigen versch. magnetische u. elektrisch Apparaturen, Versuchsanordnungen für optische Illusionen, sowie Taschenspieler- u. Kartentricks. - Einband ist gebräunt, berieben u. etwas bestoßen; montiertes Rückenschild mit größerem Abriß; innen fleckenlos u. frisch.

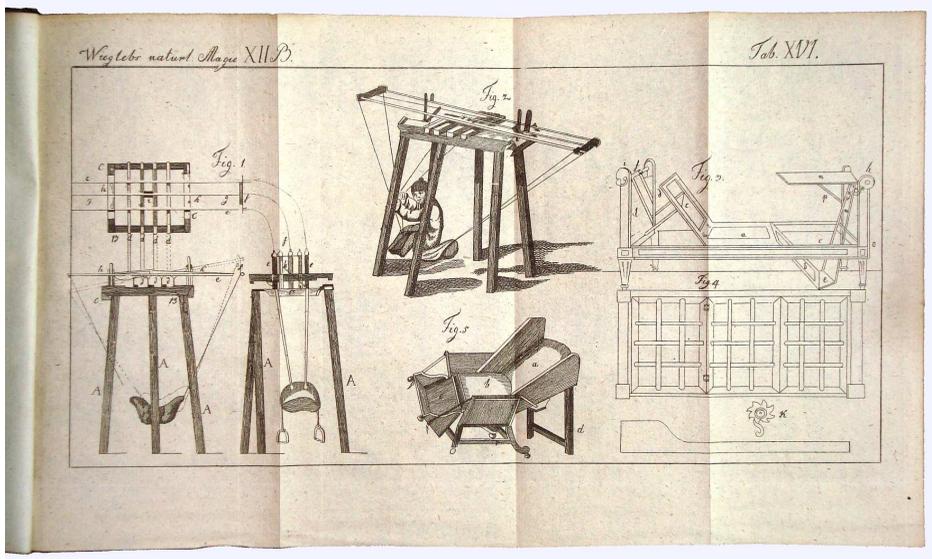
815. Martius, Johann Nikolaus: Unterricht in der natürlichen Magie. 6. Band [von 20]. Unterricht in der natürlichen Magie oder zu allerhand belustigenden und nützlichen Kunststücken völlig umgearbeitet von Gottfried Erich Rosenthal. Sechster Band mit X Kupfern. Berlin u. Stettin, Friedrich Nicolai, 1792. 1 Bl., XVIII, 408 S., 5 Bll., 10 gefalt. Taf., 8°; Schlichter Pappband d. Zt. **475,00 €**

(= Die natürliche Magie, aus allerhand belustigenden und nützlichen Kunststücken bestehend; erstlich zusammengetragen von Johann Christian Wiegleb, fortgesetzt von Gottfried Ehrich Rosenthal. Sechster Band). - Ferguson II, 547f.; Ackermann V/863 (alle 20 Bde.). - U.a. über: Elektrische, Magnetische, Chemische, Mechanische, Oekonomische, Artistische Kunststücke. - Mit Register. - Die Kupfer zeigen versch. magnetische, elektrische u. chemische Apparaturen, sowie Versuchsanordnungen für optische Tricks u. "magisch" bewegte Gegenstände. - Einband leicht bestoßen; Rücken gebräunt; Seiten anfangs etwas gebräunt, ein gutes Expl.

816. Martius, Johann Nikolaus: Unterricht in der natürlichen Magie. 8. Band [von 20]. Unterricht in der natürlichen Magie oder zu allerhand belustigenden und nützlichen Kunststücken völlig umgearbeitet von Gottfried Erich Rosenthal. Achter Band mit XII Kupfern. 2. verb. Aufl. Berlin u. Stettin, Friedrich Nicolai, 1807. 8 Bll., 358 S. mit 1 Bl. einer Tabelle u.

einer eingef. Tabelle, 4 Bll., 12 eingef. Taf., 8°, Pappband d. Zt. mit Rückenschild **420,00 €**

(= Die natürliche Magie, aus allerhand belustigenden und nützlichen Kunststücken bestehend erstlich zusammengetragen von Johann Christian Wiegleb, fortgesetzt von Gottfried Ehrich Rosenthal. Achter Band). - Ferguson II, 547f.; Ackermann V/863 (alle 20 Bde.). - U.a. über: Elektrische, Magnetische, Chemische, Mechanische, Technologische Kunststücke; Kartenkunststücke; Einige Spiele. - Mit Register. - Die Kupfer zeigen versch. magnetische, physikalische u. chemische Apparaturen sowie Versuchsanordnungen für Tricks. - Einband ist etwas bestossen u. v.a. am Rücken u. an den Kanten beschabt; Vorsatz mit Blindstempel von Gabriele Begg v. Abensberg; wenige Tafeln mit geringfügigen Knicken an den Faltkanten, sonst sauber u. gut.



Nr. 813

817. Moderne Universalgeschichte der Geheimwissenschaften. Band 1 bis 6 [kompl.].

1: Das Reich der Magie: Kurze Geschichte der Magie. Die Welt der Magier. Geister und Dämonen. 2: Das Zauberesen: Hexen und Hexenmeister. Die okkulte Praxis. Zauberei auf dem schwarzen Kontinent. 3: Geheimgesellschaften und Geheimbünde: Macht und Bedeutung der Geheimgesellschaften. Die großen Geheimbünde. 4: Zukunft und Himmelszeichen: Einführung in die Wahrsagekunst. Lexikon der divinatorischen Künste. Die Astrologie. Die Kartomantie. Die Handlinien. Geomantische Zeichen. 5: Medizin und Esoterik: Die Paramedizin. Medizinische Anwendung des Magnetismus. Empirismus und Magie. 6: Seele ohne Grenzen: Übernatürliche Phänomene. Der menschliche Körper als Indikator der Persönlichkeit. 1. Aufl. Düsseldorf u. Wien, Econ Verlag, 1979. 336 S. / 328 S. / 342 S. / 360 S. / 327 S. / 320 S., jew. mit einigen Farbtaf. u. zahlr. Textabb., Gr.-8°, Illus. O-Pappbände **75,00 €**

Die Bücher enthalten Beiträge versch. Autoren, z. B.: Arturo Castiglioni, Kurt Seligmann, Pierre Fontaine, Louis Chochod, Serge Hutin, Paul Delaunay. - Bd. 6 mit Gesamtregister. - Einbände leicht bestossen oder berieben, innen sehr gute Exp.

818. Möbus, Chr. G. (Hrsg.) und Eugen Link (Schriftltg.): Magnum Opus. 1. Jhg. 1926

[kompl.]. [Monats-]Zeitschrift für Psychosynthese. [Organ der Magnum Opus-Liga, Vereinigung zur Wahrung der Rechte der Seele]. Freiburg in Baden, Magnum Opus-Verlag / Chr. G. Möbus, 1926. 3 Bll., 384 S., 8°, O-Leinen **75,00 €**

Aus dem Inhalt: Faustisches Streben; Kosmische Verbundenheit; Das Rätsel der Sphinx; Joh. M. Verweyen: Die Kunst der Synthese; Maria Wollwerth: Bô Yin Râ, Lao tse. - "Wir wollen lehren die Arbeit an sich selbst, wie das eigene Ich von allen Schlacken zu befreien ist, damit dann - aber auch erst dann! - der göttliche Geist seinen Einzug halten kann. So vollendet der Mensch das Magnum Opus, das Große Werk an und in sich selbst!" (S.7) - Einband ist fleckig u. angeschmutzt; oberes Kapitel unschön beschädigt; innen sauber u. gut.

819. Moser, Hans: Volksbräuche im geschichtlichen Wandel. Ergebnisse aus fünfzig Jahren volkkundlicher Quellenforschung. München u. Berlin, Deutscher Kunstverlag, 1985. XI, 415 S., Gr.-8°; O-Pappband mit O-Umschlag **78,00 €**

(= Forschungshefte. Herausgegeben vom Bayerischen Nationalmuseum München. [Nr.] 10). - "Vorliegende Aufsätze von Hans Moser sind Fundament dessen, was wir Münchner Schule der Volkskunde nennen". - U.a. über: Klöppelnachbräuche; Kritisches zu Tradition u. Dokumentation des Perchtenlaufens; Zur Geschichte des Sternsingers; Städtische Fasnacht des Mittelalters; Osterei u. Ostergebäck; Brauchkundliches vom Ende des 14. Jh.; Der Folklorismus als Forschungsproblem der Volkskunde. - Mit Register. - Umschlag u. Vorsatz mit Besitztvermerk; unterer Schnitt mit rotem Strich, sonst ein gutes Expl.

820. Müller, Gustav: Der Wahrheitsforscher. 1. und 2. Jhg., 1903 bis 1905. Monatsschrift zur Ergründung des Wesens und der Bestimmung des Lebens auf spiritualistischer Grundlage. Berlin, Selbstverlag, 1903-1905. 420 S. / 318 S., Gr.-8°; Priv. Halbleinen d. Zt. **180,00 €**

U.a. über: Die Religion der Tat; Des Germanentums Weltmission; Das Geschlechtsleben des Menschen; Wie dürfte der Vegetarismus am besten zu verwirklichen u. zu verbreiten sein?; Der Weg zur leiblichen Gesundung; Über Wesen u. Aussichten der Sozialdemokratie; Über die Grundlagen u. Organisation des Rechtsstaates. - Gedankenaustausch mit zahlreichen Personen, darunter der Radiästhesist Graf Klinckowstroem. Ein wiederkehrender Punkt ist u.a.: Kritik der Theosophie. - Gustav Müller war ein Berliner Bäckermeister, der völkisches "Kristentum" mit dem "Wahrheitsgold" Spiritismus zu einer eigenen "Kosmosophie" verband. Seine Ideen u. Vorstellungen publizierte er zahlreichen Schriften, u.a.: Aufgaben und Wege deutscher Wiedergeburt; Polare Atmungsgymnastik als Schlüssel zur Heilkunst; "Der Wahrheitsforscher" (kostenlos beziehbar) erschien nur bis Juli 1906, es wurde aber noch rückblickend ein "Nachtrag zum Wahrheitsforscher" hrsg. - Einband etwas berieben; Signatur im Innendeckel, sonst ein gutes Expl. - Sehr selten.

821. Müller, Gustav: Die Vernünftigkeit des Unsterblichkeitsglaubens. Die Unsterblichkeitsleugner vor dem Richterstuhl des Gewissens. Schlußstein zum Werke "Das Kristgermanentum als Religion und Kulturmacht". Augsburg u. Göggingen, Verlag Wilhelm Bäßler, 1921. 32 S., Gr.-8°; O-Karton **28,00 €**

U.a. über: Der Glaube als Kunstwerk; Der Unsterblichkeitsglaube als naturphilosophisches Forschungsergebnis; Der Unsterblichkeitsglaube als spiritistisches Erfahrungsergebnis; Der Unsterblichkeitsglaube als animistische Forschungserrungenschaft. - Einband lichtertrandig; obere Kante angeknickt; etwas bestoßen u. min. stockfleckig, sonst ein gutes Expl.

822. [Müller, Gustav]: Das Kristgermanentum als Religion und Kulturmacht. Ein Erlösungsweg. Von einem Deutschen. Augsburg u. Göggingen, Verlag von Wilhelm Bäßler, 1921. 372 S., Gr.-8°; O-Pappband **46,00 €**

U.a. über: Kristus; Die tiefsten Wurzeln unserer Not; Das Leidrätsel u. seine Lösung; Das Leben als Spannungsgelbe; Die Gottheit als Spannungsgipfel; Das Böse als Spannungspol; Das Leben im Licht der Rundenlehre; Das Geschlechtsgebiet; Das Rätsel der Willensfreiheit; Das Lichtreich; Im Reiche der Finsternis; Germanischer Gewissensbund. - Kuriose völkische Schrift: "Unsere heutigen Oberführer in der Deutschbewegung sind mit wenigen Ausnahmen schuldig sittlich und geistig nicht mit Eifer und Anstrengung an sich gearbeitet zu haben. (...) Unter diesen Umständen vermag uns der Sieg der heutigen Deutschbewegung bestenfalls nur einen Wechsel der Herrschaftsschwarzer und blonder Juden und Jesuiten zu bringen. Einen Wechsel, der nichts Wesentliches an unserem heutigen Gesittungstiefstand bessert." - Der Autor Gustav Müller gibt sich erst in dem Kapitel "Selbstbildnis" zu erkennen. Er verbindet ein völkisches "Kristentum" mit dem "Wahrheitsgold" Spiritismus (S. 349) zu einer eigenen "Kosmosophie". - Selbst der Verleger Wilhelm Bäßler wirbt in der Kleinschrift "Was uns Gustav Müller gab." für den Autor. Besonders interessant sind die von Müller kommentierten Bücher u. die genannten Zeitschriften in dem Kapitel "Schriftenaulese". - Einband lichtertrandig; an Kanten u. Ecken etwas bestoßen; leicht fleckiger Schnitt, sonst ein gutes Expl.

823. [Müller, Gustav]: Das Leid als die Wurzel des Glückes. Ein Beitrag zur Reformation des Glaubens. Von einem Christen. Berlin, Selbstverlag / Leipzig, Eduard Schmidt, 1899. 472 S., 8°; Gold- u. silbergepr. O-Leinen **40,00 €**

Ein sehr frühes Werk des vielschreibenden Bäckermeisters, in dem er sich als völkischer Befürworter einer neuen Religion zu erkennen gibt: "Die Heere des Zukunftsstaates werden unüberwindlich sein vornehmlich durch ihren Glauben, der die höchste Intelligenz mit einem geklärt, Tod und Leiden verachtenden Fatalismus in ihnen in harmonische Verschmelzung gebracht hat. (...) Der Glaube der Zukunft wird kein Zitterding sein wie heute, das weder den Menschen erwärmt noch erleuchtet, sondern dieser Glaube wird einem göttlichen Feuer gleichen..." (S. 427f.). - Einband mit schwachen aber größeren Flecken; Ecken u. Kanten leicht bestossen u. berieben, sonst ein gutes Expl. mit aufwendig geprägten Deckel.

824. [Müller, Gustav]: Der Menschheit Erlösung. Eine makroskopische Erlösungsschilderung. Für Unverdorbene. Von einem Rettungskünstler. Augsburg u. Göggingen, Verlag von Wilhelm Bäßler, 1920. 142 S., Gr.-8°; O-Halbleinen **38,00 €**

Kuriose völkische Schrift: "Des Nordens Licht fiel der Verfinsternung zum Opfer. Um der Erdenmenschheit in tiefster Nacht

inmitten schwärzesten Barbarentums eine Sonne anzuzünden, an der sie sich erheben und wärmen konnte, hatte sich Nordlands höchster Geist bis in das Herz des giftigen Südens gewagt. Das Gesetz der Wiedergeburt erlaubte irdische Verkörperung kosmischer Edelgeister auch in feindlichen Welten." - Der Autor Gustav Müller bleibt in diesem Werk ungenannt. Der Verlag im Anhang: "Langjährige Erfahrungen haben bewiesen, daß Geistesarbeiter, die es ablehnen, in ihren Schriften Mächtigen zu schmeicheln oder der Menge durch rücksichtslose Aufdeckung ihrer Schwächen auf die Nerven fallen, bei Verbreitung ihrer Werke auf Beihilfe seitens der Mehrheit der Buchhändler, Zeitungsschreiber, Schriftsteller und sonstiger Machtgrößen nicht zu rechnen haben." Bei dem dann folgenden Schriftenverzeichnis werden ohne die beiden ebenfalls hrsg. Zeitschriften "Der Wahrheitsforscher" u. "Kosmophischer Wegweiser" über 100 Titel des Verfassers genannt. - Ecken etwas bestoßen; Innengelenke verstärkt; Vorsätze leimschattig; papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

825. [Müller, Gustav]: Wahrheit und Irrtum in der materialistischen Weltanschauung. Ein Beitrag zur Befreiung aus hypnoischen Bann. Von einem Selbstdenker. 2. umgearb. Aufl. Berlin, Gustav Ferdinand Müller, 1906. 50 S., 8°, O-Karton **28,00 €**

Kuriose Kritik an dem "kirchlichen, orthodoxen Offenbarungs-Spiritualismus" dem ein "Vernunft-Spiritualismus" gegenüber gestellt wird. Empfohlen werden dazu auch "das Studium spiritistisch-okkultistischer Werke", wie die von du Prel u. Aksakov. - Zitat: "...daß Leid, sowie leiderzeugendes, bössartiges Handeln unter allen Umständen in höherem Sinne seelisch nützen, daß die menschliche Geisteskraft identisch mit einer nach dem Leibtode fortlebenden feinmateriellen Seele ist, die, mag das Leid nun den grobmateriellen Körper der Seele frühzeitig zerstört haben oder nicht, stets und immer aus dem Leide Gewinn zieht, ..." (S. 34) - Eine Arbeit des völkischen Esoterikers u. Berliner Bäckermeisters Gustav (Ferdinand) Müller, so werden am Ende nur drei weitere Schriften des "ungenannten" Autors angeführt, 1920 sind es dann bereits über 100 eigenständige Titel. - Angerostete Klammern; etwas stockfleckig tlw. auch innen; wenige angeknickte Seiten, sonst ein gutes Expl.

826. Naber, Dr. H. A.: Das Theorem des Pythagoras, wiederhergestellt in seiner ursprünglichen Form und betrachtet als Grundlage der ganzen Pythagoreischen Philosophie. Mit 104 in den Text eingedruckten Figuren und 3 Abbildungen auf Glacépapier. Erstausg. Haarlem, Verlag von P. Visser Azn., 1908. XII, 239 S., mit 104 Fig., 3 auf Taf., Gr.-8°, Goldgepr. illus. O-Leinen **155,00 €**

U.a. über: Tongesetze; Logarithmische Spiralen; Der Goldene Schnitt; Die Pyramide von Cheops; Würfelverdopplung; Zirkel u. Lineal versus "Transcendente Geometrie"; Die heiligste Zahl (Tetraktys); Das Pentalpha; Das Wort "Abracadabra"; Malve u. Malteserkreuz; Die Methoden des Pythagoras usw. - "Mit vollem Recht hat Pythagoras dem Theorem eine Hekatombe opfern können; denn wenn nicht alles trägt, war es sein Ausgangspunkt, war es der geheimnisvolle, bis jetzt vergebens gesuchte Kern des Pythagorismus." (Schluss) - Mit Register. - Einband etwas bestossen u. mit leichten Kratzern; Rückenschrift ausgebleichen; Seiten leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

827. Nelson, Leonard: Spuk. Einweihung in das Geheimnis der Wahrsagekunst Oswald Spenglers und sonnenklarer Beweis der Unwiederlegbarkeit seiner Weissagungen nebst Beiträgen zur Physiognomik des Zeitgeistes. Eine Pfingstgabe für alle Adepten des metaphysischen Schauens. Leipzig, Verlag der neue Geist, Dr. P. Reinhold, 1921. 218 S., 1 Bl., Gr.-8°, Illus. O-Broschur **22,00 €**

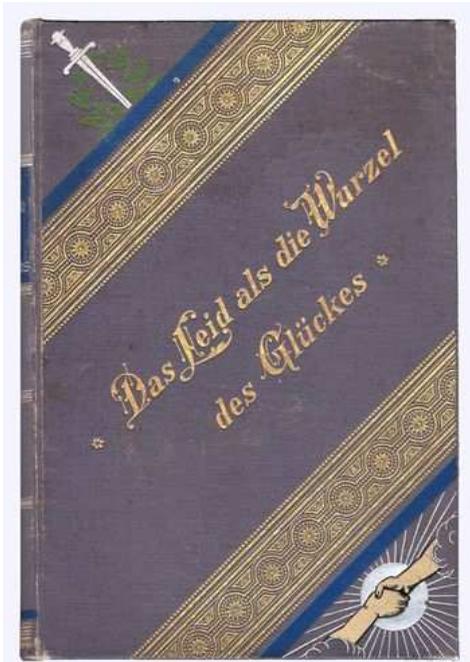
(= Öffentliches Leben, Heft 27/30). - Leonhard Nelson war Verfechter einer kritischen Theorie, die "sich kantischer Philosophie ausgerechnet in Friesscher Nachfolge verschrieben hatte." Er liebte es, seine wissenschaftlich-philosophischen u. politischen Diskussionen durch schärfste Polemik zu würzen. In seiner Zeit hatte Nelson bedeutende Anhänger wie: Arthur Kronfeld, Kurt Hiller, Max Hodann, er selbst war er Anhänger von Franz Oppenheimer. - Einband mit Randläsuren; Rücken mit kl. Fehlstellen; unbeschnitten; Titel mit Stempel, sonst ein gutes Expl.

828. Neuborn, J. G.: Die Urreligion der Menschheit, eine Offenbarung der Natur von einem wesenhaften Gott und der Fortdauer der Seele durch Neugestaltung, ihr Verlust und ihr Ersatz, nachgewiesen von J. G. Neuborn. Erstausg. Ansbach, [Selbstverlag] Druck von C. Brügel und Sohn, 1882. 231 S., 8°, Halbleinen d. Zt. **85,00 €**

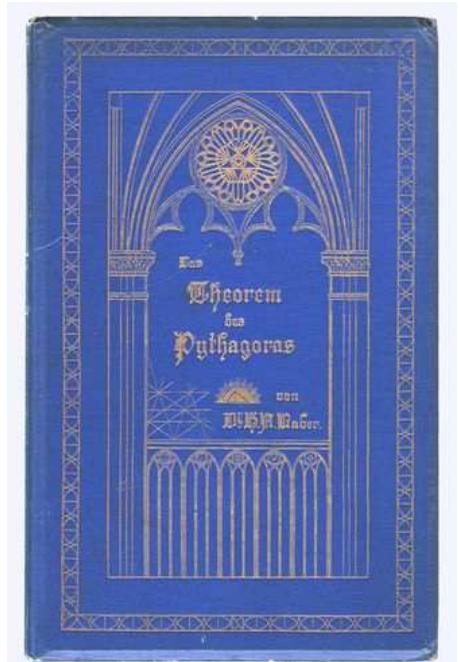
Ein äusserst merkwürdiges u. kurioses Buch, das nur schwer faßbar ist. Nach dem Autor gibt es u.a. die Urzeugung von Lebewesen (S. 83) u. eine Degeneration der menschlichen Größe (u. dies ist nicht nur im übertragenen Sinn. S. 87). Affen sind menschlicher Abstammung u. verdanken ihre Existenz dem anfangs alleinlebenden Adam ("Ersünde"): "Hierauf deutet die heil. Schrift in zarter Schonung, indem sie sagt, er haben den Tieren Namen gegeben...". Desweiteren über: Offenbarung der Natur über die Existenz und das Walten Gottes im Lichte; Das Licht bewegt die Weltkörper; Das Licht löset die Weltkörper auf; Aus Licht entstehen die Weltkörper; Die Sündfluth als letzter Akt der Erdgestaltung; Hieroglyphen- und Buchstabenschrift als Mittel zur Aufbewahrung vorsündfluthiger geologischer Forschungsergebnisse und Menschengeschichte; Religion und Priester der vorsündfluthigen Menschen; Die Unsterblichkeit des Lebens, durch das Licht organisch begründet; Der Sohn Davids und der Absolutismus. - Vorsätze u. einige Seiten etwas stockfleckig; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Seiten.

829. Niedlich, Dr. [Joachim Kurd]: Deutsche Religion als Voraussetzung deutscher Wiedergeburt. Vortrag gehalten in der "Heimatkundlichen Vereinigung des Berliner Lehrervereins" im Dezember 1921. 2. z.T. umgearb. Aufl. Leipzig, Dürrsche Buchhandlung, 1923. 28 S., 8°, O-Karton **28,00 €**

Der Autor lehnt das Alte Testament als Teil der "israelischen Religion" weitgehend ab: "es bleibt nur noch, Einzelercheinungen zu erwähnen, die aus diesem israelischen Rahmen völlig herausfallen: es sind drei Namen: Jeremias (...), Jonas (...), Hiob, ein revolutionäres Werk, das von freiheitlichen Gedanken strotzt. Der Prediger, der es in der evangelischen Kirche vor dem Kriege geschrieben hätte, wäre seines Amtes entsetzt worden, so - deutschreligiösistes." - Joachim Kurd Niedlich (Pseudonyme: Jörg Joachim, Dr. phil., Schulmann, 1884-1928), Hrsg. der Zeitschrift "Deutsch-Kirche". Er gehörte zum gemäßigten Flügel der "deutschgläubigen" Bewegung. Siehe Mohler B 132.2. - Einband leicht bestossen u. angeknickt; kl. Besitzerstempel auf Titel; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.



Nr. 823



Nr. 826

830. Omar el Geber: Ehehliche Liebeskunst. Ein Roman aus zwei Zeitaltern. Freiburg i. Baden, Geber-Verlagsgesellschaft, 1927. 184 S., 4 Bll., 8°, Goldgepr. O-Leinen mit goldfarbenen gemusterten Vorsätzen **96,00 €**

(= Die arisch zarathustrischen Lebensbücher). - Omar el Geber (Omar, der Geber) bzw. W. Omar verarbeitet in diesem "Roman" seine Lebenslehre, die eng an die Mazdaznan-Lehre des Dr. Otoman Zar-Adusht Hanish anschliesst u. v.a. gesundheitliche Aspekte bzw. Ernährung oder Hygiene einschliesst, ebensowas aber auch religiöse Fragen (Arier, Christentum), das Verhältnis von Mann u. Frau oder die "Sexuelle Liebeskunst" (ein anderes Werk Omars). - "Die Vereinigung der Beiden dient nicht nur zur Erzielung des Dritten, nein, sie hat vor allem den Zweck, daß die beiden Seelen durch harmonischen Einklang zu einer Einheit verschmelzen, sich ergänzend vervollkommen zu dem höchsten der vorschwebenden Ideale." (S.88) - Einband etwas gelblich; oberes Kapital gering angerissen; Besitzervermerk; Seiten etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

831. Philo von Byblos: Sanchuniathons Urgeschichte der Phönizier in einem Auszuge aus der wieder aufgefundenen Handschrift von Philos vollständiger Übersetzung. Nebst Bemerkungen von Fr. Wagenfeld. Mit einem Vorworte vom Dr. G. F. Grotefend. 1. Aufl. Hannover, Im Verlag der Hahnschen Hofbuchhandlung, 1836. XXXII, 96 S., 1 Bl. u. 1 gefaltete Taf., 8°, O-Interimsbroschur **148,00 €**

Philo von Byblos überlieferte u. kommentierte eine alte phönizische Quelle, ein Geschichtswerk des Sanchuniathon ins Griechische übersetzt hat. Diese mythische Überlieferung inspirierte den Text der vorliegenden Arbeit. Der griechische Text Wagenfelds findet sich in: "Sanchuniathonis Historiarum Phoeniciae libros novem graece versos a Philone Byblio edidit latinaque versione donavit", obwohl die deutsche Übertragung auch kritische Notizen enthält (Siehe Anmerkung 23: "Diese Stelle ist bei Euseb verstellt") geht die Forschung von einer Fälschung aus. - Interiumbroschur in sich etwas wellig; angebrochener Rücken; angestaubt; innen tlw. stockfleckig; sonst ein gutes, unbeschnittenes Expl.

832. Prasâd, Râma: Die feineren Naturkräfte und Die Wissenschaft des Atems. Aus dem Sanskrit-Original übersetzt von Râma Prasâd. Ins Deutsche übertragen von Heinz Widtmann. 1. Aufl. Leipzig, Max Altmann, 1910. 2 Bll., 280 S., 2 Bll., mit Textfig., 8°, O-Halbheinen **130,00 €**

Ackermann II/643. - U.a. über: Die feineren Naturkräfte u. ihr Einfluß auf Menschenleben u. Menschenschicksal; Die Tattwas; Die Zentren des Prâna; Die Nâdis; Die tattwischen Lebenszentren; Der gewöhnliche Wechsel des Atems; Das Bewußtsein; Mittel der Erkenntnis; Falsche Erkenntnis; Die kosmische Gemädegalerie; Die Manifestationen der psychischen Kraft; Yoga, die Seele; Die Atemlehre u. die Philosophie der Tattwas. - Einband leicht berieben u. bestossen; Signatur u. Besitzervermerk, sonst ein gutes Expl.

833. Prasâd, Râma: Die feineren Naturkräfte und Die Wissenschaft des Atems. Aus dem Sanskrit-Original übersetzt von Râma Prasâd. Ins Deutsche übertragen von Heinz Widtmann. 2. u. 3. Aufl. Leipzig, Max Altmann, 1920. 2 Bll., 242 S., mit Textfig., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. mit goldgepr. Rückenschrift **98,00 €**

Papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein sehr gutes Expl.

834. Preißer, Gerhard: Kult-Ur-Bau. Die Geburt der Kultur und Religion aus dem Mythos. Die Grundforderungen für alle schöpferische Werk-Arbeit für die Heraufkunft des Neuen Geschlechtes. Weimar, Die magische Brücke, 1926. 72 S., 2 Bll., Gr.-8°, O-Karton **68,00 €**

(= Die magische Brücke. Schriftenfolge für einen neuen Kult-Ur-Bau. 1. Veröffentlichung (Ziel-Erhellung)). - Als zweite u. letzte Schrift der Reihe erschien im selben Jahr vom Autor "Ur-Geburt : Mythos". - Eine extreme "Kultur-Kampf-Schrift", zu deren hasstriefenden Ausführungen es, abgesehen von Ellegaard Ellerbek, kaum Vergleichbares gibt: "Das zukünftige gesunde, kulturschöpferische Geschlecht wird es nicht dulden, dass überhaupt Theater - die Tummelplätze der unkünstlerischen Mache, des Unsinn, der Lebensverfälschung und der sittlichen Zersetzung... weiter bestehen. (...) Denn die Bühnen und ihre Erzeugnisse dienen ja nur zur Vertreibung der Langweile von Backfischen, Literaten, Spießßern, Geschäftsjobbern und Kunst-Snob; sie sind überhaupt nichts anderes als die zur albernen Bastard-,Kunst erhobenen menschlichen Krankheitserscheinungen und unreifen Lebensauffassungen." (S. 33) Von den "Halbtieren" unterdrückt, ist das "Magie-" u. "Mysterien-Erlebnis" (S. 23) der Schöpfer u. Gestalter: der "Kult-Ur-Bau". - Etwas bestossen; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

835. Putzien, Otto Rudolf: Friede unter den Völkern? Die Weissagungen des Michel Nostradamus und ihre gewaltige Bedeutung für die Gegenwart. Erstausg. (Hektographierter Manuskriptdruck). Harpolingen, Verlag das Edle Leben, [1952]. 123 S., 4°, O-Karton **24,00 €**

U.a. über: Und dies geheimnisvolle Buch; Kommt der russisch-europäische Krieg im Jahre 1954?; Wird das Heilige Reich nach Germanien kommen?; Erwartet Nostradamus einen Weltuntergang? - "Es wird in vielen suchenden Menschen die Sehnsucht erwachen, die einstige Einheit der arisch-atlantischen Stämme erneut zu bilden. Es gab vor zwanzig- bis fünfundzwanzigtausend Jahren um mit H. Jürgens zu sprechen, nur ein Gottesvolk mit seinen zwölf ursprünglichen Häusern und seinen zwölf späteren Stämmen. Es war das Volk der Goten, der Guten, der Juten. Wir werden die Aufklärung über diese Dinge allein in Germanien, in Deutschland erlangen können, und es ist gut, daß die deutschen Stämme nun auf diesen engen Raume zusammengepercht sind." (S. 6/7) - Karton leicht angeschmutzt; einige Seiten etwas wellig, sonst ein gutes Expl.

836. Quade, Fritz: Die Naturordnung. Von der Mechanik zur Pneumatologie. Aus dem Nachlaß herausgegeben von Sigrid Quade. Pforzheim (Baden), Osiris-Verlag Erich Sopp, [1958]. 66 S., 2 Bll., 8°, Illus. O-Karton **32,00 €**

Dr. Fritz Quade (1884-1944), Chemiker, Patentanwalt u. Okkultist; zusammen mit Dr. Friedrich Schwab Gründer der "Akademischen Ges. für astrologische Forschung"; 1935 Vorsitzender der "Deutschen Gesellschaft für wissenschaftl. Okkultismus"; befreundet mit Dr. Herbert Fritsche. (Siehe Miers). - Ein gutes Expl.

837. Quade, Fritz: Wunder Werden Widersacher. Zur Begreifbarkeit des Unbegriffenen. Aus dem Nachlaß herausgegeben von Sigrid Quade. Pforzheim (Baden), Osiris-Verlag Erich Sopp, [1958]. 105 S., 2 Bll., mit Frontispiz (Bild des Autors), 8°, Illus. O-Karton **22,00 €**
Kanten leicht berieben, sonst ein gutes Expl.

838. Rahn, Otto: Kreuzzug gegen den Gral. Erstausg. Freiburg i. Br., Urban Verlag, 1933. 335 S., 6 Taf., mit Karten u. Tab., Gr.-8°, O-Leine n **80,00 €**

Otto Rahn (1904-1939) erregte mit seinem Erstlingswerk "Kreuzzug gegen den Gral" über die Katharerfolge in Südfrankreich einige Aufmerksamkeit. Karl Maria Willgut, genannt Weisthor, machte seinen Dienstherrn Heinrich Himmler auf den Autor aufmerksam. Himmler interessierte sich für Rahns Mitarbeit. Zunächst arbeitete Otto Rahn als Zivilist in der Abt. Weisthor, trat dann aber 1936 in die SS ein. Um später einer politischen Intrige u. den Folgen seiner Homosexualität zu entgehen wählte Rahn den Freitod mit Schlaftabletten. - Walter Nigg schrieb in seinem Werk "Das Buch der Ketzer": "Mit der lichtvollen Bewegung der Troubadoure stehen die Katharer in einer inneren Verbindung, sie sind nach den beachtenswerten Forschungen Otto Rahns sogar eine letzte Steigerung des minnesängerischen Lebensgefühl zu verstehen. Katharer und Troubadoure sind nicht sich ausschließende Gegensätze, sondern Stufen im gleichen geistigen Lebensprozeß." - Einbandvariante in naturfarbenen Leinen. - Schnitt u. einige Seiten etwas stockfleckig, sonst ein gutes Expl. mit Kopffarbschnitt.

839. Ram, Renatus [d.i. Paul Köthner]: Godentum und Judaismus. Wegweiser in die Deutsche Zukunft. Rudolstadt, Verlag Gesundes Leben Dr. Hotz, 1921. 154 S., 1 Bl., mit drei Textfig., Gr.-8°, O-Pappband mit Kopffarbschnitt **120,00 €**

U.a. über: Universale Polarität; "Godentum", "Judaismus"; Judentum u. Judaismus im Bilde des kosmischen Lebens; Judaismus im sozialen Leben; Mitleid u. Haß gegen den Juden; Das Urbild von Haß u. von Liebe; Judaistische Kultur; Erscheinungsformen des "Antisemitismus" als judaistisches Werbemittel -Antijudaismus-; Reformationen, die den Judaismus fördern; Der deutsche Horthüter; Parolen judaistischer Politik; Massensuggestionen; Internationalismus; Liberalismus; Humanismus-Humanität; Nationalismus; Judaisten als Vertrauensmänner der Regierung u. bei Hofe; Monarchie-Republik-Demokratie; Anarchismus. - Paul Köthner, Privatdozent der Universität Berlin, eine schillernde Persönlichkeit zw. Politik u. Okkultismus. Nach dem 1. WK versuchte er den völkischen Gedanken mit der Freimaurerei zu vereinen u. trat, im Gegensatz zur "internationalen", für eine "deutsche" Freimaurerei ein. Nach eigenen Angaben gehörte er 15 Jahre lang der Großen Landesloge an u. veröffentlichte dort in der "Zirkelcorrespondenz" versch. Beiträge (z.B. 1909: Warum gehört die Frau nicht in die Loge?). Darüber hinaus war er im "Schafferbund" aktiv u. schrieb dort als "Renatus Ram" oder "Der Brückner". Als "Brückner" gab er die Schriftenfolge "AR-CHE" heraus u. verlegte seinen eigenen okkulten Roman "Pandamonion". Bekannt wurde Köthner, weil er behauptete, die Freimaurer-Logen seien Drahtzieher des Weltkrieges gewesen u. es hätten u.a. in Wien Pläne zur Ermordung des Thronfolgers existiert. Im "Femstern", der Monatsschrift des "Bund der Guoten" von H.A. Weishaar (d.i. Kurt Paehle) beschuldigte er den Landes-Großmeister u. Ordenssenior des Hochverrats, vor Gericht zog er allerdings diese Verlautbarungen zurück. Zu Köthner siehe auch Lennhoff/Posner. - Einband etwas angestaubt u. leicht fleckig; Kapitale bestossen; Besizervermerk im Vorsatz; Titel gestempelt (Dr. W. Hotz, Rudolstadt); wenige Anstreichungen; papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Selten.

840. Reichstein, Herbert: Praktisches Lehrbuch der Ariosophischen Kabbalistik. [Deckeltitel: Lehrbuch der Kabbalistik]. 2. verb. u. verm. Aufl. Pforzheim, Verlag Herbert Reichstein, 1931. 145 S., 3 Bll. mit Frontispiz u. beiliegender Taf. mit Zahlen u. Symbolen, 8°, O-Karton **90,00 €**

Der Erstdruck des Textes erfolgte in ca. 12 Fortsetzungen in der Zeitschrift "Ariosophie". U.a. über: Die Technik der Kabbalistik; Die Bedeutung der 22 Grundzahlen; Besondere Auslegung der Deutungen; Die Berechnung besonderer Ereignisse im Leben; Die Deutung der Zahlen 10-66; Die Bedeutung der Runen; Zahl u. Edelstein; Die Deutung der einzelnen astrologischen Symbole; Kabbalistisches Horoskop; Kabbalistik u. Wappenkunde; Die Esoterik der Kabbalistik u. ihre wissenschaftliche Begründung. - Herbert Reichstein (1882-1944) war u.a. Verleger von Lanz von Liebenfels u. brachte, neben eigenen Publikationen, die "Ariosophische Bibliothek" heraus. 1925 hatte sich Reichstein selbst zum Direktor der "Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Menschenkenntnis und Menschenschicksal" ernannt. Diese Gesellschaft "sollte eine Organisation für gegenseitige Hilfe u. ein Arbeitsforum für alle Okkultisten sein, die sich mit charakterologischen u. hellseherischen Wissenschaften in rassischem Zusammenhang beschäftigen, einschließlich Astrologie, Graphologie, Phrenologie, Psycho-Physiognomie und Handlesekunst (Chiromantie)." (Goodrick-Clarke, S.148). Das Gesamte Projekt stand auf der Basis einer rassistischen Weltanschauung, derzufolge sich die Mitglieder der Gesellschaft als Arier betrachteten u. sich der Förderung der rassistischen Reinheit verpflichteten. - Einbandistangestaubt, berieben u. bestossen; Seiten papierbedingt etwas gebräunt u. z.T. etwas randrissig, sonst gut.

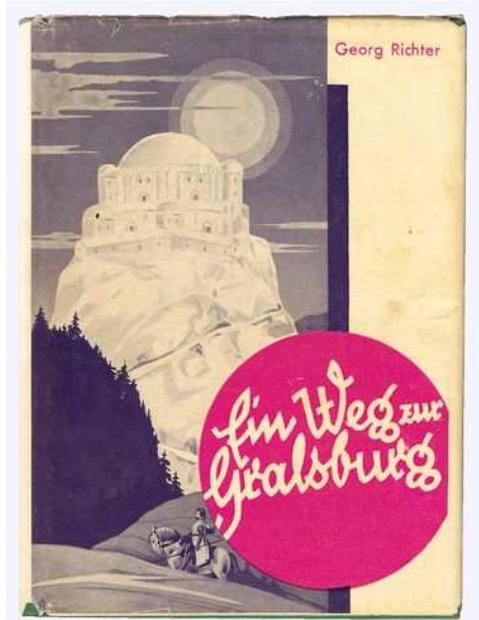
841. [Reinerth, Hans; Hrsg.]: Germanen-Erbe. Jahrgänge 1936 bis Juni 1941 [= kmpl., alles Erschienene]. Monatsschrift für Deutsche Vorgeschichte. Amtliches Organ des Reichsbundes für Deutsche Vorgeschichte und der Hauptstelle Vorgeschichte des Beauftragten des Führers für die gesamte geistige und weltanschauliche Schulung und Erziehung der NSDAP. Leipzig, Curt Kabitzsch Verlag / Leipzig, Johann Ambrosius Barth Verlag, 1936-1941. Zusca. 1850 S., mit zahlreichen Abb., 4°, illus. O-Karton (Hefte) **500,00 €**

Der Hrsg. der volkstümlich-wissenschaftlichen Zeitschrift, Hans Reinerth (1900-1990), war im Amt Rosenberg der führende Archäologe des NS. Die damalige Opposition der ideologiekonformen Vorgeschichtler formierte sich unter dem Schutz von Heinrich Himmler in der Forschungsgemeinschaft "SS-Ahnenerbe", die nicht nur mit dem eigenen Periodikum "Germanen" im ständigen Konkurrenzkampf mit dem "Reichsamt für Vorgeschichte der NSDAP" lag. Siehe dazu Reinhard Bollmus: "Das Amt Rosenberg und seine Gegner. Studien zum Machtkampf im Nationalsozialistischen Herrschaftssystem, Stuttgart

1970". Bollmus stellt u.a. fest, dass die populäre Rezeption der Archäologie bis zum Kriegsende von Reinerths Abteilung im Amt Rosenberg u. vom Reichsbund (aller Vorgeschichts- u. Altertumsvereine) dominiert wurde. So zeigt die Monatsschrift "Germanen-Erbe" alle Facetten der politisch eingespannten Wissenschaft (Siehe auch: G. Schoebel: Hans Reinerth. Forscher-NS-Funktionär-Museumsleiter, in: A. Leube (Hrsg.): Prähistorie und Nationalsozialismus. Die mittel- und osteuropäische Ur- und Frühgeschichtsforschung in den Jahren 1933-1945, Heidelberg 2002). - Einige Hefte aussen etwas angeschmutzt, besonders im letzten Jahrg., dort auch ein Heft mit fast durchgehender Verletzung u. geringem Textverlust; einige angerissene Rücken, bei zwei Heften getrennte Deckel, sonst gute Expl. mit vielen O-Beilagen u. den separaten Inhaltsverzeichnissen bis auf das Jahr 1941, in dem das Erscheinen eingestellt wurde.



Nr. 841



Nr. 846

842. Richter, Alfred: Die urewige Weisheitssprache der Menschenformen. Eine charakterologische Ganzheit aus den Lehren von vielen Forschern. Ein Lehr- und Aschaungsbuch zum Studium und praktischem Gebrauch im täglichen Leben. Erstaug. Leipzig, Verlag der Literaturwerke "Minerva" Max Lippold, [1932]. 48 S., 208 tlw. farbige Tafeln, 1 Bl., 4°, Goldgepr. O-Leinen **55,00 €**

Das Buch ist "In dankbarer Verbundenheit dem großen Forscher Baron Lanz von Liebenfels gewidmet". Auf einem von Lorbeer und Eichenlaub umrankten Blatt sind "Männer der alten und neuen Zeit, die sich auf dem Gebiete der Menschenkenntnis Verdienste erworben haben" abgebildet oder genannt: R. Burger-Villingen; E. Issbemer-Haldane; Georg Richter; Ellegaard Ellerbek; C.G. Carus; C. Huter; R. Gerling; Emil Peters; F.J. Gall; J.K. Lavater; Hans Stein; Th. H. Wulff; Dr. Spurzhelm; Prof. Combe; Dr. Scheve und J. Lanz von Liebenfels "der bedeutendste Rassenforscher der Gegenwart" - Mit Hilfe der Gallischen Schädellehre (1796) vertritt der Autor seine rassistischen Theorien: "Bald wird die Zeit kommen - ihre Vorboten sind jetzt zu spüren, in der Mischlinge, d.h. rassenmäßig Entartete, keine Verdienstmöglichkeit mehr in Deutschland erhalten und keine ehelichen Verbindungen mehr mit der hellen Rasse eingehen dürfen." (S. 11) - U.a. über: die Augenachse als Maß des persönlichen Willens; Mäler, Warzen und astrologische Bedeutungen; Astrologie und Körper; Die Rassen; Das Modullusnetz; Wege zur Selbstzucht; Die Bedeutung der Farben für die praktische Menschenkenntnis; Die Buchstaben- und Silbenschwüngen der Namen. - Die umfangreichen Lauttafeln sind für praktische Übungen gedacht. - Alfred Richter war Mitbegründer der Sommerschule Bielathal bei Bärenstein/Bezirk Dresden, sein Bruder Georg Richter weist in eigenen Veröffentlichungen ebenfalls auf Zusammenhänge zwischen Namen (Buchstabenschwüngen) und Unterschrift im Leben und Charakter des Betreffenden hin. - Rücken etwas verblasst, sonst ein gutes, reichhaltig illustriertes Werk. Als Beilage ein Doppelblatt (298 x 215mm) mit Verlagswerbung zum Buch.

843. Richter, Alfred: Fleischlose Kost. Praktische Winke. 5. erw. Aufl. Dresden, Naturheilmstitut Alfred Richter, 1931. 60 S., mit Frontispiz (Heilmagnetiseur-Heilpraktiker A.

Richter) u. 3 Abb., 8°, O-Pappband

32,00 €

"Praktische Winke" zur Ernährung mit vielen vegetarischen Rezepten. - Der Autor war der Bruder des bekannteren Georg Richter, der ebenfalls als Magnetiseur u. Heilpraktiker arbeitete; beide standen den Ariosophen nahe. - Einband leicht bestossen u. fleckig, sonst ein gutes Expl.

844. Richter, Georg: A E I O U. Kraftwelle Mensch.2. erw. Aufl. Horgen-Zürich, Gualtiero-Verlag, 1950. 224 S., mit Frontispiz (Bild des Autors), 8°, Illus. O-Karton **20,00 €**

Die EA des Titels (1931) stand im NS auf der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums". Diese 2. "erweiterte" Auflage, ist im Vergleich zur EA eher eine überarbeitete u. gekürzte Ausgabe. - U.a. über: Das Finden; Das Wissen (in der EA "Arisches Wissen"); Menschenkenntnis u. Menschenheilung; Buchstaben u. Silben; Fünf Selbstlaute, fünf Kraftströme; Versch. Schwingungen der Buchstaben- u. Silbenkräfte; Die Namen; Gottesbegriff; Buchstabenströme im menschlichen Körper; Vorgeburtliche Erziehung; Gralsritter. - "Im Wesenhaften der Buchstaben, den Elementen des Wortes, durch welche alle Dinge gemacht sind, empfindet der Verfasser differenzierte Ströme der Urkraft. In diesem Sinne gilt für ihn, das Nomen est Omen. Wie einschneidend der Name auf uns wirkt erfahren wir bei jedem Anruf. Die Folgerung liegt nahe, dass er auf seinen Träger weit mehr Einfluß ausübt, als wir ahnen. Nach den Untersuchungen des Verfassers beeinflußt der Vorname den Charakter, der Familienname das Schicksal - entsprechend der individuell erreichten Entwicklungsstufe" (Klappentext). - Georg Richter, Lebensreformer u. Betreiber der Sommerschule Bielatal bei Bärenstein (Bezirk Dresden), der sich auch Siegfried Adolf Kummer angeschlossen hatte (Autor von "Heilige Runenmacht"). Richter stand den Ariosophen nahe, der von ihm geleitete "Zirkel für praktische Menschenkenntnis" verschmolz 1929 mit der ariosophischen "Neuen Kalandergesellschaft" von Herbert von Reichstein. - Einband etwas berieben u. angestaubt; Vorsatz fingerfleckig; wenige zarte Anstreichungen, sonst ein gutes Expl.

845. Richter, Georg: Dein Name - Dein Charakter. Erstausg. Dresden, Verlag Kurt Hartmann, [1931]. 222 S., 8°, O-Leinen **42,00 €**

Der Titel stand im NS auf der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums". - In den Quellenangaben bezieht sich der Autor auf Guido von List: Die Ursprache der Ario-Germanen, K. Kolb: Die Wiedergeburt, Albert Marsch: Ich befehle, u. Gorsleben: Hochzeit der Menschheit. Desweiteren kündigt er für den Herbst 1931 sein Buch "Kraft-Welle-Mensch" an. - Einband etwas fleckig u. angestaubt; Vorsatz fingerfleckig; wenige Anstreichungen mit Bleistift, sonst ein gutes Expl.

846. Richter, Georg: Ein Weg zur Gralsburg. Tagebuch, geschrieben nach dem Erleben eines Führers für wahre Lebensgestaltung und Gottverehrung. Erstausg. Dresden, Verlag Kurt Hartmann, [1931]. 220 S., 2 Bll., 8°, Goldgepr. O-Leinen mit O-Umschlag **50,00 €**

Der Autor schildert sein "Einweihung" durch einen Magnetopath. Am Anfang empfiehlt er das Buch von Friedrich Wolf "Die Krone allen Wissens." - Umschlag mit Randeinrissen (tlw. hinterlegt) u. Fehlstellen; das Buch mit kl. Besizervermerken, sonst ein gutes Expl.

847. Richter, Georg: Heilige Sehnsucht. Erstausg. Dresden, Verlag Kurt Hartmann, 1931. 159 S., 8°, Goldgepr. O-Leinen **38,00 €**

Reflexionen auf Reisen, die der Autor nach dem Erscheinen seines Buchs "Ein Weg zur Gralsburg" (S. 6) machte. - "Die Kraft-Welle-Mensch - Georg Richter nimmt diese Kraft bewußt auf, ist Diener des Großen und wird viele suchende, sehnhende Kraft-Welle-Mensch anregen, das Wort in sich zur Offenbarung zu bringen. Dann ist es vorbei mit der Finsternis auf Erden. Mit dieser Erkenntniskraft wird das große Reinemachen auf Erden bewußt beginnen." (S. 89) - Einband etwas berieben, sonst ein gutes Expl.

848. Richter, Georg: Heilmagnetismus und Gedankenkräfte. Hamburg, Uhlendorst-Verlag, [1929]. 8 Bll. [= 16 S.], 8°, Illus. O-Karton **20,00 €**

U.a. über: Was bedeutet eine magnetische Kur?; Was ist Harmonie u. was ist Disharmonie?; Was ist Magnetismus?; Was sind Gedankenkräfte?; Die Krisen; Wie urteilen Ärzte? - Einband etwas berieben, sonst sauber und gut.

849. Richter, Georg: Reform der Gedanken. Ein Unterricht. Erstausg. Dresden, Verlag Kurt Hartmann, [1932/1933]. 136 S. mit Textfig., 8°, Ill. u. O-Karton **68,00 €**

In der Verlagswerbung zur Sommerschule heißt es: "Die Schule ist bestrebt, das Grundwissen der Deutschen wieder zu lehren und zu leben, deshalb bitte ich, daß sich zum Aufenthalt nur deutschblütige, arische, ideal-gesinnte Deutsche melden." Im Text weist Richter auf Hans Blüher u. die Bibelübersetzung von Lanz von Liebenfels hin, dessen Werke auch am Ende des Buches empfohlen werden. - Einband angestaubt; leicht schiefgelesen; min. bestoßen, sonst ein gutes Expl.

850. Richter, Georg: Unsichtbare Urkraftströme in All und Menschen. Eine in sich abgeschlossene Fortführung der Gedanken des Werkes "Kraft-Welle-Mensch". Erstausg. Dresden, Verlag Kurt Hartmann, [1932]. 130 S., 1 Bl., mit Textfig., 8°, Illus. O-Halbleinen **42,00 €**

Der Titel befand sich, wie viele Buchveröffentlichungen des Autors im NS auf der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums" von 1938. - U.a. über: Rechtsdrall u. Linksdrall; Pflicht- u. Rechkarte für Germanien-Denken; Göttlicher u. menschlicher Willenszwang; Lebenskraftsammler; Lebenskraftkonzentrator; Runenalphabet; Runen für die 5 Selbstaute. - Einband leicht bestoßen u. berieben; Vorsatzblatt mit sauberen Ausschnitt, tlw. etwas fleckig, sonst gut.

851. Richter, Georg: Warum lebe ich auf Erden? Ein Wegweiser für alle suchenden Seelen. 1. Aufl. Niedersedlitz i. Sa., Selbstverlag Georg Richter, 1927. 107 S., 8°, Illus. O-Karton **36,00 €**

U.a. über: Gerechtigkeit; Barmherzigkeit; Glauben; Liebe; Treue; Gedanken; Karma; Essen, Trinken, Kleidung; Politik; Rasse; Etwas über weiße u. schwarze Magie; Phrenologie, Physiognomie, Chiromantie, Graphologie u. Astrologie; Hypnotismus u. Spiritismus. - Kapitale mit kl. Fehlstellen; Rückendeckel mit Randläsuren; Signatur auf Titel, sonst gut.

852. Richter, Georg und Alfred: Praktische Winke. Gewidmet von Georg und Alfred Richter. Niedersedlitz und Lausa. 3. u. 4. erw. Aufl. Lausa bei Dresden, Verlag Richters Kräuterversand, 1931. 79 S., mit Frontispiz (Heilmagnetiseur A. Richter) u. 3 Abb., 8°, O-Karton **34,00 €**

"Praktische Winke" zu Kräutern, Gesundheitskuren, vegetarischen Rezepten, Ernährung, Kleidung u. Atemgymnastik. - Mit Krankheitsregister. - "Sieg und Heil denen, die da suchen!" - Interessantes zu den Brüdern Georg u. Alfred Richter, die sich beide in dieser Schrift als Heilmagnetiseur ausweisen. Einband leicht fleckig; Deckel u. Titel gestempelt: "Kurbad Alfred Richter", sonst ein gutes Expl.

853. Richter, Georg und Alfred: Unser Heilsystem. Niedersedlitz, Selbstverlag, [1929]. 15 S., Kl.-8°, O-Karton **10,00 €**

Inhalt: Heilmagnetismus; Heilsystem von Zeleis; Zeleis-Gallspach; Original-Apparatur Zeleis; Darmbad; Südwind-Sonnen-Bestrahlung; Farblicht-Bestrahlung; Ultra-Sonne; Diathermie; Massage; Perl-Kräuter-Bad; Schaum-Bad; Preise; Bücherverzeichnis; Tee-Apotheke. - Deckel leicht fleckig; Rücken angerissen; gestempelt: "Georg Richter Magnetpath u. Naturheilkundiger, Hindenburgstr. 10", sonst ein gutes Expl. Beiliegend ein Mitteilungszettel "Mit besten Geist-Heil-Gruß Georg Richter."

854. Rittershaus, Adeline: Die neuisländischen Volksmärchen. Ein Beitrag zur vergleichenden Märchenforschung. Halle a.S., Max Niemeyer, 1902. L [50], 457 S., Gr.-8°, Priv. Halbleinen **110,00 €**

Versucht, alle auf Island nachweisbaren Volksmärchen auszugsweise vorzustellen u. dabei Parallelen zu internationalen Märchen aufzuzeigen. U.a. über: Die zur Riesin verzauberte Königstochter; Die Meerjungfrau; Der verlorene Goldschuh; Schneewittchen; Das Pferd Gullfaxi; Der Zauberlehrling; Diggur u. Ödiggur; Die Augensalbe der Elben; Der Wechselbalg; Rumpelstilzchen; Der Teufel u. der Geldsack; Der Däumling im Kuhmagen usw. - Ehem. Bibliotheksexpl. mit Resten eines entfernten Rückenschildes u. Stempel auf dem Titel sowie im Text, sonst ein gutes Expl.

855. Röhrig, Karl: Die Weltereignisse bis zum Jahre 1953. Gesichte des finnmärkischen Sehers Anton Johanson aus dem Jahre 1907. 4.-6. Aufl. Leipzig, Max Altmann, 1923. 34 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **25,00 €**

Verinnerlichung, Prophetie S.80. - Deckel mit Feuchtigkeitrand; unbeschnitten u. dadurch min. angerändert; papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

856. Rohm, Karl (Hrsg.): Lebens-Spuren. 1. Band 1900/01 und 2. Band 1901/02 [jew. kmpl., d.i. Nr. 1 bis 22]. Zeitschrift für harmonische geistige und materielle Lebens-Entfaltung. Herausgegeben unter Mitwirkung zahlreicher Gesinnungs-Genossen einer höheren Weltanschauung. Stuttgart / Amden (Schweiz) / Lorch (Württ.), Karl Rohm, 1900-1902. 2 Bll., 200 S. / 2 Bll., S. 201-400, 4°, Priv. gemustertes Halbleinen (beide zus. in einem Bd.) **180,00 €**

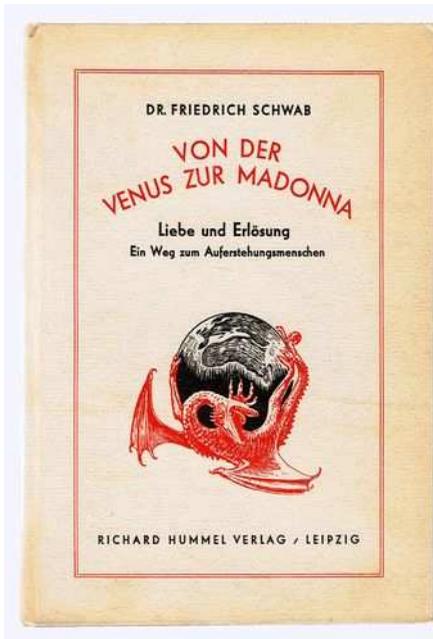
Inhaltlich behandelt die Zeitschrift Themen wie Religiösität, Mystik, Theosophie, Religionsphilosophie, Ernährung bzw. Gesundheit (Vegetarismus), etwas Spiritismus usw., daneben einige Gedichte; U.a. mit Beiträgen von Gottfried Buchner, P. Ch. Martens, J. B. Kerning (d.i. J. B. Krebs), Franz Schumi, Robert Bornemann, Baptist Wiedenmann, Franz Hartmann, Julius Engel, Georg Sulzer u.a. mehr. - Gutes Expl. - Selten.

857. Rohm, Karl (Hrsg.): Lebens-Spuren. 5. Band 1905/ 06 [d.i. No. 38 - No. 46, kmpl.]. Zeitschrift für harmonische geistige und materielle Lebens-Entfaltung. Herausgegeben unter Mitwirkung zahlreicher Gesinnungs-genossen einer höheren Weltanschauung. Lorch (Württ.), Karl Rohm, 1905/ 1906. S. [801]-1000, mit 1 Abb. (Emanuel Swedenborg), 4°, Priv. Halbleinen d. Zt. **100,00 €**

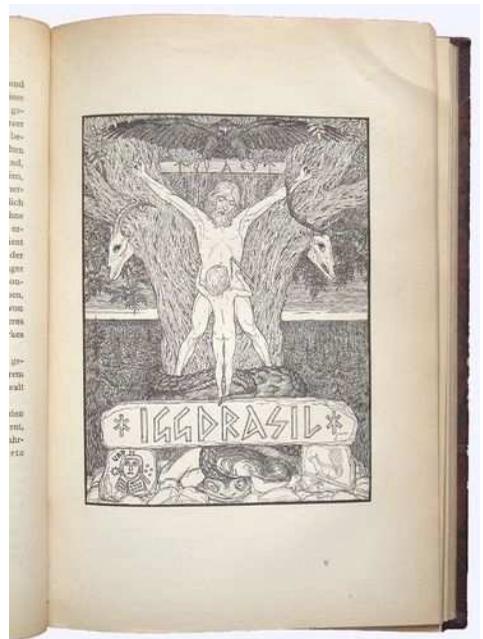
Behandelt Themen wie Mystik, Theosophie, Religionsphilosophie, Ernährung bzw. Gesundheit (Vegetarismus), Selbst- bzw. Lebensreform, etwas Spiritismus usw. (im Grunde ein Spiegel des Verlagsprogramms). - U.a.: Th. Plieninger: Dämmerungslichter des ewigen Tages; W. Maasdorf: Die volkswirtschaftliche Notwendigkeit des Vegetarismus; J.B. Kerining [d.i. J. B. Krebs]: Die Missionäre oder der Weg zum Lehramte des Christenthums (nur Fortsetzungen); H.R. de Fremery: Das Hellschauen der Sonnambulen; Eduard Baltzer: Die Kunst des vernünftigen Lebens; Friedrich Schwab: Gestirne u. menschliches Schicksal; Renatus: Das verlorene Paradies; Jos. Günzl: Wie soll sich der Theosoph der politischen, religiösen u. sozialen Welt gegenüber verhalten?; Johannes Gutzzeit: Ist das Ich eine Einheit?; Viktor Weisar: Meine Auferstehung; Richard Schulze: Das universelle gute Gesetz oder Wiederverkörperung u. Karma; Dr. Sinapius: Der Vegetarismus u. seine Bedeutung für die Erhaltung u. Wiedergewinnung der Gesundheit. - Rücken oben mit tollerierbarem Wasserrand, sonst ein gutes Expl.

858. [Rohm, Karl; Hrsrg.]: Blätter für christliche Mystik. 1. Band 1904/ 1906 [= Jhg. I bis III; alles Erschienene.]. Herausgegeben zum Zwecke der Verbreitung und des Studiums der Schriften älterer und neuerer Mystiker; zur Gründung und Erhaltung eines "Vereins zur Pflege christlicher Mystik" und zur Förderung der persönlichen Bekanntschaft und eines freundschaftlichen Verkehrs der Mitglieder untereinander. Lorch (Württ.), Karl Rohm, 1904-1906. VIII, 280 S., Gr.-8°, O-Pappband **110,00 €**

Vom Verlag alle drei Jhg. zusammen gebunden, mit eigenem Titel, Vorwort u. Inhalt/ Register. - "Die vorliegende Schrift dient einer kleinen Gesellschaft als Korrespondenzblatt. Zwar ist die fragliche Gesellschaft keine festgeschlossene; vielmehr handelt es sich um Liebhaber christlicher Mystik, Theosophie und Spiritualismus, die mehr in einem inneren, geistigen Zusammenhang als in äußerer Verbindung mit einander stehen. Was diese Freunde der Mystik Gemeinsames haben, ist das religiöse Empfinden." (Vorwort) - Aus dem Inhalt: J. Tennhardt: Das Vaterunser; Der Himmel: ein Ort oder ein Zustand; Gottfried Buchner: Der Triumph des Christentums; Die Heilige Schrift als Lehrerin des inneren Lebens. Von einem Freimaurer; Karl Rohm: Die Litteratur über christliche Mystik; Luise Hitz: Die Sphären u. der Himmel; Elementare Naturgeister; Paul Meyer: Nikodemus; Josef Günzl: Swedenborg, Emanuel. Eine Apologetik über sein Leben u. seine Lehre; Eine Trancerede durch Frau Rechtsanwält M. - Neben solchen grösseren Aufsätzen auch Gedichte, Kleinere Mitteilungen etc. - Einband gering berieben; Vorsätze mit Besitzerstempeln, sonst sauber u. gut.



Nr. 864



Nr. 867

859. Rothhaupt, Willy: Ich Dein Kamerad. Ein Wegweiser zur Weckung aller seelisch-geistigen Kräfte, zur harmonischen Gestaltung des Innenlebens und Stärkung des Willens für jeden Lebenskampf, um auch das härteste Schicksal zu meistern und würdiger zu ertragen. 1.

Aufl. Erfurt, Ebertin-Verlag, 1941. 47 S., Kl.-8°, O-Karton

30,00 €

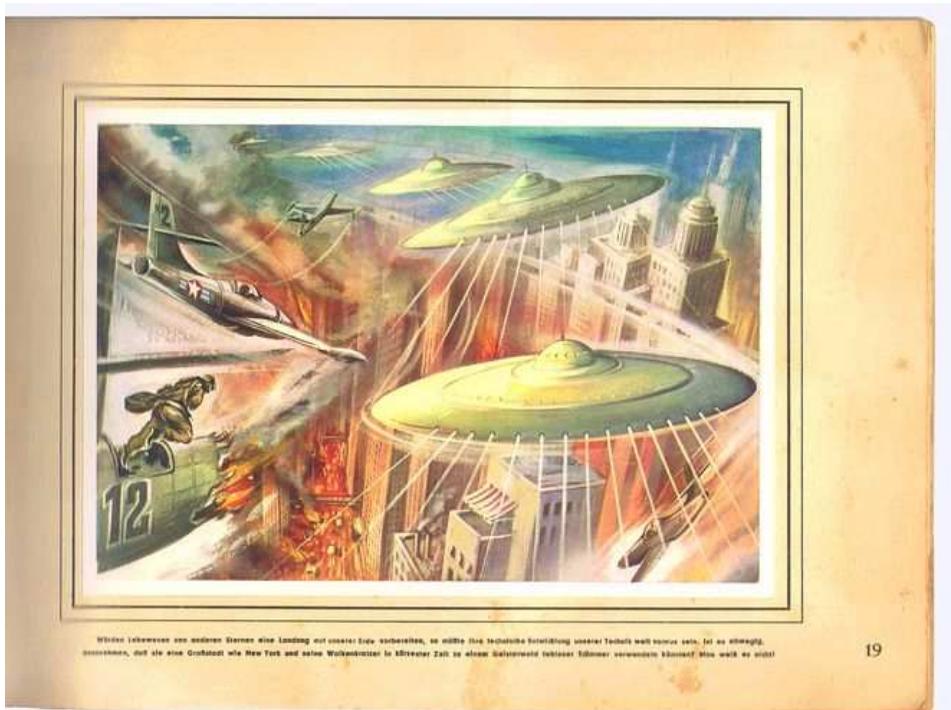
Titel mit Widmung des Autors: "Meiner sehr verehrten Frau Margith de Mearché in gegenseitiger Gesinnungsfreundschaft zugeeignet. Wutha bei Eisenach, Weihnachten 1941. Der Verfasser." (Nach der Signatur scheint "Willy Rothhaupt" ein gewähltes Pseudonym zu sein). - Ein sehr gutes Expl. - Selten.

860. Rühfel, Josef: Der Zwerg. Eine mythologische Untersuchung. Dresden-Weinböhla, Verlag Aurora, 1923. 177 S., 8°, Priv. marmoriertes Halbleder mit 5 Bänden **160,00 €**

U.a. über: Zwergische Baumeister; Kobold u. Hauszwerg; Die Seelen der Toten; Grabgerät u. schmiedende Zwerge; Frauenraub; Der Wechselbalg; Das Tier als Zwergbildner; Vorgeschichtliches u. Geschichtliches im Zwerg; Das Aussehen; Sprache u. Namen. - Gutes Expl. - Recht selten.

861. [Sättler, Dr. Franz]: Turidu. Roman in drei Teilen. Berlin-Weißensee, E. Bartels Adonistischer Verlag, [ca. 1927]. 227 S., 2 Bll., mit illus. Buchschmuck, 8°, O-Leinen **98,00 €**

(= Adonistische Romane). - Dr. Franz Wenzel Sättler (1884-1942?, alias Dr. Musallam), Dr. der Orientalistik, Reiseschriftsteller, Magier, Okkultändler, Sozialreformer u. Rebell für sexuelle Freiheit sowie Begründer des Adonismus. Siehe dazu Vorwort von H.T. Hahl in: "Dr. Franz Sättler-Musallam, Der Adept. Die zwölf Stufen des magischen Einweihungsweges" (Sinzheim 2004) u. Helmut Möller: "Licht aus dem Osten". - Etwas schiefgelesen, bestossen u. verrieben; Einband um das untere Kapital stärker fleckig, Signatur auf dem Vorsatz u. einmal auf einem Seitenrand wiederholt; tlw. gebräunt u. leicht fingerfleckig, sonst ein gutes Expl.



Nr. 873

862. Schmidt, Johann Georg: Die gestriegelte Rocken-Philosophie. Band 1 und 2 [kompl.]. Herausgegeben von Hans-Joachim Poeckern. Mit einem Nachwort von Roland Busch. Nachdr. der Ausg. Chemnitz 1718-1722. Edition Leipzig, Lizenzausg. für VCH Verlagsgesellschaft, Weinheim, 1987. 2 Bll., 368 S., 8 Bll., 452 S., 6 Bll. / 6 Bll., 427 S., 6 Bll., 40 S., Kl.-8°, Illus. O-Pappbände im illus. O-Schuber **30,00 €**

Der vollst. Titel des anonym erschienenen Originals lautet: Die gestriegelte Rocken-Philosophie, Oder Aufrichtige Untersuchung derer Von vielen super-klugen Weibern hochgehaltenen Aberglauben, Allen denen nützlich zu lesen / die

entweder schon ehemals von ein- und andern Aberglauben betrogen worden sind, oder noch betrogen werden können; An das Licht gestellt von dem, der einem jedweden die Wahrheit ins Gesicht Saget. - "Schmidt selbst [bezweifelt] die Existenz von Hexen, Zaubern, vom Teufel und seinen getreuen Helfern, von Gespenstern und Wehrwölfen nicht... Seine rationale naturwissenschaftliche Kritik befaßt sich nur mit dem einfachen Altweiberglauben - humorvoll, mitunter sarkastisch, derb, klar und ungeschminkt im Urteil - kapituliert jedoch vor dem von der Kirche gelehrten Dualismus zwischen Gott und Teufel." (Nachwort S.17) - Gute Expl.

863. Schröngamer-Heimdal, F[ranz]: Vom Ende der Zeiten. Das Wissen vom Weltende nach Edda, Wissenschaft und Weissagung. 2. umgearb. u. erw. Aufl. Augsburg, Haas & Grabherr, [1918]. X, [1], 99 S., 8°, O-Karton **40,00 €**

Franz Schröngamer-Heimdal, auch Franz Schröngamer oder Schröngammer (1881-1962), Schriftsteller u. Heimatdichter. "Ich bin kein Seher und will keiner sein. Aber wir stehen an einer Zeitenwende, in der sich Großes vorbereitet. Neben dem Lichte, das sich in solchen Zeiten zeigt, gähnt auch viel Schatten dunkler Mächte. Traumdeuter und Kartenschläger treiben ihr unsauberes Gewerbe und weissagen das nahe Weltende auf Kosten banger Leichtgläubigkeit und Verzagtheit." (Geleit) - Inhalt: Der Weltuntergang nach der Edda; Wissenschaft u. Weltende; Das Weltende nach der Hl. Schrift; Kommende Zeiten. - Etwas angestaubt u. bestossen; Rücken mit kl. Fehlstelle; papierbedingt gebräunt, sonst gut.

864. Schwab, Dr. Friedrich: Von der Venus zur Madonna. Liebe und Erlösung, ein Weg zum Auferstehungsmenschen. Mit Bildtafeln. Erstaug. Leipzig, Richard Hummel Verlag, 1940. 101 S., 1 Bl., mit 12 Taf., 8°, Illus. O-Pappband mit O-Umschlag **50,00 €**

"In diesem Buch wird Schritt um Schritt ein Weg zum Auferstehungsmenschen gezeigt - und zwar aus der Erfahrung und Berufung heraus, die sich Dr. Schwab in einem reichen Leben als Arzt und Esoteriker erkämpft hat." (Klappentext) - U.a. über: Das Mutterschaftsmysterium in Mythologie u. Mystik; Die Mutterkräfte im Joga u. alchemistisch-esoterischen Prozeß. - Dr. med. Friedrich Schwab (1878-1946), hatte auf Anraten von Rudolf Steiner Medizin studiert, praktizierte dann als homöopathischer Arzt in Berlin. Schwab war Vorstandsmitglied der Dtsch. Ges. für Okkultismus, Gründer der Heidelberger TG-Loge u. lt. Dr. Herbert Fritsche "der hellstichtige Esoteriker und überlegene Kenner des okkulten Schulungspfades." (Miers). - Umschlag leicht angestaubt, ein gutes Expl. (Die Abb. zeigt das Buch ohne den Umschlag)

865. Sebaldt - Herman, Prof. G. [d.i. Maximilian Ferdinand Sebaldt]: Genesis. Das Gesetz der Zeugung. Band 1 bis 5 [in einem Band]. 1: Sexualismus und Generation. Beiträge zur Sexual-Physiologie. 2: Erotik und Hygiene. Beiträge zur Sexual-Praxis. 3: Bakchanalien und Eleusinien. Erforschungen und Erfahrungen über Sexual-Kultus. 4: Animismus und Regeneration. Untersuchungen zur Sexual-Psychologie. 5: Libido und Mania. Untersuchungen über Sexual-Probleme. Bd. 1 in 2. umgearb. Aufl., die anderen 1. Aufl. Leipzig, Arwed Strauch, 1899, 1899, 1899, 1900, 1903. 143 S. / 120 S. / 144 S. / 207 S., 8°, Goldgepr. Halbleder d. Zt. **380,00 €**

U.a. über: Menschenzüchtung; Paarungs-Hygiene; Das Ei der Gottheit; Infantile u. Wolfskinder; Kastration; Bisexualismus; Sadismus u. Maschismus; Vampyrismus u. Satanismus; Askese u. Coelibat; Sexual-Occultismus. - Maximilian Ferdinand Sebaldt von Werth (1859-1916), Berliner Baudirektor u. Redakteur. Er gehörte auch zum Kreis des Theosophen Hübbe-Schleiden. Seine vorl. Werke über Kult u. Sexualreligion der Arier beinhalten frühe ariosophische Gedanken. (Vgl. Möller/Howe: Merlin Peregrinus S. 151f.). Guido von List las u. verarbeitete die Werke, was Goodrick-Clarke belegt. Unter Beteiligung von Richard Ungewitter rief Sebaldt 1906 mit der "Wissenschaftlichen Nacktloge" A.N.N.A. (Aristokratische-Nudo-Natio-Allianz) den ersten nudistischen Zusammenschluss im Kaiserreich ins Leben (Siehe: Goodrick-Clarke: Die okkulten Wurzeln des Nationalsozialismus, S.51, u. Puschner: Die völkische Bewegung im wilhelminischen Kaiserreich, S. 193). - Rücken tlw. leicht beschabt; Kanten berieben; Signatur im Vorsatz, sonst ein gutes Expl.

866. Sebaldt, Ferdinand M[aximilian]: Der Diamantendieb und andere Novellen. 1. Aufl. Neu-Weißensee (bei Berlin), E. Bartels, [1906]. 95 S., 8°, O-Karton **110,00 €**

Der vorl. Band erschien im bekannten Bartels Verlag in der Reihe "Kriminal-Romane", wie schon ein vorhergehender Titel "Ein Gaunerleben. Kriminal-Roman und andere Erzählungen von Max Sebaldt" (sic!). Bereits 1898 hatte ebenfalls Bartels: "Tuiscon, der germanische Wochentagsgeist; 7 Liebesgeschichten" veröffentlicht. - Einband leicht bestossen u. angeknickt; etwas gebräunt u. angestaubt; innen papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Sehr selten.

867. [Sebaldt], Maximilian Ferdinand: DIS, Die arische "Sexual-Religion". Als Volksveredelung in Zeugen, Leben und Sterben. Bilder von Fidus. Mit einem Anhang über: "Menschenzüchtung" von Freiherr Dr. Carl du Prel. Erstaug. Leipzig, Verlag von Wilhelm Friedrich, 1897. 512 S. mit 3 ganzs. Zeichnungen von Fidus, sowie einigen Textabb., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **350,00 €**

(= "Wanidis" Der Triumph des Wahnes. Drei Werke von Maximilian Ferdinand [Sebaldt]. Ill. Band). - Der hier nicht vorliegende I. Band lautet "WAN, das Wunschwähnen der Midgarmenschen" u. der II. Band "I, ein Ich". - Vorliegendes Buch teilt sich in 3 Teile, die später noch einmal separat veröffentlicht wurden. I. Teil: Diaphetur (DIS-Vater). Sexual-Mystik

der Vergangenheit; II. Teil: Iggdrasil (Die Ich-Tracht) Sexual-Moral der Gegenwart; III. Teil: Saeming (Die Besamung). Sexual-Magie der Zukunft. - Kanten etwas berieben; leicht angeplattetes Vorsatzgelenk; Seiten leicht gebräunt, ein gutes Expl. - Selten.

868. Sepp, Prof. Dr. J. N.: Orient und Occident. Hundert Kapitel über die Nachtseite der Natur, Zauberwerk und Hexenwesen in alter und neuer Zeit. Erstausg. Berlin, C. A. Schwetschke und Sohn, 1903. 312 S., 8°, Marmoriertes Halbleinen **128,00 €**

Nicht bei Ackermann. - U.a. über: Teufelsbündnisse; Zauber- u. Hexenberge; Wodan mit dem Wolkenhut; Walpurgisnacht; Zauberformeln u. Segenssprüche; Geisterspuk; Anwünschung u. Hexenkram; Notwehr gegen Truden; Die weisse u. schwarze Magie; Blutzauber; Liebesrache u. Totbeten; Der Wehrwolf u. der Wolfshunger; Der Vampyr; Ausnahmen von Naturgesetzen. - Mit Register. - Titel sauber hinterlegt; ein Teil der Seiten gering gebräunt, ein gutes Expl.

869. Shou, Peryt [d.i. Albert Schultz] und Manfred Lenz (Hrsg.): Zur Esoterik der Edda. Die "Edda" als Schlüssel des kommenden Weltalters. - Die grosse Wandlung. - Vom Herausgeber durchgesehene, kommentierte und mit einer Einführung sowie Bibliographie ausgestattete einmalige Studienausgabe. Leipzig, Edition Schattenhold, 2003. 160 S., 8°, Illus. O-Karton **40,00 €**

Die Einleitung über den Theosophen Peryt Shou bzw. Albert Schultz (1873-1953) u. seine esoterischen Werke umfasst knapp 40 S., dann folgen die beiden nachgedruckten Schriften Shous, Anmerkungen u. Hinweise dazu, u. schliesslich das Schriften-Verzeichnis. Einige Werke publizierte er auch als Shu oder unter seinem richtigen Namen. Meist wenig beachtet sind Shous/Schlutz Arbeiten in "Die weisse Fahne". - Sauberes u. gutes Expl.

870. Söhns, Franz: Unsere Pflanzen. Ihre Namenserkklärung und ihre Stellung in der Mythologie und im Volksaberglauben. 5. Aufl. Leipzig u. Berlin, B. G. Teubner, 1912. 4 Bll., 211 S., 2 Bll., 8°, Illus. O-Leinen **60,00 €**

"Wie tiefen Blick eröffnen diese alten Namen nicht selten in unsere älteste germanische Vorzeit! Der Germane umfaßte mit voller Liebe die Erzeugnisse der Natur, die ihn umgab.... Selbstverständlich brachte er auch die Pflanze in Verbindung mit seinen Gottheiten, besonders nachdem er den Nutzen, die Heilkraft der einen, die Schädlichkeit, die todbringende Wirkung der anderen kennen gelernt hatte." (S.2) - Mit Pflanzen-Namens-Register. - Einband min. lichtschatig; leichte Spuren eines entfernten Aufklebes u. kl. Besitzermarke im Innendeckel, sonst ein gutes Expl.

871. Steinmetzer, Franz X.: Jesus und wir Arier. Eine zeitgemäße Frage neu beleuchtet von Franz X. Steinmetzer Doktor der Theologie und Philosophie, o.ö. Professor an der deutschen Universität in Prag. 1. Aufl. Prag, Kommissionsverlag Ed. Bayands Nachf. / Krummaw, 1924. 48 S., Gr.-8°, O-Karton **30,00 €**

U.a. über: Die Herkunft Jesu nach den Angaben des Alten Testaments; Das Selbstzeugnis Jesu; Das Zeugnis der Pharisäer u. Schriftgelehrten; Das Zeugnis des Volkes; Das Zeugnis der Evangelisten; Gestalt u. Aussehen Jesu; Die Einwände; Jesus ein Proselyt?; Der Gottesbegriff u. die Lehre Jesu. - "Mit wissenschaftlicher Methode kann man nur jenem Gegner gegenüberreten, der mit denselben logischen und geschichtlichen Beweismitteln arbeiten wie wir. In dieser Hinsicht sind ist die Frage nach der Rassenzugehörigkeit Jesu... mit zwei Namen verknüpft Paul Haupt (Orientalische Literaturzeitung XI, 1908, 237ff) und Friedrich Delitzsch (Die große Täuschung Stuttgart und Berlin 1920)" - Unter den "unwissenschaftlichen Bestreibern der jüdischen Herkunft" Jesus nennt der Autor nur H. St. Chamberlain ("Mensch und Gott" München 1921) u. A. Dinter ("Das Evangelium" Langensalza 1924). - Deckel leicht bestossen u. angeknickt; durchgehender Mittelknick; Verlagsanzeige mit langem schmalen Papierabriß ohne Textverlust, sonst gutes Expl. - Selten.

872. Sterneder, Hans - [Imhof, Johannes [Gründer]] und Verlag Graphia AG (Hrsg.): Die Arve. Heft 6 (Februar 1949). Zeitblätter für Verinnerlichung und Selbsterkenntnis. In zwangloser Folge erscheinende Hefte. Hochdorf, Verlag Graphia AG, 1949. 32 S. mit 1 Abb., Gr.-8°, O-Karton **23,00 €**

Die "Arve" ist eine andere Bezeichnung für die Zirbelkiefer (v.a. in den Alpen vorkommend), die bis zu 1.000 Jahre alt werden kann. - Vorliegendes Heft widmet sich ganz dem 60. Geburtstag von Hans Sterneder u. gibt Auszüge aus seinen Büchern "Der Wunderapostel", "Sommer im Dorf", "Die Neugeburt der Ehe" sowie "Der Sang des Ewigen". - Etwas gebräunt, sonst sauber u. gut.

873. Strehl, Rolf: Fliegende Untertassen. Ein Geheimnis geistert um die Welt. Oldenkott-Rees, Rauchtakab- und Zigarettenfabrik, [1953]. 50 S., mit zahlreichen montierten Farb-Abb. (kmpl.), 20x29 (quer), Farbig illus. O-Karton **50,00 €**

Zigarettenbilderalbum. "Die folgende Darstellung, die auf einem streng geprüften und sorgfältig gesichteten Tatsachenmaterial aus aller Welt basiert, beginnt mit den ersten Beobachtungen dieses merkwürdigen Rätsels aus dem Sommer 1947." (Vorwort) - Einband bestossen u. berieben; etwas angeschmutzt; Seiten papierbedingt gebräunt u. etwas (braun) fleckig; hinterer Vorsatz mit Besitzervermerk.

874. Ströter, E. F.: Die Judenfrage und ihre göttliche Lösung nach Römer Kapitel 11. Bremen, Kommissionsverlag, [1903]. 148 S., 8°, O-Karton **19,00 €**

U.a. über: Der Kern der Judenfrage; Israels nationale Verblendung, ein Gottesgericht; Aus Israels Fall der Nationen; Mit euch Heiden rede ich; Israels Annahme: Leben aus den Toten; Das Geheimnis bei Israels Verstockung. - Rücken mit zwei kl. Fehlstellen, sonst ein gutes Expl.

875. Stromer-Reichenbach, Friedrich von: Was wird? Vorausberechnung der deutschen Revolutions-Entwicklung. [2. Aufl.] Düsseldorf-Unterrath, Herbert Reichstein Verlagsbuchhandlung, [1926]. 30 S., 1 Bl., 8°, O-Broschur **52,00 €**

(= Ariosophische Bibliothek. Bücherei für ariogermanische Selbsterkenntnis. Herausgegeben von Herbert Reichstein. Heft 14). - Erschien erstmals 1919. - Unbeschnitten u. mit leichten Randläsuren, sonst ein gutes Expl. mit handschriftlichem Vermerk auf dem Deckel: "Albert zum Weihnachtsfest 1946 in der Zeit des Übergangs. Heidelberg, den 23.XII.46."



Nr. 877



Nr. 878

876. Thierfelder, Franz: Deutsch als Weltsprache. 1. Band [alles Erschienene]. Die Grundlagen der deutschen Sprachgeltung in Europa. Erstausg. Berlin, Verlag für Volkstum, Wehr und Wirtschaft, Hans Kurzeja, 1938. 221 S., 4°, O-Pappband mit O-Umschlag **29,00 €**

"Das abendländische Leben steht vor einem entscheidenden Wendepunkt. Der Einbruch technischer und stoffbestimmter Mächte in eine schöngeistige Welt und der Aufbruch eines völkisch gegründeten Zeitalters hat in den letzten hundert Jahren die Ablösung des Französischen als zwischenstaatlicher Verkehrssprache vorbereitet. Das Englische als Verständigungsmittel des britischen Weltreichs und das Deutsche als Träger neuer menscheitsbewegender Kräfteingen mit dem Französischen um den ersten Platz im geistigen Austausch der Nationen. Noch einmal bietet sich dem deutschen Volke schicksalhaft die Gelegenheit, Versäumtes nachzuholen und seiner Sprache die Geltung zu sichern, die ihr zukommt" (Klappentext) - Umschlag angeschmutzt u. mit kl. Einrissen; Stempel u. Name auf Vorsatz, sonst ein gutes Expl.

877. Thurow, H.: Butu Simbas Mission in Europa. Eine Negergeschichte. Erstausg. Berlin, Buchhandlung Vorwärts, 1920. 170 S., 8°, Farbig illus. O-Broschur **28,00 €**

Wüste groteske Satire. - Broschur stärker berieben u. bestossen; Name auf Vorsatz, sonst ein gutes Expl. - Selten.

878. Valentin, Just: Du sollst töten ..! Roman. Erstausg. Klagenfurt, Im Selbstverlag des Verfassers, 1930. 146 S., mit Titelillus. "Totenkopfdarstellung inmitten von Kriegsgräbern", 8°, Illus. O-Karton **36,00 €**

Von den Nationalsozialisten in die "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums" (1938) aufgenommen. - Wenig bekannter wüster Antikriegsroman. - Gutes sauberes Expl. - Selten.

879. Valier, Max: Anleitung zum Lesen kosmotechnischer Zeichnungen. Leipzig, R. Voigtländers Verlag, 1925. VII, 101 S., 1 Bl., mit 38 Abb., 8°, O-Karton **90,00 €**

(= Welteis-Bücherei, hrsg. von Hanns Fischer). - Das Buch will die z.T. recht komplizierten Zeichnungen Hanns Hörbigers, dem Begründer der Welteislehre, verstehen lehren: "Unsere Aufgabe in diesem Buche wird es sein, zunächst die Grundlagen der Abbildungslehre, soweit wir sie (für das Verstehen der Welteislehre-Bücher) benötigen, kurz zu erläutern, und dann an Hand von Beispielen aus Hörbigers Werken von einfachen Darstellungen ausgehend zu den schwierigsten fortschreitend, deren Deutung aufzuzeigen... Eine Übersichtstafel unserer Verdeutschungen (der Fremdwörter) gibt die Verbindung mit andern Werken. Diese und eine Gesamtübersicht über Hörbigers bisher in den verschiedenen Büchern der Welteislehre veröffentlichte Bilder befinden sich am Schlusse." (Vorwort) - Max Valier (1895-1930) Schriftsteller u. Ingenieur, Pionier des Raketenwesens. Durch die Broschüre "Die Rakete zu den Planetenräumen" von H. Oberthinspiert, arbeitete er auch an der technischen Realisierung der Raumfahrt mit. 1928 baute er für Opel ein Raketenautomobil, dann einen mit Pulverraketen angetriebenen Schlitten u. 1929/30 eine Flüssigkeitsrakete für Fahrzeugantrieb. - Etwas bestossen u. angestaubt; Kapital mit kl. Riss; Besizervermerk, sonst ein gutes Expl.

880. Valier, Max: Der Sterne Bahn und Wesen. Gemeinverständliche Einführung in die Himmelskunde. 2. vollst. umgearb. Aufl. Leipzig, Voigtländers Verlag, 1926. 515 S., 110 Abb., 60 Bilder a. Taf., 8°, Illus. O-Leinen **28,00 €**

"Der Sterne Bahn und Wesen" ist das erste große Werk des damals 29-jährigen Valier, der auch einer der ersten Verfechter der Welteislehre war. Mit dem Schöpfer der Kosmogonie um Feuer u. Eis, Hanns Hörbiger, verband ihn trotz des Altersunterschied eine enge Freundschaft. Dieser Bezug zur Welteislehre Hörbigers spiegelt sich vor allem in den Kapiteln: Eis im All, Lebenswege im Sternennall; Vom Urknäuel zum Sonnenreich u. die Sonne und ihr Reich wieder. In der ersten Hälfte der 20er Jahre verfasste er noch fünf weitere "Welteisbücher". - Etwas angestaubt, sonst ein gutes Expl.

881. Valier, Max: Milliardenwerte aus den Sternen. 1. Aufl. München, Verlag Natur und Kultur AG, 1923. 32 S., mit 3 Abb., 8°, Illus. O-Karton **30,00 €**

Kleinschrift über die Welteislehre, der Titel bezieht sich auf die genauen Wettervorhersagen, die dadurch möglich sein sollen. - Kl. Standortmarke auf Deckel; Bibliotheksstempel auf Titelseite, sonst ein gutes Expl.

882. Valier, Max: Raketenfahrt. 2. Auflage, zugleich 6. Auflage von "Vorstoß in den Weltenraum". Eine technische Möglichkeit. München u. Berlin, Verlag R. Oldenbourg, 1930. VIII, 240 S., mit 61 Textabb., 8°, Illus. O-Leinen **175,00 €**

Leicht angestaubt; kl. Signatur auf dem Vorsatzblatt, sonst ein gutes Expl.

883. Vogel, Karen und Vicki Noble: Motherpeace Tarot. Tarot für Frauen. [78 runde Karten mit Anleitungsheft]. Neuhausen, AG Müller, [1992]. 31 S., 78 runde Karten, 12x12cm, O-Schachtel **35,00 €**

Die Karten haben einen Durchmesser von ca. 11cm. Das Anleitungsheft gibt eine Einführung, Deutungen der Karten u. das Legesystem für das Motherpeace Tarot. - "Ein Tarot von Frauen für Frauen. Die 78 Motive verschmelzen die Lebens- und Glaubensformen der matriarchalen Urzeit mit der neuen weiblichen Spiritualität an der Schwelle des 21. Jahrhunderts." (Klappentext) - Neuwertig.

884. Vogt, Joseph (Hrsg.): Bibliographie zur antiken Sklaverei. In Verbindung mit der Kommission für Geschichte des Altertums der Akademie der Wissenschaften und Literatur (Mainz) herausgegeben. Studentische Mitarbeiter: Manfrad Haaga, Gerd Holtkotten, Heinrich Kohring, Menfred Ludwig, Rudolf Pollach. Redaktion: Dr. Norbert Brockmeyer. Bochum, Buchhandlung Brockmeyer, 1971. XIX, 181 S., 8°, O-Karton **25,00 €**

Enthält 1707 Titel zur antiken Sklaverei, in deutsch wie in Fremdsprachen, beginnend im 17. Jh. u. endend 1969. Mit Quellenverzeichnis u. Personenregister. - Einige Anstreichungen (Kuli), sonst gut.

885. Weiß, Max: Lustige Mystik. Eine Sammlung geheimnisvoller Spielereien für Familie und Gesellschaft. Mühlhausen i. Thür., Verlag von G. Danner, [1919]. 72 S., 16° (11x8cm), Illus. O-Broschur **40,00 €**

(= In der Westentasche No. 43). - U.a. über: Spielkarten; Punktierkunst; Wahrsagen aus dem Kaffeesatz; Enthüllungen der

Astrologie; Edelsteine; Mystik der Farben u. Zahlen; Geheimschreibekunst. - Einband ist bestossen u. berieben; die Klammern gerostet; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut. - Recht selten.

886. Weissenburg, Otfried von: Friede - Freiheit - Brot! Ein Revolutionsroman. Erstausg. Meißen i.Sa., Verlag Walter Nestler, 1929. 190 S., 8°, Illus. O-Karton **27,00 €**

Gegen die Arbeiterbewegung und KPD geschriebenes wüstes Machwerk. "Ihr werdet sehen, begann der Redakteur wieder, an der Judenfrage geht geht noch unsere Partei zugrunde. Ganz Deutschland geht daran zugrunde, brüllte der Alte, das habe ich Bebel vor dreißig Jahren auf einem Parteitag ins Gesicht gesagt. Du bist eben der Antisemit geblieben, der du immer warst, hat er mir lächelnd geantwortet. Ich hatte nämlich schon vor vierzig Jahren über diese Frage heftige Auseinandersetzungen mit ihm gehabt und wir haben uns mehr als dieserhalb verkracht. Aber recht habe ich doch behalten. Die Partei ist heute vollkommen in der Hand der Juden, und zwar ausländischer Juden. Unserer hat nichts mehr zu sagen in der Partei. Die Galizier beherrschen den ganzen Partei-, Presse- und Nachrichtenapparat, was der Arbeiter vorgesetzt bekommt, stammt aus jüdischen Händen. Und sowas nennt sich noch Arbeiterpartei!" (S. 144) - Sehr gut erhaltenes Expl.

887. Wirth, Herman: Die Heilige Urschrift der Menschheit. Band I: Text und Band II: Bilderatlas [kompl.]. Symbolgeschichtliche Untersuchungen diesseits und jenseits des Nordatlantik. Erstausg. Leipzig, Köhler & Amelang, [1931-1936]. 4 Bll., 783, 196 S. mit 119 Textabb. / 3 Bll., 429 S. (enthält nur Abb.), 4°, 1 Illus. O-Leinen **1100,00 €**

Wirth war erster Präsident des "Ahnenerbe", doch im Zuge der Auseinandersetzungen um die Ura-Linda-Chronik trennte sich Himmer wieder von ihm. In seinem vorliegendem Hauptwerk will Wirth eine "Ursymbolgeschichte", "eine Lehre und Kunde geistig-sinnbildlicher Zeichen und vergeistigter Sinnbilder" geben. Diese "heilige Urschrift" kann man "weltgeschichtlich als [den] Ausdruck einer erstmalig zu vollem geistigen Bewußtsein gelangten Menschheit" betrachten (Vorwort). - U.a. über: Das arktisch-atlantische u. nord-atlantische Sonnenjahr; Das Jahr, der Krummstab, das Kreuz, Der Sechsstern; Das "Ur"; Die Schlange, die wintersonnenwendliche, die mitternächtliche; Der Jahres-, Welten- oder Lebensbaum; Sprache u. Schrift als kosmisches Erlebnis; Das Zeichen der "Doppelaxt"; Das Zeichen der Mutter Erde; das gefurchte Ackerbeet; Die zweifache Armhaltung des Gottessphnes; Der "Dorn"-Gott; Der "Mensch", der "Ka"; Der wintersonnenwendliche Wolf oder Hund u. die Schlange; Die vierfache Schlinge oder der vierfache Knoten. - Mit umfangreichen Anmerkungen (196 S.) u. mit Register. - Schöne Expl. im Originaleinband. Im 2. Band ist eine Lasche für das Quellenverzeichnis, das nachgeliefert werden sollte, jedoch tatsächlich nie erschienen.

888. Zimmermann, Werner: Friede in Sicht. Völkerschicksale und Ablauf grosser Kriege im Lichte geschichtlicher Rhythmen (Historionomie) und der Prophetie / Die Kenntnis der zyklischen Gesetze ermöglicht in grossen Linien gesicherte Vorschau in die Zukunft. - Bio-Rhythmen, Cheops-Pyramide, Kriegs-Zyklen. 1. Aufl. Zielbrücke-Thielle (Schweiz), Eduard Frankhauser Verlag, [1941]. 32 S., mit 1 Abb., 8°, O- Karton **28,00 €**

U.a. über: Die heilige Zahl Sieben; Astrologie; Die Cheops-Pyramide; Periode der Sonnenflecken; Völkerkreise u. ihre Revolutionszyklen; Währungs-Elend; Schicksal u. freier Wille. - Zimmermann, vor dem Krieg Hrsg. der Schrift "Tau. Monatsblätter für Erkenntnis und Tat", war ein Vertreter der Freiwirtschaftslehre von Silvio Gesell, stand der Lebensreform, Jugend- u. Siedlungsbewegung nahe u. kämpfte auch für die Befreiung der Frau. - Einband etwas lichtrandig; beginnend auf dem Deckel einige Anstreichungen, sonst gut.



Nr. 885

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN. (Stand 01.11.09. Aktuellere AGB ggf. unter www.antiquariatlange.de).

1 Allgemeines – Geltungsbereich - 1.1 Die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Versandantiquariats Hans-Jürgen Lange, Lerchenkamp 7a, Tel. 05146/ 986038, Email [Antiquariat.Lange\(at\)web.de](mailto:Antiquariat.Lange(at)web.de), UStID: DE252561627 gelten für alle Geschäftsbeziehungen zw. uns u. unseren Kunden. Maßgeblich ist jeweils die zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültige Fassung. - 1.2 Verbraucher i. S. d. Geschäftsbedingungen sind natürliche Personen, mit denen wir in Geschäftsbeziehung treten, ohne dass diesen eine gewerbliche oder selbständige berufliche Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer i. S. d. Geschäftsbedingungen sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, mit denen wir in Geschäftsbeziehungen treten und die in Ausübung einer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln. Kunde i. S. d. Geschäftsbedingungen sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

2 Vertragsschluss: 2.1 Die Darstellung unseres Antiquariats-Sortiments stellt kein bindendes Vertragsangebot dar. Indem der Kunde eine Bestellung an uns schickt, gibt er ein verbindliches Angebot ab. Wir behalten uns die freie Entscheidung über die Annahme dieses Angebots vor. - 2.2 Bestellungen gelten als angenommen, wenn die Lieferung und/oder Berechnung an den Kunden erfolgt und/oder wenn der Auftrag dem Kunden in Textform bestätigt wird. Soweit ein Angebot eines Kunden nicht angenommen wird, wird ihm dies unmittelbar mitgeteilt.

3 Widerrufsrecht - 3.1 Verbraucher können Ihre Vertragserklärung innerhalb von einem Monat ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß § 312c Abs. 2 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1, 2 und 4 BGB-InfoV. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an das Versandantiquariat Hans-Jürgen Lange, H.-J. Lange, Lerchenkamp 7a, D-29323 Wietze, [Antiquariat.Lange\(at\)web.de](mailto:Antiquariat.Lange(at)web.de). - 3.2 Widerrufsfolgen: Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. von uns gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Ingebrauchnahme der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind auf unsere Gefahr zurückzusenden. - 3.3 Sie haben die Kosten der Rücksendung zu tragen, wenn die gelieferte Ware der bestellten entspricht und wenn der Preis der zurückzusendenden Sache einen Betrag von 40 Euro nicht übersteigt oder wenn Sie bei einem höheren Preis der Sache zum Zeitpunkt des Widerrufs noch nicht die Gegenleistung oder eine vertraglich vereinbarte Teilzahlung erbracht haben. Anderenfalls ist die Rücksendung für Sie kostenfrei. Nicht paketversandfähige Sachen werden bei Ihnen abgeholt. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung oder der Sache, für uns mit deren Empfang. Ende der Widerrufsbelehrung.

4 Zahlungsbedingungen und Versand: 4.1 Der angebotene Preis ist in Euro ausgewiesen und bindend. Im Preis ist die gesetzliche Umsatzsteuer (für Bücher derzeit 7%) enthalten. Beim Versandkauf versteht sich der Preis, sofern nicht anders angegeben, zuzüglich einer Versandkostenpauschale. - 4.2 Der Kunde kann den Preis per Banküberweisung, Nachnahme (nur innerh. Deutschlands u. zuzüglich Nachnahmegebühr), in bar oder via Moneybookers leisten. Wir behalten uns das Recht vor, einzelne Zahlungsarten auszuschließen. Der Versand der Ware erfolgt insbesondere bei Neukunden nach Vorauszahlung. - 4.3 Der Kunde verpflichtet sich, den Kaufpreis innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt der (Voraus)Rechnung ohne Abzug zu zahlen. Eventuelle Gebühren für Überweisungen aus dem Ausland gehen zu Lasten des Kunden. Nach Ablauf dieser Frist kommt der Kunde in Zahlungsverzug. Es gelten die gesetzlichen Verzugsregelungen. - 4.4 Der Versand erfolgt bei Vorauszahlung spätestens eine Woche nach Zahlungseingang, der Versand auf Rechnung spätestens eine Woche nach Vertragsschluss. - 4.5 Der Kunde hat ein Recht zur Aufrechnung, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt wurden, unbestritten oder durch mich anerkannt wurden. Der Kunde kann ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, wenn sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht. - 4.6 Rücksendekosten im Falle eines Widerrufs: der Verbraucher hat die Rücksendekosten unter den Voraussetzungen des § 357 Abs. 2 BGB zu tragen (siehe Punkt 3.3).

5 Gefahübergang - 5.1 Bei Verbrauchern geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Ware auch beim Versandkauf mit der Übergabe der Ware auf diesen über. - 5.2 Bei Unternehmern geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Auslieferung der Ware an den Spediteur, den Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt auf den Unternehmer über. - 5.3 Der Übergabe steht es gleich, wenn der Kunde im Verzug der Annahme ist.

6 Eigentumsvorbehalt - 6.1 Bei Verbrauchern behalten wir uns das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises vor. Bei Unternehmern behalten wir uns das Eigentum an der Ware bis zur vollständigen Begleichung aller Forderungen aus einer laufenden Geschäftsbeziehung vor. - 6.2 Wir sind berechtigt, bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden, insbesondere bei Zahlungsverzug oder bei Verletzung einer Pflicht nach Ziff. 2 und 3 dieser Bestimmung vom Vertrag zurückzutreten und die Ware herauszuverlangen.

7 Gewährleistung - 7.1 Verbraucher haben die Wahl, ob die Nacherfüllung durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung erfolgen soll. Wir sind berechtigt, die Art der gewählten Nacherfüllung zu verweigern, wenn sie nur mit unverhältnismäßigen Kosten möglich ist und die andere Art der Nacherfüllung ohne erhebliche Nachteile für den Verbraucher bleibt. Bei Unternehmern leisten wir für Mängel der Ware zunächst nach unserer Wahl Gewähr durch Nachbesserung oder Ersatzlieferung. - 7.2 Schlägt die Nacherfüllung fehl, oder ist diese aufgrund der Eigenart der bestellten Ware nicht möglich, kann der Kunde grundsätzlich nach seiner Wahl Herabsetzung oder Vergütung (Minderung), Rückgängigmachung des Vertrags (Rücktritt) oder Schadensersatz statt der Leistung verlangen. Wählt der Kunde Schadensersatz statt der Leistung, so gelten die Haftungsbeschränkungen gemäß § 8 Ziff. 1 und 2. Bei nur geringfügigen Mängeln, steht dem Kunden jedoch kein Rücktrittsrecht zu. - 7.3 Unternehmer müssen uns offensichtliche Mängel

innerhalb einer Frist von einer Woche ab Empfang der Ware schriftlich anzeigen; andernfalls ist die Geltendmachung des Gewährleistungsanspruches ausgeschlossen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung. Den Unternehmer trifft die volle Beweislast für sämtliche Anspruchsvoraussetzungen, insbesondere für den Mangel selbst, für den Zeitpunkt der Feststellung des Mangels und für die Rechtzeitigkeit der Mängelrüge. - 7.4 Die Gewährleistung für Verbraucher beträgt für gebrauchte Waren ein Jahr ab Ablieferung der Ware, für neue Waren gilt die gesetzliche Gewährleistungsfrist. Die Gewährleistungsfrist für Unternehmer beträgt ein Jahr ab Ablieferung der Ware. Bei gebrauchten Sachen beträgt die Gewährleistungsfrist ein Jahr ab Ablieferung der Ware. Die einjährige Gewährleistungsfrist gilt nicht, wenn uns grobes Verschulden vorwerfbar ist sowie im Falle von uns zurechenbaren Körper- und Gesundheitsschäden und bei Verlust des Lebens des Kunden. Unsere Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt hiervon unberührt.

8 Haftungsbeschränkungen und -freistellung - 8.1 Wir haften außer bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten nur, wenn und soweit unseren gesetzlichen Vertretern und Erfüllungsgehilfen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Sofern nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegen, ist unsere Haftung auf den Schaden begrenzt, der bei Vertragsschluss typischerweise vorhersehbar war. - 8.2 Der vorgenannte Haftungsausschluss bzw. Beschränkung gelten nicht, sofern und soweit wir bestimmte Eigenschaften zugesichert oder Garantien ausgesprochen haben. Sie gelten ferner nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie im Falle zwingender gesetzlicher Vorschriften.

9 Datenschutz - 9.1 Die Zugriffe auf unsere Homepage www.AntiquariatLange.de werden gezählt und vom Server protokolliert, aber nicht weiter ausgewertet. Personenbezogene Daten werden nur erfasst, wenn Sie diese Angaben freiwillig, etwa im Rahmen einer Anfrage, Registrierung oder Bestellung machen. - 9.2 Das Versandantiquariat Hans-Jürgen Lange ist sich bewusst, wie wichtig die diskrete Behandlung und der Schutz der Informationen sind, die die Kunden über das Internet vermitteln. Die Vertraulichkeit der von Ihnen übermittelten Informationen und privaten Daten nehmen wir sehr ernst. Es werden stets nur die Daten erhoben und gespeichert, die zur Nutzung eines Services unbedingt notwendig sind. Die von Ihnen an uns übermittelten persönlichen Daten werden nur zur zweckbezogenen zur Durchführung des Kaufvertrages und der Kundenverwaltung genutzt. Es erfolgt keine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte. Wir erheben personenbezogene Daten nur im gesetzlich zulässigen Rahmen, insbesondere nach den geltenden Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes und des Telemediengesetzes. - 9.3 Die Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten erfolgt unverzüglich, wenn Sie der Speicherung widersprechen bzw. die Einwilligung zur Speicherung widerrufen oder wenn ihre Speicherung aus sonstigen gesetzlichen Gründen unzulässig ist. - 9.3 Ist die Speicherung trotz Widerruf Ihrer Einwilligung erforderlich, werden die Daten für den Zugriff zu allen anderen Zwecken als den gesetzlich begründeten (wie folgt), gesperrt. - Werden gegen unsere Entgeltforderungen Einwendungen erhoben oder diese trotz Zahlungsaufforderung nicht beglichen, dürfen die Abrechnungsdaten in jedem Fall aufbewahrt werden, bis die Einwendung abschliessend geklärt oder die Entgeltforderung beglichen ist. - Ebenso werden Ihre personenbezogenen Daten in jedem Fall aufbewahrt, wenn dies aufgrund bestehender rechtlicher oder steuerlicher Verpflichtungen erforderlich ist. - 9.3 Auf schriftliche Anfrage werden wir Sie gern über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten informieren.

10 Besondere Inhalte - 10.1 Gegenstände aus der Zeit von 1933 bis 1945, mit darin enthaltenen zeitgeschichtlichen oder militär-historischen Darstellungen und Inhalten, werden nur zu Zwecken staatsbürgerlicher Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger und verfassungsfeindlicher Bestrebungen, der wissenschaftlichen und kulturhistorischen Forschung usw. (§ 86 StGB) verkauft.

11 Schlussbestimmungen - 11.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung. Maßgebliche Sprache für den Vertragsschluss sowie das gesamte Vertragsverhältnis ist Deutsch. - 11.2 Ist der Kunde Kaufmann oder juristische Person öffentlichen Rechts, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag unser Geschäftssitz. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind. - 11.3 Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt

Versandkosten

Innerh. Deutschlands: 1 Buch = 2,50 Euro; ab 2 Bücher oder ab einem Bestellwert von über 50 Euro = 4,80 Euro.

Ab einem Bestellwert von 500 Euro = versandkostenfrei.
Bestellen Sie zusätzlich ein oder mehrere lieferbare (!) Bücher über www.antiquariatlange.de = unabhängig vom Bestellwert keine Versandkosten innerh. Deutschlands!

Innerh. der EU: Maximal 12,50 Euro (unter einem Bestellwert von 150 Euro, wenn möglich !, günstiger).
Ab einem Bestellwert von 700 Euro = versandkostenfrei.

Auf Anfrage: (Bis 2kg u. einem Bestellwert von max. 200 Euro = maximal ! 17,00 Euro Versandkosten).
Ab einem Bestellwert von 900 Euro = versandkostenfrei.

<u>Formate (Höhe des Buchrückens):</u>	16°	= 8,00-12,0cm
	12°	= 12,0-15,0cm
	Kl.-8°	= 15,0-18,5cm
	8°	= 18,5-22,5cm
	Gr.-8°	= 22,5-25,0cm
	4°	= 25,0-35,0cm

Einige zitierte Bibliographien und Nachschlagewerke:

- Ackermann Ackermann: Geheime Wissenschaften. Antiquariatskataloge 594-97 u. 599, 1926-1928. [Reprint] München. In Kommission bei Werner Fritsch, 1974.
- Arntz Arntz, Helmut: Bibliographie der Runenkunde. Leipzig, Otto Harrassowitz, 1937.
- Bloch Bloch, Robert: Bibliographie der Utopie und Phantastik 1650-1950 im deutschen Sprachraum. Hamburg, Giessen, Friesland, Achilla Presse, 2002.
- Caillet Caillet, Albert: Manuel Bibliographique des Sciences Psychiques ou Occultes. Tome I, II & III. Facsimile of the edition Paris 1912. 3rd printing. Mansfield Centre (U.S.A), Martino Publishing, [2003].
- Cornell Catalogue of Witchcraft Collection in Cornell University Library. kto press, Millwood (New York), 1977.
- Cross-Index A Crowley Cross-Index. ZRQ, 1976.
- Exorial Gregorius, Gregor [d.i. Eugen Grosche]: Exorial. Der Roman eines dämonischen Wesens. Berlin, Eugen Grosche, 1960. (Verzeichnis mit 92 Titeln „Magie-Mystik-Esoterik“ u. 64 Titeln „Empfehlenswerte mag. Romanliteratur“).
- Ferguson Ferguson, John: Bibliotheca Chemica. Vol. I & II. Facsimile of the edition Glasgow 1906: Mansfield, Martino Publishing, 2001.
- Gräße Gräße, Dr. Johann Georg Theodor: Bibliotheca Magica et Pneumatica [...]. 2. Nachdr. der Ausg. 1843: Hildesheim u. New York, Georg Olms, 1973.
- Hayn-
Gotendorf Hayn, Hugo u. Alfred Gotendorf: Bibliotheca Germanorum Erotica & Curiosa. Band I-VIII. 3. verm. Aufl. München, Georg Müller, 1912-14.
- Klinckowstroem Klinckowstroem, Carl v.: Bibliographie der Wünschelrute. München, Kommissionsverlag v. Ottmar Schönhuth Nachf., 1911.
- Langen Langen, D. Bibliographie der Hypnose 1890-1969 [Deckeltitel]. Hippokrates Verlag, Stuttgart, 1974.
- Miers Miers, Horst: Lexikon des Geheimwissens. [Versch. Ausg.]
- Mohler Mohler, Armin: Die Konservative Revolution in Deutschland 1918-1932. 3., um einen Ergänzungsband erw. Aufl. Darmstadt, Wiss. Buchgesellschaft, 1989.
- Slg. du Prel Bibliotheca Occulta et Philosophica. Sammlung Baron C. du Prel und kleine andere Beiträge. Sandhausen b. Heidelberg, Pflaum, 1987.
- Verinnerlichung Barth, Otto Wilhelm (Hrsg.): Verinnerlichung. Literarischer Jahresbericht. Erste Folge 1926. Berlin, Arbeitsgemeinschaft okkultur Verleger, 1927.
- Wolfstieg Wolfstieg, August: Bibliographie der freimaurerischen Literatur. [Bd.] I, II, III u. IV (Erg.-Bd.). 2. Nachdr. d. Ausg. 1911: Hildesheim u.a., Georg Olms, 1992.